Register

zu

Dr. Georg Weber's

Allgemeine Weltgeschichte

Erster bis vierter Band.

I.

Geschichte des Alterthums.

Leipzig,
Verlag von Wilhelm Engelmann.
1865.

Register

zu

Dr. Georg Weber's

Allgemeine Weltgeschichte

Erster bis vierter Band.

I.

Geschichte des Alterthums.

Leipzig,

Verlag von Wilhelm Engelmann.

1865.

Alphabetisches Inhaltsverzeichniß.

(Band I—IV.)

A.

Aachen, Heilquellen IV, 101, 105.
Aamu, Volksstamm, auf den Skulpturen von Benihassan I, 80.
Aaron, Moses' Bruder I, 510 f., Zug durch die Wüste I, 523, bildet das goldene Kalb I, 524, zum Priester eingesetzt I, 525 f., 531, Tod I, 536.
Abä, Orakel v. A. II, 297, in den heiligen Kriegen II, 868.
Abantidas, Tyrann von Sikyon III, 318.
Abaris, Festung, von den Hyksos angelegt und besetzt I, 81—83, dem Gott Typhon heilig I, 131, von den „Unreinen" besetzt I, 516 f.
Abdas, Bischof v. Susa IV, 604.
Abdastartus, Enkel Hirams von Tyrus, ermordet I, 446.
Abdera, Gründung II, 362, durch Chabrias von den Triballern befreit II, 804, von den Römern bedrückt III, 520.
Abela, von Joab belagert I, 598.
Abgar (Ariamnes), Araberfürst, in Osrhoene, III, 732, täuscht Crassus III, 809, in der Schlacht bei Karrhä III, 810.
— von Edessa, Briefwechsel mit Jesus IV, 198.
— von Edessa, von Trajan, unterworfen IV, 262, unter röm. Schutzherrschaft IV, 263.
— von Edessa, von Caracalla nach Rom geführt IV, 454.
Abhira, indisches Volk, Wohnsitz und Sitten I, 298, Ophirfahrten I, 210, 319, 473.
Abia, König v. Juda I, 627.
Abjathar, Priester in Jerusalem I, 587, dem König David treu I, 595, 597, auf Adonias Seite I, 598, von Salomo verbannt I, 599 f.
Abibaal, König v. Tyrus I, 444.
Abigail, Davids Weib I, 577 f., 593.
Abimelech, Gideons Sohn I, 557, 561.
Abisag, die Sunamitin I, 598 f.
Abisai, Joabs Bruder, Davids Waffengefährte I, 579, Kämpfe mit den Philistern I, 588, den Ammonitern, I, 589, den Edomitern I, 590, hält zu David gegen Absalom I, 595, Heerführer wider die Aufständischen I, 596 f.
Abisares, indischer Fürst, unterwirft sich Alexander III, 198, zweideut. Haltung III, 200.
Ablavius, Gardepräfect, ermordet IV, 533, 556.
— Westgothenfürst IV, 565 f.
— Geschichtschreiber IV, 678.
Abner, Sauls Heerführer I, 574 f., 579, auf Isboseths Seite gegen David I, 582, Ausgang I, 583 f.
Abonoteichos, Geburtsort des Alexander von Ab. IV, 310.
Abraham, Therahs Sohn, Niederlassung in Kanaan, Nachkommenschaft und Tod I, 491—493, in der babyl. Sage I, 384, histor. Bedeutung I, 495—498, Stellung zu den Fürsten Kanaans I, 498 f., Bund mit Jehova I, 499.
Abrupolis, Fürst der Sagäer III, 518.
Abruzzen, Gebirg III, 5.
Absalom, Davids Sohn, tödtet seinen Bruder Amnon, I, 593, Streben nach Volksgunst I, 593 f., Empörung gegen David I, 594 f., Einzug in Jerusalem I, 595, Ausgang I, 596.
Absinthier, Volksstamm, bedrängen die Dolonker II, 244.
Abu Kescheb, Ruinen der Stadt Ramses I, 97.
Abulites v. Susa, von Alexander bestraft III, 210.
Abundantius, von Eutropius verbannt IV, 610.
Abu Simbel, Felsentempel des Ra I, 95 f., 106, 113, der Hathor I, 96, 139.
Abusir, Pyramiden I, 73.
Abydos, Gründung II, 207, von den Persern erobert II, 420, Sieg der Athener bei A. II, 631, durch Demosthenes gewonnen

II, 873, von Philipp III. v. Maked. erobert III, 495.
Abyssinien, von Ptolemäos Philadelphos unterworfen III, 283, Ausbreitung des Christenthums IV, 604, Unterwerfung des glückl. Arabiens IV, 802.
Acatziren s. Chazaren.
Acca Larentia, latinische Göttin III, 29.
Accius L., röm. Dichter III, 572.
Acco, v. Cäsar hingerichtet III, 784 f.
Acerrä, in Campanien, im Bundesgenossenkrieg von den Insurgenten belagert III, 653.
— Stadt der Insubrer in Oberital., von den Römern belagert, III, 424.
Achäer, sarmat. Volksstamm, III, 727.
Achämenes, Unterkönig über Persien, Stammvater der Achämeniden I, 365, 373.
— Xerxes' Bruder, Statthalter von Aegypten II, 442, Flottenführer II, 452, im Seetreffen bei Artemision II, 453 f.
Achämeniden, pers. Fürstengeschlecht I, 373, II, 400, III, 163.
Achäos, Ahnherr der Achäer II, 93.
— v. Eretria, griech. Dichter II, 541.
— Oheim Antiochos' III, Kriegsthaten und Tod III, 288 f.
Achaia, Lage II, 8, Dionysosfeier II, 55, Abstammung, Verfassung und Bedeutung der Achäer II, 93 f., von den Doriern gedrängt II, 98, Colonien in Kleinasien II, 102 f., in Unteritalien II, 196, Verhalten gegen Xerxes II, 449, Epaminondas in A. II, 826, durch Demetrios von Polysperchon befreit III, 270 — der achäische Bund, das alte Ach., Auflösung und Erneuerung des alten Bundes III, 317, Verfassung und Obrigkeit III, 317 f., Aratos gewinnt Sikyon III, 318, Bundesverfassung unter Aratos III, 319 f., Korinth im Bund, Stellung zu den Makedonern und Aetolern III, 321, Machtstellung III, 322 — Kriegsthaten, gegen die Aetoler mit Agis verbunden III, 325 f., gegen Kleomenes III, 328, besiegt III, 330, bedrängte Lage III, 331, unter makedon. Schutzherrschaft III, 331f., 486 — Bundesgenossenkrieg, Anschluß der Messenier an den Bund III, 487, Frieden v. Naupaktos III, 489 f., mit Philipp verbunden, unter Philopömen III, 492 f., Friedensschlüsse III, 494, Bruch mit Philipp III. 495 f., Bündniß mit den Römern III, 497, Erweiterung ihrer Besitzungen III, 500, Streit mit Nabis III, 501, Sparta dem Bund beigefügt III, 503 — Syrisch-ätolischer Krieg, mit Rom gegen Antiochos III, 505, gegen die Aetoler III, 508, Unzufriedenheit, Herrschsucht, Parteiwuth III, 509 f., Gewaltstreich gegen Sparta III, 510 f., Roms Einmischung, Demüthigung III, 511, Krieg mit Messenien III, 511 f., Eroberung v. Messene III, 513, römische Partei in Ach. III, 513 f., neutrale Haltung im Krieg der Römer gegen Perseus III, 519, von den Römern bestraft III, 524, Parteihader III, 525, mit Sparta im Krieg III, 526, Tagsatzung in Korinth III, 526 f., Kriegserklärung an Sparta III, 527, Krieg mit Rom, Niederlagen bei Skarpheia und Leukopetra III, 527 f. — Achaia (Griechenland) röm. Provinz III, 529, im Frieden von Misenum an S. Pompejus überlassen III, 896, von Antonius bedrückt III, 897, Zustand unter Augustus IV, 15, Christenverfolgung unter Antoninus Pius IV, 395.
Achan, der Sohn Charmis I, 541.
Acharnä, festes Lager des Archidamos II, 562.
Acheloos, Fluß IV, 4, 22, 37, III, 315.
Acheron, Fluß der Unterwelt II, 52.
Acherusische See bei Cumä in Campanien III, 29 f.
— in Epeiros II, 52.
Achillas, Mörder des Pompejus III, 841 f., Heerführer im alexandrin. Krieg III, 843, Tod III, 844.
Achilleion bei Ilion II, 83, Gründung II, 103.
Achilles Tatius, Romanschreiber IV, 319.
Achilleus, seine Jugend II, 60, vor Troja (nach der Ilias) II, 77—81, nach der Aethiopis, Tod II, 81, Alexander an seinem Grabe III, 169.
— Gegenkaiser Diocletians in Alexandrien, IV, 503.
Achis, König der Philister I, 576, 579 f.
Acilius Glabrio Manius, Consul, siegt bei den Thermopylen III, 505, abberufen III, 506.
— — Statthalter von Bithynien III, 722 f.
Ackerbau, Wesen und Einfluß dess. I, 19.
Ackerbrüder s. Arvalische Brüder.
Ackergesetze in Rom, des Sp. Cassius III, 81—83, des Licinius Stolo III, 110 f., agrar. Reformversuche der Gracchen III, 591—616, das thorische Gesetz III, 618, die livischen III, 647 f., die Gesetze Sullas III, 686 f., des L. Flavius III, 748. das julische Ackergesetz III, 749 f., 863 f.
Açoka, König von Magadha I, 259, 262, 265 f.
Acratus, Neros Freigelassener IV, 182.
Actium, Vorgebirg, Seesieg der Kerkyräer über die Korinther II, 556, des Augustus über Antonius III, 906 f.
Açvaka (Assacener), ind. Volksstamm I, 298, von Kyros unterworfen I, 374, von Alexander III, 197.
Açvinen, ind. Lichtgeister I, 205.
Ada, Königin v. Karien III, 171 f., Tod III, 224.
Adana in Cilicien, Ansiedlung durch Pompejus III, 712.

Adarman, perſ. Feldherr IV, 802.
Addabrücke, Niederl. des Aureolus durch Gallienus IV, 480, Odoakers durch Theoderich an d. A. IV, 664.
Adeimantos, athen. Befehlshaber II, 640, 642.
— Korinther, Flottenführer bei Artemiſion II, 453.
Adelinge in der german. Urzeit IV, 111 f.
Adelwald, Langobardenkönig IV, 808 f.
Adherbal, karthag. Feldherr, ſiegt vor Drepana III, 411.
— Micipſas Sohn III, 620, von Jugurtha vertrieben, im röm. Senat III, 621, neue Theilung des numid. Reichs III, 621 f., Ausgang III, 622.
Adiabene, Landſchaft in Aſſyrien IV, 198.
Admaghetobria, Schlacht bei, Niederlage der Aeduer III, 766.
Admetos aus Theſſalien, im trojan. Krieg II, 78.
— König der Moloſſer II, 493 f.
Adonia, Davids Sohn, ſtrebt nach der Königsherrſchaft I, 598 f., Tod I, 599.
Adoniram, Rehabeams Frohnvogt I, 622.
Adonis, phöniz. Gott I, 478 f., 485 f., in Rom verehrt IV, 381.
Adoptianer, chriſtl. Sekte IV, 596.
Adoption in Athen II, 216, in Rom III, 56.
Adramyttion, Blutthat Mithridats III, 671.
Adranon in Sicilien, von Hiketas beſetzt III, 364.
Adraſtos, König von Argos II, 62, die Sieben gegen Theben II, 73—75, Heroendienſt II, 255.
— des Gordios Sohn, an Kröſos' Hof II, 357.
Adria (Hadria), Gründung III, 12, Feſtung III, 134, hohe Bedeutung III, 356.
Adrianopel, ſ. Hadrianopel.
Adriatiſches Meer, Urſprung des Namens III, 356, die Römer im a. M. (Einſchreiten gegen das Corſarenweſen) III, 421 f.
Adrumetum, ſ. Hadrumetum.
Aduatuker, Abſtammung III, 637, laſſen ſich in Belgien nieder III, 761, ziehen den Nerviern zu Hülfe III, 774, ihr Schickſal durch Cäſar III, 775, verbinden ſich mit den Eburonen III, 782.
Adule, Inſchrift von A. III, 285.
Adullam, David in der Höhle A. I, 577.
Aea, das Sonnenland, Argonautenzug II, 70f.
Aeakes von Samos, Syloſons Sohn II, 422, 424.
Aeakides, König von Epeiros III, 251.
Aeakos, Todtenrichter II, 53, Vater des Telamon und Peleus II, 60.
Aeantides, Tragödiendichter III, 385.
Aebar, Stadt ſ. Periſabor.
Aebutius T., Reiteroberſt, am Regillus II, 66.
Aecharius Q., Senator, Tod III, 675.
Aedeſios von Kappadokien, Philoſoph IV, 376, 546.
Aedeſius, chriſtl. Miſſionär IV, 604.
Aedilen, plebejiſche III, 75, 77, curuliſche III, 112 f.
Aeduer, gall. Volksſtamm, Wohnſitze III, 756, freundſchaftl. Stellung zu Rom III, 761, von Arioviſt geſchlagen III, 766 f., von den Helvetiern angegriffen III, 768, zweideutige Haltung gegen die Römer III, 769, rufen Cäſar gegen Arioviſt zu Hülfe III, 770 f., Einfall ins Land der Bellovaker III, 773, halten treu zu Cäſar III, 783, 786, ſchwankende Haltung III, 788, Abfall III, 789, unterwerfen ſich Cäſar III, 792, erhalten das röm. Bürgerrecht IV, 169.
Aeetes, Vater der Medeia II, 70 f.
Aegä, Stadt in Achaja, Poſeidontempel II, 27.
— in Cilicien II, 345, Zerſtörung des Aeskulaptempels IV, 529.
— in Makedonien (Edeſſa), II, 837, Lage der Stadt II, 839 f., Beraubung der Königsgräber durch keltiſche Söldner III, 311.
Aegäiſches Meer, Ableitung des Namens II, 27.
Aegaten, Inſeln, im Beſitz der Punier III, 339, Seeſieg des Catulus III, 412.
Aege, Stadt auf Pallene, Gründung II, 204.
Aegeira, im achäiſchen Bund III, 317.
Aegialeer, Stamm in Sikyon II, 99, 254.
Aegialeus, Herrſcher in Sikyon II, 26.
— Sohn des Adraſt II, 75.
Aegidius, zum König der Franken gewählt IV, 652, 679.
— Biſchof von Rheims IV, 696.
Aegimios, doriſcher König II, 65, 100 f.
Aegina, Inſel, Natur II, 5, Spuren altpelasgiſcher Einwohner II, 26, von den Doriern bevölkert II, 98, unter Vorherrſchaft von Argos II, 186, ſchlägt die Athener (zu Peiſiſtratos' Zeit) II, 270, mit Sparta und Theben gegen Athen verbunden II, 288 f., Beſtrafung durch die Spartaner II, 427, neuer Kampf mit den Athenern II, 428 f., mit den Korinthern gegen Athen verbunden II, 503, ergibt ſich II, 504, Unfälle im peloponneſ. Krieg II, 562, Vertreibung der attiſchen Anſiedler durch Lyſander II, 643, Anſchluß an die Lakedämonier II, 781 f., in Kaſſanders Beſitz III, 249, im achäiſchen Bund III, 322 — Kunſtleben II, 724, Münzſyſtem II, 186 f.
Aeginetiſche Bildwerke II, 725.
Aegion, im achäiſchen Bund III, 317, Verſammlung der Landesgemeinde III, 319, 331, 527.
Aegiſthos, Herrſcher von Mykene, Agamemnons Mörder II, 85—87.
Aegospotamos (Ziegenfluß), die Athener am A. II, 641, Seeſchlacht II, 642.

Aegusa, Insel, Seeschlacht III, 412.
Aegypten, Geschichtsquellen I, 61—63, Land und Volk I, 63—67, 182—185, das alte Reich von Memphis und die Pyramidenfelder I, 67—74, das vereinigte Reich unter der 12. Dynastie, der Mörissee und das Labyrinth I, 74—80, die Herrschaft der Hyksos I, 80—83, das neue Reich von Theben, die Kunstentwickelung unter der 18. Dynastie I, 83—92, Blüthe des Reichs unter der 19. Dynastie (Sethos I., Ramses II., Menephta, Ramses III.) I, 92—110, innere Zustände, Staat und Leben I, 111—126, Handel I, 123 f., mit Phönizien I, 474, mit Israel I, 605, mit Griechenland II, 209, mit Rom III, 152, Religion und Cultus I, 127—153, Hieroglyphensprache, Wissenschaft, Kunst I, 153—165, unter den letzten Pharaonen (die Aethiopen, Dodekarchie, Psammetich, Nechao, Hophra, Amasis) I, 165—181 — von Kambyses unterworfen II, 371, Aufstand gegen die Perser, im Bund mit Athen II, 508, unter Nektanabis und Tachos III, 164, unter pers. Zwingherrschaft III, 165 f., in Alexanders Besitz III, 179 f., Satrapie des Ptolemäos Lagi III, 224 f., Perdikkas' ägypt. Feldzug III, 241 f., verfehlter Angriff des Antigonos III, 266 das Reich der Ptolemäer III, 283—286, Haltung im Chremonideischen Krieg III, 313 f. — unter Roms Oberherrlichkeit III, 523, unter Ptolemäos Auletes III, 752, Zustand nach dessen Tod III, 841, der alexandrin. Krieg III, 844 f., Cäsars Einrichtungen III, 846, römische Provinz III, 910, Zustand unter Augustus IV, 16 f., von Aurelian unterworfen IV, 488, v. Probus IV, 494, von Diocletian zur Ruhe gebracht IV, 503 f., von Chosroes unterworfen IV, 822.
Aegys, von den Spartanern gewonnen II, 180.
Aeimnestos, Feldherr der Platäer II, 433.
— Spartaner, tödtet Mardonios bei Platää II, 477, erschlagen II, 501.
Aelia s. Augsburg.
Aelia Capitolina, röm. Colonie auf der Stelle von Jerusalem IV, 273, 274 f., 279, 395.
Aelianus, Kriegsschriftsteller IV, 318.
— Geschichtschreiber IV, 318.
— gallischer Bagaudenführer IV, 501.
Aelius Aristides s. Aristides.
— Gallus, Statthalter von Aegypten IV, 13.
— Hadrianus s. Hadrianus.
— Pätus Catus S., Jurist III, 583.
— Sejanus s. Sejanus.
— Verus s. Verus.
Aella, setzt sich in Sussex fest IV, 719.
Aemilia, Gemahlin des Pompejus III, 683.
Aemilia Lepida, Gemahlin des Drusus IV, 153, Tod IV, 160.
Aemilianus s. Scipio Aem.
— Feldherr und Kaiser IV, 473.
Aemilier, albanische Familie, in Rom III, 42.
Aemilische Straße III, 425, 482, 563.
Aemilius L., Consul, gegen Tarent III, 137, Rückkehr III, 139.
— Lepidus s. Lepidus.
— Macer, röm. Lehrdichter IV, 58.
— Papinianus s. Papinianus.
— Papus L., Consul gegen die Gallier III, 423.
— Paullus L., Consul, gegen Demetrios von Pharos III, 422, bei Cannä III, 449, fällt III, 450.
— — L., des vor. Sohn, Oberbefehlshaber gegen Perseus III, 520, siegt bei Pydna III 520 f., bestraft Griechenland III, 524, seine Redlichkeit und Uneigennützigkeit III, 555, befördert die griech. Bildung III, 567.
— — L., Consul III, 816, von Cäsar gewonnen III, 817.
— — L., Haltung in der Schreckensherrschaft des Tiberius IV, 160.
— Scaurus M., sein Charakter und seine Laufbahn III, 619 f., gegen Jugurtha im Senat III, 621, Gesandter an Jugurtha III, 622, bewirkt Frieden mit Jugurtha III 623, Untersuchungsrichter wegen Bestechungen III, 625, Haltung im saturninischen Streit III, 642, der Bestechung angeklagt III, 646, stimmt den Anträgen des Livius Drusus bei III, 647.
— — M., Sohn des vor., Legat des Pompejus III, 730.
Aemona (Laybach) Stadt IV, 515, in Alarichs Besitz IV, 622.
Aenaria (Ischia), Insel, von Auswanderern aus Kyme besetzt II, 194, Marius auf Aen. III, 661, der Stadt Neapel entrissen III, 683.
Aeneias, Anchises' Sohn II, 76, im trojan. Krieg II, 79, spätere Sagen, Ahnherr der Römer II, 90, III, 17, 19, 30, 579, Virgils Aeneis IV, 58—60.
Aenianen, unter Oberherrschaft der Thessaler II, 95, kündigen den Lakedämoniern den Gehorsam auf II, 773, zeigen den Galliern den Weg über den Oeta III, 281 f.
Aenos, thrak. Stadt, von den Ptolemäern gewonnen III, 286.
Aeoler, hellen. Stammvolk, II, 93, Stammsagen II, 122, Pflanzstädte II, 102 f., Unterwerfung der äol. Städte in Kleinasien durch Kröfos II, 354, schließen sich den Joniern gegen die Perser an II, 361, unter pers. Herrschaft (Kyros) II, 362.
Aeolos, Windgott, Mythol. II, 49.
Aeolos, Ahnherr der Aeoler II, 93.
Aepytos, König von Messenien, Stammherr der Aepytiden II, 99.

Aequer, Volksstamm, Wohnsitz III, 15, fallen ins römische Gebiet ein III, 74, 78, 84, Krieg mit Rom III, 85 f., Aequerkriege am Algidus III, 87 f., 91 f., von Horatius und Valerius geschlagen III, 94, wiederholte Niederlagen, Verfall ihrer Macht III, 99, röm. Militärcolonien III, 116, unter Roms Oberhoheit III, 120, von den Römern vernichtet III, 129 f.

Aesc (Erich), Hengists Sohn IV, 719.

Aeschines aus Athen, Redner, Leben u. Charakter II, 718, athen. Gesandter an Philipp II, 865 f., sein Bericht II, 867 f., Gesandter des delphischen Amphiktyonenraths an Philipp II, 869, Parteistellung, gegen Timarchos II, 870 f., reizt zum „Kreuzzug" gegen Amphissa an II, 876 f., tritt gegen Ktesiphon und Demosthenes auf III, 227 f., Demosthenes' Vertheidigungsrede III, 228 f., Ausgang III, 228.

— Bürger von Eretria II, 430.

Aeschylides, Angeber in Athen II, 649.

Aeschylos, der Tragiker, Kämpfer bei Marathon II, 434, Charakteristik II, 528 f., Werke II, 529—531.

— ermordet Timophanes III, 363.

Aescinger, Königsgeschlecht in Kent IV, 719, 723.

Aesculanus, röm. Gott III, 34.

Aesculapius, Gott der Heilkunde, Tempel in Rom III, 34, in Aegä IV, 529.

Aesepos, Fluß III, 715.

Aesernia, röm. Colonie III, 146, hält zu den Römern im Bundesgenossenkrieg III, 652, unterwirft sich den aufständischen Bundesgenossen III, 653, von den Samniten besetzt III, 656.

Aesopos, Fabeldichter II, 310, 349.

Aesopus Clodius, röm. Schauspieler IV, 80.

Aesten, Aestyer s. Esthen.

Aesymneten, Bedeutung derselben II, 247.

Aethalia s. Elba.

Aethelbald, König von Mercien IV, 732.

Aethelbert von Kent IV, 723, 725, 729, Tod IV, 730.

— König von Mercien IV, 731.

Aethelburge, Gemahlin Ine's von Wessex IV, 733.

Aethelheard, König von Wessex IV, 733.

Aethelred, König von Northumberland IV, 731.

Aethelun, in der Schlacht bei Burford IV, 732.

Aethelwald Moll, Vater Aethelreds von Northumberland IV, 731.

Aether, griech. Mythol. II, 36.

Aethiopien, von Ramses II. unterworfen, I, 93, 101 f., Herrschaft der Aeth. über Aegypten I, 166—168, 170 f., Sitten und Cultur I, 168—170, Vertreibung der Aeth. I, 172, Feldzug des Kambyses gegen die Aeth. II, 372, unter Ptolemäos Philadelphos III, 283, röm. Besatzung in Aeth. IV, 16.

Aethiopis, Gedicht des Arktinos von Milet II, 81.

Aëtius, des Gaudentius Sohn, verdächtigt seinen Rivalen Bonifacius, einflußreiche Stellung IV, 633, von Bonifacius besiegt IV, 635, flieht zu den Hunnen IV, 635 f., Charakter und Kriegsthaten in Gallien IV, 640 f., zieht gegen Attila IV, 643, siegt in der catalaunischen Ebene IV, 643 f., Verhalten gegen Attila in Oberitalien IV, 645, Tod IV, 647.

— röm. Feldherr, von den Briten um Hülfe angefleht IV, 718.

— Bischof IV, 592.

Aetolien, Landschaft, Lage II, 4, III, 315, Vertrag mit der böot. Eidgenossenschaft II, 814, — Rüstungen gegen Alexander III, 157, unterwirft sich demselben III, 161, kriegerische Gährung gegen Makedonien III, 186, geheimes Bündniß mit Antipater III, 190, mit Athen gegen Antipater III, 233 f., 236, mannhafte Haltung gegen Antipater und Krateros, Waffenruhe III, 239 f., 226, mit Antigonos verbunden III, 258, behauptet seine Unabhängigkeit gegen Makedonien III, 262, ruft Demetrios gegen Kassander zu Hülfe III, 268 f., mit Pyrrhos im Bund III, 275, die Gallier in Aet. III, 281, — Charakter und Sitten des Volks III, 315 — der ätolische Bund III, 315 f., Bundesverfassung III, 316 f., Niederlage durch Aratos III, 321, mit Aratos verbunden, Machtstellung III, 322, Raubzüge in den Peloponnes III, 325, Mantineia, Tegea und Orchomenos dem Bund entrissen III, 328, besetzt die Thermopylen III, 331, Raubzug in Messenien, geächtet III, 487, mit Sparta verbunden III, 487 f., der Bundesgenossenkrieg III, 488 f., Frieden von Naupaktos III, 489 f., Bund mit den Römern III, 491 f., 497, kriegerische Thätigkeit III, 493, Frieden III, 494, Ansprüche und Prahlerei III, 499, Machtstellung nach dem 2. maked. Krieg III, 500, Unzufriedenheit III, 500 f., Raubzug gegen Sparta III, 503, reizt Antiochos III. gegen Rom auf III, 504, bittet um Frieden III, 505 f., zur Unterwerfung gebracht III, 508, Haltung gegen Perseus III, 519, Auflösung des Bundes III, 524.

Afranius L., Unterfeldherr des Pompejus, in Spanien III, 827, bei Ilerda III, 828 f., Abzug III, 829, zu Pompejus III, 830, nach der Schlacht bei Pharsalos III, 839, gegen Utika III, 853, Tod III, 854.

— L., Komödiendichter III, 568.

— Burrus, Präfect der Prätorianer IV, 173 f., Parteistellung am Hof unter Nero IV, 174, Einfluß auf denselben IV 175 f., Ausgang IV, 179.

Afrasiab, König von Turan, (pers. Heldensage) I, 359 f.
Afrika, Charakter der afr. Völker I, 21, die Urbevölkerung Nordafrikas I, 463 f., Schönheit und Fruchtbarkeit des Landes I, 464 f., phönizische Colonien I, 465 f., Umschiffung durch die Phönizier I, 474 f., Feldzug des Agathokles III, 372 f., der Römer (1. pun. Krieg) III, 408 f., (2. pun. Krieg) III, 472 ff., (3. pun. Krieg) III, 535 ff., röm. Provinz III, 540 f., Curios Feldzug III, 832, die Pompejaner in Afrika III, 840 f., 849, Cäsars Feldzug gegen diese III, 849 ff., Erweiterung der Provinz III, 854, unter Augustus IV, 16, Erhebung der Gordiane gegen Maximinus Thrax IV, 466 f., Verheerung des Maxentius IV, 512, Aufstand des Firmus IV, 561, Gildos Tyrannei IV, 612 f., die Vandalen nach Afr. IV, 634, der Vandalenkrieg IV, 634 f., Begründung der Vandalenherrschaft in Afr. IV, 635 f., die Könige IV, 606, Belisars Feldzug gegen die Vandalen IV, 758—763, innere Zustände des Vandalenreichs in Afr. IV, 764, unter byzant. Herrschaft IV, 764 f., 819.
Agäos, Temenos' Sohn, in Trözene II, 101.
Agalassa, Stadt der Maller, von Alexander erstürmt III, 202.
Agamede, Tochter des Augeias II, 65.
Agamedes, Baumeister II, 12.
Agamemnon, der Atride, vor Troja II, 77—79, 83, Rückfahrt II, 84, Ende dess. II, 85 f., Grab Ag. in Mykene II, 19.
Agariste, des Kleisthenes Tochter II, 242, die Brautwerbung in Sikyon II, 256 f.
— Gemahlin des Xanthippos II, 436.
Agataçatru, König von Magadha I, 264.
Agathias, Geschichtschreiber IV, 739.
Agathokles, Lysimachos' Sohn, gegen Demetrios III, 277, Ausgang III, 278.
— Tyrann von Syrakus, gelangt zu Ansehen III, 369, gewinnt die Alleinherrschaft III, 369 f., von der Volksgemeinde in der Herrschaft bestätigt III, 370, Haltung und Lebensweise III, 370 f., Krieg mit den Verbannten in Agrigent, Krieg zwischen Syrakus und Karthago III, 371, Syrakus belagert III, 371 f., Raubsucht, List und Grausamkeit, Landung in Afrika III, 372, verbrennt die Flotte III, 372 f., siegreiches Vordringen III, 373, Niederlage und Noth der Karthager III, 373 f., Unfälle der karth. Flotte vor Syrakus, Lage des Ag. III, 374, Ophellas nach Karthago gelockt und ermordet III, 374 f., nimmt den Königstitel an III, 266, 375, in Utika und Syrakus, schlimme Lage des Heers III, 376, die Nacht des Schreckens u. der Verwirrung, Flucht nach Sicilien III, 377, Schicksal seines Heers III, 377 f., neue Gräuelthaten, Unterwerfung des Deinokrates und der Verbannten III, 378, letzte Kriegsthaten und Ende III, 379.
Agathokles, Sohn des Vor., ermordet III, 379.
Agathon, Dramatiker II, 541, am Hofe zu Pella II, 843.
— Söldnerführer, von Alexander hingerichtet III, 210.
Agathyrsen, skyth. Volksstamm II, 390, 393.
Agdistis s. Kybele.
Ageladas, Erzgießer in Argos II, 724.
Agelaos von Naupaktos III, 490.
Agendicum (Sens), Stadt III, 786, Treffen III, 789.
Ager publicus in Rom III, 62, 81 f., 618.
Agesander, Bildhauer II, 731.
Agesandridas, lakedämonischer Flottenführer II, 629.
Agesilaos, König von Sparta, durch Lysandros auf den Thron gebracht, Charakter II, 740 f., betreibt den Krieg gegen Persien II, 765 f., in Ephesos, Entzweiung mit Lysander II, 767, Feldzug nach Phrygien, Sieg bei Sardes II, 768, Waffenstillstand, im Gebiet des Pharnabazos II, 769, Zusammenkunft mit diesem, in Troas II, 770, zieht von Asien nach Hellas II, 774 f., Sieg bei Koroneia II, 775, Streifzug nach dem Peiräon II, 780, Rückkehr nach Sparta II, 781, Verhalten nach dem antalkidischen Frieden II, 785 f., Verfahren gegen Mantineia II, 786, gegen Phlius II, 787, Feldzüge gegen Theben II, 802 f., Intervention in Arkadien II, 816, rettet Sparta vor Epaminondas II, 818, schlägt dens. abermals von Sparta zurück II, 832, in Aegypten, Tod II, 835.
— Oheim Agis' IV. III, 324, Ephore III, 325, Betrug und Selbstsucht III, 325 f., entflieht III, 326.
Agesipolis, König von Sparta, II, 773, 789, erstürmt Torone, Tod II, 790.
— König von Sparta III, 488, zieht gegen Nabis III, 501.
Agesistrata, Mutter Agis' IV. III, 324, 326, Tod III, 327.
Agias von Trözene, Epiker (Nosten) II, 89, 130.
Agiatis, Gemahlin Kleomenes' III. III, 327, Tod III, 332.
Agila, Westgothenkönig IV, 712.
Agilolfinger, baierisches Geschlecht IV, 691 f.
Agilulf, König der Langobarden IV, 808, 809 f.
Agis, spartan. König, Sohn des Eurysthenes II, 157.
— I. (II.) König von Sparta II, 589, gegen Argos, Schlacht bei Mantineia II, 592, in Dekeleia II, 619 f., gegen Athen II, 626, in Elis II, 737, Tod II, 740.

Agis II. (III.), Spartanerkönig, fällt bei Megalopolis III, 186 f.
— III. (IV.), König von Sparta, Charakter und Ziele III, 323 f., Reformanträge, Widerstand III, 324, Absetzung des Königs Leonidas, Beseitigung der Ephoren III, 324 f., Vernichtung der Schuldbriefe III, 325, Reaction, Anklage und Verurtheilung III, 326, Ausgang III, 326 f., Vergleichung mit Kleomenes III, 328.
Aglauros, griech. Mythol. II, 61.
Agni, indische Lichtgeister I, 205, der Feuergott A. I, 205 f., 248, 273.
Agnonides, Ankläger Phokions III, 247, Tod III, 248.
Agora (Volksgemeine), im griech. Heldenalter II, 139 f., in Sparta II, 158 f.
Agorakritos von Paros, Bildhauer II, 727.
Agrarische Gesetze s. Ackergeś.
Agrianer, Volksstamm III, 159.
Agricola Julius, Statthalter von Britannien IV, 242 f., abberufen IV, 243, 249, Lebensbeschreibung Agr. von Tacitus IV, 317, 340.
Agrigent (Akragas), gegründet II, 196, Tyrannenherrschaft (Phalaris, Theron) II, 266 f., Parteistellung in den sicil. Angelegenheiten (vor der athen. Heerfahrt) II, 596, von den Karthagern eingenommen III, 348, Lage und Sitten der Stadt III, 348 f., neue Blüthe III, 368, Feldzug der Syrakusier gegen A. III, 369, Agathokles im Krieg mit den Verbannten in A. III, 371, 376, Tyrannenherrschaft des Phintias III, 380, von den Römern erobert (1. pun. Krieg) III, 406, Stellung zu Rom III, 414, Himilko in A. (2. pun. Krieg) III, 456, an Rom überliefert III, 458.
Agrippa Herodes A. s. Herodes.
— Menenius A. s. Men.
— Vipsanius, Octavians Feldherr, gründet die agrippinische Colonie (Köln) IV, 83, 103 f., leitet den Flottenbau III, 897 f., Seekrieg gegen S. Pompejus III, 898, siegt bei Mylä III, 899, Thätigkeit in Rom III, 903, Oberbefehlshaber gegen Antonius III, 905, bei Actium III, 906 f., Verfahren gegen den Senat IV, 4, begünstigt Herodes IV, 12, Bauwerke IV, 25 f., Feindschaft mit Marcellus, mit Julia vermählt, in Asien IV, 29, schlägt die Pannonier und Dalmatier IV, 10, Ausgang IV, 29 f., seine Liebe für Kunst und Bildung IV, 40, 77.
— Posthumus, Sohn des vor. und der Julia IV, 30, Ausgang IV, 33, 146.
Agrippina, Tochter des Agrippa und der Julia IV, 30, Gemahlin des Germanicus IV, 92, in Germanien IV, 95, Rückkehr aus dem Orient nach Italien IV, 151, Ausgang IV, 148, 152 f., 160.
— Julia, Tochter des Germanicus und der vor., Verhältniß zu ihrem Bruder Caligula IV, 161, verbannt IV, 164, Gemahlin des Claudius IV, 172, begründet die Blüthe von Köln IV, 104, begünstigt Seneca IV, 333, Einfluß und Herrschsucht IV, 172 f., tödtet Claudius IV, 173, Narcissus und Silanus, Stellung unter Nero IV, 174, zunehmende Entfremdung IV, 176, Ermordung IV, 177 f.
Agrippiner, Name der Ubier IV, 104.
Agylla s. Cäre.
Ahab, König von Israel, seine Regierung I, 626 f., Bund mit Josaphat von Juda I, 629, verfolgt die Propheten I, 631—633, Kriegsthaten I, 634 f., Ausgang I, 636, Vertilgung seines Hauses durch Jehu I, 639 f.
Ahala s. Servilius A.
Ahas, König von Juda, seine Regierung I, 656, ruft die Assyrer zu Hülfe I, 656 f., 668, Mehrung des Götzendienstes I, 657, 671.
Ahasja, König von Israel I, 636.
— König von Juda, Tod I, 639 f., Vertilgung seines Geschlechtes I, 640 f.
Ahenobarbus s. Domitius A.
Ahia von Silo, Prophet I, 620 f.
Ahikam, beschützt Jeremias I, 708.
Ahimelech, Priester zu Nob I, 576 f.
Ahio, begleitet die Bundeslade I, 586.
Ahitophel, Davids Beamter I, 592, auf Absaloms Seite I, 594 f., Tod I, 596.
Ahriman, iran. Gott I, 333, Kampf mit Ormuzd I, 340 f., 347, 348 f., seine heiligen Thiere I, 348.
Ai, von Josua erobert I, 541 f., 545 f.
Ajalon, Thal, Niederlage der Amoriter durch Josua I, 542, 546.
Ajas, Sohn des Oileus, vor Troja II, 78, 83, Ende II, 85.
— Sohn des Telamon, vor Troja II, 77 f., 80 f., der rasende Ajas II, 82, nach Sophokles II, 535.
Aidan, schottischer Mönch IV, 727.
Aidoneus s. Pluton.
Aistulf, Langobardenkönig IV, 808, 812, 815.
Aix s. Aquä Sextiä.
Akademie, Gymnasium in Athen II, 239, Platons Wohnsitz II, 676; Philosophenschule: die ältere Ak. II, 690, die 1., 2., 3. Ak. III, 396, IV, 363 f.
Akanthos auf Chalkidike, Gründung II, 204, von Brasidas gewonnen II, 585, Stellung im Frieden des Nikias II, 587, ruft Sparta gegen Olynth zu Hülfe II, 788.
Akarnanien, Landschaft II, 4, Kriegsbund gegen Spartas 2. Vorherrschaft II, 773, Vertrag mit der böot. Eidgenossenschaft II, 814, mit Kassander verbunden III, 258, ruft die Römer gegen die Aetoler und Makedoner zu Hülfe III, 312, Vertrag mit den

Illyriern III, 420, Haltung im Bundesgenossenkrieg III, 488, von den Römern den Aetolern überlassen III, 491, mit Makedonien verbunden III, 492, tapfere Haltung gegen die Aetoler III, 493, Streit mit Athen III, 495, ergibt sich den Römern III, 499, Stellung im Friedensschluß III, 500.
Akeratos, delphischer Priester II, 459.
Akesines, indischer Fluß III, 200, 202.
Akichorios, gallischer Häuptling III, 280.
Akkerman s. Tyras.
Akko s. Ptolemais.
Akoimeten, Mönchsecte IV, 602.
Akrä in Sicilien, Gründung II, 195.
Akragas s. Agrigent.
Akrathos, pelasg. Volksreste II, 204.
Akrisios, Herrscher von Argos, Mythol. II, 62.
Akrokeraunisches Vorgebirg III, 835.
Akrokorinth, Burg von Korinth II, 9, makedon. Besatzung III, 313, durch Aratos befreit III, 321, an Antigonos Doson übergeben III, 331, römische Besatzung III, 500, geräumt III, 502 (vergl. Korinth).
Akron, König von Illyrien III, 420.
Akropolis, Burg von Athen II, 12, 13 f.
Akrotatos, spartan. König III, 371.
Akusilaos von Argos, Geschichtschreiber II, 341.
Alalia auf Korsika, Gründung II, 203.
Alanen (Albaner), Wohnsitz IV, 430, von Pompejus unterworfen III, 726 f., bedrohen Hadrian, beruhigt IV, 275, unter Antoninus Pius IV, 284, vom Kaiser Tacitus zurückgetrieben IV, 491, von den Hunnen unterworfen, theilen sich in drei Züge IV, 563 f., Einfall in Italien unter Radagaisus IV, 618, am Rhein IV, 619, in Spanien IV, 621, vom Westgothen Wallia geschlagen IV, 630, mit den Vandalen nach Afrika IV, 634, Ansiedlung bei Valence IV, 641, mit den Römern gegen Attila IV, 643 f., bei Bergamo von Ricimer geschlagen IV, 653, Reste der Al. in Gallien IV, 700.
Alarich I., Westgothe IV, 609, Heerfahrt nach Griechenland IV, 614, zum Oberbefehlshaber von Illyrien eingesetzt IV, 615, Heereszug nach Italien IV, 615 f., bei Pollentia geschlagen IV, 616, in Etrurien, Rückzug IV, 617, empfängt Tribut von Stilicho IV, 618, Friedensvertrag mit Stilicho IV, 621 f., neuer Einfall in Italien, vor Rom IV, 623, Abzug IV, 624 f., Unterhandlungen mit Honorius scheitern IV, 625, rückt wiederum vor Rom IV, 626, Eroberung und Plünderung IV, 626 f., in Campanien IV, 627 f., Ausgang IV, 628.
— II., Westgothe, Eurichs Sohn IV, 656, Verhältniß zu Theoderich IV, 667, liefert Syagrius an Chlodwig aus IV, 680, Zusammenkunft mit Chlodwig IV, 683, fällt bei Poitiers gegen die Franken IV, 668, 684 f. — das Breviarium Alaricianum IV, 710.
Alatheus, Führer der Ostgothen IV, 571, fällt IV, 572.
Alazoner, Volksstamm II, 390.
Alba Fucentia im Marserland, röm. Militärcolonie III, 130, hält zu Rom im Bundesgenossenkrieg III, 652, unterwirft sich Cäsar III, 825.
Alba longa in Latium III, 16, Numitor, König von A. III, 35, Krieg mit Rom III, 41, zerstört III, 42 f.
Albaner s. Alanen.
Albanergebirg in Latium III, 8, 87.
Albanische Pässe IV, 750.
Albanum von Belisar besetzt IV, 773.
Albiker, Volksstamm III, 831.
Albinger, Volksstamm, im Sachsenbund IV, 427.
Albinovanus P., Heerführer III, 681.
Albinus, Staatthalter von Judäa IV, 219.
— Statthalter von Mauretanien IV, 204.
— röm. Patrizier, Verschwörung gegen Theoderich IV, 675.
— s. Clodius und Postumius.
Alboin, Langobarde, seine Jugend IV, 804, unterwirft das Gepidenreich IV, 804 f., rüstet sich gegen Italien IV, 805, Feldzug in Italien IV, 806 f., sein Ende IV, 807 f.
Albus s. Postumius.
Alcimus Avitus s. Avitus.
Alcuin von York, an Karls d. Gr. Hof IV, 731.
Aldfrid, König von Northumberland IV, 726.
— König von Northumberland IV, 730.
Aldhelm, Bischof IV, 733.
Alekto, Erinye, Mythol. II, 37.
Aleppo s. Beröa.
Alesia, von Cäsar belagert, ergibt sich III, 790 f.
Aletes, Herakline II, 98, 102.
— karthag. Heros III, 343.
Aletrium, Stellung zu Rom III, 129.
Aleuaden, thessal. Geschlecht II, 95, im heiligen Krieg II, 112.
Alexamenes, ätol. Feldherr III, 503.
Alexander von Abonoteichos, Wahrsager IV, 291, 367, 370, von Lucian gegeißelt IV, 310.
— Statthalter von Aegypten IV, 207.
— der Aetoler, tragischer Dichter III, 385.
— Bischof von Alexandrien, Gegner des Arius IV, 590 f.
— Sohn des Antonius und der Kleopatra III, 904.
— Aristobuls Sohn III, 307.
— Balas, König von Syrien III, 301 f.
— I., von Epeiros, Molosserkönig, mit Kleopatra vermählt II, 886, in Italien III, 122 f., Tod III, 122, 137.
Alexander II. von Epeiros, Pyrrhos' Sohn,

Befehlshaber von Lokri III, 143, König von Epeiros III, 312, Einfall in Makedonien III, 314.
Alexander II. Herodes' Sohn, Tod III, 309.
— Herodes' Enkel IV, 215.
— Jannäos, König von Judäa III, 306.
— Kassanders Sohn, ermordet III, 273.
— der Lynkestier III, 176, 190.
— Lysimachos' Sohn III, 278 f.
— I. von Makedonien, Amyntas' I. Sohn, ermordet die persischen Gesandten II, 396, Unterhändler des Mardonios in Athen II, 469, im griech. Lager bei Platää II, 474, spätere Schicksale, Verhältniß zu den Hellenen II, 841 f.
— II. von Makedonien, Amyntas' II. Sohn II, 823 f., 844.
— III., der Große, König von Makedonien, Philipps Sohn, Geburt II, 851, bei Chäroneia II, 881, seine Erziehung und Eigenschaften III, 156, schwierige Lage des Reichs, Erneuerung des korinthischen Bundes III, 157, A. und Diogenes, Feldzug an die Donau, Besiegung der Thraker und Triballer III, 158, Unterwerfung der Illyrier III, 159, Aufstände in Griechenland III, 159 f., Thebens Fall III, 160 f., Herstellung der maked. Herrschaft III, 161 f. —— Feldzug in Kleinasien, Rüstungen und Ziele III, 167 f., Lage beim Aufbruch III, 168, Zug nach dem Hellespont und Troja II, 84, III, 168 f., Schlacht am Granikos III, 169 f., Unterwerfung von Lydien und Ionien III, 170 f., Eroberung von Halikarnassos III, 171, Karien, Lykien, Pamphylien unterworfen III, 172, in Gordion III, 172 f., die Flotte aufgelöst III, 173, A. und die Griechen III, 173 f., Zug nach Tarsos, Kilikien unterworfen III, 174, Schlacht bei Issos III, 175 f., in Phönizien III, 176 f., Eroberung von Tyros III, 177 f., Palästina unterworfen, Gaza erobert III, 178, nimmt Aegypten in Besitz, gründet Alexandrien III, 179, Wüstenzug nach dem Ammonium III, 179 f., zieht über den Euphrat, Dareios und A. III, 180, Schlacht bei Arbela und Gaugamela III, 181, Einzug in Babylon III, 181 f., italische Gesandtschaften III, 122, Hinneigung zu oriental. Lebensformen III, 182, in Susa und Persepolis III, 182 f., Persepolis verbrannt III, 183, Zug nach Medien III, 183 f., Ende des Dareios III, 184 f., als König von Persien anerkannt III, 185, A. und Antipater III, 185 f., in Hyrkanien, Parthien und Arien III, 187 f., Drangiana, Arachosien und Paropamisadä unterworfen III, 188, oriental. Prunk III, 188 f., Unzufriedenheit der Makedoner III, 189, Tod des Philotas und Parmenion III, 189 f., in Baktrien, Bessos' Tod III, 190 f., am Jaxartes III, 191, Aufstände in Baktrien und Sogdiana, im Skythenland, Bewältigung der Aufstände III, 192, die Sogdianische Felsenburg mit Roxane gewonnen, Unterwerfung des iran. Landes III, 193, Ermordung des Kleitos III, 194, Kallisthenes III, 195. —— Heerfahrt nach Indien beschlossen III, 195 f., myth. Bestandtheile III, 196, Unterwerfung des Landes zwischen Hindukuh und Indus III, 197, Aornos erstürmt III, 197 f., Uebergang über den Indus, in Taxila III, 198, Zug gegen Poros, Schlacht am Hydaspes III, 198 f., Aufenthalt am Hydaspes, Zug nach dem Hyphasis III, 200, Unzufriedenheit des Heeres, Rückkehr beschlossen III, 200 f., Rückzug nach dem Hydaspes III, 201 f., Schifffahrt auf dem Hydaspes, Feldzug gegen die Maller III, 202, in Lebensgefahr, Fahrt nach dem untern Indus III, 203, Unterwerfung des Musikanus und anderer Fürsten III, 204, in Pattala III, 204 f., Erforschung der Indusmündungen III, 205, Absendung des Krateros, Theilung des Heeres III, 206, wählt den Weg durch Gedrosien, die Oriten und Arabiten unterworfen III, 207, der Wüstenzug III, 207 f., Ankunft in Pura III, 208, Nearchs Ankunft, Zug nach Susa III, 209, Bestrafung der untreuen Beamten III, 210, Festlichkeiten und Hochzeiten in Susa III, 211, Ergänzung des Heers durch Eingeborne, Verstimmung der Makedoner, Untersuchung des Euphrat III, 212, Soldatenaufstand im Lager zu Opis III, 212 f., Reue der Soldaten, die Veteranen nach der Heimath gesandt III, 214, Sorge für die Begründung eines Weltreichs III, 214 f., Aufenthalt in Ekbatana, Hephästions Tod, Feldzug gegen die Kossäer III, 215, in Babylon, Benehmen gegen die Griechen III, 216, erlangt göttliche Ehre III, 216, 231, gebietet die Rückkehr der Flüchtlinge III, 216 f., Verstimmung in Athen III, 230, neue Entwürfe, Hephästions Todtenfeier III, 217, Krankheit und Tod III, 217 f., Charakter III, 218, mit Pyrrhos verglichen III, 138, als Held der Dichtung und Volkssage III, 218, die persische Tradition I, 337 f., veränderte Weltanschauung III, 219—222, Streit über die Nachfolge III, 222 f., Leichenbegängniß III, 225.
Alexander, Sohn des großen A. und der Roxane III, 225, in Makedonien III, 243, 250, Flucht nach Pydna III, 251, von Kassander in Haft gehalten III, 252, ermordet III, 260 f.
— von Milet, griech. Gelehrter IV, 40.
— Perseus' Sohn III, 521.
— Statthalter von Persien, von Antiochos III. überwunden III, 288.
— von Pherä, seine Regierung II, 814 f., 823, unterwirft Thessalien II, 829, Ausgang II, 830.

Alexander, Polysperchons Sohn, in Attika III, 246, 249, Ausgang III, 258.
— Beamter in Ravenna IV, 777.
— Severus, Verhältniß zu Heliogabalus IV, 458, röm. Kaiser, von Mammäa geleitet IV, 459 f., seine Lebensweise IV, 460, Stellung zum Christenthum IV, 399 f., Aufstand der Prätorianer IV, 460 f., Feldzug im Morgenland IV, 463 f., am Rhein, Verschwörung im Heer IV, 464, Tod IV, 465.
Alexanderschlacht, Mosaik II, 733.
Alexandra, Gemahlin des Alexander Jannäos III, 307.
— Mutter der Mariamne, von Herodes ermordet III, 309.
Alexandria in Aegypten, von Alexander d. Gr. gegründet III, 179, vom Lagiden Ptolemäos verschönert und befestigt III, 224, Alexanders Grabmal III, 225, Blüthe unter den ersten Ptolemäern III, 284, 286, Hofhaltung Ptolemäos' IV. III, 335, von Antiochos Epiphanes eingenommen III, 523, röm. Besatzung III, 753, Cäsar in A. III, 842 f., der alexandr. Krieg III, 844 f., unterwirft sich III, 846, Antonius und Kleopatra in A. III, 892 f., 902 f., 908 f., von Augustus besetzt III, 910, Ausbreitung des Christenthums IV, 198, Kämpfe der Heiden und Juden IV, 217, 220, 264, Hadrian in A. IV, 271 f., Blutbad des Caracalla IV, 453 f., Bürgerkrieg unter Gallienus IV, 477, von Firmus beherrscht IV, 488, von Diocletian erobert IV, 503, Sitz des Serapiscults I, 131, Serapistempel in A. IV, 383, zerstört IV, 580, Ansehen der Christengemeinde IV, 422, Synode IV, 590, Aufstand gegen den Bischof Gregor IV, 592, von Chosroes unterworfen IV, 822 —— Sitz der Gelehrsamkeit (alex. Bibliothek) III, 283, 389 f., 399 f., IV, 353, neuplaton. Philosophie IV, 374, Studienort der Römer IV, 40, die alexandr. Schule (Clemens und Origenes) IV, 411—414, 594 f., Handel IV, 17.
— in Arachosien (Kandahar), gegründet III, 188.
— in Arien (Herat), Gründung I, 326, III, 188.
— in Indien, am Akesines, gegründet III, 200.
— in Indien, am Indus, gegründet III, 203.
— am Kaukasus, Gründung III, 190.
— eschata in Sogdiana (Kodjend) gegründet III, 191 f.
Alexikles, athen. Feldherr II, 629.
Alexis aus Thurii, Komödiendichter II, 552.
Alfenus Varus, Virgils Freund IV, 57.
Algidus, Berg in Latium III, 15, Dianencult III, 27, die Aequer auf dem A. III, 87 f., 91 f., 99.
Aligern, Tejas' Bruder, vertheidigt Cumä IV, 787, 789, in der Schlacht am Volturnus IV, 790.
Alimentus s. Cincius A.
Alinda, karische Bergfeste III, 172.
Aliso, Castell, von Drusus angelegt IV, 84, 86, von den Germanen erobert und zerstört IV, 91.
Alkäos, lyr. Dichter II, 261, 314.
Alkamenes, Spartanerkönig, im 1. messen. Krieg II, 176 f.
— von Paros, Bildhauer II, 727, Bildwerke in Phigalia II, 16, in Olympia II, 17.
Alkander, Aufstand gegen Lykurg II, 154.
Alken, german. Götter IV, 121, 128.
Alketas I. von Epeiros II, 806, III, 356.
— II. von Epeiros, ermordet III, 270.
— Bruder des Perdikkas III, 242, Ausgang III, 243.
Alkibiades, des Kleinias Sohn, Charakter II, 591, in der Schlacht bei Delion II, 584, wirkt für den Anschluß an Argos II, 590 f., athen. Feldherr, seine Thätigkeit, gegen Sparta II, 591 f., Kampf mit Nikias, beredet die Athener zum Kriegszug gegen Melos II, 593, zum Feldherrn gegen Sicilien ernannt II, 598—600, der Hermenverstümmelung angeklagt II, 601 f., abberufen II, 604, der Religionsverletzung angeklagt II, 605, Flucht und Verurtheilung II, 605 f., seine Thätigkeit in Sparta II, 606, räth zum Seekrieg II, 620, vermittelt ein Bündniß der Spartaner und Perser II, 621, bei Tissaphernes II, 622, Intriguen zum Umsturz der Demokratie II, 623, wirkt für ein Bündniß der Athener und Perser II, 624, nach Samos berufen II, 627, sucht die Parteien zu versöhnen II, 627 f., Siege als athen. Feldherr (bei Kyzikos) II, 630—632, kehrt nach Athen zurück II, 633, Seeschlacht bei Ephesos II, 635, seiner Stelle entsetzt II, 636, Seeschlacht bei Aegospotamos II, 642, Ausgang II, 655 f.,
Alkidas, spartan. Flottenführer II, 571, 574 f.
Alkimos (Eljakim), Hoherpriester III, 301.
Alkmäon, Sohn des Amphiaraos, Krieg der Epigonen II, 75 f.
— der Medontide, Archon von Athen II, 218.
— des Megakles Sohn, im Krieg gegen Krissa II, 225 f.
Alkmäoniden, aus Athen verbannt II, 223, Parteistellung gegen Peisistratos, Stammtafel II, 242, der delphische Tempelbau II, 278.
Alkman von Sardes, Lyriker II, 317 f., Einfluß seiner Lieder II, 167.
Alkmene, Herakles' Mutter II, 64.
Alkon, der Molosser, Freier der Agariste II, 257.
Allectus, wirft sich in Britannien zum Kaiser auf IV, 502.

Allemannen, Wohnsitze und Bestandtheile IV, 427 f., Einfall im Zehntland und Oberitalien IV, 474, Krieg mit Aurelian, geschlagen IV, 483 f., Kämpfe mit Probus IV, 492, reißen den deutschen Grenzwall nieder IV, 494, von Constantius bei Langres geschlagen, Diocletians Politik IV, 502, Julians siegreiche Feldzüge IV, 540, 542, von Jovinus geschlagen IV, 559, Valentinians Feldzug IV, 560, Friedensschluß IV, 562, von Gratian geschlagen IV, 568 f., Verhältniß zum Christenthum IV, 607, wehren ihren Volksgenossen den Eintritt in Gallien IV, 619, dehnen ihre Besitzungen am linken Rheinufer aus IV, 631 f. mit Aëtius verbunden IV, 641, in Attilas Heer IV, 642 f., dehnen ihre Grenzen gegen Gallien aus IV, 655, von Chlodwig bei Zülpich geschlagen IV, 681, den Franken unterworfen IV, 682, Wohnsitze in Rhätien IV, 667, dem Frankenreiche einverleibt IV, 691, 693, Kriegszug nach Italien IV, 789 f., Niederlage am Volturnus IV, 790, von Pipin von Heristal in Gehorsam gehalten IV, 698, Verkündigung des Evangeliums IV, 729.

Allia, Schlacht an der A. III, 103 f., 105.

Allifä, Niederlage der Marser und Peligner durch Fabius Maximus III, 129.

Allobroger, gall. Volksstamm, Kämpfe mit Hannibal III, 436 f., von Q. Fabius Maximus überwunden III, 755, unter röm. Herrschaft III, 753, 756, 758, Gesandte der A. in Rom, verrathen die Verschwörung Catilinas III, 741, in Cäsars Heer III, 768.

Almondar, Saracenenfürst IV, 799.

Almopen, Volk, von den Makedonern überwunden II, 841.

Aloros, Stadt, Gründung II, 837.

Alorus, myth. König von Babylon I, 382.

Alpen Gebirg III, 3 f., Hannibals Alpenzug III, 436—438, Hasdrubals Zug III, 467, Ueberwindung der Alpenvölker durch die Römer IV, 8 f.

Alpenoi, Lager der Spartaner II, 452.

Alpheios, Fluß II, 7, 16, 96, Opferfeste am A. II, 175, 298 f.

Alpinus Montanus s. M.

Altai, Gebirg IV, 795, Wohnsitz der Hunnen IV, 562.

Altinum, von Attila zerstört IV, 645.

Alyattes, Lyderkönig, Krieg mit den Milesiern II, 352 f., Krieg mit Kyaxares I, 368, Verhältniß zu Periander II, 250.

Amada, ägypt. Bauwerke bei A. I, 90.

Amalaberga, mit Hermanfried von Thüringen vermählt IV, 667, 691, 766.

Amalafrida, Gemahlin des Vandalen Thrasamund IV, 667, Tod IV, 755 f., 766.

Amalarich, Westgothe, Theoderichs Enkel, seine Besitzungen IV, 668, 676, Zwietracht des Westgothenreichs IV, 686, Ausgang IV, 686 f., 690, 712, 766.

Amalasuntha, Theoderichs Tochter IV, 676, Vormünderin Athalarichs, Charakter IV, 766 f., vermählt sich mit Theodat IV, 767 f., Ausgang IV, 768 f.

Amalekiter, arab. Volksstamm I, 441, Angriff auf die Israeliten in der Wüste I, 526, schlagen dieselben I, 535, 538, von Gideon besiegt I, 557, 560, von Saul I, 572 f., von David I, 580.

Amaler (Amelungen), ostgoth. Herrschergeschlecht IV, 429, 565, 771.

Amandus, gall. Bagaudenführer IV, 501.

Amantius, byzantin. Höfling IV, 735, Tod IV, 736.

Amanus, Gebirg IV, 11.

Amasa, auf Absaloms Seite I, 594, Heerführer I, 596, Tod I, 597.

Amasai, Davids Anhänger I, 577.

Amasis (Amos), ägypt. König (17. Dynastie) I, 82.

— (Amos), ägypt. König (18. Dynastie) I, 83.

— Hophras Feldhauptmann, zum König ausgerufen I, 179, seine Regierung, Bauwerke I, 180 f., Bündniß mit Polykrates II, 265 f., Bund mit Cypern II, 364, Verhältniß zu Kambyses II, 369 f., Tod I, 181, II, 370.

Amastris von Herakleia, Lysimachos' Gattin III, 278.

Amastris, Stadt, von Nikomedes gebrandschatzt III, 665.

Amathus auf Cypern, von den Sidoniern gegründet I, 441, von Onesilos angegriffen II, 419.

Amatius, von Antonius hingerichtet III, 880.

Amazia, König von Juda I, 644.

Amazonen, griech. Mythol. II, 46, Kampf mit Theseus II, 67 f., im trojan. Krieg II, 81, Bildung der A.-sage II, 348.

Ambianer, Volksstamm, ergibt sich Cäsar III, 774.

Ambiani s. Amiens.

Ambiorix, Eburonenfürst III, 781, lockt die Römer in einen Hinterhalt III, 782, entflieht über den Rhein III, 784.

— kelt. König III, 635.

Amboise, Zusammenkunft Chlodwigs mit Alarich II. IV, 683, 685.

Ambrakia, gegründet II, 249, im Kriegsbund gegen Spartas 2. Vorherrschaft II, 773, fällt an die Aetoler III, 500, von den Römern unterworfen III, 508.

Ambronen, Volksstamm, Einfall in Italien III, 637.

Ambrosius Aurelianus, Feldherr in Britannien IV, 719.

— Bischof von Mailand IV, 596 f., Verhältniß zu den Herrschern (Justina, Maximus, Theodosius) IV, 574 f., Einfluß auf Valen-

tinian II. IV, 576, empfängt den siegreichen Theodosius IV, 577, Verdienste um den Kirchengesang IV, 584, im Streit der Arianer und Athanasianer IV, 586, tauft Augustin IV, 598, wirkt für Ausbreitung des Mönchthums IV, 602, Tod IV, 608.
Ameinias, Aeschylos' Bruder, Trierenführer bei Salamis II, 464 f.
Amelios, Plotins Schüler IV, 376.
Amenemha I., ägypt. König I, 75.
— II., I, 76.
— III. (Möris), ägypt. König, seine Bauwerke (Labyrinth und Mörissee) I, 76—80, 90, Tod I, 80.
Amenophis, ägypt. Königsname der 17. Dynastie I, 82.
— I., König der 18. Dyn. I, 83 f.
— II., I, 83 f., 90.
— III., I, 83 f., seine Bauten (Luxor, Memnonien ꝛc.) I, 87—92, 113.
— IV. (Bech-en-aten) I, 91.
Amenthes, das ägypt. Todtenreich I, 148.
Ameria, Stadt der Umbrer III, 12.
Amiantos aus Arkadien, Freier der Agariste II, 257.
Amida (Diarbekir), vom Perserkönig Sapor erobert IV, 539, Zufluchtsort der Bewohner von Nisibis und Singara IV, 556, von Justinian befestigt IV, 750, von Chosroes erobert IV, 822.
Amiens (Ambiani), von den Germanen unterworfen IV, 619.
Amisos unter pontischer Herrschaft III, 664, von Lucull eingenommen III, 716, mit der Freiheit beschenkt III, 733, von Pharnakes erstürmt III, 846, erhält die Freiheit III, 847.
Amiternum, Stellung zu Rom III, 134.
Ammatas, Gelimers Bruder IV, 760.
Ammianus Marcellinus, Geschichtschreiber IV, 345, 571.
Ammon, ägypt. Gott I, 83, Tempel zu Karnak I, 85—87, von Amenophis IV. aus dem Götterkreis verbannt I, 91, seine hohe Stellung im ägypt. Religionswesen I, 127, 131 f., 145 f., Ammon-Kneph I, 132, Ammon-Ra I, 132 f.
Ammoniter, Volksstamm I, 440, ihre Abstammung von Lot I, 492, von den Israeliten ausgeschieden I, 497, 501, von Jephta geschlagen I, 557, 562, von Saul besiegt I, 569 f., 574, von David I, 589 f., fallen von Israel ab I, 625, von Josaphat geschlagen I, 628, Usia und Jotham tributpflichtig I, 645, Gährung gegen die Chaldäer I, 718, Aufstand gegen dies. I, 722, bedrängen die Judäer in Gilead III, 300.
Ammonium, auf der Oase Siva, Priesterstaat I, 169, Handel I, 123, Tempel des Ammon-Kneph, Orakel I, 132, Zug des Kambyses II, 371—373, Alexanders Wüstenzug III, 179.
Ammonius Sakkas, Neuplatoniker IV, 374.
— Einsiedler IV, 601.
Amnias, Fluß, Nikomedes' III. Niederlage III, 666.
Amnon, Davids Sohn I, 593.
Amompharetos, spartan. Schaarenführer II, 476, fällt bei Platää II, 477.
Amon, König von Juda I, 671, 674.
Amor und Psyche, Mythe IV, 382 f.
Amorges, Perser, reizt Karien zum Aufstand II, 745.
Amorgos, Insel, samische Pflanzstadt das. II, 264 f.
Amoriter, kananäischer Volksstamm, Wohnsitze und Eroberungen I, 440, 458, 461, auf der Inschrift von Medinet Habu I, 107, von Moses besiegt I, 536, 539, von Josua geschlagen I, 542, 546.
Amos, ägypt. König s. Amasis.
Amos, Prophet 642, 645, 653 f., 773 f.
Amphares, spartan. Ephore, Agis' IV, Feind III, 326 f.
Ampheia, von Alkamenes überfallen II, 176 f.
Amphiaraos, argiv. Held II, 62, gegen Theben II, 73—75.
Amphiktyon, Deukalions Sohn II, 114.
Amphiktyonien in Griechenland II, 114, die delphische II, 109 ff., durch die Thebaner zu neuem Leben erweckt II, 852 f., wider Amphissa II, 876 f.
Amphimnestos, Epidamnier, Freier der Agariste II, 257.
Amphion, thrak. Sänger II, 25, Gründer von Theben II, 61.
Amphipolis, Gründung II, 420, 500 f., Brasidas in A. (pelop. Kr.) II, 586 f., Stellung nach dem Frieden des Nikias II, 587, in Philipps Besitz II, 850, unter der Römerherrschaft III, 522.
Amphissa, die Amphiktyonen wider A. II, 876 f., von Philipp zerstört II, 877.
Amphitheos, Demokratenführer in Theben II, 796 f.
Amphitrite, Poseidons Gattin II, 49.
Amphitryon, Alkmenes Gemahl II, 64.
Amraphel, babyl. König I, 384, 491.
Amschaspands, iran. Lichtgeister I, 340, 346, 729.
Amulius, Bruder des Numitor von Albalonga III, 35.
Amyklä, im Besitz des Philonomos II, 97, 101, ergibt sich dem Spartaner Teleklos II, 175, von Aristomenes überfallen II, 182.
Amynander, Athamanenfürst III, 500, von Antiochos III. gewonnen III, 505, von den Aetolern in sein Land zurückgeführt III, 508.
Amyntas, Feldherr des Dejotarus, Galaterkönig IV, 11, 50.

Amyntas I., makedon. König II, 841.
— II., makedon. König II, 843 f., mit Olynth verbunden II, 788, mit Sparta gegen Olynth II, 789 f.
— maked. Feldherr unter Alexander III, 168, vor Theben III, 161, des Einverständnisses mit Philotas beschuldigt III, 190.
— Makedoner, in pers. Diensten III, 176.
Amyrtäos von Aegypten, hält sich unabhängig von pers. Herrschaft II, 508, 745.
Amytis, Kyros' Gemahlin I, 371, 373, Tod II, 375.
Amytis (Nitokris), Nebukadnezars Gemahlin I, 417, 423 f.
Anadyomene (Aphrodite) II, 38.
Anagnia, Aufstand gegen Rom III, 129.
Anaitis, Göttin, Tempel in Komana III, 720.
Anakes von Samos, Sylosons Sohn II, 392.
Anakreon, Dichter II, 316 f.
Anaktorion Stadt, Gründung II, 249, den Athenern zugesprochen II, 588.
Ananen, kelt. Volksstamm, Aufstand gegen Rom III, 422, unterworfen III, 424.
Ananja, Hohepriester, ermordet IV, 220.
Ananias, tauft Paulus IV, 190.
— Jude, Tod IV, 275.
Anapos, Fluß in Sicilien III, 457.
Anas (Guadiana), Fluß III, 426.
Anastasia, Bassians Gemahlin IV, 515.
— Gemahlin des byzantin. Pompejus IV, 748.
Anastasius I, byzantin. Kaiser IV, 665 f., erhebt Chlodwig zum Patricius IV, 687, Parteiwesen IV, 743 f., Krieg mit dem Perserkönig Kabades IV, 750, Erbauer der „langen Steinwehr", Tod IV, 735.
— II., byzantin. Kaiser IV, 828 f.
Anaxagoras von Klazomenä, Philosoph II, 326 f., 559.
Anaxandridas, Komödiendichter II, 552.
Anaxarchos von Abdera, Sophist III, 194 f.
Anaxibios, lakedämon. Flottenführer II, 761, Tod II, 781.
Anaxilaos, Herrscher von Rhegion II, 199.
Anaximander von Milet, Philosoph II, 325 f.
Anaximenes von Lampsakos, Geschichtschreiber III, 391, in Alexanders Gefolge III, 168.
— von Milet, Philosoph II, 324.
Anchiale in Cilicien, Gründung I, 416, 420, 422.
Anchimolios, spartan. Feldherr, gegen Hippias II, 279.
Anchises, Vater des Aeneias II, 76.
Ancona, syrakus. Pflanzstadt III, 4, 356, Hafenbauten, Triumphbogen Trajans IV, 260, vertheidigt sich gegen die Gothen IV, 784.
Ancus Marcius, röm. König I, 43 f.
Andalusien von den Silingischen Vandalen besetzt IV, 621.
Andania, Stadt in Messenien II, 180.
Andeca, Suevenkönig IV, 714.
Andelot, Vertrag von A. IV, 696.
Anderida, Stadt, zerstört IV, 719.
Anderium, Bergfeste, den Römern übergeben IV, 10.
Andokides, Redner II, 714 f., Enthüllungen im Hermokopidenprozeß II, 604 f.
Andrämon, Gründer von Kolophon II, 105.
Andreas, Jesu Jünger IV, 138.
Andreia (Pheiditia, Syssitien), gemeinschaftliche Mahlzeiten der Spartaner II, 154, 168 f., III, 324.
Andriskos, der falsche Philippos, Aufstand in Makedonien III, 525, unterhandelt mit den Karthagern III, 537, Ausgang III, 526.
Androkleidas, Demokratenführer in Theben II, 791, Tod II, 793.
Androkles, Messenierkönig, erschlagen II, 177.
— Volksredner, Ankläger des Alkibiades II, 605, ermordet II, 625.
Androklos, Kodros' Sohn, Gründer und König von Ephesos II, 104 f.
Andromache, Hektors Gemahlin II, 79, 83, Euripides' A. II, 538 f.
Andromachos unterstützt Timoleon III, 363.
— verräth Crassus III, 811, herrscht über Karrhä III, 812.
Andromeda, Mythe von A. I, 439.
Andronicus s. Livius A.
Androphagen, Volk II, 391, 393.
Andros Insel, im Besitz der Eretrier II, 204, Themistokles gegen A. II, 467, Ansiedlung attischer Bürger II, 515.
Androtion, Atthidenschreiber III, 391.
Aneröstes, Gallierkönig, bei Telamon, Tod III, 423.
Angeln, Volksstamm, im Sachsenbund IV, 427, mit den Sachsen verbunden in Britannien IV, 719 ff., s. Angelsachsen.
Angelsachsen in Britannien IV, 718—733, die neuen Zustände IV, 722, Bekehrung zum Christenthum IV, 607, 723 ff., 831, Northumberland IV, 730 f., Mercien IV, 731 f., Wessex IV, 732 f.
Angouleme (Engolisma), Festung, von Chlodwig eingenommen IV, 686.
Angrivarier, Volksstamm IV, 97, 106, im Sachsenbund IV, 427.
Anianus, Bischof IV, 643.
Anicetus, Agrippinas Mörder IV, 177.
Anicische Geschlecht in Rom IV, 627, 648, 675.
Anicius L. Prätor, besiegt Genthios von Illyrien III, 521.
— s. Boethius.
Anio, Fluß III, 54, 464.
Ankyra, galat. Stadt III, 282, Schlacht,

Niederlage Seleukos' II. III, 288, unter Zenobias Herrschaft IV, 485, ergibt sich Aurelian IV, 486.
Anna, Didos Schwester I, 448.
— Perenna, Volksfest ders. in Rom III, 26.
Annäus Cornutus s. C.
— Lucanus s. L.
— Seneca s. S.
Annales Pontificum (maximi), histor. Urkunden der Römer III, 580, Annalenschriftsteller der Römer III, 581.
Annalistische Geschichtschreibung I, 1 f.
Annikeris, Philosoph II, 671.
Annius Milo s. Milo.
— Vinicianus, unter Claudius hingerichtet IV, 168.
Anquetil du Perron, französischer Gelehrter I, 339 f.
Ansegisil, Pipins von Heristal Vater IV, 698.
Ansibarier Volk, von den Chauken verdrängt IV, 107, 110.
Ansprant, Langobardenkönig IV, 808.
Antalkidas, spartan. Staatsmann, bewirkt Konons Verhaftung II, 777, auf dem Friedenscongreß zu Sardes II, 781, bringt die Perser auf seine Seite II, 782 f., Frieden des A. II, 783 f.
Antander, Agathokles' Bruder III, 372, 378.
Antandros Stadt, von Otanes gewonnen II, 397.
Antemnä, von den Römern geschlagen III, 37, 54.
Anten, Volksstamm IV, 792 f.
Antenor, Trojaner II, 90.
Anthela, Demetertempel, Religionsfeier II, 109 f.
Anthemius, röm. Kaiser IV, 653, Niederlage durch Geiserich IV, 654, Tod IV, 656.
— regiert für Theodosius II., IV, 611.
— Architekt IV, 738.
Anthenion, Sklavenführer III, 562.
Anthesterien, griech. Fest II, 55.
Antibes s. Antipolis.
Antidoros von Lemnos, im Seetreffen bei Artemision II, 454.
Antigenes, maked. Führer, von Eumenes gewonnen III, 245, Antheil an der Verschwörung gegen Eumenes III, 254, Ausgang III, 255.
Antigone, Oedipus' Tochter II, 73, Sophokles' A. II, 533.
— Gemahlin des Pyrrhos von Epeiros III, 274.
Antigoneia in Griechenland, auf Mantineias Stätte III, 332.
— in Syrien, Gründung III, 265, geht in Antiocheia auf III, 273.
Antigonos, Philippos' Sohn, Satrap von Großphrygien, Cilicien und Pamphylien III, 224, besiegt die Pisiden, flieht zu Antipater III, 226, mit dems. verbunden III, 240, Länderverteilung in Trisparadeisos III, 242, Feldzüge gegen Eumenes, Attalos, Alketas III, 243, mit Kassander und Ptolemäos gegen Polysperchon verbunden III, 244 f., Seesieg über die makedon. Flotte III, 249, Kämpfe mit Eumenes III, 253, Schlacht von Gadamarta III, 254, läßt Eumenes und andre Heerführer tödten III, 254 f., seine Machtstellung III, 255 f., Charakter III, 256, Verhältniß zu seinem Sohn Demetrios III, 256 f., Waffenbund gegen ihn, gegenseitige Forderungen, in Syrien III, 257, Parteikämpfe in Griechenland III, 258, Feldstreit in Kleinasien und Syrien III, 258 f., Friedensvertrag III, 260, neue Zwistigkeiten mit Ptolemäos III, 261, läßt Kleopatra tödten III, 262, Schmeichelei der Athener III, 264, nimmt den Königstitel an III, 265 f., verfehlter Angriff auf Aegypten III, 266, gegen Rhodos III, 267, das Vierkönigsbündniß wider ihn und Demetrios III, 271, fällt bei Ipsos III, 272.
Antigonos Doson, verwaltet Makedonien für Philipp III. III, 322, Schutzherr des achäischen Bundes III, 331, dringt siegreich in den Peloponnes III, 331 f., siegt bei Sellasia III, 333, in Sparta, Tod III, 334, Politik III, 486.
— Gonatas, Sohn des Demetrios Poliorketes III, 274, zum Schutz Korinths zurückgelassen III, 276, strebt nach dem makedon. Thron III, 279, gelangt zum Thron, Zustand in Makedonien III, 310, von Pyrrhos vertrieben III, 311, Kampf mit Pyrrhos vor Argos III, 311 f., Befestigung seiner Herrschaft III, 312, belagert Athen (Chremonideischer Krieg) III, 313, erobert es III, 314, Bund mit den Aetolern, Tod III, 321.
— Sohn des Johannes Hyrkanos, Tod III, 306.
— vertreibt Herodes, Tod III, 308.
Antikyra, von den Aetolern erobert III, 493.
Antilibanon, Gebirg I, 433.
Antilochos, Nestors Sohn, vor Troja II, 77, fällt II, 81.
— Dichter, II, 646.
Antimachos, Schatzmeister des Timotheos II, 806.
— Dichter IV, 267, 329.
Antinoos, Freier der Penelope II, 89.
Antinopolis (Antinoe) ägypt. Stadt, Gründung IV, 271, Pracht IV, 279.
Antinous, Günstling Hadrians IV, 271 f., 276, 385, Heiligthum in Mantinea IV, 279, A.-bildsäulen IV, 280.
Antiochia, Margiaria, Stadt in Margiana I, 328.
— in Pisidien, Christengemeinde IV, 191.
— in Syrien am Orontes, von Seleukos gegründet III, 273, 287, von Tigranes unter-

worfen III, 714, von Pompejus in Besitz genommen III, 730, neue Blüthe durch dens. III, 733, von Cassius gegen die Parther vertheidigt III, 813, fällt von Pompejus ab III, 841, christliche Gemeinde IV, 190 f., 422, Erdbeben IV, 262, Uebermuth, Hadrians Ungnade IV, 271, Feuersbrunst, von Antoninus unterstützt IV, 285, huldigt Avidius Cassius, gestraft IV, 293, von Septimius Severus mit Verlust der Freiheit bestraft IV, 445, Schlacht, Sieg des Heliogabalus über Macrinus IV, 456, in der Gewalt des Perserkönigs Sapor IV, 475, Synode zu A. IV, 417, Sieg Aurelians über die Palmyrener IV, 486, das olympische Fest in A. IV, 505 f., Synode IV, 591, Residenz des Gallus IV, 537, Herstellung des Apollocults, Julian in A. IV, 550 f., stürzt die Bilder des Theodosius um, verschont IV, 575, christl. Baustil IV, 584, Schule von A. IV, 594, Streifzug der Hunnen IV, 638, Erdbeben IV, 738, von Justinian erweitert IV, 739, von Chosroes I. erobert IV, 799, von Chosroes II. unterworfen IV, 822.

Antiochos I. Soter, Seleukos' Sohn, König von Syrien, erkennt Ptolemäos Keraunos als König von Makedonien an III, 279, Zustand von Syrien, Luxus und Entartung III, 287, Tod III, 287.

— II. Theos III, 288, Tod III, 284 f.

— III. der Große, von Syrien, Feldzug in Medien und Persien III, 288, gegen Aegypten, Niederlage bei Raphia III, 285 f., 289, gegen Achäos III, 289, Vertrag mit Philipp von Makedonien III, 494, entreißt den Aegyptern Judäa und Phönizien III, 289, Druck und Erpressung in Judäa III 297 f., nimmt Hannibal auf III, 484, von den Aetolern gegen Rom aufgereizt III, 503, feindliche Haltung gegen Rom III, 504, auf Euböa III, 504 f., an den Thermopylen geschlagen III, 505, Feldzug der Römer nach Asien, Niederlage des A. am Myonnesos III, 506, Niederlage bei Magnesia III, 290, 506 f., Frieden III, 507, 514, Tod III, 290.

— IV. Epiphanes, Feldzug nach Aegypten, demüthigt sich vor Rom III, 523, Verfahren in Judäa III, 298, Aufstand der Juden III, 299 f., Religionsdruck in Iranien III, 548 f., Tod III, 300.

— V. Eupator, Syrerkönig III, 300.

— Hierax, Bruderkrieg mit Seleukos II. III, 288.

— Sohn des Alexander Balas, von Tryphon getödtet III, 302.

— von Side, Bruder des Demetrios Nikator III, 303, Vertrag mit Johannes, fällt III, 304.

— Seleukide, erhält von Pompejus Kommagene III, 732.

— Steuermann des Alkibiades II, 635 f.

Antiochos, Gesandter nach Persien II, 825.

— von Syrakus, Geschichtschreiber II, 341.

Antiparos, von den Phöniziern besucht I, 462.

Antipas s. Herodes Antipas und Antipater.

Antipater, Makedoner, Botschafter nach Athen II, 866, vermittelt den Frieden mit Athen II, 883, Reichsverweser III, 160, 168, Stellung zu Alexander III, 185, Sieg über die Spartaner bei Megalopolis III, 186 f., geheimes Bündniß mit den Aetolern III, 190, verlangt von den Athenern die Auslieferung des Harpalos III, 211, Hader mit Olympias III, 214, erhält Makedon. und Griechenland nach Alexanders Tod III, 225, von Leosthenes bei Herakleia geschlagen III, 233, in Lamia belagert III, 234, verstärkt sein Heer III, 235, Schlacht bei Krannon III, 236, seine Politik gegen die Griechen III, 236, Demüthigung und Strafe der Athener III, 237 f., Kampf mit den Aetolern III, 239, Waffenruhe III, 240, Machtstellung III, 240, Waffenbund gegen Perdikkas und Eumenes III, 240 f., Uebertragung der Reichsverwesung an A. III, 242, läßt Demades tödten III, 243 f., Tod III, 243 f.

— Kassanders Sohn, Thronstreit mit seinem Bruder Alexander III, 273, Tod III, 276.

— (Antipas), der Idumäer, Herrscher von Judäa III, 307, 730, unterstützt Cäsar III, 845, Too III, 308.

— Herodes' Sohn III, 309, Tod III, 310.

Antiphanes aus Rhodos, Komödiendichter II, 552.

Antiphilos, Feldherr im lamischen Krieg III, 235, bei Krannon III, 236.

Antiphon, Redner, Parteistellung II, 579, 624 f., 628, Ausgang II, 647.

— Tragiker, von Dionysios hingerichtet III, 358.

Antipolis (Antibes), Station der Phokäer II, 203.

Antissa, achäisches Gemeinwesen II, 103, Geburtsort Terpanders II, 311.

Antisthenes von Agrigent III, 349.

— aus Athen, Philosoph II, 670, 671 f.

Antistius P. Aedil, Tod III, 680.

— Labeo Q., bei Philippi, Tod III, 891.

— Labeo, Rechtsgelehrter IV, 73.

Antium, Stadt III, 15, im Handelsvertrag der Römer und Karthager III, 55, von den Volskern erobert III, 78, von Quinctius Capitolinus eingenommen III, 86, Kolonie der Römer, Latiner und Herniker III, 84, 86, wieder in den Händen der Volsker III, 87, im röm. Bürgerverband III, 120, in Marius' Gewalt III, 674.

Antonia, Gemahlin des Drusus, Mutter des

Germanicus und Claudius IV, 92, 159, 161, 166.
Antonia, Burg von Jerusalem, röm. Besatzung IV, 12, 224, von den jüdischen Zeloten erstürmt IV, 220, von Titus IV, 226.
Antonina, Belisars Gemahlin IV, 757 f., 773, 781, 783, Ausgang IV, 795.
Antoninische Thermen, von Caracalla angelegt IV, 452.
Antoninus M. Aurelius, Kaiser s. Aurelius.
— Pius Tit. Aurelius, von Hadrian adoptirt IV, 276 f., adoptirt den Marc Aurel IV, 286, seine Regierung, Charakter und Ausgang IV, 283—285, Stellung zu den Christen IV, 395.
— Bassianus s. Heliogabalus.
— Caracalla s. Caracalla.
Antonius G. bewirbt sich um das Consulat III, 738, Ciceros College im Consulat III, 739, im Verdacht der Theilnahme an der catilinar. Verschwörung III, 740, zieht gegen die Verschworenen III, 740, 743.
— Gaj., Cäsars Legat, in Illyrien III, 832.
— L., Consul III, 893, bemächtigt sich der Stadt Rom III, 894 f., von Octavian gedrängt, wirft sich nach Perusia, ergibt sich III, 895.
— M., der Triumvir, Reiterführer unter Gabinius in Aegypten III, 752, Volkstribun, auf Cäsars Seite III, 819 f., flieht zu Cäsar nach Ravenna III, 820, kehrt mit ihm zurück III, 827, Befehlshaber der italien. Besatzungstruppen III, 828, vereinigt sich mit Cäsar bei Dyrrhachium III, 836, Consul, zu Cäsars Stellvertreter während des parth. Feldzugs bestimmt III, 869, bei Cäsars Ermordung III, 872, Haltung gegen die Verschwornen III, 879 f., nähert sich dem Senat III, 880, Machtstellung und Willkürherrschaft III, 881, Stellung zu Octavian III, 882, erhält die Statthalterschaft des diesseit. Galliens III, 882 f., Ciceros Feindschaft, philipp. Reden III, 883, IV, 50, von Octavian bei Mutina geschlagen III, 884, vereinigt sich mit Lepidus III, 885, gewinnt die Statthalter von Gallien und Spanien III, 886, das Triumvirat mit Octavian und Lepidus III, 887, Proscriptionen III, 887—889, Erpressungen III, 889, gegen die Republikaner und Cäsarianer III, 890, Schlacht bei Philippi III, 891, Stellung und Macht, im Morgenland III, 892, Verhältniß zu Kleopatra III, 892 f., versöhnt sich mit Octavian (Vertrag von Brundusium) III, 896, Friedensschluß mit S. Pompejus III, 896 f., neue Zerwürfnisse mit dems. III, 897, Zusammenkunft mit Octavian in Tarent III, 898, läßt S. Pompejus tödten III, 899, Feldzug gegen die Parther III, 900 f., bricht mit Octavia III, 901 f., Triumphzug in Alexandrien III, 902 f., Bund mit dem Mederkönig III, 903 f., wachsende Spannung zwischen Octavian und A. III, 904, mit Kleopatra in Athen III, 904, sein Testament veröffentlicht III, 905, seine Lage und Macht III, 905 f., Niederlage bei Actium III, 906 f., auf der Flucht, Charakter und Eigenschaften III, 907 f., mit Kleopatra in Alexandrien III, 908 f., Ausgang III, 909.
Antonius Julius, Sohn des vor., Staatsmann, Tod IV, 31, 36.
— M., Redner IV, 45, 51, Tod III, 675 f.
— M., Mörder des Sertorius III, 700.
— Honoratus, Tribun IV, 199.
— Primus, Vespasians Legat IV, 207 f., rückt auf Rom los IV, 208 f., in Rom IV, 210, in Verbindung mit Claudius Civilis IV, 229.
— Aufstand gegen Domitian IV, 251.
— Hauptmann, Mörder des Avidius Cassius IV, 293.
— Einsiedler IV, 424, 601.
Antrustiones, fränkische Vornehme IV, 703.
Antyllus, Sohn des M. Antonius, hingerichtet III, 910, IV, 36.
Anubis, ägypt. Gott I, 129, 137, 138 f., 146, als Todtenführer I, 148, in Rom IV, 384.
Anxur s. Terracina.
Anytis, ägypt. König I, 172.
Anytos, athen. Demokratenführer II, 655, Ankläger des Sokrates II, 668.
Aoos Fluß III, 497, 836.
Aornos, Burg, von Alexander erstürmt II, 196, 197 f.
Aosta (Augusta Prätoria), Gründung IV, 8.
Apameia am Mäander in Phrygien, Handel IV, 14.
— am Orontes in Syrien III, 287, Demetrios in A. III, 277, Zerstörung des Zeustempels IV, 579, Tribut an die Perser IV, 799, verbrannt IV, 802.
Apaturien, Fest der Athener II, 44, 216, 638 f., in Milet II, 104.
Apaturios, Galaterhäuptling III, 288.
Apelles, Maler II, 733.
Apenninen, Gebirg III, 3 f., 5 f., 12, Hannibals Zug III, 443.
Aper, Gardepräfect IV, 496.
Aphaka, Tempel, zerstört IV, 529.
Aphek, Sieg der Philister über die Israeliten I, 567, des Joas über die Syrer I, 641.
Aphrodite, griech. Göttin II, 38, 46 f., Verbreitung ihres Cults II, 31, IV, 381.
Apia, früherer Name des Peloponnes II, 30.
Apicata, Sejans Gemahlin IV, 148, Tod IV, 159.
Apicius Cälius, Werk über röm. Kochkunst IV, 298.

Apiolä, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44.
Apion, König von Kyrene III, 634.
Apis, heiliger Stier, in Aegypten I, 129, 135 f.
Apokalypse (Offenbarung Johannis) IV, 196 f.
Apokleten, in der ätol. Bundesverfassung III, 316.
Apokryphen, Inhalt III, 295—297.
Apollinaris, Bischof von Laodicea IV, 594.
— fällt bei Poitiers IV, 685.
— Sidonius s. Sidonius.
Apollodor, Tyrann von Kassandreia III, 283, von Antigonos Gonatas unterworfen III, 310 f.
Apollokrates, Sohn Dionysios' d. J. III, 360 f.
Apollon, griech. Gott II, 27, 44 f., Beziehung zu Herakles II, 63, A. der Versöhner II, 45 f., A. Asklepios, in Phigalia II, 15, der didymäische A. in Milet II, 104, 297, der ismenische A. in Theben II, 297, der klarische A. in Kolophon II, 105, 297, A. Lykeios in Lykien II, 344, der pythische A. in Delphi, Tempel II, 11 f., 110 f., Orakel II, 111—114, 297, die pythischen Spiele II, 111, 300 f., das ap. Fest auf Delos II, 114 f., der triopische A. II, 107, Cultus in Antiochien durch Julian erneuert IV, 550, Tempel in Athen, unter der Akropolis II, 14, Cultus in Cumä III, 29 f., in Etrurien III, 20, in Rom III, 32, 51, Volksfest III, 557, Tempel von Augustus errichtet IV, 25, in Sparta, Feste II, 46, in Thurii II, 515, A. von Belvedere II, 731.
Apollonia auf Chalkidike, ruft Sparta gegen Olynth zu Hülfe II, 788.
— in Illyrien, von Kerkyräern und Korinthern bewohnt II, 249, in der Gewalt der Illyrier III, 420, in die röm. Bundesgenossenschaft aufgenommen III, 421, Niederlage der Makedoner durch die Römer III, 491, von Cäsar besetzt III, 835, dessen Rückzug nach A. III, 837, Studienort der Römer IV, 40.
Apollonius von Rhodos, Dichter III, 387, IV, 328.
— von Tyana IV, 366 f., nach Philostratus IV, 368, 369 f., A. und Christus IV, 369, der wahre und der idealisirte A. IV, 370 f., Leben und Wirken IV, 371—373.
— Feldherr des Antiochos Epiphanes III, 298.
— christl. Märtyrer IV, 398.
Apollos, verkündet das Christenthum in Ephesos IV, 193, 198.
Apologeten, die christlichen IV, 396—398.
Apostel, Jünger Jesu IV, 139, 144, A.-concil in Jerusalem IV, 191.
Appian, Geschichtschreiber IV, 318, 349.
Appische Straße von Rom nach Capua III, 127, 150 f., weitergeführt III, 563.
Appius Claudius s. Claudius, Silanus s. Silanus.
Appulejus L. aus Karthago, Schriftsteller IV, 352, 356—358.
— Decianus und Saturninus s. D. und S.
Apries s. Hophra.
Apsimar s. Tiberius III.
Apsos, Fluß III, 835 f.
Apulien, freundschaftliches Verhältniß zu Rom den Samniten gegenüber III, 124, von den Römern besetzt III, 126, Kriegsschauplatz im 2. pun. Krieg III, 464, Rechtsstellung zu Rom III, 478, Sclavenaufstände III, 592, 703, der Bundesgenossenkrieg III, 656, huldigt Sulla III, 678.
Aquä Sextiä (Aix), Gründung III, 755, Sieg des Marius über die Teutonen III, 637.
Aquila von Pontus, Freund des Paulus IV, 192.
Aquileja, Gründung III, 422, von Maximinus Thrax erfolglos belagert IV, 468 f., Quintilius Gegenkaiser Aurelians in A. IV, 482, Kampf des Arbogast und Theodosius IV, 577, von Alarich belagert IV, 616, von den Hunnen zerstört IV, 645.
Aquillius Man., Kampf mit dem Sclavenführer Anthenion III, 562, in Bithynien III, 665, von Mithridates geschlagen III, 666, Tod III, 667.
Aquilonia, Niederlage der Samniten durch die Römer III, 133.
Aquitanien, gall. Landschaft, von den Römern unterworfen III, 777, unter Augustus IV, 15, von den Westgothen besetzt IV, 631, in Chlodwigs Besitz IV, 686.
Aquitanische Meerbusen III, 754.
Arabien (das peträische), von Cheops erobert I, 70, Kämpfe der 18. Dynastie der Aegypter mit Araberstämmen I, 90, arab. Fremdherrschaft in Babylonien I, 384 f., Einfälle arab. Stämme in Kanaan I, 441, Abstammung von Ismael I, 492, von den Israeliten ausgeschieden I, 497 f., Sieg Assas I, 627, dem König Josaphat tributpflichtig I, 628, überfallen Jerusalem I, 637, von Usia überwunden I, 645, von Sanherib dem Assyrer unterworfen I, 660, Alexanders Feldzug III, 177, bedrängen die Judäer in Gilead III, 300, Feldzug des Alexander Jannäos III, 306, arab. Ansiedlung in Edessa III, 714, am Euphrat III, 732, Stellung zu den Römern unter Augustus IV, 13, Ausbreitung d. Christenthums IV, 198, Trajans Feldzug IV, 264 (das peträische), Palma's Kriegszug IV, 267, mit Sapor II. im Kampf IV, 534 (das glückl.), von den Abyssiniern unterworfen, ruft Chosroes zu Hülfe IV, 802, bedrängen das byzantin. Reich IV, 819, 827,

828 f., Erhebung unter Muhamed IV, 829, von den Juden gegen die Westgothen zu Hülfe gerufen IV, 712, 718, Karl Martels siegreiche Kämpfe IV, 699 — Handelsthätigkeit, mit Aegypten I, 123, III, 286, Indien I, 320, Israel I, 605, mit Phönizien I, 473 f.

Arabiten (Arbiten, Arbier), Volksstamm I, 298, 325, von Alexander unterworfen III, 207.

Arachosien, Landschaft I, 326, von den Ariern besetzt I, 190, Aufstand gegen Dareios, unterdrückt II, 386, von Alexander unterworfen III, 188, Gährung gegen Alexander III, 206, unter syrischer Herrschaft III, 289.

Arados (Arvad), phöniz. Stadt I, 438 f., Blüthe I, 451, die Bundesstadt Tripolis I, 452, Verfassung I, 454, unterwirft sich Alexander III, 176 f.

Arakos, spartan. Flottenführer II, 641.

Aramäische Hochland I, 433, 437.

Arar, Fluß s. Saone.

Aratos von Sikyon, sein Aufenthalt in Argos III, 318, führt Sikyon dem achäischen Bund zu III, 318, zum Bundeshauptmann gewählt III, 319, Charakter und Eigenschaften III, 320 f., gewinnt Korinth dem Bunde III, 321, schlägt die Aetoler III, 321, neue Erwerbungen III, 322, Kämpfe mit Kleomenes III. III, 328, vereitelt die Vereinigung mit Sparta III, 330, Lage und schwankende Haltung, stellt den achäischen Bund unter maked. Schutzherrschaft III, 331, von den Aetolern bei Kaphyä geschlagen III, 487, Sorglosigkeit im Krieg III, 489, aus Philipps Vertrauen verdrängt III, 490, Ausgang III, 491.

— aus Soloi, didakt. Dichter III, 388 f., 393, IV, 39.

Arausio (Orange), Sieg der Cimbern über die Römer III, 636, röm. Ansiedlung III, 864.

Araxes, Fluß in Armenien I, 362, III, 224, 725, 901, IV, 802 f.

— Fluß in Persis II, 411.

Arbela in Assyrien, Schlacht bei A. und Gaugamela III, 181.

— (Betharbel) in Galiläa, von Salman zerstört I, 401, 646.

Arbelitis, assyr. Landschaft I, 380.

Arbetio, Feldherr des Valens IV, 558.

Arbiter s. Arabiten.

Arbogast, Franke, Gratians und Valentinians Günstling IV, 576, Kampf mit Theodosius und Tod IV, 577.

Arcadius, Theodosius' Sohn, Beherrscher des Morgenlandes IV, 608, von Rufinus geleitet IV, 608 f., von Eutropius IV, 610, Tod IV, 611, 621.

Archagathos, Agathokles' Sohn III, 374, Unfälle in Afrika III, 376. ermordet III, 377.

Archagathos, Sohn des vor., Mörder des Agathokles III, 379.

Archedemos, athen. Volksredner II, 638.

Archedike, Gemahlin des Hippokles von Lampsakos II, 278 f.

Archelaos von Jerusalem s. Herodes II.

— König von Kappadocien IV, 11.

— König von Makedonien II, 842.

— Mithridats Feldherr III, 666, Gefechte bei Chäroneia III, 668, vertheidigt Athen gegen Sulla III, 668 f., bei Chäroneia geschlagen III, 669 f., Niederlage bei Orchomenos III, 670 f., Frieden mit Sulla III, 671 f., in röm. Diensten III, 672.

— Sohn des vor., Herrscher von Komana III, 733, von Alexandrien, Tod III, 752.

Archeptolemos, Aristokratenführer in Athen, Tod II, 630.

Archias, Bakchiade, Gründer von Syrakus II, 194.

Archias, Aristokratenhaupt in Theben II, 791, Ausgang II, 796 f.

— aus Thurii, der „Flüchtlingsjäger" III, 238 f.

— Lic. von Antiochia, Dichter IV, 45, Ciceros Vertheidigungsrede IV, 48.

Archidamia, Großmutter Agis' IV. III, 324, 326, Tod III, 327.

Archidamische Krieg II, 554 ff.

Archidamos II., König von Sparta, rettet Sparta von dem Ueberfall der Heloten II, 501, warnt vor unüberlegten Schritten gegen Athen II, 558, auf attischem Gebiet II, 561, Rückzug II, 562, neuer Einfall II, 563, vor Platäa II, 567 f.

— III., im Kampf mit den Arkadern II, 828, vertheidigt Sparta II, 832, fällt in einem Treffen gegen die Lucaner II, 884, III, 122.

— Agis' IV. Sohn, ermordet III, 329.

Archilochos von Paros, Dichter, auf Thasos II, 205, Charakteristik II, 308 f.

Archimedes von Syrakus, Mathematiker und Physiker III, 393, vertheidigt Syrakus III, 456, Tod III, 457.

Archinos, Athener, Demokratenführer II, 653, 655.

Architeles, von Themistokles bestochen II, 453.

Archontat in Athen, unter Solon II, 218 —220, 230, unter Kleisthenes II, 281.

Archytas, Pythagoreer II, 330.

Ardarich, Führer der Gepiden IV, 647.

Ardea, Stadt der Rutuler, von Tarquinius Superbus belagert III, 49 f., im Handelsvertrag der Römer und Karthager III, 55.

Ardebast, Vater des Westgothen Erwig IV, 717.

Ardolis von Alabanda, pers. Führer II, 453.

Ardschir s. Artaxerxes.

Ardschuna, indischer Held, im Mahabharata I, 214 ff., im Bhagavad-Gita I, 276 f.

Arduba, von den Römern überwunden IV, 10.
Ardys, König von Lydien II, 352.
Areiopag in Athen II, 12, Heiligthum der Eumeniden II, 87, Blutgericht II, 46, 217, Hoher Rath auf dem A. II, 232 f., Verminderung seiner Macht II, 281 f., Umgestaltung unter Kimon und Aristeides II, 497 f.
Arelate (Arles), röm. Ansiedlung III, 864, Trümmer röm. Bauwerke IV, 298, Rednerschule IV, 325, Synoden IV, 592, 596, 597, im Besitz des Jovinus IV, 621, Niederlage der Westgothen durch Aëtius IV, 635, Avitus zum Augustus ausgerufen IV, 650, Schlacht zwischen Majorian und Theoderich IV, 651, von Eurich dem Westgothen erworben IV, 655, Niederlage der Franken IV, 686, kommt an das fränk. Reich IV, 688.
Aremorika (Bretagne), von Kelten bewohnt III, 757, Waffenbund gegen Cäsar III, 775.
Areopolis (Ar-Moab), Stadt in Kanaan III, 293.
Ares, griech. Gott II, 46.
Aretas von Petra, Nabatäerkönig III, 730 f.
— Streit mit dem Saracenenfürsten Almondar IV, 799.
Arete, Dions Gemahlin III, 360, Tod III, 362.
Arethusa, Quelle auf Ortygia II, 194.
Areus, König von Sparta III, 311, mit den Athenern gegen Antigonos Gonatas verbunden III, 313, fällt III, 314.
Arevaker, span. Volksstamm, Aufstand gegen Rom III, 542 f.
Argadeis, attische Phyle II, 215.
Argandes, persischer Befehlshaber II, 375.
Arganthonios, König von Tartessos II, 204.
Argentaria, Niederlage der Allemannen durch Gratian IV, 569.
Argentinus, röm. Gott III, 34.
Argentoratum s. Straßburg.
Argilos, Stellung im Frieden des Nikias II, 587.
Arginusen, Seeschlacht II, 637.
Argippäer, Volksstamm II, 390.
Argivischer Meerbusen II, 6.
Argolis s. Argos.
Argonautenzug II, 69—71.
Argos, Stadt in Argolis II, 9, von Pelasgern bewohnt II, 26, Kyklopenmauern II, 28, Dionysosfeier II, 55, Sagen von A. II, 62, von den Doriern besetzt II, 98 f., Tempelverein, Heracult II, 114, Macht und Ausdehnung, Kämpfe mit Sparta II, 186—188, Kleomenes wider A. II, 425, Haltung im Perserkrieg II, 449, im Bund mit Athen II, 502 f., Macht und Stellung zu Sparta II, 589, der argeiische Bund II, 590, Bund mit Athen, Elis und Mantineia II, 591, Agis gegen A., Schlacht bei Mantineia, Anschluß an Sparta II, 592, verweigert dem Agesilaos Beihülfe II, 766, mit Theben, Athen, Korinth gegen Sparta verbündet II, 773, mit Korinth vereinigt II, 780, Philipp unterworfen, erhält Kynuria II, 884, mit Leosthenes gegen Antipater (lam. Krieg) III, 233, Sturz der Oligarchie III, 245, in den griech. Parteikämpfen III, 258, Pyrrhos vor A. III, 145, 311 f., Tyrannenherrschaft III, 312, Aratos in A. III, 318, im achäischen Bund III, 322, in Kleomenes' III. Gewalt III, 331, fällt von Sparta ab III, 332, in Nabis' Besitz III, 498, tritt dem achäischen Bund wieder bei III, 501, von den Römern für selbständig erklärt III, 526, in Alarichs Gewalt IV, 614 — Kunst in A. II, 724.
Argos Amphilochikon, in der Alkmäonsage II, 75.
Argyraspiden s. Hypaspisten.
Aria, iran. Landschaft I, 326 f., von Alexander unterworfen III, 188, strebt nach Selbständigkeit III, 291.
Ariabignes, Xerxes' Bruder, bei Salamis II, 465.
Ariadne, griech. Mythol. II, 68, Vermählung mit Dionysos II, 55, Statue II, 732.
— Zenos Gemahlin IV, 662, mit Anastasius vermählt IV, 665.
Ariäos, Reiteroberst II, 751 f., 753.
Ariamnes s. Abgar.
Ariana, Collectivname der ostiran. Landschaften I, 325—327.
Arianer s. Arius.
Ariarathes II., kappadok. Fürst III, 224, Tod III, 226.
— VI., von Kappadokien, ermordet III, 664 f.
Ariaspen (Euergeten), iran. Volksstamm I, 326, 374, unterwerfen sich Alexander III, 188.
Ariaspes, Sohn des Artaxerxes Mnemon III, 164.
Aribert, König der Langobarden IV, 808, 818.
Arichis, Herzog IV, 815.
Aricia, latin. Stadt III, 16, Cult der Diana III, 27, 31, Niederlage des Aruns, Porsenas Sohn III, 66 f., erhält das latin. Recht III, 119, in Marius' Gewalt III, 674.
Arier (Arja), ihre Heimath und Ausbreitung I, 189 ff., Verhältniß zu den Ureinwohnern I, 201 f., am Indus I, 202—209, Ausbreitung in Indien I, 209 ff., im Dekhan I, 224, am Ganges I, 228 ff. (vergl. Indien), Ehrenname der Iranier I, 324 f., Stammvolk der Griechen II, 20.
— german. Volk IV, 108, Kriegsweise IV, 116.
Arigäer, von Alexander überwunden III, 197.
Arimaspen, mythisches Volk II, 391.

Ariminum, Zwingburg gegen die Gallier III, 146, von Gn. Servilius gegen Hannibal besetzt III, 442, von Carbo besetzt III, 680, in Sullas Hand III, 681, von Cäsar genommen III, 824, Synode IV, 592, von Vitiges belagert IV, 774.
Arintheus, Feldherr des Valens IV, 558.
Ariobarzanes I., König von Kappadokien, vertrieben III, 665, Vergrößerung seines Reichs III, 732.
— III. von Kappadokien, von Pharnakes seines Reichs beraubt III, 840, erhält Kleinarmenien III, 847.
— pers. Statthalter, in Verbindung mit Timotheos II, 830.
— pers. Statthalter, vertheidigt die Susischen Pässe gegen Alexander III, 183, unterwirft sich III, 185.
— Satrap von Phrygien, König von Pontos III, 163.
Ariogäsus, Quadenkönig IV, 292.
Arion, Sänger II, 301, 318, Sage von A. II, 251 f.
Ariovist, suev. Herzog, läßt sich auf dem linken Rheinufer nieder III, 761, 766 f., Stellung zu Cäsar III, 770, erfolglose Unterredung III, 771, Niederlage und Tod III, 771 f.
Arisbe, achäisches Gemeinwesen II, 103.
Aristagoras von Kyme, Führer der äolischen Schiffe II, 392.
— Fürst von Milet II, 414, Stellung zu den flüchtigen Naxiern, Unternehmen gegen Naxos, Streit mit Megabates II, 415, in schlimmer Lage, die Botschaft des Histiäos II, 416, Befreiung Ioniens II, 417, in Sparta II, 417 f., in Athen, Angriff auf Sardes II, 418, Ausbreitung des Aufstands II, 419, Tod II, 420.
Aristarchos von Athen, Parteiführer II, 628.
— Harmost in Byzanz II, 735, 761.
— von Samothrake, Grammatiker III, 389 f.
Aristeides, athen. Feldherr II, 431 f., bei Marathon II, 433 f., Charakter II, 437 f., bekämpft Themistokles II, 439, verbannt II, 439 f., bei Salamis II, 463—465, Anführer des Landheers II, 468, gegen einen Vertrag mit Xerxes II, 470, am Kithäron II, 473, Kriegsplan II, 474 f., patriot. Thätigkeit II, 487, 497, Ausgang II, 498.
— Maler II, 733.
Aristeus, korinth. Feldherr II, 557, hingerichtet II, 566.
Aristides Aelius, Redner IV, 323.
— Philosoph, christl. Apologet IV, 397.
Aristion, reißt die Gewaltherrschaft in Athen an sich III, 668, vertheidigt Athen gegen Sulla III, 668 f., Tod III, 669.
Aristippos, der Aleuade, unter Kyros II, 747.
— von Kyrene, Philosoph II, 670 f.
— der Jüngere II, 671.
Aristobulos, König von Judäa III, 306.
— Kampf mit Hyrkanos III, 307, von Pompejus gefangen genommen III, 307, 730, 734, Tod III, 307.
— Herodes' Schwager, Tod III, 309.
— Herodes' Sohn, getödtet III, 309.
— von Kassandreia, Alexanders Begleiter III, 168 f., Denkwürdigkeiten über Alexander III, 155, 391.
Aristodemos, Antigonos' Feldherr III, 258.
— Tyrann von Cumä, Beziehungen zu Tarquinius Superbus III, 51, hilft der Stadt Aricia III, 66, Tarquinius Superbus bei ihm III, 67, feindliche Stimmung gegen Rom III, 78.
— der Heraklide II, 101.
— Messenier (1. messen. Krieg) II, 177 f.
— von Milet, Feldherr des Demetrios Poliorketes III, 265.
— Befehlshaber in Oreos II, 735.
— Spartaner, fällt bei Platää II, 477.
— Reichsregent in Sparta II, 772 f.
Aristogeiton, Mörder des Hipparchos II, 277, 290 f.
— Athener, makedonisch gesinnt III, 162, angeklagt III, 230 f.
Aristokrates, arkad. König, im 2. messen. Krieg II, 181, Tod II, 183.
— von Athen, Aristokratenhaupt II, 628 f.
— Klagerede des Demosthenes gegen A. II, 860 f.
Aristokratie, Wesen ders. I, 25 f., Entstehung in Griechenland II, 190 f., Bedeutung II, 245 f.
Aristokypros von Soloi, fällt II, 419.
Aristomache, Gemahlin des ältern Dionysios III, 353, 362.
Aristomachos, Kleodäos' Sohn, Rückzug der Herakliden II, 101.
— von Korinth, mit Kleomenes III. verbündet III, 331, Tod III, 332.
Aristomenes, messen. Feldherr (2. messen. Krieg) II, 180—183, sein Schild II, 810.
Ariston, Vorsteher des ätol. Bundes III, 487.
— Führer der Byzantier II, 392.
Aristonikos, Redner, zum Tod verurtheilt III, 238.
— von Pergamos, Kampf mit deu Römern III, 548.
Aristophanes von Athen, Komödiendichter II, 546 f., 579, 587, seine Werke II, 547—551.
— von Byzanz, Grammatiker III, 389 f.
Aristophon von Athen, Redner II, 654.
Aristoteles der Stageirite, Stifter der peripatet. Schule II, 690 f., Leben II, 691 f., Alex. Lehrer III, 156, 220 f., siedelt n. Chalkis über III, 233, seine Werke, Schicksale, unächte Schriften, Eintheilung und Beschaffenheit II, 692—694, Verhältniß zur Platon. Lehre II, 694, formale Philosophie und Eintheilung

II, 695 f., theoret. Philosophie (Metaphysik und Physik) II, 696—698, prakt. Philos. (Ethik und Politik) II, 699—702.
Aristotimos, Tyrann von Elis III, 313, 317.
Arius, Presbyter von Alexandrien, seine Lehre und Partei (Arianer) IV, 586, 590, Tod IV, 591, seine Lehre vom röm. Hof begünstigt IV, 592, von Theodosius I. verdammt IV, 593, bei den german. Völkern IV, 429, 605 f.
Ariwald, König der Langobarden IV, 808, 818.
Arkadien, Lage, Natur, Städte II, 6, 7 f., Wohnsitz der Pelasger II, 21, 26, unter Spartas Vorherrschaft II, 185 f., demokrat. Bundesstaat II, 815 f., Bund mit Athen II, 827, Krieg mit Elis II, 828, Parteistellung II, 831 f., Zerwürfnisse zwischen Megalopolis und Mantineia II, 848, Philipp unterworfen II, 884, demüthigt sich vor Alexander III, 161, mit Sparta gegen Antipater III, 186, neutrale Haltung im lamischen Krieg III, 232, huldigt Demetrios III, 270, Stellung zum achäischen und ätol. Bund III, 322, in Kleomenes' III. Gewalt III, 330 f., von Antigonos Doson unterworfen III, 332, Verfall III, 530.
Arkesilaos I. von Kyrene II, 108.
— II. von Kyrene II, 108 f.
— III. von Kyrene II, 109, 371.
Arkesilas, Philosoph III, 566, IV, 364.
Arkiter, phöniz. Volksstamm I, 439.
Arkobarzanes, libyscher Truppenführer, in karthag. Diensten III, 532.
Arktinos von Milet, Dichter, die Aethiopis II, 81, 129, die Iliupersis II, 129.
Arles s. Arelate.
Armenien, von Ramses II. unterworfen I, 93, 102, vom Meder Kyaxares unterworfen I, 367 f., von Ninus I, 397, Handel mit Babylon I, 388, mit Phönizien I, 475, Aufstand gegen Dareios, unterdrückt II, 386, Lehnstaat unter eingebornen Erbfürsten III, 272, von Antiochos III. bekriegt III, 290, (Kleina.) von Mithridates unterworfen III, 664, unter Tigranes III, 713 ff. (s. das.), Lucullus in A. III, 717 ff., Lage bei Pompejus' Ankunft III, 724, unterwirft sich III, 725 f., (Kleina.), Königreich unter Dejotarus III, 732, von Mithridates und Orodes von Parthien angegriffen III, 808, fällt von Rom ab III, 812, (Kleina.) von Pharnakes unterworfen III, 840, 846, (Kleina.) fällt an Ariobarzanes III, 847, Antonius' Feldzug gegen A. III, 902, (Kleina.), zum pont. Reich gehörig, zu Kappadokien IV, 11, Zustand unter und nach Augustus IV, 13 f., von G. Cäsar unterworfen IV, 32, (Kleina.) im röm. Reichsverband IV, 212, von Chosroes I. von Parthien an sich gerissen IV, 262, Trajans Feldzug IV, 262 f., röm. Provinz IV, 264, erhält einen König unter röm. Schutz IV, 266, unter Marc Aurel IV, 287 f., Soldatenaufstand gegen Alexander Severus IV, 461, vom Perserkönig Sapor unterworfen IV, 475, von Tiridates den Persern entrissen IV, 504, unter Chosroes, von Sapor II. angegriffen IV, 534, von Jovian an die Perser abgetreten IV, 556, kehrt in das frühere Verhältniß zu Rom zurück IV, 556, Ausbreitung des Christenthums IV, 604, bekennt sich zur monophysit. Lehre IV, 595, zwischen Ostrom und Persien getheilt IV, 612, Einfall der Hunnen IV, 638, von Justinus gegen Chosroes unterstützt IV, 802, kehrt theilweise in den röm. Reichsverband zurück IV, 803.
Armin (Hermann), Cheruskerfürst, in röm. Diensten IV, 87, Haupt des Kriegsbundes gegen Rom IV, 89, im Teutoburger Wald IV, 90, Zwietracht mit Segestes IV, 93, Waffenbund gegen Germanicus IV, 94, bei Cäcinas Rückzug IV, 94 f., A. und Flavius IV, 96, bei Idistavisus IV, 96 f., Erneuerung der Schlacht IV, 97, Streit mit Marbod IV, 99, Ausgang IV, 100, Verhältniß zur Siegfriedsage IV, 128.
Armorica in Gallien, von den Sachsen heimgesucht IV, 560, macht sich unabhängig von Rom IV, 632, von Aëtius gezüchtigt IV, 641, gegen Attila IV, 643, Bündniß mit Chlodwig IV, 682, Normannen in A. IV, 700, Niederlassung der Briten in A. (Bretagne) IV, 720, 733.
Arnäer, Volksstamm, besetzen Böotien II, 94.
Arno, Fluß III, 443.
Arnon, Schlacht I, 562.
Arnulf, Bischof von Metz IV, 697 f.
Arphachsad (Arrapachitis), assyr. Landschaft I, 380.
Arpi in Apulien, fällt von Rom ab (2. pun. Krieg) III, 452, von den Römern erobert III, 463.
Arpinum, röm. Ansiedlung III, 130.
Arragonien, unterwirft sich dem Westgothen Leovigild IV, 713.
Arras (Atrebates) in Gallien, von den Germanen heimgesucht IV, 619, von den Hunnen zerstört IV, 643.
Arretium, etruskische Stadt III, 8, Frieden mit Rom III, 128, den Römern ergeben, belagert III, 134, von G. Flaminius besetzt III, 442, zweideutige Haltung im 2. pun. Krieg III, 472.
Arrhidäos, maked. König, s. Philipp Arrhidäos.
— maked. Reichsverweser III, 242.
Arria, Gemahlin des Pätus IV, 168, 300.
Arrianus Flavius aus Nikomedien, Statthalter von Kappadokien, seine Periplus (Umschiffung des schwarzen Meeres) IV, 275,

mit Hadrian befreundet IV, 281, seine Anabasis III, 155, IV, 262, 318, 348 f., Charakter IV, 349, Beziehung zum Christenthum IV, 390.
Arrius Antoninus, Proconsul von Asien IV, 435.
Arruntius L., Tod IV, 160.
Arsa s. Terentilius Arsa.
Arsakes, Name der parth. Könige: I., Gründer des Partherreichs III, 291.
Arsakes VI., IX., XIII. s. Mithridates.
— XIV. s. Orodes.
— XII., XV. s. Phraates.
Arsakiden, parth. Fürstengeschlecht III, 291, von den Sassaniden (Artaxerxes) unterworfen IV, 462.
Arsames, Sohn des Artaxerxes Mnemon III, 164.
— Perser, unterwirft sich Alexander III, 185.
— Nabis' Sohn III, 503.
Arsanias, Fluß, Lucullś Sieg III, 720.
Arses, Perserkönig III, 166.
Arsinoe, Gemahlin des Lysimachos III, 273, 278, flieht nach Kassandreia, mit Ptolemäos Keraunos vermählt, mit Ptolemäos II. III, 279.
— Schwester der Kleopatra, leitet den Aufstand gegen Cäsar III, 844, in Rom III, 846, 855, Tod III, 892 f.
— Stadt, von Ptolemäos Philadelphos angelegt III, 284.
Arsites, Bruder des Dareios Nothos II, 745.
Artabanes, Justinians Flottenführer IV, 784.
Artabanos, Oheim des Xerxes II, 443, Reichsverweser II, 445.
— aus Hyrkanien, Mörder des Xerxes II, 743 f.
Artabanus, Partherkönig IV, 461, fällt IV, 462.
Artabazanes, Sohn des Dareios II, 442.
Artabazes, Armenier, gegen die Gothen IV, 778.
Artabazos, Heerführer unter Xerxes in Griechenland II, 466 f., vor Olynth und Potidäa II, 469, vor Sestos II, 482.
— Statthalter von Kleinasien, Aufstand gegen Artaxerxes Ochos, in pers. Gefangenschaft III, 165, befreit III, 166, flieht vor Alexander III, 184, unterwirft sich demſ. III, 185.
Artagira, Stadt, von G. Cäsar belagert IV, 32.
Artapates (Artasyros), fällt bei Kunaxa II, 750.
Artaphernes, Dareios' Bruder, Statthalter in Sardes II, 397, 418, 420.
— Sohn des Vor., Feldherr gegen Griechenland II, 429, Rückkehr II, 434.
Artavasdes, König von Armenien, von den Parthern angegriffen III, 808, mit Crassus verbündet III, 809, mit den Parthern III, 812, unterstützt Antonius III, 900, zweideutige Haltung III, 901, in Antonius' Gewalt III, 902 f., hingerichtet III, 908.
Artaxata in Armenien, Lucullś Zug gegen A. III, 719—721, Antonius vor A. III, 902, von Domitius Corbulo erobert IV, 14.
Artaxerxes I. (Longimanus), Perserkönig, seine Regierung II, 744, die Juden unter A. I, 739, 741, nimmt Themistokles auf II, 494.
— II. (Mnemon) von Persien II, 746, Feldzug des jüngern Kyros gegen A. II, 746—751, bei Kunaxa II, 750, Rückzug der Zehntausend II, 752 ff., sittlicher und politischer Verfall seines Reichs III, 162 f., Aufstände und Abfälle III, 163 f., Ausgang III, 164.
— III. Ochos, pers. König III, 164, Unruhen und Aufstände (Kleinasien, Phönizien, Aegypten) III, 165 f., 176, Ausgang III, 166.
— I. (Ardschir Babekan), Sassanide IV, 798, gründet das neupers. Reich IV, 461 f., Kampf mit Alexander Severus IV, 462—464, Tod IV, 464.
— II. und III. (Ardschir) IV, 798.
Artaxias, König von Armenien IV, 13.
Artayktes, persischer Statthalter, in Sestos II, 482.
Artaynte, Gemahlin des Dareios, des Sohns von Xerxes II, 482.
Artayntes, pers. Flottenführer, bei Mykale II, 481.
Artazostra, Gemahlin des Mardonios II, 426.
Artemidorus, Philosoph, warnt Cäsar III, 872.
— von Domitian verbannt IV, 251.
— von Damaskus, Baumeister IV, 268.
Artemis, griech. Göttin II, 27, 46, A. von Amarynthos II, 205, von Ephesos II, 105, ihr Tempel abgebrannt III, 171, A. Orthia (in Sparta) II, 87 f., 166.
Artemisia von Halikarnassos, bei Salamis II, 463, 465 f.
— II. von Karien, des Mausolos Gemahlin II, 730, III, 172.
Artemision, Berg in Arkadien II, 7.
— Vorgebirg in Euböa, Seeschlacht II, 453 f.
Artemita (Dastadscherd), pers. Königssitz IV, 822, 825.
Arthur, brit. König IV, 720.
Artybios von Onesilos getödtet II, 419.
Arulenus L. Junius Rusticus, Schriftsteller, hingerichtet IV, 251.
Aruntius Stella, Elegiendichter IV, 306.
Arvad s. Aradus.
Arvalische Brüder (Ackerbrüder) in Rom III, 29, 33, 40, 568.
Arvandus, röm. Präfect in Gallien IV, 655.
Arverner, gallischer Volksstamm, von den Cimbern heimgesucht III, 636, Hegemonie über die gallischen Staaten III, 754, 756, 761, von den Römern überwunden III, 755,

Verfassung III, 760, Stimmung, Vercingetorix als König anerkannt III, 785 f., Cäsars Zug gegen die A. III, 788, unterwerfen sich Cäsar III, 792, kämpfen mit den Westgothen gegen Chlodwig IV, 685, unterworfen IV, 686.
Arvandes, persischer Statthalter von Aegypten II, 399.
Arvanis, Gemahlin des Meders Astyages II, 353.
Asahel, Anhänger Davids I, 577, Tod I, 582 f.
Asander, Parmenions Bruder, Statthalter von Lydien III, 171, erhält Karien III, 224, im Waffenbund gegen Antigonos III, 257, von Antigonos zur Unterwerfung gebracht III, 258.
— Statthalter des Pharnakes III, 847.
Asarja, Nathans Sohn, unter Salomo I, 618.
Asaria, König, s. Usia.
Asarrhadon, König von Assyrien I, 416 f., 674, die Juden unter ihm I, 659.
Asbad, Gepide, tödtet Totilas IV, 786.
Aschera (Baaltis), phöniz. Göttin I, 478 f., 483—485, Verhältniß zum Aphroditecult II, 31.
Asconius Pedianus, röm. Grammatiker IV, 41.
Asculum in Apulien, Schlacht (Pyrrhos' Sieg über die Römer) III, 142.
— Stadt in Picenum, Aufstand gegen die Römer (Bundesgenossenkrieg) III, 651 f., von Pompejus Strabo belagert III, 654, erliegt den Römern III, 656, in Cäsars Gewalt III, 825, von Totilas besetzt IV, 780.
Ascwin, Uffa's Sohn, in Essex IV, 720.
Asdinger, Herrschergeschlecht der Vandalen IV, 532.
Asdod, von den Philistäern in Besitz genommen I, 439, die Bundeslade in A. I, 567, von Usia erobert I, 645, von Salmanassar unterworfen I, 449, 658, von Psammetich erobert I, 175, von Jonathan III, 302, Niederlage der Syrer durch Johannes III, 303.
Asellio s. Sempronius.
Asen, german. Götter IV, 133.
Asgard, Göttersitz (german. Mythol.) IV, 133.
Asiaticus, Freigelassener des Vitellius IV, 206.
Asien, röm. Provinz III, 548, Besteuerung III, 555, 609, Erpressungen III, 662 f., von Lucullus der Druck gemindert III, 717, Organisation des Pompejus III, 731, günstige Stimmung für denselben III, 824, Zustand unter Augustus IV, 10 ff., 14 f., (vergl. Kleinasien).
Asinius Gallus, Sohn des A. Pollio, Tod IV, 153.
Asinius Pollio C., Statthalter des jenseit. Spaniens III, 886, vermittelt den Vertrag von Brundusium III, 896, Beschützer der Kunst IV, 40, 56 f., 77 f., Geschichtschreiber IV, 72.
Asios, Dichter II, 265.
Askalon, von den Philistäern in Besitz genommen I, 439, von Salmanassar erobert I, 449, von Psammetich erobert I, 175, von Jonathan III, 302.
Askanios s. Julus.
Asklepiades, Dichter III, 384.
— Arzt IV, 40.
Asklepios, griech. Gott II, 46.
Askra, Hain von A., Musendienst II, 24, Hesiods Geburtsort II, 132.
Asnath, Josephs Weib I, 503.
Asopodoros, theban. Reiterführer II, 477.
Asopos, Fluß in Argolis II, 9.
— Fluß in Böotien II, 477.
Asow'sches Meer (Mäotis), von den Milesiern besucht II, 208.
Aspar, Patrizier, Einfluß in Byzanz IV, 652 f., 654, 662.
Aspasia aus Milet II, 516, 559.
— (Milto) aus Phokäa II, 751, III, 164.
Aspastes, Satrap von Karamanien III, 210.
Aspendier erschlagen den Thrasybulos II, 778, von Alexander unterworfen III, 172.
Asphodeloswiese, griech. Mythol. II, 52.
Aspidius, Insurgentenführer gegen Leovigild IV, 713.
Aspis s. Clupea.
Asprenas L., Legat in Deutschland IV, 91.
Assa, König von Juda I, 625, 627 f.
Assakener s. Açvaka.
Assaph, Psalmendichter I, 757.
Assarakos, Sohn des Tros II, 76.
Asser, israel. Stamm I, 534, Landesvertheilung I, 544, 547 f., den Phöniziern dienstbar I, 443.
Assidonia, von Leovigild unterworfen IV, 713.
Assinaros, Fluß, die Athener am A. II, 616.
Assur, mythischer König von Assyrien I, 396, 409.
Assyrien, Natur des Landes I, 379 f., Gründung und Urgeschichte des Reichs I, 395—397, von Ramses II. unterworfen I, 102, durch Nimrod mit Babylonien verbunden I, 385, Sagen von Ninus und Semiramis I, 397—400, Feldzug nach Indien I, 210, Medien unter ass. Herrschaft I, 364, die Derketaden I, 400—402, assyr. Baukunst (Ninive) I, 402—409, Stellung des Königs I, 410, Heer- und Kriegswesen I, 411—413, Privatleben I, 413 f., Religionswesen I, 414 f., Handel II, 475, Größe und Untergang, Salmanassar I, 415, Krieg mit Phönizien I, 448 f., Kriegszug gegen Israel

I, 658 f., Sanherib I, 416 f., Feldzug gegen Aegypten und Israel I, 171 f., 660 ff., Sardanapal I, 417—422, von den Medern (Phraortes und Kyaxares) angegriffen I, 366, Fall des Reichs I, 368, 418 f. — von Trajan zur röm. Provinz gemacht IV, 264, den Parthern zurückgegeben IV, 266, Feldzug des Heraklius IV, 824 f.
Asta, von Alarich belagert IV, 616 f.
Astarte, phöniz. Göttin I, 478 f., 480 f., 486 f., Cultus in Israel I, 551, 626 f., 671, von Josia beseitigt I, 702, A.-Dido in Karthago III, 343, in Korinth II, 31, Tempel in Lagina II, 347, Cult in Rom IV, 381, Tempel in Tyrus I, 445.
Asteria, griech. Mythol. II, 37.
Asteropäos, Führer der Päoner II, 78.
Astolga, spanischer Fürst II, 544.
Astyages, König von Medien I, 368, von Kyros besiegt I, 369—373.
Astyanax, Hektors Sohn II, 83.
Astyochos, lakedäm. Schiffsführer II, 622.
Atalante, Gemahlin des Attalos, Perdikkas' Schwester III, 242.
Atalja, Gemahlin Jorams von Juda I, 629, vertilgt Ahasjas Geschlecht I, 641, Regierung und Tod I, 642 f.
Atarneus, Stadt II, 764.
Atejus Capito, röm. Rechtsgelehrter IV, 73, 157.
Atella, Stadt der Osker III, 465.
Atellanen, altital. Mimenspiele III, 15, 569, 578, Abstammung des Namens III, 465.
Athalarich, Sohn der Amalasuntha IV, 676, regiert unter Vormundschaft seiner Mutter IV, 766 f., Tod IV, 767.
Athamanen, Volksstamm II, 773.
Athamantiden, Königsgeschlecht II, 30.
Athamas, Sohn des Aeolos (griech. Mythol.) II, 30, 69 f.
Athanagild, Westgothenkönig IV, 695, 712 f.
Athanarich, Westgothe, Frieden mit Valens IV, 558, huldigt dem Ostgothen Hermanrich IV, 565, Kampf mit den Hunnen IV, 566, Anhänger des Heidenthums IV, 567, 605, Vertrag mit Theodosius, Tod IV, 571.
Athanasianer, christl. Secte IV, 586.
Athanasius, Gegner des Arius auf dem Concil von Nicäa IV, 590, Bischof von Alexandria IV, 591, Schicksale, Verbannung und Rückkehr IV, 556, 591 f., Einsiedlerleben IV, 601, Ausgang und Charakter IV, 592 f.
Atharvaveda, Theil der Veden I, 208 f., 249.
Athaulf, Westgothe, zieht Alarich zu Hülfe IV, 625, zum Anführer der röm. Haustruppen erhoben IV, 626, seine Absichten, Vertrag mit den Römern, unterwirft Gallien, mit Placidia vermählt IV, 628 f., tödtet den Jovinus IV, 621, in Spanien, Ausgang IV, 630.
Athen, Stadt, Topographie II, 5, 12—15, Dionysosfeste II, 55, 275, die Theseussage in A. II, 67—69, Herrschaft der Eupatriden II, 214 ff.. Phylen und Phratrien II, 215 f., Blutgerichte II, 216—218, Naukrarien und Prytanen II, 219, Archonten II, 218—220, Parteistellung II, 220, Rechtspflege II, 221, Drakons Gesetzgebung II, 221 f., bürgerliche Unruhen, Kylon II, 222, Verbannung der Alkmäoniden II, 223. — Solons 1. Auftreten II, 223 f., Salamis wiedererobert II, 224 f., Epimenides II, 225, der heil. Krieg gegen Krissa II, 225 f., Solons legislative Thätigkeit II, 226—240 (s. Solon), Abschluß der solon. Gesetzgebung II, 240 f., neue Parteistellung (Alkmäoniden, Philaiden, Peisistratiden) II, 241 f. — die Peisistratiden und die Begründung der Volksherrschaft II, 269 ff., Verwirrung in A. II, 269 f., Befestigung der Herrschaft des Peisistratos, Einrichtungen II, 272 f., Erweiterung und Verschönerung der Stadt II, 273 f., Feste II, 274 f., Sturz der Tyrannis (Hippias und Hipparchos) II, 275—279. — Kleisthenes, der Alkmäonide II, 279—284 (s. das.) — Sieg der Demokratie, die spartan. Invasion II, 284 f., Sparta und Theben im Bund gegen A., Platää in die athen. Bundesgenossenschaft aufgenommen II, 285, 2. spartan. Invasion, siegreiche Kämpfe A.s II, 285 f., Spartas Mißgunst auf Athen II, 287, A. gegen Aegina II, 288 f., gemäßigte Volksherrschaft II, 289 f. —— Perserkriege. A. unterstützt den ion. Aufstand II, 418, Kampf mit Aegina II, 428 f., Botschaft nach Sparta nach Eretrias Fall II, 431, Schlacht bei Marathon II, 432—435, Miltiades II, 435-437, Aristeides II, 437 f., Themistokles II, 438 ff., Anlegung des Peiräeus II, 440, die Trierarchie II, 440—442, A.s Bundesgenossen gegen Xerxes II, 450 f., Seetreffen bei Artemision II, 453 f., Auswanderung, Athen verbrannt II, 460 f., Salamis II, 461 ff., Mißstimmung gegen Themistokles II, 468, Rückkehr der Athener II, 468, Tagsatzung II, 469 f., Gesandtschaft in Sparta II, 470 f., abermals verbrannt II, 472, am Kithäron II, 473, Platää II, 473 ff., Mykale II, 480 f., gegen Sestos II, 482 f. —— Athens Vorherrschaft, Verschiedenheit der Athener und Spartaner II, 485 f., A. erlangt die Hegemonie zur See II, 486 f., patriot. Thätigkeit des Themistokles II, 487 f., Mauerbau in A. und im Peiräeus II, 488—490, Ausgang des Themistokles II, 493—495, Geldwährung II, 494, Bund von Delos II, 495 f., Vollendung der De-

mokratie II, 496 f., Umgestaltung des Areiopag II, 497 f., Aristeides' Ausgang II, 498, Kimons Waffenthaten (Eïon, Skyros, Schlacht am Eurymedon, Naxos, Thasos) II, 499 f., wachsende Spannung zwischen A. und Sparta II, 501, Hülfe an Sparta im Helotenkrieg II, 502, Bund mit Argos II, 502 f., mit Megara II, 503, Krieg mit Korinth und Aegina II, 503 f., Bau der langen Mauern II, 504, Schlacht bei Tanagra II, 505 f., Athens Siege (Oenophyta) II, 506, Waffenruhe mit Sparta II, 507, die Athener in Aegypten II, 508, Auftreten des Perikles II, 508 f., Athens Größe II, 509, Ueberhebung der Demokraten II, 509 f., Niederlage bei Koroneia, Bedrängniß II, 510, Euböa unterworfen, Friede des Perikles II, 511. —— Das perikleische Zeitalter II, 511 ff., Vollendung des Volksstaats II, 512, Wirkungen dieser Staatsordnung II, 513 f., Stellung als Bundeshaupt II, 515, Umfang des Bundesstaates II, 516, der samische Krieg II, 520 f. —— Der pelopones. Krieg, Parteistellung II, 554, im Krieg zwischen Korinth und Kerkyra II, 556, Seeschlacht bei Sybota, Streit mit Korinth wegen Potidäa II, 557, Verfahren gegen Megara II, 557 f., Tagsatzung in Sparta II, 558, Spartas Forderungen, Berathung in A. II, 559 f., Kündigung des Friedens II, 560, Vorgänge in Platää II, 560 f., Perikles ruft die Landbewohner in die Hauptstadt, Verwüstung Attikas durch die Spartaner II, 561, Verwüstung des Peloponnes, Megaras und Aeginas Unfälle II, 562, Leichenfeier in A. II, 562 f., die Pest in A. II, 563 f., Niedergeschlagenheit II, 564 f., Ansehen und Tod des Perikles II, 565 f., Wechselfälle des Kriegs II, 566, Potidäas Fall, Phormion im korinth. Meerbusen II, 567, Belagerung Platääs durch die Spartaner II, 567 ff., Abfall und Bestrafung von Mitylene II, 570 ff., Kleon II, 572 f., Vorgänge auf Kerkyra II, 574—576, Hetärien II, 577, Folgen des Kriegs II, 577 f., Nikias und Kleon, Führer der Friedens- u. Kriegspartei II, 578 f., Vorfälle auf Pylos und Sphakteria II, 579 f., lakedäm. Friedensbotschaft in A. II, 580 f., Kleon als Feldherr, das Ereigniß vor Pylos II, 581 f., Feldzüge in Böotien und Thrakien II, 583 f., Schlacht bei Delion II, 584, einjähr. Waffenstillstand mit Sparta II, 585, Kleon in Thrakien, vor Amphipolis II, 586 f., Frieden des Nikias II, 587 f., Mißstimmung über dens. II, 588 f., Alkibiades II, 590 f., Bund mit Argos, Elis und Mantineia II, 591, Schlacht bei Mantineia II, 592, Verfahren gegen Melos II, 593 f. — Einmischung in die sicil. Angelegenheiten II, 596 f., beschließt die Heerfahrt nach Sicilien II, 598 f., Kriegslust II, 600, die Hermenverstümmelung II, 601, Abfahrt der Athener II, 602, ungünstige Aufnahme II, 603, Hermokopidenprozeß gegen Alkibiades in A. II, 604 f., Alkibiades flieht zu den Spartanern II, 606, zaudernde Kriegsweise der Athener II, 607, Belagerung von Syrakus II, 608 f., Eurymedon und Demosthenes mit Verstärkung nach Sicilien, schwierige Lage II, 610, Seetreffen im Hafen von Syrakus II, 610 f., Angriff auf Epipolä II, 611, vereitelter Abzug, verzweifelte Lage II, 612 f., Schlacht im großen Hafen II, 613 f., Rückzug II, 614 f., Kampf am Assinaros II, 616, Schicksal des Heers II, 616—618. — Der dekelische Krieg, Wirkung der sicil. Unfälle in A. II, 619, Noth der Athener, Probuloi II, 620 f., Abfall der Bundesgenossen II, 621, die Athener behaupten Samos, bedrängen Chios II, 622, Thätigkeit des Peisandros in A. II, 623 f., Unterhandlungen mit Tissaphernes scheitern II, 624, oligarch. Umtriebe II, 625, Umsturz der demokrat. Verfassung II, 625 f., Regierung der Vierhundert II, 626, das athen. Heer, Alkibiades auf Samos II, 626 f., Zwiespalt unter den Aristokraten, Aufregung in der Stadt II, 628, Zerstörung der Festungswerke im Peiräeus, Abfall von Euböa II, 629, Herstellung der Demokratie II, 630, Sieg bei Abydos, bei Kyzikos II, 631, glänzende Erfolge II, 632, Rückkehr des Alkibiades nach A. II, 633. — Niederlage bei Ephesos II, 635, Alkibiades abgesetzt II, 636, Sieg bei den Arginusen II, 637, Prozeß wegen der unterlassenen Rettung der Schiffbrüchigen II, 637—640, Unfähigkeit der Führer II, 640, am Ziegenfluß II, 641, Seeschlacht das. II, 642. — Stimmung in Athen II, 643, von Lysander belagert II, 643 f., Ränkespiel des Theramenes, Friedensbedingungen II, 644, Lysander im Peiräeus, Einsetzung des Oligarchenregiments der Dreißig II, 645. — Herrschaft der Dreißig II, 646 ff., Tod des Theramenes II, 648 f., Thrasybulos in Phyle, die Dreißig in Eleusis II, 650, Schlacht bei Munychia II, 650 f., Oligarchie der Zehnmänner II, 651, Lysander abermals vor A. II, 651 f., Ausgleichung durch Pausanias II, 652, Thrasybulos in A. II, 652 f., Wiederherstellung des Volksstaats, Archontat des Eukleides II, 653—655. — Rückzug der Zehntausend unter Xenophon II, 752—762. —— A. verweigert dem Agesilaos Beihülfe II, 766, mit Theben im Bund (Spartas 2. Vorherrschaft) II, 772, allgemeiner Kriegsbund gegen Sparta II, 773, Schlacht bei Nemea II, 774, bei Knidos II, 775, Wiederherstellung der langen Mauern durch Konon II, 776 f., A. gewinnt Bundes-

genossen am Hellespont II, 777 f., der korinthische Landkrieg, Iphikrates II, 778 ff., siegreiche Kämpfe dess. II, 780 f., die Spartaner auf Aegina II, 782, Frieden des Antalkidas II, 783 f., die theban. Flüchtlinge in A. II, 793. — Der böotische Krieg, Angriff des Sphodrias auf den Peiräeus II, 799 f., Bund mit Theben, Erneuerung des Seebundes II, 800 f., neue Steuerordnung und Symmorien II, 801, Feldzug des Agesilaos gegen A. und Theben II, 802, Seekrieg, Schlacht bei Naxos II, 803, weitere Erfolge, Seeschlacht bei Leukas, Wunsch nach Frieden II, 804, Zwiespalt mit Theben, Stellung zu Sparta II, 805, Sieg auf Kerkyra II, 806, Friedensbestrebungen II, 806 f., Friedenscongreß in Sparta II, 808, Abschluß II, 809, Iphikrates verlegt den Thebanern den Weg II, 820, mit Sparta gegen Theben verbündet II, 822 f., Gesandtschaft nach Susa II, 825, Bund mit Arkadien II, 827, Erfolge zur See II, 830, Abfall von Chios, Rhodos und Byzanz II, 831, Sieg über die Thebaner II, 833, Schlacht bei Mantineia II, 833 f., Frieden II, 834, 2. Seeherrschaft II, 835 f. — Zustände in Athen II, 849, der Bundesgenossenkrieg II, 850, der heil. Krieg II, 854 ff., A. besetzt die Thermopylen II, 857 f., Haltung der athen. Bürgerschaft (Philipp gegenüber) II, 859, Phokion II, 860, Demosthenes II, 860 ff., kommt Olynth zu Hülfe II, 863 f., Gesandtschaft an Philipp II, 865, Frieden des Philokrates, die athen. „Truggesandtschaft" II, 866, Ausgang des phokischen Kriegs II, 867 f., Haltung der Athener II, 868 f. — Parteistellung in Athen II, 869 ff., die thrak. Angelegenheiten II, 871 f., neuer Aufschwung, Rüstungen in A. II, 873, der Frieden des Philokrates gebrochen II, 873 f., unterstützt Byzanz gegen Philipp II, 874 f., Schrecken bei der Nachricht von der Besetzung Elateias II, 877 f., Bündniß mit Theben II, 878 f., vereitelte Friedensversuche II, 879, Niederlage bei Chäroneia II, 880 f., kriegerische Haltung II, 882, Friedensvertrag mit Philipp II, 883. — Friedensvertrag mit Alexander III, 157, kriegerische Bewegung gegen dens. III, 159 f., 167, unterwirft sich ihm III, 161 f., günstige Stimmung für dens. III, 174, neue Gährung III, 186 f., Flucht des Harpalos nach A. III, 210 f., Vergötterung Alexanders III, 216, widersetzt sich der Rückkehr der Exulanten III, 217, Rechtsstreit über die Bekränzung des Demosthenes III, 227—229, Stellung zu Alexander III, 230, der Harpalische Prozeß III, 230 f., kriegerischer Aufschwung III, 231 f., der lamische Krieg III, 232 ff., Schlacht bei Krannon III, 236, Antipater und die Athener, Demüthigung III, 237, Auflösung des Volksstaats III, 238, Tod der Volksredner III, 238 f., Aristokratenherrschaft III, 239, Parteistreit der Demokraten und Oligarchen III, 245 f., Nikanor besetzt den Peiräeus III, 246, Verurtheilung Phokions III, 246—248, Kassander besetzt den Peiräeus III, 248, Demetrios der Phalereer in A. III, 249 f., Hülfe bei der Wiederherstellung Thebens III, 252, unterhandelt mit Antigonos III, 258, Sittenlosigkeit, Einfluß des Phalereers Demetrios III, 263, Demetrios Poliorketes befreit A. und stellt die Demokratie her III, 263 f., Schmeichelei der Athener III, 264 f., A. ruft Demetrios Poliorketes gegen Kassander zu Hülfe III, 268 f., 2. und 3. Aufenthalt des Demetrios in A. III, 269 f., A. weist dens. zurück III, 272, von dems. erobert III, 273, versucht die Demokratie herzustellen, mißglückt III, 274 f., befreit sich III, 276, Widerstand gegen die Gallier III, 281, der Chremonideische Krieg III, 313 f., von Antigonos Gonatas erobert III, 314, politischer Verfall III, 314, Verhältniß zum achäischen Bund III, 322, von Philipp III. heimgesucht III, 495, 497, erhält von den Römern Paros, Skyros und Imbros III, 500, auf Seiten der Römer gegen Antiochos III. III, 505, Verfall und Ohnmacht III, 530, schließt sich an Mithridates an III, 668, von Sulla belagert III, 668 f., erobert III, 669, Antonius und Kleopatra in A. III, 904, Paulus in A. IV, 192, Hadrian in A. IV, 271, Vollendung des Zeustempels durch dens. IV, 279, Marc Aurel in A. IV, 294, Einfall der Gothen IV, 475, Alarichs Heerfahrt IV, 614, von Justinian befestigt IV, 750.

—— Musik in A. II, 238 f., Gymnastik und Gymnasien II, 239 f., Kunst und Volksbildung (Perikles) II, 516 f., Bauwerke II, 517 f., Kunstsinn in A. II, 518 f., griech. Geistesleben und Literatur s. Griechenland, die bildende Kunst in A. II, 726 ff., Studienort der Römer IV, 40, Rhetorik in A. IV, 322, Mittelpunkt der Bildung IV, 353, Rechtsschule IV, 533, Erweiterung der Akademie durch Valentinian IV, 558, Auflösung durch Justinian IV, 377, 579, 582, 737.

Athenäus, Grammatiker aus Alexandrien IV, 318, 321.

Athenagoras, syrakus. Demokrat II, 603. — christl. Apologet IV, 398, Gründer der alexandrin. Schule IV, 411.

Athenais s. Eudoxia.

Athene (Pallas Athene), griech. Göttin II, 25, 42 f., Tempel in Athen (Parthenon) II, 13 f., Cultus in Athen II, 61, 274, Beziehung zu Herakles II, 63, zu Theseus II, 67, in der Atridensage II, 87, Tempel der A. Polias und Statue der A. Promachos in Athen II, 14.

Athenodoros, Bildhauer II, 731.
— Philosoph III, 747.
Athos, Vorgebirg II, 204, Kanalbau des Xerxes am A. II, 443 f.
Athotis, ägypt. König I, 68.
Athrava, iranische Priesterschaft I, 335 f.
Atilius Regulus s. Regulus.
Atintanen, Volksstamm III, 421.
Atlantis, sagenhafte Insel, Gedicht Solons II, 244.
Atlas, Gebirg I, 466.
— der Titane (griech. Mythol.) II, 37 f.
Atmu, ägypt. Gott I, 104, 127, 131, Stellung im Götterkreis I, 145 f.
Atossa, Kyros' Tochter, Xerxes' Mutter II, 442.
Atrebaten, gall. Volksstamm, von Cäsar geschlagen III, 774 f.
Atreus, Herrscher von Mykene II, 62, 67, Schatzhaus des A. in Mykene II, 19.
Atriden, Nachkommen des Pelops II, 30, 77, Erweiterung der A.-sage durch die dramat. Dichter II, 86—88.
Atrium, Theil des römischen Hauses III, 28.
Atropatene, Landschaft I, 362, Fürstenthum des Atropates III, 224, Sitz der altpersischen Religion III, 290 f., von Tigranes den Parthern entrissen III, 714, von Sapor II. gewonnen IV, 534.
Atropates, Perser, Fürst von Atropatene III, 224.
Atropos, Parze, griech. Mythol. II, 38.
Attaginos, Thebaner II, 472, 480.
Attalos, makedon. Fürst II, 886, Heerführer, Tod III, 167.
— makedon. Feldherr, der Theilnahme an der Verschwörung des Philotas beschuldigt III, 190, Anhänger des Perdikkas III, 242, von Antigonos gefangen genommen III, 243.
— von Paphlagonien, unter römischer Oberherrschaft III, 732.
— I. von Pergamos III, 291, Kämpfe mit Seleukos II. und III. III, 288, von Achäos zurückgedrängt III, 289, mit Rom gegen Philipp III. verbunden III, 492 f., siegt bei Chios über Philipp III, 495.
— II., Bruder Eumenes' II. III, 522, König von Pergamos III, 292.
— III. von Pergamos III, 292, setzt die Römer zu Erben seines Reiches ein III, 548, 597.
Attalus, röm. Stadtpräfect, von Alarich zum Kaiser ernannt IV, 626, Ausgang IV, 629 f.
Atthidenschreiber, Historiker III, 391.
Attianus (Tatianus), wirkt für Hadrians Thronbesteigung IV, 266, Prätorianeroberst IV, 267, legt seine Stelle nieder IV, 268.
Atticus Pomponius, Ciceros Freund III, 802, 878, IV, 46, Ciceros Briefe an A. IV, 44, 48, 50, Lebensbeschreibung des A. von Cornel. Nepos IV, 71.
Attika, Geographie II, 5 f., Pelasger in A. II, 24, Dionysosfeste II, 55, Heroensagen II, 61, att. Geschlechter II, 214, Eintheilung des Volks in Phylen und Phratrien II, 215 f., Naukrarien und Prytanen II, 219, Xerxes in A. II, 460, Verwüstung im peloponnes. Krieg II, 561 f., Silbergruben in A. III, 562 (vergl. Athen).
Attila, König der Hunnen, Charakter IV, 637, Raubkrieg im oström. Reich, Vertrag mit Theodosius IV, 638 f., Hoflager IV, 639, A. und Aëtius IV, 640 f., beschließt den Einfall in Gallien IV, 641 f., gallische Heerfahrt IV, 642 f., die Hunnenschlacht in der Catalaunischen Ebene IV, 643 f., Rückzug, in Oberitalien IV, 645, Ausgang IV, 646.
Attis, Cultus in Rom IV, 381 f., 383.
Attius Tullius, Volskerfürst III, 78 f.
— Labienus s. Labienus.
— Varus s. Varus.
Attuarier, Volksstamm, von den Römern unterworfen IV, 86, im Frankenbund IV, 426, von Julian zum Frieden gezwungen IV, 542.
Attus Navius, Augur III, 45.
Aturia, assyr. Landschaft I, 380.
Atys, Krösos' Sohn II, 356 f.
Audoin, König der Langobarden IV, 785, 804.
Aufidus, Fluß III, 449 f.
Augeias, Epeierfürst (Heraklessage) II, 65.
Augsburg (Aelia, Augusta Vindelicorum), röm. Militärcolonie, gegründet IV, 9, Handelsplatz IV, 105, 108, Hadrians Fürsorge IV, 270.
Augurien und Augurn, bei den Etruskern III, 21, in Rom III, 39, 70, das Augurnamt den Plebejern zugänglich III, 112, Gesetz des Clodius III, 795.
Augusta Prätoria s. Aosta.
— Nauracorum s. Basel.
— Taurinorum s. Turin.
— Trevirorum s. Trier.
— Vindelicorum s. Augsburg.
Augustinus Aurelius, Leben, Lehre und Schriften IV, 598 f., Apologet des Christenthums IV, 581, gegen den Donatismus und Pelagianismus IV, 588 f., Einsiedlerleben IV, 601 f., Vandalenkrieg, Ausgang IV, 634 f.
— Benedictiner, Missionär in Kent IV, 723, 725 f.
Augustodunum s. Autun.
Augustus (G. Julius Cäsar Octavianus), Cäsars Adoptivsohn und Erbe, nach Rom III, 881 f., Stellung zu Antonius III, 882, kurze Freundschaft mit Antonius, schließt sich dem Senat an III, 883, Sieg bei Mutina über Antonius III, 884 f., zum Consul gewählt III, 885 f., leitet die cäsarische Blut-

rache ein III, 886, Triumvirat mit Antonius und Lepidus III, 887, Proscriptionen und Erpressungen III, 887—889, zieht gegen die Republikaner III, 890, Schlacht bei Philippi III, 891, Stellung und Macht III, 892, in Rom, Stellung zu Fulvia III, 893 f., die Landanweisung von Fulvia hintertrieben, Aug. vor dem Senat in Gabii III, 894, der perusinische Krieg III, 895, der Theilungsvertrag von Brundusium, Friedensschluß mit S. Pompejus III, 896, neue Zerwürfnisse mit dems. III, 897, Seekrieg gegen dens. III, 897 f., Zusammenkunft in Tarent, Unfälle III, 898, Seesieg bei Mylä, beraubt Lepidus seiner Statthalterschaft III, 899, Empfang in Rom, Politik III, 899 f., Thätigkeit für die Stadt Rom III, 903, wachsende Spannung mit Antonius III, 904, Lage und Machtstellung III, 905 f., Seesieg bei Actium III, 906 f., Unterhandlungen mit Kleopatra III, 909 f., Anfang des Kaiserreichs III, 910 f., seine Mäßigung IV, 2 f., als Imperator IV, 3 f., Stellung des Senats, der Comitien IV, 4, Patriziat und Ritterschaft, die tribunicische Gewalt IV, 5, Provocations- und Begnadigungsrecht, Consulargewalt IV, 6, das Pontificat IV, 6 f., die gesetzgebende Autorität, Machtfülle des Kaisers IV, 7, Zustand des Reichs u. der Provinzen IV, 8 ff., Spanien IV, 8, Alpenvölker IV, 8 f., Donaugebiet IV, 9 f., Asien IV, 10 ff., Achaia und Macedonien IV, 15, transalpin. Gallien IV, 15 f., Afrika, Aegypten IV, 16 f., Provinzialverwaltung IV, 18, Straßen IV, 18 f., Colonisation, Municipien IV, 19 f., Provinzialordnung im Allgem. IV, 20, Zustand von Italien IV, 20 f., von Rom IV, 21 f., Fürsorge des Aug. für Rom und Italien IV, 23 f., Gemeindeverfassung in Italien IV, 24, Steuer und Finanzverhältnisse IV, 24 f., Bauwerke IV, 25 f., röm. Zustände IV, 26—28, Haus des A. IV, 28, Marcellus und Agrippa IV, 29, Livia, G. und L. Cäsar IV, 30, Julia IV, 31, Tiberius IV, 32 f., Frieden mit Marbod IV, 87, Niederlage im Teutoburger Wald IV, 91, Tod IV, 33 f., Charakter IV, 34—37, Friedensliebe IV, 82 f., Beschützer der Künste IV, 57, 76 f., Verhalten bei Majestätsverbrechen, IV, 156.

Aulis, das griech. Heer (troj. Krieg) in A. II, 77 f.

Aulius Q., fällt bei Lautula III, 126.

Aulon (Aulona), in der Gewalt der Illyrier III, 420, von Cäsar besetzt III, 835.

Aurasische Gebirg in Afrika IV, 764.

Aurelia, Cäsars Mutter III, 877.

Aurelian, röm. Feldherr und Kaiser IV, 482, Charakter und Eigenschaften IV, 482, beendigt den Gothenkrieg IV, 483, der Alemannenkrieg IV, 483 f., Bau der Stadtmauer IV, 484, Unterwerfung von Gallien IV, 484 f., siegt über die Palmyrener IV, 486, belagert Palmyra, Zenobia gefangen IV, 487, Empörung und Fall von Palmyra IV, 488, Unterwerfung von Aegypten, Triumphzug IV, 488 f., Sonnendienst IV, 489, Bedrängniß der Christen IV, 400, seine Härte, Aufstand gegen ihn IV, 489 f., Ausgang IV, 490.

Aurelius Marcus Antoninus, von Antoninus Pius adoptirt IV, 276, besteigt den Thron IV, 285 f., sein Eifer für Philosophie IV, 286, 362 f., der Magie ergeben IV, 385, Lage des Reichs IV, 286 f., Verhältniß zu L. Verus und Faustina IV, 287, der Partherkrieg IV, 287 f., die innern Verhältnisse IV, 288, der deutsche Krieg IV, 289 f., 1. Feldzug IV, 290 f., 2. Feldzug IV, 291—293, Aufstand des Avidius Cassius IV, 293, Milde und Edelmuth IV, 293 f., 3. Feldzug an der Donau IV, 294, Tod IV, 295, Verhältniß zu seinem Nachfolger Commodus IV, 431, Vorliebe für hellenische Kunst und Sprache IV, 351 f., Verhältniß zum Christenthum IV, 396, 398.

— Antoninus Pius T. s. Antoninus.

— Augustinus s. Augustinus.

— Cassiodorus s. Cassiodorus.

— Cotta G., Akademiker (in Ciceros »de natura Deorum«) IV, 53.

— Cotta L., Prätor, Urheber des aurel. Gesetzes III, 708.

— Cotta M., Consul, gegen Mithridates, Niederlage bei Chalkedon III, 714 f., erobert Herakleia III, 717.

— Nemesianus s. Nemesianus.

— Orestes, auf der Tagsatzung in Korinth III, 526.

— Propertius s. Propertius.

— Scaurus M., Consular, fällt III, 635.

— Victor, Geschichtschreiber IV, 344.

Aureolus, zum Kaiser ausgerufen, gegen Gallienus, Ausgang IV, 479 f.

Aurinia, german. Seherin IV, 122.

Auruncleius Cotta, im Land der Eburonen, Niederlage III, 781 f.

Auruncer, oskischer Volksstamm III, 15.

Ausoner, oskischer Volksstamm III, 15, schließen sich den Samniten gegen die Römer an III, 126, Strafe III, 127.

Ausonius Julius, Präfect von Illyrien, IV, 355.

— Decimus Magnus aus Burdigala, Dichter IV, 353, 355, Lehrer Gratians IV, 562, Gönner und Freund des Paulinus IV, 627.

Auspicien, in Etrurien III, 21.

Austrasien, Theil des Frankenreichs, von Chlodwigs Sohn Theoderich beherrscht IV, 690, unter Theodebert, durch Chlotar mit dem übrigen Frankenreich verbunden IV, 692,

unter Chlotars Sohn Sigbert IV, 693 f., unter dessen Sohn Childebert IV, 694, durch Childebert mit Burgundien verbunden IV, 696, unter dessen Sohn Theodebert IV, 696, unter Theoderich mit Burgundien vereinigt IV, 697, unter Dagoberts Sohn Sigbert IV, 698, unter Pipin von Heristal IV, 698, Karl Martel IV, 699.
Autaritus, Gallier, Söldnerführer gegen Karthago III, 418.
Autharis, König der Langobarden IV, 808 f. 811.
Autokles, athen. Bevollmächtigter auf dem Friedenscongreß in Sparta II, 809.
Autronius P., Theilnehmer an der catilinar. Verschwörung III, 736.
Autun (Augustodunum, Bibracte), Stadt der Aeduer III, 756, Schlacht bei Bibracte (Cäsar) III, 769, Landesversammlung das. III, 789, Blüthe IV, 15, Rednerschule IV, 325, von den Bagauden zerstört IV, 501, Militärverschwörung gegen Constans IV, 535.
Auvergne, Land III, 756, in der Gewalt des Westgothen Eurich IV, 655, den Westgothen vertragsmäßig überlassen IV, 657, von den Ostfranken ausgeplündert IV, 701.
Auxesia, Fruchtgöttin II, 270.
Auximum, unterwirft sich Cäsar III, 825, von Belisar zur Ergebung gebracht IV, 775.
Avaren, Volksstamm IV, 647, mit Sigbert von Austrasien im Kampf IV, 694, von Justinian in die Dienste des Reichs genommen IV, 795 f., in Pannonien ansässig, Raubzüge IV, 796 f., von den Slaven besiegt IV, 797, mit den Langobarden verbündet IV, 805 f., bedrängen das byzantin. Reich IV, 818 f., 822, 829, Vertrag mit Heraclius IV, 823, vor Constantinopel IV, 824.
Avaricum (Bourges), von Vercingetorix vertheidigt III, 787, von Cäsar erobert III, 788, Schlacht bei Bourges (Eurichs Sieg) IV, 655.
Avenches (Aventicum), von den Germanen zerstört IV, 619.
Aventin, Hügel in Rom III, 46, 54, Ansiedlung der Latiner III, 43, Wohnsitz der Plebejer III, 83, 92 f., 111.
Avernus (Avornos), See bei Cumä III, 29.
Avidius Cassius, Legat gegen die Parther IV, 287 f., Statthalter von Asien IV, 288, Aufstand und Tod IV, 293.
Avienus, Festus, Dichter IV, 353.
— röm. Senator IV, 646.
Avignon, von Chlodwig belagert IV, 683.
Aviter (Cheviter), Volksstamm I, 439 f.
Avitus, Alcimus Ecdidius, Bischof von Vienne IV, 607, 707 f.
— Flavius, röm. Kaiser IV, 649 f.
Axios, Fluß II, 837.
Axiothea, Fürstin von Paphos III, 261.
Axona (Aisne), Fluß in Gallien III, 773.
Azazel, böser Dämon (Israel) I, 688.
Azimuntier, wehren die Hunnen ab IV, 638.

B.

Baal, phöniz. Gott I, 478, 483 f., in Israel verehrt I, 551, Elia wider den Baaldienst I, 631—633, Jehu wider die Baaldiener I, 640 f., in Rom verehrt IV, 380.
Baalbeck (Heliopolis) in Cölesyrien I, 432, Handelsplatz I, 475, Baaltempel des Antoninus Pius IV, 380, Zerstörung des Tempels der Naturgöttin durch Constantin IV, 529, der Sonnentempel in eine christl. Kirche verwandelt IV, 578.
Baal-Melkart s. Melkart.
Baal-Sebub, Gott von Ekron I, 630.
Baaltis s. Aschera.
Babrios, Fabeldichter II, 310.
Babylon (Babel), die Stadt, Gründung I, 383, Bauwerke I, 386, 398 f., von Sanherib erobert I, 416, Nebukadnezars Bauten I 423 f., Babels Herrlichkeit I, 424, von Kyros erobert und zerstört I, 425—428, 730 f., von Dareios erobert II, 384 f., Residenz der persischen Könige II, 410, Alexanders Einzug III, 181 f., sein Herrschersitz III, 122, 216, 217 f., von Seleukos erobert III, 260, von dem Parther Surenas III, 808, Trajan in B. IV, 263, Verfall und Ruinen I, 429 f.
Babylonien, Natur des Landes I, 378 f., Sagengeschichte I, 380—383, die Chaldäer I, 383 f. Geschichte von Altbabylonien I, 384 f., Culturleben und Handelsthätigkeit I, 385—389, Handel mit Indien I, 191, 320, mit Phönizien I, 475, Religionswesen, Sternkunde, Priesterschaft I, 389—395 — von Ninus erobert I, 397, macht sich unabhängig von Assyrien I, 401, von Sanherib unterworfen I, 416, Bündniß des Merodach Baladan mit Hiskia I, 665, Bündniß des Nabopolassar mit Kyaxares und Syennesis gegen Ninive I, 417 ff., Nebukadnezar I, 422—425, Feldzug desselben gegen Aegypten I, 178 f., in Syrien und Kanaan I, 708 ff., 718 ff., in Phönizien I, 450 f. (vgl. Nebukadnezar), die babyl. Gefangenschaft der Juden I, 715 f., 723 ff., 759, Babylons Fall durch Kyros I, 425 ff., Aufstand gegen Dareios II, 383—385, Statthalterschaft des Seleukos III, 242, in Antigonos' Besitz III, 256 f., von Seleukos wieder gewonnen III, 259 f., Aufstand gegen Hormisdas IV. IV, 802.
Bacchusdienst in Rom III, 565 f.
Bacenis, Wald in Deutschland (Thüringerwald) III, 783.
Bactra (Balkh), Hauptstadt von Bactrien, I, 327, von Ninus belagert I, 398, Alexander

in B. III, 190 f., 193, 195, Synode der Perser IV, 462.
Bactrien, Land I, 327 f., von den Ariern besetzt I, 190, 325, ursprüngliche Heimat der Iranier I, 329 f., von Ramses II. bekriegt I, 102 f., Feldzug des Ninus I, 398, Alexander in B. III, 187, 190 f., Aufstand III, 192, beruhigt III, 193, Aufstand griech. Söldner III, 206, von Antiochos III. unterworfen III, 288, fällt von Syrien ab, Königreich unter Diodotos III, 290 f.
Baden-Baden (Aquä Aureliä), Heilquellen, röm. Cultur IV, 105.
Baden in der Schweiz, Heilquellen IV, 105.
— bei Wien, Heilquellen IV, 105.
Badenweiler, röm. Cultur IV, 105.
Baderich, Bruder Hermanfrieds von Thüringen IV, 691.
Bäbius G., Volkstribun, von Jugurtha erkauft III, 624.
— Macer, Stadtpräfect unter Hadrian IV, 267.
Bäcula, Schlacht bei B. (2. pun. Kr.) III, 466, 2. Schlacht III, 467.
Baesa, König von Israel I, 625, 628, 634.
Bäterrä (Beziers) in Gallien, röm. Colonie III, 864, im Besitz der Westgothen IV, 687.
Bäthoron, Lager des Cestius Gallus IV, 221.
Bäthsur, Niederlage des Lysias III, 300.
Bätica (Andalusien), von den Silingischen Vandalen besetzt IV, 621, Einfall der Sueven IV, 634.
Bätis (Guadalquivir), Fluß I, 459, III, 426, 461, 856, IV, 621.
Bagäos, Perser, ermordet den Orötes II, 381.
Bagaudenkrieg in Gallien IV, 501, Raubzüge IV, 641.
Bagdad, Stadt, gegründet I, 430.
Bagistan s. Bisitun.
Bagoas, Günstling Artaxerxes' III. Ochos III, 164, in Aegypten III, 166, 176, tödtet den König, Ausgang III, 166.
Bagradas, Fluß III, 531, 623, Curio's Niederlage III, 832.
Bahran s. Varanes.
Bajaderen in Indien I, 312.
Bajä, Bucht v. B. III, 478, Bäder IV, 779.
Bajan, Avarenfürst IV, 796 f.
Baiern s. Bojovarier.
Bakchen s. Mänaden.
Bakchiaden, Königsgeschlecht in Korinth II, 99, 191, 248.
Bakchides, syrischer Feldherr in Judäa III, 301.
— im Dienst des Mithridates III, 716, Schreckensherrschaft in Sinope III, 717.
Bakchos s. Bacchus und Dionysos.
Bakchylides, Dichter II, 307, 319.
Baktrien s. Bactrien.
Bala, in der indischen Mythologie I, 205.
Balas s. Alexander Balas.
Balasch (Valens) persischer König IV, 798.
Balbinus, Gegenkaiser des Maximinus Thrax IV, 468, ermordet IV, 469.
Balbus Corn. L. Ciceros Rede für B. IV, 49, Stoiker (in Ciceros »de natura Deorum«) IV, 53.
Balder, german. Gott, s. Paltar.
Balearen, von den Tyriern besucht I, 459, 463, in den Händen der Karthager III, 338, die Schleuderer von den B. III, 339, von den Römern unterworfen III, 547, Raubzüge Geiserichs IV, 648, unterwerfen sich Belisar IV, 762.
Balezor, König von Tyrus I, 446.
Balista, Nebenkaiser des Gallienus in Asien IV, 478.
Balkh s. Bactra.
Balsa (Tavira), phönizische Colonie I, 468.
Balthen, westgoth. Fürstengeschlecht IV, 429, 565, 609.
Bangor, Kloster in Britannien IV, 601, 724, 726, zerstört IV, 726.
Barak, israel. Richter I, 556, 559.
Barathron zu Athen, Felsenschlund (Todesstrafe) II, 237.
Barberinische Faun, II, 732.
Barcelona, von Athaulf besetzt IV, 630, Niederlage Gesalichs IV, 686, Residenz des Theudes IV, 712.
Bardanes s. Philippicus.
Barden in Gallien III, 762.
Bardeney, Kloster IV, 731.
Bardylis, König der Illyrier II, 845.
Barea Soranus, Stoiker IV, 184.
Barka, Stadt, Gründung II, 108, die Perser gegen B. II, 398 f., unterwirft sich Ptolemäos III, 224 f.
Barkal, Berg in Aegypten, Tempel I, 96, 132, Handelsplatz I, 123.
Barkas s. Hamilkar Barkas.
Bar-Kokheba, Führer der Juden gegen die Römer IV, 273 f., Tod IV, 274.
Barnabas, Freund des Paulus IV, 190, auf dem Apostelconcil in Jerusalem, nach Cypern IV, 191, Lehrschreiben des B. IV, 395.
Barrabas, mit Jesu verurtheilt, frei gelassen IV, 142.
Barsillai aus Gilead I, 597, 600.
Barsine, Memnons Weib III, 222, 261.
— Dareios' Tochter s. Stateira.
Bartholomäus (Nathanael) aus Kana, Jesu Jünger IV, 138.
Bartja (Smerdis), Kambyses Bruder, ermordet II, 375.
— (Smerdis), der falsche I, 736, II, 375—378.
Baruch, Jeremias' Schreiber I, 709 f. 722, 778, das Buch B. III, 295.
Baryaxes, Meder, von Alexander hingerichtet III, 210.
Basel (Augusta Rauracorum), von Drusus

befestigt IV, 83, von german. Völkern zerstört IV, 619.
Basilides aus Alexandrien, Gnostiker IV, 404 f.
Basiliken in Rom, Säulenhallen III, 563, 587, christl. Kirchengebäude IV, 584.
Basiliskus, Oberbefehlshaber gegen Geiserich IV, 654, Ausgang IV, 662.
Basilius, Bischof von Cäsarea IV, 586, 596, 601.
Basilus s. Minucius Basilus.
Basina, Chlodwigs Mutter IV, 679.
Basken, von den Karthagern unterworfen III, 426, von den Franken unterworfen IV, 696, von Leovigild dem Westgothen überwunden IV, 714, von Suinthila IV, 716, unterwerfen sich Wamba IV, 717.
Bassä, Apollotempel (Phigalia) II, 7, 15 f.
Bassianus von Constantin zum Cäsar erhoben IV, 515.
— Antoninus Heliogabalus s. Heliogabalus.
Bastarner, Volk an der Donau III, 516, von den Dardanern zurückgetrieben III, 518, Raubzüge gegen die Griechenstädte am Pontos III, 664, Pompejus rühmt sich ihrer Besiegung III, 727, im Gothenbund IV, 428, halten treu zu Rom IV, 493, in Attilas Heer IV, 643.
Bataver, Volksstamm, den Römern ergeben IV, 105, Bündniß mit Drusus IV, 83, in Germanicus' Heer IV, 96, der bat. Krieg unter Claudius Civilis gegen die Römer IV, 229—238, durch Constantius von den Franken befreit IV, 502, mit den Römern gegen die Allemannen IV, 559.
Bathanatius, gall. Häuptling III, 282.
Bathseba, das Weib des Uria I, 591, 598 f.
Bathyllus, Pantomimiker IV, 81.
Batis, vertheidigt Gaza gegen Alexander III, 178.
Bato, Führer der Dalmatier gegen Rom, in Ravenna IV, 10.
Batrachomyomachie, komisches Epos II, 131.
Batrachos, Angeber in Athen II, 649.
Battos I. von Kyrene II, 108. B. II. II, 108. B. III. II, 109.
Bauto, Frankenhäuptling IV, 609.
Bavian, Felssculpturen von B. I, 416.
Beda, der Ehrwürdige IV, 729.
Bedriacum, Schlacht IV, 203, 205.
Begga, Tochter Pipins von Landen IV, 698.
Bel, babylon. Gott I, 389 f., die Schöpfungssage I, 380, 382, Tempel in Babylon I, 386, 423, 430, in Assyrien verehrt I, 409.
Belemina, Sparta beigefügt II, 185, von Kleomenes besetzt III, 328, kommt an Megalopolis III, 511.
Belen, gallischer Gott III, 762.
Beletares, assyrischer König I, 401, 646.
Belgen, gallischer Volksstamm III, 4, 757, Kämpfe mit den Cimbern und Teutonen III, 637, Bund der Belgen III, 761, Cäsars Feldzug gegen die B. III, 772 f., Belgica röm. Provinz III, 793, IV, 15.
Belgios, gallischer Heerführer III, 280.
Belgrad s. Singidunum.
Belibus, König von Babylonien I, 416.
Belisar, Justinians Feldherr, im Nika-Aufstand IV, 737, 746 f., Herkunft und Charakter, zum Heerführer gegen die Vandalen erwählt IV, 757, die Heerfahrt IV, 758, Feldzug in Afrika IV, 759, siegt am zehnten Meilenstein IV, 760, in Karthago IV, 760 f., siegt bei Trikameron IV, 761, weitere Siege IV, 762, Rückkehr und Triumph IV, 763, fordert Lilybäum von den Ostgothen IV, 766, unterwirft Sicilien IV, 769, unterdrückt die Aufstände der Vandalen in Afrika IV, 765, 770, in Unteritalien IV, 770, in Rom IV, 771, vertheidigt Rom gegen Vitiges IV, 771—773, Abzug der Gothen IV, 773 f., vor Ravenna, Einzug IV, 775 f., seine Haltung, Abzug IV, 776 f., Feldzug gegen die Perser IV, 799, zum 2. Mal in Italien, seine Lage IV, 779 f., vor Rom, geschlagen IV, 781, Wiederbesetzung Roms IV, 782, Bedrängniß und Rückkehr IV, 783, Mißtrauen Justinians IV, 791, schlägt die Slaven zurück IV, 794, Ausgang IV, 794 f.
Bellona, Kriegsgöttin III, 34, IV, 381 f., Tempel in Rom III, 682, IV, 294.
Bellovaker, im Bund der Belgen gegen Cäsar, ergeben sich III, 773 f., von Cäsar unterworfen III, 792.
Belochus, assyrischer König I, 401.
Belsazar, hebräischer Name des Nabonetos I, 428.
Beltis s. Mylitta.
Belzoni, Grab des B. I, 100.
Benaja, Befehlshaber der Leibwache unter David I, 592, auf Salomos Seite I, 599, tödtet Joab I, 600.
Benedict von Nursia IV, 603.
Benedictiner, Mönche IV, 603.
Benevent (Malevent), Stadt III, 124, Schlacht (3. Samniterkrieg) III, 131, Niederlage des Pyrrhos III, 145, röm. Colonie III, 146, Schlacht (2. pun. Krieg) III, 456, Triumphbogen Trajans IV, 260, von Totilas erobert IV, 779, selbständiges Herzogthum IV, 808, 813.
Bengalen, Land I, 198.
Ben-Hadad von Damaskus, mit Assa gegen Baesa verbündet I, 625, 628, Frieden mit Omri I, 626.
— von Damaskus, des vor. Sohn, Krieg mit Ahab I, 634—636, belagert Samaria I, 638, Tod I, 639.
Benjamin, Jacobs Sohn I, 504 f., der Stamm B. I, 534, Wohnsitz I, 544, 547 f.,

die Unthat in Gibea I, 554 f., Stammland Ehuds I, 556, hält zu Rehabeam I, 622.
Benihassan, Felsengräber I, 76, 80, 507.
Beorthric, König von Wessex IV, 733.
Beowulf, angelsächs. Held IV, 128, Epos IV, 730.
Berchar, Major Domus, bei Testri geschlagen IV, 698.
Berchte s. Perahta.
Berenike, Gemahlin Antiochos' II. III, 284, Tod III, 285.
— Gemahlin des Archelaos von Komana, Tod III, 752.
— Gemahlin des Herodes von Chalcis, in Rom IV, 244.
— Gemahlin des Lagiden Ptolemäos III, 278.
— von Kyrene, Gemahlin Ptolemäos' III. III, 285, ermordet III, 335, das „Haar d. B." III, 285.
Berenike, Stadt in Aegypten, von Ptolemäos Philadelphos angelegt III, 284, in Probus' Gewalt IV, 494.
Bergamo, von Attila geplündert IV, 645, Sieg Ricimers über die Alanen IV, 653.
Bergpredigt Jesu IV, 140.
Bermische Gebirgskette II, 837.
Bernhard, der kleine St. B., von Hannibal überstiegen III, 436.
Bernicia, von den Angeln besetzt IV, 720.
Bernstein, von den Phöniziern gesucht I, 469, von den Römern IV, 109.
Beröa in Makedonien; Paulus in B. IV, 192.
— (Aleppo) in Syrien I, 433, Tribut an Chosroes I. IV, 799, von Chosroes II. erobert IV, 822.
Berosus, Geschichtschreiber I, 380—382, III, 390.
Bertha, Gemahlin Aethelberts von Kent IV, 723.
Berthari, König der Langobarden IV, 808.
Berytus, Stadt I, 439, ägypt. Denkmäler I, 93, Stellung unter den phöniz. Städten I, 441 f., Königsherrschaft I, 454, von Rom colonisirt III, 864, Juristenschule IV, 533, 738, 752.
Besançon s. Vesontio.
Beschneidung bei den Israeliten I, 499 f., 549, 680.
Besek, Kampf mit den Stämmen Juda und Simeon I, 543.
Bessas, byzantin. Feldherr IV, 776, besetzt Spoletium IV, 779, vertheidigt Rom IV, 780 f., flieht IV, 781.
— erobert Petra IV, 800.
Bessos, Mörder des Dareios Kodomannos III, 184, in Baktrien III, 187, Ausgang III, 190 f.
Bestia s. Calpurnius Bestia.
Bet-el-Wahli, Ammontempel das. I, 95.
Bethel in Israel, Heiligthum I, 499, 623 f., 653 f., zerstört I, 703.
Bether, von Bar-Kokheba gegen die Römer vertheidigt IV, 274.
Bethlehem, Jesu Geburtsort IV, 137, Kirche von Helena erbaut IV, 529.
Beziers s. Bäterrä.
Bhagavad-Ghita, Episode des Mahabharata I, 194, 223, Religionssystem im B. I, 276—278.
Bharata, arischer Volksstamm I, 214.
Bhartrihari, indischer Spruchdichter I, 313.
Bhikschu, geistlicher Stand (Indien) I, 258, 263 ff.
Bhilla, Volksstamm I, 201 f.
Bhishma s. Fischma.
Bias von Priene II, 321.
Biban el Moluk, Königsgräber I, 109 f.
Bibracte s. Autun.
Bibrax (Beaurieux), Stadt der Remer III, 773.
Bibulus s. Calpurnius.
Bidpai, Fabeldichter IV, 798, 802.
Bileam, der Aramäer, Prophet I, 540, 776 f.
Bilecha, Nebenfluß des Euphrat III, 809.
Bilha, Jakobs Kebsweib I, 502, 533.
Bindoe, sassanidischer Fürst IV, 802 f.
Bingen, Niederlage des Jul. Tutor IV, 234.
Bion von Smyrna, Idyllendichter III, 384 f.
Birinus, Bischof von Dorchester IV, 727.
Birs Nimrod, Trümmerhügel in Babylon I, 387, 430.
Bisalten, Volksstamm II, 447, 838.
Bisanthe im thrak. Chersones II, 636.
Bischöfe s. Episcopat.
Bisutun (Bagistan), Inschrift von B. I, 362, II, 380, 386 f., Alexander das. III, 215.
Bithyas, numidischer Häuptling III, 537, in Italien III, 540.
Bithynien, vom Lyder Alyattes unterworfen II, 353, Streifzüge des Derkyllidas II, 764, von Antiochos III. bekämpft III, 290, selbständiges Königreich III, 291 f., Thronstreit zwischen Sokrates und Nikomedes III. III, 665, von Mithridates unterworfen III, 666, durch Nikomedes III. den Römern vermacht III, 714, römische Provinz III, 731, unter Augustus IV, 11, Hadrians Bauten IV, 279.
Bituitus, Arvernerkönig III, 755 f.
Bituriger, gallischer Volksstamm III, 754, 758, schließen sich den Arvernern gegen Cäsar an III, 786, Verheerung ihres Landes durch Vercingetorix III, 787, von Cäsar zur Unterwerfung gebracht III, 792.
Bläsus s. Junius Bläsus.
Blaue Fluß (Bahr el Azrek), Quelle des Nil I, 63 f.
Bleda (Blödel), Attilas Bruder, Tod IV, 637.
Blemmyer, Volk, von den Römern (Probus) unterworfen IV, 494, Aufstände (Diocletian) IV, 503.

Blutrache im griech. Heldenalter II, 140 f., bei den Germanen IV, 113 f.
Boadicea, Königin der Icener, Aufstand gegen Rom IV, 240 f.
Bocchoris, ägypt. König I, 166 f., 172, 520 f.
Bocchus, König von Mauretanien III, 623, von Jugurtha gegen Rom gewonnen III, 628, 631, unterhandelt mit Sulla III, 632 f., liefert Jugurtha aus III, 633, sein Lohn III, 634.
Böä, den Argeiern durch die Spartaner entrissen II, 180.
Böbesee, Gefechte (Flamininus und Philipp III.) III, 498.
Böhmen s. Bojer.
Böotien, Lage II, 4, die pelasgischen Minyer in B. II, 24, Dionysosfeste II, 55, von den Arnäern besetzt II, 94, öffentliches Leben und Verfassung II, 95 f., Niederlage durch die Athener II, 286, die böot. Bundesstädte unterwerfen sich Xerxes II, 450, von den Persern verschont II, 459 f., lakedämon. Kriegszug nach B. (3. messen. Krieg) II, 504 f., Feldzüge in B. (peloponnes. Krieg) II, 583 f., Schlacht bei Delion II, 584, nach dem Frieden des Nikias II, 588, Sieg bei Narykos über die Phoker II, 773, der böot. Krieg II, 799 ff. (vergl. Theben), mit Alexander gegen Theben III, 161, Haltung im lamischen Krieg III, 232, bei Platää von Leosthenes geschlagen III, 233, Haltung in den griech. Parteikämpfen III, 258, Bündniß mit Demetrios Poliorketes III, 269, Unterwerfung durch dens. III, 274, mit Philipp III. gegen die Römer verbunden III, 492, von den Römern besetzt III, 497, feindselige Stimmung gegen Rom III, 499, 502, Stellung im Frieden auf dem Isthmos III, 500, auf Antiochos' III. Seite, unterwirft sich III, 505, Haltung im Krieg wider Perseus III, 519, von Sulla besetzt III, 668 f., von den Römern gezüchtigt III, 671, Verfall III, 530 f. — die böot. Sängerschule (Hesiod) II, 132 ff.
Boethius (Anicius Manlius Torquatus Severus), hingerichtet IV, 675, seine Werke IV, 676 f.
Bog s. Hypanis.
Boges von Eïon, persischer Statthalter II, 499.
Bogud, König von Mauretanien III, 875, bei Munda III, 857.
Boier, kelt. Volksstamm, in Oberitalien III, 4, von den Römern unterworfen III, 135, Aufstand gegen Rom III, 422 f., unterworfen III, 424, mit Hannibal in Verbindung III, 433, 481, neuer Aufstand, niedergeschlagen III, 439, wiederholter Feldzug gegen die Römer, Strafgericht III, 481 f. — in Bayern und Böhmen, von den Cimbern und Teutonen überwältigt III, 635, Besetzung ihres Landes durch Marbod IV, 87. — mit den Helvetiern verbunden III, 769, Wohnsitze bei den Aeduern III, 770.
Bojocal, Fürst der Ansibarier IV, 110, 120.
Bojorix, König der Cimbern, fällt III, 638.
Bojovarier (Baiern), Mischvolk, Bestandtheile, erliegen den Franken IV, 691, zum austras. Reich gehörig IV, 693.
Bokchara, von den Türken unterworfen IV, 795.
Bologna s. Bononia.
Bomilkar, karthag. Feldherr, gegen Agathokles III, 373, Ausgang III, 375 f.
— karthag. Flottenführer, vor Syrakus III, 456.
— Jugurthas Vertrauter III, 624, am Muthul III, 626, unterhandelt mit den Römern, Tod III, 627.
Bona, Stadt s. Hippo Regius.
— Vorgebirg IV, 654.
Bonifacius, röm. Feldherr, vertheidigt Marseille gegen Athaulf, Statthalter von Afrika IV, 629, B. und Aëtius, Empörung des B. IV, 633, ruft die Vandalen nach Afrika IV, 633 f., Kämpfe mit dens. IV, 634 f., Ausgang IV, 635.
— Papst IV, 726.
— der heilige IV, 732.
Bonn, von Drusus befestigt IV, 83, Brückenbau IV, 84, Niederlage des Herennius Gallus durch die Bataver IV, 231.
Bononia (Bologna, Felsina), Ansiedlung der Boier III, 4, römische Militärcolonie III, 482, Zusammenkunft des Octavian und Antonius III, 886 f., Stilichos Ausgang IV, 622.
Bonosus, Aufstand des B. in Gallien gegen Probus IV, 494.
Bordeaux (Burdigala), Stadt III, 754, Blüthe IV, 15, Rednerschule IV, 325, Synode IV, 597, im Besitz des Athaulf IV, 629, Residenz des Westgothen Eurich IV, 656, Chlodwig in B. IV, 686, erkennt Gundobald an IV, 695.
Boreas, in der griech. Mythol. II, 37.
Borghesische Fechter II, 732.
Borysthenes (Dnieper) Fluß II, 388, IV, 793, 796, die Milesier am B. II, 208.
Bosporanisches Reich, von Mithridates VI. gegründet III, 664, Aufstand gegen ihn III, 728 f., unter Pharnakes III, 729, 731, unter Polemon IV, 11.
Bosporos, der kimmerische III, 729, Colonien der Milesier II, 208.
— der thrakische, Colonien der Megarer II, 205, Dareios' Uebergang II, 392 f.
Bottiäa, Landschaft II, 837.
Boulogne (Gessoriacum), in der Gewalt des Carausius IV, 501 f., von Constantius Chlorus erobert IV, 502.
Bourges s. Avaricum.

Bovianum, samnitische Stadt III, 13, von den Römern belagert (2. Samniterkr.) III, 127, Schlacht (Sieg der Römer) III, 129.
Brabant, Niederlassung der salischen Franken IV, 541.
Brachyllas, maked. Stadtvogt von Sparta III, 334, ermordet III, 502.
Bradford am Avon, Schlacht IV, 732.
Braga, Erzbisthum IV, 711.
Brahma, indischer Gott, als Weltseele I, 192, 238 ff., die Incarnationen I, 194, 275 f., die Dreifaltigkeitslehre I, 272 ff., Religionslehre des Bhagavad-Gita I, 276 ff., Unpopularität der Br.-Lehre I, 271 f.
Brahmana, Theil der Veden I, 208, 249 f.
Brahmanaspati (Brihaspati), ind. Gottheit I, 206, 238.
Brahmanen, indische Priesterkaste, geringes Interesse für Geschichte I, 190, 305 f., beherrschen das geistige Leben I, 192 f., 321, Stellung und Bedeutung I, 231 ff., Lehre von der Seelenwanderung I, 240—243, Pflichtenlehre I, 243 f., Reinigungsgesetze I, 244, Lesen der Veden I, 245, Ascese I, 245 f., Büßerleben I, 247, neue Kosmogonie I, 247 f., Theologie und Philosophie der Br. I, 248—253, Buddhas Lehre bekämpft die der Br. I, 254 ff., verfolgen die Buddhisten I, 267 f., weitere Entwicklung der Brahmareligion durch die Lehre von der Dreifaltigkeit und den Incarnationen, Religionssystem des Bhagavad-Gita I, 271—279, Gesetzbuch des Manu I, 280 ff., Stellung der Könige zu den Br. I, 281 ff., griech. Berichte über die Br. I, 301—303.
Brahmaputra, Fluß I, 197 f.
Branchiden, milesisches Priestergeschlecht II, 105.
Brasidas, lakedäm. Flottenführer II, 574 f., vor Sphakteria II, 580, rettet Megara vor den Athenern II, 582, in Thrakien und Chalkidike II, 583—585, Ausgang vor Amphipolis II, 586 f.
Bratuspantium (Montdidier), Stadt der Bellovaker III, 774.
Bregenz, röm. Cultur IV, 105.
Bregetio, Lager Valentinians I. IV, 562.
Brennus, gallischer Name (Herzog) III, 103, 280 f., 282.
Brescia s. Brixia.
Bretagne (Armorica), britische Niederlassung IV, 720.
Bretofred, Theilnehmer einer Verschwörung gegen Childebert IV, 696.
Bretonen, Völkerschaft IV, 700.
Brettier s. Bruttier.
Bretwalda, Oberhaupt der Angelsachsen in Britannien IV, 723.
Briganticus, Neffe des Claudius Civilis, fällt IV, 237.
Brihaspati s. Brahmanaspati.
Brinno, Heerführer der Caninefaten gegen die Römer IV, 230.
Briseis aus Lyrnessos (troj. Kr.) II, 79.
Britannicus, Sohn des Kaisers Claudius IV, 172 f., 174, 239, Tod IV, 176.
Britannien, von Kelten bewohnt III, 4, von den Phöniziern besucht I, 469, Handel mit den Galliern III, 759, Cäsars Feldzüge gegen Br. III, 779 f., Caligulas Feldzug IV, 164, von den Römern unter Claudius besetzt IV, 169, 239, Ausdehnung der röm. Herrschaft unter Nero IV, 239 f., Volksaufstand unter Boadicea, niedergeschlagen IV, 240 f., Lage bis zu Agricolas Ankunft IV, 241 f., Agricola in Br. IV, 242 f., Hadrian in Br. IV, 270, unter Septimius Severus IV, 445, dessen Feldzug nach Br. IV, 448 f., unter Carausius IV, 502, durch Constantius wieder mit dem römischen Reich vereinigt IV, 502, Ausbreitung des Christenthums IV, 198, 508, Feldzug des Theodosius IV, 561, macht sich unabhängig von Rom IV, 632 — die Angelsachsen in Br. IV, 718—733, Abzug der Legionen, Noth des Volks IV, 718, Landung der Angelsachsen IV, 719 f., Besetzung von Armorica durch die Briten IV, 720, Folgen der Eroberung IV, 721 f., die neuen Zustände IV, 722 f., Einführung des Christenthums bei den Angelsachsen IV, 723 ff., Könige von Northumberland IV, 730 f., Mercien IV, 731 f., Wessex IV, 732 f.
Britomaris, Fürst der Senonen III, 134 f.
Brixia (Brescia), Gründung III, 4.
Bructerer, Wohnsitze IV, 106, Gefechte mit Drusus IV, 83, von Tiberius unterworfen IV, 86, Kriegsbund unter Armin gegen Rom IV, 89, Kämpfe mit Germanicus IV, 93, von Cäcina heimgesucht IV, 94, schließen sich an Claudius Civilis an IV, 231, 237, im Frankenbund IV, 426.
Brundusium, Stadt III, 146, von Sulla besetzt III, 678, die Pompejaner in Br., Cäsar vor Br. III, 825 f., Octavians Empfang III, 882, Statius Murcus und Domitius Ahenobarbus in Br. III, 890, Theilungsvertrag zwischen Antonius und Octavian III, 896.
Brunhilde, Athanagilds Tochter, Gemahlin des austras. Sigbert IV, 693 f., 713, unheilvolle Thätigkeit IV, 695 f., Ausgang IV, 697.
Brunhilt, in der Siegfriedsage IV, 128.
Bruttier (Brettier), Volksstamm III, 14, Feldzüge gegen die Griechenstädte in Unteritalien III, 121, Gesandte an Alexander III, 122, Raubzug des Agathokles III, 379, Waffenbund gegen Rom III, 134, Niederlage III, 135, fallen zu Pyrrhos ab III, 140, 142, von den Römern unterworfen III, 144 f., fallen zu Hannibal ab III, 452,

463, bestraft III, 478, Bruttien der Schauplatz des Sclavenkriegs III, 704.
Bruttius Sura, röm. Feldherr, bei Chäroneia III, 668.
Brutus L., erhebt sich gegen Tarquinius Superbus III, 49 f., Consul III, 63, Ausgang III, 64.
— — M. Jurist III, 583.
— — Junius Decimus, siedelt die Lusitanier in Valentia an III, 544.
— — Decimus, im Krieg gegen die Veneter III, 776, belagert Massilia III, 828, Seesieg über die Massilier III, 830 f., Verschworener gegen Cäsar III, 871 f., Statthalter des cisalpin. Galliens III, 882 f., besetzt Mutina III, 884, vom Senat belohnt III, 885, Ausgang III, 886 f.
— — M., Verschworner gegen Cäsar III, 870 f., 873, Ansehen beim Volk III, 879, in Latium III, 880, zum Statthalter von Makedonien bestimmt III, 882, 885, gerichtliche Untersuchung eingeleitet III, 886, Erpressung im Orient III, 890, bei Philippi, Tod III, 891, Cicero's Briefe an Br. IV, 50, Cicero's „Brutus" IV, 51.
Bryger, thrakischer Volksstamm II, 426.
Bubastis, Stadt in Aegypten I, 166, Heiligthum der Pacht I, 129, 136.
Buccelinus, Herzog der Allemannen IV, 789 f.
Bucharei, Land I, 33.
Buchonischer Wald IV, 689.
Buchstabenschrift bei den Phöniziern I, 488 f., in Griechenland II, 107, in Rom III, 63.
Buddha, indischer Religionslehrer I, 193 f., sein Leben I, 254 f., seine Lehre I, 255 ff., die Bhikschu I, 258, Sitten- und Pflichtenlehre I, 258 f., populäre Haltung I, 260 f., Vergötterung B.s I, 261 f., Cultus I, 262 f., Klosterleben I, 263 f. — der Buddhismus in Magadha I, 265 f., Verbreitung der B.-lehre I, 266, 268 f., in China I, 39, 44 f., 268, Verfolgung der Buddhisten I, 267 f., Entartung der Lehre I, 269, Vergleichung mit der römisch-kathol. Kirche I, 269 f., Bedeutung und Entwicklungsgang I, 270 f., buddhist. Literatur I, 306, Architectur I, 316 f.
Budinen, Völkerschaft II, 390, 393.
Bühne im griech. Theater II, 525 f.
Bukephala, Stadt III, 200, 202.
Bukephalos, Alexanders Streitroß III, 156, 200.
Bukolen (Rinderhirten), Räuberbanden in Aegypten IV, 17, von Avidius Cassius unterworfen IV, 293, unter Diocletian IV, 503.
Bukolische Poesie, Ursprung II, 318, im alexandrinischen Zeitalter III, 384.
Bulgaren, Nomadenstamm IV, 647, Wohnsitze IV, 791, Justins Feldzüge IV, 735, Einfälle in das byzantinische Reich IV, 794, 818 f., 827, 829, von den Avaren überwunden IV, 796, 824, mit Justinian II. verbündet IV, 828.
Bundehesch, persische Religionsschrift I, 339 f.
Bundesgenossenkrieg in Griechenland (358—355) II, 850 f. (221—215), III, 486 ff., Charakter und Folgen III, 488 f., Friedensschluß III, 489 f.
— in Italien III, 649 ff., Charakter III, 653, Folgen III, 657.
Bundeslade der Israeliten I, 525 f., 531, Schicksale der B. I, 567 f., 586 f.
Bura, achäische Stadt, durch ein Erdbeben zerstört II, 8, 807, im achäischen Bund III, 317.
Burdigala s. Bordeaux.
Burford, Schlacht IV, 732 f.
Burgunder, Volksstamm, Wohnsitze IV, 108, 428, 699, selbständiges Volkswesen IV, 430, Kämpfe mit Probus IV, 492, mit den Allemannen IV, 502, Verhältniß zu Valentinian I. IV, 560, Ausbreitung des Christenthums IV, 607, Einfall in Italien unter Radagaisus, Rückzug nach dem Rhein IV, 618 f., Gründung des burg. Reichs IV, 631, von Aëtius geschlagen, Verträge mit Rom IV, 641, Schicksal durch die Hunnen IV, 642 f., treue Bundesgenossen Roms IV, 655, Einfall in Ligurien IV, 664, Stellung zu Theoderich IV, 667, zu Chlodwig IV, 681, Ausdehnung des Reichs, erliegt Chlodwig IV, 683 f., Untergang des burg. Königreichs IV, 684, mit Neustrien verbunden IV, 690 f., Theilung des Frankenreichs in Austrasien, Neustrien und Burgundien IV, 693, Guntramn von B. IV, 693 ff., unter Theoderich IV, 696 f., mit Vitiges in Italien IV, 774 f., innere Zwietracht IV, 831. — Aufzeichnung der Gesetze IV, 700, 831, Verfassung IV, 702, 705.
Burier, Völkerschaft IV, 108.
Burrus, röm. Senator, Tod IV, 435.
— Afranius s. Afranius.
Busento, Fluß IV, 628.
Busiris, myth. König von Aegypten I, 138, von Herakles getödtet II, 66.
Busiris in Aegypten, Grab des Osiris I, von Diocletian zerstört IV, 503.
Butes, Bruder des Erechtheus II, 61.
Buto in Aegypten, Tempel der Hathor I, 174.
Buzurg Mihir, Perser, Lehrer des Hormisdas IV, 802.
Buzygen, attisches Geschlecht II, 61.
Byblus, phöniz. Stadt I, 439, Stellung unter den phöniz. Städten I, 441 f., Königsherrschaft I, 454, Colonien I, 461, Adoniscult I, 478 f., 485, Cult der Aschera I, 485, unterwirft sich Alexander III, 177.
Byrsa, Burg von Karthago III, 340.

Byzacium, Landschaft I, 464 f., Agathokles in B. III, 373.
Byzanten (Gyzanten), afrikanischer Volksstamm I, 464.
Byzanz, von den Megarern gegründet II, 205 f., von Otanes überwunden II, 397, von Aristagoras für den Aufstand der Ioner gewonnen II, 419, Auswanderung der Bewohner (Perserkrieg) II, 424, von den Griechen erobert II, 485, im Bund von Delos II, 496, fällt in Alkibiades' Hände II, 632, ergibt sich Lysander II. 642, Harmosten in B. II, 735, die Zehntausend (Xenophon) in B. II, 761, im attischen Seebund II, 778, 800, Abfall von Athen II, 831, der Bundesgenossenkrieg II, 850, durch Demosthenes gewonnen II, 873, von Philipp belagert II, 874 f., im makedonisch-hellenischen Bunde II, 886, von den Galliern heimgesucht III, 282, Seeschlacht vor Chios gegen Philipp III. III, 495, auf Seiten der Römer gegen Antiochos III. III, 505, neutrale Haltung im Krieg wider Perseus III, 519, Cato zur Ordnung der bürgerlichen Streitigkeiten entsandt III, 751, von Septimius Severus erobert IV, 444 f., von Maximin erobert IV, 514, von Licinius besetzt IV, 516, von Constantin belagert IV, 517, von Constantin zur Hauptstadt erwählt IV, 521 (s. Constantinopel). —— Das byzantinische Reich, Theilung des Römerreichs IV, 608, Arcadius IV, 608—611, Theodosius II. IV, 611 f., Raubkrieg der Hunnen (Attila) IV, 638, Leo I. IV, 652 f., Zeno der Isaurier IV, 657, 662 f., Anastasius IV, 665, Justinus I. IV, 675, 735 f., Besitzungen der Byzantiner in Spanien IV, 712 f., 714, 716, das Zeitalter Justinians IV, 734—818, Zustand des Reichs IV, 734 f., Justinian IV, 736 ff., innere Verhältnisse, die Kaiserin Theodora und die Parteien der Rennbahn IV, 740—744, Nikaaufstand IV, 745—750, Gesetze IV, 750—755, Justinians Regierung nach Außen, der Vandalenkrieg IV, 755—765, Untergang des Gothenreichs in Italien IV, 766—791, die Grenzvölker (Bulgaren und Slaven, Türken und Avaren, Perser, Langobarden) IV, 791—818, das Reich bis zum Bilderstreit IV, 818—832.
Byzes, thrakischer Fürst III, 526.

C.

Cäcilianus, Bischof von Karthago IV, 597.
Cäcilier, Familie in Rom III, 42.
Cäcilius Metellus s. Metellus.
— Niger, Quästor des Verres IV, 46.
— Statius, Komödiendichter III, 572.
— Philosoph, Gegner des Christenthums IV, 392.
Cäcina, Legat in Germanien unter Germanicus IV, 94, Rückzug IV, 95.
— Aul., Legat des Vitellius IV, 201, Niederlagen durch Otho IV, 202, zieht gegen Vespasian IV, 207 f., fordert seine Truppen zum Abfall auf, gefesselt IV, 208, von Titus getödtet IV, 244.
— Pätus s. Pätus.
Cälius Apicius s. Apicius.
Cänina, latin. Stadt, gegen Romulus III, 37.
Cänis, Geliebte Vespasians IV, 212.
Cäparius, Theilnehmer der catilinar. Verschwörung III, 742.
Cäpio s. Servilius Cäpio.
Cäre (Agylla), etruskische Stadt III, 8 f., Cultus der Mater Matuta III, 19 f., Familiengruft der Tarquinier III, 50, von Dionysios d. ä. geplündert III, 356, Krieg mit den Römern, Stellung nach der Besiegung III, 115.
Cäsar Julius G., bewirbt sich um das Consulat III, 658, Ausgang III, 675.
— — G., Feldzüge in Asien, Pontifex maximus III, 874, Quästor, Demokratenhaupt III, 712, Aedil III, 723 f., Stellung zur catilinar. Verschwörung III, 736 f., 741, 744, unterstützt Catilinas Bewerbung um das Consulat III, 738, Abstimmung über die Catilinarier III, 742, in Spanien, Triumvirat mit Pompejus und Crassus III, 748 f., Durchführung der julischen Gesetze unter Cäsars Consulat III, 749 f., läßt sich Gallien als proconsularische Provinz zutheilen III, 750, Verfahren gegen die Nobilität III, 751. — Gallischer Krieg, Feldzug gegen die Helvetier, Cäsar verweigert den Helvetiern den Durchzug bei Genf III, 767 f., schlägt den tiguriner Gau III, 768 f., Zug längs der Saone, Sieg bei Bibracte III, 769, Unterwerfung der Helvetier III, 769 f., Feldzug gegen Ariovist, Cäsar und Ariovist III, 770, in Vesontio, erfolglose Unterredung mit Ariovist III, 771, Sieg über dens. III, 771 f., C.s Stellung III, 772, Feldzug gegen die Belgen und die Seegaue III, 772 ff., im Land der Remer, Unterwerfung der Belgen III, 773, Schlacht an der Sambre gegen die Nervier III, 774 f., Schicksal der Aduatuker III, 775, der Krieg im Westen III, 775 f., Kampf zur See, Unterwerfung der Veneter III, 776, Bewältigung der Nordküste und der Aquitanen III, 776 f., Unternehmungen gegen die Germanen und Briten, Feldzug gegen die Usipeten und Tenchterer III, 777 f., setzt über den Rhein III, 778 f., Landung in Britannien III, 779, der 2. Zug gegen Britannien III, 779 f., Gallien im Aufstand, Stimmung III, 780 f., Unfälle bei den Eburonen III, 781 f., Cäsar zum Entsatz III, 782 f., Unterdrückung der

Insurrection III, 783, 2. Uebergang über den Rhein III, 783 f., Rachezug gegen die Eburonen III, 784, der letzte Krieg unter Vercingetorix III, 785 ff., C. sammelt seine Legionen in Agendicum III, 786, der Kampf um Avaricum III, 787 f., Kämpfe um Gergovia III, 788 f., Eroberung von Alesia III, 790 f., Ausgang des gall. Kriegs III, 791—793, Cäsars Verfahren gegen die Ueberwundenen III, 793 f. — Wachsendes Ansehen III, 798 f., der Senat gelangt zu neuem Einfluß, Erneuerung des Triumvirats III, 800, Zusammenkunft in Luca III, 801, gebietende Stellung III, 801 f., Stellung zu Cicero III, 802, die Herrschaft der Triumvirn III, 803, Stellung zu Crassus III, 808, wachsende Entfremdung mit Pompejus III, 813 f., feindlicher Charakter mehrerer pomp. Gesetze gegen C. III, 814 f., Stellung der Senatspartei III, 815 f., feindliche Gesinnung ders. III, 816, C.s Gegenoperationen III, 816 f., gewinnt Curio, dessen Antrag III, 817, in Gallien III, 818, der Krieg gegen Cäsar beschlossen, letzter Friedensvorschlag C.s III, 819 f., in Ravenna, überschreitet den Rubico III, 821, der Corpsgeist in Cäsars Heer III, 821 f., Stimmung in Italien III, 822 f., Macht und Stellung III, 823 f., rückt in Italien ein III, 824 f., unterwirft Corfinium III, 825, vor Brundusium, seine Milde, Unterwerfung von Italien III, 826, in Rom III, 827, Lage der Dinge im Westen III, 827 f., zieht über Gallien nach Spanien III, 828, bei Ilerda III, 828 f., Vorgänge am Ebro III, 829 f., Unterhandlungen, Capitulation der Pompejaner, das jenseit. Spanien unterworfen III, 830, Vorgänge vor Massilia III, 830 f., C.s Ankunft III, 831, Capitulation III, 831 f., Vorgänge in Sicilien, Afrika und Illyrien III, 832 f., C. setzt über das jonische Meer III, 834 f., Lage der Cäsarianer III, 835 f., der Belagerungskrieg bei Dyrrhachium III, 836 f., zieht nach Thessalien III, 837, Sieg bei Pharsalos III, 838 f., bei Pompejus' Tod III, 842, in Alexandrien III, 843 f., der alexandrinische Krieg III, 844 f., die Nilschlacht III, 845, Unterwerfung von Alexandrien, ordnet das ägypt. Reich III, 846, Krieg gegen Pharnakes III, 846 f., in Rom III, 847 f., C. und die aufständischen Legionen III, 848 f., nach Afrika gegen die Pompejaner III, 849, in Ruspina III, 851, Schlacht bei Thapsos III, 851 f., in Utika III, 853, C. und Cato III, 853 f. — Rückkehr und Triumph III, 854 f., Bürgerkrieg in Spanien III, 855 f., Schlacht bei Munda III, 856 f., C. und der röm. Senat III, 857 f., die Fülle der Macht und Ehre auf C. übertragen III, 858, die Königsgewalt in ihren Theilen III, 858 f., die erbliche Imperatorwürde III, 859 f., Ausübung der Gewalt III, 860 f., demokratische Bewegungen III, 861, Reformgesetze III, 861 f., Fürsorge für die Hauptstadt III, 862, Schuld- und Zinsgesetze III, 862 f., Luxusgesetze III, 863, agrarische Reformen und Colonisationen III, 863 f., Besserstellung der italischen Gemeinden und Provinzen III, 864 f., Förderung der griech.-röm. Bildung III, 865, IV, 38, weitere Reformen und Entwürfe III, 865 f., Kalenderverbesserung III, 866, der Partherfeldzug und die Heerorganisation III, 866 f., Stellung zu Senat und Volk III, 867 f., Anzeichen des neuen Königthums III, 868, vereitelte Versuche beim Volk III, 869, der Senat soll die Königswürde ertheilen III, 869 f., die Verschwörung III, 870 f., die Iden des Märzes, Blutthat in der Curie des Pompejus III, 872 f. — Charakter III, 873—878, Stellung zur Demokratie III, 873, Commentarien und Reden III, 876, IV, 71, der Imperator Cäsar III, 878, sein Leichenbegängniß III, 879 f., Schicksal seiner Reformen III, 879, 889.

Cäsar G., Sohn des Agrippa und der Julia, in das julische Geschlecht aufgenommen IV, 30, Feldzug nach Asien, Tod IV, 32.

— Julius L., Consul im Bundesgenossenkrieg III, 653, das julische Gesetz III, 654 f., Tod III, 675.

— L., Sohn des Agrippa und der Julia, in das julische Geschlecht aufgenommen IV, 30, Tod IV, 32.

— Julius S., röm. Gesandter auf der Tagsatzung zu Aegion III, 527.

— Octavianus s. Augustus.

Cäsaraugusta (Saragossa), Synode zu C. IV, 597, von dem Westgothen Eurich unterworfen IV, 655, Sisenands Sieg über Suinthila IV, 716.

Cäsarea in Kappadokien s. Mazaka.

— in Mauretanien, unter byzantin. Herrschaft IV, 762.

— in Palästina (Stratons-Thurm) III, 293, von Herodes vergrößert und verschönert III, 308, Blüthe unter der Römerherrschaft IV, 12, Paulus in C. IV, 194, bürgerliche Streitigkeiten zwischen Griechen und Juden IV, 218 f., Aufstand der Juden, Gräuelthaten der Heiden IV, 220.

— Paneas oder Philippi s. Paneas.

Cäsarion, Cäsars und der Kleopatra Sohn III, 875, seine Stellung durch Antonius III, 902 f., Tod III, 910, IV, 36.

Cäsennius Pätus, röm. Feldherr gegen die Parther IV, 14.

Cäsonia Milonia, Gemahlin des Caligula IV, 164, Tod IV, 165.

Çakala s. Sangala.

Calabrien, italische Landschaft III, 5, Ver-

fall unter der Langobardenherrschaft IV, 810.
Calatia, von den Samniten erobert III, 129, von den Römern gestraft III, 465.
Caledonien, Einfälle der Caledonier in Britannien IV, 242, von Agricola geschlagen IV, 243, bewahren ihre Unabhängigkeit IV, 243, die Hadriansmauer gegen die Cal. erbaut IV, 270, von Lollius Urbicus zurückgedrängt IV, 284, Feldzug des Septimius Severus IV, 449, Feldzug des Constantius IV, 509, von Theodosius zurückgedrängt IV, 561, wiederholte Einfälle der Picten und Scoten in Britannien IV, 718 (vergl. Schottland).
Calenus s. Fufius Calenus.
Cales, röm. Militärcolonie III, 120, 125, von den Römern gezüchtigt III, 465.
Caligula Gaj. Cäsar, des Germanicus und der Agrippina Sohn IV, 152, zum Kaiser ausgerufen IV, 149, seine Regierung IV, 160—165, Stellung zu den Juden IV, 217, Tod, Charakter IV, 165.
Calpurnia, Cäsars Gattin III, 872, 879.
— von Agrippina gestürzt IV, 172.
Calpurnius Bestia G., Consul, gegen Jugurtha, bestochen III, 622 f., verbannt III, 625.
— Bibulus M., Consul, Cäsars College III, 749, beantragt, Pompejus zum Consul ohne Collegen zu ernennen III, 806, seine Grausamkeit III, 826, 834, Flottenführer III, 835.
— Piso G., Prätor in Spanien III, 480.
— — G., Consul, Gegner des Pompejus III, 711.
— — G., Verschwörung gegen Nero IV, 182 f.
— — Gn., mit Catilina verschworen III, 736, in Spanien III, 738.
— — Gn., Statthalter von Syrien IV, 150 f., Proceß und Ende IV, 151 f.
— — L., Consul, gegen die Carthager III, 537.
— — L., Gesetz gegen Erpressungen III, 555, Geschichtschreiber III, 579.
— — L., Consul, Cäsars Schwiegervater III, 750, 827, Ciceros Rede gegen Piso IV, 49.
— — L., Consul, die „Dichtkunst“ des Horaz an seine Söhne gerichtet IV, 70.
— — L., Oberpriester, Haltung unter Tiberius IV, 160.
— — L., Proconsul von Afrika, Tod IV, 210.
— — L., wirft sich zum Kaiser auf, Tod IV, 478 f.
— — Galerianus, Tod IV, 210.
— — Licinianus, von Galba zu seinem Erben eingesetzt, ermordet IV, 200.
— aus Sicilien, Dichter IV, 353, 495.
Calvinus s. Domitius und Sextius Calvinus.
Cambray (Camaracum, Camerich) III, 774, Herrschaft des Ragnachar IV, 680, 688.
Cameen, die griech. C. II, 733.
Cameria, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44, 54.
Camerich s. Cambray.
Camerinum, fällt in Cäsars Gewalt III, 825.
Camillus Furius L., Dictator gegen die Gallier III, 106 f.
— — M., Dictator, erobert Veji III, 101, angeklagt, zieht in die Verbannung III, 101 f., schlägt die Gallier III, 105, bei Roms Wiederaufbau thätig III, 107 f., wiederum zum Dictator ernannt III, 111, Verbesserung des Heerwesens III, 116, Tod III, 115.
— — Scribonianus, Tod IV, 168.
Campanien, Landschaft III, 6, von den Samniten besetzt III, 13, 116 f., Einfälle der Gallier III, 106, Siege der Römer über die Samniten III, 117 f., Einrichtungen u. Rechtsverhältnisse III, 120, die Römer setzen sich in C. fest III, 123, Anschluß an die Samniten (2. Samniterkrieg) III, 126, Befestigung durch die Römer III, 130, 132, 134, Pyrrhos in C. III, 141, hält zu Rom gegen Hannibal III, 447, Kriegsschauplatz (2. pun. Krieg) III, 454 f., in röm. Staatseigenthum verwandelt III, 478, Schauplatz des Bundesgenossenkriegs III, 653, von den Römern unterworfen III, 656, von Sulla besetzt III, 678 f., dessen Strafgericht III, 682 f., Sullas Ordnung III, 687, in der Gewalt der aufständischen Sklaven III, 702 f., Vertheilung des campan. Felds unter röm. Bürger (Cäsar) III, 749 f., Blüthe III, 863, Hadrian in C. IV, 270, Alarich in C. IV, 627 f., unterwirft sich Belisar IV, 770, Totilas in C. IV, 779.
Campsa in Samnium, von den Ostgothen vertheidigt IV, 790.
Camulodunum in Britannien, Gründung IV, 239, von Boadicea erobert IV, 240.
Camulogenus, gallischer Fürst III, 788, Tod III, 789.
Candidianus, von Licinius getödtet IV, 515.
— räth Placidia zur Vermählung mit Athaulf IV, 629.
Canger, brit. Volksstamm, von den Römern unterworfen IV, 239.
Canidius, Legat des Antonius III, 907, Tod III, 910.
Caninefaten, Volk, von den Römern bezwungen IV, 86, schließen sich den Batavern gegen die Römer an IV, 230 f., 236.
Caninius, Dichter IV, 258.
Cannä, von Hannibal erobert III, 449, Schlacht III, 449—451, Folgen III, 451 f.
Cantabrien, von Hamilkar unterworfen III, 426, von Leovigild IV, 713.
Canterbury, Erzbisthum, gegründet IV, 723, 725.
Canulejisches Gesetz III, 96.

Canusium, Stadt in Apulien III, 449, 451, 453, Hannibals Lager III, 468.
Capellianus, Statthalter von Mauretanien IV, 467.
Capena, unterstützt die Vejenter gegen Rom III, 100, unterworfen III, 101, röm. Bürgerrecht III, 107.
Capito Cossutianus, Ankläger des Thrasea Pätus IV, 184.
— s. Atejus und Quinctius.
Capitolinus, Julius, Geschichtschreiber IV, 283, 289 f., 344.
Capitolinus, röm. Hügel III, 37, 45 f.
Capitolium in Rom, von Tarquinius Priscus begonnen III, 45, von Tarquinius Superbus vollendet III, 48 f., von M. Horatius eingeweiht III, 65, Ueberfall des Appius Herdonius III, 86 f., 89, von den Galliern belagert III, 104 f., befestigt III, 108, das Reichsarchiv im C. III, 580, Brand III, 680, wiederaufgebaut III, 692 f., unter Vitellius abgebrannt IV, 209, 386, von Vespasian aufgebaut IV, 212, von Domitian vollendet IV, 248.
Capreä (Capri), Insel IV, 149 f., Tiberius auf C. IV, 148, 158.
Capsa, Stadt, von Marius erobert III, 631.
Capua, Colonie der Etrusker III, 12, von den Samniten erobert III, 13, 116, Luxus und Wohlleben III, 117, schließt sich den Latinern gegen Rom an III, 118, bestraft III, 120, Haltung im 2. Samniterkrieg III, 126 f., Vertrag mit Hannibal III, 452, 454 f., Hannibals Lager III, 453, von den Römern belagert III, 464, erobert III, 465, von Norbanus besetzt III, 679, das Gebiet von C. durch Sulla für röm. Staatsgut erklärt III, 683, neue Einwohnerschaft III, 687, Sclavenaufstand III, 702, Sitz der röm. Regierung III, 824, von Alarich erobert IV, 627, Geiserichs Feldzug IV, 649.
— das jetzige C. III, 447.
Caputvada, Vorgebirg IV, 758.
Caracalla Antoninus, ermordet den Plautianus IV, 447, mit Septimius Severus in Britannien IV, 448, Feindschaft mit seinem Bruder Geta IV, 449, gemeinschaftliche Herrschaft und Brudermord IV, 450, Grausamkeit und Tyrannei IV, 451, Charakter und Eigenschaften IV, 452 f., der Magie ergeben IV, 385, im Morgenland, Blutbad in Alexandrien IV, 453 f., Ausgang IV, 454 f.
Caractacus, König der Siluren IV, 239.
Caralis (Cagliari), auf Sardinien, tyrische Colonie I, 459, 463, im Besitz der Karthager III, 338, Bisthum IV, 818.
Carausius, wirft sich zum Kaiser auf IV, 501 f.
Caravanenhandel I, 13 f.
Carbo s. Papirius Carbo.
Carcassone, zum Westgothenreich gehörig IV, 668, 687, von Chlodwig erfolglos belagert IV, 686, Niederlage Guntramns von Burgundien IV, 715.
Carinus, Sohn des Carus IV, 495 f., Sitten und Ende IV, 496 f.
Cariobald, Führer der Bataver IV, 96.
Carna, römische Göttin III, 34.
Carnuntum, Stadt, röm. Cultur IV, 105, Marc Aurel in C. IV, 291, 294.
Carnuten, gallischer Volksstamm III, 764, im Krieg mit Cäsar III, 783 f., 785 f., Unterwerfung III, 792.
Carpilio, Schwiegervater des Aëtius IV, 635.
Carrinas, röm. Feldherr III, 680 f.
Carseoli, röm. Militärcolonie III, 130.
Carus, röm. Kaiser IV, 495 f.
Carvilius Sp., Consul, gegen die Samniten III, 133, 152.
Casca s. Servilius Casca.
Casilinum, Hannibal und Fabius bei C. III, 447, in Hannibals Gewalt III, 454, in den Händen der Römer III, 456, 463, Buccelins Lager bei C. IV, 790.
Casinum, röm. Militärcolonie III, 127.
Casisches Vorgebirg III, 841.
Cassian, Johannes, in Marseille, Mönch IV, 601, 620.
Cassianer, röm. Juristenschule IV, 73.
Cassiodorus, Magn. Aurel., Theoderichs Rathgeber IV, 669 f., der Amalasunta IV, 766, 768, unter Vitiges IV, 771, zieht sich in ein Kloster zurück IV, 603, 778, seine Werke IV, 677 f.
Cassische Straße III, 425.
Cassius, Avidius s. Avidius.
— Chärea, Mörder des Caligula IV, 165, Tod IV, 166.
— Dio s. Dio Cassius.
— Hemina L., Geschichtschreiber III, 579.
— Longinus C., Legat des Crassus, bei Karrhä III, 810 f., bleibt in Asien zurück, vertheidigt Antiochia III, 812 f., Pompejaner in Korkyra III, 840, Haupt der Verschwörung gegen Cäsar, Charakter III, 871, Ansehen beim Volk III, 879, in Latium III, 880, Statthalter von Syrien III, 882, 885, Einleitung der Untersuchung durch Octavian III, 886, Erpressungen im Orient III, 307 f., 890, bei Philippi, Tod III, 891.
— — G., röm. Jurist IV, 73.
— — L., Urheber des cassischen Gesetzes III, 553, 605.
— — L., führt Jugurtha nach Rom III, 623, von den Tigurinern erschlagen III, 635, 769.
— — Q., Volkstribun, auf Cäsars Seite III, 820, 826 f., Statthalter in Spanien III, 830, 841, 856.
— Parmensis, Verschworner gegen Cäsar, Tod III, 910.

Cassius Severus, Redner IV, 39, 161.
— Viscellinus Sp., vermittelt ein Bündniß zwischen den Römern und Latinern III, 68, Ackergesetz III, 81, sein Ausgang, Schicksale seines Gesetzes III, 83.
— L., röm. Feldherr gegen Mithridates III, 666.
Cassivellaunus, brit. Fürst III, 780.
Castel, Stadt am Rhein IV, 84.
Castra vetera (Xanten), von Drusus gegründet IV, 83 f., 86, Soldatenaufstand IV, 92, von Claudius Civilis belagert IV, 231 f., Untergang der Besatzung IV, 233, Schlachten bei C. IV, 236 f.
Castrum novum, röm. Colonie III, 146.
Catabru s. Hyphasis.
Catalaunische Ebene, die Hunnenschlacht IV, 643—645.
Catilina L. Sergius, Anführer der Cornelier III, 687, Charakter und Vergangenheit III, 735 f., Verschwörung III, 736 f., einleitende Schritte III, 737 f., bewirbt sich um das Consulat, sein Vorhaben vereitelt III, 738 f., neue Revolutionspläne III, 739, von Cicero entdeckt und vereitelt III, 739 f., die Verschwörung verrathen III, 740 f., Abstimmung über die Verschwornen III, 742, Ausgang III, 743, Ciceros catilinarische Reden IV, 47 f.
Cato L. Porcius, Consul im Bundesgenossenkrieg III, 655, Tod III, 656, 657.
— M. Porcius Censorius, Scipios Schatzmeister, in Afrika III, 472, unterdrückt den spanischen Aufstand III, 426, 480, im syrisch-ätolischen Krieg III, 505, klagt Scipio der Veruntreuung von Staatsgeldern an III, 514, legt Fürbitte für Rhodos ein III, 523, Gesandter nach Karthago III, 485, sein Antrag, die achäischen Verbannten zu entlassen III, 525, zieht Galba zur Verantwortung III, 543, eifert gegen Karthago III, 531 f., Tod III, 536, seine Origines III, 581, Leben, Zwecke und Schriften III, 583, 584 f., C. als Censor III, 585 f., Bauwerke, C. als Hausvater III, 587, als Landwirth und Speculant, Person und Charakter III, 588, seine Einfachheit III, 555, Luxussteuer III, 559, mit dem jüngern C. verglichen III, 746 f.
— M. Porcius Uticensis, stimmt für Hinrichtung der Catilinarier III, 742, hält zur aristokratischen Partei III, 745, sein Charakter III, 746—748, Widerstand gegen die julischen Gesetze III, 749, nach Cypern entsandt III, 751 f., Cäsars erbitterter Gegner III, 778, 799, Rückkehr aus dem Orient III, 802, Opposition gegen die Triumvirn III, 803, erlangt die Prätur III, 804, Verhalten gegen Pompejus III, 804 f., beantragt dessen Ernennung zum Consul ohne Collegen III, 806, Bund des Pompejus mit Catos Partei III, 813, 815, droht Cäsar mit einer Anklage III, 816, in Sicilien III, 828, räumt die Insel III, 832, gegen die aristokratischen Ultras III, 834, von Pompejus in Dyrrhachium zurückgelassen III, 837, in Korkyra III, 840, nach Afrika III, 840 f., weist den Oberbefehl zurück III, 850, in Utica III, 850 f., sein Kriegsplan III, 851, Haltung nach der Schlacht bei Thapsos III, 852 f., Ausgang III, 853, C. und Cäsar III, 853 f., Ciceros Lobschrift IV, 52.
Catualda, Gothonenfürst IV, 100.
Catullus Valerius Q., Dichter IV, 54, 60 f.
Catulus Lutatius G. Consul, siegt bei den ägat. Inseln III, 412, Friedensschluß III, 413.
— — Q. Consul, gegen die Cimbern III, 637 f., im Bundesgenossenkrieg III, 652, Tod III, 675, Geschichtschreiber IV, 71.
— — Q. Proconsul, schlägt den Aemilius Lepidus III, 696, gegen das manilische Gesetz III, 723.
Cauca, Stadt der Vaccäer III, 543.
Caudex s. Claudius Caudex.
Caudinische Pässe, Niederlage der Samniten III, 118, der Römer III, 124 f., 126.
Caudium, Niederlage der Samniten III, 127
Ceadwalla, König von Wessex IV, 733.
Ceawlin von Wessex IV, 723.
Cejonius Commodus s. Verus Aelius.
Celer, römischer Baumeister IV, 182.
— s. Metellus Celer.
Celsus M., Othos Legat IV, 202.
— P., von Hadrian getödtet IV, 267.
— in Afrika zum Kaiser ausgerufen IV, 478, 481.
— Julius, Rechtsgelehrter IV, 278.
— Gegner des Christenthums IV, 391 f., Lucians Freund IV, 310.
— Corn., Rhetor IV, 324.
Celten s. Gallier und Kelten.
Cenomanen, Volksstamm, in Oberitalien III, 4, mit Rom gegen die übrigen gallischen Stämme verbündet III, 422, 424, halten zu Rom gegen Hannibal III, 440, nationale Erhebung, Frieden mit Rom III, 481.
Censorinus s. Marcius.
Censur in Rom, Entstehung und Geschäftskreis III, 97, den Plebejern zugänglich III, 112, Stellung nach den punischen Kriegen III, 551 f., 553, Minderung der Macht durch Sulla III, 688 f., Erneuerung durch Pompejus III, 706, 708, Gesetz des Clodius III, 795.
Centenius Penula, von Hannibal geschlagen III, 464.
Centgrafen der Germanen IV, 113.
Centronen, Kämpfe mit Hannibal III, 437.
Centumcellä (Civita vecchia), Trajans Hafenbauten IV, 260, von Belisar besetzt IV, 773, vertheidigt sich gegen die Gothen IV, 784.

Centurien, unter Servius Tullius gebildet III, 46, 53, Centuriatcomitien III, 69, 71 f., 113, in den Zwölftafelgesetzen III, 95, Ohnmacht III, 913, Stellung unter Augustus IV, 4.
Centwin, König von Wessex IV, 733.
Cenwealh, König von Wessex IV, 732 f.
Ceolwulf, König von Northumberland IV, 731.
Ceonwulf, König von Mercien IV, 732.
Cerdic, Sachsenhäuptling, in Wessex IV, 719 f.
Cerealis s. Petilius Cerealis.
Ceres, in Italien verehrt III, 33, Tempel am Aventin III, 77, 152.
Cerinthus aus Alexandrien IV, 403, 410.
Cestius Gallus, Statthalter von Syrien, im jüdischen Krieg IV, 220 f., Tod IV, 222.
Cethegus P., geht zu Sulla über III, 678.
— Theilnehmer der catilinar. Verschwörung III, 741, Tod III, 742.
Ceuta, Niederlage des Theudes IV, 712, kommt an Spanien IV, 716.
Ceylon, Insel I, 309, die Buddhalehre auf C. I, 268, von den Babyloniern besucht I, 388.
Chaboras, Fluß I, 704, Verbannung Hesekiels am Ch. I, 706, 726, 780.
Chabrias, athen. Feldherr, siegt über Gorgopas II, 782, Abenteurerleben in Aegypten und Cypern II, 784, 801, den Thebanern zu Hülfe II, 802, Seeschlacht bei Naxos II, 803, befreit Abdera von den Triballern II, 804, unterstützt den Iphikrates, Streifzüge nach Akarnanien II, 806, Tod II, 850.
Chärea s. Cassius Chärea.
Chäreas, Demokratenführer auf Samos II, 625.
Chäremon, Dichter II, 542.
Chäroneia, demokrat. Bewegungen II, 584, Schlacht bei Ch., Philipps Sieg II, 880 f., Niederlage der Arkader III, 528, Gefechte zwischen Archelaos und Bruttius Sura III, 668, Sullas Sieg bei Ch. III, 669f.
Chafra s. Chefren.
Chagan, Titel der Avarenfürsten IV, 796.
Chaldäer, Begriff des Namens I, 383 f. (vergl. Babylonien), die Ch. (Wahrsager) in Rom IV, 303, 386, von Vespasian vertrieben IV, 213 f.
Chalke, tyrische Colonie I, 465.
Chalkedon (Kalchedon), von den Megarern gegründet II, 205, von Otanes bezwungen II, 397, Auswanderung der Bewohner (Perserkrieg) II, 424, von den Athenern unterworfen II, 632, ergibt sich an Lysander II, 642, im attischen Seebund II, 778, durch Philipp III. den Aetolern entrissen III, 494, Seesieg des Mithridates über Cotta III, 715, Diocletian zum Kaiser ausgerufen IV, 496, Niederlage des Licinius durch Crispus IV, 516, Gerichtshof durch Julian eingesetzt IV, 545, Concil IV, 595, von den Persern (Chosroes II.) erobert IV, 822, persisches Lager IV, 824 f.
Chalkideus, spartan. Führer II, 621.
Chalkidike, von den Chalkidiern bevölkert II, 204, im Bund von Delos II, 496, Brasidas siegreich in Ch. II, 584, die chalk. Städte schließen sich den Argeiern an II, 590, die ch. Eidgenossenschaft durch Olynth gestiftet II, 788, die Athener fassen festen Fuß auf Ch. II, 830, 835, Philipp gegen Ch. (Olynth) II, 863—865.
Chalkis in Aetolien, den Korinthern durch die Athener entrissen II, 506.
— auf Euböa II, 6, Colonien II, 198 f., 204, Krieg mit Eretria II, 205, in den Händen der Athener II, 286, von Philipp befestigt II, 884, in Kassanders Besitz, von Demetrios zur Uebergabe gezwungen III, 269, makedon. Besatzung III, 312, von den Römern erstürmt III, 497, röm. Besatzung III, 500, geräumt III, 502, von Antiochos III. besetzt III, 504, ergibt sich den Römern III, 505, Druck der Römer III, 520, unterwirft sich Metellus III, 528, Strafgericht III, 529 — Kunstfertigkeit II, 724.
— in Syrien, von Chosroes I. heimgesucht IV, 799, von Chosroes II. erobert IV, 822.
Chalonitis, assyrische Landschaft I, 380.
Chalons an der Marne, Schlacht zwischen Tetricus und Aurelian IV, 485, Niederlage der Allemannen durch Jovinus IV, 559, die Hunnenschlacht in der catalaunischen Ebene IV, 643—645.
— an der Saone, Residenz Guntramns von Burgundien IV, 693.
Chalyber, Volk II, 758 f., 760.
Chamaven, german. Volk IV, 106, im Völkerbund der Franken IV, 426, Julians Feldzug gegen die Franken IV, 540 f.
Champollion, französ. Gelehrter I, 62, 155.
Chandra, indischer Mondgott I, 248.
Chaoner, Volksstamm III, 312.
Chaos, in der griech. Mythol. II, 36.
Chararich, von Chlodwig hingerichtet IV, 688.
Chares, athen. Feldherr, im Bundesgenossenkrieg II, 850, kommt Olynth zu Hülfe II, 864, bei der Belagerung von Byzanz II, 874 f., von Philipp aus den Pässen am Parnassos vertrieben II, 877, bei Chäroneia II, 880.
— von Rhodos, Bildgießer II, 730.
Charibert, fränkischer Fürst IV, 693.
Charidemos, Söldnerführer II, 861 f., in Olynth II, 864, zum Heerführer gegen Philipp bestimmt II, 882, in persischen Diensten III, 162, Ausgang III, 173.
Charikles, Aristokratenführer in Athen II, 645.

Charilaos, Sohn des Polydektes von Sparta II, 154.
— auf Samos II, 383.
Chariten (Grazien), in der griech. Mythol. II, 37.
Chariton, Romanschreiber IV, 320.
Charmides, Befehlshaber im Peiräeus, fällt II, 651.
Charon, Todtenführer (griech. Mythol.) II, 52 f.
— von Lampsakos, Geschichtschreiber II, 341.
— Thebaner II, 796 f., Böotarch II, 798.
Charondas aus Katana, Gesetzgeber II, 199 f.
Charopios, Bruder des Aristagoras, Feldherr II, 418.
Charops, Epeirote III, 524.
Charun, Todtenführer (etrusk. Mythol.) III, 21.
Charybdis, in der griech. Mythol. II, 49.
Chasidäer, jüdische Sekte III, 299, 304 f.
Chatten s. Katten.
Chauken, german. Volk, Wohnsitz und Charakter IV, 106 f., Gefechte mit Drusus IV, 83, von Tiberius unterworfen IV, 86, Bundesverhältniß zu Rom IV, 91, im röm. Heer IV, 94, Einfall in Belgien (unter Marc Aurel) IV, 290, im Sachsenbund IV, 427.
Chazaren (Acatziren), Volksstamm IV, 647, 791, in Attilas Heer IV, 637, unterstützen Heraklius IV, 824 f., Justinian II. bei den Ch. IV, 828.
Chefren (Chafra), König von Aegypten, Pyramide I, 70, 72.
Cheilon von Sparta unter den 7 Weisen II, 159, 321.
— versucht Reformen in Sparta III, 488.
Cheirisophos, spartan. Feldherr II, 747, Rückzug der Zehntausend II, 756, 758, 760, Tod II, 761.
Cheiron, Kentaur (griech. Mythol.) II, 23.
Chem (Pan), ägypt. Gott I, 133, 146.
Chemmis (Panopolis), Stadt, Heiligthum des Chem I, 133, 146.
Cheops (Chufu), ägypt. König, Pyramide I, 70, 71 f.
Chersonesos (Sebastopol), Stadt, unter der Herrschaft Mithridates' VI. III, 664, erhebt sich gegen denselben III, 728, von Justinian II. angegriffen IV, 828.
— Halbinsel s. taurische und thrakische Ch.
Cherubim I, 531.
Cherusker, Drusus bei den Ch. IV, 84, von Tiberius unterworfen IV, 86, Kriegsbund gegen Rom IV, 89, Schlacht im Teutoburger Wald IV, 89 f. neuer Waffenbund IV, 94, Schlacht bei Idistavisus IV, 96 f., Streit mit dem Markomannenbund IV, 99, (vergl. Armin), unter Italicus, Sinken ihrer Macht IV, 107, im Sachsenbund IV, 427.
Chetiter (Chittim, Cheta, Hethiter), kanaäischer Volksstamm I, 440, von Thutmosis III. besiegt I, 86, Kämpfe mit Ramses II. I, 87, 96, 105 f., mit Ramses III. I, 107.
Chevitter s. Aviter.
Childebert, Chlodwigs Sohn, regiert zu Paris IV, 690, besiegt den Westgothen Amalarich IV, 686 f., 690, Frevelthaten IV, 692, Tod IV, 693.
— von Austrasien, Sigberts Sohn IV, 694 f. Angriff auf Septimanien IV, 714, mit den Oströmern gegen die Langobarden verbunden IV, 809, Ausgang IV, 696.
— Grimoalds Sohn IV, 698.
Childerich, der Merwinger IV, 679 f.
Chileab, Davids Sohn I, 593.
Chileos von Tegea II, 471.
Chilonis, Tochter des Leonidas, mit Kleombrotos vermählt III, 325 f.
Chilperich, Burgunderkönig IV, 681.
— von Neustrien IV, 693 f., Krieg mit seinem Bruder Sigbert IV, 695, gelehrte Thätigkeit IV, 688, ermordet IV, 695.
China, Landes- und Volksnatur I, 21, 33 f., die Urzeit I, 35, Schi-hoang-ti I, 36 f., Dynastie Han I, 37 f., IV, 563, Verlauf der spätern Geschichte I, 38 f., Confucius I, 39, Staatsreligion nach dessen System I, 40–44, chines. Sekten I, 44 f., der Buddhismus in Ch. I, 39, 268, der Staat I, 46—50, Industrie I, 50 f., Handel I, 51, mit Aegypten I, 123, mit Indien I, 320, Sitten und Familienleben I, 51 f., Schrift und Sprache I, 52 f., Literatur I, 54, Astronomie und Naturbeobachtung I, 54 f., Kunst I, 56, Poesie I, 56—58, Stellung in der Weltgeschichte I, 58—60, mit Aegypten verglichen I, 182–185.
Chindasuinth, Westgothenkönig IV, 716 f.
Chinesische Mauer I, 34, 37.
Chintila, Westgothenkönig IV, 716.
Chionides, Komödiendichter II, 544.
Chios, Insel, Dionysosfeste II, 55, jonische Colonisation II, 103, Homer und die Homeriden auf Ch. II, 120, Colonisation der Chier II, 205, unter persischer Herrschaft II, 362, 423 (nach der Schlacht bei Mykale) in der hellenischen Bundesgenossenschaft II, 482, im Bund von Delos II, 496, fällt von Athen zum peloponnes. Waffenbund ab II, 621, Bedrängniß durch die Athener II, 622, Abfall von Sparta II, 776, im athenischen Seebund II, 800, Abfall von Athen II, 831, unter Athens 2. Seeherrschaft II, 835, Abfall von Athen (Bundesgenossenkrieg) II, 850, mit Athen gegen Philipp verbunden II, 873, unter karischer Herrschaft III, 172, unterwirft sich Alexander III, 173, verjagt die makedonische Besatzung III, 231, vermittelt den naupaktischen Frieden III, 490, den Frieden zwischen Makedonien und Aetolien III, 494, von Philipp III. be-

drängt III, 494, Seeschlacht vor Ch. (Philipps Niederlage) III, 495, Sieg der Römer über Antiochos III. bei Ch. III, 506, Mithridats Gewaltherrschaft III, 671, von den Römern entschädigt III, 673. — Kunstthätigkeit auf Ch. II, 724, Rednerschule III, 390.
Chios, Stadt II, 120, von den Römern für frei erklärt III, 507.
Chloderich, Sigberts Sohn, Tod IV, 689.
Chlodio, König der Franken IV, 426, 641, 679, Tod IV, 642.
Chlodomer, Chlodwigs Sohn IV, 690, fällt IV, 692.
Chlodwig I., Sohn des Childerich IV, 679, Lage beim Regierungsantritt IV, 680, Sieg über Syagrius IV, 658, 680, mit Clotilde vermählt, der Allemannenkrieg IV, 681, Bekehrung zum Christenthum IV, 607, 681 f., Unterwerfung der Allemannen, weitere Siege IV, 682, Niederlage der Burgunder IV, 683 f., Krieg gegen die Westgothen IV, 667 f., 684 f., Unterwerfung von Aquitanien IV, 686, zum Patricius erhoben, Bedeutung und Folgen dieser Anerkennung IV, 687, Verfahren gegen die fränkischen Stammhäupter IV, 688 f., Alleinherrschaft und Ausgang IV, 689.
— II., König von Neustrien IV, 698.
Chlotar I., Chlodwigs Sohn, regiert zu Soissons IV, 690, mit seinem Bruder Theoderich gegen Hermanfried IV, 691, Frevelthaten, vereinigt das ganze Frankenreich IV, 692 f.
— II., von Neustrien IV, 694 f., 696, vereinigt das ganze fränkische Reich IV, 690, 697 f.
Choaspes, Fluß I, 363.
Chörilos aus Attika, Tragiker II, 525.
— von Samos, Dichter II, 646, am Hof zu Pella II, 843.
— Gedicht vom Uebergang über den Bosporos II, 393.
Choner, von den Lukanern überwunden, III, 14.
Chonober, bretonischer Graf IV, 693.
Chonsu (Khunsu) Mondgott der Aegypter I, 104, 133, 146 f.
Chor und Choregie (griech. Theater) II, 518, 526, Chortänze in Sparta II, 167.
Choräer (Choriter), Volksstamm I, 440.
Chosroes I. von Armenien, ermordet IV, 475.
— II., König von Armenien IV, 534.
— I., Partherkönig IV, 262, von Trajan abgesetzt IV, 264, von Hadrian anerkannt IV, 266, 271.
— I. Nuschirwan, Perserkönig, Charakter und Regierungsweise IV, 798, der „ewige“ Frieden mit Justinian IV, 756, 798, droht mit Krieg IV, 775, der Perserkrieg mit den Oströmern IV, 798—801, Kämpfe in Kolchis, Belagerung von Petra, Ausgang des Kriegs IV, 800 f., Machtstellung IV, 801, Kämpfe mit Justinus und Tiberius, Ausgang IV, 802.
Chosroes II., Perserkönig IV, 798, von Bahran vertrieben, von Mauritius wieder eingesetzt, Regierung IV, 803, Krieg mit Heraklius IV, 819, Einfall in Mesopotamien u. Syrien, Siegeslauf IV, 821 f., Erhebung u. Siege des Heraclius IV, 823 f., neue Rüstungen und Feldzüge IV, 824, Niederlage auf den Ruinen von Ninive IV, 825, Ausgang IV, 825 f.
Chramnus, Chlotars I. Sohn IV, 693.
Chremonideische Freiheitskrieg in Athen III, 313 f.
Chrestus, gibt Anlaß zur Vertreibung der Juden aus Rom IV, 192.
Christenthum, Jesus Christus IV, 134—144, im apostolischen Zeitalter IV, 186—198, die 1. Kirchenordnung IV, 187 f., Stephanus IV, 188, Verbreitung des Chr.s in Syrien und Palästina IV, 188 f., Paulus IV, 189—196, Petrus, Johannes, Jakobus IV, 196 f., Verbreitung in Afrika, Gallien, Spanien IV, 197 f., die Kirche unter dem Druck der Heiden IV, 386—401, feindlicher Gegensatz zum Heidenthum IV, 387 f., Verfolgungen im 1. Jahrh. IV, 388 f., unter Nero IV, 182, unter Vespasian IV, 214, Zunahme des Chr.s IV, 389 f., Widerstand und Lästerungen der Heiden IV, 391 f., Christenverfolgungen im 2. und 3. Jahrh. IV, 392 ff., Stellung unter Trajan IV, 392—395, Hadrian IV, 281, 395, Antoninus Pius IV, 395, Marc Aurel IV, 396, die christl. Apologeten IV, 396—398, Stellung unter den folgenden Kaisern bis Valerian IV, 398—400, Wirkungen der Verfolgungen IV, 401, Entwicklung der christlichen Lehrbegriffe und Kirche IV, 401—425, verschiedene Auffassungen der christl. Doctrinen IV, 401 f., Stellung zum Judenthum IV, 402, die Ebioniten IV, 403, Gnostiker IV, 403—407, Manichäer IV, 407 f., Verschiedenheit der Osterfeier IV, 408 f., Montanismus IV, 409 f., Novatianer IV, 410, die alexandrin. Schule (Clemens, Origenes) IV, 411—414, der kirchl. Realismus in Karthago (Tertullian, Cyprian) IV, 414—416, Ausbildung der altkatholischen Kirche, in den Glaubensbegriffen, die Monarchianer IV, 416 f., Kanon und Tradition IV, 417 f., Kirchenverfassung IV, 418 f., Episkopat IV, 419, die Ignatianischen Briefe und die Clementinen IV, 419 f., Klerus und Laien IV, 421, Hierarchie IV, 421 f., Synoden IV, 422 f., Anfänge des Klosterwesens IV, 423—425. — Christenverfolgung unter Diocletian IV, 506 f., Toleranzedicte IV, 511, 514, Stellung

Constantins zum Christenthum IV, 528—530, Julians IV, 546—550. — Ausbildung und Verbreitung der christl. Kirche IV, 582—607, der Klerus IV, 582f., Cultus IV, 583—586, Lehre und Wissenschaft IV, 586—599, Epiphanius, Hieronymus IV, 587, Chrysostomus IV, 587 f., Synesius IV, 588, Augustinus IV, 588 f., 598 f., Pelagianismus IV, 589, der arianische Streit, das Nicäische Glaubensgesetz IV, 590 f., Semi-Arianer IV, 591 f., Sieg der Trinitätslehre IV, 593 f., Lehrstreitigkeiten über die Doppelnatur Christi, Nestorianer IV, 594, Monophysiten, Monotheleten IV, 595, die Kirchenväter IV, 596 f., Priscillianer IV, 597, Donatisten IV, 597 f., Einsiedler- und Mönchsleben IV, 600—604, 803, Ausbreitung des Christenthums, Persien I, 339, IV, 604, Indien I, 296, bei den Germanen IV, 604—607, in Britannien IV, 723—729.
Christus s. Jesus Christus.
Chronik, die Bücher der Chr. I, 753 f.
Chrysanthius, Philosoph IV, 546.
Chrysaphius, Höfling Theodosius' II. IV, 639, hingerichtet IV, 640.
Chrysippos, Zenons Schüler III, 398.
Chrysogonus, Sullas Günstling IV, 46.
Chrysopolis, Zollstätte das. II, 632, Niederlage des Licinius IV, 517.
Chrysostomus Dio, von Domitian verbannt IV, 251.
Chrysostomus (Johannes von Antiochia), Leben und Charakter IV, 587 f., Bekehrungseifer bei den Gothen IV, 605, legt Fürsprache für Eutropius ein IV, 610.
Chthonische Götter in Griechenland II, 49 ff.
Chufu s. Cheops.
Cibalis, Sieg Constantins über Licinius IV, 515, Lager des Constantius IV, 536.
Cicero, M. Tullius, im Proceß gegen Verres III, 707, spricht für das manilische Gesetz III, 723, zum Consul gewählt III, 739, die catilinarische Verschwörung III, 739 ff., Hinrichtung der Verschwornen III, 742 f., Pompejus buhlt um seine Gunst III, 748, Stellung zum 1. Triumvirat III, 749, verbannt III, 751, 795, Rückkehr nach Rom III, 797, 799, politische Stellung (zu Pompejus) III, 798 f., demüthigt sich vor Cäsar III, 802, vertheidigt Gabinius III, 753, 804, Milo III, 806, Furcht vor Cäsar III, 822 f., vor den Pompejanern III, 826 f., 834, in Korkyra, laue Haltung III, 840, vertheidigt Ligarius III, 871, Stellung zu Cäsars Mördern III, 878, flieht auf sein Landgut III, 880, Stellung zu Antonius III, 881, die philippischen Reden III, 883, begünstigt Octavian III, 884, bewirkt des Antonius Aechtung III, 884, ängstliche Haltung III, 885 f., flieht aus Rom III, 888, Ausgang III, 889. — Verdienste um die röm. Sprache IV, 39, sein Charakter IV, 42—45, Bildungsgeschichte IV, 45, seine Reden IV, 45—50, Briefe IV, 50, 338 f., rhetorische Schriften IV, 51, philosophische Werke IV, 51—53.
Cicero M. Tullius, des vor. Sohn IV, 51, 53.
— Q. Tullius, Bruder des Redners, IV, 45, Legat Cäsars in Gallien III, 782—784, 802, Briefe des Redners an Q. Cic. IV, 50.
Cilicien, Land II, 344 f., von Sanherib unterworfen I, 416 f., 600, unterwirft sich den Persern II, 363, macht sich frei III, 164, von Alexander unterworfen III, 174, Dareios in C. III, 175, dem Antigonos zugetheilt III, 224, Fürstenthum des Pleistarch III, 272, von Ptolemäos Philadelphos besetzt III, 284, Seeräuberwesen III, 560, 619, 704, 709 f., röm. Provinz III, 710, Theile von Tigranes erobert, an Rom abgetreten III, 726, Organisation durch Pompejus III, 731, die Insel Cypern mit C. vereinigt III, 752, Ciceros Provinz IV, 49, unter Augustus IV, 11, unter Vespasian IV, 212.
Cilicische Pässe IV, 11, 443.
Cimber L. Tillius, Verschworner gegen Cäsar III, 871 f., nach Bithynien III, 882.
Cimbern, Einfall in Italien III, 634, Sitten III, 635, Siege über die Römer III, 635 f., in Spanien III, 636, Niederlage auf den raudischen Feldern III, 637 f., 753, nach Tacitus' Bericht IV, 107.
Cincinnatus Quinctius L., Verhältniß zu seinem Sohn Cäso III, 86 f., Dictator im Aequerkrieg III, 87 f., betreibt die Verurtheilung des Volscius III, 89, wiederum zum Consul ernannt III, 98.
— Cäso Quinctius, des vor. Sohn III, 86 f., 88 f.
Cincius Alimentus L., Geschichtschreiber III, 579, 581.
Cinga, Fluß in Spanien III, 828.
Cingetorix, Herzog der Treverer III, 783.
Cingonius Varro, unter Galba hingerichtet IV, 199.
Cinna Cornelius L. Consul III, 660 f., verbannt III, 673 f., bei der Belagerung Roms durch Marius III, 674, Schreckensherrschaft in Rom III, 675 f., wiederum Consul III, 676, ermordet III, 677.
— Verschworner gegen Augustus IV, 36.
— Helvius, Tribun, ermordet III, 880.
Circeji, von Tarquinius Superbus gegründet III, 48, im Handelsvertrag der Römer mit Karthago III, 55, die röm. Ansiedler von den Volskern verdrängt III, 79.
Circejum, Vorgebirg III, 30.
Circumcellionen, christliche Sekte IV, 598.
Circus in Rom, von Tarquinius Priscus angelegt III, 45, Spiele im C. III, 63.
Cirta (Constantine) Stadt, ergibt sich den Römern (2. pun. Krieg) III, 473, in Adher-

bals Besitz, von Jugurtha erobert III, 622, Kämpfe zwischen Marius und Jugurtha bei C. III, 631 f., von Cäsar dem Sittius verliehen III, 854, von Maxentius heimgesucht IV, 512, von Bonifacius besetzt IV, 634.
Cisalpinische Gallien s. Gallien.
Citium s. Kition.
Çiva, indischer Gott I, 273 f., Çivadiener, Sektenspaltung I, 295 f.
Civilis Claudius, Führer der Bataver gegen Rom IV, 229 f., überwältigt die römischen Besatzungen IV, 230, reizt die Germanen zum Abfall IV, 230 f., neuer Sieg über die Römer IV, 231, vor Vetera IV, 231 f., Ausdehnung des Aufstands IV, 232, gewinnt Vetera IV, 233, seine Absichten IV, 234, Schlacht bei Trier IV, 235, die Schlachten bei Vetera IV, 236 f., zieht sich auf die batav. Insel zurück IV, 237, Niederlage IV, 237, sein Ausgang unbekannt IV, 238.
Classicus, Treverer, verbindet sich mit Civilis IV, 232, läßt Vocula tödten IV, 233, Zwietracht mit den andern Führern IV, 234, Schlacht bei Trier IV, 235, Vortheile über Cerealis IV, 236, setzt über den Rhein, Niederlage IV, 237, sein Ausgang unbekannt IV, 238.
Clastidium, Sieg des Marcellus über die Gallier III, 424, an Hannibal überliefert III, 440.
Claudia Pulchra, wegen Majestätsverbrechen angeklagt IV, 152.
Claudianus Claudius, Dichter IV, 353, 355 f., 609, 613, Ausgang IV, 623.
Claudier, römisches Geschlecht III, 66, 74, 112, gegen das cassische Ackergesetz III, 83.
Claudius Appius Sabinus (Attus Clausus), siedelt nach Rom über III, 66, Consul, volksfeindliche Gesinnung III, 74.
— Appius, Sohn des vor., Feldzug gegen die Volsker und Aequer III, 86.
— Appius, Sohn des vor. III, 86, Decemvir III, 90, Frevel an Virginia III, 91 f., Ausgang III, 94.
— Appius Cäcus, Censor, legt die appische Straße an III, 127, die erste Wasserleitung III, 151, weist den Friedensantrag des Pyrrhos zurück III, 141.
— Appius Caudex, Consul, bewirkt Hülfeleistung an die Mamertiner III, 404, siegt vor Messina III, 405.
— G., Legat des vor. in Messina III, 405.
— Pulcher Appius, Consul, Niederlage vor Drepana III, 411.
— — Appius, Sohn des vor., Kriegstribun im 2. pun. Krieg III, 453.
— — Appius, Sohn des vor., Gesandter nach Griechenland III, 511.
— — Apius Sohn des vor., füragrar. Reformen III, 597, in der Dreimännercommission des Tib. Gracchus III, 599, Tod III, 602.
Claudius Pulcher Appius, macht aus Rom einen Ausfall gegen die Samniten und Marianer III, 682.
— — Appius, Proprätor von Sardinien, auf der Zusammenkunft in Luca III, 801, Consul III, 804.
— Nero G., röm. Feldherr in Spanien III, 459 f., Consul (2. pun. Krieg) III, 468, siegt am Metaurus III, 469.
— — Tib., Gemahl der Livia IV, 28.
— — der Kaiser s. Nero.
— Marcellus s. Marcellus.
— Tiberius Cäsar, röm. Kaiser, Caligulas Oheim IV, 161, Erhebung und Regierungsanfang IV, 165 f., Charakter und Geistesbeschaffenheit IV, 166 f., Einfluß der Freigelassenen, Messalina IV, 167 f., Hinrichtungen IV, 168, Regierung und Verwaltung IV, 168, Bauten, Kriege IV, 169, Unternehmungen in Britannien IV, 239, innere Verhältnisse IV, 169 f., Messalinas Ende IV, 170 f., mit Agrippina vermählt IV, 172, Verhältniß zu den Juden IV, 192, 217, Ausgang IV, 173 f.
— Gothicus, Feldherr des Decius IV, 472, besiegt Aureolus, römischer Kaiser IV, 480, Kampf mit den Allemannen IV, 483, Feldzug gegen die Gothen IV, 480 f., die Gothenschlacht bei Naissus IV, 481, Tod IV, 482.
— Major Domus von Burgundien IV, 696.
— Felix s. Felix, Labeo s. Labeo, Pompejanus s. Pompejanus, Ptolemäus s. Ptolemäus.
Clemens Flavius, von Domitian hingerichtet IV, 389.
— Tit. Flavius, der Alexandriner IV, 411 f., 413.
— Bischof von Rom IV, 198, die Clementinen IV, 390, 394, 403, 419 f.
Clementia, röm. Gottheit III, 34.
Clienten in Rom III, 57 f., 62.
Cloaken in Rom III, 45, Cloaca maxima III, 48.
Clodia, Gemahlin des Augustus III, 887, IV, 28.
— Schwester des P. Clodius IV, 49, 60.
Clodio s. Chlodio.
Clodius P., unter Lucullus gegen Mithridates, Unzufriedenheit III, 721, Volkstribun, betreibt die Verbannung Ciceros III, 751, seine Gesetze, beherrscht Rom mit bewaffneten Banden III, 795, Cl. und Pompejus III, 796, gegen Ciceros Rückberufung III, 796 f., sucht Ciceros Haus zu zerstören III, 800, auf der Zusammenkunft in Luca III, 801, Versöhnung mit Cicero III, 802, von Pompejus gegen Milo aufgestiftet III, 804, ermordet III, 805.
— Aesopus s. Aesopus.
— Albinus, röm. Feldherr in Britannien, wirft sich zum Kaiser auf IV, 440 f., von

Septimius Severus besiegt, Ausgang IV, 443 f.
Clodius Macer, unter Galba hingerichtet IV, 199.
Clölia, Heldenthat im Krieg mit Porsena III, 66.
Clölier, Familie in Rom III, 42.
Clölius Gracchus, Feldherr der Aequer III, 87 f.
Clotilde (Chrotilde), Chlodwigs Gemahlin IV, 681 f., 684 f., 690, 692, Ausgang IV, 689.
— Amalarichs Gemahlin IV, 686 f., 690.
Cludovera, Gemahlin Chilperichs IV, 695.
Cluentius L., fällt im Bundesgenossenkrieg III, 656.
— Ciceros Rede für Cl. IV, 47.
Cluilische Graben III, 42, 79.
Clupea (Aspis), Landung des Agathokles III, 372, des Regulus III, 408, den Karthagern preisgegeben III, 409.
Clusium, von den Galliern belagert III, 102 f., 423, Schlacht bei Cl. III, 681, Grabmal des Porsena III, 9.
Cluvius Rufus, bringt Mauretanien zur Anerkennung des Vitellius IV, 204.
Coccejus Nerva s. Nerva.
Cölestius, Mönch, Begründer des Pelagianismus IV, 589.
Cölesyrien I, 432, Städte von Pompejus gegründet III, 731.
Cölius Rufus M., Volkstribun III, 806, Schuldgesetze, Tod III, 861, Ciceros Rede für C. IV, 49, Correspondenz mit Cicero IV, 50.
— Vivenna, läßt sich auf dem Cölius nieder III, 12.
Cölius, Berg III, 46, etrusk. Niederlassung III, 12, die Lucerer auf dem C. III, 38, Ansiedlung der Albaner III, 42.
Coelred, König von Mercien IV, 731 f.
Coenred, König von Mercien IV, 731.
Colapis (Kulpa), Fluß IV, 9.
Collatia, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44, 54, Aufstand gegen Tarquinius Superbus III, 49 f.
Collatinus s. Tarquinius Collatinus.
Collinische Thor in Rom, Niederlage der Gallier III, 106, Sullas Sieg III, 682.
Colonia Agrippina s. Köln.
Colonien der Griechen II, 192—214, der Phönizier I, 458—468, der Römer III, 83 f., 864, unter Augustus IV, 19.
Columba, Missionär in Schottland IV, 724.
Columban, irischer Missionär, aus dem Frankenreich vertrieben IV, 696.
Columella Jun. Moderatus, Didaktiker IV, 316 f., 330.
Comitien, Volksversammlungen der Römer III, 53, 58, Befugnisse III, 60, Stellung nach den punischen Kriegen III, 553, Minderung ihrer Macht durch Sulla III, 689, Stellung unter Augustus IV, 4 (vergl. Centuriat-, Curiat-, Tributcomitien).
Comitium, von Tarquinius Priscus angelegt III, 45.
Commentarii, magistratuum und pontificum III, 580 f.
Commius, gallischer Feldherr gegen Cäsar III, 790, bei den Bellovakern III, 792, ergibt sich III, 793.
Commodus, Sohn des Marc Aurel, mit seinem Vater gegen die Deutschen IV, 291, 294 f., röm. Kaiser, Charakter IV, 431, der Magie ergeben IV, 385, Verhalten gegen die Christen IV, 398, die erste Regierungszeit IV, 431 f., Mordversuch IV, 432, Verfolgungen IV, 432 f., der Gardepräfect Perennis IV, 433 f., Verschwörung des Maternus IV, 434, der Präfect Kleander IV, 434 f., C. als Hercules in der Arena IV, 436 f., Lasterleben IV, 437, Ausgang IV, 437 f.
Comum (Como), von Scipio erstürmt III, 424, Aufstand, wiederum erobert III, 481, Cäsars Colonisation (Novum-Comum) III, 803, 816, Bibliothek IV, 261.
Concolitanus, gallischer König III, 423.
Concordia, röm. Gottheit III, 34, Tempel in Rom III, 115, 615, IV, 467.
Concordia, Stadt, von Attila zerstört IV, 645.
Confucius (Kong-fu-tse), chinesischer Weiser I, 39, sein System I, 40—44, Schriften I, 54, Verbreitung seiner Lehre I, 36 f.
Connubium zwischen Plebejern und Patriziern in Rom III, 95 f.
Consentia (Cosenza), Stadt der Lukaner III, 14, von Alexander von Epeiros erobert III, 122, von den Sklaven im Sklavenkrieg erobert III, 703, Alarichs Tod IV, 628.
Considius Nonianus M., zum Statthalter des diesseitigen Galliens bestimmt III, 820.
Constans, Constantins d. Gr. Sohn, sein Antheil an der Herrschaft IV, 533 f., Regierung und Ausgang IV, 535.
Constans II., byzantin. Kaiser IV, 819, 827, Verhalten in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 595.
— Sohn des Usurpators Constantinus IV, 620, Ausgang IV, 621.
Constantia, Gemahlin des Licinius IV, 514, 517.
Constantianus, byzantinischer Feldherr IV, 779.
Constantin der Große, Sohn des Constantius, zum Imperator ausgerufen IV, 508 f., Bündniß mit Maximian IV, 510 f., Kampf mit Maximian IV, 511, zieht nach Italien gegen Maxentius IV, 512 f., siegt an der Milvischen Brücke IV, 513, in Rom IV,

513 f., Bündniß mit Licinius IV, 514, überwindet dens. IV, 515, zweiter Krieg mit Licinius, C. gewinnt die Alleinherrschaft IV, 516 f., Stammtafel seines Hauses IV, 519, Charakter seiner Herrschaft IV, 520, Gründung von Constantinopel IV, 520—522, Hof- und Reichsverfassung IV, 522—525, Eintheilung und Verwaltung des Reichs IV, 525 f., Heerwesen IV, 526, Hofbeamten IV, 526 f., Steuerwesen IV, 527 f., Verhalten gegen das Christenthum IV, 400, 507, 528—530, Thron und Altar im Bund IV, 530, beruft das Concil von Nicäa IV, 590, Verhalten gegen Arius und Athanasius IV, 591, gegen die Donatisten IV, 597 f., Taufe und Tod IV, 530 f., Charakter IV, 531—533.

Constantin, des vor. Sohn, zum Cäsar erhoben, IV, 516, erhält die abendländische Präfectur IV, 533, Ausgang IV, 535.

— Usurpator in Britannien IV, 620, Tod IV, 621, 718.

— III., byzantinischer Kaiser IV, 827.

— IV., byzantin. Kaiser IV, 827.

— Papst IV, 731.

Constantina, Gemahlin des Hannibalianus IV, 535, mit Gallus vermählt, Tod IV, 537.

— Gemahlin des Mauritius, von Phokas hingerichtet IV, 821.

Constantinopel, von Constantin angelegt IV, 520—522, Hof- und Reichsverfassung Constantins IV, 522 ff., Sitz eines Stadtpräfecten IV, 526, Constantins Grabmal IV, 531, Hochschule IV, 533, 558, 752, Mittelpunkt des geistigen Lebens IV, 353, Julians Zug nach C. IV, 543, von den Gothen vergeblich belagert IV, 570, Sitz eines Patriarchen IV, 583, Ansehen der Christengemeinde IV, 422, christl. Baustil IV, 584, Concilien IV, 593, 595 f., Aufstand gegen die Gothen IV, 610 f., durch Anthemius befestigt IV, 611, von den Hunnen bedroht IV, 638, Hofhaltung und Zustand des Reichs unter Justinian IV, 734 ff., die Parteien der Rennbahn IV, 743 f., Nikaaufstand IV, 745—748, Justinians Bauwerke IV, 738 f., 746, 748 f., von den slavischen Völkerschaften (Avaren) bedrängt IV, 794, 822, 824 (vergl. Byzanz und byzantinisches Reich).

Constantius Chlorus, von Maximian zum Cäsar ernannt, in Trier IV, 498, 501, zieht gegen Carausius IV, 502, Kämpfe mit den germanischen Völkerschaften IV, 502, Verhältniß zum Christenthum IV, 507 f., Stellung zu Galerius IV, 508, Tod IV, 509.

— Constantins d. Gr. Sohn, sein Antheil an der Herrschaft (Orient) IV, 533 f., Krieg mit Sapor II. IV, 534 f., demüthigt Vetranio IV, 535 f., überwindet Magnentius (bei Mursa) IV, 536 f., Ausgang des Gallus IV, 537, das Reich gefährdet, C. ernennt Julian zum Cäsar IV, 538, in Rom und an der Donau, Erneuerung des Perserkriegs IV, 539, Verhältniß zu Julian IV, 541 f., Ausgang IV, 543, Verhältniß zum Christenthum IV, 546, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 592.

Constantius, Feldherr des Honorius, besiegt Gerontius und Constantinus IV, 621, zieht gegen Athaulf IV, 629 f., gegen Wallia IV, 630, Ausgang IV, 632.

Constanz, römische Cultur IV, 105.

Constitutionelle Monarchie I, 28.

Constitutionen, kaiserliche Rechtsbestimmungen in Rom IV, 278, 354.

Consulartribunat in Rom III, 96, 97 f.

Consulat in Rom, Einführung III, 63, Geschäfte III, 69 f., veränderte Wahlordnung III, 84, vom Decemvirat verdrängt III, 89, wiederhergestellt III, 93, Entstehung des Consulartribunats III, 96 f., den Plebejern zugänglich III, 110, 111 f., Stellung nach den punischen Kriegen III, 553, Sullas Reformen III, 689, unter Cäsar III, 859, unter Augustus IV, 6, Tiberius IV, 154, Constantin IV, 524 — in Byzanz, durch Justinian aufgelöst IV, 737.

Consus, italischer Gott III, 29.

Cora, röm. Colonie III, 84.

Corbio, Stadt, fällt an die Römer III, 88.

Corbulo s. Domitius Corbulo.

Corcyra s. Kerkyra.

Corduba (Cordova), in Cäsars Gewalt III, 830, 857, von Leovigild unterworfen IV, 713 f.

Corfinium, Stadt der Peligner III, 14, im Bundesgenossenkrieg (Italica) III, 652, 656, unterwirft sich Cäsar III, 825.

Corinna, Ovids Geliebte IV, 64.

Coriolanus G. Marcius, die Sage von C. III, 78 f., historische Bedeutung III, 80.

Corioli, von den Römern erobert III, 78, von den Volskern III, 79.

Cornelia, Mutter der Gracchen III, 596, 606, 610, 616.

— Gemahlin des Pompejus III, 841.

— Cäsars Gemahlin III, 873.

Cornelier, Sullas Leibwache III, 687, 691, 735.

Cornelische Gesetze III, 686 ff. (s. Sulla).

Cornelius Balbus s. Balbus.

— Celsus s. Celsus.

— Cinna s. Cinna.

— Cossus, Reiteroberst, gegen die Fidenaten III, 100.

— — A., Consul, gegen die Samniten III, III, 117.

— Dolabella s. Dolabella.

— Fronto s. Fronto.

— Gallus s. Gallus.

— Lentulus s. Lentulus.

Cornelius Merula L. Consul, Tod III, 675.
— Nepos, Geschichtschreiber IV, 71, 74.
— Rufinus P., von der Senatorenliste gestrichen III, 150.
— Scipio s. Scipio.
— Sisenna s. Sisenna.
— Sulla s. Sulla.
— Tacitus s. Tacitus.
— G. Volkstribun, von Cicero vertheidigt IV, 47.
— röm. Hauptmann in Cäsarea IV, 189.
— röm. Bischof IV, 410.
Corniculum von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44, 54.
Cornificius, Feldherr Octavians III, 898.
Cornutus Annäus, Stoiker IV, 300, 327, 361.
Cornwallis, von den Kelten bewohnt IV, 721.
Correus, Führer der Bellovaker gegen Cäsar III, 792.
Cortona, etrusk. Stadt III, 8, Frieden mit Rom III, 128, die Schlacht am trasimenischen See bei C. III, 444.
Coruncanius, Consul, gegen Pyrrhos III, 141.
— G. und L., röm. Gesandte nach Illyrien III, 420 f.
Çorva, iranische Gottheit I, 331.
Corvus s. Valerius Corvus.
Cosa, römische Colonie III, 146.
Cossus s. Cornelius Cossus.
Cosyra, Insel III, 683.
Cotta s. Aurelius und Aurunculejus Cotta.
Çramanen (Samanäer), indische Weisen I, 301 f.
Çraosha (Serosch), iranische Gottheit I, 333, 346.
Crassus Licinius P., Heerführer gegen Perseus III, 520.
— — Mucianus P., Pontifex, für agrarische Reformen III, 597, Mitglied der Theilungscommission III, 602, von Aristonikos geschlagen, Tod III, 548.
— — L., der Redner, unterstützt Livius Drusus III, 647, Tod III, 648, Ciceros Lehrer IV, 45, in Ciceros »de oratore« IV, 51.
— — P., Tod unter Marius III, 675.
— — M., der Triumvir, Sohn des vor., schließt sich Sulla an III, 678, siegt bei Spoletium über Carrinas III, 680, Schlacht vor der porta Collina III, 682, sein Reichthum III, 686, einflußreiche Stellung III, 696, schlägt den Sclavenaufstand nieder III, 704 f., mit Pompejus zum Consul gewählt III, 705 f., Rivale des Pompejus III, 708, Verfassungsreformen III, 708, Verhältniß zur catilinarischen Verschwörung III, 736 f., 741, 744, unterstützt Catilinas Bewerbung um das Consulat III, 738, Triumvirat mit Cäsar und Pompejus III, 748 f., Theilung des campanischen Feldes III, 750, Erneuerung des Triumvirats III, 800, Zusammenkunft in Luca III, 801, erlangt mit Pompejus das Consulat III, 801 f., Stellung zu Cicero III, 802, sein Gesetz de sodaliciis III, 804, nach Asien III, 803, Stellung und Pläne III, 807 f., am Euphrat III, 809, Schlacht bei Karrhä III, 809 f., Rückzug, Verrath bei Sinnaka III, 811, Tod III, 811 f., 814.
— — P., Sohn des vor., Cäsars Legat in Gallien III, 772, 775, 777, mit seinem Vater gegen die Parther III, 809, Ausgang III, 810.
Cremera, Fluß, Niederlage der Fabier III, 85, 105.
Cremona, röm. Militärcolonie III, 424, 439, die Römer von Hannibal in Cr. eingeschlossen III, 441, Niederlage der Gallier III, 481, Blüthe und Industrie unter Augustus IV, 21, von den Vespasianern erstürmt IV, 208, von Agilulf erobert IV, 810.
Cremutius Cordus, Geschichtschreiber IV, 79, 161, 334.
Cridda, König von Mercien IV, 720.
Crispinus s. Quinctius.
Crispus s. Sallustius Crispus.
— Bruder des Claudius Gothicus IV, 482.
— Sohn Constantins d. Gr., zum Cäsar erhoben, Kriegsthaten IV, 516, Tod IV, 520, 532.
— reizt Heraklius zum Aufstand gegen Phokas IV, 821.
Crustumerium, von den Sabinern gegründet III, 13, Feldzug gegen Romulus III, 37, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44, 54.
Culturleben I, 7 ff., Culturvölker I, 19—21.
Cumä (Kyme) in Campanien, Gründung II, 194, 198, Zusammenhang mit dem Hades II, 52, Umgebung von C. III, 29 f., von den Samniten erstürmt III, 13, 116, die sibyllinischen Bücher von C. III, 32, 49, 51, zieht der Stadt Aricia zu Hülfe III, 66, im röm. Staatsverband III, 120, Octavians Niederlage III, 898, von Totilas erobert IV, 779, von Narses belagert IV, 787, übergeben IV, 789.
— das äolische und euböische s. Kyme.
Cures, von den Sabinern gegründet III, 13, Göttercultus III, 25, Heimat des Titus Tatius III, 37, des Numa III, 38.
Curiatier, Zweikampf mit den Horatiern III, 41 f.
— röm. Geschlecht III, 96.
Curicta (Veglia), Insel III, 832.
Curien in der servischen Verfassung III, 52 f., 56 f., 58, Geschäfte der Curienversammlungen III, 71, geringe Macht III, 113, unter Cäsar III, 859.

Curio, Vorsteher einer Curie in Rom III, 56.
— Scribonius, Volkstribun III, 816, von Cäsar gewonnen III, 817, sein Verhalten im Senat III, 817 f., zu Cäsar nach Ravenna III, 819, überbringt Cäsars Friedensvorschlag III, 819 f., Schuldenlast III, 826, von Cäsar nach Sicilien gesandt III, 828, in Sicilien und Afrika, Tod III, 832, mit Antonius verglichen III, 907.
Curitis s. Quiritis.
Curius Dentatus, Consul, beendigt den 3. Samniterkrieg III, 133, siegt über Pyrrhos III, 145, Bau eines Aquäductes III, 151, seine Redlichkeit III, 136, 141, 150.
— Q., Catilinas Verräther III, 739.
Cursor s. Papirius Cursor.
Curtius M., Opfertod III, 112.
— Rufus Q., Geschichtschreiber IV, 317, 343.
Cuthred, König von Wessex IV, 733.
Cykladen s. Kykladen.
Cynedrithe, Gemahlin Offas von Mercien IV, 732, 733.
Cynegils, König von Wessex IV, 727.
Cynegius, Statthalter unter Theodosius IV, 579.
Cynewulf, König von Wessex IV, 733.
Cynric, König von Wessex IV, 719 f.
Cypern, von den Phöniziern besetzt I, 442, 458, 461 f., von Hiram unterworfen I, 445, unterwirft sich den Assyrern I, 448 f., Beziehungen zu Aegypten I, 450, Kriegszug Hophras I, 178 f., von Amasis erobert I, 180, unter persischer Oberhoheit II, 364, Aufstand gegen die Perser, niedergeschlagen II, 419, von den Athenern unterworfen II, 485, Euagoras auf C. II, 784 f., III, 163, Aufstand gegen Persien (Artaxerxes III.) III, 165, Ptolemäos und Seleukos wider C. III, 258, 261, von Demetrios unterworfen III, 265, 267, 272, Piratenwesen III, 709, von Cato erobert, mit Cilicien vereinigt III, 751 f., Pompejus auf C. III, 841, unter Augustus IV, 11, Paulus auf C. IV, 190 f., Aufstand der Juden gegen Trajan IV, 264, 273, Raubzüge der Gothen IV, 481.
Cyprian, Bischof von Karthago IV, 198, Leben und Lehre IV, 415 f., Tod IV, 400, Auffassung des Episkopats IV, 421, strenge Sittengebote IV, 424.
— byzantinischer Feldherr IV, 779.
Cyrene s. Kyrene.
Cyriades, Syrer, wirft sich zum Imperator auf IV, 475, 478.
Cyrillus, Bischof von Alexandrien IV, 581, widerlegt Julian IV, 554, Gegner der Nestorianer IV, 594 f.
— Bischof von Jerusalem IV, 586.
— Belisars Unterfeldherr IV, 768.
Cyrus s. Kyros.
Cyzikus s. Kyzikos.
(Vergl. auch den Buchstaben K).

D.

Daçarath, Ramas Vater (ind. Sage) I, 225 ff., 276.
Dacien, Raubzüge der Dacier gegen Makedonien und Thrakien III, 867, Gährung gegen Rom IV, 10, unglücklicher Feldzug Domitians IV, 250, Trajans 2 Kriege mit den D. IV, 256—259, röm. Provinz IV, 258 f., unter Hadrian IV, 277, unter Antoninus IV, 284, Raubzug der Gothen IV, 471, von Aurelian den Gothen überlassen IV, 429, 483, Beute der Gepiden IV, 647, Befestigungen Justinians IV, 750.
Daden (Dedan), Land, Handel I, 388, 474.
Dädalos, in der griech. Mythol. II, 92, 724.
Daer, Volksstamm III, 291.
Daeva s. Dews.
Dagisthäus, byzantin. Feldherr IV, 800.
Dagobert, König der Franken IV, 698, unterstützt Sisenand IV, 716.
Dagon, Gott der Philistäer I, 414, 439, Tempel in Asdod I, 567.
Dagops s. Pagoden.
Daiphantos, fällt bei Mantineia II, 834.
Dakkeh s. Pselchis.
Daktylen, idäische (griech. Mythol.) II, 56.
Dalmatien, von den Römern unterworfen III, 422, Sclavenwirthschaft III, 562, unter Augustus IV, 9, Aufstand gegen die Römer, unterdrückt IV, 10, unter Marcellinus IV, 652, von Justinian unterworfen IV, 770.
Dalmatius, Constantins Neffe IV, 533, ermordet IV, 534.
Damaris, in Athen von Paulus zum Christenthum bekehrt IV, 192.
Damascius, Philosoph IV, 377, 582.
Damas von Syrakus, Gönner des Agathokles III, 369.
Damasippus L. Prätor III, 680, rückt auf Rom zu III, 681, Tod III, 682.
Damaskus, Stadt I, 433, Abraham in D. I, 496 f., von Ramses III. unterworfen I, 107, von David erobert I, 589 f., Reson in D. I, 603 f., Hauptsitz des syrischen Reichs I, 625, unter Benhadad I, 634 ff. (s. das.), Hasael bemächtigt sich der Herrschaft I, 639, von Jerobeam II. erobert I, 642, von Tiglat Pilesar erobert I, 415, 448, 657, assyr. Colonie I, 449, von Necho unterworfen I, 706, von Parmenion in Besitz genommen III, 176, von Pompejus III, 730, im Besitz des Aretas III, 731, Paulus in D. IV, 190, Judenverfolgung IV, 220, von Zenobia beherrscht, IV, 485.
Damasos von Siris, Freier der Agariste II, 257.
Damastes von Sigeion, Geschichtschreiber II, 341.
Damasus, Bischof von Rom IV, 559.
Damia, Fruchtgöttin (griech. Mythol.) II, 270.

Damis, vertheidigt Megalopolis gegen Polysperchon III, 249.
— von Ninive, Tagebücher IV, 368, Begleiter des Apollonius von Tyana IV, 371 f., 373.
Damokleidas, Thebaner II, 796.
Damokles, Höfling des Dionysios III, 358.
Damophantos, Feldherr der Eleer III, 493.
Damophilos, von den aufständischen Sclaven erschlagen III, 561.
Damyrias, Fluß, Sieg des Timoleon III, 367.
Dan, Stamm der Israeliten, in der Wüste I, 534, Wohnsitze I, 544, 547, Einnahme der Stadt Lais I, 552, Verhältniß zu den Phöniziern I, 443, von den Philistern bedrückt I, 558, Jehovas Stierbild zu Dan I, 641, 648.
Danae, Mutter des Perseus II, 62.
Danaiden, Töchter des Danaos (griech. Mythol.) II, 29, 54.
Daniel, das Buch D. I, 428, 783 f., III, 299, die kleinen Danielschen Schriften III, 297.
Daphnäos, syrakusischer Feldherr III, 348, 350.
Daphne, Apollocult im Hain von D. IV, 550.
Dara, von Justinian befestigt IV, 750, von Chosroes I. erobert IV, 802, an Mauritius abgetreten IV, 803, von Chosroes II. erobert IV, 822.
Darada, Volksstamm I, 237, 297.
Dardaner, Volksstamm in Kleinasien II, 76.
— Volksstamm in Mösien, Einfall der Gallier III, 281 f., greifen Makedonien an III, 321, Kampf mit den Bastarnern III, 518, von den Römern unterworfen III, 673.
Dardania (Dardanos), Stadt, gegründet II, 76, von den Persern erobert II, 420, Seeschlacht (peloponnes. Krieg) II, 631, von den Römern für frei erklärt III, 507, Zusammenkunft des Mithridates und Sulla III, 672.
Dardanos, Gründer von Dardania II, 76.
Dareiken, Münzen II, 404.
Dareios I. Hystaspis, edler Perser II, 377 f., wird König, verschiedene Relationen hierüber II, 379 f., schwierige Lage des Reichs II, 380 f., Bestrafung des Intaphernes II, 381, Ermordung des Orötes II, 381 f., gewinnt Lydien und Jonien II, 382, unterwirft Samos II, 382 f., Aufstand der Babylonier, Eroberung von Babylon II, 383—385, Unterdrückung der Aufstände II, 385 f., das Denkmal von Bisitun II, 386 f., gestattet den Bau des Tempels zu Jerusalem I, 736 f., Vorbereitungen zum skythischen Feldzug II, 391 f., Uebergang über den Bosporos II, 392 f., Zug an die Donau II, 393, Rückzug II, 394 f., sagenhafter Charakter des Feldzugs II, 396 f., Eroberungen in Thrakien II, 397, Stellung zu den Griechen II, 397 f., gegen Barka und Kyrene II, 398 f., Lob des Dareios II, 399 f., innere Zustände des Perserreichs II, 400—414, Eintheilung und Besteuerung II, 403 f., Straßen und Verkehrsmittel II, 406 f., Heerwesen II, 409 f., Residenzen II, 410—414, Aufstand der Joner in Kleinasien II, 414—425, Schlacht bei Marathon II, 426 ff., Tod II, 442.
Dareios II. Nothos (Ochos), Satrap von Hyrkanien II, 744, König von Persien II, 745.
— III. Kodomannos, König von Persien, Charakter III, 166 f., Alexanders Feldzug in Kleinasien III, 167—174, Niederlage des D. am Granikos III, 169 f., tödtet Charidemos III, 173, Niederlage bei Issos III, 175 f., D. und Alexander III, 180, Niederlage bei Arbela und Gaugamela III, 181, Flucht vor Alexander III, 183 f., Tod III, 184 f.
— Sohn des Artaxerxes Mnemon III, 164.
Daschur, Pyramiden bei D. I, 69, 71, 74.
Dasju, ausgestoßene arische Stämme I, 237.
Daskon in Sicilien III, 354 f.
Daskyleion, Reitergefecht bei D. (Agesilaos und Pharnabazos) II, 768, Agesilaos in D. II, 769, von Parmenion erobert III, 170.
Dastadscherd s. Artemita.
Datames, Statthalter von Kappadokien III, 164.
Datis, Feldzug gegen Griechenland II, 429.
Datius, Bischof von Mailand IV, 774.
Daulis, Cultus der Musen (griech. Mythol.) II, 25, von den Persern zerstört II, 459, nach dem phokischen Krieg zerstört II, 868.
Daurises, pers. Feldherr II, 419 f.
David, an Sauls Hof I, 574 f., von Saul verfolgt I, 575 f., D. und Jonathan I, 576, in der Höhle Adullam I, 577 f., Großmuth gegen Saul I, 578 f., als Lehnsfürst der Philistäer in Ziklag I, 579 f., Klage um Saul I, 581 f., Kampf mit Isboseth I, 582—584, als König von Israel anerkannt I, 584, Vertilgung von Sauls Geschlecht I, 584 f., Charakter seiner Herrschaft I, 585 f., 617 f., erobert Jerusalem I, 586, bringt die Bundeslade dahin I, 586 f., Krieg mit den Philistäern I, 587 f., D.s Heldenschaar I, 588, Unterwerfung der Moabiter, Ammoniter, Edomiter, Eroberung von Damaskus I, 589 f., Siegeseinzug in Jerusalem I, 590, das Weib des Uria I, 591, innere Einrichtungen I, 591 f., Volkszählung I, 592, häusliches Ungemach I, 592 f., Absaloms Empörung I, 593—596, Davids Trauer über Absalom I, 596, Rückkehr I, 597, letzte Regierungszeit I, 598, Adonia und Salomo I, 598 f., Ausgang I, 600,

Charakter I, 600—602, Psalmendichter I, 614, 756 f., Stellung zu den Propheten I, 630.
Dea Dia, röm. Göttin III, 29, 31, 33.
Dea Roma, Göttin III, 35.
Debora von Isaschar, Prophetin I, 556 f., 559, 565, Siegeslied I, 557, 559 f., 566, 755 f.
Decebalus, Dacierkönig, Kampf mit Domitian IV, 250, mit Trajan IV, 257, Tod IV, 258.
Decemvirn in Rom III, 89 ff.
Decentius, Bruder des Magnentius, Tod IV, 537.
Decianus G. Apulejus, Volkstribun III, 645.
Decius Mus P., im Samniterkrieg III, 117, Consul, Heldentod im Latinerkrieg III, 119, 132.
— — P., Sohn des vor., im 3. Samniterkrieg III, 131, Heldentod bei Sentinum III, 132.
— Magius, von Hannibal gefangen genommen III, 452.
— römischer Kaiser IV, 471 f., Verhalten gegen die Christen IV, 400, Ausgang IV, 472.
— Silanus s. Silanus.
Decumatland (Zehntland) IV, 104 f., Einfall der Allemannen IV, 474.
Dedan s. Daden.
Degmenos, Epeier (Heraklidensage) II, 101.
Deidameia, Gemahlin des Demetrios III, 270, 274.
— von Epeiros, ermordet III, 312.
Deinarchos von Korinth, Redner II, 721, Ankläger des Demosthenes III, 230 f.
— von Korinth, begleitet Phokion zu Polysperchon III, 247.
Deinokrates, unterwirft sich dem Agathokles III, 378.
— Messenier, fällt vom achäischen Bund ab III, 512, Tod III, 513.
Deinon, Polemarch, fällt bei Leuktra II, 811.
Dejokes, König von Medien I, 365.
Dejotarus, König der Galater, unterstützt Lucullus III, 716, Erweiterung seines Gebiets III, 732, warnt Crassus III, 808, führt Pompejus Truppen zu III, 833, Unterwerfung seines Reichs durch Pharnakes III, 840, unterstützt Domitius Calvinus III, 846, von Cäsar im Besitz seines Reichs belassen III, 847, von Cicero vertheidigt, Ausgang IV, 50.
— Philadelphus von Paphlagonien IV, 11.
Deiphobos, Gemahl der Helena (troj. Kr.) II, 83.
Deiphontes, König von Epidauros II, 101.
Deira, von den Angeln besetzt IV, 720, 725.
Dekarchien von Lysander eingesetzt II, 643, 734, von Philipp II, 858.
Dekeleia, von den Lakedämoniern besetzt II, 606, 610, der dekelische Krieg II, 619 ff., 632.
Dekhan I, 197, 198 f., Colonisation der Inder I, 193, 224, Reiche und Völkerschaften in D. I, 201 f., 306—308.
Delila, Simsons Geliebte I, 564.
Delion, Schlacht bei D. II, 584.
Delmatien s. Dalmatien.
Delmion, Stadt in Dalmatien III, 422.
Delos, Insel und Stadt II, 9, Apollonculus II, 68, 104, 114 f., durch Peisistratos gehoben II, 272, der Bund von Delos II, 495 f., Freihafen III, 524, Sclavenmarkt III, 560, 709, von Mithridates unterworfen III, 667.
Delphi (Delphoe), Stadt II, 4, 11 f., Opferfeste, Heiligthum und Orakel des pythischen Apollon II, 110—115, Wirksamkeit des delphischen Heiligthums II, 297 f., religiöser Verkehr mit Italien III, 20, 51, 101, Tempelbau durch die Alkmäoniden II, 278, von Amasis von Aegypten unterstützt I, 180 f., Haltung des Orakels im Perserkrieg II, 450, die Perser in D. II, 459, im Besitz der Phoker II, 509, klagt die Phoker vor dem Amphiktyonengericht an, von Philomelos besetzt II, 853, Plünderung des Tempelschatzes durch die Phoker II, 854 ff., der Amphiktyonenrath in D. II, 868 f., beschließt Krieg gegen Amphissa II, 876 f., Alexander in D. III, 158, Einfall der Gallier III, 281, Niederlage ders. III, 282, 316, Ueberfall des Eumenes III, 518, von Sulla geplündert III, 669.
Delphinion, die Blutgerichte vor dem D. II, 217.
Delphion, Führer der Phliasier II, 787.
Delta s. Nildelta.
Demades, athenischer Redner II, 721, von Philipp erkauft II, 863, Parteistellung II, 870, bei Chäroneia gefangen II, 881 f., vermittelt den Frieden II, 883, Friedensbotschaft an Alexander III, 157, makedonisch gesinnt III, 159, 174, Gesandter an Alexander III, 161 f., beantragt Alexanders Vergötterung III, 216, angeklagt III, 230 f., der bürgerlichen Ehrenrechte verlustig III, 233, wieder eingesetzt III, 237, an der Spitze der Regierung in Athen III, 238, Tod III, 243 f.
Demaratos, König von Sparta, Invasion in Attika II, 285 f., seiner Würde entsetzt II, 427, flieht zu Dareios II, 428, Rathgeber des Xerxes II, 442.
— Korinther, läßt sich in Tarquinii nieder III, 9, 44.
Demariste, Timoleons Mutter III, 363.
Demen und Demarchen in Attika unter Solon II, 234, unter Kleisthenes II, 281 f.
Demeter, griech. Göttin II, 21, 51 f., 56,

in Böotien und Attika II, 25, Tempel zu Anthela II, 109, morgenländische Einflüsse II, 213, die panachäische D. von Aegion III, 319.

Demetrias in Thessalien III, 277, 312, röm. Besatzung III, 500, geräumt III, 502, im Besitz der Aetoler III, 503, dens. von den Römern entrissen III, 504, von Antiochos III. besetzt III, 504, ergibt sich an Philippos III, 505, geschleift III, 522.

Demetrios I. Poliorketes, Sohn des Antigonos, mit Phila vermählt III, 244, erste Kriegsthaten gegen Eumenes III, 254, Verhältniß zu seinem Vater III, 256 f., in Syrien III, 258, Niederlage bei Gaza III, 259, Feldzug gegen Babylon III, 260, befreit Athen und stellt die Demokratie her III, 263 f., Schmeichelei der Athener III, 264, siegt über die ägypt. Flotte bei Salamis III, 265, Königstitel III, 266, verfehlter Angriff auf Aegypten III, 266, belagert Rhodos III, 267 f., Friedensvertrag III, 268 f., Feldzug gegen Kassander III, 269, 2. Aufenthalt in Athen III, 269 f., im Peloponnes, 3. Aufenthalt in Athen III, 270, das Vierkönigsbündniß gegen ihn und Antigonos, in Kleinasien III, 271, Niederlage bei Ipsos, Freibeuterleben III, 272, mit Agathokles verbündet III, 379, erobert Athen III, 273, König von Makedonien III, 273 f., Feldzug gegen Böotien und Athen III, 274 f., unglücklicher Krieg wider Pyrrhos, despotische Regierungsweise, Kriegsrüstungen III, 275, aus Makedonien vertrieben III, 275 f., belagert Athen III, 276, Feldzug in Kleinasien III, 276 f., in Apameia, Ausgang III, 277, Charakter III, 277 f.

— der Schöne, Sohn des vor., treibt Alexander von Epeiros zurück III, 314, Tod III, 285.

— II., Sohn des Antigonos Gonatas, König von Makedonien III, 321, Tod 322.

— Sohn Philipps III. von Makedonien, in Rom als Geisel III, 499, 503, Stellung in Rom III, 509, Tod III, 516.

— von Phaleron, athen. Gesandter an Antipater III, 237, seine Herrschaft in Athen III, 249 f., unterhandelt mit Antigonos III, 258, Einfluß auf Athen, sittenloses Leben III, 263, in Theben und Aegypten III, 264.

— von Pharos, in römischen Diensten, abhängiger Fürst von Dalmatien III, 421, Abfall von Rom und Krieg III, 421 f., 431, bei Philipp III. III, 422, vermittelt ein Bündniß zwischen Philipp und Hannibal III, 452, Rathgeber Philipps III, 489—491.

— I., König von Syrien, Kämpfe mit den Juden III, 300 f., Tod III, 302.

— II., Nikator, König von Syrien III, 301 f., in parthischer Gefangenschaft III, 302 f., in sein Reich entlassen III, 304.

Demetrios, Bildhauer II, 728.

— Cyniker IV, 213, 359.

— Freund des Apollonius von Tyana IV, 372.

— Bischof von Alexandrien IV, 412.

Demiurgen, Gewerbleute in Athen, Volksklasse II, 68, 215. — Die D. im achäischen Bund III, 317 f., 320.

Demochares, Neffe des Demosthenes III, 237, 264, verbannt III, 270.

— Gegner Agis' IV. III, 326.

Demodokos, Sänger (Odyssee) II, 89.

Demokedes von Kroton, Arzt II, 265, 398.

Demokratie, Wesen der D. I, 27.

Demokritos von Abdera, Philosoph II, 326 f.

— achäischer Bundesfeldherr III, 526.

Demon, Geschichtschreiber III, 391.

Demonax, Gesetzgeber von Kyrene II, 109.

— Philosoph IV, 312, 359.

Demophanes, Philosoph III, 492.

Demophon, athenischer Feldherr II, 798.

Demos, der athenische D. II, 215 f.

Demosthenes, athenischer Feldherr im peloponnesischen Krieg II, 579 f., 583 f., in Sicilien II, 610—612, 614 f., zur Ergebung gezwungen II, 616, Ausgang II, 617.

— der Redner, Herkunft und Bildungsgang, seine Reden II, 718—721, vaterländische Wirksamkeit in Athen II, 849, 859 f., 861, Klagrede gegen Aristokrates, Reden von den Symmorien II, 861, Rede für die Megalopoliten, die erste Philippika II, 862, olynth. Reden II, 863 f., Gesandter an Philipp II, 865 f., Haupt der patriotischen Partei II, 870, politisches Verhalten gegen Philipp II, 868 f., gegen Aeschines, 2. Philippika II, 871, Rede über den Chersones II, 872, 3. Philippika II, 872 f., Verdienste um den nationalen Aufschwung der Athener II, 875, Verhalten bei der Nachricht von der Besetzung Elateias durch Philipp II, 877 f., vermittelt ein Bündniß mit Theben II, 878 f., nach der Schlacht bei Chäroneia II, 882, Leichenrede für die Gefallenen II, 883, reizt zum Krieg mit Alexander III, 157, 159 f., 162, des Unterschleifs beschuldigt III, 167, spricht für Alexanders Vergötterung III, 216, Rechtsstreit über die Bekränzung des D. III, 227—229, angeklagt und verurtheilt III, 230 f., nach Athen zurückgerufen III, 233, verläßt die Stadt III, 237, Ausgang III, 238 f.

— vertheidigt Cäsarea gegen die Perser IV, 476.

Demotische Schrift I, 155.

Dendera, Tempel der Hathor I, 139.

Dengisich, Attilas Sohn IV, 647.

Dentatus s. Curius und Siccius Dentatus.

Deogratias, Bischof von Karthago IV, 606, 649.

Derä, Treffen bei D. (2. messen. Krieg) II, 180.
Derbikker, Volksstamm II, 365.
Derdas, Elimeerfürst II, 790.
Derketaden, assyrische Dynastie I, 400 f.
Derketo, Göttin I, 400, 439.
Derkyllidas, spartanischer Feldherr II, 763, 764 f.
Derr, Felsentempel das. I, 95.
Dertosa, spanische Stadt, Vertrag mit Cäsar III, 829.
Desiderius, König der Langobarden IV, 808, 815.
Despotismus, Wesen desselben I, 23 f.
Deukalion, griech. Heros II, 93, 112.
Deuteria, Mutter des Theudobald IV, 692.
Deuteronomium, Entstehung I, 676, 678 f., 747—749, Inhalt und Charakter I, 679—682, Religion und Cultus, Staat und Leben der Israeliten nach dem D. I, 682—702.
Deutschen (Germanen) Gebrauch und Bedeutung des Namens IV, 82, Zustände im Innern IV, 101—133, Roms Stellung zu den Germanen, Vorurtheile und mangelhafte Erkenntniß IV, 101—103, germanische Völkerschaften IV, 103—110, Staats- und Lebensformen IV, 110—119, Religionswesen IV, 119—133, die einzelnen Stämme und Völkerschaften IV, 425—430, Verhältniß zu Romanen und Slaven, Charakter der Germanen, Stammeszwietracht IV, 829—832, Einfall der Cimbern und Teutonen in Italien III, 634—638, Vordringen gegen den Rhein III, 761, 766 f., Cäsars Feldzug gegen Ariovist III, 770—772, Cäsars 2. Feldzug III, 777—779, Cäsars Uebergang über den Rhein III, 783 f., Stellung unter Augustus IV, 16, Freiheitskämpfe gegen Rom IV, 82—100, von Claudius Civilis zum Abfall gereizt IV, 230 f., 232, Kämpfe bei Castra vetera IV, 236 f., Krieg mit Marc Aurel IV, 290—295, Feldzug des Alexander Severus IV, 464, des Maximinus IV, 468, des Probus IV, 492 f., Ausbreitung des Christenthums IV, 604—607. — Deutsche Elemente in Gallien IV, 706 f.
Deutsche Grenzwall IV, 493 f.
Deva, Götter der Inder I, 203 f.
Dews (Daeva, Drudscha), böse Geister der Iranier I, 332, 340 f., 342, 347, 349 f.
Dexippos, lakedämonischer Söldnerführer III, 348.
Diadochen, Alexanders Nachfolger III, 222—283.
Diadumenianus, zum Cäsar erhoben IV, 455, Tod IV, 456.
Diäos von Megalopolis, Führer des achäischen Bunds III, 525, Krieg gegen Sparta III, 526, Ausgang III, 528.
Diäteten, Beamte in Athen II, 231.
Diagoras von Rhodos II, 773 f.
Diakria, attischer Distrikt, dem Peisistratos ergeben II, 243, 269, 275.
Diaktorides aus Thessalien, Freier der Agariste II, 257.
Dialektik der Sophisten II, 657.
Diana, Göttin, bei den Oskern verehrt III, 15, bei den Latinern III, 27, 31, Tempel auf dem Aventin III, 54, 614, Schnitzbild der D. das. III, 51, — in Ephesos IV, 14, Tempel das. verbrannt IV, 475, Diana von Versailles II, 732.
Diarbekir s. Amida.
Dictatur in Rom III, 66, 70, den Plebejern zugänglich III, 112, unter Sulla III, 684.
Didius Titus, Consul, in Spanien III, 645.
— Gallus, Statthalter von Britannien IV, 239.
— Julianus s. Julianus.
Dido, die Sage von D. I, 447 f., mit Astarte verbunden I, 481, 487.
Didymäischer Apollon II, 104, 297.
Dienekes, Spartaner II, 456.
Diespiter, in Italien verehrt III, 31.
Dietrich, germanischer Held IV, 128.
Dijon, Chlodwigs Sieg über die Burgunder IV, 683.
Dikäarchos, Philosoph II, 702, III, 392.
— ätolischer Freibeuter III, 494 f.
Dikasterien in Athen II, 283.
Dimnos, Haupt einer Verschwörung gegen Alexander III, 189.
Dinokrates, Bildhauer III, 221.
Diocäsarea s. Saphoris.
Dio Cassius, Consul IV, 461, Geschichtschreiber IV, 318, 350.
Dio Chrysostomus, Redner IV, 316, 322.
Diocletian, zum röm. Kaiser erhoben IV, 496, überwindet den Carinus IV, 497, Charakter IV, 497 f., Theilung der Herrschergewalt IV, 498 f., neue Reichsordnung IV, 499 f., Bagaudenkrieg in Gallien IV, 501, Carausius in Britannien IV, 501 f., Sicherung und Befestigung der Reichsgrenzen IV, 502 f., beruhigt Aegypten IV, 503 f., der Perserkrieg IV, 504 f., das olympische Fest in Antiochien IV, 505 f., Christenverfolgung IV, 388, 400, 506 f., Triumph und Abdankung, Ausgang IV, 507.
Dioboros aus Karien, Philosoph II, 674.
— von Sicilien, Geschichtschreiber IV, 71, 75.
Diodotos, Athener II, 572 f.
— I. und II., Könige von Baktrien III, 291.
— Philosoph IV, 45.
Diogenes von Apollonia, Philosoph II, 324.
— von Sinope, Kyniker II, 672, III, 158. IV, 359.
— Stoiker, aus Rom vertrieben III, 585.
— Laertius, Geschichtschreiber IV, 319, 321.
— aus Phönizien, Philosoph IV, 582.

Diogenes, karthagischer Feldherr III, 538.
Diognet, der Brief an D. IV, 398.
Diokles, syrakusischer Volksführer II, 618, zieht Himera zu Hülfe III, 346, verbannt III, 347, Herstellung seiner Gesetze durch Timoleon III, 366.
Diomedes, Tydeus' Sohn, im Krieg der Epigonen II, 75, vor Troja II, 77, 82, spätere Nostensagen II, 90, die Mythen von D. in Rom III, 19.
Diomedon, athenischer Feldherr II, 638.
Dion von Syrakus, Schwager des ältern Dionysios III, 358, beruft Platon nach Syrakus II, 676, III, 357, 359, verbannt II, 677, III, 360, unternimmt die Befreiung der Stadt, Parteikämpfe III, 360, begibt sich nach Leontini III, 360 f., zurückgerufen III, 361, Ausgang III, 361 f.
Dion, Stadt in Kanaan III, 293.
— in Makedonien, Festspiele II, 842, Gräuel des Bundesgenossenkriegs III, 488 f.
Dione, Gattin des Zeus (Dodona) II, 22 f.
Dionysiades, tragischer Dichter III, 385.
Dionysien s. Dionysos.
Dionysios I. von Syrakus, gelangt zu Ansehen in seiner Vaterstadt III, 349 f., gewinnt die Alleinherrschaft III, 350, überwältigt die aufständische Ritterschaft, Friede mit Karthago, Befestigung von Ortygia, vereitelter Aufstand der Syrakusier III, 351, Katana und Naxos erobert, befestigt die Stadt, verstärkt Flotte und Heer III, 352, Erpressungen III, 352 f., Bündnisse und Vermählungen III, 353, Krieg mit Karthago, erobert Motye III, 353 f., Wechselfälle des Kriegs III, 354 f., befestigt und erweitert seine Herrschaft III, 355 f., erobert Rhegion III, 356, Machtstellung, Colonien III, 356, Festgesandtschaft in Olympia III, 357, Stellung zu den Dichtern und Philosophen III, 357 (zu Platon) II, 676, Ausgang III, 357 f., Charakter III, 358 f.
— II. von Syrakus, Sohn des vor., Verdacht des Vatermords III, 357 f., Regierungsantritt III, 359, Verhältniß zu Platon und Dion II, 676 f., III, 359 f., sittenloses Leben, verläßt Syrakus III, 360, bemächtigt sich der Herrschaft wieder III, 362, Vertrag mit Timoleon, in Korinth III, 364.
— Tyrann von Herakleia III, 266.
— Phokäer, in der Schlacht bei Lade II, 421 f.
— Bischof von Alexandrien IV, 477.
— der Areopagite IV, 192, 198.
— der Athener, Dichter II, 518.
— von Halikarnassos, Geschichtschreiber IV, 71, 75 f.
— von Milet, Geschichtschreiber II, 341.
— von Milet, Philosoph, Hadrians Freund IV, 281.
Dionysos, griech. Gott II, 51, Feste (Dionysien) II, 25, 54—56, durch Peisistratos gehoben II, 275, Theater des D. in Athen II, 14, morgenländische Einflüsse auf den D.cultus I, 274, 298, II, 213, der D.zug II, 56, mit Alexanders Zug verglichen III, 196.
Diopeithes, Seher in Sparta II, 740.
— athenischer Feldherr II, 872, III, 385.
Diophanes, Achäer III, 510.
Diophantos, Feldherr des Mithridates III, 664.
Dioskorides, Botaniker III, 393, IV, 336.
Dioskuren, in der griech. Mythol. II, 62, Tempel in Rom III, 67.
Dioskurias, Stadt, Gründung II, 208, von Mithridates unterworfen III, 664, Mithridates auf der Flucht das. III, 725, Handelsthätigkeit IV, 11.
Dioskuros von Alexandrien IV, 595.
Diospolis s. Kabeira.
Diphilos von Sinope, Komödiendichter II, 554, III, 385, von den Römern nachgeahmt III, 568, 571, 573.
Dipoinos, Begründer der bildenden Kunst im Peloponnes II, 724.
Distichon, Versart, Entstehung II, 303.
Dithyrambos, Festgesang bei den Dionysien II, 51, 55, dith. Chorgesänge Arions II, 251 f., 318 f., Anfänge des Drama II, 523.
Dius Fidius, römischer Gott III, 31.
Divitiacus, Aeduerfürst III, 767 f., 773.
Dnieper, Fluß s. Borysthenes.
Dniester, Fluß s. Tyras.
Dodekarchen in Aegypten I, 77 f., 173 f.
Dodona in Epeiros, Lage II, 3, Stammsitz der Pelasger II, 21 f., Zeuscultus II, 23, von den Aetolern beraubt III, 488.
— in Thessalien II, 22.
Doeg, der Edomiter I, 576 f.
Doketen, christliche Sekte IV, 403.
Dokimos, von Antigonos gefangen genommen III, 243.
Dolabella Cornelius P., Consul, gegen die Senonen III, 135.
— Gn., in Sullas Lager III, 678.
— P., Cäsars Flottenführer III, 828, Unfälle in Illyrien III, 832, Volkstribun, Umtriebe III, 847, 861, zu Cäsars Stellvertreter bestimmt III, 869, Consul, schließt sich Cäsars Mördern an III, 879, läßt Cäsars Altar entfernen III, 880, in Asien, Erpressungen III, 885, Tod III, 886.
Dolonker, Volksstamm II, 244.
Doloper, unter Oberherrschaft der Thessaler II, 95, 109, Stellung von Dolopia unter der Römerherrschaft III, 500.
Domitia, Domitians Gemahlin IV, 253.
Domitianus Titus Flavius, Vespasians Sohn, Flucht vor den Vitellianern IV, 209, Cäsar, regiert in seines Vaters Abwesenheit IV, 210, Stolz gegen Cänis IV, 212,

Triumph über die Juden IV, 228, versichert sich der Prätorianer IV, 245, Thronbesteigung, Charakter, Spiele und Festlichkeiten IV, 248, Verhalten gegen die Aristokratie und Beamtenwelt IV, 249, Kriegszüge IV, 250, Grausamkeit und Verfolgungssucht IV, 251 f., Verhalten gegen die Christen IV, 388 f., Ausgang IV, 253, sein Aeußeres IV, 253 f.
Domitilla, von Domitian verbannt IV, 389.
Domitische Straße III, 755.
Domitius Ahenobarbus Gn., Consul und Militärtribun, bei Magnesia III, 506 f.
— — Gn., Feldzug gegen die Allobroger III, 755.
— — L., Sohn des vor., fällt in Rom unter dem jüngern Marius III, 680.
— — L., bewirbt sich um das Consulat III, 800, zum Consul gewählt III, 804, zu Cäsars Nachfolger im jenseit. Gallien bestimmt III, 820, in Corfinium, an Cäsar ausgeliefert III, 825, in Massilia III, 827, zu Pompejus nach Griechenland III, 831, Grausamkeit III, 834, fällt bei Pharsalos III, 839.
— — Gn., Sohn des vor., Flottenführer, in Brundusium III, 890, hält Italien in Blokadestand III, 894, 896, Consul III, 904, zweideutige Haltung III, 905 f.
— — L., Sohn des vor., Feldzug in Germanien IV, 85 f.
— — Gn., Sohn des vor., Vater des Nero IV, 172.
— Calvinus Gn., in Numidien III, 832, gegen Metellus Scipio III, 837, von Pharnakes bei Nikopolis geschlagen III, 846.
— Corbulo, Kämpfe in Armenien und Parthien IV, 14, 169, Ausgang IV, 185.
— Nigrinus und Ulpianus s. Nigrinus und Ulpianus.
Don, Fluß s. Tanais.
Donar (Thorr), german. Gott IV, 124 f.
Donatisten, christliche Sekte IV, 589, 597 f., mit den Vandalen verbündet IV, 634.
Donatus, Grammatiker IV, 59.
Donau, die Milesier im D.gebiet II, 207 f., Zug des Dareios an die D. II, 393, Histiäos und Miltiades an der D. II, 395, Alexanders Feldzug an die D. III, 158 f., das Gebiet an der untern D. unter der Römerherrschaft IV, 9 f., Trajans Feldzüge an der D. IV, 257 f., Trajans Brückenbau IV, 258, 260, Maximians Feldzug IV, 502, Constantins Festungswerke IV, 532, Constantius an der D. IV, 539, der Quadenkrieg an der D. IV, 561 f., von den Westgothen überschritten IV, 566 f., 605, Justinians Befestigungen IV, 738, 749, die Slaven an der D. IV, 793, Avaren an der D. IV, 796.
Dongola, Land I, 93, 96, 167.
Doornik s. Tournay.
Dora Baltea, Fluß III, 438.
Dorchester (Dorcic), Bisthum IV, 727.
Dorier, hellenisches Stammvolk II, 93, dringen mit den Aetolern in den Peloponnes ein II, 96, in Messenien und Sparta II, 97, 156, in Argos, Mykene, Aegina, Korinth, Phlius II, 98 f., in Megaris II, 99, Verfassung der dor. Staaten im Peloponnes II, 100, dor. Colonien II, 106 ff., 195 f., die D. in Kleinasien (Hexapolis) II, 107, dor. Städte in Kleinasien, unter persischer Herrschaft II, 362, die D. auf Kreta II, 174 f.
Dorieus, Rhodier, von den Lakedämoniern hingerichtet II, 773 f.
— Spartaner, unterstützt Kroton II, 201, fällt II, 202.
Dorikos, erschlagen III, 351.
Dorimachos, ätolischer Statthalter von Phigalia III, 487, Raubzüge (Bundesgenossenkrieg) III, 489, von den Römern bestochen III, 491.
Doris, Gemahlin Dionysios' I. III, 353, 359.
Doris, griech. Landschaft II, 93, 96, Wanderzüge s. Dorier, Anschluß an Leonidas II, 452, von Onomarchos verheert II, 856, mit Athen gegen Makedonien III, 233.
Doriskos, von Megabazos unterworfen II, 397, von Mardonios verstärkt II, 426, Musterung des persischen Heers (Xerxes) II, 446 f.
Dorkis, lakedämonischer Feldherr II, 491
Doros, Ahnherr der Dorier II, 93.
Dorylaos, Mithridats Feldherr III, 666, Niederlage bei Orchomenos III, 670.
Doxander, Mitylenäer II, 570.
Drachme, griech. Münze II, 174, 187, 227, 494.
Drakon, Gesetzgeber von Athen II, 221 f.
Drakontides, beantragt die Wahl der dreißig Tyrannen II, 645.
Drangiana, Landschaft I, 325 f., von Alexander unterworfen III, 188, Gährung gegen dens. III, 206, unter syrischer Herrschaft III, 289.
Drappes, Senone, von Cäsar in Uxellodunum belagert III, 793.
Draupadi, Judhischthiras Gemahlin (Mahabharata) I, 215 ff.
Dreiruder (Trieren), erste Anwendung II, 193 f.
Drepana in Sicilien, von Hamilkar besetzt III, 408, von den Römern belagert III, 410, Niederlage ders. vor Dr. III, 411, mit Hamilkar Barkas in Verbindung III, 412.
Drepanum (Helenopolis) in Bithynien, Heilbäder IV, 530.
Dromichätes, pontischer Feldherr, von Licinius Murena geschlagen III, 669.
Drudscha s. Dews.

Druiden, Priesterschaft in Gallien III, 761 f., 765 f., Priesterordnungen III, 762, Religion der Dr. III, 762 f., Unterricht in den Priesterschulen, Opferdienst III, 763, weibliche Dr., Rechtspflege, Heilkunde III, 764, ihre Macht gebrochen III, 794 — in Britannien IV, 240, 242.
Drusilla, Caligulas Schwester IV, 161, Tod IV, 163.
Drusus, Sohn der Livia, Stiefsohn des Augustus IV, 28 f., Feldzug gegen die Alpenvölker IV, 9, in Germanien IV, 83 f., Tod IV, 30, 85.
— Sohn des Tiberius, Thaten in Illyrien IV, 92, in Germanien IV, 98 f., von Sejan getödtet IV, 148, 152.
— Sohn des Germanicus und der Agrippina IV, 152, Ausgang IV, 153, 160.
— Livius s. Livius.
Drymäa, von den Persern zerstört II, 459.
Drypetis, Hephästions Gemahlin III, 225.
Dschainas, indische Sekte I, 268.
Dschem (Dschemschid, Jima), in der iran. Sage I, 330 f., 358 f.
Dubios Mörder des Athaulf IV, 630.
Duilius M., Volkstribun III, 92 f.
— G., Consul, siegt bei Mylä III, 407.
Duketios, Führer der Sikeler II, 596.
Dumnorix, Aeduerfürst III, 768 f., Tod III, 781.
Dura, Stadt, von Chosroes I. unterworfen IV, 799.
Durga (Kali), indische Göttin, Gemahlin Çiva's I, 273 f.
Durjodhana, indischer Held (Mahabharata) I, 215 ff., Ausgang I, 221 f.
Duris von Samos, Geschichtschreiber III, 391.
Dyme im achäischen Bund III, 317, im Bundesgenossenkrieg III, 488.
Dymanen, dorischer Stamm II, 100 f., 157.
Dymas, Sohn des Aegimios II, 101.
Dynamis, Polemons Gemahlin IV, 11.
Dyrrhachium (Epidamnos), Gründung II, 193, Streit der Korinther und Kerkyräer wegen D. II, 555 f., von den Illyriern unterworfen III, 420, in der röm. Bundesgenossenschaft III, 421, Sulla in D. III, 677 f., Pompejus' Ueberfahrt III, 825 f., dessen Hauptquartier III, 833, Cäsars Ueberfahrt III, 835, der Belagerungskrieg bei D. III, 836 f., Abzug der Pompejaner III, 839 f.
Dyrta, von Alexander unterworfen III, 198.

E.

Eadbert, König von Northumberland IV, 731.
Eadburge, Königin von Wessex IV, 733.
Eadwalla, von Oswald besiegt IV, 727.
Eadwin, König von Northumberland IV, 726 f.
Eanred, König von Northumberland IV, 731.
Ebal, Berg I, 435, 544.
Ebioniten s. Nazaräer.
Eboracum (York), Verbreitung des Christenthums IV, 508, Bisthum IV, 726.
Ebro, Fluß III, 427 f., Unterwerfung des Landes zwischen E. und den Pyrenäen durch Hannibal III, 434, durch Scipio III, 452 f., 458, Kämpfe Cäsars und der Pompejaner III, 829 f.
Ebroin, Major Domus in Neustrien und Burgundien IV, 698.
Eburonen, belgischer Volksstamm III, 757, rühmen sich der germanischen Abstammung 761, IV, 103, Unfälle der Römer bei den Eb. III, 781 f., wachsende Macht des Aufstands III, 782 f., Cäsars Rachezug III, 784.
Ecdidius (Decius) von Clermont, vertheidigt Auvergne gegen die Westgothen IV, 655, von Julius Nepos belohnt IV, 657.
Echelaos, Sohn des Penthilos II, 102.
Echemos, König von Tegea II, 101, 185.
Edda, Lieder der E. IV, 124.
Edeko, Odoakers Vater IV, 639, 657.
Edessa in Makedonien s. Aegä.
— in Osrhoene, Ansiedlung von Arabern III, 714, Verbreitung des Christenthums IV, 198, von Trajan unterworfen IV, 263 f., zur röm. Colonie erhoben IV, 454, vom Perserkönig Sapor bedrängt IV, 475, von Justinian befestigt IV, 750, von Chosroes II. erobert IV, 822.
Edfu (Apollinopolis magna), ägypt. Tempelbauten I, 90, 139.
Edictum perpetuum IV, 354.
Edinburg, Gründung IV, 727.
Edom, Landschaft I, 440.
Edomiter (Idumäer), Handelsthätigkeit I, 474, Abstammung von Esau I, 495, 498, von den Israeliten ausgeschieden I, 500, 502, verweigern Moses den Durchzug I, 536, 539, von David besiegt I, 589 f., Aufstand gegen Salomo I, 603, Abfall von Rehabeam I, 625, von Josaphat unterworfen I, 628, Einfälle in Juda unter Joas I, 643, von Amazia geschlagen I, 644, von Usia unterworfen I, 645, Einfälle in Juda unter Ahas I, 656, mit Nebukadnezar gegen Jerusalem I, 719, 721, im Besitz von Hebron I, 733, von Johannes Hyrkanos bezwungen III, 304, von den Zeloten nach Jerusalem gerufen IV, 223.
Edoner, Volksstamm II, 838.
Eetion, Vater des Kypselos II, 248 f.
Eetioneia, Vorgebirg in Attika II, 15, befestigt II, 628.
Efraim s. Ephraim.

Egbert, König von England IV, 730 f., 732 f.
— Mönch IV, 730.
Egeria, Nymphe III, 40.
Egesta (Segeste) in Sicilien, Streit mit Selinus, ruft Athens Hülfe an II, 598, ruft Karthago zum Beistand III, 346, Gräuelthaten des Agathokles III, 378, Rechtsstellung unter der Römerherrschaft III, 414.
Egiza, König der Westgothen IV, 712, 718.
Eglon, Moabiterkönig I, 556, 558.
Egnatius Gellius, Heerführer der Samniten gegen Rom III, 131, fällt III, 132.
— Insurgentenführer im Bundesgenossenkrieg III, 656.
— vor Karrhä III, 811.
Ehu, Sohn des Horus und der Hathor I, 130.
Ehud von Benjamin I, 556, 558 f.
Eigil, Held der german. Mythol. IV, 128.
Eileithyia, in der griech. Mythol. II, 42.
Eion, Gründung II, 426, von Kimon erobert II, 499.
Eira (Ira), Bergfeste in Messenien II, 8, im 2. messen. Krieg II, 181 f., zerstört II, 183.
Eirenen in Sparta II, 168.
Eisengeld in Sparta II, 154, 174.
Ekbatana, Stadt in Medien I, 362, Gründung I, 365, Sommerresidenz der persischen Könige II, 368, 410, IV, 462, Flucht des Dareios nach E. III, 181, Alexanders Zug gegen E. III, 183 f., von Parmenion besetzt III, 189, Alexanders Aufenthalt in E. III, 215.
Ekdemos, Philosoph III, 492.
Eklektus, Kämmerer des Commodus IV, 438.
Eknomos, Seeschlacht bei E. III, 408.
Ekron, von den Philistäern besetzt I, 439, in Jonathans Besitz III, 302.
Ela, Baesas Sohn I, 625.
Eläa, Stadt II, 103.
Elaeus, Alexander in E. III, 169.
Elagabal, syrischer Sonnengott IV, 380.
Elagabalus, Kaiser s. Heliogabalus.
El Arisch (Rinokorura) in Aegypten I, 64.
El Asasif, Bergschlucht in Aegypten I, 89, 91, 99.
Elateia in Phokis, von den Persern zerstört II, 459, von Philipp besetzt II, 877, von den Römern erobert III, 497, Hauptquartier des Flamininus III, 502.
Elath, Stadt I, 645, 656.
Elba (Aethalia), Verbindung mit den Phokäern II, 203, den Karthagern III, 338.
Elbe, Fluß IV, 85 f., 796 f.
Elben (Elfen) in der german. Mythol. IV, 129 f., 133.
Elbrus, Gebirg I, 323.
Elea (Velia, Hyela), von den Phokäern gegründet II, 203, 362 f.
Eleasar, Aarons Sohn I, 544, 549.
Eleatische Philosophenschule II, 334—337.
Eleazar, fällt im Kampf gegen die Syrer III, 300.
— Parteihaupt in Jerusalem IV, 224 f., vertheidigt Massada IV, 229.
Elegia, Stadt in Armenien IV, 288.
Elegiendichter, griech. II, 302 ff.
Elektra, Schwester des Orestes II, 86 f.
Elephante, Insel, ind. Felsentempel I, 315.
Elephantine, Insel im Nil und Stadt I, 64, 75, Tempel I, 90, Cult des Kneph I, 132.
Eleusinien, Mysterien II, 52, 56 f., 152, 274.
Eleusinische Ebene in Attika II, 5.
Eleusis, Tempel das. II, 56 f., von den Dreißig besetzt II, 650, Sieg der Athener über die Makedoner III, 276, Sullas Lager III, 668.
Eleutherolakonen im achäischen Bund III, 501, von Nabis bekriegt III, 503.
Elginische Marbles II, 727.
Elhanan von Bethlehem I, 601.
Eli, Hohepriester I, 552, 567 f.
Eliakim, Rathgeber Hiskias I, 662, 669.
— König von Juda s. Jojakim.
Elias, Prophet I, 629, 647 f., wider den Baaldienst I, 631—633, sein Leben I, 633 f., erwählt Elisa zum Jünger I, 637 f.
Elieser von Damaskus I, 492 f., 497.
Elihu, Hiobs Freund I, 770 f.
Elis, Landschaft und Stadt, Lage II, 7 f., Dionysosfeier II, 55, Pelopssage in E. II, 62, Gemeinwesen der Aetoler und Epeier II, 97, Vertrag mit Lykurgos II, 175, von den Spartanern gegen die Pisaten unterstützt II, 186, Stimmung über den Frieden des Nikias II, 588, im argeiischen Bund (mit Athen) II, 590 f., Spartas Verfahren gegen E. II, 736 f., Krieg mit Arkadien II, 828, Aerger über die Stellung Triphyliens II, 848, unterwirft sich Philipp II, 884, demüthigt sich vor Alexander III, 161, unterstützt Sparta gegen Antipater III, 186, mit Athen gegen Makedonien III, 233, Kriegsleiden III, 258, Zwingherrschaft des Aristotimos III, 313, im ätolischen Bund III, 317, 322, Stellung zu Philipp III. III, 486, Erneuerung des ätol. Bündnisses III, 488, im Bundesgenossenkrieg III, 488 f., mit den Römern verbündet III, 492, auf Antiochos' III. Seite III, 505, unterwirft sich den Römern III, 505, in der achäischen Eidgenossenschaft III, 509, Alarich und Stilicho in E. IV, 614.
Elisa, Prophet I, 634, 647 f., Leben und Charakter I, 637 f., bei der Belagerung von Samaria I, 638, Jehus Berufung I, 639, Tod I, 642.
Elissa, Mattans Tochter I, 446 f., 448.
El Kab, ägypt. Denkmäler I, 90, 120.
El Kasr, Ruinen das. I, 424, 430.
Ellak, Attilas Sohn, fällt IV, 647.

Ellora, Felsentempel das. I, 315 f., Denkmal von E. (Kailasa) I, 318.
Elsaß, von den Allemannen erobert IV, 428.
El Tell in Aegypten, Ruinen I, 91.
Eluläus, König von Tyrus I, 448.
Elymäer, Volksstamm in Susiana I, 363.
Elymeer, in Makedonien II, 837.
Elymer in Sicilien III, 339.
Elysion, griech. Myth. II, 53.
Emanationslehre der Brahmanen I, 249, 251 f.
Emathia, Landschaft II, 837 f.
Emesa, im röm. Reichsverband IV, 212, Cultus des Elagabal IV, 380, 456 f., vom Perser Sapor belagert IV, 475, von Zenobia beherrscht IV, 485, Sieg Aurelians über die Palmyrener IV, 486, 489, Gericht über Zenobia IV, 487.
Emmeniden, Geschlecht der E. II, 267.
Empedokles, Philosoph II, 337—339, 596.
Empiricus Sextus, Skeptiker IV, 364.
Emporia, Landschaft in Afrika III, 485, 531.
Emporiä, Stadt in Spanien, Gründung II, 203, Schutzverhältniß zu Rom III, 428, Anschluß an die Römer III, 480.
Ems, Fluß IV, 94, 96 f.
England, unter Egbert zu einem Königreich vereinigt IV, 730 (vgl. Britannien).
Enipeus, Fluß III, 837 f., 839.
Enna in Sicilien, Gründung II, 195, Erbitterung gegen Rom III, 457, Sclavenaufstand III, 561.
Ennia, Gattin des Macro IV, 162.
Ennius Q. aus Rudiä, röm. Dichter III, 567, Leben und Werke III, 571 f., Historiker III, 579, Uebersetzer des Euemeros III, 395, 566.
— L., von Tiberius begnadigt IV, 157.
Entella in Sicilien, Herstellung der Demokratie durch Timoleon III, 366.
Eöen, Gedicht II, 135.
Eordäer, maked. Volksstamm II, 837, 841.
Eos, griech. Mythol. II, 37.
Epaminondas, Thebaner, Abstammung und Jugendbildung II, 794 f., mit den Lakedämoniern gegen Mantineia II, 786, seine Stellung und Wirksamkeit in Theben II, 795, Verhalten bei der Ermordung der Oligarchen II, 797 f., Gründer der „heiligen Schaar" II, 802, auf dem Friedenscongreß in Sparta II, 808 f., Heerführer gegen die Spartaner II, 810, Schlacht bei Leuktra II, 811 f., Feldzug im Peloponnes II, 816 f., vor Sparta II, 818, Gründung von Messene II, 819, in Theben angeklagt und freigesprochen II, 820 f., Ideale und Ziele II, 822, zweiter pelopones. Feldzug II, 823, befreit Pelopidas II, 824, der 3. pelopones. Feldzug, in Achaia II, 826, gegen das Bündniß der Athener und Arkadier II, 827, betreibt den Bau einer Kriegsflotte II, 831, im Peloponnes, greift Sparta an II, 832, fällt bei Mantineia II, 833 f., Charakter II, 834.
Epaphroditos, Günstling Neros IV, 347.
Epebolos, Opferseher II, 177.
Epeier, gründen mit den Aetolern ein Gemeinwesen (Elis) II, 96 f., nehmen den Namen „Eleer" an II, 101.
Epeios, erbaut das hölzerne Pferd (Troja) II, 82.
Epeiros, Lage II, 3 f., Aufstand gegen Aeakides III, 251, unter Pyrrhos III, 274, dessen Krieg mit Rom III, 137 ff. (s. Pyrrhos), Einfall der Gallier III, 143, Verfall nach Pyrrhos' Tod III, 312, Verträge mit den Illyriern III, 420, neutrale Haltung im Bundesgenossenkrieg III, 488, auf Philipps III. Seite gegen Rom III, 492, vermittelt den Frieden III, 494, Abfall von Makedonien III, 497, Stellung nach dem Frieden III, 500, hält zu Perseus III, 519, Strafe III, 524, Befestigungen Justinians IV, 750.
Epheben in Athen II, 239.
Ephesos, jon. Pflanzstadt II, 105, von Krösos unterworfen II, 354, Niederlage der Ioner bei E. II, 419, Niederlage der Athener (bei Notion) II, 635 f., Abfall von Sparta II, 776, in Alexanders Besitz III, 171, verjagt die makedon. Besatzung III, 231, von Demetrios Poliorketes erobert III, 271, Niederlage Antiochos' I. III, 287, Hannibal in E. III, 484, 504, kommt an Eumenes von Pergamos III, 507, Aufstand gegen Mithridates III, 671, Antonius in E. III, 892, 904, Rednerschule III, 389, Handelsthätigkeit IV, 14, Paulus in E., Aufstand gegen ihn IV, 193, Brief dess. IV, 195, Hauptsitz des Christenthums IV, 422, der Dianentempel von den Gothen verbrannt IV, 475, Concilien IV, 594, 595, Johanneskirche in E. IV, 749.
Epheten, Einführung bei den Blutgerichten (Athen) II, 222.
Ephialtes, Malier, sein Verrath II, 456.
— Athener, ermordet II, 498.
— athen. Feldherr, verbannt III, 162, in persischen Diensten III, 171.
Ephoren, Amt in Sparta II, 159 f., zu Agis' IV. Zeit III, 322 f., beseitigt III, 325, 329, wiederhergestellt III, 334.
Ephoros von Kyme, Historiker III, 390.
Ephraim, Josephs Sohn I, 503, 505, 533. — der Stamm E. I, 435, bei der Zählung in der Wüste I, 534, Landesvertheilung I, 544, 547, Eifersucht auf die übrigen Stämme I, 553, von Jephta geschlagen I, 562, von den Philistäern bedrängt I, 566 f., Eifersucht auf Juda I, 619, die Trennung der Stämme I, 623.

Ephyra (Korinth), von Sisyphos beherrscht II, 54.
Epicharmos, Komödiendichter II, 543, III, 572.
Epidamnos s. Dyrrhachium.
Epidauros in Argolis, von den Doriern besetzt II, 98, unter Vorherrschaft von Argos II, 186, von Sparta II, 188, Herrschaft des Prokles II, 257, Bündniß mit Theben II, 827, im achäischen Bund III, 321, von Kleomenes in Besitz genommen III, 331, von Sulla beraubt III, 669.
— (Ragusa) in Dalmatien III, 847.
— Limera in Lakonika, den Argeiern durch die Spartaner entrissen II, 180.
Epigonen, Krieg der E. II, 75.
Epikaste s. Jokaste.
Epikrates, Freund des Themistokles II, 494.
Epiktet, Philosoph IV, 347 f., 362, von Domitian verbannt IV, 251, Verkehr mit Hadrian IV, 281.
Epikuros von Samos, Philosoph III, 396 f., seine Schule II, 673, in Rom III, 566, IV, 358 f.
Epikydes, besetzt Syrakus III, 456, in Agrigent III, 458.
Epimenides von Knosos II, 225.
Epimetheus, in der griech. Mythol. II, 37, 40 f.
Epiphaneia in Cilicien, Ansiedlung durch Pompejus III, 712.
Epiphanes, Gnostiker IV, 406.
Epiphanius, Bischof von Constantia IV, 587.
— Bischof von Pavia IV, 656, 667.
Episkopat, christl. Amt IV, 418 f., 420, 421 f.
Epitadas, lakedäm. Führer, fällt II, 582.
Epitadeus, Gesetz dess. (Sparta) II, 163, 739.
Eporedia (Ivrea), röm. Colonie III, 483.
Epponina, Gemahlin des Julius Sabinus IV, 238.
Epulonen, röm. Priester III, 557.
Epyllien, kleine epische Gedichte II, 135.
Equitius, von den Quaden angegriffen IV, 562.
Erarich, von den Rugiern zum König ausgerufen IV, 778.
Erasinides, athen. Feldherr II, 638.
Erasistratos, Arzt III, 393.
Eratosthenes von Kyrene, Historiker I, 61, Grammatiker III, 389 f., Geograph III, 392, Astronom III, 393, Widerlegung des Euemeros III, 395.
Erbessos in Sicilien, von Dionys I. belagert III, 351.
Erde (Gäa), in der griech. Mythol. II, 36, 50, (Nerthus, Hertha) bei den Germanen IV, 108, 120, 126 f.
Erechtheus, Kekrops' Sohn (griech. Mythol.) II, 43, 61, Grab des E. (Erechtheion) in Athen II, 14.
Ereliva (Eusebia), Theoderichs Mutter IV, 661.
Eresos, Stadt auf Lesbos II, 103.
Eretria, Stadt auf Euböa II, 6, Colonisation II, 198, 204, Krieg mit Chalkis II, 205, unterstützt den jon. Aufstand II, 418, Fall durch die Perser II, 430.
Eretum, Schlacht bei E. III, 44.
Ergamenes, äthiopischer König I, 168.
Erich, Hengists Sohn s. Aesc.
Erichthonios, Herrscher von Dardania II, 76.
Erineos, Fluß II, 616.
Erinna, Dichterin II, 315.
Erinyen in der griech. Mythol. II, 37, 53, Eumeniden II, 54, Heiligthum auf dem Areiopag II, 12.
Eriphyle, Gemahlin des Amphiaraos II, 74.
Eristiker, megarische Philosophenschule II, 674.
Erkte, Felsenhöhe, von Hamilkar Barkas besetzt III, 412.
Eros, in der griech. Mythol. II, 36, 47.
Erucius Clarus, Trajans Feldherr IV, 264.
Erwig, König der Westgothen IV, 712, 717 f.
Erymanthos Berg II, 6.
Erysichthon, in der griech. Mythol. II, 51.
Erythrä, jonische Stadt in Kleinasien, Gründung II, 105, von den Persern erobert II, 424, im peloponnesischen Waffenbund II, 621, Abfall von Sparta II, 776.
Eryx, Berg und Stadt in Sicilien, Religionsgebräuche I, 463, von Pyrrhos erstürmt III, 380, von den Römern erobert III, 410, von Hamilkar Barkas den Römern entrissen III, 412.
Esau, Isaaks Sohn I, 493, von Jakob betrogen I, 494, 500, versöhnt sich mit Jakob I, 495.
Esdrelon s. Jesreel.
Esla, Attilas Gesandter nach Constantinopel IV, 640.
Esneh in Aegypten I, 90.
Esoteriker, in der Pythagoreischen Schule II, 328.
Esoterische oder akroamatische Lehre (Aristoteles) II, 692.
Esquilinus, Hügel in Rom III, 46.
Esra, führt die Juden zurück I, 739, Reformen I, 739 f., das Buch E. I, 753 f.
Essek s. Mursa.
Essener (Essäer), jüd. Sekte III, 305, IV, 136.
Essex, von Ascwin besetzt IV, 720, Ausbreitung des Christenthums IV, 726, unter Aethelbald von Mercien IV, 732.
Esthen (Aesten, Aestyer), slavischer Volksstamm IV, 793, Sitten IV, 109, den Go-

then zinspflichtig IV, 428, 565, Stellung zu Theoderich IV, 668.
Esther, das Buch E. I, 754.
Etan, Psalmendichter I, 758.
Eteobutaden, attisches Geschlecht II, 61.
Eteokles, Sohn des Oedipus II, 72.
Eteonikos, spartan. Heerführer II, 637, 641.
Etrusker, Abstammung III, 7, 10, Verfassung, Verkehr III, 8 f., Kunst, Handel III, 9 f., Priesteradel III, 10 f., Volkscharakter III, 11 f., Religionswesen III, 19—21, 30, Augurien und Auspicien III, 21, religiöser Einfluß auf Rom III, 15, 17, 63, von den Galliern zurückgedrängt III, 4, 68, Ansiedlung auf dem Cölius III, 38, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44 f., mit Tarquinius Superbus gegen Rom III, 64, Porsenas Kriegszug gegen Rom III, 65 ff., neuer Krieg mit Rom (Veji) III, 99—101, neuer Einfall der Gallier III, 102 f., von Marcius Rutilus unterworfen III, 115 f., von Fabius Maximus geschlagen III, 128, schließen sich den Samniten gegen Rom an III, 131, unterworfen III, 132, erneuerter Waffenbund gegen Rom III, 134, unterworfen III, 135, halten zu Rom gegen Pyrrhos III, 141, Niederlage durch die Gallier III, 423, von Hannibal unterworfen III, 445, Bewegung gegen Rom III, 467 f., 472, in ihrer Rechtsstellung verkürzt III, 478, halten zu Rom im Bundesgenossenkrieg III, 652, Abfall und Unterwerfung III, 654, erhalten das röm Bürgerrecht III, 655, unterstützen den jüngern Marius gegen Sulla III, 679, Sullas Feldzug in Etrurien III, 680 f., dessen Strafgericht III, 683, neue Ordnung Sullas in E. III, 687, Catilinas Rüstungen und Kämpfe III, 738 ff., Verfall III, 863, Alarich in E. IV, 617, Etrurien von den Allemannen verheert IV, 789.
Etsch, Fluß III, 4, 637.
Euagoras von Kypros II, 784 f., III, 163 f.
Eualkides, Feldherr der Eretrier II, 419.
Euböa, Insel II, 4, 6, Münzsystem II, 187, die Perser auf E. II, 430, Abfall von Athen, nach der Schlacht bei Koroneia II, 510, von Perikles unterworfen II, 511, Abfall von Athen (pelopones. Krieg) II, 629 f., Abfall von Spartas Hegemonie II, 773, Seebund mit Athen II, 800, Vertrag mit der böot. Eidgenossenschaft II, 814, unter Athens 2. Seeherrschaft II, 835, Philipp auf E. II, 871, im hellen. Bund gegen Philipp II, 873, Parteikämpfe (Diadochenzeit) III, 258, mit Philipp III. gegen Rom verbunden III, 492, Philipp zugesprochen III, 494, für frei erklärt III, 500, von Antiochos III. besetzt III, 504 f., Verfall III, 531, von Mithridates besetzt III, 667 f.
Eubulides, megarischer Philosoph II, 674.
Eubulos von Athen, Komiker II, 552.
Eubulos von Athen, Volksredner II, 860.
Eucheir, Thonbildner III, 9.
Eucherius, Stilichos Sohn IV, 622, Tod IV, 623.
Euchidas von Platää II, 478.
Euchiten, Mönchssekte IV, 601.
Eudämon, Stadtpräfect von Constantinopel IV, 745.
Eudamidas, spartan. Feldherr II, 789.
Eudemos, Peripatetiker II, 702.
— indischer Fürst III, 253, Tod III, 255.
Eudoxia, Gemahlin des Arcadius IV, 609 f., 581, Gegnerin des Johannes Chrysostomus, Tod IV, 588.
— (Athenais), Gemahlin Theodosius' II. IV, 611 f.
— Gemahlin Valentinians III. IV, 633, ruft die Vandalen nach Italien IV, 648, nach Afrika gebracht IV, 649, befreit IV, 653.
— Tochter der vor. IV, 649, mit Hunnerich vermählt IV, 653.
Eudoxos aus Knidos, Astronom III, 388, 393, in Aegypten I, 135.
Euemeros von Messana, Verfasser der „heil. Geschichte" III, 395 f., 566, IV, 379.
Euenos von Paros II, 518.
— Fluß III, 315.
Eugammon von Kyrene, Telegonie dess. II, 89, 129 f.
Eugenius, röm. Kaiser IV, 574, 577.
— Kämmerer der Honoria IV, 641.
— Bischof von Karthago IV, 606.
— Dichter, Erzbischof von Toledo IV, 717.
Eugrammos, Thonbildner III, 9.
Euhemeros s. Euemeros.
Eukleia-Fest in Korinth II, 779.
Eukleidas, Bruder Kleomenes' III. III, 329, fällt bei Sellasia III, 333.
Eukleides, Archontat dess. (Athen) II, 653.
— Stifter der megarischen Philosophenschule II, 673.
— Mathematiker III, 392.
Eukles, athen. Feldherr, verbannt II, 585.
Eukratiten, christl. Sekte IV, 424.
Eulamius, Philosoph IV, 582.
Eumäos, von den Phöniziern entführt I, 469, in der Odyssee II, 89.
Eumelos von Korinth, Dichter II, 194.
Eumenes von Kardia, Geheimschreiber Alexanders III, 168, Satrap von Paphlagonien und Kappadokien III, 224, erobert seine Satrapie III, 226, mit Perdikkas verbündet III, 240, siegt über Neoptolemos und Krateros III, 241, die Todesstrafe über ihn ausgesprochen, seine Länder vertheilt III, 242, Feldzug des Antigonos gegen E. III, 243, im Bund mit Polysperchon III, 244, gewinnt Macht und Ansehen III, 245, seine Stellung III, 252 f., Kämpfe mit Antigonos III, 253, Charakterfestigkeit und Feld-

herrngröße III, 253 f., verrathen und getödtet III, 254 f.
Eumenes II. und III. von Bithynien III, 292.
— I. von Pergamum III, 291.
— II. von Pergamum III, 291 f., mit Rom gegen Antiochos III. verbündet III, 505, bei Magnesia III, 507, belohnt III, 507 f., Krieg mit Prusias von Bithynien III, 514, klagt über Philipp von Makedonien III, 515, in Delphi überfallen III, 518 f., von den Römern gedemüthigt III, 522.
Eumeniden s. Erinyen.
Eumenius, Rhetor IV, 339, 500 f.
Eumolpiden, attisches Priestergeschlecht II, 25, 57, 61.
Eumolpos, myth. Sänger II, 25, 117, Priester bei den Eleusinien II, 57, in der att. Sage (Kampf mit Erechtheus) II, 61.
Eunapios, Geschichtschreiber und Redner IV, 376, 558, 571.
Eunoe, Schwester des Bogud von Mauretanien III, 875.
Eunomius, Bischof IV, 592.
Eunomos, Vater des Lykurgos II, 153.
Eunus, Sclavenführer III, 561, 596.
Eupatoria, von Lucull belagert III, 716, von Pompejus begünstigt (Magnopolis) III, 731.
Eupatriden in Athen II, 68, 214.
Euphaes, messenischer König II, 177 f.
Euphorbos, verräth Eretria an die Perser II, 430.
Euphorion aus Chalkis, Epiker III, 388.
Euphranor, Maler und Bildhauer II, 729.
— Rhodier, fällt III, 845.
Euphrat, Fluß, Stromgebiet des E. und Tigris I, 377 ff., von Alexander überschritten III, 180, Erforschung der Mündung des E. durch Alexander III, 212, 217, 219, von Lucull überschritten III, 718, 721, Mithridats Niederlage III, 724 f., Ansiedlung von Arabern am E. III, 732, Crassus' Heer am E. III, 809, Grenze des Römerreichs nach Osten III, 813, Feldzug des Septimius Severus III, 448.
Euphrates, Jünger des Apollonius von Tyana IV, 369, 372.
Euphron von Sikyon, Tod II, 826.
Eupolemos, Hiketas' Sohn, Tod III, 367.
Eupolis, Komödiendichter II, 546.
Eupompos, Maler II, 733.
Eurich, Westgothenkönig, Ausdehnung seiner Herrschaft über Gallien und Spanien IV, 655 f., 661, verfolgt die katholische Kirche IV, 605, Aufzeichnung der goth. Gesetze IV, 710, 713, Charakter und Tod IV, 656.
— König der Sueven IV, 714.
Euripides, Dichter, Leben und Charakter II, 535—537, am Hof zu Pella II, 843, Werke II, 537—541, Muster der Römer III, 571.
Euripos, Wasserstraße II, 4.
Euros, in der griech. Mythol. II, 37.
Eurotas, Fluß in Lakonika II, 7 f., 97.
Eurytanax, spartanischer Feldherr II, 476.
Eurybates, Tod II, 429.
Eurybiades, Spartaner II, 452 f.
Eurydamidas, Agis' Sohn, Tod III, 329.
Eurydike, Gemahlin des Orpheus II, 54.
— Gemahlin Amyntas' II. II, 844 f.
— Gemahlin des Ophellas III, 374, des Demetrios Poliorketes III, 265.
— (Adea), Gemahlin des Philipp Arrhidäos III, 240, 242 f., Ausgang III, 250, Bestattung III, 252.
— Gemahlin des Lagiden Ptolemäos III, 278.
Euryganeia, Gattin des Oedipus II, 73.
Eurymedon, athenischer Flottenführer II, 575, nach Sicilien II, 610.
— Fluß II, 342, Schlacht am E. II, 499.
Eurynome, Mutter der Chariten (griech. Mythol.) II, 37.
Euryone, Gemahlin des Lynkesten Ptolemäos II, 844.
Eurypon, Sohn des Prokles II, 156 f.
Euryptolemos, Athener II, 639 f.
Eurypylos, fällt vor Ilion II, 82.
Eurysthenes, Sohn des Aristodemos II, 101.
Eurystheniden, spartanisches Königsgeschlecht II, 99.
Eurystheus von Argos II, 63, 66.
Eusebia, Gemahlin des Constantius IV, 538, Tod IV, 543.
Eusebius, Bischof von Cäsarea IV, 586, 590, Kirchenhistoriker IV, 395, 659.
— Bischof von Nikomedien IV, 586, Arianer IV, 590, tauft Constantin IV, 531, Bischof von Constantinopel, seine Partei (Semi-Arianer) IV, 591, vom Hof begünstigt IV, 592.
— Rathgeber des Constantius IV, 537, 543, Tod IV, 546.
Eustochius, Plotins Schüler IV, 375.
Euthaliten (weiße Hunnen) IV, 563, von den Türken unterworfen IV, 795.
Euthippos von Anaphlystos, bei Tanagra II, 506.
Euthydem, König von Baktrien III, 291.
Euthydemos von Chios, Sophist II, 658.
Euthykrates, Olynth. Befehlshaber II, 864.
Euthymos, Feldherr des Hiketas III, 367.
Eutropia, Mutter des Nepotianus IV, 536.
Eutropius, Geschichtschreiber IV, 344 f.
— Vater des Constantius Chlorus IV, 498.
— Günstling des Arcadius IV, 609 f., ruft Johannes Chrysostomus nach Constantinopel IV, 587, Ausgang IV, 610.
Eutyches, Leben und Lehre IV, 595.
Euxenos, Phokäer II, 203.
— Landvogt in Ephesos II, 774.
Evander, Sage von E. III, 19.

Evilmerodach, babylon. König I, 425, 725.
Ewald, Name zweier christlicher Missionäre IV, 730.
Exadares, König von Armenien IV, 262.
Exänetos von Agrigent III, 349.
Exopolis, von den Milesiern angelegt II, 208.
Exoteriker im pythagoreischen Bund II, 328.
Exoterische Lehre des Aristoteles II, 692.
Eziongeber, Colonie der Phönizier I, 473.

F.

Faberius, Cäsars Schreiber III, 881.
Fabianus, christl. Märtyrer IV, 400.
Fabier, röm. Geschlecht III, 83, die 300 F. im Vejenterkrieg III, 84 f., 99, 105.
Fabius Cäso, im Vejenterkrieg III, 84, 86, für Vollstreckung des cassischen Ackergesetzes III, 85.
— M., Bruder des vor., siegt im Vejenterkrieg III, 85.
— Q., kämpft gegen die Gallier III, 103.
— Maximus Rullianus Q., Dictator, bei Lautula geschlagen III, 126, besiegt die Etrusker am vadimonischen See III, 128, die Marser und Peligner bei Allifä III, 129, die Samniten bei Tifernum III, 131, rückt in Etrurien ein III, 131, bei Sentinum III, 132, beendigt den 3. Samniterkrieg III, 133, Leichenbegängniß III, 150.
— — Cunctator Q., Gesandter nach Karthago III, 432, zum Dictator ernannt III, 445, Charakter und Kriegführung III, 446 f., Hannibal und F. bei Casilinum III, 447, Unzufriedenheit der Römer über F. III, 448 f., Einfluß bei der Bürgerschaft III, 454, in Campanien III, 455 f., bemächtigt sich Tarents, Tod III, 466, Parteistellung (altrömisch) III, 584.
— — Servilianus Q., Kampf mit Viriathus, Vertrag III, 544.
— — Allobrogicus Q., unterwirft die Allobroger III, 755.
— — Q., Cäsars Legat in Spanien III, 857.
— Valens, Legat des Vitellius IV, 201 f., Tod IV, 208.
— Pictor G., Maler III, 152.
— Pictor G., Geschichtschreiber III, 579, 581.
— Quintilianus s. Quintilianus.
Fabricius Luscinus C., Feldzug gegen die Lucaner und Bruttier III, 135, seine Uneigennützigkeit III, 136, 141, 150, F. und Pyrrhos III, 142, 143.
Fabula palliata III, 570, 573.
— prätexta III, 567, 571.
— togata III, 568.
Fabilla, Tochter Marc Aurels IV, 435, 451.
Fäsulä, etrusk. Colonie III, 12, Sieg der Gallier bei F. III, 423, Hannibals Lager III, 443, Rüstungen Catilinas und Manlius' III, 738 f., ergibt sich an Belisar IV, 775.
Falerii, etrusk. Stadt III, 8, Junocult III, 31, mit Veji gegen Rom III, 100, Vertrag III, 101, Kampf mit Rom III, 115, erhält das römische Bürgerrecht III, 115.
Falerner Gebiet, von Hannibal verheert III, 447.
Falto s. Valerius Falto.
Familienleben im griech. Heldenalter II, 142 f., in Sparta II, 155, in Athen II, 236.
Fannia, von Domitian hingerichtet IV, 251.
Fannius G., Geschichtschreiber III, 579, für agrarische Reformen III, 597.
Fanum Fortunä, Sieg Aurelians über die Allemannen IV, 484.
Farata (Bharata), Sohn des Daçarath (Ramajana) I, 225 ff.
Farnesische Stier II, 730.
Fauna, in Italien verehrt III, 27, 31.
Faune, Waldgötter III, 22, 24, bei den Latinern III, 26 f., in Rom III, 31, 39.
Fausta, Constantins Gemahlin IV, 510 f., Ausgang IV, 520.
Faustina, Gemahlin des Antoninus Pius IV, 285.
— Gemahlin des Marc Aurel IV, 286, leichtfertige Sitten IV, 287, 431 f., der Ermordung des L. Verus verdächtigt IV, 290, Stellung zu Avidius Cassius IV, 293, Tod IV, 294.
Faustrecht im griech. Heldenalter II, 140 f.
Faustulus, Hirte (röm. Sage) III, 35.
Faustus s. Sulla.
Faventia, Sieg des Metellus über Norbanus III, 681, des Totilas über die Oströmer IV, 779.
Favonius M. Tod III, 891.
Favorinus, Redner und Philosoph IV, 316, 322 f., mit Hadrian befreundet IV, 281, mit Plutarch IV, 345.
Fayum, ägyptische Landschaft I, 76 f.
Febris, römische Gottheit III, 34.
Fechter, der Borghesische II, 732, der sterbende II, 732.
Feen bei den Galliern III, 763.
Feletheus (Fava), Rugierkönig IV, 661.
Felicitas, römische Gottheit III, 34.
— unter Septimius Severus hingerichtet IV, 399.
Felix Claudius, Statthalter von Judäa IV, 194, 218 f.
Felix von Aptunga, Bischof IV, 597.
— der heilige F. von Nola IV, 627.
— burgundischer Bischof IV, 727.
Felsina, Etruskerstadt (Bononia) III, 4.
Fenius Rufus, Theilnehmer an der Pisonischen Verschwörung IV, 183.
Fennen s. Finnen.

Fenriswolf, in der german. Mythol. IV, 127, 133.
Ferentina, latinische Göttin III, 29.
Ferentinum, Stadt, Stellung zu Rom III, 129.
Ferhad, Perser IV, 803.
Feridun, Held der iranischen Sage I, 359.
Feronia, sabinische Göttin III, 25, 28, 43, 62.
Fervers, gute Dämonen der Iranier I, 340, 341 f., 346.
Fescenninen, altitalisches Mimenspiel III, 569, 578, fescenninische Volksfeste III, 12.
Fescennium in Etrurien III, 465.
Festus Avienus s. Avienus.
Fetialen, römische Priester III, 31, 39, 60.
Feudalsystem I, 24.
Feueranbetung der Iranier I, 345 f., in Assyrien I, 414.
Fidenä, von den Sabinern gegründet III, 13, von Romulus besiegt III, 38, mit Veji gegen Rom III, 42, unterworfen III, 54, römische Colonie III, 84, Aufstand, zerstört III, 100, Einsturz des Amphitheaters IV, 147.
Fidentia, Schlacht (Lucull's Sieg) III, 681.
Fides, römische Gottheit III, 34, Tempel III, 40.
Fimbria G. Flavius, Schreckensherrschaft in Rom III, 677, erregt einen Soldatenaufstand gegen Valerius Flaccus III, 670, siegreiches Vordringen gegen Mithridates III, 672, Ausgang III, 673, seine Truppen unter Lucullus III, 715, 720 f.
Finnen (Fennen), Volksstamm IV, 109, 793.
Firdusi, persischer Dichter I, 329, 356—361.
Firmicus Maternus, Schriftsteller IV, 386.
Firmum in Picenum III, 142, röm. Colonie III, 146, von Totilas besetzt IV, 780.
Firmus, wirft sich in Aegypten zum Kaiser auf IV, 488.
— Mauretanierfürst IV, 561.
Firuz s. Pherozes.
Fischma (Bhishma), indischer Held (Mahabharata) I, 214 ff.
Fischmenschen in der babylon. Schöpfungssage I, 380—382.
Flaccilla, Gemahlin des Theodosius IV, 575.
Flaccus s. Fulvius und Valerius.
Flamines, röm. Priester III, 32 f., 39, 112.
Flaminica, Priesterin der Juno III, 32 f.
Flamininus Quinctius T., Consul, gegen Philipp von Makedonien III, 497, siegt bei Kynoskephalä III, 498, Friedensschluß III, 499 f., ordnet die griechischen Verhältnisse III, 500—502, Feldzug gegen Nabis III, 501, verläßt Griechenland III, 502 f., vermittelt den Frieden zwischen Rom und Aetolien III, 505 f., Freundschaft mit Philipps Sohn Demetrios III, 509, mit Deinokrates III, 512, fordert Hannibals Auslieferung III, 514, Förderer der hellen. Bildung III, 567.
Flamininus L. Quinctius, Bruder des vor., Consul III, 586.
Flaminische Straße III, 151, 425, 563.
Flaminius G., führt die plebejischen Spiele ein III, 557, Consul, gegen die Gallier III, 424, in Arretium, gegen Hannibal III, 442, Charakter III, 443 f., 446 f., Schlacht am trasimenischen See, fällt III, 444 f.
Flavianus, Bischof von Constantinopel IV, 595.
— Lehrer des Paulus Diakonus IV, 815.
Flavius L., Volkstribun, beantragt ein Ackergesetz III, 748, Prätor III, 796.
— Fimbria s. Fimbria.
— Name der Kaiser Vespasian, Titus, Domitian (s. das.).
— s. Arrianus, Avitus, Clemens, Josephus, Philostratus, Sabinus, Vopiscus.
— Bruder des Armin IV, 96.
— Name der Langobardenkönige IV, 811.
Flevo (Zuyder-See) IV, 83, 94.
Flora, italische Göttin III, 29, 33, Fest in Rom III, 557.
Florenz, etruskische Colonie III, 12, Stilichos Sieg über Radagaisus IV, 618 f., von Justin besetzt IV, 779.
Florianus, Bruder des Kaisers Tacitus IV, 491 f.
Florus Julius (L. Annäus), Geschichtschreiber IV, 317, 343.
— s. Gessius Florus.
Fluthsage bei den Babyloniern I, 380 ff., bei den Griechen II, 24 f.
Fo, chinesischer Name des Buddha I, 44, 268.
Fohi, mythischer Herrscher der Chinesen I, 35 f., 39, 46, 52 f., 54.
Fontejus T., Scipios Legat in Spanien III, 459.
— Capito, unterdrückt die Bewegung der Bataver IV, 229, Ausgang IV, 199, 229.
Forasizo, german. Gott IV, 126.
Formiä, im römischen Staatsverband III, 120, Ciceros Landgut III, 889.
Fortuna, italische Gottheit III, 28, 34, Verhältniß zu Servius Tullius III, 45, Tempel III, 79.
Forum in Rom, von Tarquinius Priscus angelegt III, 45.
Forum Julii in Rom, von Cäsar angelegt III, 855, 862.
Forum Julii (Fréjus), Stadt im narbonens. Gallien, römische Ansiedlung III, 864, röm. Flotte im Hafen von F. IV, 26.
— (Friaul), im Land der Carner, von Alboin besetzt IV, 806, selbständiges Herzogthum

IV, 808, 813, Empörung gegen die Frankenherrschaft IV, 815.
Fosen, german. Volk IV, 107.
Franken, Völkerbund IV, 426 f., Einfall in Gallien und Spanien IV, 474, von Probus zurückgedrängt IV, 492, mit Carausius verbunden IV, 501 f., von Constantius Chlorus aus dem Bataverland vertrieben IV, 502, Constantins Feldzug gegen die F. IV, 514, Julians Feldzug IV, 540 f., Kampf mit den Vandalen IV, 619, Ausdehnung ihrer Wohnsitze im nördlichen Gallien IV, 631, von Aetius geschlagen IV, 635, 641, Zwietracht unter Chlodios Söhnen IV, 642 f., wählen Aegidius zum König IV, 652, weitere Ausdehnung der Grenzen IV, 655. — Gründung des Frankenreichs in Gallien, Childerich, Chlodwig IV, 679—689 (s. das.), Herrschaft der Merovinger IV, 690—699, mit Vitiges verbunden IV, 774 f., feindselige Haltung gegen Narses IV, 785, 787, Kriegszug der F. und Alemannen in Italien, Niederlage am Volturnus IV, 789 f., mit den Oströmern gegen die Langobarden verbunden, zurückgetrieben IV, 809, nationale Trennung und Zwiespalt IV, 830 f., Zustände im Innern IV, 699—709, Rechtsaufzeichnung IV, 831.
Fredegar, fränkischer Geschichtschreiber IV, 707, 709.
Fredegunde, Gemahlin Chilperichs von Neustrien IV, 693, Frevelthaten IV, 694 f., Ausgang IV, 696.
Fregellä, römische Militärcolonie III, 120, 123, 125, in der Gewalt der Samniten III, 126, von den Römern wiedererobert III, 127, neue Ansiedelung der Römer III, 130, von Pyrrhos genommen III, 141, Strafgericht der Römer III, 605 f., 650.
Freigelassene, Stellung in Rom III, 57 f., 151 f., bei den Germanen IV, 112.
Frentaner, sabellischer Volksstamm III, 14, Vertrag mit Rom III, 124, von den Römern unterworfen III, 126, Erneuerung des Vertrags mit Rom III, 130, im Bundesgenossenkrieg III, 652.
Freya (Frouwa), german. Göttin IV, 124, 127.
Freyr s. Fro.
Friaul s. Forum Julii.
Fridigern, westgothischer Fürst, huldigt Hermanrich IV, 565, empfängt die Taufe IV, 605, setzt über die Donau IV, 566 f., Aufstand in Marcianopel IV, 567 f., Schlacht auf dem Weidenfeld, Bedrängniß der Römer IV, 568, Schlacht bei Hadrianopel IV, 569 f., Tod IV, 571.
Friederich, Rugierfürst IV, 661, 663 f., Tod IV, 665.
Friesen, Volksstamm IV, 427, mit Drusus verbündet IV, 83 f., 91, Pedo im Land der Fr. IV, 94, Aufstände gegen die röm. Herrschaft, unterdrückt IV, 106, schließen sich dem Aufstand der Bataver an IV, 230, Friedensvertrag mit Pipin von Heristal IV, 698, mit Raginfried von Neustrien verbündet IV, 699, Landung in Britannien IV, 719, Verbreitung des Christenthums IV, 728—730.
Frigga (Fria), germanische Göttin IV, 127.
Fro (Freyr), german. Gott IV, 125 f.
Fronto Cornelius, Redner IV, 323, 325, 352, mit Hadrian befreundet IV, 281, Marc Aurels Lehrer IV, 286.
Frouwa s. Freya.
Frumentius, Missionär in Abyssinien IV, 604.
Fuciner-See III, 14, 654, 656, 825, Ableitung unter Claudius IV, 169.
Fünfstromland s. Pendjab.
Fufius Calenus, Cäsars Legat III, 840.
Fulcaris, Fürst der Heruler IV, 789.
Fulguratoren, Blitzdeuter, in Etrurien III, 21.
Fulvia, verräth Catilina an Cicero III, 739.
— Gemahlin des Antonius III, 881, 908, Verhalten bei Ciceros Tod III, 889, Charakter und Stellung III, 893 f., hintertreibt die Landanweisung Octavians III, 894, bemächtigt sich der Stadt Rom III, 894, flieht nach Athen III, 895 f., Tod III, 896.
Fulvius Gn., röm. Feldherr (3. Samniterkrieg) III, 131 f.
— Flaccus M., Consul (1. pun. Krieg) III, 404.
— — Q., Proconsul, gegen Hannibal (2. pun. Krieg) III, 464 f.
— — Gn., Prätor, bei Hirdonea geschlagen III, 464, fällt III, 465.
— — M., unterwirft die Sallubier und Vocontier III, 618, 755, mit G. Gracchus und Papirius Carbo in der Theilungscommission III, 602, Gesetzesanträge III, 604, Consul, sein Antrag III, 605, Volkstribun III, 612, Ausgang III, 614 f.
— Nobilior, Consul, unterwirft die Aetoler III, 508, begünstigt hellenische Bildung III, 567.
— — Q., Consul, in Spanien III, 542.
Fundi, im röm. Staatsverband III, 120.
Furinä, italische Gottheiten III, 29.
Furius Philus L., Consul III, 575.
— Camillus s. Camillus.
Fuscus, unter Hadrian getödtet IV, 276.

G.

Gabiene, Schlacht bei G. III, 253.
Gabii, latin. Stadt III, 16, erkennt Rom als Haupt des Latinerbunds an III, 48, 54, der „gestiefelte Senat" in G. III, 894.
Gabinius Aulus, Urheber des gabin. Tabellargesetzes III, 553, 605.

Gabinius Aulus, Volkstribun, sein Antrag (Pompejus zum Dictator) III, 711 f., 722 f., Consul III, 750, Straßengefecht mit Clodius III, 796, Statthalter von Syrien, gegen die Parther III, 808, führt Ptolemäos Auletes zurück III, 752, 799, 803, 907, Aussöhnung mit Cicero III, 802, verbannt III, 753, 804, IV, 49, Tod III, 847.
— P., in der catilinarischen Verschwörung III, 741, Hinrichtung III, 742.
— Quadenkönig, ermordet IV, 561.
Gad, israelitischer Stamm, bei der Zählung in der Wüste I, 534, Wohnsitze I, 540, 545, 548.
Gadamarta, Schlacht bei G. III, 254.
Gadara, von Alexander Jannäos erobert III, 306, von Pompejus hergestellt und erweitert III, 731.
Gades (Cadix), tyrische Colonie I, 459, 466 f., Melkarttempel in G. I, 459, 467, 482, 488, unter Karthagos Vorherrschaft I, 461, III, 338, 426, ergibt sich den Römern III, 468, 471, 480, vertreibt die pompejanische Besatzung III, 830, erhält das römische Bürgerrecht III, 865.
Gäa (Ge, Erde), in der griech. Mythol. II, 36, 50.
Gäsaten, Kämpfe gegen die Römer (Gallierkrieg) III, 422, 424.
Gätuler, nordafrikan. Volksstamm I, 464, von Jugurtha gegen Rom aufgereizt III, 628, 631, Verträge mit Rom III, 634, mit Sittius verbündet III, 851.
Gahanbars, Feste der Perser I, 344, 346 f.
Gainas, Gothe, läßt Rufinus tödten IV, 609, mit Eutropius verbunden IV, 610, Ausgang IV, 610 f.
Gajus, röm. Jurist IV, 318, 354, 752.
Galatea, in der griech. Mythol. II, 49.
Galater, Volk, Herkunft III, 4, Verfassung III, 282 f., 292, Kampf mit Antiochos Soter III, 287, von Attalos I. überwunden III, 288, 291, Feldzug der Römer (Manlius Vulso) III, 507, Bluttat des Mithridates gegen die gal. Fürsten III, 671, mit den Römern verbündet III, 716, 719, unter röm. Herrschaft (Pompejus) III, 726, Erweiterung Galatiens durch Pompejus (Klein-Armenien) III, 732, gal. Hülfstruppen zu Pompejus III, 833, unter Dejotarus' Herrschaft III, 847, Galatien röm. Provinz (unter Augustus) IV, 11, Brief Pauli an die G. IV, 193.
Galba s. Sulpicius Galba.
— Serv. Sulpicius, der Kaiser, Statthalter von Spanien, zum Herrscher ausgerufen IV, 185 f., Regierung IV, 199, Ausgang IV, 200.
— König der Suessionen III, 773.
Galenus, Arzt IV, 290, 319, 321.
Galepsos, Gründung II, 205, der athen. Hegemonie entrissen II, 585, von Kleon erobert II, 586.
Galerius, von Diocletian zum Cäsar erhoben IV, 498 f., der Perserkrieg IV, 504 f., Christenverfolgung IV, 388, 506 f., strebt nach der Alleinherrschaft, Feindschaft mit Constantins IV, 508, Stellung zu Constantin IV, 509, Feldzug gegen Maximian IV, 510 f., Ausgang IV, 511.
Galiläa, Landschaft I, 435, Kämpfe unter den Makkabäern III, 300, von Johannes Hyrkanos unterworfen III, 304, der syrischen Statthalterschaft beigefügt III, 307, unter Herodes Antipas IV, 13, von Vespasian unterworfen IV, 222 f., von Chosroes II. unterworfen IV, 822.
Galla, Gemahlin des Theodosius IV, 575, 577, 624.
Gallicanus Vulcatius, Geschichtschreiber IV, 344.
Gallicien in Spanien, das Land der Galläker, von den Römern unterworfen III, 546 f., Kämpfe mit Cäsar III, 748, von den Sueven besetzt IV, 621, 713, von den Westgothen unterworfen IV, 655, 710.
Gallier (Kelten), Charakter und Ausbreitung III, 4 f., in Makedonien, Hellas und Kleinasien III, 280—283.
— in Oberitalien (cisalpinisches Gallien) III, 4 f., erster Einfall in Italien (Schlacht an der Allia, in Rom) III, 102—105, mit Dionys I. im Bund III, 356, spätere Einfälle in Italien III, 106 f., 115, im 3. Samniterkrieg III, 131 f., Unterwerfung durch die Römer III, 134 f., neuer Krieg und Unterwerfung (bei Telamon) III, 422—424, Aufstand, unterworfen III, 481 f., das cisalpin. Gallien zur röm. Provinz erhoben III, 689, Cäsars Verordnungen III, 864, im röm. Bürgerverband III, 834 f., 865.
— im transalpinischen Gallien (Frankreich) III, 753 f., griech. Colonien II, 202 f., das röm. Gallien, Entstehung der röm. Provinz III, 754—756, das freie Gallien, Völkerschaften III, 756 f., Charakter, Sitten und Lebensordnung III, 757—766, Cäsars gallischer Krieg, gegen die Helvetier III, 766—770, gegen Ariovist III, 770—772, gegen die Belgen und Seegaue III, 772—777, gegen die Germanen und Briten III, 777—780, Gallien im Aufstand III, 780—785, letzter Nationalkrieg unter Vercingetorix III, 785—794 (vergl. Cäsar), röm. Colonien (Cäsar) III, 864, Ordnung unter Augustus IV, 15 f., Verbreitung des Christenthums IV, 198, Haltung im Bataverkrieg IV, 230 f., 232, Strafgericht des Septimius Severus IV, 445, von den Franken verheert IV, 474, Gegenkaiser gegen Gallienus IV, 478, von Aurelian unterworfen IV, 484 f., Einfälle der Germanen IV, 492,

der Bagaudenkrieg IV, 501, Präfectur unter Constantin IV, 525, Julian in G. IV, 539—542, von Maximus beherrscht IV, 573 f., neue Einfälle der german. Volksstämme IV, 619 f., in Athaulfs Besitz IV, 629, Anfänge nationaler Selbständigkeit IV, 632, Attilas gallische Heerfahrt IV, 642 ff., von Aegidius beherrscht IV, 652, unter Eurichs Herrschaft IV, 655, Theoderichs Kriege in G. IV, 667 f., Gründung des Frankenreichs (Chlodwig) IV, 679—689 (s. Franken), Völkermischung IV, 699 f.
Gallien, das narbonensische, unter Augustus IV, 15 (s. transalpin. Gallien).
— das lugdunensische, unter Augustus IV, 15.
Gallia braccata und togata III, 4.
Gallienus, Mitregent seines Vaters Valerian IV, 473, Toleranzedict für die Christen IV, 400, Kämpfe mit den Germanen IV, 474, Charakter und Eigenschaften IV, 476 f., Auflösung der Reichseinheit IV, 477, Nebenkaiser IV, 477 f., seine Grausamkeit IV, 479, schlägt Aureolus, Ausgang IV, 479 f.
Gallio, röm. Statthalter in Griechenland IV, 192.
Gallipoli, Festungswerke von G. IV, 750.
Gallus, römischer Kaiser IV, 473, Verhalten gegen die Christen IV, 400.
— Sohn des Julius Constantius IV, 534, Erziehung, Verhältniß zu seinem Bruder Julian IV, 546, zum Cäsar erhoben, im Orient, Ausgang IV, 537.
— Cornel., Elegiendichter IV, 57, 61.
— s. Aelius und Sulpicius Gallus.
Galswinthe, Chilperichs Gemahlin IV, 695, 708, 713.
Gamala, von Vespasian erobert IV, 223.
Gamaliel, Pharisäer IV, 188, 190.
Gandara, indischer Volksstamm I, 298.
Ganges, indischer Strom I, 197 ff., die Arier am G. I, 191 ff., 210 ff., 228 ff., Alexanders Kriegsplan gegen die Gangesvölker III, 200 f.
Ganna, germanische Seherin IV, 122, 250.
Gannys, Günstling des Heliogabalus IV, 456.
Ganymedes, Sohn des Tros (griech. Mythol.) II, 76.
— leitet den ägypt. Aufstand gegen Cäsar III, 844 f.
Garamanten, nordafrikanischer Volksstamm I, 464.
Garibald, Herzog der Baiern IV, 692, 809.
Gariwald, langobard. Fürst IV, 808.
Garizim, Berg I, 435, 744, Tempel auf G. III, 304, Sieg des Cerealis über die Juden IV, 223.
Gascogne, von den Basken besetzt IV, 714, 716.
Gath, Stadt der Philistäer I, 439, unter Davids Herrschaft I, 588, von Usia erobert I, 645.
Gauda, Halbbruder Jugurthas III, 634.
Gaudentius, Befehlshaber unter Theodosius IV, 579.
— Vater des Aëtius IV, 633.
Gaue der Germanen IV, 112 f.
Gaugamela, Schlacht III, 181.
Gaulos (Gozzo), phöniz. Ansiedlung I, 463.
Gaurus, Berg III, 117.
Gavius s. Pontius.
Gaza, Stadt der Philistäer I, 435, 439, unter Salomos Herrschaft I, 604, von Psammetich erobert I, 175, von Nebukadnezar belagert I, 422, 710, von Alexander erobert III, 178, Schlacht bei G. (Demetrios und Ptolemäos) III, 259, von Antiochos III. unterworfen III, 289, griech. Ansiedler III, 293, in Simons Gewalt III, 302, von Alexander Jannäos erobert III, 306, Pompejus' Verordnungen III, 733, Zerstörung der heidnischen Tempel durch Arcadius IV, 581.
Gebalja, von Ismael ermordet I, 721.
Gedrosien, Landschaft I, 325, Alexanders Zug III, 207 f.
Gefolgschaften bei den Germanen IV, 116 f.
Geiserich (Genserich), Vandalenkönig IV, 606, Charakter, setzt nach Afrika über IV, 634, der Vandalenkrieg in Afrika IV, 634 f., Begründung der Vandalenherrschaft in Afrika IV, 635 f., schürt die Zwietracht zwischen den Hunnen und Oströmern IV, 638, Einfluß auf Attila IV, 641, Feindschaft mit Theoderich IV, 642, nach Italien, in Rom IV, 648 f., siegt über Majorian IV, 651 f., neue Raubzüge in Italien und Griechenland IV, 652 f., vernichtet die röm. Flotte IV, 653 f., Bund mit den Gothen gegen Rom IV, 654, Tribut von Odoaker IV, 661.
Gela, Gründung II, 196, Tyrannenherrschaft II, 267 f., im dorischen Bund II, 596, Friedenscongreß II, 597 f., Auswanderung der Agrigentiner nach G. III, 348, von den Karthagern erobert III, 350 f., neue Blüthe (Timoleon) III, 368, auf Seiten der Karthager gegen Agathokles III, 371, von Phintias entvölkert III, 380.
Gelduba, von den Römern besetzt IV, 232.
Geleonten, Stamm in Attika II, 215.
Gelimer, König der Vandalen IV, 606, 756, Krieg mit Justinian, Ursachen IV, 756 f., Schlacht am zehnten Meilenstein IV, 759 f., bei Trikameron IV, 761, auf der Flucht IV, 761 f., Ausgang IV, 762 f.
Gellias, Agrigentiner III, 348 f.
Gellius Aulus, Grammatiker IV, 316, Frontos Schüler IV, 352, seine „attischen Nächte" IV, 323, 330.
— s. Egnatius und Statius Gellius.

Gelon, Tyrann von Gela und Syrakus II, 267 f., 483 f., Ausgang II, 594.
Geloner, Volksstamm II, 390, 393.
Gemeindeleben, Wesen dess. I, 21 f.
Gemeinland in Rom s. Ager publicus.
Gemonische Stufen in Rom IV, 159, 209.
Genabum s. Orleans.
Genf, Cäsar verweigert den Helvetiern den Durchzug bei G. III, 767 f., Verfall, von Gundobald wiederhergestellt IV, 683.
Genien, Schutzgeister (ital. Mythol.) III, 24, 34.
Gennezareth s. Tiberias.
Genserich s. Geiserich.
Genthios, illyrischer Fürst, mit Perseus verbunden III, 518 f., in römischer Gefangenschaft III, 521.
Genua, von Mago zerstört III, 470, von Theodebert erobert IV, 775, Bisthum IV, 817, zum Exarchat Ravenna gehörig IV, 819.
Genucier, röm. Geschlecht III, 96.
Genucius Gn., Volkstribun, ermordet III, 83.
— L., Consul, fällt III, 116.
— Consul, gegen Rhegion III, 146.
Genusos, Fluß III, 836.
Geomoren, Eintheilung des attischen Volks II, 68, 215.
Georgien, Land, Ansiedlung der Chazaren IV, 825.
Gephyräer, theban. Geschlecht, in Attika II, 214.
Gepiden, im Gothenbund IV, 428, den Ostgothen unterworfen IV, 565, unter Attilas Herrschaft IV, 637, 643 f., machen sich frei und setzen sich in Dacien fest IV, 647, in Pannonien IV, 663, schließen sich den Ostgothen an IV, 666, in byzantinischen Kriegsdiensten IV, 785, bedrohen die röm. Grenzen IV, 791, von den Avaren unterworfen IV, 796, von den Langobarden überwunden IV, 804 f., mit den Avaren vor Constantinopel IV, 824.
Geraneia-Gebirg II, 6.
Gerf Hussen (Girscheh), ägypt. Felsentempel das. I, 95.
Gergis, Stadt II, 103, von den Persern unterworfen II, 420.
Gergovia, Kämpfe Cäsars mit Vercingetorix III, 788 f.
Germanen s. Deutschen.
Germania des Tacitus IV, 340.
Germanicus, Sohn des Drusus IV, 85, Feldzug in Pannonien und Dalmatien IV, 10, Statthalter von Gallien IV, 91 f., unterdrückt den Soldatenaufstand am Niederrhein IV, 92, Charakter IV, 92 f., 1. Feldzug in Deutschland IV, 93, 2. Feldzug IV, 93 f., auf dem Schlachtfeld im Teutoburger Wald IV, 94, Rückzug IV, 94 f., 3. Feldzug IV, 96, Schlacht bei Idistavisus IV, 96 f., Rückzug IV, 97, Sturm auf der Nordsee IV, 97 f., Streifzug gegen die Marsen IV, 98, abberufen IV, 98, Triumph über die Deutschen IV, 98 f., im Orient IV, 150, in Aegypten I, 93, 102, 135, IV, 150, Ausgang IV, 146, 150 f., 152.
Germanicus, Sohn des Vitellius IV, 208, hingerichtet IV, 210.
Germanus, Justinians Feldherr gegen Totilas IV, 784.
— Patriarch IV, 827.
Geronthrä, Stadt, im Besitz der Dorier II, 97.
Gerontius, Feldherr des Constans, Ausgang IV, 621.
Gerrha, Stadt I, 388.
Gersoniter, israelit. Priestergeschlecht I, 534.
Gerunium, von Hannibal besetzt III, 448.
Gerusia, Rath der Alten in Sparta II, 154, 158, im achäischen Bund III, 320, in Sparta zu Agis' IV. Zeit III, 322, 324, von Kleomenes III. aufgelöst III, 329, hergestellt III, 334.
Gesalich, Westgothe IV, 668, 686.
Geschem, arabischer Häuptling I, 742.
Geschichtschreibung, Aufgabe ders. I, 1 ff.
Geschlechter, in der röm. Staatsverfassung III, 56 f.
Gesko, karthagischer Feldherr III, 418.
Gessius Florus, Statthalter von Judäa IV, 219 f.
Gessoriacum s. Boulogne.
Gesur, Aufstand gegen Salomo I, 603, von Psusennes erobert I, 604.
Geta, Sohn des Septimius Severus, in Britannien IV, 448, Feindschaft mit Caracalla, Lebensweise IV, 449, gemeinsame Herrschaft Beider, Ausgang IV, 450 f.
Geten, von Dareios bezwungen II, 393, von Lysimachos angegriffen III, 274, Streifzüge gegen die Griechenstädte am Pontos III, 664, Cäsars Kriegsplan gegen die G. III, 867, mit den Daciern gegen Domitian verbunden IV, 250, Verschmelzung mit den Gothen IV, 429.
Gethsemane, Garten am Oelberg IV, 142.
Gibamund, Gelimers Neffe IV, 760.
Gibea, Stadt, „die Unthat" in G. I, 554 f., 565, Sauls Sieg über die Philistäer I, 571 f.
Gibeon, unterwirft sich den Israeliten I, 542, 546, Treffen bei G. I, 582, verlangt die Ausrottung von Sauls Stamm I, 584 f., Heiligthum I, 623.
Gibliter, Volksstamm I, 439, 461.
Gideon von Manasse, Richter I, 553 f., 557, 560 f., 565, 755.
Giganten (griech. Mythol.) II, 38, 40.
Gilboa, Schlacht bei G. I, 581, 585.
Gildas Cormac, britischer Mönch IV, 729.

Gildo, Usurpator in Afrika IV, 612 f.
Gilead, Landschaft I, 433, Eigenthum der Stämme Ruben, Gad und halb Manasse I, 540, 545, 548, von den Ammonitern bedrängt I, 569 f., erkennt Isboseth als König an I, 582, David in G. I, 596, von Tiglat-Pilesar erobert I, 657, Kämpfe unter den Makkabäern III, 300.
Gilgal, Heiligthum in G. I, 545 f., 549, 566.
Gisa, Gemahlin des Rugierkönigs Feletheus IV, 661.
Giskhala, von Vespasian erobert IV, 223.
Giskon, Hamilkars Sohn, verbannt III, 346.
Gisulf, Alboins Neffe IV, 806.
Gita-Govinda, indisches Singspiel I, 313.
Gizeh, Pyramiden von G. I, 69 f., 71—73.
Glabrio s. Acilius Glabrio.
Gladiatorenspiele in Rom III, 557, unter Augustus IV, 81 f., Aufstand der Gladiatoren in Capua III, 702 ff.
Glastonbury, Kloster IV, 724, 733.
Glaucia s. Servilius Glaucia.
Glaukias, Fürst der Taulantiner III, 251, 270.
Glaukon, Führer der Athener gegen Antigonos Gonatas III, 313 f.
Glaukos, griech. Meergottheit II, 49.
— Lykier (trojan. Krieg) II, 78.
— von Chios II, 724.
Glaukos, Fluß II, 342.
Glisas, Schlacht (Epigonen) II, 75.
Glycerius, röm. Kaiser IV, 656 f.
Glyptik in Griechenland II, 733.
Gnomendichtung in Griechenland II, 304 f.
Gnostiker, Secten IV, 402, 403 f., Systeme IV, 390, 404—407.
Gobryas, Perser II, 378, 426.
Godas, Statthalter von Sardinien IV, 757, Tod IV, 761.
Godebert, König der Langobarden IV, 808.
Godegisil, burgundischer Fürst IV, 683 f.
Godegisklʒ, Vandalenkönig IV, 619.
Godomar, Burgunderfürst IV, 684.
Gog aus Magog I, 367, 781.
Goldene Zeitalter (italische Mythol.) III, 26.
Golgatha, Richtstätte bei Jerusalem IV, 142.
Goliath, Kampf mit David I, 575 f., 588, 601.
Gomorra, von den Königen Amraphel und Kedorlaomer unterworfen I, 491, Untergang I, 435, 492, 497.
Gomphi, von Cäsar erstürmt III, 837.
Gonda, indischer Volksstamm I, 201 f.
Gordianus, Statthalter von Afrika, zum Kaiser ausgerufen IV, 466 f.
— des vor. Sohn, Mitregent seines Vaters, Ausgang IV, 467.
— der jüngste, zum Cäsar ernannt IV, 468, Regierung und Ausgang IV, 469 f.
Gordion, phrygische Stadt II, 349, Alexander in G. III, 172 f.
Gordios, Phrygerkönig II, 349 f.
— Mörder des Ariarathes von Kappadokien III, 665.
Gordyäisches Gebirg I, 380 f., 383, III, 181, IV, 263.
Gordyene (Kurdistan), Landschaft III, 726, mit Kappadokien verbunden III, 732, von den Persern an die Römer abgetreten IV, 505.
Gorgias von Leontini, Sophist II, 596, 658.
Gorgidas, Thebaner II, 796, 802.
Gorgonen, in der griech. Mythol. II, 38.
Gorgos, Herrscher vom cyprischen Salamis II, 419.
Gortyna, achäisch-dorische Einwanderung II, 106.
Gorydale, von Alexander unterworfen III, 197.
Gosen, Landschaft I, 509.
Goswintha, westgothische Königin IV, 713, Ausgang IV, 715.
Gothen, germanischer Volksstamm, Wohnsitz IV, 108, Bestandtheile und Wanderungen IV, 428 f., Kämpfe mit Decius IV, 471 f., Vertrag mit Gallus, Niederlage durch Aemilianus IV, 473, Raubfahrten (unter Valerian) IV, 474 f., Feldzug des Claudius Gothicus (Schlacht bei Naissus) IV, 480 f., Beendigung des Gothenkriegs durch Aurelian IV, 483, mit den Alanen verbunden, Streifzug in Kleinasien IV, 491, Kämpfe mit den Vandalen IV, 502, von Constantin geschlagen IV, 516, 532, Bündniß mit Procopius IV, 557, von Valens unterworfen IV, 558, bekennen sich zum Arianismus IV, 594. (Vergl. Ost- und Westgothen.)
Gothiner, Volksstamm IV, 108.
Gottesurtheil im griech. Heldenalter II, 140, in Deutschland IV, 114, bei den Franken IV, 705, in Britannien IV, 722.
Gracchus Sempronius Tib., Consul gegen Hannibal III, 454, siegt bei Benevent III, 456, Tod III, 464.
— — Tib., Erfolge in Spanien III, 480, in Sardinien III, 482, Charakter und Verdienste III, 596.
— — Tib., Sohn des vor., Herkunft, Charakter und Jugendleben III, 596, Quästor in Spanien III, 545, seine Gesinnungsgenossen unter den Aristokraten, Volkstribun, Gesetzesanträge III, 597, Opposition dagegen III, 597 f., bewirkt die Absetzung des Octavius III, 598 f., Einsetzung der Dreimänner-Commission, Haltung der Aristokratie III, 599, neue Tribunenwahl III, 599 f., Ausgang III, 600 f., Dankbarkeit des Volks III, 616.
— — Gaj., Bruder des vor. III, 597, in der Dreimänner-Commission III, 599, 602,

bei seines Bruders Tod III, 601, Haupt der Volkspartei III, 605, angeklagt und freigesprochen, zum Volkstribun gewählt III, 606, Charakter und Persönlichkeit III, 606 f., neue Gesetzesvorschläge III, 607, Wiederaufnahme der agrarischen Reformen III, 607 f., überseeische Colonisation, 2. Tribunat III, 608, Umgestaltung der Gerichte, neue Steuerordnung in Asien, Stellung der Ritterschaft III, 609, sinnt auf Umsturz der Verfassung, ausgedehnte Thätigkeit III, 610, seine Machtstellung, Beschaffenheit der Volksversammlung III, 611, schlimme Lage der Provinzen III, 611 f., regt die Bürgerrechtsfrage wieder an III, 612, die Nobilität ermannt sich III, 612 f., seine Gesetzesanträge durch Livius Drusus überboten III, 613, tumultuarische Volksversammlung auf dem Capitol III, 613 f., Vorbereitung zum Straßenkrieg III, 614, Ausgang III, 614 f., Dankbarkeit des Volks III, 616, Schicksal seiner Gesetze (Sulla) III, 687 f.

Gracchus, der falsche, Freigelassener, angeblich Sohn des vor. III, 642.

— Sempronius, von Tiberius getödtet IV, 31.

Grado, Stadt IV, 806.

Gräen in der griech. Mythol. II, 38.

Gräkoi, röm. Benennung der Hellenen II, 22, 114.

Grammateus, in der ätol. Bundesverfassung III, 316 f., in der achäischen III, 318, 320.

Grampianhügel in Schottland IV, 243, 718.

Granikos, Fluß II, 342, Alexanders Sieg am Gr. III, 169 f., Mithridates' Niederlage III, 715.

Graphe paranomon, im griech. Rechtsverfahren II, 513, 626.

Gras, Enkel des Penthilos II, 102.

Grasse in Afrika, Lustschloß der vandalischen Könige IV, 759.

Gratian, Valentinians Sohn, Mitregent seines Vaters, Feldzug gegen die Allemannen IV, 560, als Kaiser anerkannt IV, 562, schlägt die Allemannen IV, 568 f., ernennt Theodosius zum Augustus des Morgenlands IV, 570, Charakter IV, 572 f., Haltung in religiösen Beziehungen IV, 574, 597, Ausgang IV, 573.

Gratidianus s. Marius Gratidianus.

Gratilla, Gattin des Arulenus Rusticus IV, 251.

Gratius Faliscus, röm. Dichter IV, 58.

Gregor der Große, Papst, Leben und Bedeutung IV, 816 f., politische Thätigkeit IV, 810, 817 f., Geschenke von Reccared IV, 715, Gesetzessammlung IV, 751, Missionseifer IV, 818, Bekehrung der Angelsachsen IV, 723, 725, Briefe an Theodelinde IV, 809, Eifer für Gottesdienst und christliche Gläubigkeit IV, 818, 831.

Gregor, von Kappadocien, Bischof von Alexandrien IV, 591, Tod IV, 592.

— von Nazianz IV, 554, 586, 593 f., 596.

— von Nyssa IV, 586, 596.

— von Tours, Geschichtschreiber IV, 706 f., 708 f.

Greifen, sagenhafte Thiere II, 391.

Griechenland, Gestalt und Beschaffenheit, die Landschaften II, 1—19, die pelasgische Urbevölkerung und die morgenländischen Culturelemente II, 20—32, die griech. Götterwelt II, 32—57, die griech. Heroen II, 58—94, die neuen Ansiedlungen in Thessalien und Böotien und die Eroberung des Peloponnes durch die Dorier II, 94—102, Colonien in Kleinasien II, 102—109, die Amphiktyonien und das delphische Heiligthum II, 109—115, die epische Dichtkunst II, 115—138, das griech. Heldenalter (Sitten und Lebenszustände, Religion) II, 138—152, Lykurgos und die spartanische Staatsordnung II, 153—175, Spartas Emporkommen II, 175—190, die Herrschaft der Edlen und die griech. Colonisation II, 190—214, das athenische Gemeinwesen und Solons Gesetzgebung II, 214—244, die Tyrannenherrschaften II, 245—269, Athen unter den Peisistratiden und die Begründung der Volksherrschaft II, 269—291, Geistesleben und Literatur, hellenisches Wesen und Culturleben II, 291—302, die lyrische Poesie der Griechen II, 302—320, älteste Prosaliteratur, Philosophie II, 322—339, älteste Geschichtschreibung II, 339—342. — Perserkrieg, Aufstand der Joner in Kleinasien II, 414—425, Schlacht bei Marathon II, 426—435, Aristeides und Themistokles II, 435—442, Feldzug des Xerxes II, 442—468, Platää und Mykale II, 468—484, Athens Emporkommen bis zum Frieden des Perikles II, 485—511, das perikleische Zeitalter II, 511—522, dramatische Dichtkunst, Tragödie II, 522—542, Komödie II, 542—554, der peloponnesische Krieg, der archidamische Krieg bis zum Frieden des Nikias II, 554—588, Wirren und Kämpfe während des sechsjährigen faulen Friedens II, 588—594, Vorgänge auf Sicilien II, 594—619, der dekelische Krieg und die athenischen Verfassungskämpfe II, 619—633, Ausgang des peloponnesischen Kriegs II, 634—642, Athens Fall II, 642—656 — Geistesleben und Literatur, Philosophie II, 656—702, Geschichtschreibung II, 702—713, Beredsamkeit II, 714—721, die bildenden Künste II, 721—733. — Spartas 2. Vorherrschaft, lakedämonische Zustände II, 734—742, Heerfahrt des jüngern Kyros und der Rückzug der Zehntausend II, 742

—762, Sparta im Krieg mit Persien, Agesilaos II, 762—770, neue Verwickelungen in Griechenland, der korinthische Krieg II, 771—785. — Spartas Ueberhebung und Fall und Thebens Vorherrschaft II, 785—836, Griechenlands Fall und Makedoniens Emporkommen II, 836—890, Gr. während der heiligen Kriege II, 848—869, Untergang der griech. Freiheit II, 869—890. — Griechenland unter Alexander III, 156—162, Schlacht bei Megalopolis III, 186 f., Rückkehr der griech. Flüchtlinge III, 216 f., Griechenland unter Makedoniens Vorherrschaft, Parteikämpfe in Athen III, 226—231, der lamische Krieg und Demosthenes' Ausgang III, 231—240, Bund der Demokraten mit Polysperchon III, 244, Parteikämpfe in Gr., Phokions Tod, Kassander und Polysperchon in Gr. III, 245—250, neue Parteikämpfe III, 258, für unabhängig erklärt III, 260 f., griech. Zustände und Entartung III, 262—266, Demetrios in Gr. III, 269 f., 273—275, von Kassander unterworfen III, 272, Athen befreit sich III, 276, Einfall der Gallier III, 280—283, Zustände nach Pyrrhos' Tod, der Chremonideische Krieg III, 312—314, der ätolische und achäische Bund III, 314—322, Sparta unter Agis und Kleomenes III, 322—335, die alexandrinische Cultur und Literatur III, 382—400, Gr. während des hannibalischen Kriegs und Haltung der Römer, Bundesgenossenkrieg III, 486—496, der 2. makedon. Krieg und Griechenlands Befreiung III, 496—503, Stimmung und Parteistellung unter Perseus III, 518 f., letztes Ringen und Fall III, 522 ff., röm. Provinz III, 529, Verfall III, 530 f., von Sulla erobert III, 668 ff., Zustand unter Augustus IV, 15, 17, griech. Literatur in der röm. Kaiserzeit IV, 318—323, Historiker und Philosophen IV, 345—351, 358 ff., Einfall Alarichs IV, 614.
Grimoald, Sohn Pipins von Landen IV, 698.
— Sohn Pipins von Heristal, erschlagen IV, 699.
— Langobardenkönig IV, 808, 812.
Großgriechenland, Begriff des Namens II, 200.
Grumentum, Gefecht (2. pun. Krieg) III, 468, den Römern entrissen III, 653.
Gryllos, athen. Feldherr, fällt bei Mantineia II, 833.
Gryneia, achäische Pflanzstadt II, 103.
Guadalquivir s. Bätis.
Guadiana s. Anas.
Gubazes, Fürst der Lazier IV, 800, ermordet IV, 801.
Gudeline, Theodats Gemahlin IV, 769.
Gulussa, Masinissas Sohn III, 532 f., 537, im röm. Heer III, 536, 538, König von Numidien III, 620.
Gumata, der Magier II, 376 f.
Gundamund, König der Vandalen IV, 606, 667.
Gundeberge, langobardische Königin IV, 818.
Gundemar, König der Westgothen IV, 716.
Gundicar (Gunther), König der Burgunder IV, 641 f.
Gundioch, König der Burgunder IV, 643.
Gundobald, burgundischer König IV, 607, Befehlshaber der röm. Truppen IV, 656, Einfall in Ligurien IV, 664, gibt die ligurischen Gefangenen frei IV, 667, tödtet Chilperich IV, 681, von Chlodwig geschlagen, bemächtigt sich der Stadt Vienna IV, 683 f.
— König von Neustrien IV, 695.
Gunther s. Gundicar.
Guntheuca, Chlotars Gemahlin IV, 692.
Guntram-Boso, fränkischer Herzog IV, 695, Tod IV, 696.
Guntramn von Burgundien IV, 693 f., Haltung gegen Sigbert und Chilperich IV, 695, Angriff auf Septimanien IV, 714, Niederlage durch Reccared IV, 715, Tod IV, 696.
Guräer, von Alexander unterworfen III, 197.
Gurna in Aegypten I, 89, 94, Tempel I, 91 f., 98.
Gustasp, König von Persien I, 334, 337 f., 361.
Gyges, König von Lydien II, 351.
Gylippos, des Kleandridas Sohn II, 607, 609.
Gymnasien in Athen II, 239.
Gymnopädien, spartanisches Fest II, 46.
Gytheion, Hafenstadt der Spartaner II, 506, 620, von Nabis besetzt III, 496, fällt ab III, 501, von Nabis zur Ergebung gezwungen III, 503.
Gyzanten s. Byzanten.

H.

Habakuk, Prophet I, 706, 713, 777 f.
Hadad, syrischer Feuergott I, 414.
— Kämpfe mit Salomo I, 603 f.
Hadadeser, syrischer König I, 598 f., 603, 617.
Hades, in der griech. Mythol. II, 52 f.
Hadria s. Adria.
Hadrianopel (Adrianopel), von Hadrian gegründet IV, 279, Lager des Licinius IV, 516, Sieg der Gothen über Valens IV, 569, fruchtlos belagert von den Gothen IV, 570.
Hadrianus Aelius, röm. Kaiser IV, 265 f., Frieden mit den Parthern IV, 266, erste Regierungshandlungen IV, 266—268, Streben nach Popularität IV, 268 f., Wanderleben IV, 269, die kaiserlichen Reisen im

Westen, Griechenland, Asien, Aegypten IV, 269—272, Aufstand der Juden IV, 273—275, Mißtrauen und Grausamkeit IV, 275 f., sein Ausgang IV, 276 f., äußere Politik IV, 277, Senat und Consistorium IV, 277 f., Rechtsinstitute IV, 278, Sorge für die Provinzen, Baulust IV, 278 f., Kunstliebe IV, 279, seine Villa bei Tibur IV, 280, sein Grabmal IV, 281, befördert Wissenschaft und Mystik IV, 281, Vorliebe für griech. Cultur IV, 351 f., der Magie ergeben IV, 385, Verhältniß zum Christenthum IV, 395, Charakter IV, 281—283.
Hadrumetum, von Karthago unterworfen III, 337, in Agathokles' Händen III, 373, Hannibals Rüstungen III, 474, 476, in der Gewalt der Römer III, 540, Cäsars Landung III, 849.
Hadu, in der german. Mythol. IV, 126.
Hämon, Kreons Sohn II, 73.
Hämonien, alter Name Thessaliens II, 22.
Hämos, Alexanders Feldzug gegen die Völker am H. III, 158.
Hängende Gärten der Semiramis I, 424, 430.
Hagar, Ismaels Mutter I, 492, 498.
Haggai, Prophet I, 736, 782.
Hagith, Adonias Mutter I, 598.
Hagnon, Vater des Theramenes II, 625, legt Amphipolis an II, 501, vor Potidäa II, 564.
Haliakmon, Fluß II, 23, 837.
Haliartos unter Thebens Vorherrschaft II, 95, Schlacht bei H. II, 772, auf Perseus' Seite III, 519, zerstört III, 520. — der See von H. II, 4.
Halias, Landschaft II, 503.
Halikarnassos, Gründung II, 107, von Mausolos beherrscht III, 163, 171 f., von Alexander erobert III, 171.
Halonnesos, attische Insel II, 871.
Halos, Stadt der Phthioten II, 30, 95.
Halotus, an der Ermordung des Claudius betheiligt IV, 173.
Halykos, Fluß in Sicilien III, 339, 357, 367.
Halys, Fluß II, 343, III, 716, 731, Schlacht am H. (Krösos und Kyros) II, 358.
Ham, der Noachide I, 66, 111.
Haman, im Buch Esther I, 754.
Hamat, von Salomo unterworfen I, 604, von Necho I, 706, von Nebukadnezar I, 711.
Hamilkar, Magos Sohn, Niederlage bei Himera II, 484, III, 338, 346, Opfertod II, 484, III, 347, mit einem Altar geehrt III, 343.
— am Krimesos geschlagen III, 366.
— vermittelt den Frieden zwischen Agathokles und Agrigent III, 371, Unfälle vor Syrakus, Tod III, 374.
— Barkas, karthagischer Feldherr in Sicilien (1. pun. Krieg) III, 406, 407 f.
— — (Vater Hannibals), besetzt den Eryx und Erkte III, 412, Friedensschluß mit Lutatius Catulus III, 413, Abzug III, 470, Feldherrngröße III, 414, Ausbruch des Söldnerkriegs III, 416 f., zum Anführer ernannt, er unterdrückt die Empörung III, 418 f., unterwirft Utika und Theveste III, 420, Parteistellung in Karthago III, 425, setzt nach Spanien über III, 425 f., siegreiches Vordringen, Ausgang III, 426 f.
— karthagischer Hauptmann in Oberitalien, fällt III, 481.
Han, chinesische Dynastie I, 37, IV, 563.
Hananja von Gibeon, Prophet I, 715.
Handel, Wesen und Arten dess. I, 5 f., 13 ff.
Hanna, Hohepriester IV, 197, 222 f.
Hannibal, Giskons Sohn, karthagischer Feldherr, erobert Selinus III, 346, Himera III, 346 f., Tod III, 348.
— karthagischer Flottenführer, bei den liparischen Inseln III, 382, in Agrigent III, 406, bei Mylä geschlagen III, 407.
— Sohn des Hamilkar Barkas, mit seinem Vater in Spanien III, 426, vom Heer zum Führer gewählt III, 427, seine Entwürfe III, 428 f., Charakter und Eigenschaften, Feldherrngröße III, 429—431, erobert Sagunt III, 431 f. (2. pun. Krieg), Vorbereitungen zum Feldzug gegen Rom III, 433, Unterwerfung des Landes zwischen Ebro und Pyrenäen III, 434, setzt über die Rhone III, 434 f., Stimmung des karthag. Heeres III, 435 f., bei den Allobrogern III, 436, der Alpenzug III, 436—438, in Oberitalien III, 438 f., Schlacht am Ticinus III, 439, Lage des Heers III, 440, Schlacht an der Trebia III, 441 f., sucht die italische Bundesgenossenschaft zu lösen III, 442 f., Uebergang über die Apenninen III, 443, Kriegslist, Schlacht am trasimenischen See III, 444 f., zieht nach Unteritalien III, 446, Kämpfe mit Fabius und Minucius III, 447 f., Schlacht bei Cannä III, 449—451, Folgen der Schlacht III, 451—453, Bündniß mit Philipp III. III, 452, 490, in Capua III, 453, seine Lage verschlimmert sich III, 454 f., erfolgreiche Anstrengungen der Römer III, 455 f., neue Erfolge H.s in Unteritalien III, 463 f., Belagerung von Capua III, 464, rückt vor die Thore Roms III, 464 f., Roms Glück im Steigen, Tarent in den Händen der Römer III, 465 f., Schlacht am Metaurus III, 469 f., seine Lage, Feldherrngröße III, 470, erhält Unterstützung aus Karthago III, 471, zurückgerufen III, 474, Scipio und H. III, 474 f., Schlacht bei Zama III, 475 f., Frieden III, 476 f., Folgen des hannibalischen Krieges III, 477 ff., patriotische Thätigkeit III, 483, verläßt sein Vaterland III, 483 f., bei Antiochos III. III, 484, 504, von den Römern zur See überwunden III, 506, bei Prusias II. III, 292, Ausgang III, 514.

Hannibal Monomachos III, 430.
Hannibalianus, Constantins Neffe, ermordet IV, 533 f.
Hanno, karthag. Seefahrer, gründet Colonien I, 466, III, 337, Reisebericht III, 345.
— Feldherr gegen Agathokles, fällt III, 373.
— schlägt Archagathos III, 376.
— verstärkt die karthagische Besatzung in Messina III, 382, vermittelt die Versöhnung Hierons mit den Mamertinern III, 404, übergibt Messina den Römern, Tod III, 405.
— Niederlage vor Agrigent III, 406.
— Feldherr im Söldnerkrieg III, 418, Parteistellung in Karthago III, 417, 425, für den Frieden mit Rom III, 432, Gesandter an Scipio (nach der Schlacht bei Zama) III, 476.
— in Spanien von Gn. Scipio überwunden III, 453.
— Bomilkars Sohn, Hannibals Unterfeldherr, setzt über die Rhone III, 435.
— bei Cannä III, 450.
— karthag. Befehlshaber in Agrigent, entflieht III, 458.
— Feldherr in Spanien, von Silanus geschlagen III, 467.
— Haupt der römisch gesinnten Partei in Karthago (3. pun. Krieg) III, 534.
Hanon, Ammoniterkönig I, 589.
Haoma-opfer der Iranier I, 330 f., 333.
Haran, Ebene von H., Therahs Wohnsitz I, 491, 496.
Harem der persischen Könige II, 409.
Harmodios, ermordet den Hipparchos II, 277, 290 f.
Harmonia, Halsband der H. II, 74, 76.
Harmosten, spartan. Vögte II, 643, 734—736.
Harmozica, von Pompejus erobert III, 727.
Harpagos, Vertrauter des Astyages I, 369, unterstützt Kyros I, 370, unterwirft die griech. Küstenstädte in Kleinasien II, 362.
Harpalos, Schatzmeister in Ekbatana III, 184, flieht nach Athen III, 210 f. 216, 230, der harpal. Proceß III, 230 f.
Harpokrates, Sohn des Osiris und der Isis I, 138, 146.
Harpyien, in der griech. Mythol. II, 38.
Haruden, Volksstamm III, 770 f.
Haruspicin, bei den Etruskern III, 21.
Hasael, König von Damaskus I, 639, 641, 643.
Hasdrubal, Magos Sohn, karthag. Seefahrer III, 338.
— karthag. Feldherr, am Krimesos geschlagen III, 366.
— Niederlage bei Panormos (1. pun. Kr.) III, 410.
— Eidam des Hamilkar Barkas, begleitet dens. nach Spanien III, 426, Oberbefehlshaber in Spanien III, 427 f., 429, ermordet III, 427.
Hasdrubal Barkas, Sohn des Hamilkar Barkas, in Spanien III, 426, von Hannibal zum Schutz von Spanien zurückgelassen III, 434 f., von den Scipionen geschlagen III, 453, 455, abgerufen, gegen Syphax III, 458 f., kehrt nach Spanien zurück, erfolgreiche Kämpfe III, 459, Rüstungen zum Zug nach Italien III, 462, 466, bei Bäcula geschlagen III, 466, zieht über die Alpen III, 467, in Italien III, 468, fällt am Metaurus III, 469.
— Reiterführer bei Cannä III, 450.
— Giskons Sohn, Sieg über P. Scipio (2. pun. Kr.) III, 459, in Lusitanien III, 466, bei Syphax III, 467, bei Bäcula geschlagen, nach Gades III, 467, Feindschaft mit Masinissa III, 471, Rüstungen gegen die Römer III, 472, Kämpfe mit Scipio III, 473, zum Tod verurtheilt, das Urtheil vernichtet III, 474, Ausgang III, 476.
— Haupt der karthag. Patriotenpartei, Rüstungen gegen Masinissa III, 532, Niederlage III, 532 f., zum Tod verurtheilt III, 533, bedrängt seine Vaterstadt III, 534, von Karthago um Hülfe gebeten III, 535, wendet seine Waffen gegen die Römer III, 536 f., Befehlshaber in Karthago III, 537 f., wirft sich in die Burg III, 538 f., fleht Scipios Gnade an III, 539 f., in Italien III, 540.
— Enkel Masinissas, vertheidigt Karthago (3. pun. Kr.) III, 535, erschlagen III, 537.
Hasmonäer, jüdisches Geschlecht III, 299, Judäa unter den H. III, 292—310, Untergang des Hauses III, 309.
Hastaten, im röm. Heer III, 116.
Hastinapura, indische Stadt I, 211, im Mahabharata I, 214 ff.
Hathor, ägypt. Göttin I, 130, 139, 146, Tempel der H. I, 96 f., 174.
Hatra, von Trajan belagert IV, 264, von Septimius Severus IV, 448.
Havel, Fluß IV, 797.
Hazor, Stadt, von Salomo befestigt, I, 604, Nebukadnezars Feldzug I, 711.
Hebräer, Bedeutung des Namens, = Israeliten I, 498.
Hebräerbrief IV, 197.
Hebron, Stadt in Kanaan I, 440, Abrahams Wohnort I, 491, 495, 499, Kaleb in H. I, 543, 548, David in H. I, 582 ff., Absalom das. I, 594, in den Händen der Edomiter I, 733, von Vespasian zerstört IV, 224.
Hebros, Fluß III, 518, IV, 516.
Heerkönigthum, Wesen dess. I, 23.
Hegemon, Athener, makedonisch gesinnt III, 162, angeklagt III, 246 f., hingerichtet III, 248.
Hegesias, Kyrenaiker II, 671.
— Geschichtschreiber III, 155.
Hegesilaos, athenischer Reiterführer II, 833.

Hegesippos, Athener, Parteistellung II, 870.
Hegestratos, Halbbruder des Hippias II, 279.
Heilige Berg bei Rom, erste Auswanderung der Plebejer auf dens. III, 75, Folgen III, 77, zweite Auswanderung III, 92 f.
Heiliger Krieg, der erste II, 112, der 2. II, 509, der 3. II, 854 ff.
Hekabe, Gemahlin des Priamos II, 76, ihr Schicksal II, 83.
Hekatäos von Abdera, Geschichtschreiber I, 518 f.
— von Milet, Historiker II, 341, Verhalten beim ionischen Aufstand II, 416 f., 420.
Hekate, Göttin II, 37, IV, 383.
Hekatombäon, Sieg des Kleomenes über die Achäer III, 330.
Hekatomnos, König von Karien III, 171.
Hekatompylos, parthische Stadt III, 291.
Hekatoncheiren, in der griech. Mythol. II, 37, 39.
Hektemorioi, attische Ackerleute II, 220.
Hektor, Sohn des Priamos II, 76, 78 f., erschlagen II, 80 f.
Helam, Schlacht bei H. I, 589.
Helena, Zeus' Tochter II, 130, Gemahlin des Menelaos II, 62, 77, Schicksale II, 82 f., 85.
— Mutter des Izates IV, 198.
— Gemahlin des Constantius Chlorus IV, 508, im Morgenland IV, 529, 586, läßt Fausta tödten IV, 520, Taufe IV, 529, Einfluß auf ihren Sohn Constantin IV, 533, Tod IV, 531.
— Julians Gemahlin IV, 538, Tod IV, 543, 544.
Helenopolis s. Drepanum.
Helenos, Wahrsager (Troja) II, 82.
Helepolis, Sturmmaschine III, 265.
Heliäa, Volksgericht in Athen II, 231 f., 283.
Helike, achäische Stadt II, 8, Opfer eines Erdbebens III, 807, Zeustempel, Versammlung des achäischen Bundes III, 317.
Helikon, Berg II, 5.
Heliodoros, syrischer Beamter in Judäa, III, 298.
— Philosoph IV, 281.
— Romanschreiber IV, 319.
Heliogabalus (Antoninus Bassianus), Priester des Elagabal IV, 380, zum Kaiser ausgerufen, siegt bei Antiochien IV, 456, Regierung und Leben IV, 457 f., 460, Ausgang IV, 458.
Heliopolis (On), ägypt. Stadt I, 117, Obelisk das. I, 76, Tempel des Ra I, 96, 128, 134 f.
— in Syrien s. Baalbeck.
Helios, griech. Sonnengott II, 37, 46.
— Freigelassener Neros IV, 185.
Hellanikos, leitet die Verschwörung gegen Aristotimos von Elis III, 313.
— von Mitylene, Geschichtschreiber II, 341.
Hellanis, Mitylenäerin II, 574.
Hellanodiken, Preisrichter in Olympia II, 17.
Hellas s. Griechenland.
— Landschaft in Thessalien II, 22.
Helle, Tochter des Athamas II, 30, 69 f.
Hellen, Deukalions Sohn, Stammvater der Hellenen II, 93, 112.
Hellenen s. Griechenland.
Hellenion, griech. Heiligthum in Aegypten I, 181.
Hellenotamien, Schatzmeister II, 495.
Heller s. Seller.
Hellespont, Meer, Ursprung des Namens II, 70, Gräber der griech. Helden am H. II, 81, griech Colonien II, 204 ff., Brückenbau des Xerxes II, 443 f., Uebergang dess. II, 445 f., Alexanders Zug nach dem H. III, 168 f.
Hellia, germanische Göttin IV, 126, 127 f., 133.
Hellopia, griech. Landschaft II, 3, 22.
Helmigis, in der Verschwörung gegen Alboin IV, 807, Ausgang IV, 808.
Helos, Stadt II, 97, 99, Ebene von H. II, 9.
Heloten II, 99, Stand und Verhältniß bei den Spartanern II, 163 f., Stellung zu Agis' IV. Zeit III, 323.
Helvetier, keltischer Volksstamm III, 4, mit den Cimbern verbunden III, 635, auf den raudischen Feldern geschlagen III, 637 f., beschließen die Auswanderung, Cäsar verweigert den Durchzug bei Genf III, 767 f., dringen durch die Jurapässe in Gallien ein III, 768, Zug längs der Saone, Schlacht bei Vibracte III, 769, unterwerfen sich und kehren zurück III, 769 f. (unter Augustus) zu Belgien gezählt IV, 15, von Cäcina geschlagen IV, 201, Einfall der Allemannen IV, 474.
Helvia, Senecas Trostschrift an H. IV, 334.
Helvidius Priscus, von Nero verbannt IV, 184, von Vespasian hingerichtet IV, 214.
— — d. j., Sohn des vor., von Domitian hingerichtet IV, 251.
Helvius Cinna und Pertinax s. Cinna und Pertinax.
Hemar, Psalmendichter I, 758.
Hemera in der griech. Mythol. II, 36.
Hemina s. Cassius Hemina.
Hengist, König der Jüten IV, 719 f.
Heniocher, Volksstamm III, 727.
Henotikon, unter Zeno erlassen IV, 595.
Hephästion, Alexanders Freund III, 156, 189, auf dem Grab des Patroklos III, 169, in Indien III, 197 f., Rückzug III, 202, Zug nach Susa III, 209, nach Babylon

III, 212, Tod III, 215, Todtenfeier III, 217.
Hephästos, griech. Gott II, 23, 43 f., mit den Kabiren in Verbindung II, 31, phönizische Kunstübertragung II, 92.
Hera, griech. Göttin II, 23, 42, in Argos II, 26, Tempel zu Olympia II, 17 — die Heräen, in Korinth II, 31.
Herakleia das pontische, in Bithynien, megarische Pflanzstadt II, 760, in Lysimachos' Besitz III, 271, von Antiochos III. bedroht III, 290, von Lucullus erobert III, 717, Verfassung durch dens. III, 733, von Maximin erobert, Niederlage dess. durch Licinius IV, 514.
— in Lucanien, durch Alexander von Epeiros den Tarentinern entrissen III, 122, Schlacht (Pyrrhos' Sieg über die Römer) III, 139 f., 141, Vertrag mit den Römern III, 144, Rechtsstellung zu Rom III, 149, fällt von Rom zu Hannibal ab III, 463.
— Minoa in Sicilien, Gründung I, 463, II, 202, unter punischer Herrschaft III, 371.
— das trachinische in Thessalien unter Spartas Herrschaft II, 736, den vertriebenen Trachiniern eingeräumt II, 773, Antipaters Niederlage III, 233, von den Römern für frei erklärt III, 526, Kritolaos gegen H. III, 528, von den Römern belohnt III, 529.
Herakleidas, Tyrann von Leontini III, 380.
Herakleides, Syrakusier, in den Parteikämpfen III, 360 f., ermordet III, 361.
— Oligarchenhaupt in Syrakus III, 369.
— Agathokles' Sohn III, 377.
— aus Herakleia, Schriftsteller III, 393.
— von Tarent, Günstling Philipps III. III, 494 f.
Herakleitos von Ephesos II, 325.
Herakleonas, byzantinischer Kaiser IV, 827.
Herakles, griech. Heros II, 62—66, im Argonautenzug II, 70, in Theben II, 61, mit dem phönizischen Baal-Melkart identificirt I, 481, (Hercules) in der italischen Sage III, 19 f.
— (Hercules), Alexanders des Gr. Sohn III, 222, Ausgang III, 261.
Heraklian, Befehlshaber von Afrika IV, 626, Ausgang IV, 629.
Herakliden II, 66 f., der Rückzug der H. II, 96, 101, Herrschaft der H. (Sandoniden) in Lydien II, 351.
Heraklius, Aufstand gegen Phokas, byzantinischer Kaiser IV, 819, 821, Bedrängniß durch die Perser und Avaren IV, 822 f., Erhebung und Siege IV, 823 f., in Assyrien und Persien, Schlacht auf den Ruinen von Ninive IV, 824 f., Frieden und Triumph, Noth des Landes IV, 826, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 595, Ausgang IV, 827.
Heraklius, Rathgeber Valentinians III. IV, 647, Tod IV, 648.
— Statthalter von Aegypten, Feldzug gegen Geiserich IV, 653 f.
Herculanum, auf Seiten der Römer (2. Samniterkr.) III, 123, von den Römern unterworfen (Bundesgenossenkrieg) III, 656, Verschüttung, Zustand nach der Ausgrabung IV, 245 - 248.
Hercules s. Herakles.
Herculianer, Leibgarde Diocletians IV, 499.
Hercynische Wald (Thüringerwald) IV, 84, 87, 101.
Herdonia, Hannibals Siege bei H. III, 464, 465.
Herdonius Turnus von Aricia III, 48.
— Appius, Sabiner, besetzt das Capitol III, 80, 86, fällt III, 87.
Herennius, Ciceros Mörder III, 889.
— Gallus, von den Batavern geschlagen IV, 231, Tod IV, 233.
— Senecio von Domitian hingerichtet IV, 251.
— Auctor ad Herennium IV, 51.
— Modestinus s. Modestinus.
Herippidas, Harmost in Herakleia II, 736.
Hermäisches Vorgebirg, Seeschlacht III, 409.
Hermanfried, thüringischer Fürst IV, 667, 691, 766.
Hermann s. Armin.
Hermanrich, König der Ostgothen IV, 565 f.
Hermas, der Hirte des H., christl. Schrift IV, 395.
Hermen, Bedeutung ders. II, 48, in Athen II, 274, die H.-Verstümmelung in Athen II, 600 ff.
Hermenegild, Sohn des Westgothen Leovigild IV, 710, 713 f.
Hermes, griech. Gott II, 47 f., Heiligthum auf dem Kyllene II, 27. — die Hermäen (Hermesfeste) in Athen II, 239. — Bildsäulen s. Hermen.
Hermesianax aus Kolophon, Elegiker III, 387.
Hermetische Schriften IV, 373.
Hermias, Philosoph IV, 582.
Herminius, fällt am Regillus III, 67.
Herminonen (Irminonen), Urstamm der Germanen IV, 110, 128.
Hermione, Gemahlin des Orestes II, 88.
— Stadt, unter Spartas Vorherrschaft II, 188, im achäischen Bund III, 322, von Kleomenes III. gewonnen III, 331.
Hermodoros aus Ephesos III, 90.
Hermogenes von Tarsus, Redner IV, 323.
Hermogenianische Gesetzessammlung IV, 751.
Hermokrates von Syrakus, bewirkt den Frieden von Gela II, 597 f., betreibt die Rüstungen gegen die Athener II, 603, Hinterlist gegen die Athener II, 614, verbannt,

Ausgang II, 618 f., III, 347, seine Partei III, 349 f.
Hermolaos, leitet eine Verschwörung gegen Alexander den Gr. III, 195.
Hermon, Gebirg I, 433.
Hermophantos von Milet II, 418.
Hermos, Fluß in Kleinasien II, 29, 343, griech. Pflanzstädte an der Mündung des H. II, 103.
Hermotybier im ägypt. Heerwesen I, 118.
Hermunduren, german. Volksstamm IV, 108, von Domitius Ahenobarbus zwischen Main und Donau angesiedelt IV, 86, vertreiben die Fürsten Catualda und Vannius IV, 100, Aufstand gegen Marc Aurel IV, 287, verschmelzen mit den Thüringern IV, 427.
Herniker, oskischer Volksstamm III, 15, von Tarquinius Superbus unterworfen III, 48, zu einem Vertrag mit Rom gezwungen III, 68, von Volskern und Aequern bedrängt III, 78, gründen mit den Römern und Latinern die Colonie Antium III, 84, 86, freundschaftliches Verhältniß zu Rom III, 94, Verträge mit den Römern gegen die Aequer und Volsker III, 99, Abfälle und Unterwerfung III, 116, 120, 128 f., im römischen Bürgerverband III, 130, Rechtsstellung zu Rom III, 149.
Herodes d. Gr., Antipaters Sohn, Statthalter in Galiläa, nach Damaskus III, 307, Theilfürst über Judäa, von Antigonos vertrieben, erobert Judäa und Jerusalem, König unter röm. Schutz III, 308, Eigenschaften und Regierung III, 308 f., Untergang des Hasmonäischen Hauses, Tempelbau III, 309, der bethlehemit. Kindermord IV, 137, Ausgang III, 309 f., IV, 12.
— II. (Archelaos), Sohn des vor., Herrscher von Jerusalem III, 310, IV, 216.
— Antipas, Sohn Herodes des Gr., Fürst von Galiläa und Peräa IV, 13, tödtet Johannes den Täufer IV, 137 f., Ausgang IV, 13.
— Sohn des 1. Herodes, erster Gemahl der Herodias IV, 13.
— Agrippa, Enkel Herodes' des Gr., verschafft Claudius den röm. Thron IV, 166, von dems. über Judäa und Samarien gesetzt IV, 13, 217, Christenverfolgung IV, 189, Volksaufstand gegen ihn IV, 216, Ausgang IV, 13, 217.
— — Sohn des vor., IV, 194 f., flieht aus Jerusalem IV, 220.
— von Chalcis, jüdischer Fürst, Gemahl der Berenice IV, 244.
— Sohn des Odenathus, Tod IV, 479.
— Atticus, Rhetor IV, 316, 322, Verkehr mit Hadrian IV, 281, Marc Aurels Lehrer IV, 286, Gründer des Odeums der Regilla in Athen II, 14.
Herodian, Geschichtschreiber IV, 318, 350.
Herodias, Gemahlin des Herodes Antipas IV, 13, 137 f.
Herodotos aus Halikarnassos, Geschichtschreiber II, 702 f., sein Leben II, 703, Charakter und Gang der geschichtlichen Darstellung II, 704 f., Bericht über Aegypten I, 61.
Heroen, die griechischen II, 58 ff.
Hersephorien, attisches Fest II, 61.
Hertha (Nerthus, Erde), bei den Germanen verehrt IV, 108, 120, 126 f.
Heruler, german. Volksstamm, zum Gothenbund gehörig IV, 428 f., den Ostgothen unterworfen IV, 565, dringen an den Rhein vor IV, 619, den Hunnen unterworfen IV, 637, 643, machen sich unabhängig IV, 647, mit Odoaker gegen die Rugier verbunden IV, 661, Wanderungen und Sitten IV, 666, in byzantinischen Kriegsdiensten IV, 758, 762, 785, von den Gothen geschlagen IV, 777, von den Franken und Allemannen IV, 789.
Herzöge bei den Germanen IV, 114 f.
Hesbon, Siegeslied auf H. I, 539.
Hesekiel, Prophet I, 726 f., 780 f., in der Verbannung I, 706, 712 f., 718.
Hesiodos von Askra, Verhältniß seiner Dichtung zu Homer II, 132, Werke und Tage II, 133 f., 135—138, Theogonie II, 36, 134, Eöen, Schild des Herakles II, 135.
Hesperiden, in der griech. Mythol. I, 465, II, 37 f.
Hessen, Volksstamm IV, 426, Verkündigung des Christenthums IV, 729.
Hestia, griech. Göttin II, 44.
Hesus (Heus, Hu), gallischer Gott III, 763.
Hetärien, politische Vereine in Griechenland II, 577.
Hethiter s. Chetiter.
Heviter unterwerfen sich den Israeliten I, 542, 546, Haß gegen Sauls Geschlecht I, 584 f.
Hexameter, Versmaaß, Anwendung in Griechenland II, 118, 135.
Hexapolis, Bund der sechs dorischen Pflanzstädte in Kleinasien II, 107.
Hia, chinesische Dynastie I, 35 f.
Hia-tsong, chinesischer Kaiser I, 38.
Hiempsal, Micipsas Sohn III, 620, ermordet III, 621.
— König von Numidien III, 662.
Hierapolis in Syrien, Tempel der Astarte IV, 381, Julian in H. IV, 551, von Chosroes I. zu einem Tribut gezwungen IV, 799, von Chosroes II. erobert IV, 822.
Hierarchie, Wesen ders. I, 24.
Hieratische Schrift I, 155.
Hierax von Argos, Musiker II, 312.
Hieroglyphenschrift in Aegypten I, 153—155.

Hierokles, Statthalter von Bithynien IV, 368.
— Neuplatoniker IV, 582.
Hieromnemonen, Tempelboten beim Amphiktyonenbund II, 110.
Hieron, Tyrann von Syrakus II, 594.
— Staatsfeldherr von Syrakus III, 381, Feldzug gegen die Mamertiner III, 382, zum König erhoben III, 382, Theokrit an seinem Hof III, 384, versöhnt sich mit den Mamertinern III, 404, in Verbindung mit den Karthagern III, 405, hält zu Rom III, 405 f., 451 f., seine Regierung III, 414.
Hieronymos, Herrscher von Syrakus, Vertrag mit Karthago III, 451 f., Ausgang III, 456.
— von Kardia, Geschichtschreiber III, 391.
— von Stridon, Kirchenvater IV, 570, 587, befördert das Mönchs- und Einsiedlerleben IV, 601 f., führt die Chronik des Eusebius weiter IV, 659.
Herophilos, Arzt in Alexandrien III, 393.
Hiketas, läßt Aristomache und Arete tödten III, 362, Häuptling der Leontiner, Vertrag mit Karthago III, 363, besetzt Adranon, belagert Ortygia III, 364, kehrt nach Leontini zurück III, 365, Ausgang III, 367.
— Tyrann von Syrakus III, 379 f.
Hilarion, syrischer Einsiedler IV, 601.
Hilarius, Bischof von Arelate IV, 583.
— Bischof von Poitiers IV, 586, 596.
Hildebrand, germanischer Held (Mythol.) IV, 128.
— König der Langobarden IV, 808.
Hilderich, Vandalenkönig IV, 606, 755 f., Ausgang IV, 760.
— Graf von Nimes, Aufstand gegen Wamba IV, 717.
Hilkia, Hohepriester I, 675, 679.
Himalaja-Gebirg I, 196 ff.
Himera, Gründung II, 199, Schlacht bei H. II, 484, III, 338, 345 f., Parteistellung (peloponnes. Krieg) II, 596, von den Karthagern zerstört III, 346 f., unter punischer Oberhoheit, Agathokles' Niederlage III, 371, Sieg des Marcellus III, 458.
Himeräos, Bruder des Demetrios von Phaleron, Tod III, 238.
Himilko, karthagischer Feldherr, gegen Agrigent III, 348, erobert Gela III, 350, Friede mit Dionysios III, 351, erobert Messene, belagert Syrakus III, 354, Ausgang III, 355.
— karthag. Feldherr, schlägt Archagathos III, 376.
— vertheidigt Lilybäum gegen die Römer III, 411.
— punischer Feldherr in Sicilien (2. pun. Kr.) III, 456 f.
Himilko Phameas, karthag. Reiterführer, von den Römern gewonnen (3. pun. Kr.) III, 536.
Hindukusch s. Paropamisus.
Hindus (Inder) s. Indien.
Hindustan, Land I, 197 f.
Hiob, das Buch H. I, 674, 756, Zweck und Inhalt I, 768, Gang der Handlung I, 769 f., philosophisch-religiöse Tendenz I, 770, Entstehungszeit I, 771, Naturschilderungen I, 771 f.
Hipparchen, in der ätolischen Bundesverfassung III, 316, in der achäischen III, 320.
Hipparchia, Gattin des Krates II, 673.
Hipparchos, Sohn des Peisistratos II, 270, Herrschaft in Athen II, 276, ermordet II, 277, 290 f.
— Archon, durch den Ostrakismos entfernt II, 284.
— von Nikäa, Astronom III, 393, IV, 320.
Hipparinos von Syrakus, unterstützt Dionysios III, 349.
— Sohn des ältern Dionysios, Tyrann von Syrakus III, 362.
Hippeis, Ritter, in Sparta II, 170, attische Classe II, 228 f.
Hippias, Sohn des Peisistratos II, 270, seine Herrschaft in Athen II, 276 f., Rache an den Mördern des Hipparchos II, 277 f., Krieg mit den Spartanern und den attischen Flüchtlingen II, 278 f., Vertreibung II, 279, in Sparta II, 287 f., im persischen Heer II, 429 ff., Tod II, 434.
— von Elis, Sophist II, 658 f., 714.
Hippo (Diarrhytos) in Zeugitana, von den Sidoniern gegründet I, 458, 465, den Karthagern unterworfen III, 337, Abfall III, 418.
— (regius, Bona), in Numidien III, 620, Bischofssitz Augustins IV, 598 f., von den Vandalen belagert IV, 634 f.
Hippoboten in Chalkis II, 198.
Hippodameia, Gemahlin des Pelops II, 62, Heiligthum der H. II, 17.
Hippodamos von Milet, Baumeister II, 518.
Hippokleides, von Kypselos getödtet II, 249.
— der Philaide II, 242, wirbt um Agariste II, 256 f.
Hippokles, Herrscher von Lampsakos II, 279.
Hippokrates, Tyrann von Gela II, 199, 267 f.
— Vater des Peisistratos II, 242.
— athenischer Feldherr II, 584.
— Hannibals Unterhändler in Syrakus III, 456.
— aus Kos, Arzt II, 842, III, 393, IV, 319.
Hippolytus, christlicher Kirchenlehrer IV, 399, Märtyrertod IV, 585.

Hippomachos, Oligarchenhaupt, fällt II, 651.
Hippomedon, Sohn des Agesilaos III, 324, 326.
Hippon von Messene, ermordet III, 367.
Hipponax von Ephesos, Dichter II, 309.
Hipponion, von Dionysios I. zerstört III, 355.
Hippotes, der Heraklide II, 101 f.
Hiram, König von Tyrus I, 444 f., Bauwerke I, 445 f., 591, Handelsthätigkeit I, 473, 605, freundschaftliche Beziehungen zu Salomo I, 445, 606, 616, 618 f., 762, Tod I, 446.
— Abif, phönizischer Künstler I, 607, 609 f.
Hirpiner, sabellischer Volksstamm III, 13, 14, fallen zu Hannibal ab III, 452.
Hirtius, Consul, im mutinensischen Krieg III, 884, fällt III, 885, Geschichtschreiber IV, 71.
Hirtulejus, von Metellus geschlagen, fällt III, 699.
Hiskia, König von Juda I, 659, 660, Sanheribs Feldzug gegen Juda I, 416, 661, Jerusalem belagert und befreit I, 662—664, letzte Thätigkeit I, 664 f., Jesajas Thätigkeit unter H. I, 668 f., Tod I, 666, als Psalmendichter I, 758.
Hispalis (Sevilla), phönizische Colonie I, 468, fällt zu Cäsar ab III, 830, Erzbisthum IV, 711, von Leovigild erstürmt IV, 714.
Hispanien s. Spanien.
Histiäos von Milet II, 392, an der Donau II, 395, in Susa II, 414 f., seine Botschaft an Aristagoras II, 416, in Jonien II, 420, Ausgang II, 423.
Hi-tse, heiliges Buch der Chinesen I, 54.
Hlothars Gesetze, Rechtsbuch der Angelsachsen IV, 729.
Hoangho, Fluß I, 33.
Hörige, Stellung ders. bei den Germanen IV, 112, im Frankenreich IV, 703.
Hohe Lied Salomonis I, 615, 756, Entstehung I, 627, 765 f., Inhalt und Werth I, 766 f., Gang der Dichtung I, 767 f.
Hohe Priester der Israeliten I, 693 f., Stellung unter den Ptolemäern III, 293.
Holda (Hulda, Holla), germanische Göttin IV, 127.
Holophyxos, pelasgische Volksreste das. II, 204.
Homariten, arabischer Volksstamm, von Ptolemäos Philadelphos unterworfen III, 283.
Homeriden, Sängerschule auf Chios II, 119.
Homeros, Heimath II, 120 f., Beziehung der Stammsagen zur homer. Heldendichtung II, 121—123, Ilias II, 123 f., Odyssee II, 124 f., Aufzeichnung unter Peisistratos II, 125 f., 274, Bedeutung für das Culturleben II, 126, verschiedene Ansichten über die Entstehung der Ilias und Odyssee II, 127 f., Hymnen und Batrachomyomachie II, 130 f., Verhältniß der hesiodischen Dichtung zu Homer II, 132.
— der jüngere, Tragödiendichter III, 385.
Hong-wu, chinesischer Kaiser I, 39.
Honoratus, Bischof von Mailand IV, 806 f.
Honoria, Schwester Valentinians III. IV, 630, 632, Schicksale IV, 641 f., 645.
Honorius, Sohn des Theodosius, römischer Kaiser IV, 608 f., vermählt sich mit Stilichos Tochter Maria IV, 613, Flucht vor Alarich IV, 616, zieht nach Ravenna IV, 617, 620, Argwohn gegen Stilicho IV, 622, H. und Alarich (fruchtlose Unterhandlungen) IV, 625, von den Gothen bedrängt IV, 626, Vertrag mit Athaulf IV, 628 f., mit Wallia IV, 630, Triumph wegen der Unterwerfung Spaniens IV, 631, Ausgang IV, 632.
— Papst IV, 726 f.
Honos, römische Gottheit III, 34.
Hophra (Apries), König von Aegypten I, 178 f., 718, 722.
Hopleten, attische Phyle II, 215.
Hopliten im spartan. Heerwesen II, 170.
Horatier, röm. Geschlecht III, 91, Kampf mit den Curiatiern III, 41 f.
Horatius M. Consul III, 65.
— Cocles, im Krieg mit Porsena III, 65.
— M., versöhnt die Plebejer (2. Secession) III, 92, Consul, Gesetze III, 93, Siege über die Aequer und Sabiner III, 94.
— Flaccus Q., Dichter IV, 54 f., 66—71, 77.
Hordeonius Flaccus, Befehlshaber der Legionen des Oberrheins IV, 199, in Verbindung mit Claudius Civilis IV, 229, Ausgang IV, 232.
Horeb, Berg I, 510, 528.
Horen in der griech. Mythol. II, 37, 42.
Hormisdas (Hormuz) I., II., III., Perserkönige IV, 798.
— IV. Perserkönig IV, 798, 802 f.
— persischer Fürst, in Julians Diensten IV, 552.
Horsa, König der Jüten IV, 719.
Hortensius L., besetzt Thessalien III, 668.
— röm. Redner IV, 43, 45.
— Q., Sohn des vor., von Cäsar mit dem Flottenbau beauftragt III, 828, Tod III, 891.
Horus, Sohn der Isis und des Osiris I, 129 f., 136—138, 139, im ägypt. Götterkreis I, 146 f.
— ägyptischer König I, 83 f.
Hosea, Prophet I, 645, 654 f., 774.
— König von Israel I, 658 f.
Hosius, Bischof von Cordova IV, 590.
Hostia, Geliebte des Propertius IV, 62 f.
Hostilianus, Sohn des Decius IV, 472.
Hostilische Curie in Rom III, 42.

Hostilius Tullus, röm. König s. Tullus Hostilius.
— A., Heerführer gegen Perseus III, 520.
— Mancinus L., Flottenführer im 3. pun. Krieg III, 537.
— — C., röm. Feldherr gegen die Numantiner III, 545, 596.
— Philosoph, von Vespasian verbannt IV, 213.
Hulda, Prophetin I, 675, 704.
— german. Göttin s. Holda.
Humber, Fluß IV, 720, 731.
Hunnen, Wohnsitze und Wanderungen IV, 562 f., überwinden die Alanen IV, 563 f., Sitten und Lebensweise IV, 564 f., unterwerfen die Ostgothen IV, 566, Stellung zum oström. Reich, Rugilas König der H. IV, 636, Attila IV, 637, Raubkriege im oström. Reich IV, 638, Attilas gallische Heerfahrt IV, 642 f., die Hunnenschlacht in der Catalaunischen Ebene IV, 643 f., die H. in Oberitalien IV, 645, Attilas Tod IV, 646, Auflösung des Hunnenreichs IV, 647, in byzantin. Kriegsdiensten IV, 758, 770, 772, 785.
— die weißen H. s. Euthaliten.
Hunnerich, Vandalenkönig IV, 606, 653.
Husai, Davids Vertrauter I, 592, 595.
Huscheng, in der iranischen Heldensage I, 358.
Hyakinthien, Fest der Spartaner II, 46, 175.
Hyampolis, von den Persern zerstört II, 459, Schicksal nach den heiligen Kriegen II, 868.
Hyanthidas, König von Korinth II, 98.
Hydarnes, persischer Feldherr II, 456.
Hydaspes, Fluß I, 197 f., Schlacht am H. (Alexander und Poros) III, 198 f., Alexanders Aufenthalt am H. III, 200, dessen Fahrt auf dem H. III, 202.
Hydrea, Insel II, 383.
Hyela s. Elea.
Hyerische Inseln s. Stöchaden.
Hyginus Julius, röm. Schriftsteller IV, 41 f.
Hykkara, von Nikias erobert II, 607.
Hyksos, Herrschaft in Aegypten I, 80—83, 384, 439, Verhältniß zu den Israeliten I, 507—509.
Hylas, röm. Pantomimiker IV, 81.
Hylleer, dorischer Stamm II, 100 f., 157.
Hyllos, Herakles' Sohn II, 65, 101.
Hymeas, persischer Feldherr II, 419.
Hymenäos, griech. Brautgesang II, 116.
Hymettos, Berg II, 5.
Hypanis (Bog), Fluß II, 208, 388.
— (Kuban), Fluß II, 208.
Hypaspisten im makedonischen Heer II, 846 (Argyraspiden) III, 245, 252, 254.
Hypates, Aristokratenhaupt in Theben II, 791, ermordet II, 797.
Hypatia, Tochter Theons, Märtyrertod IV, 578, 581, 588.
Hypatius, Neffe des Kaisers Anastasius IV, 735, Stellung zu Justinian IV, 744, im Nika-Aufstand IV, 747, Tod IV, 748.
Hyperbolos, athenischer Volksführer II, 579, 589, durch den Ostrakismos entfernt II, 284, 593.
Hyperboreer, mythisches Volk II, 391.
Hypereides, athenischer Redner, Parteistellung II, 721, 870, seine Auslieferung von Alexander verlangt III, 162, Ankläger des Demosthenes III, 230 f., spricht für Lykurgos III, 231, für den Aufstand gegen Makedonien III, 232, Leichenrede für Leosthenes III, 234 f., verläßt Athen III, 237, Tod III, 238.
Hyperion, in der griech. Mythol. II, 37, 39.
Hypermnestra, Tochter des Danaos II, 62.
Hyphasis (Çatadru) Fluß I, 197 f., 214, Alexander am H. III, 200, 202.
Hyporchem, Chorgesang II, 312.
Hypsikrateia, Mithridats Gattin III, 725.
Hypsipyle, Wärterin des Opheltes II, 74.
Hypsistarier, Secte IV, 596.
Hyrieus, König von Orchomenos, Schatzhaus dess. I, 109.
Hyrkanien, Landschaft in Asien I, 328, von den Ariern besetzt I, 190, Aufstand gegen die persische Herrschaft II, 386, von Alexander unterworfen III, 187.
Hyrkanische Berge IV, 824.
Hyrkanos I. s. Johannes Hyrkanos.
Hyrkanos II. jüdischer Volksfürst und Hohepriester III, 307 f., 730, Tod III, 309.
Hyröades, bei der Belagerung von Sardes II, 359.
Hysiä in Argolis, Schicksal im peloponnesischen Krieg II, 593.
Hystaspes, Vater des Dareios II, 386.

J.

Jabes, Kriegszug der israelit. Stämme gegen Jabes I, 555, von den Ammonitern bedrängt I, 570, 581, hält zu Isboseth I, 582.
Jabin von Hazor, Amoriterkönig, Krieg mit Josua I, 543.
— von Hazor, Kämpfe mit Debora und Barak I, 556 f., 559.
Jabne, von Usia erobert I, 645.
Jael, das Weib Hebers, erschlägt Sisera I, 559.
Jakchos, Name des Dionysos II, 56, Jakchosfeier II, 57.
Jakob, Isaaks Sohn I, 493 f., bei Laban I, 494, Rückkehr nach Kanaan I, 494 f., Einzug in Aegypten I, 80, 502 ff., geschichtliche Resultate I, 500.
Jakobiten, Secte IV, 595.
Jakobus, Sohn des Zebedäus, Jesus' Jünger IV, 138 f., Tod IV, 189.

Jakobus, der Bruder Jesu, Vorsteher der Christengemeinde in Jerusalem IV, 188, 194, Bedeutung und Ausgang IV, 197.
Jalemos, griech. Volksgesang II, 117.
Jalysos, Stadt, im Besitz der Dorier II, 107.
Jama, Todesgott der Inder I, 206, 248.
Jambe, in der griech. Mythol. II, 57.
Jambendichtung bei den Griechen II, 307—310.
Jamblichus von Emesa, Vertrag mit Augustus IV, 13.
— aus Chalkis, Philosoph IV, 376.
Jamiden, Priestergeschlecht II, 97.
Jamuna, Fluß I, 197, die Arier an der J. I, 192, 210—212.
Jana, italische Göttin (Diana) III, 27.
Janiculum (Janushügel) in Rom III, 27, von Ancus Marcius befestigt III, 43, von Porsena besetzt III, 65, geräumt III, 66, von Ricimer besetzt IV, 656.
Jannäos s. Alexander Jannäos.
Jantsekiang, Fluß I, 33.
Janus, italischer Gott III, 27 f., 31, 39, Tempel in Rom III, 422, 911, mythischer König von Latium III, 26 f.
Japan, der Buddhismus in J. I, 268 f.
Japetos, in der griech. Mythol. II, 37.
Japyden (Japoden), Volksstamm, den Römern unterworfen IV, 9.
Japygen s. Messapischer Volksstamm.
Japygisches Vorgebirg II, 196, III, 5.
Jaschbab, jüdischer Schriftgelehrter IV, 275.
Jasion, in der griech. Mythol. II, 51.
Jason, thessalischer Held (Argonautenfahrt) II, 70.
— von Pherä II, 808, ermordet II, 814.
— (Jesu), Hohepriester III, 298.
— von Kyrene, Geschichtschreiber III, 296.
Jassos, kyklopische Mauern bei J. II, 351.
Jatragoras, im jonischen Aufstand II, 417.
Jaxartes, Fluß II, 365, Alexander am J. III, 191 f.
Jazygen, sarmatischer Volksstamm IV, 425, Kämpfe mit Marc Aurel IV, 290—292, in Roms Bundesgenossenschaft IV, 292, von Carus geschlagen IV, 496, dem Gothenreich unterworfen IV, 565.
Ibbas, Feldherr Theoderichs IV, 668, 686.
Iberer, Volksstamm in Asien, von Pompejus unterworfen III, 726 f.
— in Spanien III, 754, griech. Colonieen in Iberien II, 202 (vergl. Spanien).
Iberische Völker in Gallien III, 777.
Iberische Thore IV, 750.
Ibrionen, Völkerschaft IV, 643.
Ibykos von Rhegion, Dichter II, 315 f., am Hofe des Polykrates II, 265.
Icelus, Freigelassener, hingerichtet IV, 200.
Icener, Volksstamm, von den Römern unterworfen IV, 239, Aufstand IV, 240.
Ichnä, Schlacht bei J. (Karrhä), III, 809 f.
Icilius L., sein Gesetzesantrag III, 83, Verlobter der Virginia III, 91 f., zum Volkstribun gewählt III, 93.
Icolmkill, von Columba gegründet IV, 724.
Ida, Gebirg in Kleinasien II, 30, 76, 83, 343.
Idäische Daktylen II, 56.
Idäische Mutter s. Kybele.
Idanthyrsos, Führer der Skythen II, 394.
Idistavisus, Schlacht bei J. IV, 96 f.
Idomeneus, König von Kreta (troj. Kr.) II, 78, Rückkehr II, 85.
Idrieus, König von Karien III, 172.
Idumäer s. Edomiter.
Iduna, in der german. Mythol. IV, 133.
Jebusiter, kananäischer Volksstamm I, 440, 543 f., ihre Hauptstadt Jerusalem (Jebus) I, 548, von David erobert I, 586.
Jechonja s. Jojachin.
Jehiel, Davids Vertrauter I, 592.
Jehova, Gott der Hebräer I, 496, Bund mit Abraham I, 497, 499, Gesetzgebung am Sinai I, 524 f., 528 ff., die Jahve-Idee I, 528 f., 679 ff., 683 f., 784 ff., Verfall der J.-Religion I, 550 f., Feststellung des J.-cults im Deuteronomium I, 678 f., Kampf mit dem Heidenthum I, 705 f., die J.-Religion bei Entstehung des Christenthums IV, 136.
Jehu, König von Israel I, 639, vertilgt Ahabs Geschlecht I, 639 f., verfolgt die Baaldiener I, 640 f., schwache Regierung I, 641, Verhältniß zu den Propheten I, 647.
Jephta von Gilead, Richter I, 556 f., 562, 565.
Jeremia, Prophet I, 178 f., 676, 705 f., bei der Abfassung des Deuteronomiums thätig I, 679, Gegner des Bündnisses Judas mit Aegypten I, 178 f., 707, in Todesgefahr I, 707 f., politische Haltung bei Nebukadnezars Feldzug I, 708 f., wieder in Gefahr I, 709 f., Haltung unter Zedekia I, 714 f., Verhältniß zu den Exulanten in Babylon I, 715 f., seine inneren Kämpfe I, 716 f., weissagt den Fall Jerusalems I, 717, 719, prophezeit eine glückliche Zukunft I, 718, 725, im Gefängniß I, 720, bei Gedalja I, 721, nach Aegypten I, 722, seine Klaglieder I, 723, 728, 779 f., Psalmendichter I, 758, Thätigkeit und Charakter I, 778 f.
Jericho, von Josua erobert I, 541, 545 f., von den Persern zerstört III, 165, von Johannes Hyrkanos erobert III, 303 f. — Ebene von J. I, 433, 720.
Jerobeam I., Aufstand gegen Salomo I, 621, König über die zehn Stämme I, 622 f., seine Regierung I, 623 f., Krieg mit den kananäischen Völkern, Tod I, 625.

Jerobeam II., König von Israel I, 641 f., 645 f., 773.
Jerusalem, Ursprung und mythische Geschichte der Stadt (Moses) I, 517 ff., von Juda den Jebusitern entrissen I, 543, in den Händen der Kananäer I, 548, von David erobert I, 586, die Bundeslade nach J. gebracht I, 586 f., Davids Siegeseinzug I, 590, Absalom in J. I, 595, Handelsverkehr (Salomo) I, 605, Salomos Tempelbau I, 490, 607 f., 609 ff., Neid der Stämme auf J. I, 619, hält zu Rehabeam I, 622 f., von Sisak erobert I, 166, 627, oberster Gerichtshof in J. (Josaphat) I, 628, von Arabern und Philistäern überfallen I, 637, von Hasael bedrängt I, 643, ergibt sich an Joas I, 644, von Usia befestigt I, 645, von Hiskia I, 660, von Sanherib belagert I, 416, 662 f., befreit I, 663 f., von Manasse befestigt I, 674, von Nechao erobert I, 177, 422, 706, von Nebukadnezar in Besitz genommen I, 712, 2. Belagerung und Eroberung I, 718—720, zerstört I, 179, 721, die Wiedererbauung von Kyros gestattet I, 731 f., die neue Ansiedlung I, 733 f., Beginn des Tempelbaues I, 734, die Samarier hintertreiben den Tempelbau I, 735 f., Vollendung dess. I, 737, Angriffe der Nachbarvölker I, 738, Esra nach J. I, 739 f., Wiederaufbau der Mauern und Thore I, 741—743, Jehovadienst I, 744, III, 293 f., unter Antiochos' III. Herrschaft III, 289, unter Antiochos Epiphanes III, 298, von Judas Makkabäos besetzt III, 300, von Nikanor besetzt III, 301, in Simeons Händen III, 302, von Johannes Hyrkanos in Besitz genommen III, 303, von Pompejus erstürmt III, 307, 730, Verfassung (geistl. und weltl. Regiment in Einer Hand) III, 733, von Antigonos besetzt III, 308, unter Herodes III, 308, dessen Tempelbau III, 309, römische Besatzung (Augustus) IV, 12, die geistlichen Herrscher in J. IV, 140 f., Jesu Einzug IV, 141, die Mutterkirche der Christen in J. IV, 186 f., Christenverfolgungen IV, 188 f., Apostelconcil IV, 191, Paulus in J. IV, 194, die Juden in J. unter Caligula IV, 217 (Aufstand der Juden), J. von den Zeloten besetzt IV, 219 f., von Cestius Gallus erfolglos belagert IV, 220 f., befestigt IV, 222, Parteiwesen IV, 223 f., Beschreibung der Stadttheile von J. IV, 224, von Titus belagert IV, 224—227, erobert und zerstört IV, 227, Gründung einer römischen Colonie IV, 272 f., 275, 279, Folgen der Zerstörung von J. IV, 386 f., oberstes Bisthum IV, 420 f., 422, Constantins Kirchenbau IV, 529, der Tempelbau durch Julian begonnen IV, 550, von Chosroes II. erstürmt IV, 822.
Jesaja, Prophet I, 652, 666, unter Usia I, 645, 666 f., unter Jotham I, 656, 667, unter Ahas I, 656 f., 667 f., gegen das Bündniß mit Aegypten I, 658 f., unter Hiskia I, 660 f., 668 f., weissagt Rettung I, 662 f., die Hoffnungen der Zukunft I, 669 f., Ausgang I, 672, Psalmendichter I, 758, Charakter seiner Schriften I, 775 f.
Jesaja, der babylonische (der „große Ungenannte") I, 425 f., 429, 729—731, 776, 781.
Jesebel (Jezabel), Ithobaals Tochter I, 446, mit Ahab vermählt I, 626, verfolgt die Propheten I, 632—634, läßt Naboth tödten I, 636, Ausgang I, 639 f.
Jesreel, Stadt, israel. Residenz I, 626, 633, 636, 639 f., Ebene von J. (Esdrelon) I, 435, 544.
Jesus Christus, Geburt, Jugend, Taufe am Jordan IV, 137, Lehrthätigkeit IV, 138, Christus und seine Jünger IV, 138—140, von den geistlichen Herrschern in Jerusalem angefeindet IV, 140 f., Einzug in Jerusalem IV, 141, der Verrath IV, 141 f., Verurtheilung IV, 142, Tod am Kreuz IV, 142 f., der verklärte Christus IV, 143 f., seine Lehre s. Christenthum.
Jesus Sirach, Spruchsammlung dess. I, 784, III, 295.
Jethro (Reguel), Priesterfürst der Midianiter I, 510—512, 523, 532.
Jezabel s. Jesebel.
Jezdegerd (Isdegerd, Yezdedschird) I., Perserkönig IV, 604, 798.
— II. (Varanes VI.), persischer König IV, 798.
— III., persischer König IV, 798, 826.
Ignatius, Bischof von Antiochien, seine Briefe IV, 394, 419 f.
Iguvinische Tafeln III, 12.
Jima s. Dschem.
Ikaria, Dionysosdienst das. II, 275.
Ikonion, Stadt, Gründung II, 349, der jüngere Kyros das. II, 748, Verkündigung des Christenthums IV, 191.
Ikos, Insel, Kolonisation der Chalkidier II, 204.
Ikosium, tyrische Colonie I, 465.
Iktinos, Baumeister II, 13, 15, 517.
Ildebald, König der Ostgothen IV, 777.
Ildico, mit Attila vermählt IV, 646.
Ilerda, Cäsar bei J. III, 828 f., Capitulation der Pompejaner III, 830.
Ilia s. Rhea Silvia.
Ilias Homers II, 79 ff., 123 f., 127 f. (vergl. Homer).
Ilion, das alte J. s. Troja. Neu-Ilion, Lage und Schicksale II, 83 f., von den Römern für frei erklärt III, 507, von Fimbria zerstört III, 672, von den Römern belohnt III, 673.
Ilissos, Fluß in Attika II, 5, 12.
Illiturgis in Spanien, Schlacht III, 455.

Illyrien, Charakter der Bewohner II, 839, Aufstand gegen Alexander III, 157, unterworfen III, 159, Einfall der Gallier III, 280, 282, Krieg mit den Römern III, 420 f., die Illyrier von Antigonos Doson aus Makedonien zurückgeschlagen III, 334, einige ill. Landschaften kommen an Rom III, 494, Einfall der Illyrier in Aetolien III, 508, auf Perseus' Seite III, 518—520, neue Eintheilung, den Römern steuerpflichtig III, 522, Cäsars Anfälle in J. III, 832 f., Sieg des Vatinius in den ill. Gewässern III, 847, die Provinz J. unter Augustus IV, 9, Soldatenaufstand gegen Alexander Severus IV, 461, unter dem Druck der Gothen IV, 473, unter Licinius' Herrschaft IV, 511, von Constantin zur Präfectur erhoben IV, 525, im Besitz der Westgothen (Alarich) IV, 609, 615, kommt an das byzantinische Reich IV, 633, Einfälle slavischer Völker IV, 794, 819.

Ilos, Sohn des Tros, Gründer von Ilion II, 76.

Ilus, Aufstand gegen den Isaurier Zeno IV, 662.

Imbros, Insel, Tyrrhener das. II, 28, durch Otanes unterworfen II, 397, im Besitz Athens II, 483, von den Römern den Athenern zugesprochen III, 500.

Imperium unter Cäsar III, 858, 859 f., unter Augustus IV, 3.

Inachos, Fluß in Argolis II, 7, in der Mythol. II, 26.

Inaros, Fürst der Libyer II, 508.

Incarnationen, Lehre von den J. in Indien I, 194, 275.

Indien, Gang der indischen Entwicklungsgeschichte I, 189—196, das indische Land und seine Bewohner I, 196—202, die Arier am Indus, die Veden I, 202—209, die Heroenzeit und das indische Epos I, 209—228, die Arier am Ganges, Kulturleben I, 228 ff., Kastenwesen und Brahmanenthum I, 228—238, Religionswesen, Ausbildung der Brahmalehre, Ascetik I, 238—248, Theologie und Philosophie der Brahmanen I, 248—253, Buddhas Leben und Lehren, Entwicklung und Verbreitung seines Religionssystems I, 254—271, weitere Entwicklung der Brahmareligion durch die Lehre von der Dreifaltigkeit und den Incarnationen, Religionssystem des Bhagavad-Gita I, 271—279, Staats- und Rechtsleben, Gesetzbuch des Manu I, 280—294, das indische Kulturleben der spätern Jahrhunderte I, 295 ff., die Berichte der Griechen I, 297—303, Wissenschaft und Kunst, Kolonisation und Handel I, 303—321. — Feldzug der Semiramis I, 399, Alexanders indische Heerfahrt III, 195—206, unter syrischer Herrschaft III, 288 f.

Indigetes, italische Schutzgötter III, 24.

Indigitamenta, italische Religionsbücher III, 32, 34.

Indra, indischer Gott I, 191 f., 204—206, 238, 248, 271 f.

Indraprastha, indische Stadt (Delhi) I, 211, 214.

Induciomar, Fürst der Trevirer III, 781, Tod III, 783.

Indus, Strom I, 197 ff., die Arier am J. I, 190 ff., 210, Reiche und Völkerschaften am I, 297—299, Expedition des Skylax II, 398, Alexanders Feldzug an den J. III, 196 f., Uebergang III, 198, Fahrt nach dem untern J. III, 203, Satrapie des untern J. III, 204, Erforschung der Mündungen III, 205, 219.

Industrie, Wesen ders. I, 16.

Ine, König von Wessex IV, 731, 733.

Ingävonen, Urstamm der Germanen IV, 110, 128.

Ingenuus, zum Kaiser ausgerufen IV, 479, 481.

— Bürger von Narbonne IV, 629.

Ingo, Sohn des Mannus (german. Mythol.) IV, 128.

Inguiomer, Armins Oheim, im Waffenbund gegen Rom IV, 94, verwundet IV, 95, bei Idistavisus IV, 97, auf Seiten Marbods gegen Armin IV, 99.

Ingundis von Austrasien, Hermenegilds Gemahlin IV, 713 f.

Innocenz I., römischer Bischof IV, 588, 625.

Ino, Gemahlin des Athamas (griech. Mythol.) II, 30 f., 70.

Ino's Gesetze (Angelsachsen) IV, 729.

Inseln der Seligen (griech. Mythol.) II, 53.

Institutionen, unter Justinian verfaßt IV, 752, Inhalt IV, 752—755.

Insubrer, Volksstamm III, 4, Sieg über die Römer, unterworfen III, 424, Bündniß mit Hannibal III, 433, 440, Aufstand gegen Rom, überwunden III, 439, neuer Aufstand, Frieden III, 481.

Intaglien, geschnittene Steine II, 733.

Intaphernes, Perser II, 378, Ausgang II, 381.

Interamna, römische Militärcolonie III, 127.

Intibili, Schlacht bei J. III, 455.

Inucus, Consul IV, 304.

Joab, Davids Neffe I, 577, tödtet Abner I, 583, Davids Feldherr, Krieg mit den Syrern I, 588 f., mit den Edomitern und Ammonitern I, 590, 603, bei der Volkszählung thätig I, 592, ruft Absalom zurück I, 593, tödtet denselben I, 596, schlägt einen Aufstand nieder I, 597 f., auf Adonia's Seite I, 598, Ausgang I, 600.

— Kanzler Hiskia's I, 662.

Joahas, König von Israel I, 641.

Joahas (Schallum), König von Juda I, 706.
Joas, König von Israel I, 641, 644.
— König von Juda I, 641, 643.
Joel, Prophet I, 644 f., 765, 773.
Joga-Lehre, indisches Religionssystem I, 276, 278 f.
Johanan, Freund Gedaljas I, 721 f.
Johannes, der Makkabäer, fällt III, 301.
— Hyrkanos, schlägt die Syrer III, 303, regiert in Judäa III, 303 f., 306.
— von Giskhala, Galiläer IV, 222, Regiment in Jerusalem IV, 223 f., zwingt Eleazar zur Unterwerfung IV, 224 f., vertheidigt Jerusalem gegen Titus IV, 227, Ausgang IV, 228.
— wirft sich zum Augustus auf, Ausgang IV, 632 f.
— byzantinischer Führer gegen Geiserich IV, 654.
— von Kappadokien, byzantinischer Beamter IV, 745, 756, 758, Charakter und Ausgang IV, 748 f.
— byzantinischer Feldherr IV, 773 f., in Rom IV, 779, nach Byzanz IV, 780, von Totilas zurückgetrieben IV, 782, unter Narses IV, 785, 788.
— der Täufer IV, 13, 136 f., Tod IV, 137 f.
— Sohn des Zebedäus, Jesu Jünger IV, 138 f., von den Juden verfolgt IV, 188, seine Wirksamkeit IV, 196 f.
— Marcus, Begleiter des Paulus und Barnabas IV, 190 f.
— Chrysostomus s. Chrysostomus.
— von Antiochia, in den dogmatischen Kirchenstreitigkeiten IV, 594.
— Cassian s. Cassian.
— Papst IV, 675.
— Erzbischof von Alexandrien IV, 822.
Jojachin (Jechonja), König von Juda I, 712, 724 f., 780.
Jojada, Hohepriester I, 641, 643.
Jojakim (Eljakim), König von Juda I, 706 f., von Nebukadnezar bedrängt I, 708—711, Ausgang I, 711 f.
Jokaste, Mutter des Oedipus II, 72 f.
Jolaidas, fällt bei Mantineia II, 834.
Jolaos, Gefährte des Herakles II, 65.
Jolkos, Stadt II, 24.
Jollas, Antipaters Sohn III, 223.
Jon, Ahnherr der Joner II, 93.
— von Chios, Dichter II, 518, 541.
Jona, das Buch J. I, 782 f.
Jona, Insel IV, 724.
Jonadab, Sohn Rechabs I, 640.
Jonathan, Sauls Sohn I, 574, siegt bei Gibea I, 571 f., Freundschaft mit David I, 575 f., 602, Tod I, 581 f.
— Davids Neffe I, 588, 592.
— der Makkabäer, Fürst und Hohepriester III, 301 f.
Joner, griechischer Volksstamm II, 67, 93, Colonien (in Kleinasien) II, 103—106, Beziehung der Stammsagen zur homerischen Heldendichtung II, 122, Colonieen der jonischen Städte Kleinasiens II, 206 ff., von Krösos unterworfen II, 354, von Kyros II, 360 ff., unter Orötes' Herrschaft II, 381, unter Dareios II, 382, Aufstand der Joner in Kleinasien gegen die persische Herrschaft II, 414 ff., Schlacht bei Lade II, 421 f., unter persischer Herrschaft II, 424 f., in die hellenische Bundesgenossenschaft aufgenommen II, 482, im Bund von Delos II, 496, von Alexander unterworfen III, 171.
Jonische Inseln, von den Korinthern besucht II, 193.
Jonische Naturphilosophie II, 323—327.
Jonisches Meer III, 6, 835.
Joppe, phönizische Colonie I, 439, in der Gewalt des Makkabäers Simon III, 302.
Joram, Kampf mit Omri, fällt I, 626.
— König von Israel I, 636 f., Kampf mit Ben-Hadad I, 638, mit Hasael I, 639, Ausgang I, 639.
— König von Juda I, 629, 637.
Jordan, Fluß I, 433, 540 f., Jesus am J. IV, 137.
Jornandes (Jordanes), gothischer Geschichtschreiber IV, 678 f.
Josaphat, König von Juda I, 628 f.
Joseb-Bassebeth, Führer der Wagenlenker unter David I, 592.
Joseph, Jakobs Sohn I, 502—505, Beleuchtung der Sage von J. I, 505 f., als Vorbild der Tugend und Frömmigkeit I, 506, historische Thatsache I, 507—509.
— Vater Jesu IV, 137.
— von Arimathia IV, 143.
Josephkanal in Aegypten I, 77.
Josephus Flavius, Thätigkeit in Galiläa IV, 222, vertheidigt Jotapata, ergibt sich an Vespasian IV, 222, unter Titus IV, 225, in Rom IV, 228, seine Geschichtswerke IV, 351.
Josia, Amons Sohn I, 674, König von Juda I, 675 f., 702 f., 778, von Nechao geschlagen, fällt I, 177, 422, 704 f., Aufschwung der Lyrik unter J. I, 759.
Josua, der Sohn Nuns I, 535, Moses Nachfolger I, 537, zieht über den Jordan I, 541, erobert Jericho I, 541, 545 f., schlägt die Amoriter I, 542 f., 546, Kampf am Merom-See I, 543, Vertheilung des Landes I, 543 f., 547 f., Ausgang I, 545, seine Verdienste und Einrichtungen I, 549. Das Buch Josua I, 747.
— (Jesua), Serajas Sohn, Hohepriester, I, 732, 736 f.
Jotapata, von Vespasian erstürmt IV, 222.
Jotham, Gideons Sohn I, 561.
— Usias Sohn, König von Juda I, 645 f., 656, 667.

Jovian, römischer Kaiser IV, 555 f., Tod IV, 557.
Jovianer, Diocletians Leibgarde IV, 499.
Jovinus, Feldherr Valentinians IV, 559 f., wirft sich zum Kaiser auf, Ausgang IV, 621.
Jovius, römischer Befehlshaber, unter Theodosius IV, 579, Rathgeber des Honorius IV, 625 f.
Iphigeneia, Agamemnons Tochter II, 78, 86 f.
Iphikles, Vater des Iolaos II, 65.
Iphikrates, athenischer Feldherr, seine Söldnerschaaren II, 778 f., vernichtet die Vortheile der Spartaner II, 780 f., am Hellespont II, 781, bei den Thrakern II, 801, nach Kerkyra, Flottenführer II, 806 f., verlegt Epaminondas den Weg am Isthmos II, 820, Ausgang II, 850.
Iphitos, von Herakles getödtet II, 63.
— der Eleer II, 153.
Ipsos, Schlacht bei I. III, 272.
Ira s. Eira.
Iranier (Zendvolk), Abstammung I, 190, 202 f., Natur des Landes Iran und der Bewohner I, 322—325, iran. Landschaften I, 325—329, Bactrien die ursprüngliche Heimath der Iranier I, 329 f., altiranisches Religionswesen I, 331 f., Zoroaster und das Zend-Avesta I, 333 ff., Sitte und Recht der Iranier I, 352 ff., die Sagen Irans (nach Firdusi) I, 356—361, Alexander in Ostiran, Unterwerfung des ir. Landes III, 187—195, Aufstand von Ostiran gegen die syrische Herrschaft III, 290 f.
Irenäus, Bischof von Lyon IV, 399, 409 f.
Iris, in der griech. Mythol. II, 38.
— Fluß in Kleinasien II, 343, III, 721.
Irland, von den Karthagern besucht III, 337, Verkündigung des Evangeliums IV, 724.
Irmino, Stammvater der Irminonen (s. Herminonen) IV, 128.
Irnak, Attilas Sohn IV, 647.
Irtisch, Fluß IV, 795.
Isaak, Abrahams Sohn I, 492, 493 f., Tod I, 495, geschichtliche Bedeutung I, 500.
— Belisars Unterfeldherr IV, 781.
Isadas, Sohn des Phöbidas II, 832.
Isäos von Chalkis, Redner II, 716 f.
Isagoras, athen. Aristokratenführer II, 280, 284.
Isai, Davids Vater I, 574 f.
Isaschar, israelitischer Stamm, Zählung in der Wüste I, 534, Wohnsitze in Kanaan I, 544, 547, den Phöniziern dienstbar I, 443, 548 f., Deboras Stammland I, 556, 559.
Isaura, Stadt, von den Pisiden verbrannt III, 226, von Servilius Vatia erobert III, 710.
Isaurien, Piratenwesen III, 709 f., zur Provinz Cilicien gezählt (Pompejus) III, 731, macht sich unabhängig von Rom IV, 477, von Probus unterworfen IV, 494, Raubzüge der Isaurier in Kleinasien (Constantius) IV, 538, Feldzüge des Justinus IV, 735, 750.
Isboseth (Isbaal) Sauls Sohn I, 582 f., Ausgang I, 584 f.
Ischia s. Aenaria.
Ischolaos, spartanischer Feldherr II, 817.
Isdegerd s. Jezdegerd.
Isfendiar, Held der iranischen Sage I, 361.
Isidorus von Gaza, Philosoph IV, 377, 582.
— Pacensis, Geschichtschreiber IV, 712.
— von Sevilla, Schriftsteller IV, 711 f.
Isis, ägyptische Göttin I, 129 f., 136—139, Stellung im Götterkreis I, 146 f., Isisdienst unter den Ptolemäern III, 286, im Römerreich IV, 383 f., Tempel in Rom IV, 248, bei den Germanen (nach Tacitus) IV, 127.
Ismael, Abrahams Sohn, Stammvater der Araber I, 492, 497 f.
— Mörder des Gedalja I, 721.
Ismene, Tochter des Oedipus II, 73.
Ismenias, thebanischer Demokratenführer II, 773, in das Collegium der Polemarchen gewählt II, 791, zum Tod verurtheilt II, 792.
Isokrates von Athen, Redner II, 716 f., 793, Rede an Philipp II, 866, Gründer einer Rednerschule auf Chios III, 390, Tod II, 882.
Isonzo (Sontius), Fluß, Schlacht IV, 664.
Israel, Jakobs Beiname I, 495, 501.
— das Volk (Hebräer), die Erzväter I, 491—502, Einzug der Israeliten in Aegypten (Joseph) I, 502—509, der Auszug (Moses) I, 509—523, in der Wüste, die Gesetzgebung am Sinai I, 523—534, Einzug in Kanaan und Moses Tod I, 535—540, Besitznahme des Landes Kanaan unter Josua I, 540—549, die Zeit der Richter I, 549—566, Gründung des Königthums, Eli und Samuel I, 566—570, König Saul I, 571—582, David in Hebron I, 582—585, König David I, 585—602, Salomo der Weise I, 603—621. — Trennung der Reiche Israel (Samarien) und Juda I, 622 f., Jerobeam I., 623—625, das Haus Omri, Ahab I, 626 f., 634—636, Entwicklung des Prophetenthums durch Elia und Elisa I, 629 ff., Joram I, 636 f., Jehu I, 639—641, Joas, Jerobeam II. I, 641 f., Menahem I, 646, Ausbildung des Prophetenthums (Amos, Hosea) I, 647—655, Pekah I, 655 f., Hosea I, 658, Untergang des Reichs der zehn Stämme durch Salmanassar I, 659, die Zeit der babylonischen Gefangenschaft I, 723—731, die Rückkehr aus der Verbannung und das neue Jerusalem I, 731—744. — Religion und Cultus, Staat und

Leben des Volkes Israel nach der mosaischen Gesetzgebung, besonders im Deuteronomium I, 682—702, Literatur und Geistesleben der Hebräer, historische Schriften I, 745—755, poetische Bücher, Psalmen I, 755—761, salomonische Schriften I, 761—768, das Buch Hiob I, 768—772, prophetische Schriften I, 772—784, Rückblick auf Charakter und Entwicklung des Volks I, 784—788. — Die spätere Geschichte der Israeliten s. unter Judäa.

Issedonen, Volksstamm II, 365.

Issos, Stadt II, 748, Alexanders Sieg über die Perser III, 175 f., Demetrios Poliorketes in I. III, 277, Niederlage des Pescenninus Niger durch Septimius Severus IV, 443, Lager des Heraklius IV, 823.

Istävonen, germanischer Urstamm IV, 110, 128.

Istakhar, Stadt II, 411.

Ister, Geschichtschreiber III, 391.

Isthmos, phönizischer Cultus und Niederlassung II, 30, isthmische Spiele (Isthmien) II, 49, 301 f., Stiftung (Theseus) II, 67, Bundesrath auf dem I. (Perserkrieg) II, 449, Befestigung des I. II, 461, von Kleomenes besetzt III, 331 f.

Isto, Stammvater der Istävonen IV, 128.

Istrien, von den Römern unterworfen III, 422, von Alarich erobert IV, 616.

Istropolis (Istros), von den Milesiern gegründet II, 207, unter römischer Oberhoheit III, 673.

Italica in Italien s. Corfinium.

— in Spanien, unterwirft sich Cäsar III, 830.

Italicus, König der Cherusker IV, 107.

Italien, das Land III, 3, Oberitalien und die Gallier III, 4 f., Mittel- und Unteritalien III, 5 f., die Colonieen der Griechen in I. II, 194 ff., Natur und Bodenbeschaffenheit III, 6 f., die ältesten Bewohner, Völkerzüge III, 7, die Völker geschichtlicher Zeit (Etrusker, Sabiner, Latiner) III, 8—17, italisches Religionswesen III, 17—35. — Rom unter den Königen III, 35—63, Rom unter der Herrschaft der Geschlechter III, 63—114, Begründung der Herrschaft Roms über Italien (Samniterkriege, Pyrrhos) III, 115—152, Ausdehnung der römischen Herrschaft über die Inseln und das Poland (1. pun. Krieg) III, 403—432, Roms Kämpfe um die Herrschaft der Mittelmeerstaaten (2. und 3. pun. Krieg) III, 433—550, Roms innere Zustände III, 550—588, die Gracchen und der agrarische Streit III, 591—616, die Zeiten des Marius und Sulla III, 616—695, der Bundesgenossenkrieg III, 649—662, die römische Republik und ihr Uebergang zur monarchischen Verfassung (Pompejus und Cäsar) III, 695—915, Augustus und seine Zeit IV, 1—144, römische Kaiserzeit bis Vespasian (Julisch-Claudische Herrscherhaus) IV, 145—209, die Flavier, Trajan und Hadrian, die Antoninen IV, 210—296, Cultur und Geistesleben im kaiserlichen Rom IV, 297—430, die vollendete Militärherrschaft (bis Diocletian) IV, 431—517, das römische Reich im 4. Jahrhundert (Constantin, Theodosius) IV, 518—607, das getheilte Reich bis zum Falle Roms IV, 608—659, die neuen Staatenbildungen im 6. und 7. Jahrhundert IV, 660—832, Italien unter Theoderich dem Ostgothen IV, 660—679, Untergang des Gothenreichs in Italien IV, 766—791, die Langobarden und die Zustände Italiens IV, 804, 818. Vergl. über die Geschichte Italiens den Artikel: Rom.

Italische Philosophie II, 327—339.

Italisches Recht III, 149.

Ithai von Gath, Davids Feldherr I, 596.

Ithaka, Insel II, 77, 88.

Ithobaal, König von Tyrus I, 446.

Ithome, Bergfeste II, 8, von den Messeniern besetzt (1. messen. Krieg) II, 177, von den Spartanern zerstört II, 178, von den Heloten besetzt II, 501 f., den Spartanern übergeben II, 506, die Stadt Messene am Fuß von I. erbaut II, 819, zu Philipps III. von Makedonien Zeit III, 491.

Itys, in der griech. Mythol. II, 25.

Juba, König von Numidien, hält zur röm. Aristokratie III, 824, siegt über Curio III, 832, vereinigt sich mit den Pompejanern III, 840 f., 849, Stellung zu den römischen Heerführern III, 850, von P. Sittius bekriegt III, 851, in der Schlacht bei Thapsos III, 852, Ausgang III, 854.

— Sohn des vor., König von Mauretanien IV, 16.

Juda, Jakobs Sohn I, 502, 505.

Juda, der Stamm, bei der Zählung in der Wüste I, 534, Landesvertheilung in Kanaan I, 543 f., 547 f., von den Philistäern bedrängt I, 566, erkennt David als König an I, 582, Haltung bei Absaloms Aufstand I, 594 ff., Neid der andern Stämme gegen J. I, 619. — Das Reich Juda, von Israel getrennt I, 622 f., Rehabeam I, 627, Assa I, 627 f., Josaphat I, 628, Bund mit Israel I, 629, 635 f., König Joram I, 637, Atalja I, 641, 642 f., Joas I, 643, Amazia I, 644, Usia, Jotham I, 645, Pekah und Rezin wider J. I, 655 f., Ahas I, 656 f., Tiglat-Pilesar und Salmanassar in Kanaan I, 656 ff., König Hiskia I, 660 ff., Sanherib gegen J. I, 661 ff., der Prophet Jesaja I, 666 ff., der König Manasse I, 671—674, Amon I, 674 f., Josia I, 675, Pentateuch, Deuteronomium I, 676 ff., Untergang des Reiches Juda I, 704 ff., Jojakim I, 706, Nebukadnezar in Kanaan I, 710 ff.,

Jojachin König I, 712, Zedekia I, 713 ff., neuer Kriegszug der Chaldäer I, 718 ff., Jerusalem zerstört, Wegführung der Juden I, 721, Judas Verwüstung I, 722 f., die Zeit der babylonischen Gefangenschaft I, 429, 723—731, die Rückkehr aus der Verbannung und das neue Jerusalem I, 731—744, Serubabel I, 731 ff., Esra I, 739 f., Nehemia I, 741 ff., Juda unter der Herrschaft der Perser I, 743 f. (vergl. die Artikel Israel und Judäa).

Judacilius, Insurgentenführer im Bundesgenossenkrieg III, 656.

Judäa, Natur des Landes I, 435, Aufstand gegen die Perser, bestraft III, 165, unterwirft sich Alexander III, 178, Verbreitung des Christenthums in Palästina IV, 188 f., Judäa unter den Hasmonäern und die religiöse Zerspaltung in Israel III, 292—310, Herrschaft der Ptolemäer III, 292 ff., Griechenstädte in Kanaan, Judengemeinden in der Fremde III, 293, Septuaginta, Apokryphen III, 294—297, Bedrückung durch Ptolemäos Philopator III, 297, die Seleukiden bemächtigen sich Judäas III, 289, 297 f., Religionsdruck III, 298 f., die Makkabäer III, 299—306, religiöse Spaltungen III, 304 f., Aristobulos und Alexander Jannäos III, 306, Hyrkanos III, 307, Einmischung der Römer III, 307, 730, Herodes der Große III, 307—309, Untergang des Hasmonäischen Hauses III, 309, unter römischer Herrschaft III, 310, IV, 12, die Vierfürsten aus dem Herodeischen Geschlechte IV, 12 f., zu Jesu Zeit IV, 134 ff., der judäische Krieg unter Vespasian IV, 214—229, Lage der Juden IV, 215 ff., Empörung IV, 219 f., der Bürgerkrieg im syrischen Land IV, 220 ff., Vespasian in J. IV, 222 f., Belagerung und Zerstörung Jerusalems durch Titus IV, 224-227, Ausgang des Kriegs IV, 228 f., Aufstände unter Trajan IV, 264, 273, der 2. judäische Krieg unter Hadrian IV, 272—275, Julian begünstigt die Juden IV, 550, Einfall des Chosroes IV, 822.

Judas, der Makkabäer III, 299 f., fällt III, 301.

— Sohn des Makkabäers Simon, ermordet III, 303.

— der Gaulonäer, Aufstand gegen die Römerherrschaft IV, 141, 216.

— Ischariot, Jesu Jünger IV, 139, verräth Jesus IV, 141 f., Tod IV, 142.

Juden, Stellung im Frankenreich IV, 701, Verfolgungen in Spanien durch die Westgothen IV, 711 f., 716, 718.

Judenthum, Stellung zum Christenthum IV, 402.

Judhischthira, indischer Held (Mahabharata) I, 215 ff., 298.

Judith, das Buch J. III, 295.

Jüten, lassen sich in Britannien nieder IV, 719 f.

Jugurtha von Numidien, Charakter und Eigenschaften, in Spanien III, 620, von Micipsa zum Miterben eingesetzt III, 620 f., ermordet Hiempsal, vertreibt Adherbal, neue Theilung III, 621, Krieg mit Adherbal III, 622, der Consul Bestia gegen ihn III, 622 f., Friedensschluß, nach Rom beschieden III, 623, vor der Volksgemeinde, aus Rom gewiesen III, 624, Sieg über das röm. Heer III, 624 f., Metellus nach Afrika III, 625 f., Niederlage J.s am Muthul III, 626, Kriegsweise der beiden Feldherrn III, 626 f., Bomilkars Verrath, J.s Einfluß auf die Afrikaner III, 627, der Wüstenkrieg III, 627 f., Ausdehnung des Kriegs III, 628, Marius erobert Capsa und die Felsenburg am Mulucha, J. im Bund mit Bocchus III, 631, Kämpfe bei Cirta III, 631 f., von Bocchus an Sulla ausgeliefert III, 633, Ausgang III, 633 f., 693.

Julia, Gemahlin des Marius III, 630, Tod III, 873.

— Cäsars Tochter III, 878, mit Pompejus vermählt III, 750, 800, Tod III, 814.

— Tochter des Augustus IV, 28, Gemahlin des Marcellus IV, 29, des Agrippa IV, 29, des Tiberius IV, 30, Sitten und Ausgang IV, 31.

— Tochter der vor. und des Agrippa IV, 30, Ausgang IV, 33.

— Augusta, Name der Livia s. das.

— Agrippina s. Agrippina.

— Livilla, Tochter des Germanicus IV, 161, verbannt IV, 164, Verhältniß zu Seneca IV, 172, Ausgang IV, 168.

— Domna, Gemahlin des Septimius Severus, Charakter IV, 449 f., Caracallas Brudermord IV, 450 f., mit Caracalla vermählt IV, 452 f., Tod IV, 456, literarische Beziehungen IV, 321, 323, 368, 370.

— Mäsa, Schwester der vor., IV, 456, besorgt die Geschäfte für Heliogabalus IV, 457, bringt Alexander Severus auf den Thron IV, 458, Tod IV, 459.

— Mammäa s. Mammäa.

Julia Felix, röm. Colonie, Gründung IV, 29.

Julianische Kalender III, 866.

Julianus Didius, kämpft mit den Chauken IV, 290, zum röm. Kaiser erhoben, seine Stellung IV, 439 f., Ausgang IV, 441 f.

— wirft sich in Karthago zum Herrscher auf IV, 503.

Julianus, der Abtrünnige, Sohn des Julius Constantius IV, 534, seine Jugend, zum Cäsar ernannt IV, 538, in Gallien IV, 539 f., Feldzüge wider die Allemannen IV, 540, Feldzug gegen die Franken IV, 540 f., umsichtige Verwaltung, Abberufung der

gallischen Heere IV, 541, zum Kaiser ausgerufen, Thätigkeit am Rhein, Benehmen gegen Constantius IV, 542, Zug nach Constantinopel IV, 543, Charakter IV, 543 f., Reformen am Hof und in der Verwaltung IV, 544 f., Schwächen und Verkehrtheiten IV, 545, Haltung gegen die Christen, Erziehung und Bildungsgang IV, 546 f., Toleranzedict IV, 547, 592 f., Wiederbelebung des heidnischen Cultus IV, 547 f., Maßregeln gegen die Christen IV, 548 f., Wirkungen IV, 549 f., begünstigt die Juden IV, 550, in Antiochien IV, 550 f., Feldzug in Mesopotamien IV, 551 f., in Persien IV, 552, Rückzug und Ausgang IV, 553, J. „der Romantiker" IV, 553 f., seine Schriften IV, 554.

Julianus, Sohn des Constantinus, Tod IV, 621.

— unterstützt den Westgothen Erwig IV, 717.

Julier, römisches Geschlecht III, 42, 96, 658.

Julin (Wollin), die Wendenstadt IV, 797.

Julische Gesetze s. Cäsar.

Julische Hafen, von Agrippa angelegt III, 898.

Julius Cäsar s. Cäsar.

— Agricola und Antonius s. Agricola und Antonius.

— Vindex, Proprätor von Gallien, fällt von Nero ab IV, 185, 229, Ausgang IV, 186.

— Paullus, Sabinus, Tutor s. P., S., T.

— Alexander, Trajans Legat IV, 264.

— Severus, Hadrians Feldherr in Palästina IV, 274.

— Nepos, römischer Kaiser IV, 657 f.

— Celsus und Paulus, Juristen s. Cels. und Paul.

— Papst IV, 591.

Julus (Askanios), Sohn des Aeneas II, 90, III, 16, 35.

Junier, römisches Geschlecht IV, 96.

Junius Brutus s. Brutus.

— Pullus L., Consul (1. pun. Krieg) III, 411.

— Silanus M., mit Scipio nach Spanien (2. pun. Kr.) III, 461, siegt über Hanno III, 467.

— — D., zum Consul designirt III, 740.

— — M., Schwiegervater des Caligula, Tod IV, 162.

— — Appius, unter Claudius hingerichtet IV, 168.

— — L., mit Octavia verlobt IV, 172, Tod IV, 173.

— — M., Proconsul von Asien, Tod IV, 174.

— Bläsus, Statthalter des Lugdunensischen Galliens IV, 205, Tod IV, 207.

— Juvenalis s. Juvenalis.

Juno (Hera), italische Göttin III, 20, 22, 31 f., J.-Tempel in Rom III, 105, verbrannt IV, 386, Juno Moneta III, 580.

Junonia, röm. Pflanzstadt (an der Stelle von Karthago) III, 608, Gründung III, 610, 613 f., Untergang III, 618.

Jupiter (Zeus), italischer Gott III, 20, 22, 30—32, J. Capitolinus III, 26, 30 f., Erzbild III, 152, Tempel in Rom s. Capitolium. — J. Feretrius III, 30, 37, 100. J. Latiaris III, 16, 30, 48. — J. Stator III, 30, 37. — J. Summanus III, 25. — J. Tonans IV, 25.

Jura-Pässe, von den Helvetiern durchzogen III, 768.

Justina, Gemahlin Valentinians I. IV, 562, regiert für ihren Sohn Valentinian II., von Maximus vertrieben II, 574 f., Tod IV, 576.

Justinian I., Mitregent seines Oheims Justinus in Byzanz, Alleinherrscher IV, 736, Charakter seiner Regierung, seine Verdienste IV, 736—739, die Kaiserin Theodora und die Parteien der Rennbahn IV, 740—744, der Nika-Aufstand IV, 745—748, Bauwerke IV, 749 f., legislatorische Thätigkeit IV, 750—755, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 595, 675, Regierung nach Außen, der Vandalenkrieg IV, 755—765, J. und Gelimer IV, 756 f., Belisars Feldzug IV, 757 ff., Afrika unter der byzantinischen Herrschaft IV, 764 f., Untergang des Gothenreichs in Italien IV, 766—791, Stellung zu den Ostgothen (Amalasunta und Theodat) IV, 766—770, Belisars Feldzug in Italien IV, 770—777, ruft Belisar ab IV, 776 f., unterhandelt mit Erarich IV, 778, sendet Belisar zum 2. mal nach Italien IV, 779 ff., verweigert den Frieden mit Totilas IV, 782, Mißtrauen gegen Belisar IV, 783, 791, neue Kriegsrüstung IV, 784, sendet Narses nach Italien IV, 785, dessen Erfolge IV, 785 ff., Einfall der Slaven in das Reich IV, 794, nimmt die Avaren in seinen Dienst IV, 795 f., der Perserkrieg mit Chosroes IV, 797—801, Einfall der Gepiden, Justinians Tod IV, 804.

— II., byzantinischer Kaiser IV, 819, 827 f.

— byzantin. Feldherr IV, 802, 820.

Justinus I., byzantinischer Feldherr IV, 735, 750, Kaiser IV, 675, 736.

— II., byzantinischer Kaiser IV, 804, 818—820, ruft Narses ab IV, 806, Krieg mit den Persern IV, 802.

— byzantinischer Feldherr IV, 779.

— Geschichtschreiber IV, 72.

— christlicher Märtyrer IV, 396, seine Apologien IV, 397.

Justus, christlicher Glaubensbote in Britannien IV, 726.

Juthungen, germanischer Volksstamm IV, 427 f., im Krieg mit Aëtius IV, 635.

Juvavium (Salzburg), von den Herulern zerstört IV, 661.

Juvenalis, Decimus Junius, satirischer Dichter IV, 299 f., 301—304.
Juvencus, Dichter IV, 353 f.
Juventius Thalna P., Prätor von dem „falschen Philippos" geschlagen III, 525.
Juventus, Göttin der Jugend III, 34, 48.
Ixion, Lapithenkönig (griech. Mythol.) II, 54.
Jyrken, Volksstamm II, 390.
Izates, Fürst von Adiabene IV, 198.
Izeds (Yazata), gute Geister der Iranier I, 340, 346.

K.

Kabades (Kobad), Perserkönig IV, 750, 797 f.
Kabeira, Niederlage Mithridats durch Lucullus III, 716, von Pompejus erweitert (Diospolis, Neocäsarea) III, 731.
Kabeirichos, Tempelvorsteher in Theben, ermordet II, 797.
Kabiren, ägypt. Gottheiten I, 147, in Phönizien I, 452, 482, in Lemnos und Samothrake I, 462, in Theben II, 31, beim Dionysosdienst II, 56.
Kabul, Fluß I, 198, 323, Alexander am K. III, 196 f.
Kabulistan, Landschaft I, 198, 320.
Kaçjapa, Buddhas Schüler I, 264.
Kaçmira s. Kaschmir.
Kades, die Israeliten in K. I, 535, 538—540.
Kadmeia, Burg von Theben II, 30, 60, makedonische Besatzung III, 160, 233, 237.
Kadmonäer, arabischer Volksstamm I, 441.
Kadmos, Phönizier I, 465, II, 30, 60 f.
— von Milet, Logograph II, 321, 341.
Kadusier, Volksstamm I, 362, Krieg mit Dareios Kodomannos III, 166, von Alexander unterworfen III, 187.
Kadytis, Stadt in Syrien (Jerusalem?) I, 177, 706.
Kärnthen, Landschaft, die Cimbern in K. III, 635.
Kaftor, Heimat der Philistäer I, 439.
Kahathiter, israelitisches Geschlecht I, 534.
Kai Khosru, Held der iranischen Sage I, 360.
Kailasa s. Ellora.
Kaiphas, Hohepriester IV, 140 f., 142.
Kakyparis, Fluß II, 616.
Kalaçoka, König von Magadha I, 265, 297.
Kalah, Stadt I, 400 f., Ruinen I, 405.
Kalanos s. Sphines.
Kalas, makedonischer Statthalter von Phrygien III, 171.
Kalasirier, im ägypt. Heerwesen I, 118.
Kalauria, Insel, Poseidontempel II, 114, Demosthenes' Ausgang das. III, 238 f.
Kalchas, Wahrsager (troj. Kr.) II, 78, 89 f.
Kalchedon s. Chalkedon.
Kaleb, von Mose zur Erforschung Kanaans ausgesandt I, 535, in Hebron I, 543, 548.
Kalender-Verbesserung Cäsars III, 866.
Kali s. Durga.
Kalidasa, indischer Dichter I, 309, 311 f.
Kallatis, Stadt, unter römischer Herrschaft III, 673.
Kallias, Seher II, 201.
— von Athen, Gegner des Peisistratos II, 269, 271.
— athen. Bevollmächtigter auf dem Congreß von Sparta II, 809.
— Geschichtschreiber III, 391.
Kallibios, lakedämonischer Harmost in Athen II, 647.
Kallidromos, Gebirg II, 3.
Kallikrates, fällt bei Platää II, 476.
— Achäer, römisch gesinnt III, 513 f., 519, 524 f.
— Baumeister II, 13, 518.
Kallikratidas, spartanischer Feldherr II, 636, fällt bei den Arginusen II, 637.
Kallimachos, athen. Polemarch II, 431 f., fällt bei Marathon II, 433.
— Bildhauer II, 728.
— von Kyrene, lyrischer Dichter III, 386 f.
Kallimedon, in Antipaters Diensten III, 233, 237.
Kallinos von Ephesos, elegischer Dichter II, 207, 304.
Kallippos, Dions Mörder, Tyrann von Syrakus III, 361 f.
— Athener, Heerführer gegen die Gallier III, 281.
Kallirrhoe, Quelle in Athen II, 273.
Kalliste, alter Name der Insel Thera I, 462, II, 106.
Kallisthenes, athenischer Feldherr II, 835.
— von Olynth, Geschichtschreiber III, 391, Begleiter Alexanders III, 168, Ausgang III, 195.
Kallistratos, athenischer Redner II, 801, nach Kerkyra gesandt II, 806, Friedensbestrebungen II, 807, auf dem Congreß in Sparta II, 809.
Kallixenos, athenischer Rathsherr II, 639.
Kallon von Aegina, Bildhauer II, 724.
Kalpe, Stadt in Bithynien (Rückzug der Zehntausend) II, 760 f.
Kalykadnos, Fluß in Kleinasien II, 342.
Kalynda, kyklopische Mauern das. II, 351.
Kalypso (Odyssee) II, 88.
Kama, Fluß IV, 563.
Kamarina, Stadt in Sicilien, gegründet und zerstört II, 195, wieder erbaut II, 595, Parteistellung II, 596, von den Karthagern erobert III, 350 f., neuer Aufschwung III, 368, auf Seiten der Karthager gegen Agathokles III, 371.
Kambaules, Gallierhäuptling III, 280.
Kambodscha, arischer Stamm I, 237.

Kambunische Berge II, 836, III, 520.
Kambyses, Vater des Kyros I, 369, 371, 373.
— Sohn des Kyros, König von Persien II, 369, der ägypt. Feldzug, Schlacht bei Pelusium, Unterwerfung von Aegypten II, 369—371, Verhältniß zu Polykrates II, 382, Feldzüge gegen Aethiopien und Ammonion II, 371—373, wüthet gegen die ägyptischen Heiligthümer II, 373, seine Grausamkeit II, 374, Ermordung des Bartja II, 375, Tod II, 375 f.
Kameiros, von den Doriern angelegt II, 107.
Kamos, Gott der Moabiter I, 620.
Kanaan, Land I, 434, 436, Völkerschaften I, 437, 440 f., Abraham in K. I, 496 ff., Einzug der Israeliten in K. unter Mose I, 535—540, Besitznahme des Landes unter Josua I, 540—549, Salomo unterwirft die Kananäer I, 604, Krieg mit Jerobeam I, 625, Nebukadnezar in K. I, 710 ff., 718 ff., Griechenstädte in Kanaan III, 293 (Vergl. Palästina und Judäa).
Kanachos von Sikyon, dessen Kunstschule II, 724.
Kanda, Volksstamm I, 202.
Kandaules, König von Lydien II, 351.
Kane, Vorgebirg II, 103.
Kannon, das Gesetz des K. (Athen) II, 639.
Kantharos, athenischer Kriegshafen II, 15.
Kapaneus, Tod (Sieben gegen Theben) II, 74.
Kapernaum, Stadt IV, 137.
Kaphyä in Arkadien, Schlacht III, 487.
Kapila, Begründer der Sankhjalehre (Indien) I, 252 f.
Kappadokien in Kleinasien II, 344 f., von Sesostris unterworfen I, 102, unter Datames, Aufstand gegen die Perser III, 164, unterwirft sich Alexander III, 174, von Eumenes unterworfen III, 224, 226, Lehnstaat unter eingebornen Erbfürsten III, 272, von Antiochos III. angegriffen III, 290, römische Besteuerung III, 556, Schicksale im Mithridatischen Krieg III, 665 f., von Tigranes unterworfen III, 714, kommt unter die Herrschaft der Römer III, 726, vergrößert, unter Ariobarzanes III, 732, von Pharnakes unterworfen III, 840, röm. Provinz, unter Augustus IV, 11.
Karamanien, Landschaft I, 325, Alexander in K. III, 208 f., unter syrischer Herrschaft III, 289, Aufstand gegen Hormisdas IV, 802.
Karamles, Ruinen von K. (Ninive) I, 403 f., 405.
Karchemis, Schlacht bei K. (Sieg Nebukadnezars über Necho) I, 178, 422 f., 450, 708, 777.
Kardia, Stadt, in Philipps von Makedonien Gewalt II, 866, Ansiedlung der Bürger in Lysimachia III, 266.
Karduchen (Kurden), Volksstamm II, 757 f., IV, 505.
Karer, kleinasiatischer Volksstamm II, 346 f., 350 f., von Alyattes unterworfen II, 353, von den Persern überwunden II, 363, Aufstand gegen dies. II, 419 f., unter Mausolos III, 163, Geschichte von Karien bis zu Alexanders Ankunft III, 171 f., Satrapie des Asander III, 224, Demetrios in K. III, 276, von Ptolemäos Philadelphos besetzt III, 284, fällt an Rhodos III, 507.
Karkinos, griech. Tragiker II, 541.
Karl Martel, Major Domus im Frankenreich IV, 699.
Karl der Große, Verhältniß zu Paulus Diaconus IV, 815.
Karli, indische Felsentempel bei K. I, 315.
Karmana (Kerman), Hauptstadt von Karamanien I, 325.
Karmel, Gebirg I, 434 f., 438.
Karna, Held der indischen Sage I, 214 ff., 218 ff.
Karnak, die Ruinen von K. I, 85—87.
Karnata, Volksstamm I, 202.
Karneades, Philosoph (neuere Akademie) III, 566, IV, 364, aus Rom vertrieben III, 585.
Karneien, Fest der Spartaner II, 46, 102, 175.
Karner, Volksstamm, von den Cimbern und Teutonen heimgesucht III, 635.
Karnos, Seher (Heraklidensage) II, 102.
Karolinger, Begründung ihrer Herrschaft im Frankenreich durch Pipin den Kleinen IV, 699.
Karpaten, Gebirg IV, 103, 107, 793, 797.
Karpion, Baumeister II, 13.
Karpokrates, Gnostiker IV, 406.
Karrhä, ergibt sich an Seleukos III, 260, in der Gewalt des Pompejus III, 730, Schlacht bei K. (Ichnä), Niederlage des Crassus III, 809—811, von Andromachos beherrscht III, 812, die röm. Besatzung von Sapor zur Ergebung gezwungen IV, 475, Niederlage des Galerius IV, 504, Julian in K. IV, 551.
Kartagena (Neu-Karthago), Gründung III, 427, Hannibals Rüstungen III, 433 f., von Scipio erobert III, 461 f., stellt sich unter römischen Schutz III, 480, von den Alanen in Besitz genommen IV, 621, Hafen von K. (Majorians Rüstungen) IV, 651 f.
Karteja, phönizische Pflanzstadt I, 468.
Karthago, sidonische Colonie, zerstört I, 465, tyrische Pflanzstadt I, 442, 447 f., Verhältniß zur Metropole und den andern tyrischen Colonien I, 460 f., 476, Ausdehnung der karth. Macht in Afrika III, 336 f., Seefahrten und Handelsniederlassungen III,

337, Handelsvertrag mit Rom. III, 51, 54 f., 78, auswärtige Besitzungen III, 338 f., Machtstellung III, 339, Lage und Umgebung der Stadt III, 340, Staatswesen (die Hundertmänner) III, 341 f., Religionswesen III, 342 f., Natur und Charakter der Karthager III, 344 f. — die Schlacht bei Himera II, 484, die Karth. streben nach dem Besitz von Sicilien III, 345 f., erobern und zerstören Selinus, Himera und Agrigent III, 346—348, der Krieg mit Dionysios I. III, 350 ff., Vertrag III, 357, Krieg mit Timoleon III, 363 ff., Niederlage am Krimesos III, 366 f., Friedensschluß III, 367, Krieg mit Agathokles von Syrakus III, 371 ff., Bomilkars Aufstand III, 375 f., Vertrag III, 377 f., belagern Syrakus, Krieg mit Pyrrhos III, 143, 380 f., Verträge mit Rom, Mißtrauen III, 144, 146, Stellung zu den Mamertinern in Messina III, 382. — der 1. punische Krieg III, 403—416, Niederlage vor Messina III, 405, Fall von Agrigent III, 406, Seeschlacht bei Mylä III, 407, Regulus vor K. III, 408 f., Sieg der K. bei Tunes, Niederlage am hermäischen Vorgebirg III, 409, Sieg vor Drepana III, 411, Hamilkar Barkas Oberbefehlshaber, Niederlage der K. bei den ägatischen Inseln III, 412, Friedensschluß III, 413, der Söldnerkrieg in K. III, 416—419, Unterwerfung von Utika und Theveste III, 420, Parteistellung in K. III, 425, Hamilkar Barkas in Spanien III, 425 f., Hasdrubal III, 427, Hannibal in Spanien (Zerstörung von Sagunt) III, 428—432. — der 2. punische Krieg III, 433—485, Hannibals Heerfahrt vom Ebro bis zum Po III, 433—438, Schlacht am Ticinus III, 439, an der Trebia III, 440—442, am trasimenischen See III, 444 f., bei Cannä III, 449 ff., Unterstützung an Hannibal III, 452, die K. verweigern weitere Hülfe an H. III, 455, Eroberung von Syrakus durch die Römer III, 456 f., Unterwerfung von Sicilien durch dieselben III, 458, Wechselfälle in Spanien III, 458 ff., Hannibal vor Rom III, 464 f., Hasdrubal nach Italien III, 467 f., Schlacht am Metaurus III, 469, der Krieg in Afrika III, 472 ff., Schlacht bei Utika III, 473, bei Zama III, 475 f., Friedensschluß III, 476 f., Lage der Dinge nach dem hannibalischen Krieg III, 477—485, Hannibal verläßt K. III, 483 f., K.s Stellung zu Rom und Masinissa III, 484 f. (vergl. über den 2. pun. Kr.: Hannibal). — der 3. punische Krieg III, 531—541, Streitigkeiten und Krieg mit Masinissa III, 531—533, Kriegserklärung der Römer III, 533, Unterwerfung und Verzweiflung der K. III, 533 f., Rüstungen und Erfolge III, 535 f., Parteiung in K. III, 537, Belagerung und Zerstörung III, 537—540. — Römische Colonisation III, 608, 864, Marius auf den Trümmern von K. III, 662. — K. mit Numidien zur Provinz Afrika vereinigt (Augustus) IV, 16, das Christenthum in K. IV, 198, der kirchliche Realismus (Tertullian, Cyprian) IV, 414—416, von Capellianus eingenommen IV, 467, von Maxentius verheert IV, 512, Synoden von K. IV, 589, 598, Herrschaft der Vandalen IV, 606, 634—636, 755 f., 764, Belisar in K. IV, 760 f., Justinians Bauten IV, 739, Sitz eines byzantinischen Präfecten IV, 765.

Karthalo, Führer der Patriotenpartei in Karthago III, 532 f.

Karus, Führer der Arevaker, fällt III, 542.

Karyä, arkadische Stadt, von den Spartanern gewonnen II, 180.

Karystos, von Kimon unterworfen II, 499.

Kaschmir (Kaçmira), Stadt, Synode I, 267.

Kaschmira, Landschaft in Indien I, 197 f., Handel I, 320, huldigt Alexander III, 198.

Kasmenä, syrakusische Pflanzstadt II, 195.

Kaspische Meer III, 217, 219.

Kassandane, Gemahlin des Kyros II, 369.

Kassander, Antipaters Sohn, Anführer der Edelschaar III, 224, Oberst der Ritterschaft III, 243, Waffenbund mit Antigonos und Ptolemäos III, 244 f., besetzt den Peiräeus III, 248, gewinnt die Uebermacht in Griechenland III, 249, zum Reichsregenten ernannt III, 250, in Makedonien, Einnahme von Pydna III, 251, läßt Olympias tödten III, 251 f., Macht und Stellung, Gründung von Thessalonike und Kassandreia, Wiederherstellung von Theben III, 252, im Waffenbund gegen Antigonos III, 257, in den griech. Parteikämpfen III, 258, Friedensverträge III, 260, läßt Roxane, den jungen Alexander und Herakles tödten III, 260 f., nimmt den Königstitel an III, 266, unterstützt die Rhodier III, 268 f., aus Griechenland verdrängt III, 269, im Vierkönigsbündniß gegen Antigonos und Demetrios III, 271, Ländervertheilung (Makedonien und Griechenland) III, 272, drängt die Gallier zurück III, 280, von Agathokles geschlagen III, 379, Tod III, 273.

Kassandra, Tochter des Priamos II, 83, 86 f.

Kassandreia, Stadt, Gründung II, 865, III, 252, Zwingherrschaft des Apollodor III, 283.

Kassiteriden (Zinninseln), von den Phöniziern besucht I, 468 f., von den Karthagern III, 337.

Kastalische Quelle bei Delphi II, 4, 11 f.

Kastenwesen I, 20, in Aegypten I, 111—113, in Indien I, 228 ff., 300 f., in Persien I, 352 f.

Kastor, Stammheros von Lakonika II, 62,

die Mythe von K. in Rom III, 19, Tempel in Rom III, 614, K.- und Polluxstatuen in Rom II, 732.
Kastor, Befehlshaber von Phanagoria, Aufstand gegen Mithridates III,728, 732.
— Enkel des Königs Dejotarus IV, 50.
Kastri, Dorf, an der Stelle von Delphi II, 12.
Katana, Stadt, Gründung II, 198, Parteistellung II, 596, im Besitz der Athener II, 603, von Dionysios I. erobert III, 352, Seeschlacht (Niederlage der Syrakusier durch die Karthager) III, 354, schließt sich Timoleon an III, 364, auf Seiten der Karthager III, 371, Pyrrhos' Landung in K. III, 380.
Kathäer s. Khattia.
Katten, Volksstamm IV, 105, von den Sigambrern bekriegt IV, 83, von Drusus geschlagen IV, 84, im Kriegsbund gegen die Römer (Armin) IV, 89, Germanicus' Feldzug IV, 93, Streifzug des Silius IV, 98, unterwerfen sich den Römern IV, 105 f., ihre Kriegführung IV, 116, Domitians Feldzug IV, 250, fallen in Rhätien ein IV, 290, zurückgedrängt IV, 291, im Völkerbund der Franken IV, 426.
Kaukasische Race I, 34, 66.
Kaukasos, Pflanzstädte der Milesier im K. II, 208, Pompejus im K. III, 726 f.
Kaukonen, Volksstamm, in Triphylien II, 97.
Kaulonia, von Dionysios zerstört III, 355.
Kaunier, Volksstamm II, 364, Abfall von Persien III, 419.
Kaystros, Fluß II, 105.
Kebes von Theben, Schüler des Sokrates II, 674, 794.
Kebren, Stadt, in der Gewalt der Aeoler II, 103, den Spartanern übergeben II, 764.
Kedorlaomer, König von Elam I, 491.
Keikeja, indischer Volksstamm I, 298.
Keilschrft I, 395.
Kekropia, Burg von Athen II, 30.
Kekrops und die Kekropiden (griech. Mythol.) II, 30, 61.
Kelänä, phrygische Stadt II, 349, 747, Uebereinkunft mit Alexander III, 172.
Kelat, Landschaft I, 198, III, 207.
Keleos, die Töchter des K. (griech. Mythol.) II, 57.
Kelten, Charakter der K. III, 4 f., vergl. Gallier.
Keltiberen in Spanien III, 754, von Hamilkar Barkas unterworfen III, 426, von den Römern unterworfen III, 480.
Kent, die Aesciinger in K. IV, 719, jütische Einwanderer IV, 720, Aethelbert von K. IV, 723, das Christenthum in K. verbreitet IV, 723 f., 725 f., die Bedeutung von K. sinkt IV, 730, unter der Herrschaft von Mercien IV, 732, Kämpfe mit den Königen von Wessex IV, 733.
Kentauren, die Sage von den K. II, 23, im Gefolge des Dionysos II, 56, Kämpfe mit den Lapithen II, 60.
Kentoripä, Stadt, Stellung zu Rom III, 414.
Kentrites, Fluß II, 757.
Keos, Insel, von den Ionern besetzt II, 104, im Besitz der Eretrier II, 204.
Kephallenia, Insel, im Bund mit Athen II, 506, Verhältniß zum ätolischen Bund III, 317, fällt an die Römer III, 508.
Kephisodoros, athenischer Feldherr, fällt II, 833.
— Thebaner, von Leontiades getödtet II, 797.
— Thebaner, fällt bei Mantineia II, 834.
Kephissos, Fluß bei Athen II, 5 f., 12.
— Fluß in Phokis und Böotien II, 4, die Minyer im Thal des K. II, 24, Sullas Sieg am K. III, 669 f.
Kerameikos, Vorstadt von Athen II,13,273.
Kerasus, Colonie von Sinope II, 759, Heimat der Kirschen III, 722.
Kerberos, in der griech. Mythol. II, 52.
Keren, griech. Göttinnen II, 38.
Kerethrios, Häuptling der Gallier III, 280.
Kerkina, Insel III, 662.
Kerkyra (Korkyra, Korfu), Insel und Stadt, Niederlassung der Korinther, Seekrieg mit dens. II, 193, Periander gegen K. II, 253, Verhalten im Perserkrieg II, 450, feindliche Stellung der Korinther zu K. wegen Epidamnos (pelop. Kr.) II, 555, Krieg zwischen Korinth und K. II, 556 f., Parteikämpfe auf K., Untergang der Aristokratengeschlechter II, 574–576, Sammelort der athen. Bundesgenossen zur sicil. Expedition II, 602, neue Parteikämpfe zwischen Aristokraten und Demokraten II, 805, Sieg der Athener auf K. II, 806, Kleonymos auf K. III, 130, unterstützt Timoleon III, 363, von Agathokles erobert III, 379, im Besitz der Illyrier III, 420, in die römische Bundesgenossenschaft aufgenommen III, 421, die pompejan. Flotte vor K. III, 835, Sammelplatz der Pompejaner III, 839 f.
Kerne, Insel, Niederlassung der Karthager III, 337.
Kersobleptes, thrakischer Fürst II, 861, von Philipp angegriffen II, 866, 871.
Kertsch s. Pantikapäon.
Keryneia, im achäischen Bund III, 317.
Kestros, Fluß II, 342.
Keto, in der griech. Mythol. II, 38.
Ketura, Abrahams Weib I, 493, 498.
Khaça, arischer Stamm I, 237.
Khartum, Stadt in Nubien I, 63.
Khattia (Kathäer), indischer Volksstamm I, 299, von Alexander zurückgedrängt III, 200.
Khem s. Chem.
Khonsu s. Chonsu.
Khorsabad, Ruinen (Ninive) I, 403 f., 405.

Khosru s. Chosroes.
Kiew, Stadt IV, 792.
Kilikien s. Cilicien.
Kimmerier, von den Skythen überfallen I, 366, erobern Sardes und zerstören Magnesia II, 352.
Kimon, der Philaide, ermordet II, 276 f.
— Sohn des Miltiades II, 437, athenischer Gesandter nach Sparta II, 470 f., Charakter II, 498 f., erobert Eion, Skyros, siegt am Eurymedon II, 499, unterwirft Thasos II, 500, zieht den Spartanern zu Hülfe II, 502, verbannt II, 504, zurückgerufen II, 505, bei Tanagra II, 506, Ausgang II, 507 f., der Kimonische Frieden II, 507.
Kinadons Verschwörung in Sparta II, 740.
Kineas, Gesandter des Pyrrhos nach Rom III, 140 f.
Kings, heilige Schriften der Chinesen I, 39, 54.
Kiniladan, assyrischer König I, 417.
Kios, Stadt in Bithynien, von Philipp III. von Makedonien zerstört III, 494.
Kirke, Nymphe (Odyssee) II, 88 f., III, 30.
Kirphis, Gebirg II, 4, 11.
Kirrha, Stadt, zerstört II, 112.
Kissier, Völkerschaft in Susiana I, 363.
Kithäron, Gebirg II, 5, von Pausanias besetzt II, 473.
Kithara, Saiteninstrument II, 118, 239, durch Terpander verbessert II, 175, 311.
Kition (Citium) Stadt auf Cypern, von den Sidoniern gegründet I, 441, 461, von Kimon belagert II, 507.
Kittier, Name der Cyprier I, 442, 461.
Kladaos, Fluß in Elis II, 16.
Klarische Apollon II, 105, 297.
Klasseneintheilung in der servischen Verfassung III, 46, 53.
Klazomenä, Gründung II, 105, im peloponnesischen Waffenbund II, 621, von den Römern für frei erklärt III, 507.
Kleander, Harmost von Byzanz II, 761.
— Alexanders Feldherr, tödtet Parmenion III, 190, hingerichtet III, 210.
— Präfect der Prätorianer in Rom IV, 434 f.
Kleandridas, Rathgeber des Pleistoanax II, 511.
Kleanor, griech. Feldherr (Rückzug der Zehntausend) II, 756.
Kleanthes aus Troas, Schüler des Zenon III, 398.
Klearchos, Spartaner, nach Byzanz II, 632, Harmost von Byzanz, vertrieben II, 735, Feldherr des jüngern Kyros II, 747 f., bei Kunaxa II, 750 f., Führer der Zehntausend II, 752 f., Ausgang II, 754 f.
Klearidas, Feldherr gegen Kleon II, 586.
Kleinasien und seine Bewohner II, 342—351, Eroberung durch die Perser II, 360 ff., durch Dareios gewonnen II, 382, Lage der Dinge während des peloponnes. Kriegs II, 634, Aufstand gegen die persische Herrschaft III, 165, unterworfen III, 166, Alexanders Feldzug III, 167—174, Antigonos' Feldzug III, 258 f., in Lysimachos' Besitz III, 272, die Gallier (Galater) in Kl. III, 4, 282 f., unabhängige Königreiche (Pergamum, Bithynien) in Kl. III, 291 f., von Mithridates unterworfen III, 666 f., unter Zenobias Herrschaft IV, 485.
Kleinias, Athener, im Treffen bei Artemision II, 454.
— von Sikyon, Vater des Aratos III, 318.
Kleïppides, athenischer Flottenführer II, 571.
Kleisthenes, Tyrann von Sikyon II, 242, 254, Theilnahme am ersten heiligen Krieg II, 112, seine Regierung und Thätigkeit II, 255 f., die Brautwerbung in Sikyon II, 256 f., Tod II, 257.
— Alkmäonide II, 242, 279 f., seine Verfassungsreformen in Athen II, 280—284, Verbannung II, 284, Rückkehr II, 285.
Kleitarchos, Geschichtschreiber III, 391.
Kleitos, Feldherr Alexanders III, 170, Ausgang III, 194.
Kleobulos von Lindos II, 321.
— Ephore in Sparta II, 589.
Kleochares, Zwingherr von Sinope III, 717.
Kleodäos, Sohn des Hyllos II, 101.
Kleokritos, in der Schlacht bei Munychia II, 651.
Kleomachos von Pharos II, 205.
Kleombrotos, Bruder des Leonidas, Feldherr im Perserkrieg II, 461, 470.
— I., König von Sparta, in Böotien II, 799, Rückkehr II, 803, Schlacht bei Leuktra, fällt II, 810 f.
— II., König von Sparta III, 325, verbannt III, 326.
Kleomenes I., König von Sparta, siegt bei Pallene II, 279, besetzt Athen II, 284 f., 2. spartan. Invasion in Attika II, 285 f., Unterhandlungen mit Aristagoras II, 417 f., wider Argos II, 425, Zwist mit Demaratos und Ausgang II, 427 f.
— III., Sohn des Leonidas, Charakter III, 327 f., König von Sparta, Krieg mit den Achäern III, 328, stürzt die Verfassung und erhöht die Königsmacht III, 329, kriegerischer Aufschwung in Sparta III, 329 f., Sieg über die Achäer III, 330, siegreiches Vordringen gegen Aratos III, 331, Antigonos Doson im Peloponnes III, 331 f., häusliches Leid des Kl. III, 332, zerstört Megalopolis III, 332 f., die Schlacht von Sellasia III, 333, nach Aegypten III, 334, Ausgang III, 335.
— Unterstatthalter von Aegypten III, 224.
Kleon, athenischer Volksführer II, 572 f.,

579, als Feldherr abgeschickt, Erfolge II, 581 f., Machtstellung II, 583, in Thrakien II, 586, Ausgang II, 586, 588.
Kleon, Sclavenführer III, 561.
Kleonä in Argolis, erkennt Argos als Vorort an II, 99, im achäischen Bund III, 321, von Kleomenes III. gewonnen III, 331.
— in Chalkidike, pelasgische Volksreste II, 204.
Kleonike, Byzantinerin II, 491.
Kleonymos, Sohn des Sphodrias, bei Leuktra II, 811.
— Spartaner, Söldnerführer in Unteritalien III, 130, in Theben III, 274, mit Pyrrhos gegen Sparta III, 311.
Kleopatra, Gemahlin Philipps von Makedonien II, 886.
— Tochter Philipps von Makedonien, mit Alexandros von Epeiros vermählt II, 886, mit Leonnatos verlobt III, 226, 235, mit Perdikkas III, 240, Ausgang III, 261 f.
— Tochter Antiochos' III., Gemahlin des Ptolemäos Epiphanes III, 289, 523.
— Mithridats VI. Tochter, Gemahlin des Tigranes III, 664.
— Tochter des Ptolemäos Auletes, Mitregentin ihres Bruders Ptolemäos Dionysos, verdrängt III, 841, Verhältniß zu Cäsar III, 843 f., 875, in die Regierung eingesetzt III, 846, Verhältniß zu Antonius III, 892 f., III, 900—904, das Testament des Antonius III, 905, bei Actium III, 906 f., Kl. und Antonius in Alexandrien III, 908 f., Ausgang III, 910.
— die Nadeln der Kl. (Obelisken) I, 92.
Kleophant, Maler III, 9.
Kleophon, athen. Volksredner II, 640.
Kleopompos, belagert Potidäa II, 564.
Kleph, König der Langobarden IV, 808.
Klerus, der christliche IV, 421, 582 f.
Klonas von Theben, Musiker II, 312.
Klosterwesen, Anfänge IV, 423 f., Verbreitung und Einfluß des Kloster- und Mönchlebens IV, 600—603.
Klotho, Parze (griech. Mythol.) II, 38.
Klytämnestra, Agamemnons Gemahlin II, 85—87.
Kneph (Knuphis), ägyptischer Gott I, 131 f., 146.
Knidos, dorische Pflanzstadt II, 107, Kolonisation II, 107 f., ergibt sich den Persern II, 363, Seeschlacht bei Kn. II, 775, von den Seeräubern heimgesucht III, 709, medicinische Schule in Kn. III, 393.
Knodomar, König der Allemannen IV, 540.
Knosos, Pflanzstadt der Dorier II, 106, 154, 174, von Metellus eingenommen III, 713, das Labyrinth zu Kn. II, 67.
Kobad s. Kabades.
Kobon, von den Delphiern verbannt II, 428.
Koche, Vorstadt von Ktesiphon IV, 552.
Kodros, König von Athen, Opfertod II, 100.
Köln (Colonia Agrippina), Gründung IV, 83, 103 f., Privilegien IV, 16, mit den Batavern verbündet IV, 234, Abfall und Treulosigkeit IV, 235 f., zum Frankenreich gehörig IV, 642, 681, in Karl Martels Besitz IV, 699.
Könige, das Buch der K. (Israel) I, 751 f., 754 f.
Königsgräber in Aegypten I, 99 f., 109 f.
Königskanal (Naharmalka), Verbindung des Euphrat und Tigris I, 379, 423, von Septimius Severus fahrbar gemacht IV, 448.
Könos, makedonischer Feldherr III, 201.
Koes, Tyrann von Lesbos II, 392, Tod II, 417.
Kohelet (der Prediger Salomos), israel. Schrift I, 764 f.
Koios, in der griech. Mythol. II, 37.
Kokytos, Fluß (griech. Mythol.) II, 52.
Kola, Volksstamm I, 202.
Kolchis, Abstammung der Kolchier I, 101, das Ziel der Argonautenfahrt (Aea) II, 71, die Milesier in K. II, 208, die Zehntausend in K. II, 759, von Mithridates VI. unterworfen III, 664, von Pharnakes III, 846, unter Polemons Herrschaft IV, 11, Krieg zwischen den Byzantinern und Chosroes I. in K. IV, 800 f., unter der Oberherrschaft der Byzantiner IV, 801.
Kollytos, attischer Demos II, 13.
Kolonä, den Spartanern übergeben II, 764.
Kolonos Agoräos, attischer Demos II, 13, in der Oedipussage II, 73, Tempel des Poseidon, verbrannt III, 314.
Kolophon, Stadt, Gründung (von Kalchas) II, 89 f., jonische Colonie II, 105, Orakel des klarischen Apollon II, 297, von Alyattes erobert II, 353, von den Römern für frei erklärt III, 507, Aufstand gegen Mithridates III, 671, von den Seeräubern heimgesucht III, 709.
Kolossä, phrygische Stadt II, 747, Brief Paulus' an die Kolosser IV, 195.
Komana, Stadt in Kappadokien, Tempel der Ma II, 344 f., III, 733, Beifügung des Priesterstaats zur Provinz Kappadokien (Augustus) IV, 11, Auflösung IV, 527.
— Stadt in Pontos, Tempel der Ma II, 344 f., III, 720, unter Archelaos III, 733, Verfügung Cäsars über die Priesterwürde III, 847.
Kommagene, syrische Landschaft III, 719, 732, mit der Provinz Syrien vereinigt IV, 12, durch Vespasian dem Reichsverband beigefügt IV, 212.
Komödie, die griechische, Entstehung II, 542 f., Charakter II, 544 f., die ältern Komiker II, 546—551, mittlere Komödie II, 551—553, neue K. II, 553 f., die K. der alexandrinischen Zeit III, 385, die römische K. III, 569 f., 572 ff.

Komontorius, gallischer Häuptling III, 282.
Kong-fu-tse s. Confucius.
Konon, athenischer Feldherr, nach Samos gesandt II, 636, Schlacht bei den Arginusen II, 637 f., Stellung zu seinen Mitfeldherrn II, 640, auf Cypern II, 642, in persischen Diensten II, 765, bringt Rhodos zum Abfall von Sparta II, 773, Seesieg bei Knidos II, 775, in Griechenland, vaterländische Thätigkeit II, 776 f., Ausgang II, 777.
Kopä, Stadt, unter Thebens Vorherrschaft II, 95.
Kopais, See in Böotien II, 4, 25, Kyklopenmauern das. II, 28.
Kophen, Stadt, gegründet I, 191.
Kopratas, Fluß, Niederlage des Antigonos III, 253.
Kopten, die Abkömmlinge der Aegypter I, 66, bekennen sich zu der Lehre der Monophysiten IV, 595, koptische Sprache I, 62, 154.
Koptos, von Probus erobert IV, 494, von Diocletian zerstört IV, 503.
Kora, Tochter der Demeter II, 25, s. Persephone.
Korah, Untergang der Rotte K. I, 530, 536, die Sängerfamilie K. I, 758.
Korax, Sophist II, 596.
Koressos, Hügel unweit Ephesos II, 105.
Korfu s. Kerkyra.
Korinna aus Tanagra, Dichterin II, 319.
Korinth, Stadt II, 9, phönizische Culte und Niederlassung II, 30 f., Verkehr mit Etrurien III, 9, in den Händen der Dorier II, 98, Anschluß an den argeiischen Staatenbund II, 186, Bund mit Sparta II, 188 f., die Bakchiaden in K. II, 191, 248, Industrie und Kolonisation II, 192—195, die Kypseliden in K. II, 248 ff., Kypselos II, 248 f., Periandros II, 250—253, Ausgang der Kypseliden II, 253, Restauration der Aristokratie II, 253 f., Krieg mit Athen, Niederlage II, 503 f., feindliche Stellung zu den Kerkyräern wegen Epidamnos (peloponnes. Kr.) II, 555, Krieg zwischen K. und Kerkyra II, 556 f., Streit mit den Athenern wegen Potidäa II, 557, die Tagsatzung in Sparta II, 558 f., Mißstimmung über den Frieden des Nikias II, 588, im argeiischen Bund II, 590, Rücktritt vom Bund II, 591, korinth. Geschwader in Syrakus (sicil. Expedition der Athener) II, 609, verweigert dem Agesilaos Beihülfe II, 766, mit Theben, Athen und Argos gegen Sparta verbündet II, 773, Mittelpunkt der Kriegsunternehmungen II, 773 f., das blutige Eukleia-Fest in K. II, 779, mit Argos vereinigt, von den Spartanern bedrängt II, 780, Separatfrieden mit Theben II, 827, unter Timophanes II, 848 f., von Syrakus um Hülfe angegangen III, 362, Timoleon nach Sicilien III, 363 ff., makedonische Besatzung (Philipp), Friedenscongreß II, 884 f., Erneuerung des korinth. Bundes (Alexander) III, 157, Bruch der Verträge III, 159, neutrale Haltung im Lamischen Krieg III, 232, von Ptolemäos besetzt III, 262, von Demetrios Poliorketes III, 270, 272, von Antigonos Gonatas III, 276, im achäischen Bund III, 321, in den Händen der Lakedämonier (Kleomenes III.) III, 331, von Antigonos Doson besetzt III, 332, von den Römern belagert III, 497, Verstärkung der makedonischen Besatzung durch Philipp III., III, 498, fällt den Achäern zu III, 500, Tagsatzung in K. (Kriegserklärung gegen Nabis) III, 501, für frei erklärt III, 526, von Mummius erstürmt III, 529, römische Colonisten III, 864, Paulus in K., seine Briefe IV, 192 f., Hadrians Bauten IV, 279, Sendschreiben des Clemens an die Christengemeinde in K. IV, 394, 419 f., in Alarichs Gewalt IV, 614.
Korinthischer Meerbusen II, 4, 6.
Korkyra s. Kerkyra.
Koröbos von Elis, olympischer Sieger II, 175.
Koromandel, Ostküste von Indien I, 307.
Korone, Stadt in Messenien II, 97, III, 512.
Koroneia in Böotien, unter Thebens Vorherrschaft II, 95, Niederlage der Athener bei K. II, 510, Sieg des Agesilaos II, 775 f., auf Perseus' Seite III, 519, zerstört III, 520.
Koroniden, thessalisches Geschlecht, nach Attika II, 214.
Koropedion (Ebene von Koros), Sieg des Seleukos über Lysimachos III, 278 f.
Korsika, griech. Niederlassung II, 202 f., den Etruskern tributpflichtig III, 9, unter Karthagos Schutzherrschaft III, 338, in der Gewalt der Römer III, 416, 419 f., Kämpfe der Bewohner mit den Römern III, 482, dem S. Pompejus überlassen III, 896, in Octavians Händen III, 897, Vernichtung der vandalischen Flotte durch Ricimer bei K. IV, 650, unterwirft sich Belisar IV, 762, in der Gewalt des Totilas IV, 783, Verfall unter der Langobardenherrschaft IV, 810 f.
Korte, ägyptische Denkmäler bei K. I, 90.
Korybanten, in der griech. Mythol. II, 56.
Kos, Insel, dorische Niederlassung II, 107, im Bund von Delos II, 496, Abfall von Sparta II, 776, Abfall von Athen (Bundesgenossenkrieg) II, 850, oligarchisches Regiment II, 851, unter karischer Herrschaft III, 172, Seesieg der Makedoner über die Aegypter III, 314. — Medicinische Schule in K. III, 393, die koischen Gewänder IV, 15.
Kossäer, Volksstamm in Susiana I, 363, von Alexander unterworfen III, 215.
Kostüm der Schauspieler, in Griechenland II, 527.

Ko-tao, chinesische Aufsichtsbehörde I, 49.
Kothon, Hafen von Karthago III, 340.
Kothurn, der tragische K. (griech. Theater) II, 527.
Kottische Alpen IV, 512.
Kottyphos von Pharsalos II, 876 f.
Kotyora, Xenophon das. II, 760.
Kotys, Thrakerfürst II, 801, ermordet II, 835 f.
— der Odrysenfürst III, 518 f.
— thrakischer Fürst, ermordet IV, 9.
Krannon, Schlacht bei Kr. II, 236.
Krantor, Philosoph (ältere Akademie) II, 690.
Krateros, Alexanders Feldherr III, 168, 189, in Indien III, 202, nach Baktrien gesandt III, 205 f., vereinigt sich mit Alexander III, 208 f., führt die makedonischen Veteranen in die Heimat III, 214, Aemter- und Würdenvertheilung nach Alexanders Tod III, 225, athenische Gesandtschaft III, 237, gegen die Aetoler III, 226, 239 f., mit Antipater nach dem Hellespont III, 240, fällt III, 241.
Krates, Komödiendichter II, 546.
— Philosoph, Diogenes' Schüler II, 673.
— Philosoph (ältere Akademie) II, 690.
Kratesikleia, Kleomenes' III. Mutter III, 327, nach Alexandrien III, 332, Tod III, 335.
Kratesipolis, Gemahlin von Polysperchons Sohn Alexander III, 258.
Kratinos, Komödiendichter II, 546.
Krenides, thasisches Städtchen II, 851.
Kreophyliden, Sängerschule zu Samos II, 119.
Kresphontes, der Herakliде II, 97, 99, 101.
Kreston, die Pelasger das. II, 28.
Kreta, phönizische Niederlassung I, 441 f., 462, Dionysosfeste II, 55, Wanderzug der Dorier und Achäer II, 106, die Dorier auf Kr. II, 174 f., Piratenwesen III, 494, 550, 619, 666, 709, in Verbindung mit Nabis III, 496, Verfall III, 549, von Cäcilius Metellus erobert III, 710, 713, römische Provinz III, 731, mit Kyrene zu einer Provinz verbunden (Augustus) IV, 16, Raubzüge der Gothen IV, 481, Christengemeinde IV, 195, die bildenden Künste auf Kr. II, 724.
Krethi und Plethi, Davids Leibwache I, 591.
Kretopolis s. Sozopolis.
Kriege, das Wesen ders. I, 5.
Krimesos, Fluß, Timoleons Sieg über die Karthager III, 366 f.
Krischna, Held des indischen Volksepos I, 194, 214—223, 274—277.
Krissa, Stadt II, 11, im heiligen Krieg zerstört II, 112, 225.
Kritalla in Kappadokien II, 444.
Krithote, von den Athenern erworben II, 830.
Kritias, an der Spitze der Dreißig in Athen II, 645 f., 647, Gegner des Theramenes II, 648 f., Festsetzung in Eleusis II, 650, fällt II, 651.
Kritobulos von Torone II, 469.
Kritolaos, Führer des achäischen Bundes III, 527 f.,
— Peripatetiker III, 585.
Krixus, Sclavenführer gegen Rom III, 702, fällt III, 703.
Krösos, König von Lydien II, 353—356, Kr. und Solon II, 356, häusliches Ungemach II, 356 f., er prüft die Orakel II, 357 f., Feldzug wider Kyros II, 358, Eroberung von Sardes durch die Perser II, 358 f., Kr. auf dem Scheiterhaufen, Stellung zu Kyros II, 359 f., historischer Charakter der Erzählung II, 360.
Kronion, Berg in Elis II, 16.
Kronos, Sohn des Uranos (griech. Mythol.) II, 37, 39, Herrscher im Elysion II, 53.
Kroton, von den Achäern gegründet II, 196, III, 317, im Krieg mit Sybaris II, 201 f., Untergang der Pythagoreer in Kr. II, 202, von Dionysios I. in Besitz genommen III, 356, Agathokles in Kr. III, 369, von dems. erobert III, 379, Vertrag mit Rom III, 136, in der Gewalt der Römer III, 144, von Rhegion überfallen und zerstört III, 144, 146, von den Karthagern zur Ergebung gezwungen III, 452, hält bei Hannibal aus III, 470, Hannibals Abfahrt III, 474, von den Gothen belagert IV, 784.
Kryptie bei den Spartanern II, 155, 164.
Kschudraka s. Oxydraker.
Kshatrija, Kriegerkaste bei den Indern I, 230 f., 233—235, 243, 282.
Ktesias von Knidos, Historiker I, 396, II, 713, 752.
Ktesiphon, Athener, beantragt die Bekränzung des Demosthenes III, 227 f.
— Stadt, von Trajan erobert IV, 263, von Avidius Cassius IV, 288, von Septimius Severus IV, 448, Winterresidenz der Sassaniden IV, 462, 801, von Carus erobert IV, 496, von Julian belagert IV, 552.
Kua, chinesische Schrift I, 52 f.
Kubilai, Mongolenkhan I, 38.
Kujundschick, Ruinen von K. (Ninive) I, 403 f., 405.
Kumä s. Cumä und Kyme.
Kum Ombu (Ombos), ägypt. Tempel I, 90, 139, 142.
Kunaxa, Schlacht bei K. II, 749—751.
Kunibert, König der Langobarden IV, 808.
Kunimund, König der Gepiden IV, 804, fällt IV, 805.
Kunst, Bedeutung und Wesen der K. I, 11 f.

Kur (Kyros), Fluß II, 365, III, 762 f., IV, 800.
Kurden s. Karduchen.
Kureten, in der griech. Mythol. II, 56.
Kurru, ägyptische Bauwerke das. I, 167.
Kuru, indisches Heldengeschlecht (Mahabharata) I, 214 ff., 276.
Kusch, das Land I, 87, 93, 95.
Kuvera, indischer Gott I, 248.
Kyaneä, Stadt in Lykien II, 344.
Kyaxares I., König von Medien I, 366—368, 417, 777.
— II. von Medien I, 371.
Kybele (Agdistis), phrygische Göttin, ihr Naturdienst II, 346 f., mit der griech. Rhea verbunden II, 39, 51, mit dem Dionysosdienst II, 56, der K.-cult in Rom III, 557, 565.
Kydathenäon, die Altstadt Athen II, 273.
Kydnos, Fluß II, 342, III, 174.
Kydonia, Stadt in Kreta, von Metellus eingenommen III, 713.
Kykladen (Kreisinseln) II, 9 f., von Sesostris unterworfen I, 102, Niederlassung der Phönizier I, 462, jonische Colonieen II, 104, den Persern unterworfen II, 429 f., durch Pharnabazos und Konon unterworfen II, 776, unter ägyptischer Herrschaft III, 286, von Philipp III. von Makedonien unterworfen III, 494.
Kyklische Dichter II, 128 ff.
Kyklopen, myth. Volk II, 28, 36 f., 49, 88.
Kyknos, von Achilleus erwürgt (troj. Kr.) II, 78.
Kyllene, Gebirg II, 6, 27.
Kylon, versucht eine Tyrannis in Athen zu begründen II, 222.
— Bürger von Kroton II, 202.
— Theilnehmer an der Verschwörung gegen Aristotimos von Elis III, 313.
Kyme, das Phrikonische, Stadt in Mysien, gegründet II, 102, Colonieen II, 103, Mutterstadt des campanischen Cumä II, 194, durch ein Erdbeben zerstört IV, 150.
— Stadt auf Euböa II, 198.
— das campanische s. Cumä.
Kynätha, von den Aetolern erobert III, 487.
Kynane, Mutter der Eurydike III, 240, 252.
Kyniker, Philosophenschule II, 672 f., IV, 359.
Kynosarges, Gymnasium in Athen II, 239, 672.
Kynoskephalä, Sieg des Pelopidas über Alexandros von Pherä II, 829, der Römer über Philippos von Makedonien III, 498 f., Pompejus und Cäsar das. III, 837.
Kynuria, griech. Landschaft II, 9, 99, von Sparta gewonnen II, 187 f., von den Argeiern beansprucht II, 590, kommt an die Argeier II, 884.
Kypros s. Cypern.
Kypseliden in Korinth II, 248—254, Ausgang der K. II, 253.
Kypselos, König der Arkadier II, 97.
— Tyrann von Korinth II, 248—250.
Kyrenaiker, Philosophenschule II, 671.
Kyrene, Stadt, Gründung II, 108, Geschichte von K. II, 108 f., Kriegszug des Hophra von Aegypten I, 179, Bündniß mit Amasis I, 180, Grenzstreit mit Karthago III, 337, die Perser gegen K. II, 398 f., unterwirft sich Alexander III, 179, dem Lagiden Ptolemäos III, 224 f., unter Ophellas III, 259, 262, 374, im Besitz der Römer III, 634, 752, mit Kreta zu einer römischen Provinz verbunden IV, 16, Judenaufstand unter Trajan IV, 273.
Kyreschata (Kyropolis) von Kyros gegründet II, 365 f., Alexanders Zug gegen K. III, 191.
Kyros, der Perserkönig, seine Jugend I, 369, stürzt das medische Reich (Herodots Bericht) I, 370, andere Erzählungen über den Fall des Mederreichs I, 371 f., geschichtliche Ergebnisse I, 373 f., Krieg mit Krösos, Eroberung von Sardes II, 358—360, Benehmen gegen die Griechen II, 360 f., Unterwerfung der griechischen Küstenstädte II, 362 f., der südlichen Völkerschaften II, 363 f., erobert Babylon I, 425—428, Stellung zu den Israeliten I, 728 f., gestattet ihre Rückkehr I, 731 f., untersagt den Tempelbau I, 735, K. im Norden, gegen die Massageten II, 364 f., Tod II, 366, Relation des Herodot und Ktesias II, 366 f., Charakter des K. II, 367 f., Grabmal (in Pasargadä) II, 368 f., III, 209 f.
— der jüngere, Dareios' II. Sohn, Oberstatthalter über Kleinasien II, 633, 634 f., unterstützt den Lysander II, 641, seine Stellung II, 745 f., Vorbereitungen zum Abfall, Truppensammlungen II, 746 f., Feldzug wider Artaxerxes, von Sardes nach Tarsos II, 747 f., das Heer am Euphrat II, 748 f., Musterung in der babylonischen Ebene II, 749, Schlacht bei Kunaxa II, 749—751, Tod des K. II, 750, Charakter II, 750 f.
Kythera, Insel, phönizische Niederlassung I, 442, 462, der Aphroditecultus in K. II, 31, unter der Herrschaft der Herakliden II, 99, den Argeiern durch die Spartaner entrissen II, 180, erkennt die Vorherrschaft von Argos an II, 186, von den Athenern besetzt II, 582, von Pharnabazos und Konon in Besitz genommen II, 776.
Kyzikos, Stadt, Gründung II, 207, unterwirft sich den Persern II, 424, Seeschlacht bei K. (Niederlage der Spartaner durch die Athener) II, 631 f., von Fimbria heimgesucht III, 672, von Mithridates belagert,

Niederlage dess. III, 715 f., von Lucullus mit der Freiheit beschenkt III, 733, Hadrianstempel in K. IV, 279, Erdbeben (unter Antoninus Pius) IV, 285.
(Vergleiche den Buchstaben C.)

L.

Laban, Rebekkas Bruder I, 493 f., 501.
Labda, Mutter des Kypselos II, 248 f.
Labeo s. Antistius Labeo.
— Claudius, batavischer Reiterführer IV, 231.
Laberius, Mimendichter III, 875, IV, 81.
Labienus Attius T., Volkstribun, klagt den Rabirius an III, 643, IV, 47, Cäsars Legat in Gallien III, 768, 876, Oberbefehlshaber der Truppen während Cäsars Abwesenheit III, 772, in der Schlacht an der Sambre III, 774, zu den Trevirern gesandt III, 776, in Gallien zurückgelassen III, 781 f., schlägt die Trevirer III, 783, im Land der Senonen und Parisier III, 788, vereinigt sich mit Cäsar III, 789, vor Alesia III, 791 f., geht zu Pompejus über III, 822, seine Grausamkeit III, 826, 834, 837, auf der Flucht (nach der Schlacht bei Pharsalos) III, 839 f., Rüstungen in Afrika III, 849, gegen Cäsar bei Ruspina III, 851, in Spanien III, 856, fällt bei Munda III, 857.
— Sohn des vor., Führer der Parther III, 900.
— T., Geschichtschreiber IV, 79, 161.
Labosordach, König von Babylon I, 425.
Labranda, in Karien, Heiligthum des Zeus Stratios II, 420.
Labyrinth, das ägyptische I, 77—79, 173.
Lachares, vertheidigt Athen gegen Demetrios III, 273, in Theben III, 274.
Laches, Athener, in Sicilien II, 597 f.
Lachesis, Parze (griech. Mythol.) II, 38.
Laco Corn., Günstling Galbas IV, 199, ermordet IV, 200.
Lactantius, Lehrer des Crispus IV, 520, Verfasser der Schrift »de mortibus persecutorum« IV, 500.
Lade, Insel bei Milet III, 171, Schlacht bei L. II, 421—423.
Ladenburg am Neckar, röm. Cultur das. IV, 105.
Ladronen, Völkerschaft II, 759.
Lälius G., Flottenführer, in Spanien (2. pun. Kr.) III, 461 f., nach Afrika III, 472.
— G. Sapiens, Sohn des vor., beantragt ein Ackergesetz III, 595, 597, tritt zur Aristokratie über III, 601, begünstigt die griech. Bildung III, 567, 575, seine Staatsreden III, 583.
Länas s. Popilius Länas.
Laertes, Vater des Odysseus II, 77.
Lästrygonen, myth. Volk (Odyssee) II, 88.
Lätus, bei der Verschwörung gegen Commodus betheiligt IV, 438, gegen Pertinax IV, 439, von Septimius Severus gegen die Parther geschickt IV, 444, befehligt in Nisibis IV, 447.
Lävinus s. Valerius Lävinus.
Lagina in Karien, Tempel der Astarte II, 347.
Lagos, Vater des Ptolemäos III, 224, Lagiden = Ptolemäer.
Laios, Vater des Oedipus II, 72.
Lais, Hetäre in Korinth II, 671.
Lais (Lesem), vom Stamm Dan erobert I, 544, 550, 552.
Lakedämon s. Sparta.
Lakedämonier, ursprüngliche Bedeutung des Namens (Periöken) II, 165.
Lakinische Vorgebirg III, 136.
Lakisthenes, Spartaner, bei Naxos geschlagen II, 773.
Lakmon, nördlicher Grundstock des Pindos II, 3.
Lakonika, Lage II, 8 f., die Tyndariden in L. II, 62, Unterwerfung von L. unter Sparta II, 175, Feldzug der Thebaner und Arkader II, 817 (vergl. Sparta).
Lakonische Rede II, 166.
Lakonischer Meerbusen II, 6.
Lakschmana, Rama's Bruder (indische Sage) I, 224 ff.
Lakschmi, Vischnu's Gemahlin I, 273 f.
Lama, buddhistische Priester I, 268.
Lamachos, von den Athenern zum Heerführer nach Sicilien ernannt II, 598, 599 f., im Kriegsrath zu Rhegion II, 604, Kriegsweise der Athener II, 607, fällt II, 608.
Lamaxis, Mitylenäerin II, 574.
Lamia, Geliebte des Demetrios Poliorketes III, 265, 270.
Lamia, der Krieg vor L. III, 234 f., Antiochos III. in L. III, 504.
Lampadius, römischer Senator IV, 622.
Lampenfest in Aegypten I, 130, 139.
Lampon von Aegina II, 478.
Lamponion, durch Otanes den Persern gewonnen II, 397.
Lamponius M., lucanischer Feldherr III, 681.
Lampridius Aelius, Geschichtschreiber IV, 344.
Lampsakos, Gründung II, 207, von Krösos bedroht II, 244, von den Persern erobert II, 420, durch Lysander erstürmt II, 641, ergibt sich an Alexander III, 169, Niederlage des Lysimachos durch Demetrios III, 271, von Antiochos III. bedroht III, 290, von Mithridates besetzt III, 715.
Lanassa, Agathokles' Tochter, mit Pyrrhos von Epeiros vermählt III, 379, mit Demetrios Poliorketes III, 275.
Landerich, Vormund Chlotars II. IV, 696.
Langobarden, germanischer Volksstamm IV, 108, von Tiberius unterworfen IV, 86,

mit Armin im Bund IV, 99, gründen ein selbständiges Volkswesen IV, 430, zum Christenthum bekehrt IV, 594, 607, Wohnsitze nach der Auflösung des Hunnenreichs IV, 647, Sieg über die Heruler IV, 666, in byzantinischen Kriegsdiensten IV, 785, von Narses verabschiedet IV, 787, Abzug aus Pannonien IV, 796, Streifzüge gegen die Gepiden, Gothen IV, 804, gegen die Burgunder IV, 694, die Könige der L. IV, 808, Alboin IV, 804—808, Fall des Gepidenreichs IV, 804 f., Einfall in Italien IV, 806 f., Kleph IV, 808, Herrschaft der Herzöge IV, 808 f., Autharis IV, 809, Agilulf, Adelwald IV, 809 f., Rechtsstellung der Romanen IV, 711, Rechte und Gesetze der L. IV, 812, 831, die Städte IV, 812 f., allmähliche Verschmelzung der Volkselemente IV, 813 f., 830, Paulus Diakonus IV, 815 f., von Constans II. bekriegt IV, 827.
Langres, Niederlage der Allemannen durch Constantius IV, 502.
Lanuvium, Latinerstadt, Cultus der Juno III, 31, erhält das latinische Recht III, 119, in Marius' Gewalt III, 674.
Laodamas, Sohn des Eteokles (Krieg der Epigonen) II, 75.
— Fürst von Milet II, 263.
— Tyrann von Phokäa II, 392.
Laodameia, Gattin des Protesilaos II, 78.
Laodike, Gemahlin Antiochos' II. III, 284 f., 288.
— Gemahlin des Perseus von Makedonien III, 518, 525.
Laodikeia, Name mehrerer Städte in Syrien III, 287.
— liefert Oppius an Mithridates aus III, 667.
Laokoon, Priester von Troja II, 82, die Laokoonsgruppe II, 731.
Laomedon, Sohn des Ilos II, 76.
Laos, Stadt in Unteritalien II, 202.
Lao-tse, chinesischer Religionslehrer I, 39, 44 f.
Laphanes, Freier der Agariste II, 257.
Laphystion, Berg in Böotien, Zeuscultus II, 30.
Lapithen, Kämpfe mit den Kentauren II, 60.
Laren, Schutzgeister (ital. Mythol.) III, 24, 28.
Larisos, Schlacht am L. III, 493.
Larissa, Burg von Argos II, 9, 26, 99.
— in Pelasgiotis (Thessalien) II, 23, 95, im korinth. Bund II, 773.
— Kremaste in Phthiotis (Thessalien) II, 95.
— in Kleinasien, Pflanzstadt von Kyme II, 103, den Spartanern übergeben II, 764.
Larissen, Steinburgen der Pelasger II, 22 f., 28.
Laronius, Unterbefehlshaber des Agrippa III, 898.
Larven, böse Geister (ital. Mythol.) III, 24.
Las, von den Spartanern angegriffen III, 510.
Lasion, Stadt in Elis II, 828.
Lasos von Hermione, Lyriker II, 275, 276, Pindars Lehrer II, 319.
Lasthenes, olynthischer Reiterführer II, 864.
Latiner, die Bewohner von Latium III, 8, Verfassung III, 15—17, 55, das L.-fest III, 17, ihre Religion III, 17, 22, 24, Götterkreis der L. III, 26—30. — Kampf mit Romulus, die L. auf dem Palatinus III, 37 f., Rom das Haupt des L.-bundes III, 42 f., 51, 54, unter Ancus Marcius III, 43, von Tarquinius Priscus geschlagen III, 44, von Tarquinius Superbus unterworfen III, 48, der Handelsvertrag der Römer und Karthager III, 54 f., 338, Verkehr mit der griech. Welt III, 51, 62, Niederlage am Regillus durch die Römer III, 66 f., Roms Verhältniß zum Latinerbund III, 68, von den Volskern und Aequern bedrängt III, 78 f., 80, mit den Römern und Hernikern gegen Antium verbündet III, 86, von den Aequern unterworfen III, 87, mit den Römern gegen Aequer und Volsker verbündet III, 99, Einfälle der Gallier III, 105 f., fallen von Rom ab, zur Erneuerung des Bundes gezwungen III, 116, neuer Abfall, am Vesuvius geschlagen III, 118 f., Stellung der lat. Bundesgenossen III, 119 f., halten zu Rom gegen Pyrrhos III, 141, Rechtsstellung zu Rom, das lat. Recht III, 147, 149, halten aus bei den Römern gegen Hannibal III, 446, 452, Unruhe wegen der agrarischen Reformen III, 603 f., die röm. Demokraten suchen den L. das Bürgerrecht zu verschaffen III, 605, 612, Gegenmaßregeln der Nobilität III, 613, 618, die Lat. erhalten das röm. Bürgerrecht (Bundesgenossenkrieg) III, 655, Sullas Strafgericht III, 682 f., dessen Einrichtungen III, 687, Verfall Latiums III, 863.
Latinus, König von Latium III, 19.
Latronian, Dichter, hingerichtet IV, 597.
Laubhüttenfest der Israeliten I, 689.
Laurentius, christlicher Märtyrer IV, 400.
Laurentum, latinische Stadt III, 16, Aeneas das. III, 19, die Bewohner von L. erschlagen Titus Tatius III, 38, im Handelsvertrag der Römer und Karthager III, 55, hält zu Rom gegen die übrigen Latiner III, 118.
Lauriongebirg in Attika II, 5.
Lauro, spanische Stadt, fällt zu Pompejus ab III, 699.
Lautulä, Niederlage der Römer III, 126.
Lavinia, mit Aeneas vermählt III, 19.
Lavinium, Stadt in Latium III, 16, Gründung III, 19, Tod des Titus Tatius III, 38, des Tarquinius Collatinus III, 64, ergibt sich den Volskern III, 79.

Lazier, Volksstamm, unter persischer Oberhoheit IV, 800.
Lea, Labans Tochter I, 494, 502.
Leäna, Geliebte des Aristogeiton II, 277 f.
— Geliebte des Demetrios III, 270.
Leander, Bischof von Sevilla IV, 713 f., 715.
Leang, chinesische Dynastie I, 37.
Lebadeia, Orakelstätte in Böotien II, 297.
Lebedos, Gründung II, 105, im peloponnesischen Waffenbund II, 621.
Lechäon, Schlacht bei L. II, 780.
Leda, Mutter des Kastor und Polydeukes II, 62.
Leeds, Schlacht (Niederlage Pendas durch Oswin) IV, 727.
Legionen (röm. Heerwesen) III, 116.
Leibeigene bei den Germanen IV, 112, im Frankenreich IV, 703.
Leier, Erfinder der L. (Amphion) II, 25.
Leipsydrion in Attika II, 279.
Lekton, Vorgebirg II, 76.
Lektonia, myth. Land II, 9.
Lelantische Feld in Euböa II, 6, 205.
Leleger, Volksstamm in Hellas II, 27.
Lemanische (Genfer) See III, 635, 770.
Lemnos, Insel, phönizische Ansiedlung I, 462, die Tyrrhener auf L. II, 28, Dionysoscult II, 55, von den Persern unterworfen II, 397, im Besitz der Athener (durch Xanthippos) II, 483, durch Kimon unterworfen II, 499, Lucull's Sieg bei L. III, 716.
Lemovier, germanischer Volksstamm IV, 108.
Lemuren, böse Geister (ital. Mythol.) III, 24.
Lemurien, römisches Sühnfest III, 36.
Lenäen, griech. Fest II, 55.
Lentulus, Theilnehmer der catilinarischen Verschwörung III, 741, 744, Hinrichtung III, 742.
— Consul, Pompejaner III, 819 f.
Lenzer, allemannischer Stamm IV, 643.
Leo I., byzantinischer Kaiser IV, 652, Verhältniß zu Westrom IV, 653, Krieg mit Geiserich IV, 653 f., Tod IV, 657.
— II., byzant. Kaiser IV, 657, 662.
— III., der Isaurier IV, 829.
— I., der Große, Papst IV, 583, 595, an der Spitze der Gesandtschaft an Attila IV, 646, an Geiserich IV, 648.
— aus Narbonne, Rechtsgelehrter IV, 656.
Leochares, Bildhauer II, 729.
Leokedes aus Argos, Freier der Agariste II, 257.
Leokrates, Klagerede Lykurgs gegen L. III, 226.
Leokritos, Athener, Heldentod III, 276.
Leon von Salamis, unter der Herrschaft der Dreißig in Athen II, 647.
Leon, byzantinischer Befehlshaber II, 875, Tod II, 886.
— athenischer Redner III, 508.
Leonidas I., König von Sparta II, 428, an den Thermopylen II, 451 f., 455—457, fällt II, 458.
— II. von Sparta, des Königthums entsetzt III, 324 f., kehrt zurück III, 326, Alleinherrscher in Sparta III, 327, Tod III, 328.
— makedonischer Ritter III, 156.
Leonides, Vater des Origenes, Märtyrertod IV, 399, 412.
Leonnatos, makedon. Feldhauptmann III, 203, Anhänger des Perdikkas III, 223, Satrap von Kleinphrygien III, 224, zieht nach Makedonien III, 226, Ausgang III, 235.
Leonorios, gallischer Häuptling III, 281 f.
Leontes (Litany), Fluß I, 432 f., 443.
Leontiades, Führer der Thebaner im Perserkrieg II, 458.
— Aristokratenhaupt in Theben II, 791 f., Ausgang II, 797.
Leontini, Gründung II, 198, Parteistellung und Hader zur Zeit des pelopones. Kriegs II, 596, 598, unterwirft sich Dionysios I. III, 352, Dion in L. III, 360 f., Hiketas Tyrann v. L. III, 363, 365 f., auf Seiten der Karthager gegen Agathokles III, 371, Tyrannis des Herakleidas III, 380, die Feldmark von L. in Hierons Besitz III, 414, von den Römern erobert III, 456, die Feldmark von L. röm. Staatsgut III, 560.
Leontion, im achäischen Bund III, 317.
Leontius, Verschworener gegen den Kaiser Zeno IV, 662.
— byzantinischer Kaiser IV, 828.
— aus Athen, Philosoph IV, 611.
Leontopolis in Aegypten, Jehovatempel III, 294.
Leosthenes, athenischer Feldherr, zum Tod verurtheilt II, 835.
— athenischer Führer im lamischen Krieg III, 232 f., belagert Lamia, fällt III, 234.
Leotychides, König von Sparta II, 427 f., in Athen II, 428, Oberbefehlshaber bei Mykale II, 480—482, Ausgang II, 491.
— Agis' Sohn, durch Agesilaos vom Thron verdrängt II, 740.
Leovigild, König der Westgothen IV, 710, 713 f.
Lepidus Aemilius M., Raubzug gegen die Vaccäer III, 546.
— — M., bemächtigt sich der Stadt Norba III, 683, Consul, seine Gesetzesvorschläge III, 696, Ausgang III, 696 f.
— — M., von Cäsar zur Leitung der städtischen Angelegenheiten in Rom zurückgelassen III, 828, Prätor, beantragt Cäsars Ernennung zum Dictator III, 834, zu Cäsars Stellvertreter während des beabsichtigten Partherfeldzugs bestimmt III, 869, unter

handelt mit Cäsars Mördern III, 879, geächtet III, 885, in Gallien, Unterhandlungen mit Antonius III, 886, das Triumvirat mit Antonius und Octavian III, 887, Proscriptionen III, 887—889, von L. Antonius und Fulvia aus Rom vertrieben III, 894, Vertrag von Brundusium, erhält Afrika III, 896 f., unterstützt Octavian gegen S. Pompejus III, 898 f., seiner Statthalterschaft beraubt III, 899, 904, Oberpontifex, Tod IV, 6.
Lepidus M., unter Caligula hingerichtet IV, 163 f.
Leptines von Syrakus III, 381.
Leptis Magna (Groß-Leptis), von den Sidoniern gegründet I, 458, 465, den Karthagern unterworfen III, 337, in Masinissas Besitz III, 485, zum Königreich Numidien gehörig III, 620.
— Minor (Klein-Leptis), phönizische Colonie I, 465, den Karthagern unterworfen III, 337, Hannibals Landung III, 474, unter römischer Herrschaft III, 540.
Lesbos, Insel, kommt in den Besitz der Achäer II, 103, Tyrannis auf L. II, 261, Krieg gegen die Athener II, 261, Pittakos II, 261—263, Kunstblüthe auf L. II, 263, der Herrschaft des Kyros unterworfen II, 362, unter Dareios' Herrschaft II, 423, in die hellenische Bundesgenossenschaft aufgenommen II, 482, im Bund von Delos II, 496, Haltung und Schicksal im peloponnes. Krieg II, 570—574, 622, im attischen Seebund II, 778, Abfall von Alexander III, 173.
Lesches von Lesbos, Dichter II, 129.
Lethe, Fluß in der Unterwelt (griech. Mythol.) II, 52.
Leto, Mutter des Apollon (griech. Mythol.) II, 37, 44.
Letten, Volksstamm IV, 793.
Leuderis, vertheidigt Rom gegen Belisar IV, 771.
Leudes, im Frankenreich IV, 703.
Leukas (Leukadien), Insel III, 906, im Kriegsbund gegen Sparta II, 773, unterstützt Timoleon III, 363.
— Stadt, Gründung II, 249, Seeschlacht bei L. II, 804.
Leuke, Insel, Cultus des Achilleus II, 81, IV, 275.
Leukippos aus Abdera, Philosoph II, 326.
Leukolla, Schlacht bei L. III, 265.
Leukopetra, Niederlage der Achäer durch die Römer III, 528.
Leukothea, Name der Ino II, 31.
Leuktra in Böotien, Sieg des Epaminondas über die Spartaner II, 811 f.
— in Arkadien, Sieg Kleomenes' III. über die Achäer III, 328.
Leviratsehe bei den Indern I, 293, bei den Juden I, 697 f.
Leviten, Priesterstamm der Israeliten I, 531, Zählung in der Wüste I, 534, die L.-Städte I, 544, 695, Stellung unter Josua I, 549, zur Zeit der Richter I, 551, unter Salomo I, 612 f., im Deuteronomium I, 680, 692—695.
Lexuvium (Luxeuil), Kloster IV, 696.
Libanius, Sophist IV, 554 f., Julians Lehrer und Lobredner IV, 538, 547 f., 550, Leichenrede auf Valens IV, 569, mit Theodosius befreundet IV, 578, seine Klagen über die Zerstörung der heidnischen Tempel IV, 579 f., Lehrer des Johannes Chrysostomus IV, 587 f.
Libanon, Gebirg I, 377, 432, 434, 441.
Liberius, Bischof von Rom IV, 592.
— Thätigkeit unter Theoderich IV, 669.
— byzantin. Flottenführer IV, 784.
Libertas, römische Gottheit III, 34.
Libius Severus, röm. Kaiser IV, 652.
Libo Scribonius L., Flottenführer des Pompejus II, 835, vermittelt den Friedensvertrag von Misenum III, 896.
— — L., Ausgang unter Tiberius IV, 157.
Libri lintei, Magistratsverzeichnisse III. 580.
Liburner, illyrische Corsarenschiffe III, 420 f.
Liburnien, von Justinian unterworfen IV, 770.
Libyer, die Völker Nordafrikas I, 464, von Sesostris unterworfen I, 95 f., 102, 106, von den Karthagern unterworfen III, 355.
Libyphönizier, Mischvolk in Afrika I, 464, III, 336.
Libys, spartanischer Flottenführer II, 652.
Licht, in der griech. Mythol. II, 36.
Licinia, Gemahlin des Fulvius III, 615.
Licinius Stolo G., Volkstribun, seine Rogationen III, 110, durchgeführt III, 111 f., Bedeutung der lic. Gesetzgebung III, 113, 150, Mängel ders. III, 114.
— Crassus und Lucullus s. Cr. und L.
— Murena L., Sullas Unterfeldherr in Griechenland III, 669, von dems. in Asien zurückgelassen III, 673, Krieg mit Mithridates III, 710.
— — des vor. Sohn, Consul III, 740, Ciceros Rede für dens. IV, 48.
— Mucianus, Statthalter von Syrien IV, 207, 222, auf dem Marsch nach Italien IV, 208, in Rom IV, 210, gegen die Philosophen IV, 213.
— von Galerius zum Mitkaiser erhoben IV, 511, mit Constantin verbündet, Sieg über Maximin IV, 514, Grausamkeit IV, 514 f., Kriege mit Constantin IV, 515 f., Ausgang IV, 517.
— d. j., zum Cäsar erhoben IV, 516, Tod IV, 520.
Lictoren in Rom III, 59, 70.
Ligarius Q., Verschworener gegen Cäsar III, 871, Ciceros Rede für L. IV, 49 f.

Ligier, german. Volk IV, 108, vertreiben Vannius IV, 100, Kampf mit Probus IV, 492.
Ligurer in Oberitalien III, 4, 754 f., von den Römern bedroht III, 424, unterwerfen sich Hannibal III, 439, 481, Mago bei den L. III, 470, von den Römern unterworfen III, 482 f., 753, unterstützen Marius III, 637, Theodeberts Einfall in Ligurien IV, 775.
Liläa, Stadt in Phokis, zerstört II, 868.
Lilybäum, Stadt in Sicilien, von den Karthagern gegründet III, 339, von Pyrrhos belagert III, 143, 380, von den Römern III, 410 f., Stellung zu Rom III, 414, im Besitz der Ostgothen IV, 762, 766.
Limiganten, Theil der Sarmaten, von Constantius ausgerottet IV, 539.
Limneion, Niederlage der Milesier II, 353.
Lincoln, zum Christenthum bekehrt IV, 727.
Lindisfarne, Bisthum IV, 727, von den Normannen geplündert IV, 731.
Lindos, Stadt, Gründung II, 107.
Lingonen, keltischer Volksstamm im cispadanischen Gallien, erheben sich gegen die Römer III, 422, unterworfen III, 424, im transalpinischen Gallien III, 769, 771, 789.
Linos, griech. Klagelied II, 25, 116 f.
Linternum, Stadt in Campanien III, 514.
Liparische Inseln, von den Knidiern und Rhodiern besetzt II, 108, 202, von den Karthagern III, 339, von Agathokles gebrandschatzt III, 379, Niederlage des Gn. Corn. Scipio durch die Karthager III, 407, in der Gewalt der Römer III, 410, von Agrippa besetzt III, 898.
Lippe (Lupia), Fluß IV, 84, 94.
Liris, Fluß III, 120 f., 126, 141, IV, 169.
Lischt in Aegypten, Pyramiden I, 71.
Li-se, chinesischer Minister I, 36.
Lissos, Stadt, von Dionysios gegründet III, 356, Seekämpfe der Cäsarianer und Pompejaner III, 836.
Litchfield, Erzbisthum IV, 732.
Lithika, Epos III, 388.
Litorius, Unterfeldherr des Aëtius IV, 641 f.
Liutbert, König der Langobarden IV, 808.
Liutprant, Langobardenkönig IV, 808, 812, 814.
Liuva, Leovigilds Bruder IV, 713.
— Westgothenkönig IV, 716.
Livia (Julia Augusta), Gemahlin des Augustus IV, 28, 35, Intriguen für ihren Sohn Tiberius IV, 29 f., 33, verdächtigt Julia IV, 31, der Ermordung des G. und L. Cäsar verdächtig IV, 32, Benehmen bei Augustus' Tod IV, 33, unter Tiberius' Herrschaft IV, 152, Ausgang IV, 34, 158.
Livilla (Livia), Gemahlin von Drusus, Tiberius' Sohn, bei Ermordung ihres Gatten betheiligt IV, 148, 152, Ausgang IV, 159.
Livilla Julia, Tochter des Germanicus s. Julia.
Livius, Befehlshaber von Tarent (2. pun. Kr.) III, 463.
— Salinator M., Consul III, 468, siegt am Metaurus III, 469, Gesetz über Salzverkauf III, 557.
— Drusus M., Volkstribun, von den Optimaten gewonnen III, 612, überbietet die Gesetzesanträge des G. Gracchus im Namen des Senats III, 613, sein Ackergesetz beseitigt III, 618.
— — M., Sohn des vor., Charakter und Ziele III, 646, Reformpläne (Geschwornen-, Acker-, Bürgerrechtsgesetz) III, 647 f., Stellung zu den italischen Bundesgenossen III, 649 f., Opposition gegen seine Verfassungsreform III, 648, Ausgang III, 649.
— — tödtet sich bei Philippi III, 891.
— Andronicus, römischer Dichter III, 571.
— T. aus Patavium, Geschichtschreiber III, 447, IV, 71, 74.
Lix, phönizische Colonie I, 466.
Lobades, Perser, in Justinians Heer IV, 785.
Lochen, Heeresabtheilung der Spartaner II, 170.
Locusta, Giftmischerin IV, 173, 176.
Logographen, griech. Geschichtschreiber II, 339—342.
Loire, Fluß III, 787 f., 792 f.
Loki, böser Geist (germ. Mythol.) IV, 126, 133.
Lokri Epizephyrii, Stadt, Gründung 197, Gesetze des Zaleukos II, 197 f., hält zur dorischen Bundesgenossenschaft II, 596, im Bund mit Dionysios I. III, 355 f., Zuflucht Dionysios' II. III, 360 f., 362, Vertrag mit Rom III, 136, fällt zu Pyrrhos ab III, 140, 143, neuer Abfall zu den Römern, von Pyrrhos unterworfen III, 144, von den Karthagern unterworfen (2. pun. Kr.) III, 452, in der Gewalt der Römer III, 470.
Lokris, das ozolische und opuntische L. II, 4, die Lokrer unterstützen die Herakliden II, 96, 101, Kämpfe mit den Thessalern II, 115, Gründung von Lokri Epizephyrii II, 197, Anschluß an das Bundesheer gegen Xerxes II, 452, Beitritt zur athenischen Bundesgenossenschaft II, 506, Grenzstreit mit den Phokern II, 771, Vertrag mit der böotischen Eidgenossenschaft II, 814, der 3. heilige Krieg gegen die Phoker II, 854 f., von Onomarchos unterworfen II, 856, der Krieg gegen die Lokrer von Amphissa II, 876 f., Haltung in den griech. Parteikämpfen (Diadochenzeit) III, 258, von den Römern besetzt III, 497, vom röm. Senat für frei erklärt III, 500.
Lollia, Gemahlin des Gabinius III, 875.

Lollia Paullina, von Agrippina verdrängt IV, 172.
Lollianus, Gegenkaiser des Gallienus in Gallien IV, 478, 481.
Lollius M., Streifzug in Germanien IV, 83, Begleiter des G. Cäsar in den Orient IV, 32.
— Urbicus, Feldherr in Britannien IV, 270, 284.
London (Londinium), Stadt, von den aufständischen Briten den Römern entrissen IV, 240, zum Bisthum erhoben IV, 726.
Longinus s. Cassius Longinus.
— Cassius, Philosoph IV, 377, 485, Ausgang IV, 487.
— Statthalter von Ravenna IV, 808.
Longobarden s. Langobarden.
Longula, von Coriolan unterworfen III, 79.
Longus s. Sempronius Longus.
Lot, zieht mit Abraham nach Kanaan I, 491, Stammvater der Moabiter und Ammoniter I, 492, historische Bedeutung I, 495—498.
— Fluß in Gallien III, 793.
Lothar (Leutharis), allemannischer Herzog IV, 789 f.
Lotophagen, Völkerschaft in Afrika I, 465.
Luca (Lucca), etruskische Colonie III, 12, Cäsars Aufenthalt in L. III, 798, Zusammenkunft der Triumvirn III, 801, unterwirft sich Narses IV, 789.
Lucaner, italischer Volksstamm III, 14, mit Dionysios I. verbunden III, 355, bedrängen die Griechenstädte in Unteritalien III, 121, von Alexander von Epeiros geschlagen III, 122, im Bund mit Rom (2. Samniterkrieg) III, 123, mit Kleonymos von Sparta III, 130, Abfall von Rom, Bund mit den Samniten (3. Samniterkrieg) III, 131, Waffenbund gegen Rom III, 134, Niederlage III, 135, Haltung gegen Pyrrhos III, 139, im Bund mit dems. III, 140, 142, von den Römern unterworfen III, 144 f., röm. Zwingburgen III, 146, fallen zu Hannibal ab III, 452, 463, Lucanien Kriegsschauplatz (2. pun. Kr.) III, 464, von den Römern besetzt III, 470, Rechtsstellung zu den Römern III, 478, Haltung im 1. Bürgerkrieg (Sulla) III, 681, Schauplatz des Sclavenkriegs III, 703 f., Totilas in L. IV, 782.
Lucanus M. Annäus, Dichter IV, 316, 327 f., Tod IV, 183.
Lucas, Begleiter des Paulus IV, 191, 195.
Lucca s. Luca.
Lucerer, röm. Tribus III, 38, 43, 56.
Luceria in Apulien, von den Samniten belagert III, 124, von den Römern erobert III, 126, schließt sich den Samniten an III, 126, von den Römern gestraft, röm. Militärcolonie III, 127, die Räumung von Pyrrhos gefordert III, 140, Lager der Pompejaner III, 824 f.
Lucian aus Samosata IV, 300, Leben und Charakter IV, 306 f., Werke IV, 307—315, seine religiösen Ansichten IV, 379, 381, 391.
Lucilius G., der Satiriker III, 577 f.
— Junior, Didaktiker IV, 329, Senecas Briefe an L. IV, 333, 335.
Lucilla, Schwester des Commodus IV, 432.
Lucina, römische Geburtsgöttin III, 31.
Lucius von Paträ, Fabeldichter IV, 358.
Lucretia, Gemahlin des L. Tarquinius Collatinus III, 49 f.
Lucretius Ofella Q., belagert Präneste III, 680 f., Ausgang III, 689, 694.
— Carus, Dichter IV, 53, 55 f., 358.
Lucterius, Gallier, patriotische Thätigkeit gegen Cäsar III, 786, in Uxellodunum, ausgeliefert III, 793.
Lucullus Licinius L., Consul, in Spanien III, 532, Feldzug gegen die Vaccäer III, 543, 546.
— — L., sammelt ein Geschwader gegen Mithridates III, 671 f., Consul, vor Kyzikos, glänzende Erfolge über Mithridates III, 715 f., in Pontus, siegt bei Kabeira III, 716, erobert die Griechenstädte in Pontus III, 716 f., schützt die Provinzialen gegen die Wucherer III, 717, rückt in Armenien ein III, 717 f., Schlacht bei Tigranokerta III, 718 f., gegen Artaxata III, 719 f., Meuterei im Heer III, 720 f., Politik in Asien III, 732 f., kehrt nach Rom zurück III, 721 f., Triumph, Reichthum und Charakter III, 722, Beschützer der Kunst, IV, 40, Stellung zu Pompejus III, 724, 746, 748, zu Cäsar III, 751.
— — M., in Sullas Lager III, 678, siegt bei Fidentia III, 681.
— — M., nach der Schlacht bei Philippi hingerichtet III, 891.
Lucumonen, die etruskische Adelsgemeinde III, 10.
Lud, Nachkomme Sems II, 343.
Luerius, Arvernerkönig III, 756, 762.
Lugdunum (Lyon), Stadt im Lugdunensischen Gallien (s. Gallien), Cäsars Lager bei L. III, 768, Blüthe der Stadt III, 794, IV, 15, Christengemeinde IV, 198, Christenverfolgung IV, 398, Rednerschule IV, 325, von Aurelian erobert IV, 485, Gratians Tod IV, 573.
— Convenarum (Bertrand) im aquitanischen Gallien III, 701.
Luna (Mond), bei den Sabinern verehrt III, 25.
— etruskische Stadt III, 12, 482.
Lupercalien, römisches Volksfest III, 27, 36, IV, 653.
Luperci, römische Priester III, 39.
Lupia s. Lippe.
Lupicinus, röm. Befehlshaber in Mösien IV, 567 f.

Lupus s. Rutilius Lupus.
Lusitaner, von Hamilkar Barkas unterworfen III, 426, Raubzüge III, 480, Aufstand gegen die Römer III, 542, unter Viriathus III, 543 f., wählen Sertorius zum Anführer III, 698 ff., Cäsars Feldzüge III, 748, die Alanen in Lusitanien IV, 621.
Lusius Quietus, Trajans Feldherr in Asien IV, 264, 273, Ausgang IV, 267.
Lutarios, gallischer Häuptling III, 281 f.
Lutatius s. Catulus.
Lutetia Parisiorum s. Paris.
Lutia, Stadt in Spanien, von den Römern bestraft III, 546.
Luxor in Aegypten, Heiligthum von L. I, 87 f., 94, 98, 113.
Lydiades, Tyrann von Megalopolis, tritt dem achäischen Bund bei III, 322, fällt III, 328.
Lydias, Fluß in Makedonien II, 837.
Lydien, Abstammung und Religionswesen der Lyder II, 346 f., am Hügel Koressos seßhaft, von Androklos vertrieben II, 105, Herrschaft der Herakliden II, 351, der Mermnaden II, 351 ff., Gyges, Ardys, Sadyattes II, 352, Alyattes I, 368, II, 352 f., Krösos II, 353—360, Reichthum, Sitten und Kunst in L. II, 354—356, unter persischer Herrschaft (durch Kyros) II, 359 f., unter Orötes II, 381, durch Dareios gewonnen II, 382, auf Seiten der Perser gegen die Ioner II, 418, von Alexander unterworfen III, 170 f., durch Prepelaos gewonnen III, 271, kommt an Eumenes von Pergamos III, 507.
Lydos, König der Lyder II, 351.
Lygdamis von Naxos II, 271 f.
— Tyrann von Halikarnassos II, 703, III, 171.
Lykäon, Berg in Arkadien II, 6, Niederlage der Achäer III, 328; der lykäische Zeus II, 26 f.
Lykaon, Sohn des Pelasgos II, 26 f.
Lykaonien, kommt an Eumenes von Pergamos III, 507, von den Römern mit der Provinz Galatien vereinigt IV, 11.
Lykaretos, Bruder des Mäandrios II, 383, persischer Statthalter auf Lemnos II, 397.
Lykeion, Gymnasium von Athen II, 239.
Lykidas, athenischer Rathsherr II, 472.
Lykien, das Land II, 344, Kampf mit Harpagos II, 364, Aufstand gegen die Perser III, 164, unterwirft sich Alexander III, 172, Verfassung (der lykische Städtebund) III, 172, 733, von Ptolemäos Philadelphos besetzt III, 284, kommt an die Rhodier III, 507, unter Roms Schutz III, 524, Piratenwesen III, 709 f., römische Provinz IV, 11.
Lykiskos, Aetoler III, 524, Tod III, 525.
Lykomedes, König von Skyros II, 77.
— Mantineer, sucht den Arkadern die Hegemonie zu verschaffen, ermordet II, 827.
Lykon, Rhetor, Ankläger des Sokrates II, 668.
Lykophron, Sohn des Periander II, 253.
— Tyrann von Pherä II, 856 f.
— aus Chalkis, Dichter III, 385 f.
Lykortas, Achäer III, 510 f., gegen die Messenier III, 512 f.
Lykosura, Stadt, Gründung II, 26.
Lyktos in Kreta, dorische Colonie II, 106, 154.
Lykurgos, König von Nemea II, 74.
— Gesetzgeber der Spartaner, die Berichte der Alten II, 153—155, 174 f., Ausgang II, 156. Seine Gesetzgebung: geschichtliche Stellung II, 156, Zustände in Sparta vor L. II, 156 f., Doppelkönigthum, Geschlechter und Stämme II, 157, Gerusia II, 158, Volksversammlung II, 158 f., Ephoren II, 159, Stellung der Könige II, 160 f., Vertheilung des Landes II, 161 f., Erbgüter II, 162 f., Heloten II, 163 f., Periöken II, 164 f., Spartiaten II, 165, Erziehung, Musik, Kunst II, 166—168, Zeltgenossenschaften und Syssitien II, 168 f., Heerwesen II, 169 f., Bedeutung der lykurg. Gesetzgebung II, 171—174.
— athenischer Parteiführer, Gegner des Peisistratos II, 243, 269.
— athenischer Aristokrat, fällt unter der Herrschaft der Dreißig II, 647.
— athenischer Redner, Parteistellung II, 721, 870, Ankläger des Lysikles II, 883, fordert zum Aufstand gegen Alexander auf III, 159, 162, Klagerede gegen Leokrates III, 226, spricht gegen die Vergötterung Alexanders III, 216, 230, Tod III, 231.
— König von Sparta III, 488, Tod III, 492.
Lynkesten, Völkerschaft in Makedonien II, 837, Kämpfe mit Amyntas II. II, 843 f.
Lynkeus, Gemahl der Hypermnestra (griech. Mythol.) II, 62.
Lyon s. Lugdunum.
Lysander, Feldherr der Spartaner, Charakter II, 634, Bündniß mit Kyros II, 634 f., organisirt oligarchische Vereine II, 635, abberufen II, 636, der Oberbefehl wieder in seinen Händen II, 637, segelt nach dem Hellespont, hinhaltende Kriegsweise II, 641, siegt bei Aegospotamos II, 642, Einführung oligarchischer Herrschaften II, 642 f., belagert Athen II, 643 f., im Peiräeus, Einsetzung der Dreißig in Athen II, 645, Unterwerfung von Samos, Heimkehr II, 646, seine Bestrebungen, Unzufriedenheit der Bundesgenossen II, 649, abermals vor Athen II, 651 f., Verfahren gegen Sestos II, 735 f., betreibt die Erhebung des Agesilaos zur Königswürde II, 740 f., wirkt für den Krieg gegen Persien II, 765 f., Entzweiung mit Agesilaos II, 767, rückt in

Böotien ein II, 771 f., Niederlage und Tod vor Haliartos II, 772.
Lysander, Spartaner, unter Agis IV. III, 324 f., 326.
Lysandra, vermählt mit Agathokles, Lysimachos' Sohn III, 278.
Lysandrien, Fest der Here auf Samos II, 646.
Lysanias von Eretria, Freier der Agariste II, 257.
Lysias, athenischer Feldherr II, 638.
— athenischer Redner II, 648, 714 f., 792, III, 357.
— Rathgeber und Feldherr Antiochos' V. III, 300 f.
Lysikles, athenischer Demagog II, 579.
— athenischer Feldherr bei Chäroneia II, 880, hingerichtet II, 883.
Lysimachia in Thrakien, Gründung III, 266, von den Galliern geplündert III, 282, von den Ptolemäern gewonnen III, 286, den Aetolern durch Philipp III. entrissen III, 494, durch Antiochos III. besetzt III, 290, 504, kommt an Eumenes von Pergamos III, 292, 507.
Lysimachos, Vater des Aristeides II, 437.
— Sohn des Aristeides II, 498.
— Akarnanier, Erzieher Alexanders d. Gr. III, 156.
— Satrap von Thrakien III, 225, im Waffenbund gegen Antigonos III, 257, Kämpfe mit den thrakischen Völkerschaften III, 258, mit den Galliern III, 280, Friedensverträge III, 260, nimmt den Königstitel an III, 266, unterstützt die Rhodier III, 268 f., im Vierkönigsbündniß wider Antigonos und Demetrios III, 271, Schlacht bei Ipsos III, 272, Länderverteilung, erhält Kleinasien III, 272, Bündniß mit Ptolemäos III, 273, von den Geten gefangen III, 274, Bündniß mit Ptolemäos, Seleukos, Pyrrhos gegen Demetrios III, 275, im Besitz von Makedonien III, 276, Niederlage durch Seleukos, Ausgang III, 278 f.
— Oheim Ptolemäos' IV., ermordet III, 335.
— Bruder des Hohepriesters Menelaos III, 298.
— Geschichtschreiber I, 520.
Lysippos von Sikyon, Bildhauer II, 729, III, 170.
Lysis, Pythagoreer, Lehrer des Epaminondas II, 330, 794 f.
Lystra, Christengemeinde das. IV, 191.

M.

Ma, ägyptische Göttin I, 146, 148. — (Mene), Göttin der Kappadoker II, 344 f., III, 733.
Maçaka s. Massaga.
Maccius Plautus s. Plautus.
Macedonien s. Makedonien.
Macephracta, Julian das. IV, 551.
Machärus, Festung in Palästina, ergibt sich den Römern IV, 228 f.
Machanaim, Stadt I, 582, 596, 603.
Machanidas, herrscht in Sparta III, 492, fällt bei Mantineia III, 493 f.
Machaon, im trojanischen Krieg II, 82.
Machares, Sohn des Mithridates III, 717, Ausgang III, 728.
Macrianus, Nebenkaiser des Gallienus in Asien IV, 478.
— Allemannenkönig IV, 560.
Macrinus Vindex, von den Markomannen geschlagen IV, 291.
— Präfect unter Caracalla IV, 454, zum Kaiser ausgerufen, Regierung IV, 455, Ausgang IV, 456.
Macro Sertorius, Hauptmann der Prätorianer IV, 159 f., tödtet Tiberius IV, 149, Ausgang IV, 162.
Macrobius, Grammatiker IV, 52, 330.
Madain, Residenz der Sassaniden IV, 462, 552, 801, 821, von Varanes eingenommen IV, 802 f.
Madera, Insel, von den Karthagern besucht III, 337.
Madra, indischer Volksstamm I, 299.
Mäandrios, Tyrann von Samos II, 383.
Mäandros, Fluß in Kleinasien II, 343, 352, Nieder-lage der Milesier am M. II, 353.
Mäcenas, vermittelt den Vertrag von Brundusium III, 896, Tod IV, 30, Beschützer der Kunst IV, 40, 77, Gönner des Virgil IV, 57 f., des Horaz IV, 67.
Mäder, thrakischer Stamm II, 838.
Mälius Sp., ermordet III, 97 f.
Mänadenfeste in Griechenland II, 51, 55 f.
Mänalos, Gebirg II, 185.
Mänius G., Consul, Erfolge im Volskerland III, 120, in Capua III, 127.
Mänon von Egesta, tödtet Agathokles III, 379.
Mäoner, Name der Lyder II, 351.
Mäotis s. Asow'sches Meer.
Märzfeld, Volksversammlung der Franken IV, 680, 697.
Mäsa s. Julia Mäsa.
Mävius, Dichter IV, 69.
Magadha, der Buddhismus in M. I, 265 f., Berichte der Griechen über das Reich M. I, 289, 297, 299 f.
Magalia, Vorstadt von Karthago III, 537.
Magamalcha, von Julian erobert IV, 551.
Magas, Bruder Ptolemäos' IV., ermordet III, 335.
Magier, persische Priesterschaft I, 336 f., 353, II, 401, 408, III, 163, Ermordung der M. (Dareios) II, 378, Priesterstand in Assyrien I, 409.
Magilus, gallischer Fürst III, 435 f.
Magister equitum in Rom III, 70.

Magnentius, wirft sich zum Kaiser auf IV, 535, Niederlage bei Mursa, Ausgang IV, 536 f.
Magnesia, Halbinsel, Stellung der Magneten zu den Thessalern II, 95, 109, für einen unabhängigen Staat erklärt III, 500, auf Antiochos' III. Seite III, 505.
— am Mäander, Gründung II, 103, von den Kimmeriern und Trerern zerstört II, 352, von Mazares unterworfen II, 362, hält zu den Römern gegen Mithridates, belohnt III, 673.
— am Sipylos, Gründung II, 103, Niederlage Antiochos' III. III, 290, 506 f., durch ein Erdbeben zerstört IV, 150.
Magnopolis s. Eupatoria.
Magnus, unter Maximinus Thrax hingerichtet IV, 466.
Mago, karthagischer Seeheld III, 338, 342.
— Feldherr gegen Dionysios I. III, 354.
— karthag. Feldherr in Syrakus, gegen Timoleon III, 364, Abzug III, 365, Ausgang III, 366.
— Sohn des Hamilkar Barkas, in Spanien III, 426, in der Schlacht an der Trebia III, 441, Uebergang über die Apenninen III, 443, am trasimenischen See III, 444, im Kampf mit P. Scipio III, 459, vertheidigt Neu-Karthago III, 461, übergibt die Burg den Römern III, 462, auf den Balearen III, 466, in Ligurien III, 470, 481, von den Karthagern unterstützt III, 471, zurückgerufen, Tod III, 474.
Mah, die Mondgottheit der Iranier I, 345.
Mahabharata, indisches Epos I, 191, Entstehung I, 212 f., Inhalt I, 213—223, von den Brahmanen umgebildet I, 276.
Mahanama, indischer Schriftsteller I, 306.
Maharbal, karthagischer Feldherr III, 445, 447.
Maja, die Plejade (griech. Mythol.) II, 27.
Majestätsgerichte in Rom IV, 146, 155 —158.
Mailand (Mediolanum), Gründung III, 4, von Gn. Scipio erstürmt III, 424, von Aureolus erobert IV, 479, von Gallienus belagert IV, 480, Residenz des Maximian IV, 498 f., 507, in Constantins Gewalt IV, 512, Zusammenkunft des Constantin und Licinius IV, 514, Synode von M. IV, 592, 596, Residenz Valentinians I. IV, 557, Valentinians II. IV, 562, 574, 576, Einzug des Maximus IV, 575, Edict von M. IV, 580, von Alarich bedroht IV, 616, Attila's Einzug IV, 645, Ricimers Residenz IV, 656, in Theoderichs Besitz, von Odoaker bestraft IV, 664, von Vitiges unterworfen und gezüchtigt IV, 774 f., von Alboin erobert IV, 807, Uebersiedlung des Bisthums nach Genua IV, 817.
Mainz (Moguntiacum), von Drusus befestigt IV, 83, im batavischen Krieg IV, 233, Brückenbau (Trajan) IV, 260, Soldatenaufstand gegen Posthumius IV, 484, von dem Allemannenfürsten Rando überfallen IV, 560, von germanischen Stämmen zerstört IV, 619, Wohnsitz der Burgunder IV, 631.
Major Domus, im Frankenreich IV, 697 f., 706.
Majorian, römischer Kaiser, Regierung IV, 650 f., Heerfahrt nach Spanien IV, 651, Ausgang IV, 652.
Makarius, Einsiedler IV, 602.
Makedonianer, christl. Sekte IV, 593.
Makedonien, natürliche Beschaffenheit II, 836 f., Volksstämme II, 837—839, Herkunft II, 839 f., Sitten und Einrichtungen II, 840, ältere Geschichte, Perdikkas I., Amyntas I., Alexandros I. II, 841, Perdikkas II., Archelaos, griech. Bildung in M. II, 842 f., Amyntas II. II, 843 f., Alexandros II., Ptolemäos, Perdikkas III. II, 844, Philipp II, 845 ff. (s. das.), Lage des Reichs bei Alexanders Thronbesteigung III, 157, dessen Regierung und Feldzüge III, 156 ff. (s. das.), Reichsregentschaft des Perdikkas III, 222—226, Vorherrschaft über Griechenland III, 226—240, der Lamische Krieg III, 231 ff., Untergang des mak. Königshauses III, 250 – 252, unter Kassander III, 260 f., unter Demetrios III, 273 f., dessen Vertreibung III, 275 f., unter Lysimachos III, 276, 278, unter Ptolemäos Keraunos III, 279, Einfall der Gallier III, 280 f., Herrschaft des Antigonos Gonatas III, 310—314 (s. das.), Demetrios II. III, 321 f., Antigonos Doson III, 322, 330 ff. (s. das.), Philipp III. III, 334, 486 ff. (s. das.), der Bundesgenossenkrieg III, 486 ff., Bündniß mit Hannibal III, 452, 455, Krieg mit den Römern III, 491 ff., der 2. maked. Krieg III, 496 ff., Krieg der Römer wider Perseus von M. III, 515—521, neue Gauverfassung, Verfall M.s III, 522, Empörung des falschen Philippos III, 525, röm. Provinz III, 526, zu Augustus' Zeit IV, 15, Einfälle der Slaven IV, 819.
Maker, Volksstamm in Nordafrika I, 465.
Makkabäer in Judäa III, 299—306, die Bücher der M. III, 295 f.
Malabar, indisches Küstenland I, 200, 307.
Malabaren, indischer Volksstamm I, 202.
Malaca (Malaga), Colonie von Tyrus I, 468, schließt sich den Römern an III, 480, von Leovigild unterworfen IV, 713.
Malava s. Maller.
Malchus, karthagischer Feldherr III, 342.
— von Petra, Nabatäerfürst IV, 13.
Malea, Vorgebirg in Lakonika II, 7, 99, 198, III, 710.
Maleachi, Prophet I, 782.

Maleatis, dem Gebiet von Sparta beigefügt II, 185.
Males, Freier der Agariste II, 257.
Maleventum s. Beneventum.
Malier, Völkerschaft, Stellung zu den Thessalern II, 109, fallen im Lamischen Krieg von Makedonien ab III, 234.
Maller (Malava), indischer Volksstamm I, 299, Alexanders Feldzug III, 202 f.
Mallius Maximus Cn., von den Cimbern geschlagen III, 636.
— Dichter s. Manilius.
Mallos in Cilicien, Alexander das. III, 174, Ansiedlung unter Pompejus III, 712.
Malta (Melite), von den Phöniziern besetzt I, 458, 463, unter karthagischer Oberherrschaft III, 338 f.
Malttsaijah, Felssculpturen von M. I, 416.
Mamerkos, Tyrann von Katana III, 364, Ausgang III, 367.
Mamertiner, Abstammung III, 25, setzen sich in Messina fest III, 140, 146, 380, Krieg mit Hieron III, 381 f., rufen Roms Hülfe an III, 382, 403 f., versöhnen sich mit Hieron III, 404 f., in der italischen Eidgenossenschaft III, 414.
Mamertinus Claudius, Panegyriker IV, 339, 500.
Mamilius Octavius von Tusculum III, 48, fällt am Regillus III, 66 f., 68.
Mammäa, Tochter der Julia Mäsa IV, 456, leitet die Geschäfte für Heliogabalus IV, 457, wirkt für ihren Sohn Alexander Severus IV, 458, regiert für dens. IV, 459 f., 461, Religionsgespräch mit Origenes IV, 399, 412, Tod IV, 465.
Mamre, Hain von M. IV, 529.
Manasse, Josephs Sohn I, 503, 505, 533. der Stamm M., in der Wüste I, 534, die Hälfte des Stamms läßt sich im Osten des Jordan nieder I, 540, 545, 548, Wohnsitz der andern Hälfte I, 544, 547 f., Gideons Stammland I, 557, 560.
— König von Juda, Ausbreitung des Götzendienstes und Verfolgung der Frommen I, 671—673, 678, in assyrischer Gefangenschaft I, 417, 674.
Mancinus s. Hostilius.
Mandane, Tochter des Astyages I, 369, 371.
Mandarinen in China I, 48 f., 182.
Mandrokleidas, Spartaner, unter Agis IV. III, 324 f.
Mandrokles von Samos, Baumeister II, 392.
Mandschurei I, 33, Herrschaft der Mandschuren in China I, 38 f.
Manen, Geister der Verstorbenen II, 53, III, 21, 24.
Maneros, Trauergesang der Aegypter I, 137, 163, II, 116.
Manetho, Geschichtschreiber I, 61, 68, 159, III, 390, seine Relation von der Auswanderung der Israeliten aus Aegypten I, 516—518.
Mani, persischer Religionslehrer I, 339, sein Lehrsystem (Secte der Manichäer) IV, 407 f.
Mania, italische Gottheit III, 21, 29.
— Schwiegermutter des Meidias II, 764.
Manichäer s. Mani.
Manilius, Prätor, von Cato bestraft III, 586.
— Consul, im 3. pun. Krieg III, 535 f., 537.
— C., Volkstribun, sein Gesetzesantrag III, 713, 723, Ciceros Rede pro lege Manilia IV, 47.
— (Mallius), didaktischer Dichter IV, 316, 329 f.
Manipeln, im römischen Heerwesen III, 116.
Manius, Geschäftsführer des Antonius III, 893.
Manlius M. Capitolinus, rettet das Capitol vor den Galliern III, 105, Charakter III, 108, nimmt sich der Plebejer an, Ausgang III, 108 f.
— Torquatus T., Zweikampf mit einem Gallier III, 106, Consul, gegen die Latiner III, 119.
— — T., röm. Senator (2. pun. Kr.) III, 454, in Sardinien III, 456.
— Vulso L., Consul, in Afrika (1. pun. Kr.) III, 408.
— — unterwirft die Galater III, 507.
— C., Anhänger Catilinas III, 738 f., 740, 743.
Mannaheim (Midgard), in der german. Mythol. IV, 132 f.
Mannus, Sohn des Tuisco (german. Mythol.) IV, 109, 128.
Mantineia, Stadt in Arkadien II, 7 f., unter Spartas Vorherrschaft II, 185, Mißstimmung über den Frieden des Nikias II, 588, im argeiischen Bund II, 590, Bündniß mit Athen II, 591, 1. Schlacht bei M., (Sieg des Agis über die Athener), Abfall vom attischen Bündniß II, 592, durch Agesilaos zerstört II, 786, wiederhergestellt II, 815, Epaminondas und Pelopidas vor M. II, 816, während des Kriegs zwischen Arkadien und Elis II, 828 f., Parteistellung in Arkadien II, 831 f., durch die Athener vor Epaminondas gerettet II, 832 f., 2. Schlacht bei M. (Thebaner gegen Athener und Spartaner) II, 833 f., Zerwürfnisse zwischen Megalopolis und M. II, 848, makedonische Besatzung III, 314, im ätolischen Bund III, 322, von Kleomenes III. genommen III, 328, im achäischen Bund III, 328, fällt ab von dems. III, 330, durch Antigonos Doson erobert, Schicksal III, 332, 3. Schlacht bei M. (Sieg Philopömens über die Spar-

taner) III, 494, Heiligthum des Antinous IV, 279.
Manto, Tochter des Teiresias II, 75, 90.
Mantua, von Agilulf unterworfen IV, 810.
Mantus, italische Gottheit III, 21.
Manu, in der indischen Schöpfungsgeschichte I, 248, Gesetzbuch des M. I, 192, 280 f., Inhalt I, 281—294.
Marakanda (Samarkand), Alexander das. III, 191 f., 194.
Maraphier, Stamm der Perser II, 400.
Marathon, Ebene von M. II, 5, die Herakliden das. II, 66 f., die Schlacht bei M. II, 433—435.
Marbod, Markomannenfürst IV, 87, Stellung zu Rom während des Aufstands der Pannonier IV, 10, 87, Streit mit Armin, Ausgang IV, 99 f.
Marcella, Gemahlin des Agrippa IV, 29.
Marcellinus, herrscht in Dalmatien IV, 652, gegen Geiserich IV, 653, ermordet IV, 654.
— Ammianus s. Ammianus.
Marcellus Claudius M., Consul besiegt die Gallier bei Clastidium III, 424, Prätor, Befehlshaber gegen Hannibal III, 454, nach Sicilien III, 456, erobert Syrakus III, 456 f., Erpressung III, 555, Unterwerfung von Sicilien III, 458, in Lucanien III, 465, Tod III, 466, begünstigt hellen. Bildung III, 567.
— — M., Feldherr in Spanien III, 543.
— — M., Consul III, 807, Widersacher Cäsars III, 816, 818, 820, sucht dem Treiben der aristokratischen „Ultras“ zu steuern III, 834, freiwillige Verbannung III, 840, Ausgang, Ciceros Rede für M. IV, 49.
— — G., Consul, Pompejaner III, 816, stellt den Antrag, Cäsar solle sein Heer entlassen und Gallien aufgeben III, 817, eigenmächtiges Verfahren in Pompejus' Interesse III, 818 f.
— — G., der jüngere, zu Pompejus' Partei III, 818, Consul III, 819 f.
— — M., Gemahl der Julia, Feindschaft mit Agrippa, Tod IV, 29.
— Bischof von Ancyra IV, 592.
— Bischof von Apamea IV, 579 f.
— Nonius, Grammatiker IV, 330.
Marcia, Senecas Trostschrift an M. IV, 334.
— Mätresse des Commodus IV, 398, 435, bei dessen Ermordung betheiligt IV, 437 f.
— Trajans Schwester IV, 471.
Marciana, Hadrians Gemahlin IV, 266.
Marcianopolis in Mösien, von Trajan gegründet IV, 471, Aufstand der Gothen gegen die Römer in M. IV, 567 f., von den Hunnen heimgesucht IV, 638.
Marcianus, oströmischer Kaiser, rüstet gegen Attila IV, 640 f., 646, beruft das Concil von Chalcedon IV, 595, erkennt Avitus an IV, 650, Tod IV, 652.
Marcier, römisches Geschlecht III, 96.
Marcion, Stifter der Sekte der Marcioniten IV, 396, 404, 406.
Marcius Ancus s. Ancus Marcius.
— Coriolanus s. Coriolanus.
— Rutilus G., plebejischer Dictator III, 112, Kriegsthaten III, 115 f.
— — G., Sohn des vor., Consul, gegen die Samniten III, 128.
— L., römischer Hauptmann, in Spanien III, 459, 461.
— Censorinus, Consul im 3. pun. Krieg III, 535 f.
— Philippus, unterhandelt für Perseus mit den Römern III, 519, Feldherr gegen dens. III, 520.
— — Consul, Gegner des Livius Drusus III, 648.
— Turbo, Trajans Feldherr gegen die Juden IV, 273, von Hadrian nach Dacien und Pannonien gesandt IV, 268.
— Verus, Legat gegen die Parther IV, 287.
Marcus, Vorsteher der Jerusalemitischen Christengemeinde IV, 395.
Marder, Volksstamm, von Alexander unterworfen III, 187.
Mardia, Ebene von M., Constantins Sieg über Licinius IV, 515.
Mardonios, Sohn des Gobryas, in Thrakien und Makedonien II, 426, Rathgeber des Xerxes II, 443, in Thessalien II, 466, sucht die Athener zu gewinnen II, 469, in Attika II, 471, zieht nach Böotien, Feldlager des M. II, 472, Schlacht bei Platää II, 474—476, fällt II, 477.
Mardontes, persischer Befehlshaber II, 480, fällt II, 481.
Marea, See von M. in Aegypten III, 845.
Margiana, Landschaft I, 328, Aufstand gegen die persische Herrschaft II, 386.
Margus, Stadt in Mösien, Schlacht IV, 497, in der Gewalt der Hunnen IV, 638.
— Nebenfluß des Oxus I, 328.
Maria, Jesus' Mutter IV, 137, Cultus der M. IV, 584, 586.
— Stilichos Tochter, Honorius' Gemahlin IV, 613, 623.
— Gemahlin des Hypatius IV, 744, 747.
Mariamne, Gemahlin des Herodes III, 307, Tod III, 309.
Marinius, Prätor, von den aufständischen Sclaven geschlagen III, 703.
Marinus von Tyrus, Geograph IV, 320.
Marius G., Herkunft und Jugend III, 628 f., Unterfeldherr des Metellus gegen Jugurtha III, 625 f., bewirbt sich um das Consulat, Rede vor der Volksgemeinde in Rom III, 628 f., zum Consul gewählt, zieht nach Afrika, neue Heerverfassung, M. als demo-

kratischer Heerführer III, 630, erobert Capsa und die Felsenburg am Mulucha III, 631, Kämpfe bei Cirta III, 631 f., M. und Sulla III, 634, Siegeseinzug in Rom III, 633, zum Heerführer gegen die Cimbern und Teutonen gewählt III, 636, siegt bei Aquä Sextiä III, 637, auf den raudischen Feldern III, 638, das sechste Consulat des M. III, 639, die apulejischen Gesetzesanträge III, 639 f., gewinnt die Kaufmannschaft und das Proletariat, zweideutige Haltung III, 640, schließt sich der Senatorenpartei an III, 641, Kampf gegen die Demokratenpartei III, 642 f., seine Stellung III, 643 f., im Bundesgenossenkrieg III, 652, 653 f., abberufen III, 655 f., mit Sulpicius verbunden III, 658, von der Volksgemeinde zum Befehlshaber im mithridatischen Krieg erwählt III, 659, Sulla vor Rom III, 659 f., geächtet III, 660, auf der Flucht, in Minturnä, auf den Trümmern von Karthago III, 661 f., kehrt nach Italien zurück, vor Rom III, 674, Schreckensherrschaft III, 675 f., Ausgang III, 676, Sullas Rache III, 685, mit Sulla verglichen III, 693.

Marius G., der jüngere, der Ermordung Catos verdächtig III, 657, geächtet III, 660, Flucht, in Numidien III, 662, Schreckensherrschaft in Rom III, 677, Consul III, 679, von Sulla geschlagen, in Präneste III, 680, Ausgang III, 682.

— Gratidianus M., Prätor, hingerichtet III, 685, 735, IV, 48.

— Nebenkaiser des Gallienus in Gallien IV, 478, 485.

Markomannen, Volksstamm IV, 108, unter Marbod IV, 87, Krieg mit dem Cheruskerbund IV, 99, mit den Daciern gegen Domitian verbunden IV, 250, Aufstand unter M. Aurelius IV, 287, der M.-krieg, 1. Feldzug der Römer IV, 290, 2. Feldzug IV, 291 f., Frieden IV, 292, Erneuerung des Kriegs, 3. Feldzug IV, 294, Ausgang des Kriegs IV, 295.

Markos von Keryneia III, 318.

Maroneia in Thrakien, Gründung II, 205, von den Ptolemäern gewonnen III, 286.

Maroniten s. Monotheleten.

Marosch, Fluß IV, 565.

Marruciner, sabellische Völkerschaft III, 14, Verträge mit Rom III, 124, 130, Aufstand (Bundesgenossenkrieg) III, 652, Unterwerfung III, 656.

Mars, italischer Kriegsgott III, 22, bei den Sabinern III, 25, Cultus in Rom III, 26, 31, 33, Beziehung zu Romulus III, 35, 38, Tempel des M. in Rom IV, 25.

Marseille s. Massilia.

Marsen, germanisches Volk IV, 106, Feldzüge des Germanicus gegen die M. IV, 93, 98.

Marser, sabellischer Volksstamm III, 12, 14, Vertrag mit Rom (2. Samniterkrieg) III, 123 f., von Q. Fabius Maximus geschlagen III, 129, Erneuerung des Vertrags mit Rom III, 130, Haltung im 2. punischen Krieg III, 467, der marsische (Bundesgenossen-) Krieg III, 652 ff., Aufstand III, 652, Erfolge III, 653, Niederlagen III, 654, 656.

Marsfeld (Campus Martius) in Rom III, 38, 64, IV, 26 f.

Marsigner, germanischer Volksstamm IV, 108.

Marsyas, Fluß, Zeustempel das. II, 350, Schlachten am M. II, 420.

Martialis Valerius M., Epigrammendichter IV, 299, 305 f.

— Mörder des Caracalla IV, 454 f.

Martianus Capella IV, 707.

Martin von Tours IV, 579, 597, 601 f., 682.

— I., Bischof von Rom IV, 595.

Martina, Gemahlin des Heraklius IV, 827.

Martius s. Marcius.

Martyropolis, an Mauritius abgetreten IV, 803.

Maruthas, Bischof in Mesopotamien IV, 604.

Maruts, indische Dämonen I, 205.

Mascezel, maurischer Fürst IV, 613.

Masinissa, numidischer König, mit Hasdrubal verbündet III, 459, in Spanien III, 466, Annäherung an Scipio III, 467, fällt zu den Römern ab III, 471 f., von dens. belohnt III, 473 f., bei Zama III, 475, erhält das ganze Numidien III, 476 f., vergrößert sein Reich auf Kosten der Karthager III, 484 f., 531 f., Krieg mit Karthago III, 532 f., Ausgang III, 536.

Masistes, persischer Feldherr II, 481.

Masistios, persischer Feldherr, fällt II, 473.

Maskames von Doriskos II, 499.

Maspier, persischer Stamm II, 400.

Massa Bäbius, unter Domitian verbannt IV, 251.

Massada, judäische Festung, von den Römern erobert IV, 228 f.

Massäsyler, Volk in Numidien III, 458.

Massaga (Maçaka), Stadt der Assakener I, 298, von Alexander erobert III, 197.

Massageten, Volk II, 365 f., Feldzug des Kyros II, 366 f., erheben sich gegen Alexander III, 192 f., Einfall in das Perserreich IV, 535, in byzantinischem Sold IV, 758.

Massilia (Marseille), Gründung II, 203, 362 f., in Verkehr mit Rom III, 51, mit den Römern gegen die Karthager verbündet III, 428, 434 f., 453, Besteuerung durch die Römer III, 556, Handelsthätigkeit III, 755, Verfassung III, 756, auf Seiten der Aristokratie gegen Cäsar III, 824, 827 f., von Dec. Brutus belagert III, 828, 830 f.,

fällt in Cäsars Gewalt III, 831 f., Rednerschule in M. IV, 325, an Constantin überliefert IV, 511, durch Bonifacius den Gothen verschlossen IV, 629, in Eurichs Besitz IV, 655, unter der Herrschaft der Franken IV, 688.
Massiva, Masinissas Neffe, in römischer Gefangenschaft, freigelassen III, 467, 471.
— Masinissas Enkel, ermordet III, 624.
Massyler, Volk in Numidien III, 459.
Mastanabal, Masinissas Sohn III, 620.
Matasunta, Gemahlin des Germanus IV, 784.
Mater Matuta, etruskische Göttin III, 20.
Maternus, Haupt einer Verschwörung gegen Commodus IV, 434.
Matho, Söldnerführer gegen Karthago III, 417 f., Tod III, 419.
Matronenfest in Rom III, 31, 37.
Mattan, König von Tyrus I, 446 f.
Mattathias, Priester, Stammvater der Makkabäer III, 299.
— Simons des Makkabäers Sohn III, 303.
Matthäus, Jesus' Jünger IV, 138.
Matthan, Priester des Baal, ermordet I, 643.
Matthias, Apostel IV, 187.
Mattiacum (Wiesbaden), Heilquellen das. IV, 101, 105.
Mattiaker, germanischer Volksstamm IV, 105.
Mattium, Stadt der Katten, durch Germanicus zerstört IV, 93.
Mauretanien, von den Mauren bewohnt I, 464, Pflanzstädte der Phönizier I, 465 f., durch Cäsar vergrößert III, 854, Stellung zu Rom unter Augustus IV, 16, in eine römische Provinz verwandelt IV, 169, erkennt Vitellius an IV, 204, Aufstand, von Hadrian unterdrückt IV, 270, Zurückdrängung der Mauren unter Antoninus Pius IV, 284, Soldatenaufstand gegen Alexander Severus IV, 461, Einfall der Franken IV, 474, durch Maximian bezwungen IV, 503, mit den Vandalen verbündet IV, 634, von Geiserich dem römischen Reich überlassen IV, 636, Kämpfe mit den Vandalen IV, 756, durch Belisar dem byzantinischen Reich gewonnen IV, 761, nach Belisars Abzug, Niederlage durch Salomo IV, 764.
Mauricus, unter Domitian verbannt IV, 251.
Mauritius, Feldherr der „thebanischen Legion" IV, 682.
— byzantinischer Kaiser IV, 818, 820, von den Skythen bedrängt IV, 796 f., unterstützt Chosroes II. IV, 803, Ausgang IV, 820 f.
Mausolos, Fürst von Karien II, 850, III, 163, 171 f., das Mausoleum II, 730.
Maxentius, Maximians Sohn, zum Kaiser von Rom ausgerufen IV, 509 f., Zwietracht mit seinem Vater IV, 511, Tyrannei, reizt Constantin IV, 512, an der Milvischen Brücke geschlagen, Tod IV, 513.
Maximianus, von Diocletian zum Augustus erhoben IV, 498 f., schlägt den Bagaudenkrieg nieder IV, 501, Feldzüge gegen Carausius, die fränkischen und germanischen Volksstämme IV, 502, gegen Julian und die Mauren IV, 503, Christenverfolgung, dankt ab IV, 507, nimmt die Kaiserwürde wieder an IV, 510, Bündniß mit Constantin IV, 510, Ausgang IV, 511.
Maximinus Thrax, Herkunft und Verdienste IV, 464 f., Thronbesteigung IV, 465, Charakter, Grausamkeit und Habsucht IV, 465 f., Erhebung der beiden Gordiane IV, 466 f., die Gegenkaiser des Senats IV, 467 f., in Oberitalien, Ausgang IV, 468 f.
— Daza, zum Cäsar des Ostens erhoben IV, 508, erlangt die Augustuswürde, erhält die asiatischen Provinzen des Galerius IV, 511, von Licinius geschlagen, Tod IV, 514.
Maximus s. Fabius Maximus.
— Trajans Feldherr, fällt IV, 264.
— Pupienus, vom Senat als Gegenkaiser Maximins aufgestellt IV, 468, ermordet IV, 469.
— Befehlshaber in Mösien IV, 567.
— in Britannien zum Imperator ausgerufen IV, 573, Beherrscher von Gallien IV, 573 f., Verfahren gegen Priscillian IV, 597, gegen Valentinian II., Ausgang IV, 574 f.
— von Constantius gefangen, hingerichtet IV, 621.
— Petronius, römischer Senator IV, 647 f., Kaiser, Tod IV, 648.
— Neuplatoniker, Julians Freund IV, 546, 548, 553.
Maxyer, Volksstamm in Nordafrika I, 464.
Mazäus, Perser, bei Arbela und Gaugamela III, 181.
Mazaka (Cäsarea) in Kappadokien III, 731. Blüthe zu Augustus' Zeit IV, 11, von Sapor erobert IV, 476.
Mazares, Feldherr des Kyros II, 361 f.
Maziken, Volksstamm in Nordafrika I, 464.
Medeia, Tochter des Aeetes II, 31, 70.
Medien, Beschreibung des Landes I, 361 f., Beziehung der Meder zu den übrigen Iraniern I, 328 f., med. Herrschaft in Babylonien I, 384, unter assyrischer Herrschaft I, 364, 397, unabhängig I, 365, 416 f., Dejokes I, 365, Phraortes I, 365 f., Kyaxares, Einfall der Skythen I, 366—368, Astyages, Fall des Reichs I, 368—374, Kunststil in M. I, 408, Aufstand gegen Dareios, unterdrückt II, 385, Alexanders Zug nach M. III, 183 f., nach Alexanders Tod III, 224, unter der Herrschaft des Seleukos III, 260, fällt vom syrischen Reich ab III, 290, Antonius in M. III, 900 f.

Medinet Habu, ägypt. Ruinen das. I, 89, 94, 98, 100, 107.
Mediolanum s. Mailand.
Medios, Dynast von Larissa II, 773.
— Thessaler, Alexanders Freund III, 217.
Medische Mauer I, 378, 399, 423.
Medon, Sohn des Kodros II, 104.
Medullia, von Tarquinius Priscus unterworfen III, 44.
Medusa, in der griech. Mythol. II, 38.
Megabates, persischer Befehlshaber gegen Naxos II, 415.
Megabazos, Feldherr des Dareios II, 395 f.
— von Artaxerxes nach Lakedämon geschickt II, 508.
Megabyzos, Sohn des Zopyros, in Aegypten II, 508.
Megära, in der griech. Mythol. II, 37.
Megakles, der Alkmäonide, Gegner des Kylon II, 222.
— Enkel des vor., Gemahl der Agariste II, 256 f., Parteistellung in Athen II, 242 f., flieht aus Attika II, 243, mit Lykurgos gegen Peisistratos verbunden II, 269, Annäherung und neue Feindschaft zwischen M. und Peisistratos II, 270 f.
— epeirotischer Heerführer III, 140.
Megalesische Fest in Rom III, 557, 565.
Megalopolis in Arkadien, Gründung II, 815, Krieg zwischen Arkadien und Elis II, 828, Parteistellung in Arkadien II, 832, 848, Philipp unterworfen II, 884, Antipaters Sieg über Sparta bei M. III, 186 f., von Polysperchon belagert III, 249, Tyrannis in M. III, 312, im achäischen Bund III, 322, durch Kleomenes zerstört III, 332 f., erhält Belemina zurück III, 511.
— (Sebasteia) in Kappadokien III, 731.
Megara von Theben, Gemahlin des Herakles II, 63.
— Stadt in der Landschaft Megaris II, 6, von den Doriern erobert II, 99, Bündniß mit Lakedämon II, 189, Colonien II, 195 f., 205, Theagenes und die Parteikämpfe in M. (Theognis) II, 257—261, Bund mit Athen II, 503, Abfall von dems. II, 510, Athens Verfahren gegen M. II, 557 f., Verwüstung durch Perikles II, 562, durch Brasidas vor den Athenern gerettet III, 582, nach dem Frieden des Nikias II, 588, Vertreibung der Makedoner durch Demetrios III, 264, Besatzung dess. in M. III, 272, Aufstand der keltischen Besatzung, von Antigonos Gonatas unterdrückt III, 313 f., im achäischen Bund III, 321, verweigert dem Aratos Beihülfe III, 331, Sullas Lager bei M. III, 668, Widerstand gegen Fufius Calenus III, 840, Apollotempel, von Hadrian erbaut IV, 279.
Megara Hybläa in Sicilien, Gründung II, 195, von Gelon unterworfen II, 268, in Hierons Besitz III, 414.
Megasthenes, Geschichtschreiber III, 155.
Meges, Epeierfürst II, 77.
Megiddo, Schlacht von M. I, 177, 704, 706.
Megisto, Elеerin III, 313.
Meidias, Unterstatthalter von Aeolis und Troas II, 764.
Meidun, Pyramide von M. I, 71.
Mekone, Name von Sikyon II, 26.
Mekyberna, im Frieden des Nikias für unabhängig erklärt II, 587, in Philipps Gewalt II, 864.
Melanchlänen, Volksstamm II, 391, 393.
Melanchros, Herrscher von Mitylene II, 261.
Melanippos, erschlägt den Tydeus vor Theben II, 74, Schutzherr von Sikyon II, 255.
Melanthos, König von Athen II, 97, 100.
Melas, Bildhauer II, 724.
Melchisedek, Herrscher von Salem I, 499.
Meleagros, Reichsregent mit Perdikkas III, 223, Ausgang III, 223 f.
— Aufstand gegen Antigonos in Medien III, 255.
Meletos, Ankläger des Sokrates II, 668.
Melikertes, Cultus dess. auf dem Isthmos II, 6, 30, 49.
Melissa, Gemahlin Perianders II, 252 f.
Melissos, Feldherr im samischen Krieg II, 520, Philosoph II, 336 f.
Melite s. Malta.
— Demos von Athen II, 13.
Melitene, Niederlage des Chosroes durch Tiberius IV, 802.
Melito, Bischof von Sardes IV, 398.
Melkart (Baal-Melkart), Gott der Tyrier I, 481 f., 487 f., als Gründer von Colonien I, 466, Verhältniß zu Herakles II, 64, Tempel zu Tyrus I, 438, 445 f., 460, zu Gades I, 459, 467, Cultus in Cilicien II, 344, in Lydien (Sandon) II, 347, in Karthago III, 342 f.
Mellitus, Bischof von London IV, 726.
Mellobaudes, Frankenfürst IV, 573.
Mellon, Thebaner, bei Ermordung der Oligarchen betheiligt II, 796 f., zum Böotarchen ernannt II, 798.
Melos, phönizische Niederlassung I, 442, 461 f., von den Doriern besetzt II, 106, Verfahren der Athener gegen M. (pelopones. Krieg) II, 593 f., Verjagung der attischen Ansiedler durch Lysander II, 643.
Melpum, von den Galliern erobert III, 100 f., 102.
Memmius G., Volkstribun III, 622 f., 624, erschlagen III, 642.
— Prätor von Bithynien IV, 60, Freund des Lucretius Carus IV, 53.

Memnon, der Aethiope, im trojanischen Krieg II, 81, die Memnonssäule I, 89, 91.
— von Rhodos, Aufstände in Kleinasien gegen die Perser III, 165, in persischen Diensten III, 166 f., sein Kriegsplan gegen Alexander III, 169, vertheidigt Halikarnassos III, 171, Ausgang III, 173, 186.
Memnonien, Denkmäler auf der Westseite des ägypt. Theben I, 89, 91.
Memphis, ägyptische Stadt, gegründet I, 68, das alte Reich von M. I, 67—74, Wasserbauten (Möris) I, 77, von den Hyksos erobert I, 80 f., von den Aegyptern wieder genommen I, 82, Kolossalstatue des Sesostris das. I, 96, 101, Tempel des Ptah I, 128 f., 135, 176, Bauwerke des Amasis I, 181, Kambyses in M. II, 373, Alexander das. III, 179 f., Mithridates von Pergamos in M. III, 845.
Menahem von Thirza, König von Israel I, 415, 646, 654.
Menalkidas, Haupt des achäischen Bundes III, 525, Tod III, 526.
Menander, athenischer Feldherr II, 640, 642.
— von Athen, Komödiendichter II, 553 f., III, 250, 385, in Rom nachgeahmt III, 568, 571, 575.
Menapier, widerstehen Cäsar III, 777, von den Usipeten und Tenchterern bedrängt III, 777, verbinden sich mit den Eburonen III, 782, von Cäsar gedemüthigt III, 783.
Menas s. Menodor.
Mende auf Pallene, unter Hegemonie der Lakedämonier II, 585, von den Athenern unterworfen II, 586.
Mendes, Landschaft und Stadt in Aegypten I, 133, 142.
Mene s. Ma.
Menekleidas, Gegner des Epaminondas II, 820 f.
Menelaos, der Atride, vor Troja II, 77, 79, 82 f., Rückfahrt II, 84 f.
— Bruder des Ptolemäos, besetzt das cyprische Salamis III, 265.
— Hohepriester III, 298, hingerichtet III, 301.
Menenius Agrippa, versöhnt die Plebejer mit den Patriziern (s. Secession) III, 75.
— Consul III, 85.
Menephta, ägyptischer König I, 84, 92, 97, Auswanderung der Israeliten I, 512, 516 f.
Menes, ägyptischer König I, 68, 101, 159.
Meng-the, Schüler des Confucius I, 39, 54.
Menidas, bei Parmenions Ermordung III, 190.
Menippos von Gadara, kynischer Philosoph IV, 54.
Menkera s. Mykerinos.
Menodorus (Menas), geht von S. Pompejus zu Octavian über III, 897.
Menökeus, Sohn des Kreon (Sieben gegen Theben) II, 74.
Menötios, Titane II, 37.
— Vater des Patroklos II, 78.
Menon, Thessaler, führt dem jüngern Kyros Truppen zu II, 747, Ausgang II, 754 f.
— von Pharsalos, im lamischen Krieg III, 234 f., 236.
Mentor von Rhodos, Aufstände gegen die Perser III, 165, in persischen Diensten III, 166, Tod III, 167.
Mentu, ägyptischer Gott I, 104, 127, 131, 145.
Mephra, Mutter Thutmosis' IV. I, 83.
Merab, Sauls Tochter I, 574, 584 f.
Merariter, israelitisches Geschlecht I, 534.
Merawe, Dorf, Pyramiden das. I, 167, 171.
Mercien, angelsächsisches Königreich in Britannien IV, 720, 730, die Könige von M. IV, 731 f., das Christenthum in M. IV, 727.
Mercurius (Hermes), römischer Gott III, 34.
Merdascht, Thal von M. I, 364.
Merdin, von Chosroes erobert IV, 822.
Meriboseth (Meribbaal), Jonathans Sohn I, 584 f., 595, 597.
Merida, Erzbisthum IV, 711, von Leovigild unterworfen IV, 714.
Mermeroes, persischer Feldherr IV, 801.
Mermnaden, lydisches Königsgeschlecht II, 351 ff.
Merodach Baladan, babylonischer König I, 416, 665.
Meroe, der Priesterstaat I, 167—170, Handelsthätigkeit I, 123, die Priestermacht durch Ptolemäos Philadelphos gebrochen III, 283.
Merom, See von M. I, 433, Josuas Sieg das. I, 543.
Merovänus (Merwich, Meroveus), Frankenkönig, Stammherr der Merovinger IV, 426, 679, mit Valentinian gegen die Hunnen verbunden IV, 642 f.
— (Merovech), Chilperichs Sohn IV, 695.
— Theodeberts Sohn IV, 697.
Merovinger (Merwinger), fränkisches Königsgeschlecht IV, 679, Stammtafel IV, 690, die Herrschaft der M. IV, 690—699.
Merseburger Heilsprüche IV, 124.
Merula s. Cornelius Merula.
Mesambria, Stadt in Thrakien, Gründung II, 424.
Meschika, indischer Volksstamm I, 299.
Mesopotamien, Natur des Landes I, 377, 380, Eroberungen der ägyptischen Könige I, 86, 93, von den Assyriern unterworfen I, 646, in Pompejus' Gewalt III, 730, Verbreitung des Christenthums IV, 198, Trajans Feldzug IV, 263 f., durch Hadrian den Parthern zurückgegeben IV, 266, unter M.

Aurelius dem römischen Reich beigefügt IV, 288, durch Odenathus unterworfen IV, 478, Julians Feldzug IV, 551 f., Einfälle der Perser IV, 799, 821.
Messalianer, christliche Sekte IV, 601.
Messalina, Gemahlin des Claudius IV, 167 f., Lasterleben und Ende IV, 170 f.
Messalla s. Valerius.
Messana (Messene, Zankle, Messina) in Sicilien, Niederlassung der Messenier II, 183, 199, Stellung in den sicilischen Parteikämpfen II, 595 f., Anschluß an den jonischen Bund II, 597, Bündniß mit Dionysos I. III, 353, von Himilko zerstört III, 354, durch Dionysos wiederhergestellt III, 355, von den Mamertinern besetzt III, 140, 380, von Hieron belagert III, 382, 404, in den Händen der Römer III, 405 f., Rechtsstellung zu Rom III, 414, Besteuerung durch die Römer III, 556, von Lepidus geplündert III, 899.
Messapischer (Japygischer) Volksstamm in Italien III, 8, Sieg über die Tarentiner III, 121.
Messene, Stadt in Messenien, Erbauung II, 819, von Nabis überfallen III, 496, Philopömens Tod III, 512, ergibt sich an Lykortas III, 513.
— in Sicilien s. Messana.
Messenien, Natur des Landes II, 8, die Dorier in M. II, 97, der 1. meß. Krieg II, 176—179, der 2. meß. Krieg II, 180—185, der 3. II, 505, Ansiedlung der Messenier in Naupaktos II, 506 f., unterwirft sich Philipp II. II, 884, Stellung zu Philipp III. III, 486, Raubzug der Aetoler in M., Anschluß an die achäische Eidgenossenschaft III, 487, Streit der Aristokraten und Demokraten III, 491, mit Rom gegen Philipp III. verbündet III, 492, auf Antiochos' III. Seite, unterwirft sich den Römern III, 505, Beitritt zum achäischen Bund III, 509, Krieg mit den Achäern III, 511 f., von dens. unterworfen III, 513.
Messias-Idee IV, 135.
Messina s. Messana.
Messogis, Gebirg in Kleinasien II, 343.
Metapontum in Lucanien, Gründung II, 200, von Kleonymos erstürmt III, 130, hält zu Rom (2. pun. Kr.) III, 452, fällt zu Hannibal ab III, 463, von Spartacus erobert (Sclavenkrieg) III, 703.
Metaurus, Fluß, Schlacht das. III, 469.
Metella, Gemahlin Sullas III, 669.
Metellus Cäcilius L., Prätor, fällt vor Arretium III, 134.
— — L., Consul, siegt vor Panormos über Hasdrubal III, 410.
— — L., Sohn des vor., von P. Scipio in Italien zurückgehalten (Schlacht bei Cannä) III, 454.
Metellus Cäcilius Q., Gesandter an Philipp III. III, 515.
— — Q. Macedonicus, besiegt den falschen Philippos III, 526, siegt bei Skarpheia über Kritolaos III, 527 f., abgerufen III, 528, in Spanien III, 545, für agrarische Reformen III, 597, bei Scipios Tod III, 604.
— — Q. Numidicus, Verdienste als Feldherr III, 619, gegen Jugurtha geschickt III, 625 f., siegt am Muthul III, 626, vorsichtige Kriegsweise III, 626 f., gewinnt Bomilkar, erobert Vacca III, 627, der Wüstenkrieg III, 627 f., Verhältniß zu Marius III, 628 f., verläßt Afrika III, 630, erhält den Namen Numidicus III, 634, verbannt III, 640, zurückberufen III, 644, Tod III, 645.
— — Q. Pius, Sohn des vor. III, 644, Feldherr im Bundesgenossenkrieg III, 656, verbindet sich mit Sulla III, 678, geächtet III, 679, siegreiche Kämpfe (gegen Carbo, Norbanus) III, 680 f., fordert Sulla zu Proscriptionstafeln auf III, 685, in Spanien, gegen Sertorius III, 698 f., besiegt Hirtulejus III, 699, seine Eitelkeit III, 701.
— — Q. Creticus, erobert Kreta III, 710, 713, Gegner des Pompejus III, 746.
— — Q. Celer, Prätor III, 643, verlegt Catilina den Weg III, 743.
— — Q. Nepos, Volkstribun III, 746, 748, auf der Zusammenkunft in Luca III, 801.
— — Q. Scipio, bewirbt sich um das Consulat III, 804, College des Pompejus im Consulat III, 807, 814, trägt die Erklärung des Pompejus im Senat vor III, 820, führt Pompejus Truppen zu III, 833, 837, bei Pharsalos III, 839, in Afrika III, 841, zum Oberbefehlshaber des republikanischen Heeres gewählt III, 850 f., Schlacht bei Thapsos III, 851 f., Ausgang III, 854.
— L. Volkstribun III, 827.
— Silanus, Statthalter von Syrien IV, 150.
Methanja s. Zedekia.
Methone, Stadt in Messenien, widersteht den Doriern II, 97, Schiffswerften der Lakedämonier in M., von den Athenern verbrannt II, 506, Belisar im Hafen von M., IV, 758.
— in Makedonien, Gründung II, 204, von den Athenern eingenommen II, 830, von Philipp erobert II, 856.
Methymna auf Lesbos II, 103, im peloponnesischen Krieg II, 570.
Metiochos, Sohn des Miltiades II, 424.
Metius Carus, Ankläger des Herennius Senecio IV, 251.
Metöken in Athen II, 68, 441.
Meton von Athen, Astronom III, 392, widerräth die sicilische Expedition II, 600.
Mettius Fufetius, Fürst der Albaner III, 42.
Metulum, Stadt der Japyden, von den Römern erobert IV, 9.
Metz, Niederlage der Allemannen durch Jovi-

nus bei M. IV, 559, von den Hunnen zerstört IV, 643, Residenz Sigberts von Austrasien IV, 693, Geschichte der Bischöfe von M. von Paulus Diakonus IV, 815.
Mezentius, Fürst von Cäre III, 17.
Micha's Bilderdienst I, 550, 551 f.
— der Sohn Jimlas, Prophet I, 635 f.
— aus Moreschet, Prophet I, 670 f., 776.
Michal, Sauls Tochter I, 574, Davids Weib I, 575 f., 583 f., 587.
Micipsa, König von Numidien III, 620, Tod III, 621.
Midaeion, phrygische Stadt II, 349 f.
Midas, phrygischer König II, 349 f., Wagen des M. III, 173.
Middlesex, Landschaft in England IV, 720.
Midea, Schlacht bei M. II, 824.
Midgard s. Mannaheim.
Midianiter, Volksstamm, Abkunft von Midian I, 493, lösen sich von den Israeliten ab I, 502, Handelsthätigkeit I, 474, Moses im Land der M. I, 510, von den Israeliten (Mose) geschlagen I, 537, Gideon gegen die M. I, 557, 560.
Mikion, von Phokion geschlagen III, 235.
Mikon, Maler in Athen II, 13.
Milesische Märchen IV, 319.
Miletopolis in Mysien, Treffen bei M. III, 672.
Miletos, Gründung II, 104 f., apollinische Feste zu M. II, 115, Orakel des didimäischen Apoll II, 297, Coloniethätigkeit II, 206—209, Staatsleben in M. II, 263, Thrasybulos, bürgerliche Bewegungen II, 264, Krieg mit Alyattes von Lydien II, 352 f., Frieden mit Krösos II, 354, der Aufstand der Joner in Kleinasien II, 414 ff., Schlacht bei Lade II, 421 f., Eroberung und Zerstörung durch die Perser II, 423, wiederhergestellt II, 424, im Bund von Delos II, 496, von Alkibiades zum Anschluß an den peloponnesischen Waffenbund gebracht II, 621, in den Händen von Lysanders Anhängern II, 641, von Alexander unterworfen III, 171, 173, von den Römern für frei erklärt III, 507, unterstützt Licinius Murena mit Schiffen III, 710.
Milkom, Gott der Ammoniter I, 620, 711.
Millo, von Salomo erbaut I, 609, 621.
Milo Annius T., Volkstribun, bewirkt Ciceros Rückberufung III, 797, bewirbt sich um das Consulat III, 804, ermordet Clodius III, 805, in Rom, flieht III, 805 f., Verbannung III, 806, Rückkehr, Ausgang III, 861, Ciceros Rede für M. IV, 49.
Milon, der Krotoniate II, 201 f.
— epeirotischer Feldherr, besetzt Tarent III, 139, 143, Abzug III, 145.
Milonia s. Cäsonia.
Miltiades I., Stammherr der Philaiden (Athen) II, 242.
Miltiades II., Parteistellung in Athen II, 242, zieht nach dem Chersones II, 244.
— III., von den Dolonkern als Fürst anerkannt II, 244, unterstützt Dareios II, 392, an der Donau II, 395, nach Athen II, 424, Benehmen gegen die persischen Gesandten II, 427, Stellung in Athen (Perserkrieg) II, 431 f., Schlacht bei Marathon II, 433—435, gegen Paros II, 435 f., vor Gericht, Ausgang II, 436 f.
Milto s. Aspasia.
Milvische Brücke bei Rom III, 741, IV, 209, 772, 774, Schlacht an der M. B. (Constantin und Maxentius), IV, 513.
Mimansa, System der M. (Brahmanen) I, 249, 251.
Mimen, Bühnenvorstellungen in Rom IV, 81.
Mimir, Held der germanischen Sage IV, 128.
Mimnermos aus Kolophon, Dichter II, 305, 353.
Mincius, Schlacht am M., Verrath der Cenomanen III, 481.
Mindaros, lakedämonischer Flottenführer II, 627, fällt bei Kyzikos II, 631 f.
Mine (griech. Münzsystem) II, 187.
Minerva (Menerfa, Pallas Athene), italische Göttin III, 20, 22, 32, M.-tempel in Rom, verbrannt IV, 386.
Ming, chinesische Dynastie I, 39.
Minoa, Insel an der Küste von Megaris II, 67.
— in Sicilien s. Herakleia Minoa.
Minos, kretischer König II, 67, 175, Todtenrichter II, 53.
Minotauros, Bekämpfung durch Theseus II, 67.
Minturnä, Gründung III, 132, erhält das römische Bürgerrecht III, 134, Marius in M. III, 661.
Minucius L., Feldherr gegen die Aequer III, 87 f., Praefectus annonae III, 98.
— M., Befehlshaber gegen Hannibal III, 448.
— Basilius, Reiterführer unter Cäsar III, 784, Verschworener gegen dens. III, 871.
— Fundanus, Statthalter von Kleinasien IV, 395.
— Felix, christlicher Apologet IV, 398.
Minyas, König von Orchomenos II, 30, Schatzhaus des M. II, 5, 24.
Minyer, Volksstamm II, 5, 24, Beziehung zu den Phöniziern II, 30, in Triphylien II, 97, Colonieen II, 106, 108.
Mir, Suevenkönig IV, 714.
Mirjam, Prophetin, Moses Schwester I, 512, 517.
Mischna, Theil des Talmud IV, 274.
Misenum, Friedensschluß von M. III, 896, römischer Hafen IV, 24, 26, erklärt sich für Vespasian IV, 208.

Misitheus, Präfect der Leibwache unter Gordianus IV, 469 f.
Mithras, iranischer Sonnengott I, 332 f., 344 f., Mysterien in Rom IV, 380 f., 383.
Mithrassteine I, 348, IV, 380.
Mithridates, Schatzmeister des Kyros I, 732.
— Xerxes' Mörder s. Spamitros.
— Perser, fällt am Granikos III, 170.
— III., Fürst von Pontos III, 272.
— IV. von Pontos, mit Antiochos Hierax gegen Seleukos II. verbunden III, 288.
— V. Euergetes von Pontos III, 548, Tod III, 664.
— VI. Eupator von Pontos, Charakter und Stellung III, 662 f., 913, Jugendschicksale, gewinnt Kolchis und die griechischen Küstenstädte des schwarzen Meeres III, 664, Klein-Armenien, Paphlagonien, Kappadokien III, 664 f., Land- und Seemacht, Sulla in Osten, Nikomedes greift das Gebiet des M. an III, 665, M. beschließt Krieg gegen Nikomedes und Rom, Rüstungen und Bundesgenossen III, 666, Verbindungen in Rom III, 645, unterwirft die römischen Schutzländer III, 666, in Kleinasien III, 666 f., der Mordbefehl, M. in Pergamum III, 667, unterwirft Griechenland und das Inselmeer III, 667 f., Sulla in Griechenland III, 668 ff., Friedensvertrag, Zwingherrschaft des M. III, 671, von Lucullus und Fimbria bedrängt III, 671 f., nimmt Sullas Friedensbedingungen an III, 672, mit Sertorius im Bund III, 698, 700, mit den Seeräubern III, 709, Kampf mit Licinius Murena III, 710 (der 2. Krieg mit Rom), M. und Tigranes im Bund III, 713, Ausbruch des Kriegs III, 714, Vernichtung der pontischen Kriegsmacht vor Kyzikos III, 715 f., Schlacht bei Kabeira, M. auf der Flucht, zu Tigranes III, 716, dessen Rathgeber III, 718, 719 f., Rückkehr nach Pontos III, 721, Friedensanträge des Pompejus III, 724, Niederlage des M. bei Nikopolis III, 724 f., abermals auf der Flucht III, 725, von Pompejus verfolgt III, 726 f., neue Entwürfe III, 727 f., Ausgang III, 728 f.
— I. (Arsakes VI.), parthischer König III, 549.
— II. (Arsakes IX.) von Parthien III, 665.
— III. (Arsakes XIII.) von Parthien III, 808.
— von Pergamos, zieht Cäsar zu Hülfe III, 845, König von Bosporos III, 847.
Mithridation, Bergfeste im Gebiet der Trokmer III, 732.
Mithrines, persischer Statthalter in Sardes III, 170.
Mitrobates, von Orötes ermordet II, 381.
Mittelländische Meer, Schauplatz der frühsten Seefahrten I, 15, Piratenwesen III, 708 ff.
Mitylene, Stadt auf Lesbos II, 103, Pittakos auf Lesbos II, 261—263, Schicksal im peloponnesischen Krieg II, 570—574, erhält eine aristokratische Regierung (durch Lysander) II, 643, Abfall von Sparta II, 776, in Bundesgenossenschaft mit Athen II, 800, liefert Manius Aquillius an Mithridates aus III, 667, erhält Autonomie und Privilegien (durch Pompejus) III, 733 Studienort der Römer IV, 40.
Mizpa, Stadt im Stamm Benjamin I, 554 f., 568.
Mnaseas, Phoker II, 858.
Mnasippos, spartanischer Feldherr II, 805, fällt II, 806.
— Vöoter III, 524.
Mnemosyne, die Mutter der Musen (griech. Mythol.) II, 37.
Mnesikles, Architect II, 13, 518.
Mnester, Pantomime IV, 170, Tod IV, 178.
Mnestheus, stiftet eine Verschwörung gegen Aurelian an IV, 490.
Mnevis, heiliger Stier in Aegypten I, 128, 144.
Moabiter, Volksstamm in Kanaan I, 440, Abstammung von Lots Sohn Moab I, 492, von den Israeliten ausgeschieden I, 497, 501 f., von Ehud geschlagen I, 556, 558, von David unterworfen I, 589, Abfall von Israel und Unterwerfung durch Jerobeam I, 625, von Josaphat geschlagen I, 628, von Joram von Israel I, 636 f., dem König Usia tributpflichtig I, 645, von Salmanassar bedroht I, 668, von Nebukadnezar I, 711, Aufstand gegen die Chaldäer I, 722.
Modena s. Mutina.
Modestinus Herennius, Jurist IV, 354.
Mönchthum s. Klosterwesen.
Mören (Parzen), in der griech. Mythol. II, 38.
Möris, ägyptischer König s. Amenemha III.
— Fürst von Pattala, unterwirft sich Alexander III, 204.
Mörissee in Aegypten I, 76 f., 79 f.
Mösien, den Römern unterworfen (Augustus) IV, 9 f., Einfall der Dacier IV, 257, Blüthe unter Trajan IV, 259, Einfall der Gothen IV, 471, Kämpfe der Römer und Gothen IV, 481, Einfall der Slaven IV, 819.
Moguntiacum s. Mainz.
Moira, Begriff der M. im griech. Heldenalter II, 148 f.
Molioniden, Krieg mit Herakles II, 65.
Moloch, Gott der Phönizier I, 478, 480, 486, in Juda verehrt (Manasse) I, 671, in Agrigent II, 267, in Karthago III, 343.
Molon, von Antiochos III. überwunden III, 288.
— von Rhodos, Ciceros Lehrer IV, 45.
Molosser, Volk in Epeiros II, 23, Schmälerung ihres Gebiets durch Alketas III, 356,

Eidgenossenschaft mit den Chaonern und Thesproten III, 312.
Momemphis, Sieg Psammetichs über seine Mitfürsten I, 174, des Amasis über Hophra I, 179.
Mona (Anglesea), Insel, Hauptsitz der Druidenreligion IV, 240, durch Agricola unterworfen IV, 242.
Monarchianer (Patripassianer), christliche Secte IV, 413, 416 f., 590.
Monarchische Staatsform I, 23, der monarchische Rechtsstaat, constitutionelle M. I, 28.
Mongolei, Land I, 33, Herrschaft der Mongolen über China I, 38, der Buddhismus in der M. I, 269, Friedensbotschaft an Alexander III, 191.
Mongolische Race I, 34, 184.
Monica, Augustins Mutter IV, 598.
Monime, Milesierin, Tod III, 716.
Monoikos (Monaco), von den Phokäern angelegt II, 203.
Monophysiten, christliche Secte IV, 595.
Monotheleten (Maroniten), christliche Secte IV, 595 f.
Montanisten, christliche Secte, von Montanus gestiftet IV, 409 f.
Montanus Alpinus, Trevirer IV, 232, 237.
Monte Casino, Benedictinerkloster IV, 603, 815.
Mont Genèvre, Alpenstraße über dens. III, 699.
Monza, Kathedrale das., gegründet IV, 810.
Morava, Nebenfluß der Donau IV, 481.
Moraven, Volksstamm IV, 797.
Morea, jetziger Name des Peloponnes II, 6.
Moren im spartanischen Heerwesen II, 170.
Morgantia (Morgantine) in Sicilien II, 597, von den aufständischen Sclaven belagert III, 562.
Morijah (Moria), Hügel in Jerusalem, Salomos Tempel auf M. I, 607, Jupitertempel das. IV, 272.
Moriner, Volksstamm III, 757, widerstehen Cäsar III, 777.
St. Moritz, Kloster, gestiftet IV, 607, 684.
Morpheus, in der griech. Mythol. II, 54.
Moschos aus Syrakus, Idyllendichter III, 384 f.
Mosel, Niederlage der Allemannen durch Jovinus IV, 559.
Mosella des Ausonius IV, 355.
Moses, Geburt und Rettung, im Land der Midianiter I, 510, der Auszug aus Aegypten I, 511—514, M. als Prophet I, 514, Bedeutung der Strafgerichte I, 514 f., die Relationen von Manetho, Hekatäos, Strabo, Lysimachos, Tacitus I, 516—522, geschichtliches Resultat I, 522 f., der Wüstenzug I, 523 ff., Gesetzgebung am Sinai I, 524 ff., 528 ff., Eintheilung des Volks I, 532—534, Einzug in Kanaan I, 535 f., Tod I, 537, geschichtlicher Hergang I, 537—540, Religion und Cultus, Staat und Leben des Volkes Israel nach der mosaischen Gesetzgebung (Deuteronomium) I, 682—702. Die Bücher Moses' s. Pentateuch und Deuteronomium.
Mosynöken, Volksstamm II, 760.
Motye in Sicilien, tyrische Pflanzstadt I, 458, 463, im Besitz der Karthager III, 339, von Dionysios I. erstürmt III, 353 f., wieder im Besitz der Karthager III, 354.
Mu, Sohn des Ra, ägyptischer Gott I, 145 f.
— Tochter des Ptah, ägyptische Göttin I, 135.
Mucapor, ermordet Aurelian IV, 490.
Mucianus s. Crassus und Licinius.
Mucius Scävola, im Krieg gegen Porsena III, 65 f.
— — P., für agrarische Reformen III, 597, Consul III, 599 f., Haltung nach Tib. Gracchus' Tod III, 601, ordnet die Annales Pontificum III, 580.
— — Q., Begründer der röm. Rechtswissenschaft III, 583, Ciceros Lehrer IV, 45.
— — Q., verwaltet Asien III, 645, Ausgang III, 680, Ciceros Lehrer IV, 45.
Münzwesen, das äginetische II, 186 f., euböische II, 187, das athenische (Solon) II, 227, das persische (Dareios) II, 404, 407.
Mugilla, von Coriolan erobert III, 79.
Muhamed, der Prophet der Araber IV, 826, 829.
Mul, Ceadwallas Bruder IV, 733.
Muluchа (Molochat), Fluß, Marius erobert die Felsenburg am M. III, 631.
Mumien in Aegypten I, 150—153.
Mummius L., Prätor, in Lusitanien III, 542, Consul, Feldherr in Griechenland III, 528, Sieg bei Leukopetra III, 528, Erstürmung von Korinth, Ordnung der griechischen Angelegenheiten III, 529, Redlichkeit und Uneigennützigkeit III, 530, zur altrömischen Partei III, 584.
— Sp., Bruder des vor., Beschützer der Künste III, 575.
— Legat im Sclavenkrieg III, 704.
— Lupercus, Legat des Hordeonius Flaccus IV, 231, Ausgang IV, 233.
Mummolus, Patricius der Marseiller Provinz IV, 694, Tod IV, 695.
Munatia Plancina, Gemahlin des Gn. Piso IV, 150 f., Ausgang IV, 152.
Munatius, Sullas Legat in Griechenland III, 668.
— Plancus L., Statthalter in Gallien III, 886, fällt von Antonius ab III, 904.
Munda, Schlacht bei M. III, 856 f.
Mundo, Einfälle in das oströmische Reich IV, 665.
Mundus, Justinians Feldherr IV, 747, 769.
Municipien, im römischen Reich III, 119,

Municipalwesen unter Sulla III, 690, unter Augustus IV, 19 f.
Muntu (Mandulis), Sohn des Ra, ägyptischer Gott I, 146.
Munychia, Hafenstadt von Athen II, 15, Sieg des Thrasybulos über die dreißig Tyrannen II, 650 f., makedonische Besatzung III, 237 f., 243 f., 246 f., 249, von Demetrios Poliorketes erstürmt III, 264, Vertreibung der makedonischen Besatzung durch die Athener III, 276, durch Antigonos Gonatas besetzt III, 313.
Murcus s. Statius Murcus.
Murena s. Licinius Murena.
Murghab, Dorf, Ruinen von Persepolis und Pasargadä II, 368 f.
Murichides, Gesandter des Mardonios nach Salamis II, 472.
Mursa (Essek), römische Cultur IV, 105, Schlacht bei M. IV, 536.
Mus s. Decius Mus.
Musäos, Sänger II, 25, 117, 274.
Musen in der griech. Mythol. II, 23 f., 37, 45.
Musik in Sparta II, 167, in Athen II, 238 f., Ausbildung der griechischen Tonkunst II, 310 ff.
Musikanus, indischer Fürst III, 204.
Musonius Rufus, Stoiker IV, 347, von Nero verbannt IV, 362, unter Vespasian IV, 213.
Muspellsheim, in der german. Mythol. IV, 132 f.
Mut, ägyptische Göttin I, 104, 133, 146.
Muthul, Fluß, Sieg der Römer über Jugurtha III, 626.
Mutilus s. Papius Mutilus.
Mutina (Modena), römische Militärcolonie III. 424, Niederlage der Boier III, 482, Sieg des Spartacus (Sclavenkrieg) III, 703, der mutinensische Krieg III, 884.
Mutines, karthagischer Reiterführer III, 458.
Mygdoner, Volksstamm in Makedonien II, 838, von den Makedonern unterworfen II, 841.
Mygdonische Hügel in Asien III, 181.
Mykale, Vorgebirg in Kleinasien II, 343, Bundestag der Griechen am Panionion auf M. II, 106, 362, die persische Flotte am M. II, 480, Schlacht II, 481 f.
Mykalessos, böotische Stadt II, 620.
Mykene (Mykenä), Stadt in Argolis II, 9, 18 f., die Dorier das. II, 98, unter Spartas Vorherrschaft II, 188, von den Argeiern zerstört II, 503.
Mykerinos (Menkera), ägyptischer König I, 70, 73.
Mylä in Sicilien, Gründung II, 199, Niederlage der Mamertiner durch Hieron III, 382, Seesieg des Duilius über die Karthager III, 407, des Agrippa über S. Pompejus III, 899.
Mylasa (Mylassa) in Karien, Tempel des karischen Zeus II, 350, Daurises gegen M. II, 420, Residenz der karischen Könige III, 171.
Mylitta, babylonische Göttin I, 390 f., (Beltis) in Assyrien verehrt I, 409, 414.
Myndos, Stadt, Gründung II, 107.
Myonnesos, Vorgebirg, Seeschlacht III, 506.
Myra, Stadt in Lykien II, 344.
Myriandros, Stadt in Syrien II, 748, III, 175.
Myrina, Stadt in Mysien, Gründung II, 103.
Myrkinos in Thrakien, Gründung II, 397. 420, durch Brasidas unterworfen II, 585.
Myrmidonen, Unterthanen des Achilleus II, 80.
Myron, Tyrann von Sikyon II, 254 f.
— von Eleutherä, Bildhauer II, 728.
— von Priene, Geschichtschreiber II, 176
Myronidas, athenischer Gesandter nach Sparta II, 470 f., schlägt die Korinther II, 504, die Thebaner bei Oenophyta II, 506.
Myrsilos, Tyrann von Mitylene II, 261.
Myrtis, Dichterin, Einfluß auf Pindar II, 319.
Mysien, Pelasger in M. II, 28, Herkunft und Sitten der Myser II, 346, 350, durch Alyattes unterworfen II, 353, kommt an Eumenes von Pergamos III, 507.
Myson, der Malier II, 321.
Mysterien, die eleusinischen s. Eleusinien.
Mytilene s. Mitylene.
Myus in Karien, im jonischen Bund II, 105, von den Persern erobert II, 424.

N.

Nabal, Gemahl der Abigail I, 577 f.
Nabatäer, arabischer Volksstamm III, 259, 730, unterwerfen sich G. Cäsar IV, 32.
Nabis, Tyrann von Sparta III, 495, von Philopömen geschlagen III, 496, im Besitz von Argos, zweideutige Haltung III, 498, Krieg mit den Römern, zum Frieden gebracht III, 501, Ausgang III, 503.
Nabonassar, Herscher von Babylonien I, 401.
Nabonetos, König von Babylonien I, 425—428.
Nabopolassar von Babylon, gegen Assyrien I, 417 f.
Naboth, unter Ahab getödtet I, 636.
Nacht, in der griech. Mythol. II, 36, 38.
Naçus, iranischer Dämon I, 347, 350.
Nadab, König von Israel I, 625.
Naditabira (Nebukadnezar II.), Babylonier, Aufstand gegen die Perser II, 384 f.
Nävius Gn., römischer Dichter III, 571, 579, geringe Erfolge III, 567, 570.
Nagidos, Stadt in Kilikien II, 345.

Naharvalen, germanisches Volk IV, 108, 121.
Nahas, König der Ammoniter I, 569 f., 589.
Nahesson, Stammhaupt von Juda I, 534.
Nahor, Bruder Abrahams I, 491, 492 f., 496.
Nahum, Prophet I, 417 f., 777.
Naissus (Nissa) in Mösien, römische Cultur IV, 105, die Gothenschlacht bei N. IV, 481, Raubzug der Hunnen IV, 638.
Nakoleia in Phrygien, Grabkammern das. II, 349.
Nakoragan, persischer Feldherr IV, 801.
Nalas und Damajanti, Episode des Mahabharata I, 223.
Namatianus Rutilius, Dichter IV, 353.
Nanda, Usurpator in Magadha I, 265.
Nanking, Porzellanthurm von N. I, 56.
Napata, Tempelbauten das. I, 96, 132, 167, 171.
Naphtali, israelitischer Stamm, bei der Zählung in der Wüste I, 534, bei der Landesvertheilung I, 544, 547 f., Verhältniß zu den Sidoniern I, 443, von Tiglat Pilesar unterworfen I, 657.
Naravas, Numidier III, 418.
Narbo (Narbonne), Gründung, römische Colonie III, 618, 755, Blüthe und Bedeutung der Stadt III, 756, Versammlung zu N. (Eintheilung von Gallien, Augustus) IV, 15, Rednerschule IV, 325, im Besitz Athaulfs IV, 629, von Constantius erobert IV, 629 f., von den Westgothen belagert IV, 641, zum Reich der Westgothen gehörig IV, 655, 686 f., Amalarichs Niederlage bei N. IV, 687, 690, Erzbisthum IV, 711, durch Wamba erstürmt IV, 717.
Narbonensische Gallien, vergl. Gallien.
Narcissus, Günstling des Claudius IV, 167 f., läßt Silius und Messalina hinrichten IV, 171, wirkt Agrippina entgegen IV, 173, Tod IV, 174.
— Mörder des Commodus IV, 438.
Narisker, germanischer Volksstamm IV, 108.
Narnia, Stadt in Umbrien, römische Militärcolonie III, 130, durch Belisar besetzt IV, 771, ergibt sich an Narses IV, 787.
Narses, Perserkönig IV, 798, Kampf und Friede mit Diocletian und Galerius IV, 504 f., 534.
— byzantinischer Feldherr, im Nika-aufstand IV, 747, unter Belisar in Italien IV, 774, Charakter IV, 784 f., nach Italien gesandt, Kriegsmacht, zieht in Ravenna ein IV, 785, siegt bei Tagina über Totilas IV, 786, erobert Rom IV, 787, Kämpfe am Sarnus mit Tejas IV, 787 f., gewährt den Gothen freien Abzug IV, 788 f., gewinnt Cumä und Lucca IV, 789, schlägt die Allemannen und Franken am Volturnus, Ausgang des Gothenkriegs IV, 790, Exarch in Ravenna, ruft die Langobarden nach Italien IV, 805 f., Tod IV, 806.
Narses, Feldherr des Mauritius, Tod IV, 82.
Narykos, Niederlage der Phoker durch die Böoter II, 773.
Nasamonen, Volk in Afrika I, 465.
Nasica s. Scipio.
Nasidius, Flottenführer des Pompejus III, 831.
Naso s. Ovidius.
Nathan, Prophet, Strafreden gegen David I, 591, 593, 618, Salomos Lehrer I, 630, 761 f., auf Salomos Seite I, 599.
Nathanael, Apostel s. Bartholomäus.
Naturphilosophie, die jonische II, 323—327.
Naturstaat, Begriff dess. I, 22.
Naturvölker, Wesen ders. I, 17 f.
Nauaris, von den Milesiern angelegt II, 208.
Naukrarien, Eintheilung von Attika II, 219, 282 f.
Naukratis in Aegypten, Handelsthätigkeit I, 123, 180 f., II, 209.
Naulochos in Sicilien, Seeschlacht III, 899.
Naumachien in Rom IV, 82.
Naupaktos, Stadt, Ursprung II, 101, den Lokrern durch die Athener entrissen, die Messenier in N. angesiedelt II, 506, von Philipp erobert II, 877, von den Aetolern erworben III, 316, Frieden von N. III, 490, von den Römern belagert III, 505.
Nausikaa, phäakische Königstochter (Odyssee) II, 88.
Nausikles, athenischer Feldherr II, 857.
Nausinikos, Archon in Athen II, 801.
Navius s. Attus.
Naxos, Insel und Stadt II, 10, Dionysoscult II, 55, von den Joniern besetzt II, 104, fehlgeschlagenes Unternehmen der Perser gegen N. II, 415 f., von den Persern unterworfen II, 429 f., von den Athenern II, 500, Ansiedlung attischer Bürger II, 515, Seeschlacht bei N. II, 803.
— Stadt in Sicilien, Gründung II, 194, Parteistellung (peloponnes. Kr.) II, 596, Lager des Nikias II, 607, durch Dionysios I. zerstört III, 352, Tauromenion an der Stelle von N. gegründet III, 354.
Nazaleod (Natanleod), Britenkönig, fällt IV, 719.
Nazaräer (Ebioniten), Sekte IV, 402 f.
Neapolis in Campanien, den Römern unterworfen (2. Samniterkrieg) III, 123, Rechtsstellung zu Rom III, 149, hält zu Rom gegen Hannibal III, 452, im römischen Bürgerverband, Verfassung III, 655, von Norbanus besetzt III, 679, Entreißung der Insel Aenaria III, 683, von Geiserich heimgesucht IV, 649, von Belisar erobert IV, 770, unter-

wirft sich Totilas IV, 779, zum Exarchat von Ravenna gehörig IV, 810.
Neapolis in Chalkidike, Gründung II, 204.
— in Nordafrika, von Agathokles unterworfen III, 373.
— in Kleinasien, von Pompejus gegründet III, 731.
Nearchos, makedonischer Feldherr, Führer der Flotte III, 202, Rückzug aus Indien III, 206, 209, spricht für Eumenes bei Antigonos III, 254, seine Denkwürdigkeiten III, 155, 391.
Nebo, Gott der Chaldäer I, 414.
Nebukadnezar I., König von Babylonien I, 422 f., Kriegszüge I, 178 f., 450 f., 708 f., 710 ff., 718 ff., Bauwerke I, 423 f., Tod I, 425.
— II. s. Naditabira.
Nebusar Adan, Feldherr Nebukadnezars I, 721.
Nechao (Necho) I., ägyptischer König, Ausgang I, 172.
— II., König von Aegypten I, 176—178, Kriegszüge, Niederlage bei Karchemis I, 417, 422, 450, 704, 706, 708, Kanalbauten I, 177, III, 286.
Neckargebiet, Maximian im N. IV, 502.
Nedon, Fluß in Messenien II, 176.
Nehemia, am Hof von Susa I, 741, Wiederaufbau von Jerusalem I, 741—743, das Buch N. I, 753 f.
Neith, ägyptische Göttin I, 130, 139, 146.
Nektanabis (Nektanebos) I., König von Aegypten I, 171, III, 164.
— II. von Aegypten III, 165.
Neleus und die Neliden, Untergang durch Herakles II, 65.
— Sohn des Kodros II, 104.
Nemausus s. Nimes.
Nemea, Fluß in Argolis II, 9, Sieg der Spartaner II, 774.
Nemeische Festspiele (Nemeen) II, 74, 301.
Nemesianus Aurelius, Dichter IV, 353.
Nemeter, Volksstamm, Wohnsitz III, 772, mit den Römern verbunden IV, 106, im Allemannenbund IV, 428.
Neocäsarea s. Kabeira.
Neodamoden, Stellung in Sparta II, 179, 739.
Neon, Schlacht bei N. II, 855.
Neoptolemos, Sohn des Achilleus, vor Ilion II, 82 f., Rückfahrt II, 84 f., spätere Sagen II, 89.
— Epeirotenkönig II, 851.
— Molosserfürst, vertreibt Pyrrhos aus Epeiros III, 271, Tod III, 273.
— Satrap von Armenien III, 241.
— Feldherr des Mithridates III, 664, 666, 668.
Nepete in Etrurien, von den Römern unterworfen, Militärcolonie III, 101, 116.
Nephele, Gemahlin des Athamas (griech. Mythol.) II, 30, 69 f.
Nepheris in Afrika, Niederlage der Römer durch Hasdrubal III, 536, von Scipio erobert III, 538.
Nephthys, ägyptische Göttin I, 129, 136—138, 146.
Nepos s. Cornelius, Metellus.
Nepotianus, römischer Kaiser, ermordet IV, 536.
Neptunus (Poseidon), italischer Meergott III, 22 f.
Nequinum, Umbrerstadt III, 130 (s. Narnia).
Neratius Priscus, römischer Jurist IV, 278.
Nereus und die Nereiden (griech. Mythol.) II, 38.
Nergal von Kutha, Gottheit I, 659.
Neriglissar, babylonischer König I, 425.
Nerio, römische Göttin III, 26.
Nero vergl. Claudius Nero.
— Sohn des Germanicus IV, 152, Tod IV, 153.
— Domitius Claudius, römischer Kaiser, Jugend und Erziehung IV, 172 f., 333, Parteistellung am Hof (Agrippina, Seneca, Burrus), IV, 174 f., Charakter und Naturanlagen IV, 175 f., Entfremdung mit Agrippina, Tod des Britannicus IV, 176, Poppäa Sabina IV, 177, Agrippinas Ermordung IV, 177 f., N.s Leidenschaft für Schauspiele IV, 178 f., wachsende Tyrannei, Burrus' und Octavia's Tod IV, 179 f., Lustschwelgereien IV, 180, Brand von Rom IV, 181, die neue Stadt und N.s goldnes Haus IV, 181 f., Christenverfolgung und Erpressungen IV, 182, 195, 388, Stellung der Juden unter N. IV, 217 f., 222, die Pisonische Verschwörung IV, 182 f., Poppäas Tod IV, 183, Untergang des Thrasea Pätus IV, 184, des Corbulo, N. in Hellas IV, 185, Rückkehr und Ausgang IV, 185 f.
Nerthus s. Hertha.
Nerva Coccejus, vermittelt den Vertrag von Brundusium III, 896.
— — Rechtsgelehrter, Tod IV, 160.
— — römischer Kaiser IV, 254 f.
Nervier, belgischer Volksstamm III, 757, rühmen sich germanischer Abkunft III, 761, IV, 103, Niederlage an der Sambre durch Cäsar III, 774 f., verbinden sich mit den Eburonen III, 782, von Cäsar unterworfen III, 783, unterstützen Drusus IV, 84.
Nestor, Sohn des Neleus II, 65, im trojanischen Krieg II, 77, 81, Rückfahrt II, 84 f., Nachkommen des N. in Attika II, 214.
Nestorius, Bischof von Constantinopel, seine Lehre (Sekte der Nestorianer) IV, 594 f.
Netad, Fluß, Schlacht am N. IV, 647.
Neu-Ilion s. Ilion.
Neu-Karthago s. Kartagena.

Neu-platonische Philosophie IV, 374—377.
Neurer, Volksstamm II, 390, 393.
Neustrien (Neustrasien), das westliche Frankenreich IV, 690, von Chilperich beherrscht IV, 693 f., unter Chlotar II. IV, 694—697, unter Chlodwig II. IV, 698, Kampf mit Karl Martel IV, 699.
Nevers s. Noviodunum.
Nicäa s. Nikäa.
Nicetius, Bischof von Trier IV, 707.
Niflheim (Nebelheim), in der german. Mythol. IV, 132 f.
Niger s. Pescenninus.
Nigidius Figulus P., röm. Alterthumsforscher IV, 41.
Nigrinus Domitius, von Hadrian hingerichtet IV, 267.
— Philosoph IV, 308, 312.
Nika-Aufstand in Constantinopel IV, 745—748.
Nikäa, Tochter Antipaters, Gemahlin des Perdikkas III, 240.
Nikäa in Bithynien III, 292, Hadrians Bauten das. IV, 271, 279, das Concil von N. IV, 409, 530, 590, das nikäische Glaubensgesetz IV, 590 f., 593, Kaiserwahl Valentinians I. IV, 557.
— Stadt in Indien III, 200, 202.
— (Nizza) in Ligurien, Gründung II, 203.
Nikander aus Kolophon, didaktischer Dichter III, 389.
Nikanor, erhält Kappadokien III, 242, von Seleukos geschlagen III, 260.
— Oberbefehlshaber der Besatzungstruppen in Munychia III, 244, besetzt den Peiräeus III, 246 f., Rückkehr nach Munychia III, 248, hingerichtet III, 249.
— tödtet Seleukos III. III, 288.
— syrischer Feldherr in Judäa III, 301.
Nikephorios, Fluß III, 718.
Nikias, Athener, Charakter und Parteistellung II, 578 f., Gegner des Kleon II, 581, 583, unterwirft Mende II, 586, Friede des N. II, 587 f., Kampf mit Alkibiades II, 593, zum Feldherrn nach Sicilien ernannt II, 598, widerräth das Unternehmen II, 598 f., 600, zaudernde Kriegsweise II, 607, belagert Syrakus II, 608 f., besetzt Plemmyrion II, 609, Verstärkung von Athen II, 610, stimmt gegen den Abzug II, 612, beschließt eine Seeschlacht II, 613, der Abzug II, 615, der Kampf am Assinaros II, 616, Tod II, 617.
Nikodromos von Aegina II, 429.
Nikokles von Athen, hingerichtet III, 248.
— cyprischer Fürst, Tod III, 261.
— Tyrann von Sikyon III, 318.
Nikolaos von Damaskus, Redner und Geschichtschreiber III, 308, IV, 72.
Nikolochos, spartanischer Flottenführer II, 805.
Nikomachische Ethik des Aristoteles II, 699.
Nikomedes I., König von Bithynien III, 282, 292.
— II. von Bithynien III, 664 f.
— III. von Bithynien III, 665, greift das Gebiet des Mithridates an III, 665 f., Krieg mit dems., Niederlage III, 666, Tod III, 714.
Nikomedia in Bithynien III, 292, von Fimbria geplündert III, 672, Blüthe zu Augustus' Zeit IV, 11, Trajans Bauten IV, 260, Hadrians IV, 271, 279, Diocletians Residenz IV, 498 f., 507, Christenverfolgung IV, 506, Abdankung des Licinius IV, 517, christlicher Baustil IV, 584.
Nikophemos, Athener, Landvogt von Kythera II, 776.
Nikopolis in Epeiros, Gründung III, 906.
— in Armenien, von Pompejus gegründet III, 731, Niederlage Mithridats durch Pompejus III, 725, Sieg des Pharnakes über Domitius Calvinus III, 846.
— am Hämus, römische Cultur IV, 105.
Nikostratos, athenischer Feldherr II, 574, 586.
— Söldnerführer II, 858.
Nil, Fluß I, 63—66, 68, 79, die Nilschlacht (Cäsars Sieg über Ptolemäos) III, 845.
Nildelta I, 64, die Hyksos das. I, 82, Eintheilung in 10 Nomen I, 125, Niederlassung der Phönizier I, 461.
Nimes (Nemausus), Stellung zu Rom III, 832, 864, Reste römischer Bauten IV, 279, 298, im Besitz der Westgothen IV, 687, von Wamba erobert IV, 717.
Nimrod, Gründer des babylonischen Reichs I, 383, 396, 410.
— s. Ninus.
Nimrud, Dorf, Ruinen von Ninive I, 403 f., 411, 417.
Ninive, Gründung I, 385, 397 f., Belagerung durch Kyaxares I, 366, Zerstörung I, 177, 368, 417 ff., 777, Lage, Größe und Ruinen von N. I, 402—406, die Bildwerke von N. und ihre Ergebnisse I, 406 f., Inhalt der Darstellungen I, 408 ff. Schlacht auf den Ruinen von N. (Niederlage der Perser durch Heraklius) IV, 825.
Ninus (Nimrod), Gründer des assyrischen Reichs I, 385, 396—398, 410, Unterwerfung von Medien I, 364, 397, Grabmal des N. I, 403 f.
Ninyas, Sohn des Ninus und der Semiramis I, 398 f.
Niobe, Tochter des Tantalos (griech. Mythol.) II, 45, 61.
Niobidengruppe II, 728.
Nipsäer, thrakischer Volksstamm, unterwerfen sich Dareios II, 393.
Nirvana, in der Buddhalehre I, 256 f., 279.
Nisäa, Hafenstadt von Megara II, 67, von

Peisistratos erobert II, 242, in der Gewalt der Athener (pelopones. Kr.) II, 582, den Athenern zugesprochen (Frieden des Nikias) II, 588.
Nisäa, Stadt in Margiana I, 328.
Nisäische Gefilde in Medien I, 362, III, 215.
Nishada, indische Volksclasse I, 236.
Nisibis in Mesopotamien, von Lucullus erobert III, 721, fällt von Trajan ab, unterworfen IV, 263 f., Gründung einer Statthalterschaft in N. durch Septimius Severus IV, 447, von Sapor zur Uebergabe gezwungen IV, 475, Frieden von N. (Diocletian und die Perser) IV, 505, von Sapor II. belagert IV, 534 f., von Jovian an die Perser abgetreten IV, 556, 604, Belisars Lager bei N. IV, 799.
Nisos von Megara II, 67.
Nisroch, assyrischer Gott I, 409, 417.
Nissa s. Naissus.
Nitokris s. Amytis.
Nitrische Wüste in Aegypten IV, 601.
Nixen, in der german. Mythol. IV, 130.
Nizza s. Nikäa.
Nob, Sauls Verfahren gegen die Priester in N. I, 576 f.
Nobaten, libyscher Volksstamm IV, 503.
Nobilior s. Fulvius.
Nola in Campanien, etruskische Colonie III, 12, auf der Seite der Römer (2. Samniterkrieg) III, 123, schließt sich den Samniten an III, 126, von den Römern zur Ergebung gebracht III, 127, Rechtsstellung zu dens. III, 149, Sieg des Marcellus über Hannibal III, 454, hält zu Rom im Bundesgenossenkrieg III, 652, von den Bundesgenossen unterworfen III, 653, von Alarich erobert IV, 627, von Geiserich gezüchtigt IV, 649.
Nomadenvölker, Wesen ders. I, 18 f.
Nomen-Eintheilung in Aegypten I, 117, 125, unter den Ptolemäern III, 286.
Nomentum, von Tarquinius Priscus erobert III, 44, erhält das latinische Recht III, 119.
Nomophylakes (Gesetzeswächter) in Athen II, 512 f.
Nomotheten in Athen II, 232, 512 f.
Nonianus s. Considius.
Nonius Marcellus s. Marcellus.
Nonnenwesen, Entstehung IV, 424.
Nora, Burg in Kappadokien, von Eumenes besetzt III, 243 f.
Norba in Latium, römische Colonie III, 84, in der Gewalt des M. Lepidus III, 683, neue Bürgerschaft III, 687.
Norbanus G., des Hochverraths angeklagt III, 645, Consul, gegen Sulla III, 677 f., Niederlage III, 679, Ausgang III, 681.
Nord-Albinger s. Albinger.
Noreja, Sieg der Cimbern über die Römer III, 635.
Norfolk, von den Angeln besetzt IV, 720.
Noricum, von den Römern unterworfen IV, 9, Attilas Heerfahrt IV, 642, von den Rugiern unterworfen IV, 661.
Normannen, setzen sich im armoricanischen Küstenland fest IV, 700, landen in England IV, 731.
Nornen, Schicksalsgöttinnen der Germanen IV, 129.
Northumberland, von den Angeln besetzt IV, 720, Ausbreitung des Christenthums IV, 726 f., die Könige von N. IV, 730 f.
Nortia, etruskische Göttin III, 19.
Nosten, Entstehung und Inhalt der N. I, 89 f., 130.
Notion in Kleinasien, kommt in die Gewalt des Paches II, 574, Seeschlacht bei N. II, 635.
Notos, in der griech. Mythol. II, 37.
Novä, Stadt in Nieder-Mösien IV, 663.
Novatianer, christliche Secte IV, 410, 415, 597.
Noviodunum (Nevers), Stadt der Aeduer III, 789.
— (Nyon) in Helvetien, Gründung III, 770.
— Stadt der Suessionen s. Soissons.
Novum-Comum s. Comum.
Nowgorod, Cultus des Slavengotts Perun IV, 792.
Nubien, Land I, 63 f., von den Aegyptern unterworfen I, 76, 90, 93, 96, Einfall der Nubier in Aegypten (unter Bocchoris) I, 167, ägypt. Bauwerke in N. I, 75, 93, 95, 106.
Nuceria in Campanien, auf Seiten der Römer im 2. Samniterkrieg III, 123, in Hannibals Händen III, 454, hält zu Rom im Bundesgenossenkrieg III, 652 f., erhält das römische Bürgerrecht III, 655, im Sclavenkrieg von den Sclaven erobert III, 703.
Nucerinus s. Sittius.
Numa Pompilius, König von Rom III, 38 f., gottesdienstliche Einrichtungen III, 32, 39 f., 46, bürgerliche Gesetze III, 40, geschichtliche Bedeutung III, 40 f., 43, die Ritualbücher Numas III, 566.
Numantia, Stadt der Arevaker in Spanien III, 542, im Krieg mit Rom, von Scipio Aemilianus erobert und zerstört III, 545 f.
Numerianus, Sohn des Kaisers Carus IV, 495 f., Tod IV, 496.
Numidier, Volksstamm in Afrika I, 464, III, 336, 339, phönizische Colonien I, 465, Streifzüge des Archagathos gegen die N. III, 376, Numidien unter Masinissa III, 476 (s. das.), römische Besteuerung III, 556, unter Micipsa III, 620, unter Jugurtha III, 621 ff. (s. das.), nach dessen Tod III, 634, Marius auf der Flucht in N. III, 662, Ord-

nung des Pompejus in N. III, 683, unter Augustus IV, 16, unter Valentinian III. IV, 636.
Numisius, Legat im batavischen Krieg, Tod IV, 233.
Numitor, König von Albalonga III, 35.
Numitorius, Volkstribun III, 93.
Numt Amen, ägyptische Königin I, 83 f., 85 f., 89.
Nursia im Sabinerland, Stellung zu Rom III, 134.
Nutpe (Nut), ägyptische Göttin I, 136, 145 f., 149.
Nymphäon, Stadt, erhebt sich gegen Mithridates III, 728.
Nymphen, die melischen (griech. Mythol.) II, 38.
Nymphidius, Oberst der Prätorianer IV, 186, Ausgang IV, 199 f.
Nyon s. Noviodunum.
Nypsios, Syrakuser III, 361.
Nysa, der Gott von N. (Dionysos) II, 55.
Nysäer, indischer Volksstamm III, 197.
Nysäos, Tyrann von Syrakus III, 362.

O.

Oamer, Vandale, von den Mauren geschlagen IV, 756, Tod IV, 760.
Oannes, in der babylonischen Mythol. I, 380—382.
Obadja, Beschützer der Propheten (unter Ahab) I, 632.
— Prophet I, 780.
Obelisken in Aegypten I, 75 f., 92.
Oboloi, im griech. Münzwesen II, 174, 187.
Ochlokratie, Wesen ders. I, 27.
Ochos s. Artaxerxes III. und Dareios II.
Octavia, Gemahlin des Marcellus IV, 29, des Antonius III, 896 f., 898, 900, 902, 903 f., Tod IV, 30.
— Tochter des Claudius IV, 168, Gemahlin des Nero IV, 172 f., 176 f., Scheidung von dems. IV, 179, Tod IV, 180.
Octavianus s. Augustus.
Octavius Mamilius s. Mamilius.
— Gn., Prätor, Flottenführer gegen Perseus III, 521.
— M., Volkstribun, Gegner des Tib. Gracchus III, 598, abgesetzt III, 599, 712, Absichten des G. Gracchus gegen O. III, 610.
— Gn., Consul III, 660, erschlagen III, 675.
— L., Legat des Pompejus III, 713.
— Legat des Crassus, bei Karrhä, Tod III, 811.
— M., Flottenführer des Pompejus III, 833, von Vatinius geschlagen III, 847, in Afrika III, 849.
Octogesa, Stadt in Spanien III, 829.
Odeion (Odeum) in Athen II, 14, 518.
Odenathus, Fürst von Palmyra IV, 476 f., 478 f., Ausgang IV, 479, 485.
Oder, Fluß IV, 797.
Odessos in Thrakien, von den Milesiern gegründet II, 207, unter römischer Oberhoheit III, 673.
Odin s. Wodan.
Odoaker, belagert Orestes in Pavia IV, 657, König von Italien IV, 658, Regierung im Innern III, 660, Haltung nach Außen III, 661, am Isonzo, bei Verona und an der Adda von Theoderich geschlagen IV, 664, Ausgang IV, 665.
Odomanten, thrakischer Volksstamm II, 838.
Odrysen, thrakischer Volksstamm II, 838, unterwerfen sich dem Dareios II, 393, Kämpfe mit Philipp III. III, 516, halten zu Perseus III, 518 f.
Odyssee Homers II, 88 f., 124 f., 127 f.
Odysseus von Ithaka, vor Troja II, 77—79, 81—83, Rückfahrt II, 84, 88 f., in der italischen Sage (Ulysses) II, 90, III, 19, 30.
Oebares, Meder I, 372.
Oechalia, von Herakles zerstört II, 65.
— in Messenien II, 180.
Oedipus, König von Theben II, 72 f.
Oekumenische Synoden oder Concilien IV, 422.
Oelberg bei Jerusalem, christl. Kirche das. IV, 529.
Oeniadä, Stadt in Akarnanien III, 316.
Oenoe in Attika, im peloponnes. Krieg II, 561.
Oenomaos, König in Elis II, 62, Denkmal in Olympia II, 17.
— Sclavenführer III, 702.
Oenophyta, Schlacht bei O. II, 506.
Oenotrer, Volk in Unteritalien II, 196, III, 14.
Oeobazos, Perser II, 392.
Oesyme in Thrakien, Gründung II, 205, durch Brasidas unterworfen II, 585.
Oeta-Gebirg in Nordgriechenland II, 3, Selbstverbrennung des Herakles II, 64, von den Galliern überstiegen III, 282.
Oetäer, Völkerschaft am Oeta II, 773, im Lamischen Krieg III, 234.
Ofella s. Lucretius.
Offa, König von Essex IV, 731.
— König von Mercien IV, 732.
Ofred, König von Northumberland IV, 731.
Og, König von Basan I, 440, von den Israeliten geschlagen I, 536, 540.
Ogmios, Gott der Gallier III, 763.
Ogoren, von den Türken unterworfen IV, 795.
Ogulnische Gesetz in Rom III, 112.
Ogyges (Ogen), griech. König (Mythol.) II, 25.
Ogygia, Insel der Kalypso (Odyssee) II, 88.
Okeanos, in der griech. Mythol. II, 36, 39.

Olbia, Stadt in Gallien II, 203.
— in Sarmatien, von den Milesiern gegründet II, 208, 388, unterwirft sich Mithridates III, 664, von Antoninus Pius gegen die Skythen geschützt IV, 284.
Olen, griechischer Sänger II, 117.
Oligarchie, Wesen ders. I, 26.
Olybrius, römischer Kaiser IV, 656.
Olympia in Elis II, 7, Topographie II, 16 f., die olympischen Spiele, Entstehung II, 65, 175, Beschreibung der ol. Spiele II, 298—300, Festgesandtschaft des Dionysios nach O. III, 357, in den griech. Parteikämpfen geplündert III, 258, 489, von Sulla beraubt III, 669, Alarich und Stilicho das. IV, 614, letzte Feier der ol. Spiele IV, 581.
Olympiaden II, 175.
Olympias, Gemahlin Philipps von Makedonien, Mutter Alexanders II, 851, bei Philipps Tod II, 886 f., Geschenke von Alexander aus Asien III, 170, Zwietracht mit Antipater III, 185, 190, 214, verlangt die Auslieferung des Harpalos von den Athenern III, 211, mit Perdikkas in Verbindung III, 240, mit Polysperchon III, 244, verlangt die Räumung des Peiräeus III, 246, tödtet Philipp Arrhidaos und Eurydike III, 250, Ausgang III, 251 f., 255.
— Tochter des Ablavius IV, 556.
Olympiodoros, athenischer Feldherr am Kithäron II, 473.
— Athener, befreit Athen von den Makedonern III, 276.
Olympische Götterwelt II, 147 f.
— Zeus vergl. Zeus.
Olympius, Philosoph IV, 580.
— Gegner des Stilicho IV, 622, Ausgang IV, 625.
Olympos, Phrygier, Tonkünstler II, 311 f.
Olympos, Berg zwischen Thessalien und Makedonien II, 3, 836, als Göttersitz II, 23, 147 f.
— Gebirg in Elis II, 16.
— Berg in Mysien II, 343.
— Gebirg zwischen Galatien und Bithynien, Niederlage der Galater durch Manlius Vulso III, 507.
— Stadt in Lykien, von Servilius Vatia erobert III, 710.
Olynthos, Stadt in Chalkidike, von den Persern erobert II, 469, neue Ansiedlung II, 557, im Frieden des Nikias für unabhängig erklärt II, 587, Vorort der chalkidischen Eidgenossenschaft II, 788, Krieg mit Sparta II, 789 f., unterwirft sich II, 790, Philipp gegen Ol. II, 863, Ol. bittet die Athener um Hülfe, die olynth. Reden des Demosthenes II, 863 f., Fall und Zerstörung II, 864 f.
Ombos s. Kum Ombu.
Omphale, in der Heraklesmythe I, 422, II, 64.
Omri, König von Israel I, 626, Sturz des Hauses O. I, 638 f.
On s. Heliopolis.
Onatas von Aegina, Erzbildner II, 725.
Onchestos in Böotien, Cultus des Poseidon II, 49, 114, Alexander in O. III, 160.
Onesikritos, Geschichtschreiber III, 155.
Onesilos, Herrscher von Salamis (Cypern) II, 419.
Onia, Hohepriester, ermordet III, 298.
Onnes, Gemahl der Semiramis I, 398.
Onomakles, Aristokratenführer, unter den 30 Tyrannen II, 645.
Onomakritos, ordnet die Homerischen Gedichte II, 125, das Orakelbuch des O. II, 274 f., Rathgeber des Xerxes II, 442.
Onomarchos, Feldherr der Phoker im heiligen Krieg II, 854 f., siegreiche Feldzüge II, 856, Niederlage und Tod II, 857.
Onomastos aus Elis, Freier der Agariste II, 257.
Onulf s. Wulf.
Opfer, im griech. Heldenalter II, 150 f., bei den Germanen IV, 121.
Opferkönig in Rom s. Rex Sacrorum.
Ophellas, Befehlshaber von Kyrene III, 259, Zug nach Karthago III, 374 f., Ausgang III, 262, 375.
Opheltes, Sohn des Lykurgos von Nemea II, 74.
Ophirfahrten I, 210, 319, 473.
Ophiten, gnostische Secte IV, 406.
Opiker s. Osker.
Opimius L., züchtigt Fregellä III, 605 f., zum Consul erhoben III, 613, Gegner des G. Gracchus III, 614, bei der Theilung von Numidien III, 621 f., verbannt III, 625, Ausgang III, 615.
Opis, Soldatenaufstand gegen Alexander III, 212—214.
Oppius Sp., Decemvir, Tod III, 94.
— Q., im Krieg gegen Mithridates III, 666, in dessen Gefangenschaft III, 667.
— Statianus, Legat des Antonius, von den Parthern geschlagen III, 901.
Ops, römische Göttin III, 26, 31, 33, Tempel in Rom III, 879.
Orakelstätten in Griechenland II, 296 f.
Orbelos, Gebirg II, 837.
Orbilius, Lehrer des Horaz IV, 66.
Orchestra, im griechischen Theater II, 526.
Orchomenos in Arkadien, unter Spartas Vorherrschaft II, 186, gehorcht dem ätolischen Bund III, 322, in Kleomenes' III. Händen III, 328, von Antigonos Doson erobert III, 332, von den Römern für selbständig erklärt III, 526.
— in Böotien, Hauptstadt der Minyer II, 5, 24, unter der Vorherrschaft von Theben II,

95, den Thebanern unterworfen II, 804 f., zerstört II, 824, mit den Makedonern gegen Theben III, 160 f., Sullas Sieg bei O. III, 670 f.
Oresteer, Völkerschaft II, 837.
Orestes, Sohn des Agamemnon II, 86—88.
— König von Makedonien II, 843.
— Statthalter in Aegypten IV, 581.
— Attilas Gesandter an den byzantinischen Hof IV, 640, in römischen Diensten, erhebt seinen Sohn Romulus Augustulus auf den Thron, Tod IV, 657.
— Aurelius s. Aurelius.
Oresthasier, erkennen die spartanische Oberherrschaft an II, 185.
Orestis, makedonische Landschaft, von den Römern für frei erklärt III, 499.
Orgetorix, Helvetier, Tod III, 767.
Oricum, Stadt, von Cäsar besetzt III, 835, Niederlage dess. durch die Pompejaner III, 836.
Origenes aus Alexandrien, Leben und Schriften IV, 412 f., widerlegt Celsus IV, 391 f., der theologische Idealismus IV, 413 f., 417.
Oriten, Volksstamm I, 325, von Alexander unterworfen III, 207.
Orleans (Genabum), Stadt der Carnuten III, 785, durch Cäsar verbrannt III, 786, wieder erbaut III, 792, von den Hunnen belagert IV, 643, Niederlage der Westgothen bei O. durch Aegidius IV, 652, Residenz Chlodomers IV, 690, des Guntramn IV, 693.
Ormus, Insel I, 325.
— Stadt I, 388.
Ormuzd (Ahura Mazda), Gott der Iranier I, 333, 344 f., Kampf mit Ahriman I, 340 f., 347, 348 f., Thiere des O. I, 348.
Orneä, im peloponnes. Krieg zerstört II, 593.
Orodes I. (Arsakes XIV.) von Parthien, Kampf mit seinem Bruder Mithridates III, 808, der Feldzug des Crassus III, 809 ff., Ausgang III, 812, 900.
Orötes, Statthalter von Lydien II, 381 f., 383.
Orontes, Fluß in Syrien I, 432, III, 176, Niederlage der Parther am O. III, 813.
Orontes, Perser, hingerichtet II, 749.
Orontobates, persischer Lehnsfürst von Karien III, 171 f.
Oropastes s. Pathizeithes.
Oropos, attische Grenzstadt, Heiligthum des Amphiaraos II, 74, von den Thebanern besetzt II, 827, den Athenern entrissen III, 237, von den Athenern geplündert III, 525.
Orosius Paulus, Geschichtschreiber IV, 580 f.
Orpheus, thrakischer Sänger II, 23 f., 54, 117, im Argonautenzug II, 70, Gesänge des O., durch Onomakritos entdeckt II, 274 f., die orphischen Dichtungen (Argonautika, Hymnen) III, 387 f.
Orsines, Statthalter von Persis, hingerichtet III, 210.
Orsippos, Megarer II, 195.
Orthagoras, Tyrann von Sikyon II, 254.
— von Korinth, ermordet Timophanes III, 363.
Orthagoriden in Sikyon II, 254—257.
Orthon, Syrakusier III, 374.
Ortygia, Insel bei Syrakus II, 194 f., von Dionysios I. besetzt III, 350, von dems. befestigt III, 351, in der Gewalt Dionysios' II. III, 360 f., 362, Timoleon in O. III, 364, Zerstörung der Festungswerke III, 365, von den Römern erobert (2. pun. K.) III, 457.
Osakes, parthischer Feldherr II, 813, 816.
Osarsiph, Priester von Heliopolis I, 516 f.
Osca (Huesca) in Spanien, Stiftung einer Schule durch Sertorius III, 698, Tod dess. in O. III, 700, 702, Bündniß mit Cäsar III, 829.
Osiris, ägyptischer Gott I, 128, der Mythenkreis von O. und Isis I, 129—131, 136—139, Stellung im Götterkreis I, 146 f., Richter der Unterwelt I, 148.
Osker (Opiker), italischer Volksstamm III, 7, 15.
Ossa, Gebirg in Thessalien II, 3, III, 157, Niederlage der Römer durch die Makedoner am Fuß des O. III, 520.
Ossian, schottischer Sänger IV, 724.
Ostangeln, britisches Königreich, Gründung IV, 720, Ausbreitung des Christenthums IV, 727, unter Aethelbald von Mercien IV, 732.
Ostfaollen, germanischer Volksstamm IV, 427.
Ostgothen, Bestandtheile und Wohnsitze IV, 428 f., das Ostgothenreich unter Hermanrich IV, 564, 565 f., Niederlage durch die Hunnen IV, 566, Verbindung mit dem Westgothen Fridigern IV, 568, von Theodosius geschlagen IV, 571 f., Ansiedlung am Bosporos und Hellespont IV, 572, Ausbreitung des Christenthums IV, 605, in Attilas Heer IV, 637, 643 f., machen sich frei, in Pannonien IV, 647, Bündniß mit Geiserich IV, 654. — Italien unter Theoderich dem Ostgothen (vergl. Theoderich) IV, 660—679, Zug nach Italien IV, 663, Siege über Odoaker IV, 664 f., Landvertheilung IV, 669, Heerwesen IV, 672, Stellung zu den Römern IV, 673, überlassen den Franken Gebietstheile IV, 688, Aufzeichnung der Gesetze IV, 700, Untergang des Ostgothenreichs in Italien IV, 766—791, Amalasuntha IV, 766 f., Theodat IV, 767—771, Vitiges IV, 771—777, Belagerung Roms IV, 771—774, Belisar in Ravenna IV, 775 f., die Gothen unter Ildebald IV, 777, Totilas IV, 778—786, Erfolge IV, 778 f., Eroberung von

Rom IV, 780—782, Schlacht bei Tagina IV, 785 f., Tejas, Kämpfe am Sarnus IV, 787 f., Ausgang des Gothenkriegs IV, 789 f. (vergl. die einzelnen Könige), Stellung zu den germanischen Stammesgenossen IV, 830 f. (vergl. Gothen).
Osthryde, Aethelberts Gemahlin IV, 731.
Ostia, Hafenstadt Roms, Gründung III, 43, in Marius' Gewalt III, 674, Hafenbauten unter Claudius IV, 169, unter Trajan IV, 260, von Alarich erobert IV, 625 f., in Geiserichs Händen IV, 648, von Belisar besetzt IV, 773.
Ostorius Scapula, römischer Feldherr in Britannien IV, 239.
Ostrakismos in Athen II, 283 f.
Oströmisches Reich s. Byzantinisches Reich.
Oswald, Bretwalda, dem Christenthum ergeben IV, 727.
Oswin, Bretwalda, besiegt Penda IV, 727.
Oswulf, König von Northumberland IV, 731.
Osymandyas, Grabmal des O. (Ramesseum) I, 94, 103—105.
Otacilius Crassus, Pompejaner III, 826.
Otanes, Perser II, 374, in der Verschwörung gegen den falschen Smerdis II, 377—380, erobert Samos II, 382 f., weitere Erfolge II, 397, 419 f.
Othniel, Kalebs Neffe I, 543, 556.
Otho, Volkstribun III, 712.
— Neros Günstling, Statthalter von Lusitanien IV, 177, begünstigt Sulpicius Galba IV, 186, leitet eine Verschwörung gegen dens. IV, 200, zum Kaiser ausgerufen IV, 200 f., Regierung IV, 202, gegen Vitellius IV, 202, Schlacht bei Bedriacum IV, 203, Ausgang IV, 203 f.
Othryades, Spartaner II, 187 f.
Othrys-Gebirg in Thessalien II, 3, III, 837.
Ovidius Naso P., römischer Dichter IV, 55, 63—66, 77, 80.
Ovinius Q., röm. Senator, hingerichtet III, 910.
Oxathres, Statthalter von Parätakene, Tod III, 210.
Oxus, Fluß in Asien I, 189, 322, III, 190.
Oxydraker (Kschudraka, Sudraker), indisches Volk I, 299, von Alexander unterworfen III, 202 f.
Oxylos, unterstützt die Herakliden II, 96, 101.
Oxyntas, Jugurthas Sohn III, 653.
Oxythemis, Botschafter des Demetrios Poliorketes an Agathokles III, 379.

P.

Paches, athenischer Feldherr (peloponnes. Kr.) II, 571 f., Ausgang II, 573 f.
Pachomius der heilige, Schüler des Antonius IV, 424, 601.
Pacht, ägyptische Göttin I, 83, 129, 136, 146.
Pacuvius M., römischer Dichter III, 572.
Padua s. Patavium.
Padus s. Po.
Päan, griechisches Festlied II, 312.
Päonen, Volksstamm II, 838, dem Dareios unterworfen II, 396 f., Stellung zu Alexander III, 159, Einfall der Gallier III, 280.
Pästum (Posidonia), Colonie von Sybaris II, 196, von den Lucanern unterworfen III, 14, 121, Niederlage der Lucaner und Samniten bei P. durch Alexander von Epeiros III, 122, unter römischer Herrschaft III, 146.
Pae-tschao, chinesischer Feldherr I, 37.
Pätus Cäcina, Tod unter Claudius IV, 168.
— s. Aelius, Cäsennius, Thrasea.
Pagasä in Thessalien, die Pelasger das. II, 24, von Philipp eingenommen II, 857.
Pagasäischer Meerbusen II, 23, 70.
Pagi, Bezirke (in der servischen Verfassung) III, 52.
Pagoden (Dagops, Stupas), indische Tempel I, 262 f., 316 f.
Pagondas, böotischer Feldherr II, 584.
Paharia, indischer Volksstamm I, 202.
Pakorus, parthischer Fürst, Einfall in Syrien III, 813, 816, fällt III, 900.
— Partherkönig, unterhandelt mit Decebalus IV, 257.
Paktolos, Fluß in Lydien II, 343, 418.
Paktyas, Lyder, Aufstand gegen die Perser II, 361.
Paktyer, Volksstamm in Arachosien I, 326.
Paläopolis (Parthenope), Stadt, mit Neapel verbunden III, 123.
Palästina, Begriff des Namens I, 440, Handelsthätigkeit I, 475, von Alexander unterworfen III, 178, P. zur griech. und röm. Zeit s. Judäa (vergl. Kanaan).
Palästren, Ringschulen in Athen II, 239.
Palamedes von Nauplia, im trojanischen Krieg II, 77, 79.
Palatinus, Hügel in Rom III, 17, 35 f., 37 f., 46.
Palermo s. Panormos.
Pales, italische Göttin III, 29, 31.
Pali, indische Volkssprache I, 260, 304.
Palibothra s. Pataliputra.
Palilien, römisches Fest III, 29, 36.
Palladion in Troja II, 82, in Athen II, 217 f.
Pallakopas, Kanal in Babylonien I, 378, 385, III, 217.
Pallantia in Spanien, Aemilius Lepidus vor P. III, 546.
Pallas Athene s. Athene.
— Günstling des Claudius IV, 167, **173**, Ausgang IV, 176.

Pallene, Halbinsel, von den Eretriern besetzt II, 204.
— in Attika, Sieg des Peisistratos II, 271, Niederlage des Hippias II, 279.
Pallor, römische Gottheit III, 34.
Palma Corn., Ausgang unter Hadrian IV, 267.
Palmyra (Thadmor), Stadt in Syrien I, 432 f., Gründung I, 604, Handelsthätigkeit I, 475, 605, unter Odenathus' Herrschaft IV, 476, 478 f., unter Zenobia IV, 485 f., Niederlage durch Aurelian IV, 486, Belagerung und Unterwerfung IV, 487, Empörung und Fall IV, 488.
Paltar (Balder, Phol), germanischer Gott IV, 124, 126.
Pambotis, See in Epeiros II, 22.
Pamer, Hochebene I, 189.
Pamisos, Fluß in Messenien II, 7, 8, 97.
Pampeluna, von Eurich unterworfen IV, 655.
Pamphilos, Maler II, 733.
Pamphylen, dorischer Stamm II, 100 f., 157.
Pamphylien, Landschaft, Herkunft der Bewohner II, 345, Alexander unterworfen III, 172, unter Antigonos III, 224, von Ptolemäos Philadelphos besetzt III, 284, Piratenwesen III, 709, mit Cilicien vereinigt III, 731.
Pamphylos, Sohn des Aegimios II, 101.
Pan, griechischer Gott II, 27, 48, im Gefolge des Dionysos II, 56, Heiligthum in Athen II, 14.
Panätios von Rhodos, Philosoph III, 566, 595 f., IV, 359.
Panätolion, Bundesrath der Aetoler III, 316.
Panakton, attische Grenzfeste, im Frieden des Nikias II, 588, in Kassanders Gewalt III, 249.
Panathenäen, athenisches Fest II, 14, 42 f., 61, 68, 274.
Panchäa, mythische Insel III, 395 f.
Pandataria, Insel an der campanischen Küste IV, 31, 180.
Pandekten, Abfassung unter Justinian IV, 751 f.
Pandora, in der Prometheussage II, 40 f.
Pandrosion, Heiligthum in Athen II, 14.
Pandu, indisches Heldengeschlecht (Mahabharata) I, 214 ff., 276.
Paneas (Cäsarea Philippi) in Kanaan III, 293, Niederlage des Skopas durch Antiochos III. III, 289, 297, unter der Regierung des Herodäers Philippos IV, 13.
Panis et circenses (Brod und Spiele) IV, 2, 7.
Pangäos, Gebirg in Makedonien II, 837, III, 890.
Pani, in der indischen Mythologie I, 205.
Panionien, Bundesfest der Joner II, 106.
Panionion, Bundesheiligthum der Joner II, 362.
Pannonien, unter römischer Herrschaft (Augustus) IV, 9, Aufstände gegen Rom, unterdrückt IV, 10, 87 f., Cultur unter Probus IV, 495, Wohnsitz der Hunnen IV, 636 f., der Gepiden, Bulgaren und Sarmaten IV, 663 f., der Avaren IV, 796.
Panopeus, Stadt in Phokis, Sitz der Phlegyer II, 25, von den Persern verbrannt II, 459, Untergang in den heiligen Kriegen II, 868.
Panormos (Palermo) in Sicilien, von den Phöniziern gegründet I, 458, 463, griechische und phönizische Bevölkerung II, 209 f., im Besitz der Karthager III, 339, von Pyrrhos eingenommen III, 380, von Hamilkar besetzt III, 407, von den Römern erobert (1. pun. Kr.) III, 409 f., Sieg des Cäcilius Metellus über Hasdrubal III, 410, Rechtsstellung zu Rom III, 414, von Belisar erobert IV, 769.
Pansa, Consul, im mutinensischen Krieg III, 884, Tod III, 885.
Pantänus, Gründer der alexandrinischen Schule IV, 411.
Pantauchos, Feldherr des Demetrios III, 275.
Panteus, Gefährte des Kleomenes, fällt III, 335.
Panthiner, Völkerschaft, Stellung zu Rom III, 421.
Pantikapäon (Kertsch), Colonie der Milesier II, 208, unterwirft sich Mithridates III, 664, dessen Ausgang das. III, 728 f.
Pantomimenspiel in Rom IV, 81.
Paphlagonien, Landschaft II, 346, durch Alyattes unterworfen III, 353, Kämpfe und Frieden mit den Zehntausend (Xenophon) II, 760, Alexander unterworfen III, 174, Satrapie des Eumenes III, 224, 226, von Mithridates unterworfen III, 664, 666, zur Provinz Galatia geschlagen (Augustus) IV, 11.
Paphos auf Cypern, phönizische Colonie I, 461, Cultus der Aschera I, 479, 485.
Papinianus Aemilius, Jurist IV, 318, 354, 447, unter Caracalla hingerichtet IV, 451.
Papinius Statius s. Statius.
Papirius M., bei der Einnahme Roms durch die Gallier erschlagen III, 104.
— Cursor L., römischer Feldherr im 2. Samniterkrieg III, 126, Dictator, Ausgang III, 128.
— — L., des vor. Sohn, Feldherr im 3. Samniterkrieg III, 133.
— Carbo G., in der Theilungscommission des G. Gracchus III, 602, der Ermordung Scipios verdächtig III, 604, Gesetzesanträge

(das papirische Gesetz) III, 553, 604 f., Uebertritt zur Aristokratie, Ausgang III, 605.
Papirius Carbo Gn., Consul, von den Cimbern geschlagen III, 635.
— — G., Miturheber des Plautisch-Papirischen Gesetzes III, 654 f., unter dem jüngern Marius hingerichtet III, 680.
— — Gn., Volkstribun, verbannt, mit Cinna vor Rom III, 674, Consul mit dem jüngern Marius III, 679, Kämpfe mit Sulla, Schlacht bei Clusium III, 680 f., entflieht nach Afrika III, 681, Ausgang III, 683.
— M., römischer Ritter, Tod III, 796.
Papius Brutulus, Feldherr der Samniten (2. Samniterkrieg) III, 124.
— Mutilus, Samnite, Führer im Bundesgenossenkrieg III, 653, Ausgang III, 683.
Papstthum, Begründung der Macht dess. IV, 582 f.
Papus s. Aemilius Papus.
Para, armenischer Königssohn, Tod IV, 556, 561.
Parätakene, persische Landschaft I, 363, III, 253.
Paralier, Stellung in Attika II, 220.
Paralos, Sohn des Perikles II, 566.
Paria, Stellung in Indien I, 236.
Parion, Stadt, Gründung II, 207.
Paris, Sohn des Priamos II, 76 f., 81.
— Pantomime IV, 253.
Paris (Lutetia Parisiorum), von Labienus besetzt III, 788, Lager Julians in P. IV, 540, Blüthe unter dems. IV, 541, Gratians Residenz IV, 573, Chlodwigs Herrschersitz IV, 684, Childeberts IV, 690, Chariberts IV, 693, von Fredegunde besetzt IV, 696.
Parische Marmortafel III, 392.
Parma, römische Militärcolonie III, 482, Blüthe und Handelsthätigkeit IV, 21.
Parmenides, Philosoph II, 335 f.
Parmenion, makedonischer Feldherr, überwindet die Illyrier II, 851, Botschafter nach Athen II, 866, von Philipp nach Kleinasien geschickt II, 886, III, 167, unter Alexander III, 168, erobert Daskyleion III, 170, Damaskos III, 176, bei Arbela und Gaugamela III, 181, in Persepolis III, 183, Befehlshaber der Besatzungstruppen in Ekbatana III, 184, Ausgang III, 189 f., 194.
Parnassos, Gebirg II, 4, 11, Mänadenfeier das. II, 55.
Parnon, Gebirg II, 7, 8.
Parodie, im alexandrinischen Zeitalter III, 385.
Paropamisadä, Bewohner des Paropamisus I, 326, Alexander unterworfen III, 188, 197.
Paropamisus (Hindukusch), Gebirg I, 190, 198, 322, von Alexander überstiegen III, 190, 196.
Paros, Insel und Stadt II, 10, von den Phöniziern besucht I, 462, von den Ionern besetzt II, 104, parische Niederlassungen auf Thasos und in Thrakien II, 205, Unternehmen des Miltiades gegen P. II, 436 f., kommt an die Athener III, 500.
Parrhasier, unter spartanischer Oberherrschaft II, 185.
Parrhasios, Maler II, 733.
Partenkirch (Parthanum), Heilquellen das. IV, 105.
Parthamasiris, König von Armenien IV, 262 f.
Parthamaspates, König der Parther IV, 264, 266.
Parthenier, in Sparta II, 179, 196.
Parthenios, Fluß in Kleinasien II, 343.
Parthenios von Nicäa, Dichter IV, 40, 56.
Parthenius, an Domitians Ermordung betheiligt IV, 253.
Parthenon, in Athen II, 13 f., 517 f., 727.
Parthenopäos, in der Sage der Sieben gegen Theben II, 74.
Parthenope s. Paläopolis.
Parthien, Land I, 327, Handel mit China I, 34, Aufstand gegen Dareios II, 386, von Alexander unterworfen III, 188, unabhängiges Reich unter den Arsakiden III, 291, unter der Oberherrlichkeit Antiochos' III. III, 288, unter Mithridates I. III, 548 f., durch Tigranes der Landschaft Atropatene beraubt III, 714, Stellung zu Rom (Pompejus) III, 732, der parth. Feldzug des Crassus, Schlacht bei Karrhä III, 807—813, Unterhandlungen mit Pompejus III, 833, 841, Cäsars beabsichtigter Partherfeldzug III, 866 f., 869 f., Siege des Ventidius, Antonius' Feldzug III, 900 f., Zustand zu Augustus' und der nächsten Kaiser Zeit IV, 13 f., Frieden mit G. Cäsar IV, 32, der Partherkrieg unter Trajan IV, 262—264, Frieden mit Hadrian IV, 266, Stellung zu Antoninus Pius IV, 283 f., Partherkrieg unter Marc Aurel IV, 287 f., Feldzug des Septimius Severus IV, 447 f., des Caracalla IV, 454, des Macrinus IV, 455, Verhältniß zum neupersischen Sassanidenreich IV, 462.
Parysatis, Gemahlin Dareios' II. II, 744—746, 765, 769.
Parzen s. Mören.
Pasargadä, persische Stadt I, 364, das Grabmal des Kyros II, 368 f., Schlacht bei P. I, 373.
Pasargaden, persisches Geschlecht I, 365, II, 400.
Pasion, Megarer II, 747.
Passahfest der Israeliten I, 516, 549, 687 f., Passahlied I, 566.
Passaron in Epeiros III, 274.
Pataliputra (Palibothra), Stadt in Magadha I, 297, 299, Synode das. I, 265.

Patandschali, indischer Philosoph I, 278.
Patara in Lykien, Orakel II, 297, von Brutus beraubt III, 890.
Patavium (Padua), Handelsthätigkeit IV, 21, durch Attila zerstört IV, 645, durch Agilulf unterworfen IV, 810.
Paterculus s. Vellejus.
Pathizeithes (Oropastes), Magier II, 376.
Patmos, Johannes auf P. IV, 196.
Paträ in Achaia, im argeiisch-athenischen Bund (peloponnes. Kr.) II, 592, Erneuerung des achäischen Bundes III, 317, Antonius in P. III, 906.
Patriarchalische Staatsordnung I, 22 f.
Patrik, der heilige, in Irland IV, 724.
Patripassianer s. Monarchianer.
Patrizier in Rom, Stellung unter Servius Tullius III, 46, Tarquinius Superbus III, 47, Stellung zu den Plebejern zur Zeit der Könige III, 58, in der ersten Zeit der Republik III, 68 f., 71, Charakter der P. III, 72, Zwietracht der Stände (1. Secession, Volkstribunat) III, 72 ff., 77 f., im Alleinbesitz des Gemeinlandes III, 81 f., Ausführung von Colonien III, 83 f., die terentilische Rogation III, 88 f., die Horazisch-Valerischen Gesetze III, 93, Zwölftafelgesetze III, 94 f., Conubium, Consulartribunat III, 95 f., noch immer im Vortheil III, 96 f., neue Drangsale gegen die Plebejer III, 108, 109 f., die licinischen Rogationen III, 110 f., Gleichstellung der Stände III, 112, 150, 911 f., das Patriziat unter Augustus IV, 5.
Patroklos, des Menötios Sohn, vor Troja II, 78, 80, Grab des P. II, 81, III, 169.
— ägyptischer Flottenführer III, 313 f.
Patronen, Stellung zu den Clienten III, 57.
Patronomen, in Sparta (Kleomenes III.) III, 329.
Pattala (Potala), indische Stadt I, 298, Alexander das. III, 204 f., 206 f.
Paulina, Senecas Gemahlin IV, 333.
Paulinus s. Suetonius Paulinus.
— Kanzler, hingerichtet IV, 612.
— der heilige, Bischof von Nola IV, 627 f., Dichter IV, 632.
— Bischof von York IV, 726 f.
— Patriarch von Aquileja IV, 806.
Paullus Aemilius s. Aemilius.
— Julius, Führer der Bataver IV, 229.
Paulus Julius, Jurist IV, 318, 354, 447.
— (Saul), Bekehrung zum Christenthum, Wirksamkeit in Damaskus IV, 189 f., in Antiochien und Kleinasien IV, 190 f., auf dem Apostelconcil in Jerusalem IV, 191, 2. Bekehrungsreise (Philippi, Thessalonich, Athen, Korinth) IV, 191 f., 3. Reise IV, 192 f., in Ephesos, Korinth, der Römerbrief IV, 193, in Jerusalem, Verhaftung und Anklage, in Cäsarea IV, 194, in Rom, Ausgang IV, 195 f., 388. — Der Briefwechsel mit Seneca IV, 335, Auffassung des Christenthums IV, 401 f.
Paulus, Bischof von Antiochien IV, 417.
— der heilige, Einsiedler IV, 424.
— Diakonus, Geschichtschreiber IV, 808, 814—816.
— Orosius s. Orosius.
— Verfasser eines Auszugs aus Verrius Flaccus IV, 42.
— Bruder des Orestes, fällt IV, 657.
— Feldherr des Wamba IV, 717.
Pausanias, spartanischer Feldherr, am Kithäron II, 473, Kampfstellung bei Platää II, 473—476, die Schlacht das. II, 476 f., Benehmen nach dem Sieg II, 478 f., vor Theben II, 480, gegen Cypern und Byzanz II, 485, Verrätherei und Ausgang II, 486 f., 490—492.
— König von Sparta, belagert Athen II, 643, abermals in Attika II, 652, Ausgang II, 772.
— Makedoner, Aufstand gegen den makedonischen Ptolemäos II, 844.
— Mörder, Philipps von Makedonien II, 886, III, 157.
— der Schriftsteller („Periegese") IV, 319.
Pausias, Maler II, 733.
Pavia (Ticinum), Soldatentumult unter Vitellius das. IV, 205, Niederlage der Allemannen durch Aurelian IV, 484, Sieg des Magnentius über eine Heerabtheilung des Constantius IV, 536, Verschwörung gegen Stilicho IV, 622, in Attilas Gewalt IV, 645, von Odoaker erobert IV, 657, von Theoderich besetzt IV, 664, ostgothische Besatzung IV, 776 f., 787, 789, von Alboin erobert IV, 807.
Pavor, römische Gottheit III, 34.
Pax, römische Friedensgöttin III, 34.
Pedasier, von den Persern unterworfen II, 364.
Pedasos, Paß von P. II, 420.
Pediäer, Stellung ders. in Attika II, 220.
Pedius Q., Consul III, 886, Tod III, 888.
Pedo, Reiterführer unter Germanicus IV, 94.
Pedum in Latium, erhält das latinische Recht III, 119.
Pegasos, in der griech. Mythol. II, 49.
Peiräeus, Hafen von Athen II, 12, 15, Bauten des Themistokles II, 440, Angriff des Sphodrias II, 800, von Nikanor besetzt III, 246 f., von Kassander III, 248, von Demetrios Poliorketes III, 264, Abzug der makedonischen Besatzung III, 276, von Antigonos Gonatas besetzt III, 313, von Sulla belagert III, 668, zerstört III, 669.
Peiräon, Streifzug des Agesilaos dahin II, 780.
Peirithoiden in Attika II, 214.
Peirithoos, Heros der griech. Sage II, 69.

Peisandros, der Rhodier, Dichter II, 135.
— Thätigkeit auf Samos II, 623, in Athen II, 623 f., Rückkehr nach Samos, Parteikämpfe II, 624, Gesetzesvorschläge in Athen II, 625 f., Zwiespalt mit seinen Parteigenossen II, 628, flieht zu den Lakedämoniern nach Dekeleia II, 630.
— spartanischer Flottenführer II, 769, fällt bei Knidos II, 775.
Peisistratos, das Haupt der Peisistratiden in Athen II, 242, Solons Haltung gegen P. II, 243 f., weicht seinen Gegnern II, 269, nach Athen zurückgeführt, zweite Vertreibung II, 270, in Eretria II, 271, Rückkehr nach Athen II, 271 f., Befestigung der Herrschaft, Macht und Verbindungen II, 272, neue Einrichtungen, Verschönerung Athens II, 273 f., Cultus der Athene II, 274, die homerischen Gesänge II, 125 f., 274, Dionysosfeste II, 275, Ausgang II, 275 f.
— der jüngere, Sohn des Hippias II, 442, 461.
Peithias, Kerkyräer, Tod II, 574.
Peitholaos von Pherä II, 857.
Peithon, Statthalter von Klein-Medien III. 224, Reichsregent III, 242, des Antigonos Bundesgenosse gegen Eumenes III, 253, Ausgang III, 255.
Pekah, König von Israel I, 647, wider Juda I, 655 f., 668, 775, den Assyrern zinspflichtig I, 657, Tod I, 658.
Pekahja, König von Israel I, 647.
Pelagius, Gründer des Pelagianismus IV, 589.
— römischer Priester IV, 782.
— Papst IV, 725.
Pelagonia, Stadt in Makedonien III, 522.
Pelanoi, im spartanischen Münzwesen II, 174.
Pelasger, griechisches Urvolk, religiöse Vorstellungen II, 20 f., in Dodona II, 21 f., in Thessalien II, 22 f., in Böotien und Attika II, 24 f., im Peloponnes II, 26 f., in Makedonien II, 838, in Italien III, 7, 10, Charakter und historische Bedeutung II, 27 f.
Pelasgiotis, thessalische Gegend II, 22.
Pelasgische Zeus s. Zeus.
Pelasgos, König der Pelasger II, 26.
Peleiaden, Priesterinnen in Dodona II, 22.
Peleus, Vater des Achilleus II, 60.
Peligner, italischer Volksstamm III, 12, 14, Vertrag mit Rom (2. Samniterkrieg) III, 124, Niederlage bei Allifä III, 129, Erneuerung des Vertrags mit Rom III, 130, im Bundesgenossenkrieg III, 652.
Pelion, Gebirg in Griechenland II, 3.
— Bergfeste der Illyrier III, 159.
Pella in Makedonien, Erbauung II, 837, von den Athenern eingenommen II, 830, Herrschersitz des Archelaos II, 842, Philipps Residenz II, 851, Perseus' Flucht nach P. III, 521, durch die Römer zur Hauptstadt eines der vier makedon. Gaue erhoben III, 522.
Pella in Palästina III, 293, die Christengemeinde in P. IV, 221, 387, 403.
Pellene, im achäischen Bund III, 317, von Kleomenes gewonnen III, 331.
Pelopidas, Thebaner, Charakter II, 793 f., Freundschaft mit Epaminondas II, 795, mit Agesilaos gegen Mantineia II, 786, flieht nach Athen II, 791, Rückkehr nach Theben, Ermordung der Oligarchen II, 795—797, zum Böotarchen ernannt II, 798, die Bildung der „heiligen Schaar" II, 802, siegt bei Tegyra II, 804, in der Schlacht bei Leuktra II, 811, Feldzug im Peloponnes II, 816 f., Anklage und Freisprechung in Theben II. 820 f., in Thessalien und Makedonien II, 823, in Gefangenschaft, von Epaminondas befreit II, 824, thessalischer Feldzug und Tod II, 829 f.
— Feldherr des Mithridates III, 666.
Peloponnes, Beschreibung II, 6 ff., pelasgische Bevölkerung II, 26 f., Dionysosfeier II, 55, unter Spartas Herrschaft II, 189, peloponnes. Tagsatzung (Hippias) II, 287 f. — der peloponnesische Krieg, der archidamische Krieg bis zum Frieden des Nikias II, 554—588, Wirren und Kämpfe während des sechsjährigen faulen Friedens II, 588—594, Vorgänge auf Sicilien II, 594—619, der dekelische Krieg und die athenischen Verfassungskämpfe II, 619—633, Ausgang des Kriegs II, 634—642, Athens Fall II, 642—646, die Herrschaft der Dreißig und die Herstellung der Demokratie II, 646—656. — Zustand nach der Schlacht bei Leuktra II, 813, Verwilderung und Parteikämpfe II, 826, Zustände vor den heiligen Kriegen II, 848, Philipp im P. II, 884, Pyrrhos das. III, 311, Tyrannen im P. III, 312, Parteistellung zu Kleomenes' III. Zeit III, 330, Feldzug des Antigonos Doson III, 331 f.
Pelops, Sohn des Tantalos II, 29 f., die P.-sage in Elis II, 62.
Peloros, Fluß III, 727.
Pelso-see in Pannonien IV, 661.
Peltasten, griech. Söldnerschaaren II, 778 ff.
Pelusium, Stadt in Aegypten I, 82, Schlacht (Sieg des Kambyses über Psammenit) II, 370, Niederlage des Nektanabis durch die Perser III, 165, von Perdikkas bestürmt III, 241, von Gabinius durch Verrath gewonnen III, 752, durch Mithridates von Pergamos genommen III, 845, in Octavians Händen III, 909, von Chosroes II. erstürmt IV, 822.
Penaten, römische Hausgötter III, 24, 28.
Penda, König von Mercien IV, 727, 731 f.

Pendjab (Fünfstromland) I, 197 f., 214, 299.
Peneios, Fluß in Thessalien II, 3, 23, 95.
— Fluß in Elis II, 7, 96, durch Stilicho abgeleitet IV, 614.
Penelope, Gattin des Odysseus II, 77, 88 f.
Penesten, Stellung in Thessalien II, 94 f.
Pentakosiomedimner, Stellung in Attika II, 228 f.
Pentapolis, die dorische, in Kleinasien II, 107.
Pentateuch, Entstehung dess. I, 676 ff., 747, dem Esra zugeschrieben I, 740, Bestandtheile I, 748 f.
Pentelikon, Berg in Attika II, 5.
Penthesilea, Amazonenkönigin II, 81.
Penthilos, Sohn des Orestes II, 102.
— von Paphos II, 453.
Penywern (Shrewsbury), von Offa erobert IV, 732.
Peparethos, Insel, Colonisation der Chalkidier II, 204.
Peräa, unter der Herrschaft des Herodes Antipas IV, 13.
Perahta (Frau Berchte), german. Göttin IV, 127.
Perdikkas I., makedonischer König II, 841.
— II. von Makedonien II, 842, unterstützt Potidäa und Olynth gegen Athen II, 557, schließt sich an die Athener an II, 586.
— III. II, 844.
— makedonischer Feldherr III, 168, vor Theben III, 161, in Indien III, 197 f., führt die Regentschaft nach Alexanders Tod III, 223, beseitigt Meleager III, 223 f., Vertheilung der Reichsämter III, 224, Hader der Feldherrn III, 225, mit Eumenes in Kappadokien III, 226, ehrgeizige Pläne, Waffenbund gegen ihn III, 240, ägyptischer Feldzug und Tod III, 241 f.
Peredeus, in der Verschwörung gegen Alboin IV, 807 f.
Peregrinus Proteus, nach Lucians Darstellung IV, 310 f., 370.
Perennis, Gardepräfect unter Commodus IV, 433, Ausgang IV, 434.
Pergamos, Burg in Troas II, 76.
— (Pergamum), Stadt und Reich, Geschichte III, 291 f., durch Philipp III. verheert, Verbindung mit Rom III, 495, Krieg mit Antiochos III. III, 504, Erweiterung des Gebiets durch die Römer III, 507, unter römischer Oberhoheit III, 548, in Mithridats Besitz III, 667, von Fimbria bedroht III, 672.
Perge, Stadt in Pamphylien III, 172.
Perialla, Priesterin in Delphi II, 428.
Periandros, Tyrann von Korinth II, 250 f., P. und Arion II, 251 f., P. und Lykophron II, 252 f., Tod II, 253, zu den sieben Weisen gezählt II, 321.
Perigueux, erkennt Gundobald an IV, 695.
Perikles, des Xanthippos Sohn von Athen II, 509, an der Spitze der Demokraten II, 502, 504, bei Tanagra II, 505, bewegt Pleistoanax zum Rückzug II, 510 f., unterwirft Euböa, Frieden des P. II, 511, Stellung und Wirksamkeit II, 511, Vollendung des Volksstaats II, 512—516, P. als Beförderer der Künste und Volksbildung II, 516—519, als Staatsmann und Redner II, 519, als Feldherr, der samische Krieg II, 519—522, angeklagt II, 559, Thätigkeit im peloponnes. Krieg, räth zum Krieg II, 560, beruft die Landbewohner nach der Hauptstadt II, 561, Feldzug gegen Megara II, 562, Leichenrede in Athen II, 563, im Peloponnes, Straf- und Ermahnungsrede II, 564 f., sein Ansehen II, 565, Ausgang III, 565 f.
— Sohn des vor. und der Aspasia II, 566.
Periklymenos, in der Sage der Sieben gegen Theben II, 74.
Perilaos, Zweikampf mit Othryades II, 188.
Perilla, Ovids Tochter IV, 64.
Perinthos in Thrakien, samische Pflanzstadt II, 265, von Megabazos unterworfen II, 397, von Philipp belagert II, 874 f., Gerichtsbarkeit über Byzanz IV, 445.
Periöken, Stellung bei den Lakedämoniern II, 98, 154, 164 f., zu Agis' IV. Zeit III, 323.
Peripatetische Philosophenschule des Aristoteles II, 690 ff., 702, III, 396, im römischen Reich IV, 363.
Perisabor (Aebar), von Julian zerstört IV, 551.
Perpenna (Perperna), G., Legat im Bundesgenossenkrieg III, 653.
— M., führt Sertorius Truppen zu III, 697, 699, Haupt der Verschwörung gegen Sertorius III, 700, Tod III, 701.
Perpetua, unter Septimius Severus hingerichtet IV, 399.
Perrhäber, unter Oberherrschaft der Thessaler II, 95, 109, Perrhäbia, thessalische Provinz III, 500.
Persephone (Kora), griechische Göttin II, 25, 52 f., 56, morgenländische Einflüsse auf ihren Cultus II, 213.
Persepolis, persische Stadt II, 368, 411, Alexander in P., verbrannt III, 182 f., Alexanders Rückzug III, 209, Antigonos in P. III, 255, die Ruinen von P. I, 364, 408, II, 411—414.
Perses, Bruder des Hesiodos II, 133, 136.
Perseus, Held der griech. Sage II, 18, 62.
— König von Makedonien, verdächtigt seinen Bruder Demetrios bei Philipp III. III, 516, Charakter III, 517, erste Regierungszeit III, 517 f., sucht die Griechen zu gewinnen III,

518, schwankende Haltung, Stimmung in Griechenland III, 519, der Krieg mit Rom, Schlacht bei Pydna III, 519—521, Ausgang III, 521.

Persien, das Land I, 322 ff. (vergl. Iranier), Beziehung der Perser zu den übrigen Iraniern I, 328 f., Handel mit Indien I, 320, altiranisches Religionswesen I, 331 f., Entstehung und Schicksale des Zendbuches I, 333—340, Zoroasters Religionssystem I, 340—352, Sitte und Recht in Persien I, 352—356, die Traditionen der Parsen I, 356—361. — Von Sesostris unterworfen I, 102, von Ninus I, 397, von Phraortes I, 365, Kyros stürzt das Mederreich I, 369—374, Phönizien unter pers. Herrschaft I, 451 f., Verhältniß zu den Israeliten I, 728 f., 731 ff., Juda unter der Herrschaft der Perser I, 743 f., Kyros und Krösos II, 356—360, Eroberung Kleinasiens und Ioniens II, 360—364. — Das Weltreich der Perser, Ausgang des Kyros II, 364—369, Kambyses II, 369—376, Regierung des falschen Smerdis II, 377 f., Dareios' Thronbesteigung II, 379 f., P. unter Dareios, Bewältigung der innern Aufstände, Denkmal von Bisitun II, 380—387, Zug gegen die Skythen II, 387—400, Eroberungen in Thrakien II, 397, gegen Barka und Kyrene II, 398 f., innere Zustände des Perserreichs, Stämme II, 400, Veränderung der Lebensverhältnisse und des Religionswesens II, 400 f., Luxus und Verweichlichung II, 401 f., bevorzugte Stellung der Perser im Reich II, 402, Jugenderziehung II, 402 f., Eintheilung und Besteuerung des Reichs II, 403 f., Stellung und Macht der Satrapen II, 404 f., Straßen und Verkehrsmittel II, 406 f., Gebrechen der Verwaltung II, 407, Macht und Glanz der Könige II, 407—409, Heerwesen II, 409 f., Residenzen II, 410 f., Persepolis II, 411—414. — Krieg der Perser und Griechen, Aufstand der Ioner in Kleinasien II, 414—425, Schlacht bei Marathon II, 426—435, Feldzug des Xerxes, Zug über den Hellespont durch Thrakien und Makedonien II, 442—449, Thermopylä und Salamis II, 449—468, Platää und Mykale II, 468—484, Schlacht am Eurymedon II, 499. — Persische Zustände, Stellung zu Hellas II, 742 f., sittliche Entartung II, 743, Geschichte der Könige seit Xerxes (Artaxerxes, Dareios Nothos, Mnemon) II, 743—746, Feldzug des jüngern Kyros gegen Artaxerxes II, 746—751, Rückzug der Zehntausend II, 752—762, Persien im Krieg mit Sparta (Agesilaos) II, 762—770, der korinth. Krieg in Hellas, pers. Intriguen II, 771 ff., durch Antalkidas auf die Seite der Spartaner gebracht II, 782 f., Frieden des Antalkidas II, 783 f. (Feldzüge des Epaminondas und Pelopidas), persische Friedensversuche, griech. Gesandtschaften in Susa II, 825. — Eroberung des Perserreichs durch Alexander, Zustände unter Artaxerxes Mnemon III, 162—164, Artaxerxes III Ochos III, 164—166, Untergang des Herrscherhauses von Susa, Arses III, 166, Dareios Kodomannos III, 166 f., Alexanders Feldzug in Kleinasien, Granikos III, 167—174, Schlacht bei Issos III, 175 f., bei Arbela und Gaugamela III, 180 f., Alexander in Susa und Persepolis III, 182 f., Dareios' Tod III, 184 f., Alexander als König von Persien anerkannt III, 185, Alexander in Ost-Iran III, 187—195, Rückzug nach Persien III, 209 ff., in Susa III, 211, in Ekbatana III, 215, Alexanders Ausgang III, 217 f., in der pers. Sage III, 218 f., Untergang des pers. Königsgeschlechtes III, 225, unter Seleukos' Herrschaft III, 260. — Das Christenthum in P. IV, 198, 604. — Gründung des neupers. Reichs der Sassaniden durch Ardschir IV, 461 f., Dynastie der Sassaniden IV, 798, Feldzüge in Kleinasien und Syrien unter Sapor IV, 473 f., 475 f., Feldzug des Carus gegen die P. IV, 496, der P.-krieg unter Diocletian IV, 504 f., Sapor II., Kriege mit Constantius IV, 534 f., 539, Julians Feldzug IV, 551—553, Frieden mit Jovian IV, 555 f., Krieg zwischen Theodosius und Varanes IV, 612, im Kampf mit Justinus IV, 735, Chosroes I., Kriege mit Justinian und seinen Nachfolgern IV, 797—802, Hormisdas IV, 802, Chosroes II. IV, 803, die letzten P.-kriege (Chosroes II. und Heraklius) IV, 819, 821—826, Fall des Sassanidenreichs IV, 826.

Persis, Landschaft des persischen Reichs I, 323, 363 f., Statthalterschaft des Peukestes III, 210, 224.

Persischer Meerbusen III, 206, 209, 212.

Persius Flaccus, satirischer Dichter IV, 299, 300 f.

Pertinax, unter M. Aurelius in Germanien IV, 291, 294, römischer Kaiser IV, 438, Regierung und Reformen IV, 438 f., Ausgang IV, 439.

— Helvius, Tod unter Caracalla IV, 451.

Perun, slavischer Gott IV, 792.

Perusia, etruskische Stadt III, 8, Frieden mit Rom (2. Samniterkrieg) III, 128, der perusinische Krieg III, 895, von Belisar besetzt IV, 771, von Cyprian besetzt IV, 779, ergibt sich Narses IV, 787.

Pervigilium Veneris, Gedicht IV, 61.

Pescenninus Niger, wirft sich in Syrien zum Kaiser auf IV, 440 f., von Septimius Severus geschlagen, Tod IV, 443.

Pessinus, Stadt, erbaut II, 349, Tempel der Kybele II, 346 f., 565, 733, Hauptstadt eines Gaues in Galatien III, 282.

Pest in Athen II, 563 f.
Petalismos (Blättergericht) in Syrakus II, 595.
Petelia in Bruttium III, 705.
Petilius Cerealis, römischer Feldherr, in Britannien IV, 240, unterwirft Samarien IV, 223, im batavischen Krieg, am Rhein IV, 234, erobert Trier, Schlacht bei Trier IV, 235, bei Castra Vetera IV, 236 f., neuer Sieg der Römer IV, 237, Ausgang des Kriegs IV, 237 f.
Petra im Land der Edomiter, Handelsplatz I, 474, Hauptstadt der Nabatäer, Felsengräber III, 731.
— in Pontos, von Chosroes I. zur Ergebung gezwungen IV, 800, von den Byzantinern erobert IV, 800 f.
Petrejus Cn., Führer gegen die Cimbern III, 637.
— M., Feldherr gegen Catilina III, 743, Legat des Pompejus in Spanien III, 827, 829 f., Ausgang III, 854.
Petronius, mit Crassus im Partherkrieg, Tod III, 811.
— Turpilianus, unter Galba hingerichtet IV, 199.
— G., Festordner Neros IV, 180, satirischer Dichter IV, 299, 304 f.
Petrus (Simon), Jünger Jesu IV, 138, 139 f., seine Lehrvorträge IV, 187, von den Juden gefangen genommen, freigelassen IV, 188, P. und Simon der Magier, Auffassung des Christenthums IV, 189, mit Paulus bekannt IV, 190, Wirksamkeit, Briefe IV, 196, Tod IV, 195, 388, als Stifter des Papstthums IV, 583.
— Justinians Sachwalter IV, 768 f.
Peuciner, Volksstamm IV, 109, 428.
Peukestes, Alexanders Feldhauptmann, in Indien III, 203, Statthalter von Persis III, 210, 224, mit Eumenes verbunden III, 253, in der Schlacht von Gadamarta III, 254, geht zu Antigonos über III, 255.
Pfingstfest der Christen IV, 144, 186.
Phäaken, Volk (Odyssee) II, 88 f., 193.
Phäax, Athener, in Sicilien II, 598.
Phädime, Tochter des Otanes II, 377, 379.
Phädriaden, Felsenwände am Parnassos II, 4, 11, 854.
Phädrus, Philosoph, Ciceros Lehrer IV, 45.
— römischer Fabeldichter IV, 55.
Phänarete, Mutter des Sokrates II, 660.
Phaläkos, Führer der Phoker II, 858, 867, Vertrag mit Philipp, Tod II, 868.
Phalanthos, Spartaner II, 179.
Phalanx, in Makedonien II, 846.
Phalaris, Tyrann von Agrigent II, 266 f.
Phalkes, Sohn des Temenos II, 101.
Phallos, im Cultus des Hermes II, 27.
Phalynos, Vertrauter des Tissaphernes II, 752.
Phanagoria, Gründung II, 208, Aufstand gegen Mithridates III, 728, von den Römern für frei erklärt III, 731 f., Autonomie und Privilegien (Pompejus) III, 733, von Pharnakes unterworfen III, 840.
Phanes, Halikarnasser, griech. Söldner in Aegypten II, 370.
Phanokles, Elegiendichter III, 387.
Phantasos, in der griech. Mythol. II, 54.
Pharä in Achaia, im achäischen Bund III, 317, im Bundesgenossenkrieg III, 488.
Pharakidas, lakedämonischer Truppenführer III, 355.
Pharamund, fränkischer König IV, 679.
Pharaonen, in Aegypten I, 113 ff. 128.
Pharas, Herulerfürst IV, 762 f.
Pharasmanes, König von Iberien IV, 283.
Pharigä, Polysperchons Lager III, 247.
Pharis in Lakonika, im Besitz der Dorier II, 97.
Pharisäer, jüdische Sekte III, 304 f., feindliche Stellung wider Alexander Jannäos III, 306, wider Herodes III, 307 f., Sektenwuth III, 730, zur Zeit Jesu IV, 136, 140.
Pharnabazos, persischer Satrap, Haltung im peloponnesischen Krieg II, 631—633, 745, Verhältniß zu Tissaphernes II, 764, Gefecht bei Daskyleion II, 768, Agesilaos im Gebiet des Ph. II, 769, Zusammenkunft Beider II, 770, Seeschlacht bei Knidos II, 775, mit Konon in Griechenland II, 776, nach Susa II, 783.
— persischer Befehlshaber von Chios III, 173.
Pharnakes I. von Pontos III, 548.
— II., Sohn Mithridates' VI., empört sich gegen seinen Vater III, 728 f., erhält das bosporanische Reich III, 731, vergrößert sein Reich III, 840, Krieg mit Cäsar, Ausgang III, 846 f.
Pharnakia, Stadt in Pontos, zum Königreich Klein-Armenien gehörig III, 732, unter der Herrschaft Polemons IV, 11.
Pharos, Insel bei Alexandria III, 179, Handelsplatz I, 123, der alexandrinische Krieg III, 844 f.
— Insel an der dalmatischen Küste, griechische Niederlassung III, 356.
Pharsalos in Thessalien II, 95, im korinthischen Bund II, 773, von Antipater erobert III, 236, Schlacht bei Ph. III, 838 f.
Phasael, Bruder des Herodes III, 308.
Phaselis, Alexander unterworfen III, 172, Sclavenmarkt III, 709, von Servilius Vatia erobert III, 710.
Phasis, Fluß in Kleinasien I, 101, II, 71, 342, III, 725, 727, IV, 800 f.
Phasis, Colonie der Milesier II, 208.

Phayllos aus Kroton II, 461.
— phokischer Feldherr II, 855, 858.
Phegeus, König von Psophis (Alkmäonsage) II, 76.
— indischer Fürst III, 200.
Pheidias, Bildhauer, Werke II, 726 f., im Parthenon II, 14, 517 f., in Olympia II, 16 f., Haus des Ph. das. II, 18, Tod II, 559.
Pheidippides, athen. Botschafter nach Sparta II, 431.
Pheiditia s. Andreia.
Pheidon, König von Argos II, 186 f.
Phellos, Stadt in Lykien II, 344.
Pherä, die Thessaler das. II, 95, Treffen (Philipp III. und die Römer) III, 498.
Pherekrates, Komiker II, 546.
Pherekydes von Syros, Philosoph II, 321, 325.
— von Leros, Historiker II, 341.
Pherozes (Firuz), Perserkönig IV, 798.
Phigalia, Stadt II, 7, 15 f., die Bildwerke von Ph. II, 727.
Phila, Antipaters Tochter, Gemahlin des Krateros III, 240, des Demetrios III, 244, 274, Tod III, 276.
Philadelphia (Rabboth-Ammon) in Palästina, unter Ptolemäos Philadelphos III, 284, 293.
— in Lydien, durch Erdbeben zerstört IV, 150.
Philä, Nil-Insel I, 64, IV, 503, Grab des Osiris I, 129 f., 138, Säulenbauten I, 176.
Philänen, Altäre der Ph. II, 209, III, 337 f., 343.
Philagros, Bürger von Eretria II, 430.
Philaiden, Parteistellung in Athen II, 242.
Philemon, Komödiendichter II, 554, III, 314, 385, Vorbild der Römer III, 568, 571, 573.
— Pauli Brief an Ph. IV, 195.
Philemuth, Fürst der Heruler IV, 785.
Philetäros, Gründer des pergamenischen Reichs III, 291.
Philetas von Kos, Dichter III, 384, 387.
Philinos, Geschichtschreiber III, 410.
Philippi, Gründung II, 851, Schlacht bei Ph. III, 890 f., Paulus in Ph. IV, 191, dessen Brief an die Ph. IV, 195, Sendschreiben des Polykarpus IV, 396.
— vergl. Paneas.
Philippicus (Bardanes), byzantin. Kaiser IV, 828.
Philippische Reden des Demosthenes II, 862, 871, 872 f., des Cicero IV, 50.
Philippopolis in Thrakien, von den Gothen erobert IV, 471 f., Synode IV, 591.
Philippos II., König von Makedonien, gewinnt die Alleinherrschaft II, 845, Adel und Heer II, 845 f., kriegerische Tüchtigkeit, Stellung und Charakter II, 846—848, der Bundesgenossenkrieg II, 850, Ränke und Bestechungskünste, Vermählung mit Olympias, Alexanders Geburt II, 851, der heilige Krieg II, 854 ff., zieht den Thessalern zu Hülfe II, 856 f., Fortschritte in Thessalien II, 857, Rückzug nach Makedonien II, 858, erste Philippika des Demosthenes II, 862, Ph. gegen Olynth II, 863 f., Olynths Fall II, 864 f., die athen. Gesandtschaft an Philipp II, 865, Friede des Philokrates, die athen. Truggesandtschaft II, 866, bemächtigt sich der Thermopylen II, 866 f., beschwört den Frieden II, 867, Ausgang des phokischen Kriegs, Strafgericht II, 867 f., Zustand und Parteistellung in Athen, 2. Philippika II, 869—871, die Angelegenheiten in Thrakien II, 871 f., 3. Philippika II, 872 f., der Friede des Philokrates gebrochen II, 873 f., Belagerung von Perinthos und Byzanz II, 874 f., sein Ansehen im Sinken, der Skythenzug II, 875 f., zerstört Amphissa und besetzt Elateia II, 877, Athens Bündniß mit Theben II, 878 f., Schlacht bei Chäroneia II, 880 f., Benehmen nach der Schlacht II, 881 f., Friedensvertrag mit Athen II, 883, Thebens Schicksal II, 883, im Peloponnes, Sparta gedemüthigt II, 884, Friedenscongreß zu Korinth, Verträge II, 885, Ausgang II, 886, Lage des Reichs nach seinem Tod III, 157.
Philippos III., König von Makedonien, unter der Vormundschaft des Antigonos Doson III, 322, gelangt zur Regierung III, 334, Zustand von Makedonien und Griechenland, Charakter und Ziele III, 486, der Bundesgenossenkrieg III, 486 ff., Frieden von Naupaktos III, 489 f., Bündniß mit Hannibal III, 452, 455, Haltung gegen die Römer III, 490, in Messenien, läßt Aratos tödten III, 491, Bund gegen Rom III, 492, kriegerische Thätigkeit III, 492 f., Frieden III, 494, Treulosigkeiten und Frevelthaten III, 494, unterstützt die Karthager III, 473, Niederlage vor Chios, erobert Abydos III, 495, trachtet Philopömen nach dem Leben III, 496, der 2. makedon. Krieg, Ursachen III, 496, Kriegsführung III, 497 f., Niederlage bei Kynoskephalä III, 498, Frieden III, 499, Stellung zu Antiochos III. III, 504, hält zu den Römern III, 505 f., gegen Rom erbittert III, 508 f., 515 f., Rüstungen III, 516, Ausgang III, 516 f.
— Aristokratenhaupt in Theben II, 791, 796, Tod II, 797.
— Arrhidäos, Alexanders Sohn III, 222, zum Thronerben erklärt III, 223 f., Vermählung mit Eurydike III, 240, mit Antipater nach Makedonien III, 243, mit Polysperchon nach Griechenland III, 247, Tod III, 250, Bestattung III, 252.
— makedon. Statthalter in Indien III, 198, 203, Tod III, 210.

Philippos, Kassanders Sohn, Tod III, 273.
— Vormund Antiochos' V. III, 300.
— der falsche s. Andriskos.
— aus Akarnanien, Arzt III, 174.
— Herodäer, regiert in Paneas IV, 13.
Philippus Arabs, Präfect der Leibwache IV, 470, röm. Kaiser IV, 470 f., Haltung gegen das Christenthum IV, 400, Ausgang IV, 471.
— Gesandter des Constantius an Magnentius IV, 536.
— Jünger Jesu IV, 138.
— der Diakone IV, 187, 189.
— s. Marcius Philippus.
Philiskos von Abydos II, 825.
— von Korkyra III, 385.
Philistäer, Volksstamm I, 439 f., Verhältniß zu den Hyksos I, 82, Kämpfe mit Simson I, 558, 562—564, Kriege mit den Israeliten (Eli) I, 566 f., (Samuel) I, 568, von Saul geschlagen I, 571 f., 574, 578, David als Lehnsfürst der Philistäer I, 579 f., 582 f., Sieg über die Israeliten unter Saul I, 580 f., Krieg mit David I, 587 f., mit Nadab I, 625, huldigen Josaphat I, 628, überfallen Jerusalem im Bund mit den Arabern (Joram) I, 637, Einfälle unter Joas' Regierung I, 643, Krieg mit Usia I, 645, Streifzüge zu Menahems Zeit I, 646, unter Ahas' Regierung I, 656, von Sanherib unterworfen I, 660, Feldzug Psammetichs I, 175, 704, Nebukadnezars I, 711, feindlich gegen Nehemia I, 742.
Philistos von Syrakus, Geschichtschreiber, Leben und Werk II, 713, unter Dionysios I. III, 350, verbannt III, 357, Rückkehr, Gegner Platons III, 359, Ausgang III, 360.
Philitis, ägypt. Hirte I, 72.
Philochoros, Geschichtschreiber III, 391.
Philötios, Hirte (Odyssee) II, 89.
Philokles, athen. Feldherr, Tod II, 642.
— Athener, angeklagt III, 230, verbannt III, 231.
Philokrates, athenischer Gesandter an Philipp II, 865, Friede des Ph. II, 866, Parteistellung (maked.) II, 870, der Friede des Ph. gebrochen II, 873 f.
Philoktet, griech. Held, auf Lemnos II, 78, vor Troja II, 82, Rückfahrt II, 85.
Philokyon, fällt bei Platää II, 477.
Philokypros, Beherrscher der Solier II, 241.
Philolaos, Pythagoreer II, 330.
Philomelos, Phoker, besetzt Delphi II, 853, der 3. heil. Krieg II, 854, Ausgang II, 855.
Philon, der Alexandriner, Philosoph IV, 198, 364, 366—368, Gesandter an Caligula IV, 217.
— von Byblos, Geschichtschreiber I, 488.
Philon aus Larissa, Philosoph, Ciceros Lehrer IV, 45.
Philonomos, Herrscher von Amyklä II, 97, 101.
Philopömen, Jugend, bei Sellasia III, 333, 492, Vorsteher des achäischen Bundes III, 492, Wirksamkeit und Charakter III, 493, 513, siegreiche Kämpfe III, 493 f., gegen Nabis, Philipps Nachstellungen III, 496, fügt Sparta dem achäischen Bund bei III, 503, Gewaltstreich gegen Sparta III, 510 f., in Messenien, Ausgang III, 512.
Philosophie, die älteste der Griechen (jonische, italische) II, 322—339, die Sophisten II, 656—660, Sokrates II, 660—670, die Sokratiker II, 670—674, Platon II, 674—690, Aristoteles II, 690—702, die alexandrinische Philosophie III, 394—398, die Ph. im Römerreich IV, 39, 358 ff.
Philostratus Flavius, Schriftsteller IV, 323, sein Werk über Apollonius von Tyana IV, 367 f., 369 f.
Philotas, Parmenions Sohn, Tod III, 189.
Philoxenos, Dichter III, 357.
Philus s. Furius.
Phintias, Tyrann von Agrigent III, 380.
Phiom en Mère s. Mörissee.
Phix, in der Oedipussage II, 72.
Phlegon, Hadrians Freigelassener IV, 281.
Phlegyer, Volksstamm II, 25.
Phlius, Stadt II, 9, die Dorier in Phl. II, 98, unter Spartas Vorherrschaft II, 188, Niederlage durch Iphikrates II, 780, Spartas Verfahren gegen Phl. (Einnahme durch Agesilaos) II, 787, Separatfrieden mit Theben II, 827, Tyrannis III, 312, im achäischen Bund III, 322, von Kleomenes III. gewonnen III, 331.
Phöbe, in der griech. Mythol. II, 37.
Phöbidas, spartanischer Feldherr II, 789, besetzt die Burg Kadmeia II, 791, von den Ephoren bestraft II, 792, Tod II, 802.
Phönike in Epeiros, von den illyr. Seeräubern erobert III, 420.
Phönix, Sage in Aegypten I, 128, 134 f.
— Freund des Achilleus II, 78.
Phönizien, Beschreibung des Landes I, 434, 436, Herkunft der Bewohner I, 437 f., Städte I, 438 f., phöniz. Geschichte I, 441 ff., myth. Periode, Sidonische Vorherrschaft I, 442 f., tyrische Hegemonie I, 443 ff., Abibaal I, 444, Hiram I, 444—446, Parteiung und Aufstände in Tyrus I, 446 f., Gründung von Karthago I, 447 f., III, 335 f., Tyrus im Krieg mit Assyrien, Salmanassar I, 415, 448 f., 658, Herrschaft der Babylonier, Nebukadnezar I, 423, 450 f., unter persischer Herrschaft I, 451, Sidons 2. Hegemonie I, 451 f., die Bundesstadt Tripolis I, 452. — Staat und öffentliches Leben I, 452—458, die Colonien (sidonische und

tyrische) I, 458—468, Handelseifersucht und -list I, 468 f., Industrie und Fabrikation I, 470—473, Ophirfahrten I, 210, 473, Handel mit Indien I, 319 f., mit Aegypten I, 123, 176, 474, mit Arabien I, 474, Umschiffung Afrikas I, 177, 474 f., Handelsverbindung mit Salomo I, 605, von den Griechen aus dem Alleinbesitz des Handels verdrängt I, 475 f., II, 204, 206, 209 f., Handel mit den Römern III, 62. — Religionswesen der Phönizier I, 476—488, Charakter dess. I, 476 f., Religionsmischungen I, 477 f., die Götter I, 478 ff., 483 ff., Cultus und Opfer I, 483, Einfluß auf Israel I, 626, 631 f., 638, 648, Cultur- und Religionselemente in Griechenland II, 29—32, Weltstellung der Phön. I, 488—491. — Aufstand gegen die persische Herrschaft, Sidons Fall III, 165, von Alexander unterworfen, Eroberung von Tyros III, 176—178, von Antigonos unterworfen III, 257, von Ptolemäos I. besetzt III, 259, in Seleukos' Besitz III, 272, in der Gewalt der Ptolemäer III, 284, 285 f., den Aegyptern durch Antiochos III. entrissen III, 289, 504, an Rom abgetreten III, 726, zur Provinz Syrien gezählt III, 731, von Antonius an Kleopatra geschenkt III, 900, 902.

Phokäa, Stadt in Kleinasien, Gründung II, 103, Colonien II, 202—204, III, 51, Ursachen der Auswanderung (Eroberung durch Harpagos) II, 362 f., die Phokäer auf Korsika, vertrieben III, 9, 338, von den Persern (Dareios) erobert II, 424.

Phokas, byzantin. Kaiser IV, 819, 820 f., 822.

Phoker, Bewohner der Landschaft Phokis II, 4, Kämpfe mit den Thessalern II, 115, schließen sich Leonidas an II, 452, Xerxes in Phokis II, 458 f., Beitritt zur athen. Bundesgenossenschaft II, 506, im Besitz von Delphi II, 509, Streit mit den Lokrern, rufen Sparta zu Hülfe II, 771, Niederlage durch die Böoter II, 773, vor dem Amphiktyonengericht angeklagt II, 852 f., Besetzung von Delphi durch Philomelos II, 853, der 3. heil. Krieg II, 854 ff., Söldnerwesen und Tempelraub II, 854 f., 856, Onomarchos' Feldzüge II, 855—857, unter Phaläkos II, 858, Ausgang des phok. Kriegs durch Philipp, Strafgericht II, 867 f., Anschluß an Alexander gegen Theben III, 160 f., mit Leosthenes gegen Antipater (Lam. Krieg) III, 233, Polysperchon in Phokis III, 247 f., Haltung in den griech. Parteikämpfen III, 258, mit Philipp III. gegen die Römer verbunden III, 492, Phokis von den Römern besetzt III, 497, Stellung im Frieden auf dem Isthmos III, 500.

Phokion, Athener, Charakter und Parteistellung II, 849, 859 f., Seesieg bei Naxos II, 803, Sieg bei Tamynä II, 858, den Byzantiern zu Hülfe II, 874 f., zum Feldherrn gegen Philipp ernannt II, 882, Parteistellung unter Alexander III, 159, Gesandter an dens. III, 162, gegen den Aufstand gegen Alexander III, 232, schlägt Mikion zurück III, 235, Gesandter an Antipater und Krateros III, 237, an der Spitze der Regierung III, 238, 245 f., Gesandter an Nikanor, fordert Räumung des Peiräeus III, 246, abgesetzt und angeklagt III, 246, vor der athen. Volksversammlung III, 247, hingerichtet III, 248.

Phokylides von Milet, Dichter II, 264, 306.

Phol s. Paltar.

Phorkys, in der griech. Mythol. II, 38.

Phormisios von Athen II, 653.

Phoroneus, Sohn des Inachos II, 26.

Photinus von Sirmium, seine Lehre IV, 592.

Photius, Sohn der Antonina IV, 758.

Phra (Ra), ägypt. Gott I, 75 f., 127 f., 134, Stellung im Götterkreis I, 145 f., Tempel I, 90, 95.

Phraata (Phraaspa), von Antonius belagert III, 901.

Phraates III. (Arsakes XII.), Partherkönig, Stellung zu Lucullus III, 720, Vertrag mit Rom III, 724, Stellung zu Pompejus III, 732, Tod III, 808.

— IV. (Arsakes XV.), Partherkönig, tödtet seinen Vater Orodes III, 812, 900, Feldzug des Antonius III, 900 f., Entzweiung mit Artavasdes III, 902, demüthigt sich vor Augustus IV, 13 f., Frieden mit G. Cäsar IV, 32.

Phraortes, König von Medien I, 365 f.

Phratrien, in Attika II, 215 f., 281.

Phreatto, die Blutgerichte im Phr. (Athen) II, 218.

Phrixos, Sohn des Athamas II, 30, 69 f.

Phrygien, Abstammung und Religionswesen der Phryger II, 346 f., phryg. Cultus in Rom III, 565, Kunst und Sitten II, 348—350, von Sadyattes unterworfen II, 352, von Kyros II, 364, Feldzug des Agesilaos II, 768, Alexander unterworfen III, 170 f., kommt an Eumenes von Pergamos III, 507, unter Mithridates VI. III, 666. — Großphrygien, Satrapie des Antigonos III, 224, kommt an Mithridates V. III, 548. — Kleinphrygien, Satrapie des Leonnatos III, 224, von Lysimachos unterworfen III, 271. — Phrygische Stämme in Makedonien II, 838.

Phrynichos, Dichter II, 524.

— athen. Feldherr II, 623, 625.

Phrynis von Lesbos II, 312.

Phrynon, athen. Feldherr II, 261.

Phthioten (phthiotische Achäer), thessal. Stamm II, 95, 109, im Lamischen Krieg

III, 234, Phthiotis größtentheils zu Thessaliotis geschlagen (isthmische Frieden) III, 500.
Phul, assyr. König I, 401, 415, 646.
Phusemes (Psusennes), ägypt. König I, 166, 603 f.
Phylarchos, Geschichtschreiber III, 390 f.
Phyle, Feste, von Thrasybulos erobert II, 650.
Phylen, dorische II, 100, attische II, 215, 281.
Phyllidas, Thebaner II, 796 f.
Physiker, dynamische und mechanische in der jonischen Philosophenschule II, 324—327.
Phytaliden, attisches Geschlecht II, 61.
Phython, Befehlshaber von Rhegion III, 356.
Picenter, Volksstamm, Wohnsitz (in Picenum) III, 14, Ableitung des Namens III, 13, Vertrag mit Rom III, 130, Unterwerfung durch die Römer III, 146, Hannibal in Picenum III, 446, der Bundesgenossenkrieg III, 654, 656, Cäsar in P. III, 825.
— in Südcampanien, fallen von Rom ab (2. pun. Kr.) III, 452, bestraft III, 478.
Picten (Peghten), Feldzug des Septimius Severus IV, 449, Einfälle in Britannien IV, 718, zurückgetrieben IV, 719.
Pictonen, gallischer Volksstamm III, 757.
Pictor s. Fabius.
Picumnus, latinische Gottheit III, 26.
Picus, latin. Gottheit III, 26.
Pierien, Landschaft II, 841, die pierischen Thraker II, 23 f., 838.
Pietas, röm. Gottheit III, 34.
Pigabasi, indischer König I, 267.
Pilumnus, latinische Gottheit III, 26.
Pinara, Stadt in Lykien II, 344.
Pinaros, Fluß in Cilicien III, 175.
Pindar, Dichter II, 319 f.
Pindos, Gebirg II, 3, 836 f., III, 837.
Pinehas, tödtet Simri I, 537, wohnt in Gibea I, 544.
Pinna, Stadt der Vestiner III, 14.
Pionius, christl. Märtyrer IV, 400.
Pipa, suevische Fürstentochter IV, 474.
Pipin von Landen, fränkischer Major Domus IV, 697 f.
— von Heristal, Major Domus, Herzog der Franken IV, 698, Tod IV, 699.
— der Kleine, Sohn des Karl Martel, begründet die Herrschaft der Karolinger IV, 699.
Pirus, Berg IV, 560.
Pisa, Stadt in Elis, in der Landschaft Pisatis II, 16, 97, von den Spartanern zerstört II, 186.
— in Etrurien III, 12.
Pisiden, Volksstamm II, 345, Feldzug des j. Kyros II, 747, halten sich frei von der pers. Herrschaft III, 164, von Alexander zurückgetrieben III, 172 von Antigonos bedrängt III, 226, mit Attalos und Alketas verbunden III, 243, zur Provinz Cilicien gezählt (Augustus) IV, 11.
Piso s. Calpurnius.
Pissuthnes, Statthalter von Lydien II, 745.
Pistoria, Stadt in Etrurien III, 12, Schlacht III, 743.
Pitana, Stadt in Kleinasien II, 103.
Pithom, Stadt in Aegypten, Gründung I, 97, 510, 512.
Pithon s. Peithon.
Pittakos, Staatsordner auf Lesbos II, 261—263, zu den sieben Weisen gerechnet II, 321.
Pityusa, früherer Name von Lampsakos II, 207.
Pityusen, die Fichteninseln, phöniz. Niederlassung I, 459, 463, in den Händen der Karthager III, 338.
Pius s. Metellus.
Pixodoros, König von Karien III, 172.
Placentia, röm. Militärcolonie III, 424, 439, von Hannibal belagert III, 441 f., von den Galliern erobert und zerstört III, 481, wiederhergestellt III, 482, Soldatenaufstand gegen Cäsar III, 834, Handelsthätigkeit IV, 21, Gefecht zwischen Cäcina und Otho IV, 202, Sieg der Allemannen über Aurelian IV, 484.
Placidia, Tochter des Theodosius IV, 624, mit Athaulf vermählt IV, 629, mit Constantius IV, 630, nach Constantinopel IV, 632, regiert für ihren Sohn Valentinian III. IV, 633, Stellung zu Aëtius und Bonifacius IV, 633, versöhnt sich mit Bonifacius IV, 634 f., Tod IV, 647.
— von Genserich nach Afrika gebracht IV, 649, befreit IV, 653, Gemahlin des Olybrius IV, 656.
Placidus, Feldherr Vespasians in Judäa IV, 223.
Plakia, pelasgische Stämme das. II, 28.
Plancina und Plancus s. Munatius.
Plancius Cn., Ciceros Rede für dens. IV, 49.
Plancus T., Client des Pompejus III, 807.
Platää (Platäa), in Böotien, unter Thebens Vorherrschaft II, 95, in die athen. Bundesgenossenschaft aufgenommen II, 285, verstärkt das athen. Heer bei Marathon II, 432 f., von den Persern zerstört II, 460, Schlacht bei Pl. (Perserkr.) II, 476—479, Pausanias und die Platäer II, 478 f., von thebanischen Aristokraten überfallen II, 560, Heldenmuth und Fall (durch die Spartaner und Thebaner, pelop. Kr.) II, 567—570, von Neuem durch die Thebaner zerstört II, 805, mit Alexander gegen Theben III, 160 f., Niederlage der Böoter durch Leosthenes III, 233, von Justinian befestigt IV, 750.
Platea, Insel, von Battos I. besetzt II, 108.

Platon, der Komiker II, 546.
— der Philosoph, Leben II, 674, widmet sich der Philosophie II, 674 f., Reisen II, 675, Verbindung mit Dion und Dionysios I. II, 676, III, 357, nimmt seinen Wohnsitz in der Akademie in Athen II, 676, 2. und 3. Reise nach Syrakus, seine Bestrebungen das. II, 676 f., III, 359 f., 362, Ausgang II, 678, Charakter II, 678. — Dialog. Form seiner Schriften II, 679, echte und unechte Schriften II, 679 f., Eintheilung der Dialogen (1., 2., 3. Periode) II, 680—682, Dialektik II, 682 f., Physik II, 684—686, Ethik II, 686 ff., der Idealstaat II, 687—690, die ältere Akademie II, 690.
Plautianus, Präfect der Prätorianer, Tod IV, 447.
Plautilla, Caracallas Gemahlin IV, 451 f.
Plautius C., Prätor, von Viriathus geschlagen III, 543.
— M., Miturheber des plautisch-papirischen Gesetzes III, 654 f.
— Hypsäus P., bewirbt sich um das Consulat III, 804, verurtheilt III, 806.
— A., röm. Feldherr in Britannien IV, 239.
Plautus T. Maccius, röm. Komödiendichter III, 572—575.
Plebejer in Rom, Entstehung III, 43, Stellung in der servischen Verfassung III, 52 f., die Pl.-gemeinde unter den Königen III, 58, in der altrepublikan. Staatsverfassung III, 69, Bedrückung durch die Patrizier (Schuldrecht) III, 72 f., 1. Auswanderung nach dem heil. Berg III, 74 f., das Volkstribunat III, 75 f., Aedilen, Folgen der 1. Secession III, 77, Zwietracht der Stände III, 77 f., harte Besteuerung III, 82, Ackergesetz des Sp. Cassius III, 83, neuer Hader der Stände III, 86, die terentilische Rogation III, 88 f., die 2. Secession III, 92, die Horazisch-Valerischen Gesetze III, 93, Zwölftafelgesetze III, 94 f., erlangen das Conubium III, 95 f., Entstehung des Consulartribunats III, 96, gewinnen an Macht (Quästoren) III, 98 f., neue Bedrückung durch die Patrizier, M. Manlius III, 108 f., die licinischen Rogationen III, 110, heftige Parteikämpfe III, 111, Gleichstellung der Stände III, 112, 150, 911 f. — Plebejische Spiele III, 557.
Plechtrudis, Gemahlin Pipins von Heristal IV, 699.
Pleistarchos, Kassanders Bruder III, 272.
Pleisthos, Fluß bei Delphi II, 11.
Pleistoanax, König von Sparta, in Eleusis II, 510, verbannt II, 511, betreibt den Frieden des Nikias II, 587.
Plemmyrion, Vorgebirg bei Syrakus II, 609 f., III, 354.
Pleuratos, illyr. Fürst, mit Rom gegen Philipp verbunden III, 492, Vergrößerung seines Gebiets III, 500.
Plinius Secundus C., d. ä., der Naturforscher IV, 317, 335 f., Humboldts Urtheil über dens. IV, 336—338, Berichte über Aegypten I, 62, 79, Tod IV, 245.
— — d. j., Leben und Schriften IV, 338 f., Panegyrikus auf Trajan IV, 261, 265, 339, Schreibweise IV, 317, Bericht über den Ausbruch des Vesuv IV, 245 f., Stellung zu den Christen IV, 392—394.
Plotina, Trajans Gemahlin IV, 266.
Plotinus, Philosoph, Leben IV, 374 f., 477, speculatives Lehrsystem IV, 375 f.
Plutarchos, Geschichtschreiber IV, 318, Leben IV, 345, Verkehr mit Hadrian IV, 281, Biographien IV, 345 f., über Alexander III, 155, über Aegypten I, 62, moralische Schriften, schriftstellerischer Charakter IV, 346, religiöser und philosophischer Charakter IV, 346 f., 379.
Plutokratie, Wesen ders. I, 26.
Pluton (Aidoneus, Hades), griech. Gott II, 21, Herrscher der Unterwelt II, 52, Todtenrichter II, 53.
Plutos, Gott des Reichthums II, 51.
Plynterien, attisches Fest II, 61.
Pnuel, Stadt, von Jerobeam angelegt I, 625.
Pnyx, die athen. Volksversammlungen auf ders. II, 12, 273.
Po (Padus), Fluß III, 4, die Römer in der Po-Ebene III, 424, 481 f., 753, Hannibal das. III, 438.
Pötilische Gesetz in Rom III, 114.
Poitiers, Schlacht von P. (Niederlage der Westgothen durch die Franken) IV, 685, Kloster zu P., gestiftet IV, 708.
Polemarchos, Amt in Athen II, 220, 281.
— Bruder des Redners Lysias II, 648.
Polemon, König von Pontos IV, 11.
— Makedoner, von Antigonos gefangen genommen III, 243.
— Philosoph (ältere Akademie) II, 690.
— griech. Rhetor IV, 323.
Poliorketes, Beiname des Demetrios III, 265 (s. das.).
Pollentia, Schlacht (Stilichos Sieg über Alarich) IV, 616.
Pollio s. Asinius und Trebellius.
Pollis, spartan. Gesandter an Dionysios, verkauft Platon als Sclaven II, 676, III, 357, Flottenführer, bei Aegina II, 803.
Pollux (Polydeukes), Stammheros von Lakonika II, 62, bei den Römern III, 19, Kastor- und P.-statuen auf dem Monte Cavallo in Rom II, 732.
— Sophist in Athen IV, 313.
Polusca, von Coriolan erobert III, 79.
Polyän von Makedonien, Rhetor, Schriftsteller IV, 318, 351.
Polybiades, spartan. Feldherr II, 790.
Polybios, Geschichtschreiber III, 447, 580,

581—583, bei Philopömens Bestattung III, 513, nach Rom geführt III, 524, Stellung das. III, 579, Freund des Scipio Aemilianus III, 595 f., entlassen III, 525, beim Brand von Karthago III, 540, vaterländische Thätigkeit III, 529 f.
Polybius, Günstling des Claudius IV, 167, Tod IV, 171, Senecas Trostschrift an P. IV, 334.
Polybos, König von Korinth (Oedipussage) II, 72.
Polychares, Messenier II, 177.
Polydamas von Pharsalos II, 807, Tod II, 814.
Polydektes, Bruder des Lykurgos II, 153.
Polydeukes s. Pollux.
Polydoros, Sohn des Priamos, Tod II, 83.
— König von Sparta, Reform in der Verfassung II, 159, 179, im 1. messen. Krieg II, 177.
— Bruder des Jason von Pherä II, 814.
— Bildhauer II, 731.
Polygnotos von Thasos, Maler II, 732.
Polygonenmauern am See Kopais II, 5.
Polykarpus, Bischof von Smyrna IV, 396.
Polykleitos von Argos, Bildhauer II, 727 f.
Polykles, Bildhauer II, 729.
Polykrates, Tyrann von Samos, Charakter II, 265, der Ring des P. II, 266, Gastfreund des Amasis von Aegypten I, 180 f., in Verbindung mit Peisistratos II, 272, weitere Schicksale, Ausgang II, 381—383.
Polymestor, Thrakerkönig (troj. Kr.) II, 83.
Polymnestos von Kolophon, Musiker II, 312.
Polyneikes, Sohn des Oedipus II, 72 f.
Polyphron, Tyrann von Pherä II, 814.
Polysperchon, Alexanders Feldherr, führt die Veteranen in die Heimat III, 214, Statthalter von Makedonien III, 240, 244, Bund mit Eumenes und den griech. Demokraten III, 244 f., sein Friedenserlaß III, 245, zieht nach Griechenland III, 246 f., verurtheilt Phokion III, 247, Kampf mit Kassander III, 248, vor Megalopolis, Abzug III, 249, die Reichsregentschaft ihm entzogen III, 250, von Olympias um Hülfe angegangen III, 251, in den griech. Parteikämpfen III, 258, tödtet Alexanders Sohn Herakles III, 261, mit Kassander verbündet, unterwirft den Peloponnes III, 269 f.
Polyxena, Tod (troj. Kr.) II, 83.
Polyzelos, Gelons Bruder II, 616.
Pompedius Silo Q., Marser III, 648, Führer im Bundesgenossenkrieg gegen Rom III, 652—654, fällt III, 656.
Pompejanus Claudius, Legat des M. Aurelius in Deutschland IV, 291, Gemahl der Lucilla, Charakter IV, 432, 437.
Pompejanus, Feldherr des Maxentius, fällt IV, 512 f.
Pompeji in Campanien, von den Römern gewonnen (2. Samniterkr.) III, 123, im Bundesgenossenkrieg von den Römern unterworfen III, 656, neue Ansiedler (Sulla) III, 687, vom Vesuv verschüttet, nach der Ausgrabung IV, 245—248.
Pompejopolis in Cilicien s. Soloi.
— in Paphlagonien III, 731.
Pompejus Rufus Q., Consul, in Spanien, Niederlage III, 545.
— — Q., Consul III, 658, flieht zu Sulla III, 659, Tod III, 660.
— — Q., Sohn des vor., Tod III, 658.
— Strabo Gn., Vater des großen P., im Bundesgenossenkrieg III, 654, 656, bei der Ermordung des Pompejus Rufus III, 660 f., zweideut. Haltung, Tod III, 674, 678.
— Gn. Magnus, führt Sulla Truppen zu III, 678, siegt bei Spoletium III, 680, bringt Sicilien und Afrika zur Ruhe III, 683, Haupt der Aristokratie III, 696, Statthalter von Spanien, zieht gegen Sertorius III, 699, Charakter III, 701, 842 f., Triumphzug III, 701, beendigt den Sclavenkrieg III, 705, Consul mit Crassus III, 705 f., Stellung, Haupt der Demokratie III, 707 f., Verfassungsreformen III, 708, durch das gabinische Gesetz zum Dictator gegen die Piraten ernannt III, 711 f., unterwirft die Seeräuber III, 712 f., Streit mit Metellus wegen Kreta III, 713, durch das manilische Gesetz zum Feldherrn im pontisch-armen. Krieg berufen III, 722 f., Machtstellung III, 723, Lage der Dinge im Osten III, 724, siegt am Euphrat über Mithridates III, 724 f., Tigranes unterwirft sich III, 725 f., P. im Kaukasos III, 726, Feldzug an den Phasis III, 727, Mithridats Tod III, 728 f., P. in Syrien und Palästina III, 307, 729 f., Uebereinkunft mit dem Nabatäerfürst Aretas III, 730 f., befördert das Städtewesen III, 731, Organisation der eroberten Landschaften in Asien (Provinzen, zinspflichtige Clientelfürsten, geistliche Fürstenthümer und Freistädte) III, 731—733, Rückkehr und Triumph III, 733 f., Neid und Besorgniß des Crassus und Cäsar III, 736 f., Stellung in Rom III, 744 f., Opposition der Aristokratie III, 745 f., 748, Triumvirat mit Cäsar und Crassus III, 748 f., theilt das campanische Feld unter die Veteranen, freundschaftliche Stellung zu Cäsar III, 750, von Ptolemäos Auletes bestochen III, 752, Stellung zu Clodius III, 796, von Cäsar überholt III, 798, Proconsul für die Getreidezufuhr, beschränkte Machtstellung III, 799, Erneuerung des Triumvirats III, 800, Zusammenkunft in Luca III, 801, abermals mit Crassus Consul III, 801 f.,

Stellung zu Cicero III, 802, Herrschaft der Triumvirn III, 803, Anarchie, Politik des P. III, 804 f., Consul ohne Collegen III, 806, seine Gesetze (gegen Bestechung, Gewaltthat, seine Gerichtsreform, über die Provinzen) III, 806 f., Machtstellung III, 807, Stellung zu Crassus III, 807 f., verbindet sich mit der Senatspartei III, 813, Cäsar entfremdet III, 814, feindlicher Charakter mehrerer pomp. Gesetze gegen Cäsar III, 814 f., Stellung zur Senatspartei III, 815 f., Operationen gegen Cäsar und dessen Gegenoperationen III, 816 f., die Verhandlungen im Senat (über Entwaffnung) III, 817 f., beschließt Krieg gegen Cäsar III, 819, zum unumschränkten Oberfeldherrn gegen dens. ernannt III, 820 f., Stimmung in Italien III, 822 f., Stellung und Macht des P. III, 823 f., setzt nach Dyrrhachium über III, 825 f., Lage der Dinge im Westen III, 827, Vorgänge in Spanien III, 828 ff., das Heerlager der Pompejaner III, 833, Verhalten der Emigranten III, 833 f., Vortheile über Cäsar III, 835 f., der Belagerungskrieg bei Dyrrhachium III, 836 f., zieht Cäsar nach Thessalien nach III, 837, Niederlage bei Pharsalos, Flucht III, 838 f., die Pompejaner auf Korkyra, in Afrika III, 839—841, Ausgang III, 841 f. — die Curie des P., Cäsars Ermordung III, 872 f., 878.

Pompejus Gn., Sohn des vor., siegt über die cäsarische Flotte III, 836, in Korkyra III, 840, Rachgier und Grausamkeit III, 850, in Spanien III, 855 f., bei Munda III, 856, Tod III, 857.

— S., Sohn des großen P., mit seinem Vater auf der Flucht III, 841 f., in Spanien III, 856, Seeräuberleben III, 857, vom Senat als Flottenbefehlshaber anerkannt III, 885, in Sicilien, sperrt die Zufuhr nach Italien III, 888, 890, 894, 896, Friedensschluß bei Misenum III, 896 f., neue Zerwürfnisse mit den Triumvirn III, 897, Seekrieg mit Octavian III, 897 f., bei Naulochos geschlagen III, 899, Ausgang III, 899, 904.

— Neffe des Anastasius IV, 744, im Nikaaufstand IV, 747, Ausgang IV, 748.

— Trogus, Geschichtschreiber IV, 72, 79.

— Festus S., Verfasser eines Auszugs aus Verrius Flaccus IV, 42.

Pompilius s. Numa.

Pomponius, Führer der Lucaner gegen Rom III, 681.

— L., Legat gegen die Katten IV, 105 f.

— Mela, Geograph IV, 72, 317.

— Secundus, Dichter IV, 80.

— Atticus s. Atticus.

Pomptinische Sümpfe III, 6, 15, 866, Austrocknung unter Theoderich IV, 672.

Pontifices, röm. Priester III, 32, 39, das Pontificat den Plebejern zugänglich III, 112, die Annales Pontificum III, 580, commentarii Pontificum III, 581, das Pontificat unter Augustus IV, 6 f.

Pontius Cominius, Römer, im Gallierkrieg III, 105.

— Gavius, Feldherr der Samniten gegen Rom (2. Samniterkrieg), III, 124 f., 126, Tod III, 133.

— von Telesia, Samnite, gegen Sulla III, 681, Tod III, 682.

— Bruder des vor., Tod III, 682.

— Aquila, Verschworner gegen Cäsar III, 871.

— Pilatus, Procurator von Judäa IV, 142, 216 f.

— Festus, Statthalter in Judäa IV, 194.

Pontos, in der griech. Mythol. II, 36, 38.

— Land, Colonien der Milesier II, 206 f., Entstehung des Reichs P. III, 163 f., unter den Diadochen III, 272, unter Mithridates V. III, 548, Mithridates VI. III, 662 ff., 713 ff. (s. das.), Lucullus in P. III, 716, Schicksal der Griechenstädte in P. III, 716 f., Mithridats Rückkehr nach P. III, 721, Pompejus' Feldzug III, 722 ff., zu Augustus' Zeit (unter Polemon) IV, 11.

— euxeinos s. Schwarze Meer.

Popillius (Popilius) Länas, röm. Gesandter an Antiochos Epiphanes III, 523.

— — Feldherr in Spanien III, 545.

— — P., Consul III, 602, verbannt III, 610, zurückgerufen III, 617.

— — Kriegstribun, Ciceros Mörder III, 889.

Poplicola s. Valerius.

Poppäa Sabina, Gemahlin des Cornelius Scipio, Tod IV, 170.

— — Gemahlin Othos IV, 177, 200, Neros IV, 179 f., Gönnerin der Juden IV, 217, Tod IV, 183.

Populonia, Niederlage der Boier III, 135.

Porcia, Catos Schwester, Gemahlin des L. Domitius Ahenobarbus III, 804.

— Catos Tochter, Tod III, 891.

Porcius Cato s. Cato.

— Licinus L., Prätor, am Metaurus III, 469.

— Festus, Procurator von Judäa IV, 219.

Poros, indischer Fürst I, 299, III, 196, von Alexander besiegt III, 198 f., begleitet dens. III, 200, Tod III, 253.

Porphyrius aus Tyrus, Neuplatoniker IV, 375 f., 381, Gegner des Christenthums IV, 391 f.

Porsena, König von Clusium, Krieg mit Rom III, 65 f., geschichtliche Bedeutung III, 67 f.

Port, Sachse, in Britannien IV, 719.

Portsmouth, Stadt in Britannien IV, 719.

Porussen, Volksstamm IV, 793.

Poseidon, griech. Gott II, 21, 23, 48 f., in Böotien und Attika verehrt II, 25, in Aegä

II, 27, auf dem Isthmos II, 6, 30, P. von Helike II, 106, Tempel in Kolonos III, 314.
Poseidonios, fällt bei Platää II, 477.
— von Apamea, Geograph IV, 40, Philosoph (Stoiker) IV, 359.
Posidonia s. Pästum.
Postumius (Posthumius), der Sieger am Regillus III, 66 f.
— Spurius, Consul, Niederlage in den caudinischen Pässen III, 124 f.
— L., röm. Gesandter nach Tarent III, 136.
— L., Prätor (2. pun. Kr.) III, 449, Tod III, 451.
— wegen Betrugs verbannt III, 559.
— A., Geschichtschreiber III, 579.
— Albinus Sp., Consul, gegen Jugurtha III, 624, verbannt III, 625.
— — A., Bruder des vor., Niederlage durch Jugurtha III, 624 f., erschlagen III, 657.
— Feldherr gegen die Franken IV, 474, in Gallien zum Kaiser ausgerufen IV, 478, 481, Tod IV, 484.
Potamiäna, Christin, Märtyrertod IV, 399.
Potheinos, Rathgeber des Ptolemäos Dionysos III, 841, 843, Tod III, 844.
Pothinus, Bischof von Lyon IV, 398 f.
Potidäa, Gründung, Blüthe II, 205, 250, hält sich gegen die Perser II, 469, Streit der Athener und Korinther wegen P. (peloponnes. Kr.) II, 557—559, von den Athenern erobert II, 567, von Timotheos eingenommen II, 830, von Philipp erobert II, 850.
Potiphar, ägypt. Höfling I, 502 f.
Powis, Britenkönig IV, 732.
Präfecturen, Eintheilung des röm. Reichs (unter Constantin) IV, 524, 525 f.
Präfecturstädte im röm. Reich IV, 24.
Präfectus morum in Rom IV, 4.
— praetorio in Rom (Augustus) IV, 5 (Tiberius), IV, 148.
— urbi in Rom III, 70, IV, 4 f.
Präneste, Stadt der Aequer III, 15, muß Stücke seines Gebiets an Rom abtreten III, 119, im Krieg der Römer mit Pyrrhos III, 139, von Sulla belagert III, 680 f., erobert und gestraft III, 682, erhält eine neue Einwohnerschaft (Sulla) III, 687, Standbild des Verrius Flaccus in Pr. IV, 42. — Das Kästchen von Pr. III, 152.
Prästier, indisches Volk, von Alexander unterworfen III, 204.
Prätextatus, Bischof von Rouen IV, 695.
Prätoren in Rom, ursprünglich = Consuln III, 63, 69, die Prätur den Plebejern zugänglich III, 111 f., Zahl der Prätoren III, 113, Stellung nach den punischen Kriegen III, 553, unter Sulla III, 689 f., unter Cäsar III, 859.
Prätorianer, Garde in Rom, unter Augustus IV, 3 f., 24, unter Tiberius IV, 147 f., von Septimius Severus entlassen IV, 442, die neue Pr.=Garde IV, 446 f., unter Alexander Severus IV, 460 f., unter Diocletian IV, 499, von Constantin aufgelöst IV, 513 f.
Pragmatische Geschichtschreibung I, 1 f.
Prakrit, indische Volkssprache I, 304.
Prasiä, den Argeiern durch die Spartaner entrissen II, 180.
Prastha, indischer Volksstamm I, 299.
Pratinas von Phlius II, 525.
Praxeas, christlicher Kirchenlehrer IV, 417.
Praxiergiden, attisches Geschlecht II, 61.
Praxitas, Befehlshaber von Sikyon II, 780.
Praxiteles, Bildhauer II, 728 f.
Prepelaos, makedon. Feldherr III, 271.
Prexaspes, Mörder des Bartja II, 375 f.
Priamos, König von Troja II, 76, 79—81, Tod II, 83.
Priapos, Stadt, unterwirft sich Alexander III, 169.
Priene, Tempel der Demeter das. II, 104, von Ardys unterworfen II, 352, von Mazares II, 362, von den Persern abermals erobert II, 424.
Priesterliche Sängerfamilien, in Griechenland II, 116 f.
Principes, im röm. Heerwesen II, 116.
Prisca, Diocletians Gemahlin, Tod IV, 514 f., 517.
Priscianus, Philosoph IV, 582.
Priscilla, Gemahlin des Aquila von Pontus IV, 192.
Priscillian, Bischof von Avila, Lehre und Schicksal IV, 575, 586, 597.
Priscus, Kriegsingenieur, vertheidigt Byzanz IV, 444, vor Hatra IV, 448.
— Philosoph IV, 376, 553.
— Redner und Geschichtschreiber IV, 639.
— byzantinischer Feldherr, gegen die Avaren IV, 797.
Privernum, von den Römern erstürmt III, 120.
Probus, röm. Feldherr, unterwirft Aegypten IV, 487, Kaiser, Charakter und Eigenschaften IV, 492, Siege über die Germanen IV, 492 f., der deutsche Grenzwall IV, 493 f., im Orient, gegen Saturninus, Triumph IV, 494, Ausgang IV, 495.
— Geheimschreiber Diocletians IV, 505.
— Präfect in Sirmium IV, 562.
— Neffe des Anastasius, an Justinians Hof IV, 744.
Proconsuln, Einführung III, 123, ihr Amt in den Provinzen III, 416, 553 f., unter Sulla III, 689.
Procopius, Feldherr Julians IV, 552, Aufruhr und Tod IV, 557 f.
— Geschichtschreiber, Werke IV, 736, 739 f., in Belisars Umgebung IV, 758, 772 f.
— Stadtpräfect von Constantinopel IV, 740.

Proculus, Jurist, Haupt der Proculejaner IV, 73.
— Oberst der Leibwache unter Otho IV, 203.
— Aufstand dess. gegen Probus IV, 494.
Prodikos von Keos, Sophist II, 658, 714.
Prötos, Beherrscher von Tiryns (Mythol.) II, 62.
Prokles, Sohn des Aristodemos, spartan. König II, 101.
— Tyrann von Epidauros II, 252 f., 257.
— bei Kunaxa II, 751.
Prokliden, spartan. Königsgeschlecht II, 99, III, 488.
Proklos, Neuplatoniker IV, 377.
— Kanzler des Justinus IV, 736.
Prokne, des Tereus Tochter (Mythol.) II, 25.
Prokonnesos, Insel, von den Milesiern besetzt II, 207.
Proletarier in Rom (servische Verfassung) III, 53.
Promachos, im Krieg der Epigonen II, 75.
Prometheus-Sage II, 37, 40 f., 43.
Promotus, Feldherr IV, 609.
Propertius S. Aurelius, röm. Elegiendichter IV, 54, 62 f.
Prophetenthum in Israel, die Prophetenschulen Samuels I, 574, 629, Entwicklung (die Zeiten Elia's und Elisa's) I, 629—646, Ausbildung in der spätern Zeit I, 647 ff., im Deuteronomium I, 680, im Exil I, 725 ff., die prophet. Schriften I, 772—784.
Prophthasia, Stadt, Verschwörung gegen Alexander III, 189.
Propontis, samische Pflanzstädte an der Pr. II, 265, Mithridates das. III, 715.
Proprätoren, Amt (in den Provinzen) III, 416, 553 f., unter Sulla III, 689.
Propyläen in Athen II, 13, 518.
Protadius, Major Domus in Burgundien IV, 696.
Protagoras von Abdera, Sophist II, 658, 714.
Protesilaos, im trojan. Krieg II, 78, Grab dess. III, 169.
Proteus, in der griech. Mythol. II, 49.
Prothoos, auf dem Friedenscongreß in Sparta II, 809.
Protogenes, Maler II, 733.
— Angeber unter Caligula IV, 164, hingerichtet IV, 166.
Protomachos, athen. Feldherr II, 638.
Provence (Provincia), gallische Landschaft, röm. Provinz III, 754, von Theoderich erworben IV, 668.
Provinzen der Römer, Besteuerung III, 415 f., 555 f., die Beamten III, 416, Bedrückung durch dies. III, 554 f., 611 f., 618, 913, Zahl der Pr. unter Sulla III, 689, die „Togaträger" in den Prov. III, 690 f., Gesetz des Pompejus über die Pr. III, 807, Besserstellung durch Cäsar III, 865, unter Augustus IV, 3, 8—17, Provinzial-Verwaltung IV, 18, 20, Hadrians Sorge für die Pr. IV, 278 f.
Provocationsrecht in Rom III, 60, 65, 72 f., unter den Decemvirn eingestellt III, 89 f., wieder hergestellt III, 92 f., unter Antonius in Kraft III, 881, unter Augustus IV, 6.
Proxenos, der Böoter, Söldnerführer des j. Kyros II, 747, am Zabfluß, Tod II, 754.
— von Philipp aus den Pässen am Parnassos verdrängt II, 877.
Prudentius, Dichter IV, 617.
Prusa, Stadt in Bithynien III, 292, Trajans Bauwerke IV, 260.
Prusias I., König von Bithynien III, 292, mit Philipp III. verbündet III, 493, auf Seiten der Römer gegen Antiochos III. III, 505.
— II. von Bithynien III, 292, verräth Hannibal III, 514, mit Perseus in Verbindung III, 518, neutrale Haltung in dessen Krieg mit Rom III, 519 gedemüthigt III, 523.
Pruth, Fluß IV, 566, 571.
Prymnessos, phrygische Stadt II, 349.
Prytaneion, Regierungsgebäude in Athen II, 68 f., 219, Blutgerichte vor dem Pr. II, 218.
Prytanen, Beamte in Athen II, 69, 219, in Korinth II, 191.
Psalmendichtung der Hebräer I, 756 f., David als Psalmendichter I, 757, die Ps.-Dichtung unter Hiskia I, 665, vor der Verbannungszeit I, 758 f., in der chaldäischen Periode I, 759, nach dem Exil I, 760, Charakter der Ps.-Dichtung I, 760 f.
Psammenit, König von Aegypten I, 181, von Kambyses besiegt, Ausgang II, 370 f.
Psammetich, Nechaos Sohn I, 172 f., König von Aegypten I, 174—176, Kriegszug in Syrien I, 175, 704, bewegt die Scythen zum Abzug I, 367.
— Perianders Neffe, Tyrann von Korinth II, 253.
Psammis, ägypt. König I, 178.
Pselchis (Dakkeh), Stadt, ägypt. Denkmäler I, 90, Cultus der Nephthys I, 138.
Pseudo-Philippos s. Andriskos.
Pseudo-Smerdis s. Bartja.
Psusennes s. Phusemes.
Psyllen, Volk in Afrika I, 465.
Psyttaleia, Insel an der attischen Küste II, 463.
Ptah (Hephästos), ägypt. Gott, in Memphis verehrt I, 68, 83, 128 f., 135, Stellung im Götterkreis I, 145 f.
Pteleon, Stadt der Phthioten II, 95, III, 504.
Ptolemäer, das ägypt. Reich der Pt. III, 283—286, Judäa unter den Pt. III, 292 ff., Ohnmacht der Pt. III, 548 f.

Ptolemäos, der Lynkeste, in Makedonien II, 844.
— I. Soter, der Lagide, Alexanders Feldherr III, 168, nimmt Bessos gefangen III, 191, in Indien III, 197, Satrap von Aegypten III, 224 f., im Bund gegen Perdikkas III, 240, Perdikkas' Feldzug gegen Pt. III, 241 f., Waffenbund mit Kassander und Antigonos III, 244 f., Flucht des Seleukos zu Pt. III, 256, Waffenbund gegen Antigonos III, 257, Angriff auf Cypern III, 258, siegt bei Gaza über Demetrios III, 259, Friedensverträge III, 260, ehrgeizige Bestrebungen III, 261 f., Niederlage durch Demetrios bei Salamis III, 265, nimmt den Königstitel an III, 266, verfehlter Angriff des Antigonos und Demetrios auf Aegypten III, 266, unterstützt Rhodos gegen Demetrios III, 268 f., im Vierkönigsbündniß wider Antigonos und Demetrios III, 271, Länderverteilung nach Antigonos' Tod III, 272, Bündniß mit Lysimachos III, 273, mit Pyrrhos von Epeiros III, 274, mit Lysimachos, Seleukos und Pyrrhos gegen Demetrios verbunden III, 275 f., Tod III, 278, seine Schöpfungen und Bedeutung III, 283, seine Denkwürdigkeiten III, 155, 391.
— II. Philadelphos, König von Aegypten, Thronbesteigung III, 278, Regierung III, 283 f., Charakter III, 284, unterstützt Ptolemäos Keraunos III, 279, Bündniß mit Rom III, 152, Verhältniß zu den Seleukiden III, 284 f., läßt die Bücher Moses' ins Griechische übersetzen III, 294, Gönner des Theokrit III, 384, Tod III, 285.
— III. Euergetes III, 285, Krieg gegen Syrien III, 285, 288, Protector des achäischen Bundes III, 321, 331, unterstützt Kleomenes III, 332, entzieht seine Hülfe III, 333, Tod III, 334.
— IV. Philopator oder Tryphon III, 285 f., Verhältniß zu Kleomenes, Hofhaltung III, 334 f., bedrückt die Judäer III, 297, Tod III, 289.
— V. Epiphanes, unter römischer Vormundschaft III, 286, 289, 494.
— VI. Philometor, Krieg mit Antiochos Epiphanes III, 523, Verwicklung in Judäa III, 302.
— VIII. Lathyros, König von Aegypten III, 752.
— X. Alexander II., von Sulla auf den Thron gebracht III, 752.
— XI. Auletes, von den Römern als König anerkannt, mit Waffengewalt auf den Thron geführt III, 750, 752, 799, 803, 808, 907, Tod III, 841.
— XII. Dionysos, verdrängt seine Schwester Kleopatra von der Regierung III, 841, Cäsars Bestimmung über den Thron III, 843, der alexandrin. Krieg III, 844 f., Tod III, 845.
Ptolemäos XIII., von Cäsar auf den Thron gesetzt III, 846.
— Neffe des Antigonos III, 257 f., Tod III, 261.
— Keraunos, Sohn Ptolemäos' I., verläßt Aegypten III, 278, an Lysimachos' und Seleukos' Hof III, 278, tödtet Seleukos, gewinnt Makedonien III, 279, fällt gegen die Gallier III, 280.
— Pyrrhos' Sohn, fällt III, 311.
— Pyrrhos' Enkel III, 312.
— Mörder des Makkabäers Simon III, 303, flieht III, 304.
— König von Cypern III, 751 f.
Ptolemäus Claudius, Geograph und Astronom IV, 318 f., 320 f.
Ptolemais (Akko) in Phönizien III, 293, Alexander Balas bemächtigt sich der Stadt III, 301 f.
Publicani, römische Staatspächter III, 54, 559.
Publilius Volero, Gesetz dess. III, 75 f.
— Philo, Urheber des publil. Gesetzes III, 113.
Publius, Bischof von Athen IV, 395.
Pudentius, Afrikaner IV, 757.
Pudicitia, röm. Gottheit III, 34.
Pulcher s. Claudius.
Pulcheria, regiert für ihren Bruder Theodosius II. IV, 611, Hader mit Eudoxia IV, 611 f., Gemahlin des Marcianus IV, 640, Haltung in den kirchlichen Streitigkeiten IV, 594 f., Tod IV, 652.
Pullus s. Junius Pullus.
Punier s. Karthago.
Punische Kriege, der 1. III, 403—416, der 2. III, 433—485, der 3. III, 531—541, Bedeutung für Rom III, 912.
Punt, äthiopischer Volksstamm I, 76.
Pupienus s. Maximus P.
Pura in Gedrosien, Alexander das. III, 208.
Puránas, indische Gedichte I, 296.
Purimfest der Juden I, 754.
Puschpamitra, König von Magadha I, 267.
Puteoli in Campanien III, 13, Luxushandel III, 478, Ordnung des Gemeinwesens durch Sulla III, 692, Paulus in P. IV, 195, Tempel Hadrians IV, 277.
Pydna in Makedonien, von Philipp eingenommen II, 850, von Kassander belagert und eingenommen III, 251, Schlacht, Niederlage des Perseus III, 520 f.
Pygmalion, König von Tyrus I, 446 f.
Pylades, Freund des Orestes II, 86 f.
— Pantomime IV, 81.
Pylonenbauten in Aegypten I, 160.
Pylos in Triphylien, das homerische P. II, 8, Untergang der Neliden durch Herakles II, 65.
— in Messenien, im pelopones. Krieg von den Athenern besetzt II, 580, 589.
Pyrächmes, in der Heraklidensage II, 101.

Pyramiden in Aegypten I, 69 f., 160, Bau, Größe und Beschaffenheit I, 70 f., die P. von Gizeh (des Cheops, Chephren, Mykerinos) I, 71—73, die P. von Abusir, Sakkara und Daschur I, 73 f.
Pyramos, Fluß in Kleinasien II, 345.
Pyrenäen, Gebirg I, 467, Unterwerfung des Landes zwischen Ebro und P. durch Hannibal III, 434, die P.-pässe von den Pompejanern besetzt III, 827, von Cäsar genommen III, 828.
Pyrgoteles, Gemmenschneider II, 729, 733.
Pyriphlegethon, Fluß des Todtenreichs (griech. Mythol.) II, 52.
Pyrrha, Stadt auf Lesbos II, 103.
Pyrrhiche, Waffentanz, von Thaletas eingeführt II, 167, 312.
Pyrrhon aus Elis, Stifter des Skepticismus III, 394 f., IV, 358.
Pyrrhos, Sohn des Aeakides III, 251, König von Epeiros III, 270, vertrieben, bei Ipsos III, 271, am ägypt. Hof III, 272, gelangt wieder auf den Thron III, 273, Gegner des Demetrios, Stellung III, 274, besiegt Demetrios III, 275, im Waffenbund gegen dens. III, 275 f., zieht den Athenern zu Hülfe III, 276, Stellung zu Ptolemäos Keraunos III, 279, von den Tarentinern zu Hülfe gerufen III, 137, Charakter und Stellung III, 137 f., Auftreten in Tarent III, 139, siegt bei Herakleia III, 139 f., seine Friedensanträge verworfen III, 140 f., rückt auf Rom zu III, 141, siegt bei Asculum III, 142, begibt sich nach Sicilien III, 143, 380, Rückkehr nach Italien III, 381, Lage nach der Rückkehr III, 144 f., bei Benevent geschlagen III, 145, gewinnt Makedonien III, 311, im Peloponnes III, 311, fällt vor Argos III, 145, 311 f.
— Enkel des vor. III, 312.
Pythagoras, Philosoph, Leben und Charakter II, 327, angeblich Lehrer des Numa Pompilius III, 40 f., die pyth. Philosophie, der pyth. Bund II, 328, sittliche Aufgabe und Lebensziel II, 329, politische Stellung der Pythagoreer II, 329 f., die spätern Pythagoreer II, 330, Lehrsätze der pyth. Philosophie II, 330—334, Untergang der Pythagoreer in Kroton II, 202, die pyth. Philosophie in Rom IV, 363.
Pytheas, athen. Redner, makedonisch gesinnt III, 162, gegen die Vergötterung Alexanders III, 216, Ankläger des Demosthenes III, 230 f., flieht zu Antipater III, 233.
— von Massilia, Seefahrer und Geograph III, 392.
Pythermos, Bürger von Phokäa, Gesandter nach Sparta II, 361.
Pythia, Priesterin in Delphi II, 12, 111 f.
Pythios von Kelänä II, 444 f.
Pythische Spiele (Pythien) in Delphi II, 111, von Kleisthenes erweitert II, 255, auf Delos II, 300 f.
Pythodoris, Gemahlin des Königs Archelaos von Kappadokien IV, 11.
Pythokles von Athen III, 246, 248.
Python, Drache (griech. Mythol.) II, 4.
Python von Byzanz II, 878.

Q.

Quaden, germanisches Volk IV, 108, mit den Daciern gegen Domitian verbunden IV, 250, Aufstand unter M. Aurelius IV, 287, Friedensvertrag mit Rom IV, 290 f., neue Kämpfe mit M. Aurelius IV, 291 f., Frieden IV, 292, neuer Aufstand, 3. Feldzug des M. Aurelius IV, 294, bedrohen das röm. Reich unter Constantius IV, 538, Frieden IV, 539, Krieg mit Valentinian I. IV, 561 f.
Quadratus, christlicher Apologet IV, 397.
Quästoren in Rom III, 59, 70, 93, 97, Kriegsquästoren, die Quästur den Plebejern zugänglich III, 98 f., Flottenquästoren III, 146 f., Provinzbeamte III, 416, 554, Zahl und Stellung unter Sulla III, 688 f., unter Cäsar III, 859.
Quartodecimaner, Häretiker IV, 409.
Quinctier, Geschlecht in Rom III, 42.
Quinctilianus M. Fabius, Redner IV, 316, 324.
Quinctilius Varus S., Tod bei Philippi III, 891.
— — P., Statthalter von Syrien III, 310, Statthalter von Germanien IV, 88, sein Verfahren IV, 88 f., die Schlacht im Teutoburger Wald IV, 89 f., Tod IV, 90.
— 2 Brüder, unter Commodus hingerichtet IV, 433.
— Bruder des Claudius Gothicus IV, 482.
Quinctius Capitolinus T., Consul, zwingt Antium zur Ergebung III, 86.
— Crispinus T., Consul im 2. punischen Krieg III, 466.
— Scapula, röm. Ritter, Tod III, 857.
— P., Ciceros Rede für dens. IV, 45.
— Cincinnatus s. Cincinnatus, Flamininus s. Fl.
Quirinalische Hügel in Rom III, 46, von den Sabinern besetzt III, 13, 36 f.
Quirinus, sabinischer Gott III, 25, in Rom III, 31, Romulus als Q. verehrt III, 38, Tempel in Rom IV, 25.
— s. Sulpicius Quirinus.
Quiriten, Name der Römer III, 37 f.
Quiritis (Curitis), italische Göttin III, 31.

R.

Ra s. Phra.
Rabba, Stadt der Ammoniter, von David erobert I, 590.

Rabbi Akiba, jüdischer Schriftgelehrter IV, 273, Tod IV, 274.
Rabirius G., von Cicero vertheidigt III, 643, IV, 47.
— Postumus, Ciceros Rede für dens., verbannt IV, 49.
Rabsake, Sanheribs Feldherr I, 661 f.
Racen-Unterschiede I, 34.
Radagaisus (Radegast), german. Heerführer, Einfall in Italien IV, 618, Tod IV, 619.
Radbod, Herzog der Friesen IV, 607, 698.
Radegunde von Thüringen, Chlotars Gemahlin IV, 692, 708.
Radschagriha, Synode das. I, 264.
Raginfried, Major Domus von Neustrien IV, 699.
Ragnachar, fränkischer Fürst IV, 680, Ausgang IV, 688.
Ragnahild, Gemahlin Eurichs IV, 656.
Rahel, Labans Tochter, Jakobs Weib I, 494, 501 f.
Rama, indischer Held I, 194, 224—228, 275 f.
— in Palästina, von Assa zerstört I, 625, 628.
Ramajana, indisches Epos I, 191, 212 f., 223—228, 275 f.
Rambacia, Stadt der Oriten III, 207.
Ramesseum, von Ramses II. erbaut I, 94 f., 103 f., 125.
Ramner, Tribus des röm. Volks III, 38, 56.
Ramoth, Stadt in Gilead I, 635 f., 638 f.
Ramses II. Miamun (Sesostris), ägypt. König I, 84, 92 f., Bauwerke I, 86—88, 94—97, 103—106, 167, 176 f., bedrückt die Israeliten I, 512, Landeseintheilung I, 114, Berichte der Alten über R. I, 101 f.
— III. (Ramsinit), ägypt. König I, 92, Palast bei Medinet Habu I, 98, 107 f., Schatzhaus des R. I, 108 f.
— V., dessen Grab I, 133, 149.
— Name sämmtlicher ägypt. Könige der 20. Dynastie I, 165.
— Stadt, Gründung I, 97, 510, 512.
Ramsinit s. Ramses III.
Rando, Allemannenfürst IV, 560.
Raphia, Schlacht bei R. III, 286, 289.
Rasener, Volksstamm, Niederlassung in Italien III, 7.
Ratchis, König der Langobarden IV, 808, 812, 815.
Rauching, fränkischer Herzog IV, 696.
Raudische Ebene, Schlacht III, 638.
Ravenna, Stadt, Cäsar das. III, 800 f., 819 f., 821, 824, die röm. Seemacht im Hafen von R. IV, 24, 26, erklärt sich für Vespasian IV, 208, deutsche Colonie in der Nähe von R., sucht sich der Stadt zu bemächtigen IV, 295, Severus verschanzt sich in R., Capitulation IV, 510, Residenz des Honorius IV, 617, 620, 621 f., 623, 625, von Alarich bedroht IV, 626, Thronwechsel in R. (Johannes) IV, 632 f., Odoaker in R. IV, 664, an Theoderich übergeben IV, 665, des Theoderich Residenz IV, 672, 674, des Theodat IV, 769, des Vitiges IV, 771, 774, Belisar vor R., Einzug IV, 775 f., von dem byzant. Feldherrn Constantianus besetzt IV, 779, Einzug des Narses IV, 785, 789, Exarchat des Narses IV, 805 f., Umfang des Exarchats IV, 810, 819. — Der Fechter von R. IV, 99.
Rea s. Rhea.
Reate im Sabinerland, Stellung zu Rom III, 134, röm. Bürgeransiedlung im Thal von R. III, 151.
Rebekka, Isaaks Weib I, 492 f., 494.
Recapolis, Stadt in Spanien, gegründet IV, 713.
Reccared I., Leovigilds Sohn IV, 713, Westgothenkönig IV, 710 f., 714—716, 818.
— II., Westgothenkönig IV, 716.
Reccesuinth, Westgothenkönig IV, 711, 717.
Rechabäer, Prophetensekte I, 640.
Rechiarius, Suevenkönig IV, 650.
Rechtspflege, Wesen und Bedeutung ders. I, 25.
Regensburg (Reginum, Castra regina), Gründung IV, 9, Beginn des deutschen Grenzwalls des Probus IV, 493.
Regilla, Gemahlin des Herodes Atticus II, 14.
Regillian, Aufstand gegen Gallienus IV, 481.
Regillum, Heimat des Appius Claudius III, 66.
Regillus, See, Schlacht das. III, 66 f., 68.
Reginum s. Regensburg.
Regulus Atilius M., Niederlage durch die Samniten III, 132.
— — M., Consul im 1. pun. Krieg, landet in Afrika III, 408, vor Karthago, bei Tunes gefangen III, 408 f., Ausgang III, 410.
— — C., Consul, in der Schlacht bei Telamon III, 423.
— — M., Feldherr im 2. pun. Krieg III, 449.
Rehabeam, Salomos Sohn, der Abfall der zehn Stämme I, 622, König von Juda I, 627, befestigt sein Reich I, 625, Götzendienst I, 626.
Religion, Wesen und Bedeutung ders. I, 8—11.
Remer, Volksstamm, Stellung zu Cäsar III, 773, 775, halten treu zu den Römern III, 783, 792.
Remigius, Bischof von Rheims IV, 682.
Remismund, König der Sueven IV, 655.

Remus, Bruder des Romulus III, 17, 35, Tod III, 36.
Reposianus, Dichter IV, 379.
Republikanische Staatsform I, 25.
Resina, Stadt auf dem verschütteten Herculanum IV, 247.
Reson, König von Damaskus I, 603 f.
Revata, buddhist. Weiser I, 265.
Rex Sacrorum (Opferkönig) in Rom III, 63, 70 f., die Würde des Opferkönigs nur den Patriziern zugänglich III, 112.
Rezin, König von Damaskus I, 656, 668, Tod I, 657.
Rhadamanthys, Todtenrichter (griech. Mythol.) II, 53.
Rhätien, von den Römern unterworfen IV, 9, Ansiedlung der Allemannen IV, 667.
Rhätische Alpen III, 638.
Rhagä, Stadt in Medien I, 362, Dareios' Flucht nach R. III, 184.
Rhagiana, medische Landschaft I, 362.
Rhamis, in römischer Gefangenschaft IV, 99.
Rhamnus in Attika, von Mikion verheert III, 235.
Rhapsoden, in Griechenland II, 118, 125 f.
Rhazates, persischer Feldherr IV, 825.
Rhea, griech. Göttin, mit Kybele indentificirt II, 39, 51, 56.
— (Rea) Silvia (Ilia), Mutter des Romulus und Remus III, 35.
Rhegion, Gründung II, 199, Parteistellung im pelop. Kr. (jon. Bundesgenossenschaft) II, 596, weist einen Vertrag mit Dionysios I. zurück III, 353, von dems. erobert, Schicksal III, 356, Vertrag mit Rom III, 136, Räuberstaat III, 140, überfällt Kroton III, 144, von den Römern erobert III, 146, 382, 404, Haltung im 2. pun. Krieg III, 452, von den Römern erobert III, 470, Rechtsstellung zu Rom, Verfassung (Bundesgenossenkrieg) III, 655, im Sclavenkrieg III, 704, zur Militärcolonie bestimmt III, 887, in Totilas' Gewalt IV, 783.
Rhegnidas, Heraklide II, 101.
Rheims (Rhemi), Stadt, Versammlung der gallischen Städte und Völkerschaften (batav. Krieg) IV, 234, Eindringen der Germanen IV, 619, Chlodwigs Taufe IV, 682, Residenz des Theoderich, des Sohns von Chlodwig IV, 690, des Sigbert IV, 693.
Rhein, von den Germanen überschritten III, 761, 766, 770, 777, Cäsar am Rh. III, 772, von Cäsar überschritten III, 778 f., 783 f., Drusus am Rh., Bauten dess. IV, 82—84, Tiberius' 3 Feldzüge an den Rh. IV, 85, 86, 91, Aufstand der Legionen am Niederrh. IV, 92, Dammbau des Claudius Civilis IV, 236, Brückenbau Trajans (bei Mainz) IV, 260, Feldzug des Alexander Severus IV, 464, Julian am Rh. IV, 542, röm. Culturleben, Kämpfe der germanischen Stämme IV, 619, von den Hunnen überschritten IV, 642.
Rhescuporis, Mörder des thrakischen Kotys IV, 9.
Rhianos von Kreta, Dichter II, 176, III, 388.
Rhinthon von Tarent, Dichter III, 385.
Rhodanus s. Rhone.
Rhode (Rhodez), rhodische Colonie in Spanien II, 203.
Rhodope-Gebirg II, 837, III, 158.
Rhodopis, Hetäre I, 181.
Rhodos, Insel und Stadt, phönizische Niederlassung das. I, 442, 462, die Dorier auf Rh. II, 107, Colonieen II, 196, im Bund von Delos II, 496, im peloponnes. Krieg II, 622, Abfall von Sparta II, 773 f., Seebund mit Athen II, 800, Abfall von Athen II, 831, unter Athens 2. Seehegemonie II, 835, Abfall im Bundesgenossenkrieg II, 850, auf Seiten Athens gegen Philipp II, 873, unter karischer Herrschaft III, 172, Verjagung der makedonischen Besatzung (nach Alexanders Tod) III, 231, unterstützt Antigonos mit Schiffen III, 257, Politik und Blüthe des Handelsstaats III, 267, 269, von Demetrios belagert III, 267 f., Friedensvertrag III, 268 f., vermittelt den Frieden von Naupaktos III, 490, den Frieden zwischen Aetolien und Makedonien III, 494, im Waffenbund gegen Philipp III., Verbindung mit Rom III, 495, verstärkt die römische Flotte III, 497, 501, Haltung im Krieg der Römer mit Antiochos III. III, 290, 504—506, mit Gebietserweiterung belohnt III, 507, von Perseus gewonnen III, 518, neutrale Haltung im Krieg der Römer mit Perseus III, 519, von den Römern bestraft III, 523 f., röm. Besteuerung III, 556, Widerstand gegen Mithridates III, 667, von Sulla belohnt III, 673, von Cassius beraubt III, 890, durch Vespasian in den unmittelbaren Reichsverband gezogen IV, 212, Erdbeben unter Antoninus IV, 285, von Chosroes II. erobert IV, 822. — Die bildende Kunst in Rh. II, 724, der Koloß von Rh. II, 730, III, 221, 269, Rednerschule III, 389, Studienort der Römer IV, 40.
Rhökos, Samier, Erzgießer II, 212, 383, 724.
Rhöteion, Städtchen bei Ilion II, 83.
Rhone (Rhodanus), Fluß, von Hannibal überschritten III, 434 f., Canalbau des Marius III, 636 f., Bauten Cäsars III, 768.
Rhyndakos, Fluß in Kleinasien II, 343, Sieg des Lucullus III, 715.
Ribla, Nechao's Lager bei R. I, 706, Nebukadnezar das. I, 720.
Richar, von Chlodwig getödtet IV, 689.

Richomer, Feldherr, bei Hadrianopel IV, 569.

Richter in Israel I, 549—566, das Buch der R. I, 750.

Ricimer, Sueve, erhebt Majorian auf den Thron IV, 650, seine Regierung IV, 652, Erhebung des Anthemius IV, 653, zieht gegen Rom, Ausgang IV, 656.

— Sohn des Westgothen Suinthila IV, 716.

Riesen, in der german. Mythol. IV, 130, 132.

Rigveda, Theil der Veden I, 204, 208, 214, 232.

Riothimus, britischer Heerfürst IV, 655.

Ripuarier, Stamm der Franken IV, 426, 679, von den Allemannen angegriffen IV, 681, das Reich der rip. Franken unter Chlodwigs Herrschaft IV, 689.

Rizpa, Sauls Kebsweib I, 574, 584 f., Abners Weib I, 583.

Rochester, Bisthum IV, 726.

Roderich, Haupt der Verschwörung gegen den Westgothen Witiza IV, 712, 718.

Rodoald, König der Langobarden IV, 808.

Rodulf, König der Heruler IV, 666.

Rom, Sage von der Gründung III, 35 f., Rom unter den Königen III, 35—63, Romulus III, 36—38, Numa Pompilius III, 38—40, Tullus Hostilius III, 41 f., Ancus Marcius III, 43 f., Tarquinius Priscus III, 44 f., Servius Tullius III, 45—47, Tarquinius Superbus III, 47—50, geschichtliche Resultate III, 50 f., servische Verfassung III, 52—54, der Latinerbund III, 54, Handelsvertrag mit Karthago III, 54 f., Staats- und Rechtsordnungen zur Zeit der Könige III, 55—63. — Rom unter der Herrschaft der Geschlechter III, 63—114, Begründung des Freistaats, die neue Ordnung III, 63 f., Krieg mit den Etruskern III, 64, mit Porsena III, 65 f., Latinerkrieg, Schlacht am Regillus III, 66 f., geschichtliche Resultate III, 67 f., altrepublikanische Staatsverfassung III, 68—72, Bedrückung des Volks durch die Geschlechter, Schuldrecht III, 72 f., Auswanderung nach dem heil. Berg III, 74 f., Entstehung des Volkstribunats III, 75 f., Aedilen, Zwietracht der Stände III, 77, der Volskerkrieg und Coriolan III, 78—80, das Gemeinland III, 81 f., das cassische Ackergesetz III, 83, röm. Colonieen III, 83 f., der Vejenterkrieg, die 300 Fabier III, 84 f., Kämpfe wider Volsker und Aequer III, 85 f., Ueberfall des Capitoliums III, 86 f., Aequerkriege am Algidus, Cincinnatus III, 87 f., die terentilische Rogation III, 88 f., die Decemvirn, Schreckensherrschaft III, 89—92, 2. Auswanderung der Plebejer III, 92, Herstellung der alten Ordnung, die Horazisch-Valerischen Gesetze III, 93, Gesetze der zwölf Tafeln III, 94 f., Entstehung des Consulartribunats III, 96, Censoren III, 97, Sp. Mälius III, 97 f., die Plebejer gewinnen an Macht III, 98 f., Kriege mit Aequern und Volskern III, 99, mit Veji und den Etruskern III, 99—101, Einfall der Gallier III, 102 f., Schlacht an der Allia III, 103 f., die Gallier in Rom, Zerstörung III, 104 f., Abzug III, 105, spätere Einfälle III, 106, Wiederaufbau der Stadt III, 107, M. Manlius III, 108 f., die licinischen Rogationen III, 110, heftige Parteikämpfe III, 111, Gleichstellung der Stände III, 112, Macht des Senats, Mängel der licinischen Gesetzgebung III, 113 f. — Die Begründung der Herrschaft Roms über Italien III, 115—152, siegreiches Vordringen gegen Etrurien III, 115, gegen die Völker des Südens (Samniten) III, 116—118, der Latinerkrieg (Schlacht am Vesuvius) III, 118 f., röm. Staatskunst III, 120 f., der 2 Samniterkrieg III, 121—130, Unfälle in den caudinischen Pässen III, 124 f., der 3. Samniterkrieg (Schlacht bei Sentinum, Aquilonia) III, 130—134, Krieg mit den Senonen, Boiern, Etruskern III, 134 f., siegreiches Vordringen der Römer in Unteritalien (Lucaner, Bruttier) III, 135 f., der Krieg mit Tarent und Pyrrhos III, 136—146, Schlacht bei Herakleia III, 139 f., bei Asculum III, 142, bei Benevent III, 145, Unterwerfung von Unteritalien III, 145 f., Rom als Haupt von Italien III, 146—152, Stellung zu den unterworfenen Völkerschaften III, 146 f., die Vollbürger III, 147 f., Bundesgenossen und Unterthanen III, 148 f., Bürgergröße und Einfachheit III, 150, Stellung zu andern Mächten III, 152. — Ausdehnung der römischen Herrschaft über die Inseln und das Poland III, 403—432, der 1. pun. Krieg III, 403—416, von den Mamertinern zu Hülfe gerufen III, 382, 403 f., die Römer bemächtigen sich Messinas III, 405, Eroberung von Agrigent III, 406, Flottenbau III, 406 f., Seeschlacht bei Mylä III, 407, Regulus nach Afrika III, 408, Schlacht bei Tunes, am hermäischen Vorgebirg III, 409, Belagerung von Lilybäum III, 410 f., Seesieg bei den ägatischen Inseln III, 412, Friedensschluß III, 413, Sicilien, röm. Provinz, die Provinzbeamten III, 414—416, die Römer bemächtigen sich der Inseln Sardinien und Korsika III, 419 f., Krieg mit den Illyriern III, 420 f., Corcyra, Apollonia, Dyrrhachium dem Reich beigefügt, die Römer im adriat. Meer III, 421 f., Krieg mit den Galliern, Schlacht bei Telamon, die Römer in der Poebene III, 422—425, Stellung zu Karthago III, 427 f., Gesandtschaft nach Karthago (nach der Zerstörung von Sagunt) III, 432. — Roms Kämpfe um die Herr-

schaft der Mittelmeerstaaten III, 433—550, der 2. punische Krieg III, 433—485, Schlacht am Ticinus III, 439, an der Trebia III, 441 f., am trasimenischen See III, 444 f., Fabius Maximus Cunctator III, 446 ff., Schlacht bei Cannä III, 449—451, Folgen ders. III, 451—453, vaterländischer Aufschwung in Rom III, 453 f., erfolgreiche Anstrengungen III, 455 f., Eroberung von Syrakus III, 456 f., Wechselfälle in Spanien III, 458 f., P. Cornel. Scipio III, 460 f., Eroberung von Neu-Karthago III, 461 f., Hannibal vor den Thoren Roms III, 464 f., Eroberung von Capua und Tarent III, 465 f., Scipio in Spanien III, 466 f., Schlacht am Metaurus (Sena) III, 469, Scipios Stellung in Rom III, 471, Krieg in Afrika III, 472 ff., Schlacht bei Zama III, 475 f., Friedensschluß III, 476 f., Folgen des Kriegs (in Italien, Spanien, im Poland) III, 477—483, Karthagos Stellung zu Rom III, 484 f., Unterwerfung von Makedonien und Griechenland III, 486—531, Philipps III. Haltung gegen die Römer III, 490 f., Bund der Römer mit den Aetolern und andern Staaten gegen dens. III, 491 f., der 1. makedonische Krieg III, 492 f., Friedensschlüsse III, 494, der 2. maked. Krieg III, 496—503, Schlacht bei Kynoskephalä III, 498, Friedensschlüsse III, 499 f., die Römer verlassen Griechenland III, 502 f., der syrisch-ätolische Krieg III, 290, 504 ff., Sieg der Römer an den Thermopylen III, 505, Feldzug nach Asien III, 506, Schlacht bei Magnesia III, 506 f., Frieden III, 507, Unterwerfung der Aetoler III, 508, Einmischung in die achäisch-spartanischen Streithändel III, 511, Krieg wider Perseus von Makedonien III, 515—522, Schlacht bei Pydna III, 520 f., Makedoniens und Griechenlands Fall III, 522—531, Züchtigung der Griechen III, 524, Makedonien röm. Provinz III, 526, Schlacht bei Skarpheia, bei Leukopetra III, 528, Erstürmung von Korinth, Griechenland röm. Provinz III, 529, der 3. punische Krieg III, 531—541, Kriegserklärung III, 533, Belagerung von Karthago III, 535 ff., Zerstörung III, 540, Afrika röm. Provinz III, 540 f., Rom die gebietende Weltstadt III, 541, Druck in Spanien, Aufstände III, 542 f., Viriathus III, 543 f., Aufstand in Numantia, zerstört III, 545 f., Spanien unter röm. Verwaltung III, 547, Roms Stellung im Osten III, 548—550. — Roms innere Zustände, Staat und Leben III, 550—563, veränderte Lebensstellung III, 550, Nobilität, Senatorenstamm III, 551, Ritterschaft III, 551 f., Census III, 552, Beamtenstand III, 552 f., Comitien III, 553, die Provinzen III, 554—556, Entartung der städtischen Bürgerschaft III, 556, Spiele und Volksfeste III, 557, Verfall der Kriegszucht III, 557 f., zunehmender Luxus III, 558 f., der Stand der Capitalisten und Steuerpächter III, 559, Sclavenwesen, Sclavenkriege III, 560—562, Wucher III, 562 f., die altrömische Partei, Cato III, 584—588. — Die Gracchen und der agrarische Streit III, 591—616, sociale Mißstände III, 591 ff., Opposition gegen Ackergesetze III, 594, Scipio Aemilianus III, 595, Reformversuche und Ausgang des Tiberius Gracchus III, 596—602, politische Thätigkeit und Schicksal des G. Gracchus III, 602—616, Verfahren der Theilungscommission III, 602 f., überseeische Colonisation III, 608, Stellung der Ritterschaft III, 609, Lage der Provinzen III, 611, die Bürgerrechtsfrage angeregt III, 612, Livius Drusus III, 613, Straßenkrieg III, 614 f., Rache der Nobilität III, 615 f. — Die Zeiten des Marius und Sulla III, 616—695, der jugurthinische Krieg III, 616—634, Reaction III, 616 f., Charakter des Restaurationsregiments III, 618 f., Calpurnius Bestia in Afrika III, 622 f., Metellus III, 625 ff., Marius III, 628 ff., Sulla in Afrika III, 632 f., die Cimbern und Teutonen, Schlacht bei Aquä Sextiä, auf den raudischen Feldern III, 634—638, politische und sociale Gährungen III, 639—649, Politik des Marius in Rom III, 639 ff., Straßenregiment des Saturninus III, 641 f., Untergang der Demokratenpartei III, 642 f., Reaction III, 644 f., Spaltung zwischen dem Senatoren- und Ritterstand III, 645, Reformpläne des Livius Drusus III, 646 ff., Opposition III, 648, der Bundesgenossenkrieg III, 649—657, Aufnahme der Bundesgenossen in das römische Bürgerrecht III, 654 f., Folgen des Kriegs III, 657, Gesetzesanträge des Sulp. Rufus III, 657 f., Sulla dringt in Rom ein III, 659 f., Marius' Flucht III, 661 f., Krieg gegen Mithridates von Pontos III, 662—673, Sulla in Griechenland III, 668—671, Friedensvertrag III, 671 f., der 1. Bürgerkrieg und Sullas Verfassungsreformen III, 673—695, Marius' Rückkehr III, 674, seine Schreckensherrschaft III, 675 f., Herrschaft der Demokraten III, 677, Sullas Rückkehr III, 677 ff., Sieg bei Sacriportus III, 680 Kämpfe in Etrurien und vor Präneste III, 680 f., die Kämpfe vor Rom III, 681 f., Anfang der sullanischen Schreckensherrschaft, Strafgerichte III, 682 f., Sulla Dictator III, 683 f., die Schreckenszeit III, 684—686, die cornelischen Gesetze III, 686 ff., Gallia cisalpina Provinz, Zahl der Provinzen III, 689, Sullas Ausgang III, 691 ff. — Die römische Republik und ihr Uebergang zur monarchischen Verfassung

III, 695—915, Gn. Pompejus und seine Zeit III, 695—744, die Gegner der cornel. Gesetze III, 695 f., Gesetzesvorschläge des Lepidus III, 696, politische Vereine III, 697, der Bürgerkrieg in Spanien unter Sertorius III, 697—701, der Sclavenkrieg III, 701—705, Abänderung der sullanischen Verfassung III, 705 f., neue Parteistellung und Gesetzesreformen unter Pompejus und Crassus III, 706—708, der Seeräuberkrieg III, 708—713, der 2. Krieg gegen Mithridates, Feldzug des Lucullus III, 713—722, Sieg vor Kyzikos III, 715, Schlacht bei Tigranokerta III, 718 f., Feldzug des Pompejus III, 722—734, Sieg am Euphrat III, 724 f., Pompejus in Syrien und Palästina III, 307, 729 f., Judäa unter röm. Herrschaft III, 310, Organisation der eroberten Landschaften in Asien III, 731—733, Pompejus' Rückkehr III, 733 f., Sittenverderbniß in Rom III, 734 f., die catilinarische Verschwörung III, 735 ff., Schlacht bei Pistoria III, 743 f., Zerfahrenheit der Parteien III, 744. — Die Zeiten des G. Julius Cäsar, der Bund der Dreimänner III, 744—753, Pompejus in Rom III, 744 f., Cato III, 746 f., Pompejus und die aristokrat. Opposition III, 748, das Triumvirat des Cäsar, Pompejus und Crassus III, 748 f., die julischen Gesetze III, 749 f., die Unterwerfung Galliens III, 753—794, das röm. Gallien III, 754 f., Cäsars Feldzug gegen die Helvetier III, 766—770, gegen Ariovist III, 770—772, gegen die Belgen und die Seegaue III, 772—777, gegen die Germanen und Briten III, 777—780, Gallien im Aufstand III, 780—785, der letzte Nationalkrieg unter Vercingetorix III, 785—794. Das röm. Gemeinwesen während des Triumvirats, zunehmende Verwirrung in Rom III, 795, die Herrschaft des Clodius III, 795—797, Ciceros Rückkehr III, 797, Cäsars wachsendes Ansehen III, 798 f., Stellung des Pompejus III, 799, Erneuerung des Triumvirats III, 800—802, Herrschaft der Triumvirn III, 803, Parteikämpfe, Anarchie, Clodius' Ermordung III, 803—806, Pompejus Consul ohne Collegen III, 806 f., des Crassus parthischer Feldzug und Tod III, 807—813, der Bürgerkrieg zwischen Cäsar und Pompejus III, 813—843, des Pompejus Stellung zur Senatspartei, Spannung mit Cäsar III, 813—816, Cäsars Gegenoperationen III, 816 f., Verhandlungen im Senat III, 817—819, Cäsars letzter Friedensvorschlag III, 819, der Krieg entschieden III, 820 f., Lage und Stimmung in Italien III, 822 f., Stellung der Machthaber III, 823 f., Cäsar rückt in Italien ein III, 824 f., Pompejus nach Dyrrhachium III. 825 f., Italien unterwirft sich Cäsar III, 826, Cäsar in Rom III, 827, Lage der Dinge im Westen III, 827 f., Cäsar nach Spanien, bei Ilerda III, 828 f., Vorgänge am Ebro III, 829 f., Massilia capitulirt III, 830 f., Curio in Sicilien und Afrika III, 832, Heerlager der Pompejaner III, 833 f., Cäsar setzt über das jonische Meer III, 834 f., der Belagerungskrieg bei Dyrrhachium III, 836 f., Cäsar und Pompejus nach Thessalien III, 837 f., Schlacht bei Pharsalos III, 838 f., die Pompejaner auf Korkyra und in Afrika III, 839 f., Pompejus' Ausgang III, 841—843. Cäsar in Alexandrien III, 843, der alexandrinische Krieg III, 844—846, Krieg gegen Pharnakes III, 846 f., Cäsar in Rom III, 847 f., nach Afrika III, 849 ff., Schlacht bei Thapsos III, 851 f., Ausgang der Emigrantenhäupter III, 853 f., Cäsars Reformthätigkeit III, 854—867, der Bürgerkrieg in Spanien, Munda III, 855—857, Machtstellung III, 858 ff., Reformgesetze III, 861—867, Cäsars Tod und Charakter III, 867—878. Die letzten Zeiten der Republik III, 878—911, Antonius' Machtstellung III, 880 f., Octavianus III, 881 f., der mutinensische Krieg III, 884, Octavian Consul III, 885 f., das 2. Triumvirat des Antonius, Octavianus und Lepidus III, 887, Schreckensherrschaft ders. III, 887—889, Schlacht bei Philippi III, 890 f., Antonius im Orient III, 892 f., Fulvia III, 893 f., der perusinische Krieg III, 895, Friedensschlüsse III, 896 f., Seekrieg des Octavianus gegen S. Pompejus III, 897—899, Partherkrieg des Antonius III, 900 f., der letzte Bürgerkrieg zwischen Octavian und Antonius III, 901—911, Seeschlacht bei Actium III, 906 f., Antonius' Ausgang III, 909, Anfang des Kaiserreichs III, 910, historischer Rückblick auf die Entwicklung Roms III, 911—915. — Cäsar Octavianus Augustus und seine Zeit IV, 1—144, Roms Staatsverfassung IV, 2—8, Reich und Provinzen IV, 8—28, Zustand der Hauptstadt IV, 21—23, 26—28, Augusts häusliche Verhältnisse, Tod und Charakter IV, 28—37, die Freiheitskämpfe der Deutschen gegen Rom IV, 82—100, Drusus und Tiberius am Rhein IV, 82—88, die Varusschlacht im Teutoburger Wald IV, 88—92, Feldzüge des Germanicus IV, 92—100, Stellung zu den Germanen, Vorurtheile und mangelhafte Erkenntniß IV, 101—103. — Das Julisch-Claudische Herrscherhaus IV, 145—186, Tiberius IV, 145—160, Caligula IV, 160—165, Claudius IV, 165—174, Nero IV, 174—186, der Brand von Rom, die neue Stadt IV, 181 f. — Das Reich unter Galba, Otho, Vitellius IV, 199—209, Bürgerkrieg in Rom (Vitellianer und Vespasian) IV,

208 f., Vespasianus IV, 210—243, der Krieg in Judäa und die Zerstörung Jerusalems IV, 214—229, Lage der Juden unter der röm. Herrschaft IV, 215 ff., der batavische Krieg IV, 229—238, Vorgänge in Britannien IV, 239—243, Titus IV, 243—248, Domitian IV, 248—254, Nerva IV, 254 f., Trajan IV, 255—265, Hadrian IV, 265—283, der 2. judäische Krieg IV, 272—275, Antoninus Pius IV, 283—285, Marcus Aurelius IV, 285—296, Commodus IV, 431—438, Pertinax IV, 438 f., Didius Julianus IV, 440—442, Septimius Severus IV, 442—450, Caracalla IV, 450—455, Macrinus IV, 455 f., Heliogabalus IV, 456—458, Alexander Severus IV, 459—465, Maximinus Thrax IV, 465—469, die beiden Gordiane IV, 466 f., Maximus Pupienus und Balbinus IV, 468 f., Gordianus III. IV, 469 f., Philippus Arabs IV, 470 f., Decius IV, 471 f., Gallus, Aemilianus IV, 473, Valerian und Gallienus IV, 473—480, Nebenkaiser IV, 477 ff., die Kaiser aus den Donauländern IV, 480—497, Claudius Gothicus IV, 480—482, Aurelian IV, 482—490, Bau der Stadtmauer IV, 484, Tacitus IV, 491, Probus IV, 492—495, Carus IV, 495 f., Carinus IV, 496 f., Diocletian IV, 496—507, die neue Reichsordnung IV, 499 f., die Wirren im Reich (Constantius, Galerius, Constantinus, Maxentius, Maximian, Maximin, Licinius) IV, 507 ff., Constantin gewinnt die Alleinherrschaft IV, 516 f. — Constantins Regierung IV, 519—533, das Reich unter Constantins Söhnen IV, 533—543, Julian der Abtrünnige und die heidnische Reaction IV, 543—555, Jovian IV, 555 f., Valentinian I. und Valens IV, 557—562, Krieg des Valens mit den Westgothen IV, 566 ff., Gratian und Valentinian II. IV, 562, Theodosius der Große IV, 570—577. — Das getheilte Reich bis zum Fall Roms IV, 608—659, die Zeiten Stilichos und Alarichs IV, 608—632, Honorius IV, 609 ff., Eroberung Roms durch Alarich IV, 623—627, Valentinian III. IV, 633 ff., Thaten des Aëtius IV, 640 ff., die Hunnenschlacht in der catalaunischen Ebene IV, 643 f., Untergang des weströmischen Reichs IV, 647—659, Petronius Maximus IV, 648, die Vandalen in Rom IV, 648 f., Avitus IV, 649 f., Majorian IV, 650—652, Libius Severus IV, 652, Ricimer IV, 652 f., Anthemius IV, 653—656, Julius Nepos IV, 657, Romulus Augustulus IV, 657, Odoaker IV, 658, 660 ff., Ende, ideale Fortdauer des Römerreichs IV, 658 f. — Italien unter Theoderich dem Ostgothen IV, 660—679, Rom unterwirft sich Belisar IV, 771, von Vitiges belagert, Abzug der Gothen IV, 771—774, von dem byzantin. Feldherrn Johannes besetzt IV, 779, von Totilas erobert IV, 780—782, Wiederbesetzung durch Belisar IV, 782, abermals in der Gewalt des Totilas IV, 783, von Narses erobert IV, 787, Einzug dess. IV, 790, Rom und die byzantin. Besitzungen (Langobardenherrschaft), zum Exarchat von Ravenna gehörig IV, 810, 819. —— Religionswesen, Grundbestandtheile des röm. Cultus III, 31, Religion in der Königszeit III, 32 f., Staatsreligion in der republikanischen Zeit III, 33 f., Begriffsgottheiten III, 34, Verkehr mit der griech. Welt III, 51 f., Gewerbe, Handelsthätigkeit und Kunst zur Zeit der Könige III, 62 f., Bauwerke und Anlagen III, 150 f., Baukunst und Bildhauerei III, 152, Zunahme des Hellenismus in Rom III, 151, 563 f. — Bildung und Literatur nach den punischen Kriegen III, 563—583, fremde Religionsculte in Rom III, 565 f., griech. Philosophie in Rom III, 566, griech. Sprache und Dichtung, die Förderer der neuen Bildung III, 567, lyrische, dramatische Poesie III, 568, röm. Bühnenwesen III, 568 f., Charakter der römischen Komödie und Tragödie III, 569—571, Livius Andronicus, Nävius III, 571, Ennius III, 571 f., Plautus III, 572—575, Terentius III, 575—577, Lucilius III, 577 f., die röm. Prosa III, 578, Geschichtschreibung III, 578—580, historische Urkunden III, 580 f., die praktischen Wissenschaften (Jurisprudenz) III, 583. — Bauwerke und Anlagen zu Augustus' Zeit IV, 25 f., Roms goldenes Zeitalter in Literatur und Kunst IV, 38—82, griech. Cultur IV, 38, 42, Erziehung in Rom, Schuldisciplinen, Grammatik und Rhetorik IV, 38 f., Philosophie, Musik IV, 39, griech. Studienorte IV, 40, Alterthumskunde, Terentius Varro, Nigidius Figulus IV, 40—42, Cicero IV, 42—53, die röm. Poesie IV, 53 ff., Lucretius Carus IV, 55 f., Virgilius IV, 56—60, Catullus IV, 60 f., Tibullus IV, 61 f., Propertius IV, 62 f., Ovidius IV, 63—66, Horatius IV, 66—71, Geschichtschreibung IV, 71 f., Rechtswissenschaft IV, 72 f., Sallustius IV, 73 f., Cornelius Nepos, Livius IV, 74, das literarische Leben in Rom und die hohen Gönnerschaften IV, 76—79, Charakter der röm. Literatur IV, 79 f., Drama und Theater IV, 80—82. — Cultur und Geistesleben im kaiserlichen Rom IV, 297—425, die verfeinerte Zeitbildung und die Satire IV, 297—315, Charakter der Zeit IV, 297—299, die satirische Literatur IV, 299 f., Persius IV, 300 f., Juvenalis IV, 301—304, Petronius IV, 304 f., Martialis IV, 305 f., Literatur und Wissenschaft IV, 315—358, Uebersicht und Charakter IV, 315—

321, Bedeutung der Rhetorik IV, 315 f., Verfall der Poesie IV, 316, die Prosaschreiber der silbernen Latinität IV, 317, Rechtsgelehrsamkeit IV, 317 f., Rhetoren und Sophisten IV, 322—325, die röm. Dichtung in der Kaiserzeit IV, 325—330, Seneca IV, 330—335, die 2 Plinius IV, 335—339, Tacitus IV, 340—342, Historiker der Kaiserzeit IV, 342—351, die spätere Literatur und die Jurisprudenz IV, 351—358, Verfall der lateinischen Literatur und Sprache IV, 351 f., Appulejus IV, 352 f., 356—358, die spätere latein. Poesie (Ausonius, Claudianus) IV, 353, 355 f., Jurisprudenz IV, 354 f., Rechtsakademie IV, 752, Philosophie und Religionswesen IV, 358—425, die Philosophenschulen IV, 358—377, die religiösen Zeitrichtungen IV, 378—386, Volks- und Staatsreligion im Römerreich IV, 378, das röm. Kirchenregiment IV, 378 f., Göttermischung und Religionsmengerei in Rom IV, 379—382, 383 f., das Ringen des Heidenthums IV, 134, 382, 384 f., die christliche Kirche unter dem Druck der Heiden IV, 386—401. — Christengemeinde in Rom, von Petrus gestiftet IV, 196, Brief Pauli an die Römer IV, 193 f., Paulus in Rom IV, 195, Bedeutung und Ansehen der Christengemeinde IV, 422, Unterdrückung des Heidenthums in Rom IV, 574, die Bedeutung des Papstthums IV, 582 f., Leo I. IV, 583, Gregor der Große IV, 816—818.

Romanen, Stellung im Frankenreich IV, 699—702, 706 f., im Westgothenreich IV, 710, 715, im Langobardenreich IV, 811 f., 813 f., in Dacien, verschmelzen mit den Gothen IV, 429, Stellung zu den germanischen und slavischen Völkern IV, 829—832.

Romanus, Statthalter in Afrika IV, 561.

Romulus, seine Geburt III, 17, 35, Gründer und erster König von Rom III, 36, der Raub der Sabinerinnen III, 36 f., Bedeutung der Sage III, 37 f., Ausgang III, 38, Bedeutung seiner Person III, 40.

— (Momyllus) Augustulus, röm. Kaiser IV, 657 f.

Rosamunde, Alboins Gemahlin IV, 804 f., bei dessen Ermordung IV, 807, Ausgang IV, 808.

Roscius Amerinus, Ciceros Rede für dens. IV, 45 f.

— Q., der Schauspieler IV, 45, 80, Ciceros Rede für dens. IV, 47.

Rosette, der Stein von R. I, 155.

Roßopfer der Inder I, 279.

Rostra, Rednerbühne in Rom III, 120.

Rotaid, Pipins Tochter IV, 815.

Rothari, König der Langobarden IV, 808, 812, 818.

Rothe Meer I, 63 f., 96 f., 176 f., die Inseln und Küstenländer des rothen Meers von Sesostris unterworfen I, 102.

Rovena, Hengists Schwester IV, 719.

Roxane, Alexanders Gemahlin III, 193, 222 f., tödtet Stateira III, 225, nach Makedonien III, 243, nach Pydna III, 251, von Kassander in Haft gehalten III, 252, Ausgang III, 260 f.

Roxolanen, Volksstamm, von Mithridates überwunden III, 664, den Ostgothen unterworfen IV, 565.

Rubellius Plautus, unter Nero ermordet IV, 180.

Ruben, Jacobs Sohn I, 502. Der Stamm R., Zählung in der Wüste I, 534, läßt sich im Osten des Jordan nieder I, 540, 545, 548.

Rubico, Fluß III, 689, Cäsar am R. III, 821, 828.

Rubrius, von Tiberius begnadigt IV, 157.

Rudra, indischer Dämon I, 205, 273.

Rufinus, Gallier, regiert für Arcadius IV, 608 f., reizt die Gothen zum Aufstand IV, 614, Ausgang IV, 609.

— s. Cornelius Rufinus.

Rufio, von Cäsar in Alexandrien zurückgelassen III, 846.

Rufus L., Mörder des Tib. Gracchus III, 601.

— s. Pompejus, Rutilius, Sulpicius Rufus.

Rugier, german. Volk IV, 108, im Gothenbund IV, 428, Attila unterworfen IV, 637, 643, machen sich frei, Wohnsitze IV, 647, Niederlage durch Odoaker IV, 661, schließen sich Theoderich an IV, 663, 666, in Italien unter den Gothen ansässig IV, 777 f.

Rugilas (Ruas), Hunnenkönig IV, 635, 636 f.

Rullianus s. Fabius.

Ruminus und Rumina, latin. Hirtengötter III, 17.

Rupilius P., Consul, im 1. Sclavenkrieg III, 561.

Rusellä, etrusk. Stadt III, 8.

Ruspina in Afrika, Cäsar das. III, 851.

Rustem, Held der iranischen Sage I, 359—361.

Rusticiana, Gemahlin des Boethius IV, 782.

Rutenu, Volksstamm in Nordafrika I, 86 f.

Ruth, das Buch R. I, 751 f.

Rutilius Rufus P., Legat des Metellus gegen Jugurtha III, 625 f., Verdienste um das Heerwesen III, 630, sein Verfahren gegen die Steuerpächter in Asien III, 645, Proceß, verurtheilt III, 645, 647, nach Smyrna III, 646.

— Lupus P., Consul, fällt im Bundesgenossenkrieg III, 653.

— — röm. Rhetor IV, 324.

— Namatianus s. Namatianus.

Rutilus s. Marcius Rutilus.
Rutuler, italische Völkerschaft III, 15, von Tarquinius Superbus bekriegt III, 49 f.
Rymetalces, König des bosporan. Reichs IV, 284.

S.

Saba, die Königin von S. I, 616, 618, 762.
Sabäer, arabischer Volksstamm, von Ptolemäos Philadelphos unterworfen III, 283.
Sabako (Schabak), äthiopischer König I, 167, 170 f.
Sabaudia, Landschaft IV, 643.
Sabazios, Mysterien des S. IV, 383.
Sabeller, gemeinsamer Name mehrerer ital. Völkerschaften III, 7, 12—14, die sabell. Stämme im Gebirg III, 14, Sitten und Lebensordnung III, 14 f., auf Seiten der Römer gegen die Latiner III, 118, Raubzüge gegen die Griechenstädte in Unteritalien III, 122, mit den Römern im 2. Samniterkrieg verbündet III, 123, Abfall III, 128, Erneuerung der Verträge mit Rom III, 129 f., Rechtsverhältniß zu Rom III, 149, halten zu Rom gegen Hannibal III, 446, der Bundesgenossenkrieg gegen Rom III, 652 ff.
Sabellius, Presbyter von Ptolemais, Monarchianer IV, 417.
Sabina, Gemahlin Hadrians IV, 272, Tod IV, 276, 283.
Sabiner, italischer Volksstamm III, 12 f., Sitten und Lebensordnung III, 14 f., Religionswesen III, 17, 22, 24, 25, in Rom eingeführt III, 39, Staatsordnung III, 55, der Raub der Sabinerinnen, Stellung zu den Römern III, 36—38, Krieg mit Tullus Hostilius III, 43, mit Tarquinius Priscus III, 44, Einfall ins röm. Gebiet, Valerius zieht gegen sie III, 74, von Valerius und Horatius geschlagen III, 94, erhalten das röm. Unterthanenrecht III, 133 f., das volle röm. Bürgerrecht III, 147, von den Galliern geschlagen III, 423.
Sabinianer, Juristenschule, nach Massurius Sabinus genannt IV, 73.
Sabinus, Mörder des Caligula IV, 165.
— Flavius, röm. Stadtpräfect IV, 204, ermordet IV, 209.
— Julius, Lingone, in Verbindung mit Claudius Civilis IV, 232, seine Absichten IV, 234, Ausgang IV, 238.
— s. Titurius Sabinus.
Sabis s. Sambre.
Sabus, Stammherr der Sabiner III, 25.
Sacharja, König von Israel I, 646.
— Prophet s. Zacharia.
Sachsen, der Völkerbund der S. IV, 427, Raubzüge nach Gallien IV, 560 f., im Kriegsbund gegen Attila IV, 643, erhalten von Theoderich von Austrasien den nördl. Theil von Thüringen IV, 691, von Chlotar tributpflichtig gemacht IV, 692. — Die S. lassen sich in Britannien nieder IV, 719 ff. (vergl. Angelsachsen). — Die S. mit den Langobarden nach Italien IV, 806, Rückkehr IV, 813.
Sacriportus in Latium, Sullas Sieg III, 680.
Sadducäer, jüdische Sekte III, 304 f., 730, IV, 136.
Sadokos, Sohn des Odrysenkönigs Sitalkes II, 567.
Sadyattes, König von Lydien II, 352.
Sängerfamilien, priesterliche in Griechenland II, 116 f., Sängerschulen II, 119, der blinde Sänger von Chios II, 120.
Säpta Julia s. Septa.
Säulenordnung der Aegypter I, 76, der Griechen II, 725 f.
Sagäer, thrakischer Volksstamm III, 518.
Sagalassos, von Alexander erstürmt III, 172.
Sagartier, iranischer Volksstamm I, 326, Aufstand gegen Dareios II, 386.
Sagunt in Spanien, in Bundesgenossenschaft mit Rom III, 428, von Hannibal erobert und zerstört III, 431 f., wiederhergestellt, fester Standort der Römer III, 458, 480, von den Lusitanern überfallen III, 544.
Sais in Aegypten, Cultus der Neith I, 130, 139, 181, Residenz I, 167, 172—174, 176, 178—181.
Saken, skyth. Volk II, 365, in Xerxes' Heer II, 447, Aufstand gegen Alexander III, 192.
Sakkara, die Pyramide von S. I, 71, 73 f.
Sakti (Sarasvati), Brahmas Gattin I, 274.
Sakuntala, indisches Drama I, 311 f.
Sala in Afrika, phönizische Colonie I, 466.
Salamis, Insel, Lage II, 5, Spuren pelasgischer Einwohner II, 26, den Athenern durch Theagenes entrissen II, 223, wiedererobert II, 224 f., die griech. Flotte bei S. II, 461—463, Schlacht bei S. II, 464 f., Vorgänge unter Mardonios II, 471 f., in Kassanders Gewalt III, 249, Besatzung des Antigonos Gonatas III, 313.
— Stadt auf Cypern, von Teukros gegründet II, 89, sidonische Bevölkerung I, 461, unter der Herrschaft des Gorgos II, 419, des Euagoras II, 784, III, 163, Sieg des Demetrios über die ägypt. Flotte III, 265, von den aufständischen Juden zerstört IV, 273.
Salasser, Volksstamm, unter röm. Oberhoheit III, 483, von Augustus überwunden IV, 8.
Salatis, König der Hyksos I, 82.
Salernum, Stadt, gegründet III, 478.
Salier (Springer), röm. Priester III, 26, 33, 39 f., 112.
— (salische Franken), Wohnsitze IV, 426, 541, 679, das salische Recht IV, 687.
Sallum, König von Israel I, 646.

Sallustius Crispus, Geschichtschreiber IV, 71, 73 f.
— Feldherr Julians IV, 540, schlägt die Kaiserwürde aus IV, 555, 557, Haltung im Aufstand des Procopius IV, 558.
Salluvier, Volksstamm, von den Römern unterworfen III, 755.
Salman, assyrischer König I, 401, 646.
Salmanassar (Sargon), assyrischer König I, 401 f., 415 f., Kriegszug in Phönizien I, 448 f., in Kanaan I, 658 f., Tod I, 660.
Salomo, König von Israel, Geburt I, 591, zum König gesalbt I, 599, läßt Joab und Simei tödten I, 600, Abfall einzelner Stammfürsten I, 603 f., befestigt das Reich und macht die Kananäer zu Knechten I, 604 f., Handelsunternehmungen I, 473, 605 f., Vertrag mit Hiram I, 445, 606, der Tempelbau I, 607 f., 609—612, der Königspalast I, 608, 611, Entstehung des Priester- und Levitenstands I, 612 f., feierlicher Cultus I, 613 f., S.s Weisheit I, 614, das sal. Zeitalter I, 615 f., Räthselkunst I, 616, Pracht und Herrlichkeit I, 617, Steuerdruck und verschwenderische Hofhaltung I, 617—619, Stellung zu den Propheten I, 619 f., 630, Duldung des Götzendienstes I, 620, ungünstige Volksstimmung, Jerobeams Aufstand I, 621, Tod I, 621 f., Psalmendichter I, 758, Spruch- und Räthseldichter I, 614 f., 761 f., die Sprüchwörter S.s I, 762—764, der Prediger S.s (Kohelet) I, 764 f., das Hohe Lied I, 765—768), die Weisheit S.s III, 296 f., die Psalmen S.s III, 299.
— treibt die Mauren zurück IV, 764, fällt IV, 765.
Salona in Illyrien, in Cäsars Gewalt III, 833, 847, von den Dalmatiern und Pannoniern bedrängt IV, 10, Diocletian in S. IV, 507, von Mundus, dem Feldherrn Justinians, erobert IV, 769, von den Gothen eingenommen, von den Byzantinern wieder erobert IV, 770.
Saloninus, Sohn des Gallienus IV, 474, Tod IV, 478.
Salsette, Insel, indische Felsentempel das. I, 315.
Salus, röm. Gottheit III, 34, Tempel in Rom III, 152.
Salvius, Mörder des Pompejus III, 842.
— Julianus, Rechtsgelehrter IV, 278, 354.
Salzburg s. Juvavium.
Samanäer s. Çramanen.
Samaria, Landschaft I, 435, unterwirft sich Alexander III, 178, von Johannes Hyrkanos unterworfen III, 304, von Pompejus für frei erklärt III, 307, von Cerealis unterworfen IV, 223 (vergl. Israel).
— Stadt, Residenz der Könige von Israel I, 626, 636, 640, von Benhadad von Damaskus belagert I, 638, von Salmanassar erobert I, 415, 659, von Perdikkas neu aufgebaut III, 293, röm. Besatzung IV, 12.
Samarkand s. Marakanda.
Samaveda, Theil der Veden I, 208, 232.
Sambre (Sabis), Fluß, Cäsars Sieg über die Nervier III, 774 f.
Sambus, indischer Fürst III, 204.
Samen, Gebirg I, 64.
Samgar, schlägt die Philistäer I, 556.
Samhita, Theil der Veden I, 208.
Samios, lakedäm. Nauarch II, 747.
Samniten, italischer Volksstamm III, 12, in Campanien III, 13 f., 116 f., der 1. S.-krieg III, 116—118, mit Rom gegen die Latiner verbündet III, 118, der 2. S.-krieg III, 121—130, Angriffe auf die Griechenstädte Unteritaliens III, 121, von Alexander von Epeiros geschlagen III, 122, Veranlassung des 2. S.-kriegs III, 123, im Feld unglücklich, bitten um Frieden III, 124, neue Erhebung unter Pontius III, 124, Niederlage der Römer in den caudin. Pässen III, 124 f., Erneuerung des Kriegs III, 126, Erfolge der Römer III, 127 ff., die S. unterwerfen sich III, 129 f., der 3. S.-krieg III, 130—134, Schlacht bei Sentinum III, 132, bei Aquilonia III, 132 f., Samnium zur Unterwerfung gezwungen III, 133 f., Gährung gegen Rom III, 134 f., Haltung im Krieg der Römer mit Pyrrhos III, 139 f., 142, neue Kämpfe mit den Römern III, 144, Unterwerfung III, 145 f., fallen zu Hannibal ab III, 452, 463, Samnium von den Römern besetzt (2. pun. Kr.) III, 470, in der Rechtsstellung zu Rom verkürzt III, 478, Aufstand gegen Rom (Bundesgenossenkr.) III, 652 ff., Unterwerfung III, 656, mit Marius gegen Rom III, 674, Sulla zieht gegen sie III, 678 f., rücken auf Rom los III, 681 f., von Sulla vernichtet III, 683, Verfall von Samnium III, 863.
Samo, König der Slaven IV, 797.
Samos, Insel und Stadt, Colonisation der Joner II, 103, Blüthe und Reichthum, politische Bewegungen II, 264 f., die Herrschaft des Polykrates II, 265 f., und seiner Nachfolger II, 382 f., von den Spartanern belagert II, 382, von Otanes erobert II, 383, die Schlacht bei Lade II, 421 f., Auswanderer von S. nach Sicilien II, 199, 423 f., die hellenische Flotte bei S. (Perserkrieg) II, 480, nach der Schlacht bei Mykale in die hellenische Bundesgenossenschaft II, 482, im Bund von Delos II, 496, der samische Krieg mit Athen, von Perikles beendigt II, 519—521, Aufstand der Demokraten, die Athener behaupten S. II, 622, Umtriebe der Aristokraten II, 623, Parteikämpfe II, 624 f., das athen. Heer auf S. beharrt bei der Demokratie II, 626 f., Alkibiades nach Samos berufen II 627 f., trotzt den Lakedämoniern

(pelop. Krieg) II, 643, unter Athens 2. Seeherrschaft II, 835, von den Athenern besetzt, attische Kleruchen III, 217, Antipaters Verfügung über S. III, 237, von Polysperchon den Athenern zurückgegeben III, 245, zum Reich der Ptolemäer gehörig III, 286, von Philipp III. unterworfen III, 494, von den Seeräubern heimgesucht III, 709, Antonius auf S. III, 904, von Augustus mit der Freiheit beschenkt IV, 15, von Vespasian in den unmittelbaren Reichsverband gezogen IV, 212. — Kunstthätigkeit auf S. II, 724.

Samosata in Kommagene, von Lucullus erstürmt III, 719, von Pompejus dem Seleukiden Antiochos überlassen III, 732, mit der Provinz Syrien vereinigt IV, 12.

Samothrake, Insel, phönizische Ansiedlung I, 462, Tyrrhener auf S. II, 28, Perseus' Flucht nach S. III, 521, von den Piraten beraubt III, 709.

Samuel, Richter in Israel, gegen die Philistäer I, 568 f., widersetzt sich der Königswahl I, 569, setzt Saul ein I, 570, zürnt auf Saul I, 571 f., Stellung zu Saul I, 573 f., zu David I, 575 f., Tod I, 579, Gründer der Prophetenschulen I, 574, 629, die Bücher Samuels I, 752.

Sanballat, Vorsteher der Samarier I, 742.

Sanchoniath, heil. Kanon der Phönizier I, 488.

Sancus Semo, sabinische Gottheit III, 19, 25, Tempel in Rom III, 580.

Sandan (Sardan), assyrischer Sonnengott I, 421 f.

Sandon, lydischer Gott II, 347, 351.

Sandoniden (Herakliden) in Lydien II, 351.

Sane, Stadt auf Pallene, von den Eretriern gegründet II, 204, leistet den Lakedämoniern Widerstand II, 585, im Frieden des Nikias II, 587, in Philipps Gewalt II, 864.

Sangala (Çakala), indische Stadt I, 299, von Alexander erobert III, 200.

Sangarios, Fluß in Kleinasien II, 343, Niederlage des Aquillius III, 666.

Sangiban, Alanenkönig IV, 644.

Sanhedrin s. Synedrion.

Sanherib, König von Assyrien I, 416 f., gegen Phönizien I, 449, gegen Aegypten und Juda I, 171 f., 660—664, Tod I, 417, 664.

Sankhjalehre der Inder I, 249, 252 f., 254, 278.

Sanscrit, Sprache der Inder I, 303 f.

Santonen, gallischer Volksstamm III, 757, 767.

Saone (Arar), Fluß in Gallien III, 756, 768 f.

Saosduchin, König von Assyrien I, 417.

Saphan, Josia's Schreiber I, 675, 679, 708.

Saphoris (Diocäsarea), Stadt, Gründung IV, 13.

Saphrax, Führer der Ostgothen IV, 571.

Sapores I. (Schapur), Sassanide, König von Persien IV, 464, 798, Frieden mit Philippus Arabs IV, 470, reißt Mesopotamien, Syrien, Kleinasien an sich, nimmt Valerian gefangen IV, 473 f., 475 f., von Odenathus geschlagen IV, 476, 478 f., Tod IV, 487.

— II., der Große, Perserkönig IV, 798, Krieg mit Constantius IV, 534 f., Erneuerung des Kriegs IV, 538 f., Krieg mit Julian IV, 552 f., Frieden mit Jovian IV, 555 f.

— III. von Persien IV, 798.

Sappho, griech. Dichterin II, 263, 314 f.

Sara, Abrahams Weib I, 491 f., 497 f., Tod I, 493.

Saragossa s. Cäsaraugusta.

Saranger, iranischer Volksstamm I, 326, unterwerfen sich Alexander III, 188.

Sarasvati, Brahmas Gattin s. Sakti.

— indischer Strom I, 201, 203, 210, 213 f.

Sarbar, persischer Feldherr IV, 824 f.

Sardan s. Sandan.

Sardanapal I., König von Assyrien I, 400 f.

— II., König von Assyrien I, 417—419, historische Bedeutung I, 419—422.

Sardes in Lydien, von den Kimmeriern und Trerern erobert II, 352, Glanz unter Krösos II, 354 f., von Kyros erobert II, 358 f., Brand von Sardes (Perserkr.) II, 418, Xerxes in S. II, 444 f., Sieg des Agesilaos über die Perser II, 768 f., Friedenscongreß i. J. 387 II, 783, unterwirft sich Alexander III, 170, von Prepelaos gewonnen III, 271, von Antiochos III. belagert III, 289, fällt an Eumenes von Pergamos III, 507, unter Tiberius durch ein Erdbeben zerstört IV, 150.

Sardica (Sophia), Stadt, röm. Cultur IV, 105, Synode IV, 591, von den Hunnen zerstört IV, 638, Ebene von S. IV, 535.

Sardinien, Colonisation der Phönizier I, 459, 463, der Griechen II, 202, unter karthagischer Herrschaft III, 338, 408, 416, Aufstand gegen die Karthager III, 418, kommt unter römische Herrschaft III, 419 f., im 2. pun. Krieg, Niederlage der Karthager durch Manlius Torquatus III, 456, Niederlage der Sarden durch Tib. Gracchus III, 482, von Cäsars Unterfeldherrn besetzt III, 832, im Frieden von Misenum an S. Pompejus überlassen III, 896, in Octavians Händen III, 897, Raubzüge Geiserichs IV, 648, Vertreibung der Vandalen von S. IV, 653, von Geiserich wieder erobert IV, 654, von dem Vandalen Tzazon erobert IV, 761, unterwirft sich Belisar IV, 762, in Totilas' Gewalt IV, 783, Verfall unter der Langobardenherrschaft IV, 810.

Sarepta, Stadt in Phönizien I, 438, Elia in S. I, 632.

Sargon s. Salmanassar.
Sarmaten (Sauromaten), Volk II, 390, IV, 793, Charakter IV, 430, bei Dareios' skythischem Zug II, 393, bedrängen die Griechenstädte am Pontos III, 664, Bewegung unter Augustus IV, 10, Völkerbündnisse der sarm. Stämme IV, 425, von Carus geschlagen IV, 496, von Constantius zur Ruhe gebracht IV, 539, mit den Quaden gegen Valentinian verbunden IV, 561 f., mit den Römern und Gothen gegen Attila IV, 643.
Sarmizegethusa in Dacien, von Trajan erobert IV, 257 f.
Sarnus, Fluß, Kämpfe zwischen Tejas und Narses IV, 787 f.
Saron, die Ebene I, 435.
Saronische Meerbusen II, 5 f.
Sarpedon, Führer der Lykier im trojan. Krieg II, 78.
Sarpetia, Fluß IV, 258.
Sarus, Gardeoberst unter Honorius IV, 626, 629.
Sassaniden, persische Dynastie I, 338 f., IV, 462, 798, Fall des S.-reichs IV, 826.
Satan, Dämon der Finsterniß (Israeliten) I, 729.
Saticula in Samnium, in der Gewalt der Römer III, 126.
Satirische Literatur im kaiserlichen Rom (Persius, Juvenalis, Petronius, Martialis, Lucian) IV, 299—315.
Satrapien des Perserreichs, Eintheilung und Besteuerung II, 403 f., Stellung und Macht der Satrapen II, 404 f.
Satricum in Latium, Festung, angelegt III, 116, von Coriolan genommen II, 79, in der Gewalt der Samniten, von den Römern wiedererobert III, 126.
Saturejus, tödtet Tib. Gracchus III, 601.
Saturnalien, röm. Volksfest IV, 585.
Saturninus Appulejus L., Führer der Volkspartei, Volkstribun III, 639, seine Gesetzesanträge III, 639 f., Straßenregiment III, 641 f., Tod III, 643, seine Gesetze beseitigt III, 644.
— Gegenkaiser des Gallienus IV, 479.
— erhebt sich gegen Probus, Ausgang IV, 494.
— Gnostiker IV, 404.
— Sentius s. Sentius.
Saturnus, italischer Gott III, 26 f., 31, Tempel in Rom III, 827.
Satyrdrama in Griechenland II, 55, 524 f.
Satyrn, im Gefolge des Dionysos II, 56.
Saul, Sohn des Kis, wird König von Israel I, 570, Kampf gegen die Philistäer I, 571 f., Sieg über die Amalekiter I, 572 f., Verhältniß zu Samuel I, 571 f., 573 f., David an Sauls Hof I, 574 f., trachtet David nach dem Leben I, 575 f., wüthet gegen die Priester in Nob I, 576 f., verfolgt David I, 578 f., Seelenzustand I, 580 f., Ausgang I, 581, Davids Klage um S. I, 581 f., Sauls Geschlecht ausgerottet I, 584 f., 593, 601.
Saul s. Paulus.
Sauromaten s. Sarmaten.
Saverne, Fluß in Britannien IV, 732.
Savitri, indisches Gedicht I, 223.
Saxnot, german. Gott IV, 124 f.
Saxo Grammaticus, dänischer Geschichtschreiber IV, 124.
Saxonen (Alt-Sachsen), im Sachsenbund IV, 427.
Scävola s. Mucius.
Scapula s. Quinctius.
Scarabäus, heiliger Käfer der Aegypter I, 129, 135.
Scato P., Führer der Marser im Bundesgenossenkrieg III, 653.
Scaurus s. Aemilius, Aurelius.
Schallum s. Joahas.
Schamanismus, asiat. Religionslehre I, 45 f., 268.
Schang, chines. Dynastie I, 36.
Schapur s. Sapores.
Schasu, Volksstamm in Syrien I, 87.
Schiffbau der Korinther II, 193.
Schi-hoang-ti, chines. Kaiser I, 36 f., 47, 54.
Schi-king, heil. Buch der Chinesen I, 36, 54, 57.
Schiras, Thäler von Sch. I, 323, 364.
Schirin s. Sira.
Schiruch s. Siroes.
Schiste, Thalweg II, 4.
Schlaf, in der griech. Mythol. II, 38, 54.
Schmum (Hermopolis), in Aegypten, Heiligthum des Thot I, 134.
Schoinos auf dem Isthmos, Festspiele das. II, 49.
Schottland, Verbreitung des Christenthums IV, 724, schottische Mönche in Northumberland IV, 727 f. (vergl. Scoten und Caledonien).
Schu-king, heil. Buch der Chinesen I, 36 f., 54.
Schun, mythischer Kaiser der Chinesen I, 35, 39, 46, 55.
Schwaben, deutscher Volksstamm IV, 428.
Schwarze Meer (Pontos euxeinos), Colonien der Griechen das. II, 204—209, Stellung der Griechenstädte zu Mithridates III, 664, Arrians Periplus IV, 275.
Scipio Cornelius L., in der Schlacht bei Sentinum III, 132.
— — Barbatus, Steinsarg dess. III, 152.
— — Gn., Consul, von den Karthagern gefangen genommen III, 407.
— — P., Consul, in Massilia, gegen Hannibal III, 434 f., am Ticinus geschlagen III, 439, die Schlacht an der Trebia III, 440 f., in Spanien III, 453, 455, 458, fällt III, 459.

Scipio Cornelius Gn., Bruder des vor., erstürmt Mediolanum III, 424, nach Spanien III, 435, Erfolge das. III, 452 f., 455, 458, Ausgang III, 459.
— — P. Africanus major, rettet seinem Vater Publius am Ticinus das Leben III, 439, tapfere Haltung nach der Schlacht bei Cannä III, 453 f., zum Oberbefehlshaber in Spanien ernannt, Charakter III, 460 f., erobert Neu-Karthago III, 461 f., weitere Erfolge in Spanien III, 466, nach Afrika III, 466 f., Unterwerfung von Spanien III, 467 f., Bündniß mit Masinissa, Stellung in Rom III, 471, Rüstungen auf Sicilien, setzt nach Afrika über, belagert Utika III, 472, läßt das karthag. Lager anzünden, Schlacht bei Utika III, 473, Friedensunterhandlungen III, 473 f., zieht auf Hadrumetum zu III, 474, Unterredung mit Hannibal III, 475, Schlacht bei Zama III, 475 f., Friedensschluß III, 476 f., Einzug in Rom III, 477, weist die Anklagen gegen Hannibal zurück III, 484, leitet den syrischen Feldzug gegen Antiochos III. III, 506 f., von Cato der Veruntreuung von Staatsgeldern angeklagt III, 514, 586, Ausgang III, 514 f.
— — L. Asiaticus, Bruder des vor., Consul, Oberbefehlshaber gegen Antiochos III. III, 506.
— — P., Sohn des Afrikaners III, 515.
— — P. Aemilianus Africanus minor, Sohn des Paullus Aemilius, von dem vor. adoptirt III, 515, kämpft bei Pydna III, 521, Kriegstribun, in Spanien III, 543, von Lucullus nach Afrika geschickt III, 532, als Kriegstribun vor Karthago III, 536, verfügt über das Königreich Numidien III, 536, 620, zum Consul gewählt III, 537, belagert Karthago III, 537—539, beim Brand von Karthago, Zerstörung III, 540, erobert Numantia III, 546, 620, 629, bei Tib. Gracchus' Tod III, 601 f., bewirkt die Einstellung des Theilungswerks III, 603, begünstigt die hellenische Bildung III, 567, 575, Freund des Polybios III, 529, 579, 581, 596, des Panätios III, 566, Staatsreden III, 583, Charakter III, 547, 595 f., Stellung in Rom III, 604, Ausgang III, 603 f.
— — P. Nasica, schlägt den falschen Philippos von Makedonien III, 525, spricht für Erhaltung Karthagos III, 531, 540.
— — P. Nasica, Gegner des Tib. Gracchus III, 597, 600, nach Asien gesandt III, 601, Tod III, 610.
— — L., Consul, gegen Sulla, Vertrag III, 679, 684.
— — L., Senator unter Claudius IV, 170.
— Metellus s. Metellus.
Sciren (Scyren), Volksstamm, im Gothenbund IV, 428, unter dem Ostgothenkönig Hermanrich IV, 565, von Anthemius geschlagen IV, 611, in Attilas Heer IV, 643, Wohnsitze nach der Auflösung des Hunnenreichs IV, 647, mit Odoaker gegen die Rugier IV, 661.
Sclavenwesen im griech. Heldenalter II, 144 f., in Rom III, 57 f., Zunahme der Sclavenwirthschaft im röm. Reich III, 560—562, Sclavenkriege in Sicilien III, 561 f., der Scl.-krieg in Italien III, 702—705, Scl.-wesen unter Cäsar III, 863 f., unter Augustus IV, 21 f., bei den Germanen IV, 112.
Scoten, Volksstamm, von Septimius Severus angegriffen IV, 449, Einfälle in Britannien IV, 718, von den Angelsachsen zurückgetrieben IV, 719, von Aldfrid von Northumberland geschlagen IV, 726.
Scribonia, Gemahlin des Augustus III, 896, IV, 28, 31.
Scribonianus s. Camillus.
Scribonius s. Curio und Libo.
Scyren s. Sciren.
Scythen s. Skythen.
Seaxburge, Gemahlin des Cenwealh von Wessex IV, 733.
Seb (Kronos), ägypt. Gott I, 136, 145 f., 147.
Seba von Benjamin, Aufstand gegen David I, 597 f.
Sebak (Sevek), ägypt. Gott I, 142, 146.
Sebasteia s. Megalopolis.
Sebastian, Feldherr Julians IV, 552.
— Feldherr des Valens IV, 569.
— Bruder des Jovinus IV, 621.
— flieht vor Aëtius zu den Vandalen IV, 640.
Sebna, Schreiber Hiskias I, 662, 669.
Sebulon (Zebulon), israelit. Stamm, bei der Zählung in der Wüste I, 534, bei der Landesvertheilung I, 544, 547, Stellung zu den Phöniziern I, 443.
Secession der Plebejer auf den heil. Berg, die 1. III, 74 f., 77, die 2. III, 92 f.
Secundus Carinas, in Neros Diensten IV, 182.
Sedeinga in Aegypten, Heiligthum I, 90.
Seehandel, Wesen dess. I, 15.
Seelenwanderung, der Glauben an S. in Aegypten I, 149 f., in Indien I, 233, 240—243.
Seeräuberkrieg gegen die Römer III, 708—713.
Segeda, Stadt in Spanien III, 542.
Segeste s. Egesta.
Segestes, cheruskischer Fürst, den Römern ergeben IV, 89, von Armin belagert, ruft Germanicus zu Hülfe IV, 93, in Rom IV, 99.
Segimer, Armins Vater IV, 89.
Segimund, Sohn des Segestes IV, 93, im Triumphzug des Germanicus IV, 99.
Segre s. Sicoris.

Sejanus Aelius, Günstling des Tiberius IV, 147, Präfect der Prätorianer IV, 148, wüthet gegen die kaiserliche Familie IV, 148, 152 f., Macht und Uebermuth IV, 158, Ausgang IV, 149, 159.
Sejestan, Landschaft III, 188.
Seisachthie (Lastenaufhebung) in Athen durch Solon II, 227.
Sela, Stadt der Edomiter, von Amazia erobert I, 644.
Selene, in der griech. Mythol. II, 37, 46.
Seleukeia (Seleucia), Name von 9 von Seleukos gegründeten Städten III, 287.
— am Tigris, in der Nähe des alten Babylon I, 423, 429 f., Pracht der Stadt III, 287, Abfall von Trajan, wieder unterworfen IV, 263 f., von Avidius Cassius erstürmt IV, 288, von Carus erobert IV, 496, Sitz eines Metropoliten IV, 604, S. in Trümmern (zu Julians Zeit) IV, 552.
— Pieria in Syrien, Privilegien durch Pompejus III, 733.
— in Kommagene III, 732.
Seleukiden, Reich der S. in Syrien III, 286—290, 549, Aera der S. III, 260.
Seleukos I. Nikator, des Antiochos Sohn, Chiliarch III, 224, bei Perdikkas' Tod III, 242, erhält die Statthalterschaft Babylonien III, 242, Eumenes gegen ihn III, 253, flieht vor Antigonos zu Ptolemäos III, 255 f., im Waffenbund gegen Antigonos III, 257, wider Cypern III, 258, gewinnt Babylonien III, 259 f., nimmt den Königstitel an III, 266, im Vierkönigsbündniß gegen Antigonos und Demetrios III, 271, Schlacht bei Ipsos, Länderverteilung III, 272, nähert sich Demetrios III, 273, im Bündniß gegen Demetrios III, 275, hält dens. gefangen III, 277, schlägt Lysimachos III, 278, Städtegründungen III, 287, Ausgang III, 279, 286.
— II. Kallinikos III, 285, Krieg mit seinem Bruder Antiochos Hierax III, 288.
— III. Keraunos von Syrien III, 288.
— IV. Philopator III, 298, mit Perseus in Verbindung III, 518.
— Piratenführer III, 717.
Selinus in Sicilien, Gründung II, 195, Parteistellung (peloponnes. Kr.) II, 596, Streit mit Egesta II, 598, von den Karthagern erobert und zerstört III, 346, unter punischer Oberhoheit III, 371.
Sellasia in Lakonien II, 817, in Spartas Gewalt II, 827, die Schlacht bei S. III, 333 f.
Seller (Heller) in Dodona II, 22.
Selymbria, gegründet II, 205.
Semaja, Davids Schreiber I, 592.
— Prophet I, 620, 622.
— Vorsteher der Judengemeine, Gegner des Jeremia I, 716.
Semariter, Volksstamm I, 439.
Semele, Mutter des Bacchus III, 565.
Semi-Arianer (Eusebianer), christl. Secte IV, 591.
Semipelagianismus IV, 589.
Semiramis, Königin von Assyrien I, 396, 397 f., Zug nach Indien I, 191, 397, 399, III, 207, Bauwerke I, 398 f., die hängenden Gärten I, 424, 430, III, 215, Lebenszeit I, 400, Bedeutung der S.-sage I, 399 f., 419—421.
Semitische Völker I, 375—788, Babylonier und Assyrier I, 377—430, die Semiten in Kanaan (Syrien, Phönizien, Israel) I, 431 —788, Stammtafel der S. I, 495, die Völker sem. Herkunft in Kleinasien II, 343 ff., Charakter der S. III, 344 f.
Semlin (Taurunum), röm. Cultur IV, 105.
Semnah in Aethiopien I, 77, 90.
Semno, Herzog der Ligier IV, 492.
Semnonen, suevischer Volksstamm IV, 108, Religionswesen IV, 121, mit Armin im Bund IV, 99, Wanderungen IV, 430.
Semo Sancus s. Sancus.
Semonen, ital. Schutzgeister III, 24.
Sempronia, Schwester der Gracchen, Gemahlin des Scipio Aemilianus III, 596, 604.
— Mitwisserin der catilinar. Verschwörung III, 736.
Sempronius Gracchus s. Gracchus.
— Tib., Consul, an der Trebia geschlagen III, 440 f., in Placentia III, 442.
— Asellio P., Prätor, ermordet III, 657.
Sena (Senogallia) in Umbrien, röm. Colonie das. III, 135, 468, Hasdrubals Niederlage bei S. (am Metaurus) III, 469.
Senat in Rom III, 912, Stellung unter den Königen III, 58, 59 f., in den ersten Zeiten der Republik III, 63, 69, gewinnt an Macht durch die licinische Reform III, 113 f., Machtfülle nach dem Tod der Gracchen III, 617, unter Sulla III, 688, 696, unter Cäsar III, 859, unter Augustus IV, 3 f., Tiberius IV, 146, 154 f., Domitian IV, 249, 252, Trajan IV, 256, Hadrian IV, 266 f., 269, 277 f., Antoninus Pius IV, 285, Septimius Severus IV, 445 f., Maximinus Thrax IV, 466 f., Gallienus IV, 474, Diocletian IV, 499, zu Constantins Zeit IV, 514, 520, 524.
Senatorenstamm in Rom III, 551, IV, 5.
Seneca Annäus M., der Rhetor IV, 324.
— — L. der Philosoph, Sohn des vor., Charakter IV, 331 f., Lebensschicksale IV, 332 f., unter Claudius verbannt IV, 168, zurückgerufen, Neros Erzieher IV, 172 f., Parteistellung bei Neros Regierungsantritt IV, 174 f., 176, vorsichtige Haltung IV, 179, in Ungnade IV, 180, Tod IV, 183. — Divergirende Urtheile über S. IV, 330 f., schrift-

stellerische Eigenschaften IV, 317, 331, Schriften, Episteln IV, 333, Abhandlungen IV, 333 f., Trostschriften IV, 334, Apokolokyntosis, naturwissenschaftliche Untersuchungen IV, 335, Briefwechsel mit Paulus IV, 335, 390.
Seneca Annäus, der Tragiker IV, 316, 325—327.
Senonen, keltischer Volksstamm in Oberitalien III, 4, den Römern unterworfen III, 132, Aufstand gegen Rom, niedergeschlagen III, 134 f., 422, mit ihren Stammgenossen gegen Griechenland III, 281. — Die S. im lugdunens. Gallien, Gährung gegen Cäsar III, 783, unterworfen III, 783 f., Labienus im Land der S. III, 788.
Sens s. Agendicum.
Sentinum, Schlacht bei S. III, 132.
Sentius Saturninus, Statthalter von Germanien IV, 86 f.
— Befehlshaber in Syrien gegen Piso IV, 151.
Sepeia, Niederlage der Argeier durch Kleomenes II, 425.
Sepharvaim s. Sippara.
Septa Julia, auf dem Marsfeld in Rom III, 862, IV, 26.
Septimanien, Landschaft, im Besitz der Westgothen IV, 686 f., 709, 712, 714.
Septimius L., Kriegstribun, Mörder des Pompejus III, 842.
— Severus, wirft sich in Illyrien zum Kaiser auf IV, 440 f., gewinnt den röm. Thron IV, 441 f., entläßt die Prätorianer IV, 442, besiegt seine Gegner IV, 443 f., erobert Byzanz IV, 444 f., wüthet gegen den Senat IV, 445, Regierung im Innern IV, 446, die neue Prätorianergarde IV, 446 f., der parthische Feldzug IV, 447 f., Feldzug nach Britannien IV, 270, 448 f., Ausgang IV, 449 f., der Magie ergeben IV, 385, Verhältniß zu den Christen IV, 399.
Septuaginta, Bibelübersetzung der S. I, 518, III, 294.
Septum (an der Stelle des heut. Ceuta), unter Justinians Herrschaft IV, 762.
Sequaner, gall. Volksstamm III, 756, Hegemonie im mittleren Gallien III, 761, von Ariovist bedrängt III, 766 f., gestatten den Helvetiern den Durchzug III, 768, mit Cäsar gegen Ariovist verbunden III, 770 f., zu Belgica gerechnet IV, 15, schlagen Julius Sabinus IV, 234.
Seraja, Hohepriester, hingerichtet I, 721.
Serapis, ägypt. Gott I, 131, III, 286, Zerstörung des S.-tempels in Alexandrien IV, 580, der S.-cult im Römerreich IV, 248, 383 f.
Serena, Stilichos Gemahlin IV, 578, 613, Tod IV, 624.
Serenus Ann., Senecas Freund IV, 334.
Serenus Granianus, Statthalter von Kleinasien IV, 395.
Seres, Volk (Chinesen) I, 34.
Sergius Catilina s. Catilina.
— Paulus, Proconsul von Cypern, zum Christenthum bekehrt IV, 190 f.
— Papst IV, 733.
Seriphos, Insel, von den Ioniern besetzt II, 104.
Sermyle auf Chalkidike, im Frieden des Nikias II, 588.
Seronatus, Beamter in Gallien, hingerichtet IV, 655.
Serosch s. Çraosha.
Sertorius Q., Demokratenführer in den bürgerlichen Streitigkeiten, vor Rom III, 674, läßt die Mordbanden niederstoßen III, 677, warnt Scipio vor Unterhandlungen mit Sulla III, 679, Verdienste und Fähigkeiten III, 697, von den Lusitaniern und Spaniern als Befehlshaber anerkannt III, 698, Einrichtungen und Bündnisse III, 698, 714, mit Perperna verbunden III, 698 f., Pompejus gegen S., Bürgerkrieg in Spanien III, 699 f.. Ausgang III, 700.
— Macro s. Macro.
Serubabel, Führer der heimkehrenden Juden I, 732 f., der Tempelbau I, 734—736, Vollendung I, 737, Sagen über S. I, 738.
Servianus, Hadrians Schwager, Tod IV, 276.
Servilia, Tochter des Barea Soranus, Tod IV, 184.
Servilianus s. Fabius Maximus.
Servilius P., Consul, gegen die Volsker III, 74.
— Ahala, Reiteroberst, tödtet Mälius III, 98.
— — Q., Dictator, schlägt die Gallier III, 106.
— Cn., Consul, besetzt Ariminum (2. pun. Kr.) III, 442, von Maharbal geschlagen III, 445, bei Cannä III, 449, fällt III, 450.
— Cäpio Q., gegen Viriathus, veranlaßt dessen Ermordung III, 544.
— — Q., von den Cimbern geschlagen III, 636, 718, verbannt III, 636, 645.
— — Q., Feldherr im Bundesgenossenkrieg III, 653, fällt III, 654.
— Glaucia G., Demokratenführer III, 639, Straßenregiment III, 642, Tod III, 643.
— G., Prätor, in Asculum III, 651 f.
— Vatia P., gegen die Piraten III, 710.
— Flottenführer des Pompejus III, 727.
— Rullus, Volkstribun, dessen Ackergesetz IV, 47.
— Casca, Verschworener gegen Cäsar III, 871, 872 f., Tribun III, 883.
Servius Tullius, röm. König III, 45 f., neue Verfassung III, 46, 52—54, Ausgang III, 46 f.
— Commentator zu Virgil IV, 59.

Sese, Berg in Dongola I, 93.
Sesonchis s. Sisak.
Sesortosis (Sesurtasen), Königsname der 12. Dynastie in Aegypten I, 75 f.
— I. von Aegypten I, 75 f., 85, 93.
— II., ägypt. König I, 80.
Sesostris s. Ramses II.
Sestius L., Consul IV, 5.
Sestos, thrakische Stadt, Brückenbau des Xerxes bei S. II, 443 f., durch die Athener erobert II, 482 f., von Lysander zur Uebergabe gebracht II, 642, Lysanders Absichten mit S. II, 735, von Timotheos erworben II, 830, Alexanders Ueberfahrt nach Asien III, 168, von Justinian befestigt IV, 750.
Set s. Typhon.
Sethos I., ägypt. König I, 84, 92 f., Bauwerke I, 86 f., 93 f., Grab des S. I, 100.
— ägypt. König, Krieg mit Sanherib I, 172.
Setia, Festung in Latium, angelegt III, 116.
Seusamora, von Pompejus erobert III, 727.
Seuthes I., Odrysenkönig II, 842.
— II., thrak. Fürst, mit Xenophon verbündet II, 761 f.
Sevechos, ägypt. König I, 167, 171.
Severianus, von Licinius getödtet IV, 514.
Severin, der heilige IV, 605, 661.
Severus, Trajans Feldherr IV, 264.
— Kaiser s. Septimius und Alexander Severus.
— verwaltet Italien und Afrika unter Galerius IV, 508, zum Augustus erhoben IV, 509, Ausgang IV, 510.
— Feldherr Valentinians IV, 560.
— Baumeister IV, 182.
Sevilla s. Hispalis.
Sextius L., Volkstribun III, 110 f., Consul III, 111.
— Calvinus G., Feldherr in Gallien III, 755.
— P., Volkstribun III, 797, Ciceros Rede für dens. III, 802, IV, 48.
Sextus aus Chäronea, Lehrer des M. Aurelius IV, 286.
— Empiricus s. Empiricus.
Sibyllen, weissagende Frauen, in Kleinasien II, 90, Cultus in Cumä III, 29 f., 51, die sib. Bücher III, 32, 49, 869 f.
Siccius Dentatus, ermordet III, 91.
Sicharbal (Sichäus) von Tyrus I, 447.
Sichem, Heiligthum Jehovas das. I, 544, Josuas Tod I, 545, Vereinigungsort der Landesgemeine I, 548, 622, Vorort des nördlichen Städtebunds in Kanaan I, 554, Abimelechs Herrschaft in S. I, 561, Jerobeams Residenz I, 623.
Sicilien, Insel III, 6, älteste Bevölkerung III, 7, Niederlassungen der Phönizier I, 458, 462 f., Colonien der Griechen II, 194 ff., die Tyrannen in Sicilien (Phalaris in Agrigent, Hippokrates in Gela 2c.) II, 266—269, Vorgänge während der Perserkriege, Schlacht bei Himera II, 483 f., III, 338 f., Lage der Dinge bis zur athen. Heerfahrt II, 594—600, Tyrannis in Syrakus II, 594 f., Parteistellung in Sic. II, 596, Einmischung der Athener II, 596 f., die Athener vor Syrakus II, 600—619, Parteikämpfe in Syrakus II, 618 f., Fortschritte der Karthager in S., Eroberung von Selinus, Himera, Agrigent III, 345—348, Zwingherrschaft des Dionysios in Syrakus III, 349 – 359, Dionysios II. und Timoleon III, 359—368, Agathokles III, 368—379, Anarchie und Gewaltherrschaft nach dessen Tod III, 379 f., Pyrrhos in S. III, 143 f., 380 f., wachsende Anarchie, Hieron von Syrakus III, 381 f., der 1. pun. Krieg III, 403—416, Bündniß der Städte mit Rom III, 405 f., die Römer erobern Messina III, 405, Agrigent III, 406, siegen bei Mylä III, 407, belagern Lilybäum III, 410 f., siegen bei den Aegaten III, 412, Frieden III, 413, S. röm. Provinz III, 414—416 (2. pun. Kr.), Folgen der Schlacht bei Cannä III, 451 f., Syrakus von den Römern erobert III, 456 f., Unterwerfung von S. III, 458, Scipios Rüstungen III, 472, S. die „Kornkammer" Roms III, 479, Sclavenwirthschaft in S. III, 560, die 2 Sclavenkriege III, 561 f., 618, Marius auf der Flucht in S. III, 662, von Pompejus zur Ruhe gebracht III, 683, Curio in S. III, 832, bei Misenum an S. Pompejus überlassen III, 896, der sic. Krieg zwischen Octavian und S. Pompejus III, 897—899, Hadrians Bauwerke IV, 279, Räuberwesen unter Gallienus IV, 477, Raubzüge Geiserichs nach S. IV, 648, von Geiserich besetzt IV, 654, von Odoaker gegen die Vandalen geschützt IV, 661, Verödung, dem Ostgothenreich zurückgegeben IV, 667, von Belisar unterworfen IV, 769 f., von Totilas erobert IV, 783, unterwirft sich den Byzantinern IV, 784, Verfall unter der Langobardenherrschaft IV, 810, Aufstand, von Constantin IV. niedergeschlagen IV, 827.
Sicinier, röm. Geschlecht III, 96.
Sicoris (Segre), Fluß in Spanien III, 828 f., 830.
Siculer (Sikeler), lassen sich in Sicilien nieder III, 7, Söldnerdienste III, 339, von den Syrakusiern unterworfen II, 596, Feldzug des Dionysios III, 351.
Side in Pamphylien, Alexander das. III, 172, Hannibal im Hafen von S. eingeschlossen III, 506.
Sidiciner, italische Völkerschaft III, 15, von den Samniten heimgesucht III, 117 f., schließen sich den Samniten an (2. Samniterkr.) III, 126.
Sidon in Phönizien, Gründung I, 438, Hegemonie I, 442 f., 453, Colonien I, 441 f., 458, 461 f., III, 335, Verhältniß

zu den Israeliten I, 443, von Tyrus überflügelt I, 444, 2. Hegemonie I, 451 f., Königthum I, 454, Industrie I, 470 f., Vertrag mit den heimgekehrten Juden I, 734, Empörung gegen die Perser und Fall III, 165, huldigt Alexander III, 177.
Sidonius Apollinaris, Dichter, Schüler Frontos IV, 352, Lobredner des Avitus IV, 650, Bischof von Clermont IV, 653, 656, verwendet sich für Arvandus IV, 655.
Sieben gegen Theben II, 73—75.
Siebengestirn, das tragische III, 385.
Siegfried, Held der german. Sage IV, 128.
Sigambrer, german. Volksstamm, siedeln sich am Rhein an III, 761, von Cäsar zurückgedrängt III, 778 f., Einfall in das Land der Eburonen III, 784, bekriegen die Katten IV, 83, von Tiberius am linken Rheinufer angesiedelt IV, 85, im Völkerbund der Franken IV, 426.
Sigbert, König der ripuarischen Franken, kämpft mit den Allemannen IV, 681, Ausgang IV, 689.
— I., König von Austrasien IV, 693 f., Bruderkrieg mit Chilperich, Tod IV, 695.
— II. von Austrasien, Dagoberts Sohn IV, 698.
— Theoderichs Sohn IV, 697.
— Fürst von Ostangeln IV, 727.
Sigebricht, König von Wessex IV, 733.
Sigeion, Stadt am Vorgebirg S. in Kleinasien, von den Aeolern gegründet II, 103, hält sich unabhängig von Ilion II, 83, Krieg der Lesbier mit den Athenern am S. II, 261.
Sigerich, König der Westgothen IV, 630.
Sigesarus, goth. Bischof IV, 630.
Sigmund (Sigismund) der Heilige von Burgund IV, 607, 667, Ausgang IV, 684.
Signia in Latium, Gründung III, 48.
Sigyn, Loki's Gemahlin (germ. Mythol.) IV, 126.
Sihon, König der Amoriter I, 536 f., 540.
Sijawusch, Held der iran. Sage I, 360.
Sikaner, Bewohner von Sicilien III, 339.
Sikeler s. Siculer.
Sikinnos, Sclave des Themistokles II, 463.
Sikyon, Stadt II, 9, Pelasger in S. II, 26, von den Doriern erobert II, 98, unter Vorherrschaft von Argos II, 186, im Bund mit Sparta II, 188 f., die Orthagoriden in S. II, 254—257, feindliche Stellung zu Argos II, 255 f., Wiederherstellung der alten Ordnung nach Kleisthenes II, 257, Tyrannis des Euphron II, 826, Parteikämpfe in der Diadochenzeit III, 258, von Ptolemäos besetzt III, 262, unterwirft sich Demetrios III, 270, Gewaltherrschaft in S. III, 312, 318, befreit und dem achäischen Bund beigefügt III, 318 f., 321, schwankende Haltung bei Kleomenes' Feldzug III, 331. — Kunstthätigkeit II, 724, 729.
Sila, Wald in Bruttium, Niederlage der Sclaven (Sclavenkrieg) III, 704.
Silanion, Erzgießer II, 729.
Silanus s. Junius und Turpilius Silanus.
Silarus, Fluß in Lucanien, Sieg des Spartacus (Sclavenkrieg) III, 703.
Silas, Begleiter des Paulus IV, 191.
Silenen, im Gefolge des Dionysos (griech. Mythol.) II, 56.
Silingische Vandalen, lassen sich in Spanien (Andalusien) nieder IV, 621, von Wallia vernichtet IV, 630.
Silius, Legat des Germanicus in Deutschland IV, 98.
— C., vermählt sich mit Messalina, hingerichtet IV, 171.
— Italicus, Dichter IV, 316, 328.
Sillendichtung im alexandrin. Zeitalter III, 385.
Silo s. Pompedius Silo.
Silo in Judäa, die Bundeslade das. I, 544, 547, 549, 552, 623, Volksfeste I, 566.
Silpah, Jakobs Kebsweib I, 502, 533.
Siluren, Volksstamm in Britannien IV, 239.
Silvanus, ital. Waldgott III, 20, 22, 24, 27.
Silvester, röm. Bischof IV, 521.
Simei, Feind Davids I, 595, 597, getödtet I, 600.
Simeon, Jakobs Sohn I, 504. — Der Stamm S., bei der Zählung in der Wüste I, 534, bei der Landesvertheilung I, 543, 547 f., unter Botmäßigkeit der Philistäer I, 558, 566, auf Rehabeams Seite I, 622.
— (Symeon), unter Trajan hingerichtet IV, 394.
— der Säulenheilige IV, 602.
— persischer Bischof, Tod IV, 604.
Similis, Prätorianeroberst unter Hadrian IV, 267.
Simmias, assyrischer Hirte I, 398.
— Sokratiker II, 794.
— Feldherr Alexanders III, 190.
Simoeis, Fluß in Kleinasien II, 76, 343, die Aeoler am S. II, 103.
Simon, Hohepriester III, 294.
— der Makkabäer III, 300 f., seine Regierung III, 302 f., Ausgang III, 303.
— Petrus s. Petrus.
— von Cyrene IV, 142.
— der Magier IV, 189.
— Gioras Sohn, Führer der Juden gegen die Römer IV, 221, in Jerusalem IV, 223 f., 225, 227, Ausgang IV, 228.
— s. Bar-Kokheba.
Simonides von Amorgos, Jambendichter II, 309 f.
— von Keos, Epigrammendichter II, 306 f., seine Chorgesänge II, 276, 319.
Simplicius, Philosoph IV, 377, 582.
Simri, von Pinehas getödtet I, 537.

Simri, König von Israel I, 625 f.
Simson von Dan, Richter I, 547, 557 f., 562—566, 755.
Simurg, heil. Vogel der Perser I, 348, 361.
Sinai, Gebirg I, 527 f., ägypt. Bildwerke das. I, 70, 75, Moses Gesetzgebung am S. I, 524 f., 528 ff., die S.-halbinsel unter der Herrschaft der Aegypter I, 90, 121.
Sindomana, indische Stadt I, 298, von Alexander erobert III, 204.
Sinear, semitischer Name für Babylonien I, 378.
Singara in Mesopotamien, Niederlage der Römer durch Sapor II. IV, 534, von Jovian den Persern ausgeliefert IV, 556.
Singidunum (Belgrad), Reste der Heruler bei S. IV, 666, von den Avaren zerstört IV, 796, von den Gepiden erobert IV, 804.
Singos in Chalkidike, im Frieden des Nikias für unabhängig erklärt II, 587.
Siniter, kananäischer Volksstamm I, 439.
Sinnaka, Verrath der Parther bei S., Crassus' Tod III, 811.
Sinon, im trojan. Krieg II, 82 f.
Sinope, von den Milesiern gegründet II, 207, Ansiedlung attischer Bürger (Perikles) II, 515, Xenophon in S. II, 760, Hauptstadt des pontischen Reichs III, 664, unter Mithridates VI. III, 667, von Lucullus erobert III, 717, von dems. mit der Freiheit beschenkt III, 733.
Sinoria, Bergfeste in Armenien III, 725.
Sintier, thrak. Volksstamm II, 838.
Sinuessa, Festung, gegründet III, 132, 134.
Siphä in Böotien, im pelopones. Krieg II, 583 f.
Siphnos, Insel, von den Ioniern besetzt II, 104, von den Samiern überwunden II, 382 f.
Sippara (Sepharvaim), Stadt I, 382 f., Wasserbauten I, 423, 426.
Sipylos, Berg in Kleinasien II, 29, 343, Schlacht bei Magnesia am S. III, 506 f.
Sira (Schirin), Gemahlin Chosroes II. IV, 803, 825.
Sirenen, in der griech. Mythol. II, 49, 88, die Insel der S. III, 30.
Siris, Fluß in Lucanien, Pyrrhos' Sieg über die Römer (bei Herakleia) III, 139 f., 142.
— kolophonische Pflanzstadt in Unteritalien II, 200.
Sirmium in Pannonien, von den Dalmatiern und Pannoniern bedrängt IV, 10, röm. Kultur IV, 105, Geburtsstadt des Probus IV, 495, Residenz des Galerius IV, 498, von Magnentius bedrängt IV, 536, Julians Einzug IV, 543, von den Quaden belagert IV, 562, Concil von S. IV, 592, von den Hunnen verwüstet IV, 638, von den Avaren erobert IV, 796, von den Gepiden IV, 804.
Siroes (Schiruch), König von Persien IV, 798, Empörung gegen Chosroes II. IV, 825 f., Ausgang IV, 826.
Sisak (Sesonchis), ägypt. König I, 166, 621, 627.
Siscia in Pannonien, von den Römern erobert IV, 9, von Magnentius erstürmt IV, 536, Niederlage des Maximus durch Theodosius IV, 575.
Sisebert, Erzbischof von Toledo IV, 718.
Sisebut, Westgothenkönig IV, 711, 716.
Sisenand, König der Westgothen IV, 716.
Sisenna Corn. L., Geschichtschreiber IV, 71.
Sisera, Feldherr Jabin's I, 556, 559 f.
Sisikypros, indischer Fürst III, 196.
Sisithacus, in röm. Gefangenschaft IV, 99.
Sisygambis, Mutter des Dareios Kodomannos III, 166, 185, von Alexander gefangen genommen III, 176, Tod III, 225.
Sisyphos, Herrscher von Korinth II, 31, 54.
Sita, Ramas Gemahlin I, 224, 226—228.
Sitalkes, Odrysenkönig II, 567, 842.
— griech. Söldnerführer, von Alexander hingerichtet III, 210.
Sithonia, Landzunge von Chalkidike II, 204, 585.
Sitonen, Volksstamm in Skandinavien IV, 108 f.
Sittius Nucerinus P., in Mauretanien, Anhänger Catilinas III, 738, greift Juba an III, 851, nimmt Afranius und Sulla gefangen III, 854, erhält von Cäsar Cirta III, 854.
Siva, indischer Gott s. Çiva.
— Oase s. Ammonium.
Skamandros, Fluß in Kleinasien II, 76, 83, 343, die Aeoler am Sk. II, 103.
Skandinavien, von den Suionen und Sitonen bewohnt (nach Tacitus) IV, 108 f.
Skapte Hyle, Stadt in Thrakien II, 205.
Skardos, Gebirg II, 837.
Skarpheia, Schlacht bei Sk. III, 528.
Skeaf, in der german. Mythol. IV, 128.
Skepsis, Stadt in Troas II, 103.
Skeptiker, Philosophen IV, 363—365.
Skerdelaidas, illyr. Fürst III, 489, 492.
Skias, Tonhalle in Sparta II, 167.
Skiathos, Insel, chalkidische Colonisation II, 204.
Skidros, Stadt in Unteritalien II, 202.
Skione auf Pallene, unter lakedämon. Hegemonie II, 585, von den Athenern belagert II, 586, erobert II, 587 f., Vertreibung der attischen Ansiedler durch Lysander II, 643.
Skirophorien, attisches Fest II, 61.
Skiros, von den Lakedämoniern gewonnen II, 180.
Skodra (Skutari) in Illyrien III, 420, 896, von den Römern erobert III, 521.
Skolien, Trinklieder II, 317.

Skolos, thrak. Stadt, im Frieden des Nikias II, 587.
Skoloten, Name der Skythen II, 389.
Skopas von Paros, Bildhauer II, 728 f.
— Aetoler, im Bundesgenossenkrieg III, 487—489, von den Römern bestochen III, 491, von Antiochos III. bei Paneas geschlagen III, 289.
Skopasis, Führer der Skythen II, 394 f.
Skotiner, kaukas. Volksstamm II, 758.
Skylake in Mysien, Pelasger das. II, 28.
Skylax, Expedition zur Erforschung des Indus II, 398, III, 392.
Skyles, Skythenkönig II, 388.
Skylla, in der griech. Mythol. II, 38, 49.
Skyllis, Bildhauer II, 724.
Skyrmiaden, thrak. Volksstamm, unterwerfen sich Dareios II, 393.
Skyros, Insel, Grab des Theseus das. II, 69, von Kimon unterworfen II, 499, kommt unter die Herrschaft der Athener III, 500.
Skytala, Geheimbrief (Sparta) II, 491.
Skytalismos in Argos II, 813.
Skythien, Land und Völkerschaften, Verfassung, Sitten und Lebensweise I, 387—391, Handel mit China I, 34, von Sesostris unterworfen I, 93, 101 f., Einfall der Skythen in Medien und Syrien I, 366 f., 675, 777, die Milesier in Sk. II, 207 f., Feldzug des Dareios II, 391 ff., Kriegsplan der Sk. II, 393 f., sagenhafter Charakter des Feldzugs II, 396 f., Philipps Skythenzug II, 875 f., Alexander bei den Skythen III, 191 f., Einfall in Parthien III, 291, Streifzüge gegen die Griechenstädte am schwarzen Meer III, 664, Einfälle in das Perserreich IV, 802.
Slaven (Slovenen), Charakter und Sitten IV, 791 f., slav. Stämme IV, 793, Raubfahrten IV, 793 f., von Belisar zurückgedrängt IV, 794, von den Avaren unterworfen IV, 796, besiegen unter Samo die Avaren IV, 797, bedrängen das oström. Reich IV, 819, 824, 829, Stellung zu den Romanen und Germanen IV, 829 f.
Smendes, ägypt. König I, 166.
Smerdis s. Bartja.
Smilis aus Aegina II, 265.
Smindyrides von Sybaris II, 256 f.
Smyrna in Kleinasien II, 343, unter der Herrschaft der Ioner II, 103, 105, Geburtsstadt Homers II, 120, von Alyattes erobert II, 353, von den Römern für frei erklärt III, 507, Krieg mit Mithridates III, 671, durch ein Erdbeben zerstört, von M. Aurelius hergestellt IV, 323.
Soämis, Mutter des Heliogabalus IV, 456, leitet die Geschäfte für dens. IV, 457, Tod IV, 458.
Sobach, Feldherr Hadadesers I, 589.
Sodalitäten, geistliche Brüderschaften in Rom III, 39.
Sodom in Palästina, von den Königen von Sinear und Elam geschlagen I, 491 f., Untergang I, 435, 492, 497.
Sogdiana, persische Landschaft I, 190, 328, III, 190 f., Aufstand, von Alexander niedergeschlagen III, 192 f.
Sogdianos, König von Persien II, 744.
Sogdier, indisches Volk III, 204.
Sohak, in der iranischen Sage I, 358 f.
Soissons (Noviodunum), Stadt der Suessionen III, 757, von Cäsar belagert III, 773, Statthalterschaft des Syagrius IV, 655, fällt in Chlodwigs Gewalt IV, 680, Residenz Chlotars IV, 690, Chilperichs IV, 693.
Sokrates von Athen, Philosoph, Erziehung und Bildung II, 660 f., seine Persönlichkeit II, 662 f., in der Schlacht bei Delion II, 584, Haltung bei der Verurtheilung der Feldherrn (nach der Schlacht bei den Arginusen) II, 639, das sokr. Dämonion, Philosophie und Lehrmethode II, 663, Ironie, ethische Richtung seiner Philosophie II, 664, die dialektische Begriffsentwicklung, Tugend und Glückseligkeit beruht auf dem Wissen II, 665, Schicksal des S., politische Stellung II, 666 f., Anklage II, 668, Apologie II, 668 f., Verurtheilnng II, 669, Tod II, 670. Die Sokratiker II, 670—674.
— der Achäer, Söldnerführer des jüngern Kyros II, 747, Ausgang II, 754.
— Sohn Nikomedes' II. von Bithynien III, 665.
— Kirchenvater IV, 581.
Sol s. Sonne.
Soleb, ägypt. Tempel das. I, 90, 113.
Solicinium, Niederlage der Allemannen durch Valentinian IV, 560.
Solinus G. Jul., Schriftsteller IV, 336.
Sollion, im Frieden des Nikias den Athenern zugesprochen II, 588.
Soloeis in Sicilien, von den Phöniziern gegründet I, 458, 463, unter der Herrschaft der Karthager III, 339.
Soloi in Cilicien, phöniz. Bevölkerung II, 345, Alexander in S. III, 174, Ansiedlung unter Pompejus (Pompejopolis) III, 712, 731.
— in Cypern, Gründung II, 241.
Solon, erstes Auftreten in Athen II, 223 f., Charakter und dichterische Begabung II, 224, Elegiker II, 304 f., zu den sieben Weisen gerechnet II, 321, bewirkt die Wiedererobe-rung von Salamis II, 224 f., legislative Thätigkeit II, 226—240, vaterländische Thätigkeit II, 226, erster Archon II, 227, Lastenaufhebung, Münzfuß, Grundbesitz II, 227 f., zum Gesetzordner gewählt II, 228, Classeneintheilung II, 228 f., Kriegsdienst und Besteuerung, Vorzüge dieser Einrich-

tung II, 229, Staatsämter und Volksversammlung, Archontat, große Rath und Prytanen II, 230, Volksgemeine II, 231, Heliäa II, 231 f., Areopag II, 232 f., Resultate der Gesetzgebung II, 233 f., Sittengebote und bürgerliche Gesetze II, 234 ff., Erziehung II, 235, 238—240, Religionsgesetze II, 235 f., Gesetze über Ehe und Hausstand II, 236, 240, über öffentliche Sicherheit, Obrigkeit, Beförderung der Arbeit II, 237, Zeitrechnung II, 237 f., Bestattung II, 238, Abschluß der sol. Gesetzgebung II, 240 f., Reise nach dem Morgenland II, 241, Rückkehr II, 242, Haltung gegen Peisistratos II, 243, Ende II, 244.
Solon, Platäer, Polysperchons Freund III, 247.
Solygeia, Hügel bei Korinth II, 98
Solymer, Volk in Kleinasien II, 344.
Soma, indische Gottheit I, 238.
Soma-Opfer der Inder I, 207 f., 279.
Song, Name zweier chines. Dynastien I, 37, 38.
Sonnen-Cultus der Aegypter I, 127 f., 134 f., der Griechen s. Helios, der Sabiner (Sol) III, 25, im röm. Reich (Aurelian) IV, 488 f., (Constantin) IV, 528, (Julian) IV, 547 f.
Sontius s. Isonzo.
Sopatros von Apamea, Schüler des Jamblichus IV, 376, 522.
Sopeithes, indischer Fürst, unterwirft sich Alexander III, 200.
Sophänetos aus Stymphalos, Söldnerführer des j. Kyros II, 747.
Sophanes von Dekeleia II, 429, 478.
Sophene, armenische Landschaft III, 726, mit Kappadokien vereinigt III, 732.
Sophia, Gemahlin Justinus II. IV, 806, 819 f.
— Stadt s, Sardica.
Sophisten und Sophistik in Griechenland II, 656—660, Einfluß II, 657, Charakter II, 657 f., Verdienste und Mängel II, 658 f., Wanderleben II, 659, Philosophie II, 659 f.
Sophokles, Tragiker, Lebenszeit II, 528, im samischen Krieg II, 520, Verdienste II, 532, Werke II, 533—535.
Sophonisbe, Gemahlin des Syphax III, 471, Ausgang III, 473.
Sophonius Tigellinus s. Tigellinus.
Sophron von Syrakus, Dichter II, 543, III, 384.
Sophroniskos, Vater des Sokrates II, 660.
Sora in Latium, vertreibt die röm. Besatzung (2. Samniterkrieg) III, 126, von den Römern erobert III, 127, von den Samniten III, 129, in Abhängigkeit von Rom III, 130.
Sorakte, Berg in Etrurien III, 8, 25, 62.
Sosias von Syrakus, Söldnerführer des j. Kyros II, 747.
Sosibios, Kanzler Ptolemäos' IV. III, 335.
Sosigenes von Alexandrien, richtet den julianischen Kalender ein III, 866.
Sosikles von Korinth II, 287 f.
Sosilos, Spartaner, Vertrauter Hannibals III, 430.
Sosiosch, in Zoroasters Religionslehre I, 343, 349.
Sosistratos, Oligarchenhaupt in Syrakus III, 369, Tod III, 371.
Sositheos, Tragödiendichter III, 385.
Sosius G., Consul III, 904.
Sosthenes, Makedoner, gegen die Gallier III, 280 f.
Sostratos, Tyrann von Syrakus, bemächtigt sich Agrigents III, 380, fällt von Pyrrhos ab III, 381.
— Cyniker IV, 312.
Sothisperiode in Aegypten I, 63, 158 f.
Sozopolis (Kretopolis) in Pisidien, Sieg des Antigonos III, 243.
Spalatro in Dalmatien, Diocletians Palast IV, 499, 507.
Spamitros (Mithridates), Mörder des Xerxes II, 743 f.
Spanien, von den Kelten bewohnt III, 4, 753, Colonien der Phönizier I, 459, 460 f., 462, 466—468, die Griechen in Sp. II, 203 f., in den Händen der Karthager III, 338, Hamilkar Barkas nach Sp. III, 425 f., Ausdehnung der karthagischen Macht in Sp. III, 426 f., Hannibal in Sp. III, 427 ff., Zerstörung von Sagunt III, 431 f., Unterwerfung des Landes zwischen Ebro und Pyrenäen III, 434, Vorgänge nach der Schlacht bei Cannä, die Scipionen in Sp. III, 452 f., 458 f., P. Corn. Scipio nach Sp. III, 460 f., Eroberung von Neu-Karthago III, 461 f., weitere Erfolge dess. III, 466, Unterwerfung des Landes III, 467 f., das diesseitige und jenseitige Sp. zwei römische Provinzen III, 479 f., Sitten der span. Stämme III, 480, Druck der Römer, Aufstände III, 542 f., Viriathus III, 543 f., Aufstand der Numantiner III, 545 f., Zerstörung von Numantia III, 546, Unterdrückung der Aufstände III, 546 f., Sp. unter röm. Verwaltung III, 547, Sclavenwirthschaft III, 562, die Cimbern und Teutonen in Sp. III, 636, siegreiche Kämpfe des T. Didius in Sp. III, 645, der Bürgerkrieg in Spanien unter Sertorius III, 698—701, Cäsars Feldzüge gegen die span. Stämme III, 748 f., für Pompejus gestimmt III, 824, 827, 840 f., Cäsar zieht nach Sp. III, 828, bei Ilerda III, 828 f., am Ebro III, 829 f., Unterwerfung des jens. Spaniens III, 830, der Bürgerkrieg zwischen Cäsar und den Pompejanern in Sp., Schlacht bei Munda III, 855—857, Zustand unter Augustus IV, 8, Ausbreitung

des Christenthums IV, 198, Hadrian in Sp. IV, 270, von den Franken verheert IV, 474, Zustand unter Honorius, der Usurpator Constantinus IV, 620 f., germanische Ansiedlungen IV, 621, durch Wallia den Römern unterworfen IV, 630 f., Geiserich in Sp. IV, 634, Heerfahrt Majorians IV, 651 f., Eurichs Feldzug IV, 655, das Westgothenreich in Sp. IV, 686 f., 709—718, nationale Zwietracht IV, 830 f.

Sparta (Lakedämon), Herrschersitz des Menelaos II, 77, von den Doriern besetzt II, 97, Lykurgos und die spartan. Staats- und Lebensordnung II, 153—175, Zustände vor Lykurg II, 156 f., der Rath der Alten II, 154, 158, Gütervertheilung, Eisengeld, Luxusgesetze II, 154, Erziehung und Familienleben II, 155, 166 f., 168, rauhe Lebensweise II, 155, das Doppelkönigthum, Geschlechter und Stämme II, 157, die Volksversammlung II, 158 f., Ephoren II, 159, Stellung der Könige II, 160 f., Vertheilung des Landes II, 161 f., Erbgüter II, 162 f., Heloten II, 163 f., Periöken II, 164 f., Spartiaten II, 165, Dichtkunst, Musik und Tanzkunst, Tempel und Bildwerke II, 167, Zeltgenossenschaften und Syssitien II, 168 f., Heerwesen II, 169 f., Vorzüge und Mängel, Bedeutung der lykurg. Gesetzgebung II, 171—174. — Spartas Emporkommen, Unterwerfung von Lakonika II, 175 f., der 1. messenische Krieg II, 176—179, innere Bewegungen in Sp., Phalanthos und die Parthenier II, 179, 2. messenischer Krieg II, 180—185, Vorherrschaft über Arkadien II, 185, Kämpfe mit Argos II, 186, Kynuria gewonnen II, 187, Machtstellung II, 188—190. — Invasion in Attika II, 284 f., mit Theben gegen Athen verbündet II, 285, 2. spartan. Invasion II, 285 f., Mißgunst auf Athen II, 287, Hippias in Sp., peloponnes. Tagsatzung II, 287 f. — Kleomenes wider Argos II, 425, die persische Gesandtschaft in Sp., Bestrafung der Agineten II, 427, Zwist der Könige in Sp. II, 427 f., Athens Botschaft nach Sp. II, 431, bei Marathon II, 434, der Krieg gegen Xerxes, Besetzung des Oeta-Passes II, 451, Leonidas nach den Thermopylen II, 451 f., Seeschlacht bei Artemision II, 453 f., die Vorgänge bei den Thermopylen II, 455—458, die Peloponnesier auf dem Isthmos II, 461, Schlacht bei Salamis II, 464 f., Haltung den Athenern gegenüber II, 469—471, Pausanias am Kithäron II, 473 f., Schlacht bei Platää II, 475—479, Schlacht bei Mykale II, 481 f. — Verschiedenheit der Athener und Spartaner II, 485 f., wachsende Spannung zwischen Athen und Sp. II, 501, Erdbeben und Helotenkrieg II, 501 f., 3. messen. Krieg II, 505, Kriegszug nach Böotien, Schlacht bei Tanagra II, 504—506, Waffenruhe mit Athen II, 507, Feldzug des Pleistoanax gegen Athen II, 510 f., Frieden des Perikles II, 511. — Der peloponnesische Krieg, Parteistellung II, 554 f., Tagsatzung in Sp. II, 558, Forderungen der Spartaner II, 559 f., der Friede gekündigt II, 560, Verwüstung Attikas II, 561, des Peloponnes II, 562, Platääs Fall II, 567—570, Vorgänge in Mitylene II, 570 ff., Kämpfe auf Kerkyra II, 574—576, veränderter Charakter des Kriegs II, 576 f., Folgen des Kriegs II, 577 f., die Ereignisse vor Pylos und Sphakteria II, 579 ff., Friedensbotschaft in Athen II, 580 f., Brasidas in Thrakien und Chalkidike II, 583—585, einjähriger Waffenstillstand mit Athen II, 585, Fortgang des Kriegs in Thrakien II, 586, Frieden des Nikias II, 587 f., Mißstimmung über den Frieden II, 588 f., Stellung zu Argos II, 589 f., Agis gegen Argos, Schlacht bei Mantineia II, 592 f., Alkibiades räth den Spartanern die Erneuerung des Kriegs (Bund mit Syrakus) II, 606 f., Gylippos in Sicilien II, 609 ff., Agis in Dekeleia II, 619 f., Verträge mit den Persern II, 621, unterstützt den Abfall von Euböa II, 629, Niederlage bei Abydos durch die Athener II, 631, bei Kyzikos II, 631 f., Lysander und Kyros II, 634 f., Seeschlacht bei Ephesos II, 635, Kallikratidas II, 636, Schlacht bei den Arginusen II, 637, die laked. Flotte in Chios II, 640 f., Lysander nach dem Hellespont, Kriegsweise II, 641, Seeschlacht bei Aegospotamos II, 642, Einführung oligarchischer Herrschaften II, 642 f., Belagerung von Athen II, 643 f., Lysander im Peiräeus II, 645, Unterwerfung von Samos, Lysanders Heimkehr II, 646, Spartas Herrschsucht in Athen II, 649, Lysander abermals vor Athen II, 651 f., Pausanias bewirkt eine Ausgleichung II, 652. — Spartas 2. Vorherrschaft bis zum Frieden des Antalkidas II, 734—785, Verfahren gegen die Bundesgenossen II, 734 f., Gewaltthaten der Harmosten II, 735 f., Verfahren gegen Elis II, 736 f., innere Gebrechen II, 737 f., bürgerliche Ungleichheit II, 738 f., Kinadons Verschwörung II, 740, Agesilaos König II, 740 f., Königthum und Ephorenamt II, 741 f., die Spartaner unterstützen die Griechen Kleinasiens gegen die Perser II, 762 f., Kriegführung, Thimbron II, 763, Derkyllidas II, 764, Waffenruhe II, 764 f., friedliche Stimmung in Sp. II, 765, Agesilaos und Lysander betreiben den Krieg II, 765 f., geringer Kriegseifer in Hellas II, 766 f., Agesilaos in Ephesos, entzweit sich mit Lysander II, 767, Feldzug nach Phrygien, Treffen bei Sardes II, 768, Waffenstillstand, Agesilaos im Gebiet des

Pharnabazos II, 769, Zusammenkunft ders., Agesilaos in Troas II, 770, feindselige Stimmung in Hellas wider Sp. II, 771, Lysander in Böotien II, 771 f., Niederlage und Tod dess. vor Haliartos II, 772, allgemeiner Kriegsbund gegen Sp. II, 773, die Verbündeten vereinigen sich um Korinth II, 773 f., Sieg der Spartaner bei Nemea II, 774, Agesilaos von Asien nach Hellas II, 774 f., Schlacht bei Knidos, bei Koroneia II, 775, Abfall der Seestaaten von Sp. II, 776, Antalkidas II, 777, der korinthische Landkrieg II, 778 ff., Schlacht bei Lechäon II, 780, die Vortheile Sp.s durch Iphikrates vernichtet II, 780 f., die Spart. bekriegen Attika von Aegina aus II, 781 f., Antalkidas bringt die Perser auf seine Seite II, 782 f., Frieden des Antalkidas II, 783 f. — Spartas Ueberhebung und Fall, Folgen des antalkid. Friedens, Herrschsucht II, 785, Verfahren gegen Mantineia II, 786, gegen Phlius II, 787, die Vorgänge in Chalkidike II, 788, Krieg gegen Olynth II, 789 f., der thebanische Krieg II, 790—792, das gebietende Sp. und die öffentliche Meinung in Hellas II, 792 f., Vertreibung der spart. Besatzung aus Theben II, 798 f., schwankende Haltung II, 799, Angriff des Sphodrias auf den Peiräeus II, 799 f., Feldzüge des Agesilaos gegen die Thebaner II, 802 f., Seekrieg gegen Athen, Schlacht bei Naxos II, 803, bei Leukas II, 804, Niederlage bei Tegyra II, 804, Stellung zu Athen II, 805, Parteikämpfe und Verwicklungen auf Kerkyra II, 805 f., Friedensbestrebungen II, 807, Friedenscongreß in Sp. II, 808 f., Kleombrotos rückt in Böotien ein II, 810, Schlacht bei Leuktra II, 810—812, Haltung der Spart. II, 812 f., Intervention in Arkadien II, 816, Feldzug der Thebaner und Arkadier in Lakonien, Angst in Sp. II, 817, Agesilaos rettet die Stadt II, 818, mit Athen im Bund gegen Theben II, 820, 822 f., Epaminondas wiederum im Peloponnes II, 823, fremde Einmischungen II, 824 f., Verwilderung und Parteikämpfe im Peloponnes II, 826, Sp.s Ohnmacht II, 827, Krieg zwischen Arkadien und Elis II, 828, von Epaminondas angegriffen, von Archidamos vertheidigt II, 832, Schlacht bei Mantineia II, 833 f., Agesilaos in Aegypten II, 835, im 3. heiligen Krieg II, 854, Krieg mit den Arkadern, Waffenruhe II, 858, von Philipp gedemüthigt II, 884 f., tritt dem Frieden nicht bei II, 885. — Antipaters Sieg über Sp. bei Megalopolis III, 185, 186 f., neutrale Haltung im lamischen Krieg III, 232, Zustand zur Diadochenzeit, Söldnerwesen III, 262 f., 314, von Demetrios geschlagen III, 273, von Pyrrhos belagert III, 311, im Chremonideischen Krieg III, 313 f., unter Agis IV. III, 322—327, Kleomenes III. III, 328—335, Schlacht von Sellasia III, 333, der griech. makedon. Eidgenossenschaft beigefügt III, 334, Bündniß mit den Aetolern, Königthum in Sp. (Bundesgenossenkrieg) III, 488. Bündniß mit Rom, unter Machanidas III, 492, Niederlage dess. bei Mantineia III, 493 f., unter Nabis III, 495 f., Feldzug der Römer gegen Sp., bezwungen III, 501, der achäischen Eidgenossenschaft beigefügt III, 503, Gewaltstreich der Achäer (Philopömen) gegen Sp. III, 510 f., Einmischung der Römer III, 511, Hader mit den Achäern III, 525, Krieg III, 526, auf der Tagsatzung in Korinth für selbständig erklärt III, 526, neue Kriegserklärung der Athener an Sp. III, 527, den Römern ergeben, belohnt III, 529, Verfall III, 530, fällt in Alarichs Hände IV, 614.

Spartacus, Thraker, Sclavenführer gegen Rom III, 702, Erfolge III, 703 f., Ausgang III, 705.

Spartianus Aelius, Geschichtschreiber IV, 270, 344.

Spartiaten, Stellung in Sparta II, 165.

Spartolos in Chalkidike, im Frieden des Nikias II, 587.

Spendius, Söldnerführer gegen Karthago III, 417 f., Tod III, 419.

Spercheios, Fluß in Italien II, 3, 23.

Spes, röm. Gottheit III, 34.

Speusippos, Führer der Akademie (nach Platon) II, 678.

Speyer, von Drusus befestigt IV, 83, in der Völkerwanderung zerstört IV, 619.

Sphäros von Olbia, Philosoph III, 328.

Sphakteria, Insel, Unfälle der Lakedämonier (pelopones. Krieg) II, 580 f.

Sphines (Kalanos), Inder III, 211.

Sphinxgestalten in Aegypten I, 128, 162, der große Sph. des Chefren I, 73, in der Oedipussage II, 72 f.

Sphodrias, Harmost in Thespiä, macht einen Angriff auf den Peiräeus II, 799 f., fällt bei Leuktra II, 811.

Spina, von den Umbrern gegründet III, 12.

Spitamenes, Aufstand gegen Alexander III, 192, Tod III, 193.

Spithridates, Satrap von Lydien, fällt am Granikos III, 170.

Spoletium (Spoleto) in Umbrien, von Hannibal belagert III, 446, Niederlage des Carrinas III, 680, erhält eine neue Bürgerschaft durch Sulla III, 687, von Belisar besetzt IV, 771, von Bessas IV, 779, von Totilas IV, 780, ergibt sich an Narses IV, 787, selbständiges Herzogthum IV, 808, 813.

Spree, Fluß IV, 797.

Spurinna, Opferschauer III, 872.

Squillace (Scyllacium), Kloster IV, 778.

Staat, Wesen dess. I, 7 f., verschiedene Arten von Staaten I, 29, Entstehung der Staatsformen I, 21 ff., in Griechenland II, 245 ff.
Stabiä in Campanien, von Sulla unterworfen (Bundesgenossenkrieg) III, 656, vom Vesuv verschüttet IV, 245—248.
Stabrobates, indischer König, Kampf mit Semiramis I, 191, 397, 399.
Stadion, griech. Maaß II, 187.
Städteleben I, 16 f., im griech. Heldenalter II, 146.
Ständische Verfassung I, 28.
Stageira (Stageiros) in Chalkidike, Gründung II, 204, von Brasidas gewonnen II, 585, im Frieden des Nikias II, 587, Geburtsort des Aristoteles II, 691.
Stammleben I, 21 f.
Stasinos von Kypros, Dichter II, 129 f.
Stateira, Gemahlin des Artaxerxes II, 745.
— Gemahlin des Dareios Kodomannos III, 176, Tod III, 180.
— (Barsine), Tochter des Dareios, Alexanders Gemahlin III, 211, Ausgang III, 225.
Stater, griech. Münze II, 187.
Statianus s. Oppius.
Statilius, von den Römern geschlagen III, 135.
— in der catilinarischen Verschwörung III, 741, Hinrichtung III, 742.
Statius Gellius, samnit. Feldherr gegen die Römer III, 129.
— Murcus, röm. Flottenführer III, 890, 894.
— Priscus, Feldherr in Britannien, in Parthien IV, 287.
— Papinius, Dichter IV, 316, 328 f.
— Cäcilius s. Cäcilius.
Steinschneidekunst s. Glyptik.
Stenyklaros in Messenien, im 1. messen. Krieg II, 177, Schlacht im 2. mess. Kr. II, 180 f.
Stephanus, Diakone IV, 187, Märtyrertod IV, 188, 190, als Heiliger verehrt IV, 585.
— ermordet Domitian IV, 253.
Stesagoras, Herrscher im thrakischen Chersones II, 244.
Stesenor von Korion II, 419.
Stesichoros von Himera, Dichter II, 267, 318.
Stesikles, vertheidigt Kerkyra II, 806.
Steyerische Alpen IV, 797.
Sthenelaidas, Ephore in Sparta II, 558.
Sthenelos, Sohn des Kapaneus, im Krieg der Epigonen II, 75, im trojanischen Krieg II, 77.
Stiftshütte der Israeliten I, 525 f., 530 f.
Stilbides, Wahrsager II, 600, Tod II, 612.
Stilicho, Vandale, regiert für Honorius, veranlaßt die Ermordung des Rufinus IV, 609, Feindschaft mit Eutropius IV, 610, befreit Afrika von Gildo IV, 612 f., vermählt seine Tochter Maria mit Honorius IV, 613, nach Griechenland gegen Alarich IV, 614, siegt bei Pollentia IV, 616, drängt Alarich zurück, Triumph IV, 617, siegt bei Florenz über Radagaisus IV, 618 f., Ausgang IV, 621 f.
Stilpon, megarischer Philosoph II, 674.
Stöchaden (hyerische Inseln), von den Phokäern besetzt II, 203.
Stoische Philosophenschule II, 673, III, 396, 397 f., in Rom III, 566, IV, 359—361, die Stoiker im Staat und Leben IV, 361 f.
Stormaren, german. Volksstamm, im Sachsenbund IV, 427.
Stoza, Aufruhr gegen Belisar IV, 765.
Strabo, Geograph IV, 71 f., 76, 319, über Aegypten I, 61, in Griechenland III, 530.
— s. Pompejus Strabo.
Straßburg (Argentoratum), von Drusus befestigt IV, 83, Niederlage der Allemannen durch Julian IV, 540, in der Völkerwanderung zerstört IV, 619.
Strategen in der ätolischen Bundesverfassung III, 316, in der achäischen III, 318, 320.
Stratokles, athen. Feldherr bei Chäroneia II, 880.
— athen. Redner III, 230, 264, 270.
Straton, der Physiker II, 702.
Stratonike, Tochter des Demetrios, des Seleukos Gemahlin III, 273, des Antiochos III, 279.
— mit Mithridates vermählt III, 727.
Stratonikeia in Karien, von Seleukos Nikator gegründet III, 287.
Strattis, Tyrann von Chios II, 392, 424, 480.
Streaneshalch, Synode IV, 727 f.
Strombichides, athen. Feldherr II, 645.
Strombichos von Aegion, Tod III, 270.
Stryme in Thrakien, Gründung II, 205.
Strymon, Fluß in Makedonien II, 837, Brücke über den Str. (Xerxes) II, 444.
Stupas s. Pagoden.
Stymphalos in Arkadien II, 7, unter Spartas Vorherrschaft II, 186.
Styx, in der griech. Mythol. II, 36 f., 52.
Sucro (Xucar), Fluß in Spanien, Sieg des Sertorius III, 699.
Sudra, indische Kaste I, 228 f., 244.
— indischer Volksstamm I, 298.
Sudraker s. Oxydraker.
Suessa Aurunca in Latium III, 15, röm. Militärcolonie III, 127.
— Pometia, Stadt der Volsker in Latium III, 15, 45, von Tarquinius Superbus erobert III, 48, von P. Servilius III, 74.
Suessionen, gallischer Volksstamm III, 757, 759, unterwerfen sich Cäsar III, 773.
Suessula, Stadt der Samniten III, 117.

Suetonius Paulinus, Statthalter von Britannien IV, 239 f., siegt über die britischen Insurgenten IV, 241, Legat Othos in Italien IV, 202.
— Tranquillus, Geschichtschreiber IV, 317, 343 f.
Sueven, german. Volk IV, 107 f., bringen unter Ariovist über den Rhein, Cäsars Feldzug gegen Ariovist III, 770—772, drängen die Usipeten und Tenchterer vor III, 777, Cäsars Feldzug über den Rhein gegen die S. III, 778 f., Aufstand unter M. Aurelius IV, 287, in der Völkerwanderung IV, 429 f., Ausbreitung des Christenthums IV, 606, Einfall in Italien unter Radagaisus IV, 618 f., Wohnsitze in Spanien IV, 621, 830, im Kampf mit Wallia IV, 630, von Geiserich geschlagen IV, 634, Krieg mit Theodorich II. IV, 650, von Eurich zur Anerkennung seiner Oberhoheit gezwungen IV, 655, von Leovigild unterworfen IV, 710, 713 f.
Suez, Landenge von S. I, 518.
Sufeten in Karthago III, 341.
Suffolk, von den Angeln besetzt IV, 720.
Sui, chines. Dynastie I, 37.
Suinthila, Westgothenkönig IV, 716.
Suionen, Volksstamm in Skandinavien IV, 108.
Sulamit, in Salomos Hohem Lied I, 766—768.
Sulla Cornelius L., Quästor in Afrika unter Marius III, 631 f., begibt sich zu Bocchus III, 633, verdunkelt den Ruhm des Marius III, 634, unter Marius gegen die Cimbern und Teutonen III, 636, 638, Statthalter von Cilicien, seine Thätigkeit im Orient III, 665, im Bundesgenossenkrieg III, 652, 654, Erfolge als Feldherr der Südarmee III, 654, 656, Consul, Gegner des Sulpicius Rufus III, 658, von der Volksgemeinde des Heerbefehls beraubt, weigert den Gehorsam III, 659, vor Rom III, 659 f., ändert die Verfassung III, 660, schonendes Verfahren III, 660 f., in Griechenland, erobert Athen III, 668 f., siegt bei Chäroneia III, 669 f., schwierige Lage III, 670, siegt bei Orchomenos III, 670 f., Friedensvertrag mit Mithridates III, 671 f., gegen Fimbria III, 673, von den Demokraten geächtet, rüstet zur Rückkehr III, 677, in Brundusium III, 677 f., Metellus, Pompejus u. a. vereinigen sich mit S. III, 678, gewinnt Campanien und bringt das consularische Heer zum Abfall III, 679, siegt bei Sacriportus III, 680, Kämpfe in Etrurien und vor Präneste III, 680 f., Kämpfe vor Rom III, 681 f., Schlacht vor der Porta collina, Anfang der Schreckensherrschaft III, 682, Strafgerichte III, 682 f., zum Dictator ernannt III, 683 f., setzt Alexander II. Ptolemäos auf den ägypt. Thron III, 752, die Schreckenszeit, Aechtungsgesetz, Proscriptionstafeln III, 684—686, Verfolgung der Ritterschaft III, 686, Cäsar verfolgt III, 873. — Die cornelischen Gesetze III, 686 ff., Umgestaltung der Gemeindeverhältnisse III, 686 f., Militärcolonien, Bürgerrechts- und Ackergesetz III, 687, Minderung der Macht der Ritterschaft und des Volkstribunats III, 687 f., Mehrung der Zahl und Machtbefugnisse der Senatoren und Umgestaltung des Gerichtswesens III, 688—690, Censoren, Comitien, Gliederung der Magistratur, Provinzen III, 689, Municipalwesen III, 690, legt die Dictatur nieder III, 691 f., Tod III, 692, Charakter und Eigenschaften III, 632, 692—695, seine Denkwürdigkeiten IV, 71.
Sulla Cornelius Faustus, Sohn des vor., unter Pompejus in Judäa III, 730, in Afrika III, 853, Ausgang III, 854.
— — L., Ciceros Rede für dens. IV, 48.
— — Prätor III, 879.
— — unter Nero getödtet IV, 180.
Sulmo, Stadt der Peligner III, 14, ergibt sich an Cäsar III, 825.
Sulpicianus, Stadtpräfect, bewirbt sich um den röm. Thron IV, 439 f.
Sulpicius Galba P., Consul, Niederlage durch Hannibal III, 465, in Illyrien III, 497.
— Gallus G., Kriegstribun, Astronom III, 520 f.
— Galba S., Prätor, Verrath gegen die Lusitanier III, 543.
— — Verschworner gegen Cäsar III, 871.
— Rufus P., im Bundesgenossenkrieg III, 652 f., Volkstribun, Gesetzesanträge III, 657 f., Widerstand der Aristokratie, S. verbindet sich mit Marius und der Demokratie III, 658, entzieht Sulla den Heerbefehl III, 659, von Sulla geächtet III, 660, Ausgang III, 661.
— — Rechtsgelehrter IV, 72.
— Quirinus P., Proconsul in Judäa IV, 12, 216.
— Severus, Chronik dess. IV, 226 f.
— Galba, der Kaiser s. Galba.
Sunion, Vorgebirg II, 5.
Sura s. Bruttius.
Surarieh, ägypt. Felsentempel das. I, 97.
Surenas, parthischer Feldherr III, 808, bei Karrhä III, 809, bei Sinnaka III, 811, Ausgang III, 812.
Surja, indischer Sonnengott I, 205, 248, 284.
Surtr, in der german. Mythol. IV, 133.
Susa, Stadt in Susiana I, 363, von Kyros verschönert II, 368, Residenz der persischen Könige II, 410, Untergang des Herrscherhauses von Susa III, 166, unterwirft sich

Alexander III, 182, Rückzug dess. nach S. III, 209, Festlichkeiten in S. III, 211, von Antigonos geplündert III, 255, Aufstand gegen Hormisdas IV, 802.
Susa in Italien, von Constantin erstürmt IV, 512.
Susarion aus Tripodiskos II, 543.
Suse, Landschaft in Afrika I, 466.
Susiana, Landschaft in Asien I, 362 f., Aufstand gegen Dareios, unterdrückt II, 385, unterwirft sich Seleukos III, 260.
Susische Pässe I, 363, III, 182.
Sussex, von Aella besetzt IV, 719, Ausbreitung des Christenthums IV, 727 f.
Suthul in Numidien, von den Römern belagert III, 624.
Sutra, heil. Schrift der Inder I, 208, 264 f., 306.
Sutrium in Etrurien, von den Römern unterworfen, Militärcolonie III, 101, 116, von den Etruskern belagert III, 128.
Syagrius, Statthalter in Soissons IV, 655, von Chlodwig besiegt, Tod IV, 658, 680.
Sybaris in Lucanien, Gründung durch die Achäer II, 196, III, 317, Ueppigkeit II, 196, Krieg mit Kroton, zerstört II, 201 f.
Sybota, Seeschlacht bei S. II, 557.
Syene, Stadt in Aegypten I, 64, 94 f., 102, Cultus des Kneph I, 132.
Syennesis von Cilicien, vermittelt den Frieden zwischen Kyaxares und Alyattes I, 368, II, 345, mit Kyaxares gegen Assyrien verbündet I, 417.
— von Cilicien, fällt bei Salamis II, 464.
— von Cilicien, Haltung gegen den j. Kyros II, 748.
Sykophanten in Griechenland II, 577, 647.
Syllanus, Consul IV, 467.
Syloson, Bruder des Polykrates II, 382 f.
Sylvanus, wirft sich zum Kaiser auf, Tod IV, 538.
Sylverius, Papst IV, 773.
Symeon s. Simeon.
Symmachus, röm. Stadtpräfect, Anhänger des Heidenthums IV, 574, 578.
— von Theoderich hingerichtet IV, 675 f.
— röm. Bischof IV, 674.
Symmorien in Athen II, 441, 801, Demosthenes' Rede über die S. II, 861.
Symphorion, pontische Burg, an Pompejus übergeben III, 727.
Synada, von Lysimachos gewonnen III, 271.
Syncellus (Georgios), dessen Geschichtstabellen I, 61.
Synedrion (Sanhedrin), hohe Rath der Israeliten, Gründung dem Esra zugeschrieben I, 740, Befugnisse und Geschäfte III, 293, Verfahren gegen Jesus IV, 140—142, Stellung unter der röm. Herrschaft IV, 215, 218.
Synesius von Kyrene, Bischof von Ptolemais, Philosoph IV, 588, 615.
Synökien, attisches Fest, von Theseus gestiftet II, 68.
Syntelien in Athen II, 441 f.
Syphax, numidischer König, Krieg mit den Karthagern III, 458 f., Scipio bei S. III, 466 f., im Bund mit Karthago III, 471, 472 f., Ausgang III, 473.
Syrakus, Gründung II, 194 f., Gelon in S. II, 268, Schlacht bei Himera II, 483 f., S. unter den ersten Tyrannen (Gelon, Hieron, Thrasybulos) II, 594 f., Vertreibung der Tyrannen, Parteikämpfe II, 595, Blüthe des syr. Volksstaats, Parteistellung in Sicilien II, 596, Einmischung der Athener II, 598, die Athener vor S. II, 600 ff., Haltung der Syrakusier II, 603, Rede des Alkibiades in Sparta II, 606, Gylippos nach S. II, 606 f., Rüstungen in S. II, 607, von den Athenern belagert II, 608, Einzug des Gylippos II, 609, Seetreffen im Hafen II, 610 f., Angriff der Athener auf Epipolä II, 611, die Schlacht im großen Hafen II, 613 f., Abzug der Athener II, 614 f., der Kampf am Assinaros II, 616, Ausgang der sicil. Expedition II, 617 f., Parteikämpfe in S. II, 618, Haltung bei dem Kriegszug der Karthager gegen Selinus und Himera III, 346 f., Zwingherrschaft des ältern Dionysios III, 349—359, Befestigung der Insel Ortygia, vereitelter Aufstand III, 351, Befestigung der Stadt III, 352, von den Karthagern belagert III, 354 f. (s. Dionysios I.), Dionysios d. J. III, 359—364, Platon in S. III, 359 f., von Dion befreit, Parteikämpfe III, 360 f., Gewaltherrschaft, Dionysios bemächtigt sich der Herrschaft wieder III, 362, die Syr. wenden sich an Korinth III, 362, Timoleon nach S. III, 363 f., befreit S. III, 364 f., Herstellung des Volksstaats III, 365 f., Timoleons Sieg über die Karthager am Krimesos III, 366 f., Timoleon legt seine Würde nieder III, 367 f., neuer Aufschwung III, 368, neue Parteistellung III, 368 f., Herrschaft des Agathokles III, 369—379, Krieg zwischen S. und Karthago, Belagerung III, 371 f. (vergl. Agathokles), Anarchie und Gewaltherrschaft III, 379 f., Pyrrhos in S. III, 143, 380 f., wachsende Anarchie III, 381, Hieron Staatsfeldherr von S. III, 381 f., unterstützt die Römer gegen Rhegion III, 146. — (1. pun. Kr.) Sieg der Römer über das syr.-karthag. Heer III, 405, mit Rom im Bündniß III, 405 f., freies Besitzthum Hierons, Blüthe III, 414, (2. pun. Kr.) Bündniß mit Karthago III, 451 f., Schreckensherrschaft (Hippokrates, Epikydes) III, 456, von Marcellus erobert III, 456 f., von fränkischen Freibeutern erobert IV, 493.

Syrien, das Land und seine Bewohner I, 431—441, S. im engern Sinn I, 432, Charakter des Landes und der Bevölkerung I, 436 f., Völkerstämme I, 437 ff., II, 344 ff., Handel mit Aegypten I, 123, die Hyksos in S. I, 82 f., von Sesostris unterworfen I, 93, 102, Nechaos Feldzug I, 177, 422, 704, Einfall der Scythen I, 366 f. — Unterwerfung durch Alexander III, 178, im Besitz Ptolemäos' I. III, 244, 259, Feldzüge des Antigonos und Demetrios in S. III, 257, 258 f., im Besitz des Seleukos III, 272, 279, das Reich der Seleukiden III, 286—290, der Krieg des Ptolemäos Euergetes gegen S. III, 285, der syr. Krieg zwischen Antiochos III. und den Römern III, 504 ff., Schlacht bei Magnesia III, 506 f., unter Roms Oberherrlichkeit III, 523, 548 f., von Tigranes unterworfen III, 714, von dems. an Rom abgetreten III, 726, Pompejus in S. III, 728, 729 f., röm. Provinz III, 731, Crassus in S. III, 808 f., Einfälle der Parther III, 900, Zustand der Provinz zu Augustus' Zeit IV, 11 f., Verbreitung des Christenthums IV, 188 f., Bürgerkrieg zwischen Heiden und Juden IV, 220, von Sapor erobert IV, 475 f., Einfall Chosroes' I. IV, 799, 802.
Syron, Virgils Lehrer IV, 57.
Syrten, Meerbusen I, 464 f., III, 410.
Syrus P., Mimendichter IV, 81.
Syssitien s. Andreia.

T.

Taat s. Thot.
Taaut, phönizischer Gott I, 488.
Tabalos, Statthalter des Kyros in Sardes II, 361.
Tabenna, Nil-Insel IV, 601.
Tabor, Berg in Galiläa I, 435.
Tachos, König von Aegypten III, 164.
Tacitus Cornelius, Geschichtschreiber IV, 317, Charakter des Historikers IV, 341 f., seine Werke IV, 340 f., seine Germania IV, 102 f., 117, 119, der Dialogus de oratoribus IV, 324 f., mit Trajan befreundet IV, 261.
— der Kaiser IV, 491.
Tänaron, Vorgebirg in Lakonien II, 7, Zusammenhang mit dem Hades II, 52, Werbeplatz III, 186, 232, 263, Plünderung des Poseidontempels durch die Aetoler III, 325.
Tages, etrusk. Dämon III, 21.
Tagina, die Schlacht bei T., Niederlage des Totilas IV, 785 f.
Tagos, Führer der Thessaler (Titel) II, 95, 871.
Tahraka s. Tirrhaka.
Taifalen, Volksstamm, im Gothenbund IV, 428, dem Ostgothen Hermanrich unterworfen IV, 565, fallen mit den Westgothen verbündet in das röm. Gebiet ein IV, 568.
Tajo, Fluß, Niederlage des L. Mummius III, 542, von Trajan überbrückt IV, 260.
Tai-tsong, chines. Kaiser I, 37 f.
Takht-i-Dschemschid, Ruinen von Persepolis II, 412.
Takschaçila s. Taxila.
Talent, im griech. Münzwesen II, 187.
Talmud, jüdisches Gesetzbuch IV, 275.
Tamuhras, Held der iranischen Sage I, 358.
Tamulen, Volksstamm im Dekhan I, 202.
Tamynä, Schlacht bei T. II, 858.
Tanagra in Böotien, unter Thebens Vorherrschaft II, 95, die Schlacht bei T. II, 505 f., unterwirft sich den Thebanern II, 804, zu Strabo's Zeit III, 530.
Tanais (Don), Fluß I, 102, IV, 565, 796.
— Stadt, Gründung II, 208.
Tanaquil, Gemahlin des Tarquinius Priscus III, 11, 44 f.
Tanfana, german. Göttin IV, 120.
Tang, chines. Dynastie I, 37.
Tanger s. Tingis.
Tanis (Zoan), Stadt in Aegypten I, 166.
Tantalos, Vater des Pelops (griech. Mythol.) II, 29, 54.
Tao, chines. Religionslehre I, 44 f.
Taocher, Volksstamm II, 758.
Taranu (Donnerer), gall. Gott III, 762.
Tarent (Taras), Gründung II, 179, Blüthe und Luxus II, 197, III, 121 f., Kämpfe mit den sabellischen Nachbarn und Alexander von Epeiros III, 122, Haltung im 2. Samniterkrieg III, 123 f., 128, Frieden mit Rom III, 130, Haltung im 3. Samniterkrieg III, 133, Waffenbund gegen Rom III, 134 f., Frevelmuth der Tarentiner gegen die Römer III, 136, rufen Pyrrhos zu Hülfe III, 137 f., dessen Auftreten in T. III, 139, Schlacht bei Herakleia III, 139 f., bei Asculum III, 142, Pyrrhos' Abzug III, 143, seine Rückkehr III, 144, 381, T. ergibt sich den Römern III, 145, (2. pun. Kr.) hält zu Rom III, 452, fällt zu Hannibal ab III, 463, von den Römern erobert III, 465 f., Erneuerung des 2. Triumvirats auf der Zusammenkunft in T. III, 898, in der Gewalt des Totilas IV, 783.
Tarpeja, überliefert den Sabinern das Capitolium III, 37.
Tarpejische Hügel in Rom III, 36, 48, der T. Felsen III, 37, 83, 104.
Tarquinier in Rom, Herkunft III, 44, geschichtliche Resultate III, 50 ff., Verbannung des Geschlechts III, 64.
Tarquinii in Etrurien III, 8, Stammort der Tarquinier III, 44, 51, unterstützt Tarquinius Superbus gegen Rom III, 64, die Vejenter gegen die Römer III, 100, Aufstand gegen Rom III, 115, Friedensvertrag III,

116, (2. Samniterkr.) Frieden mit Rom III, 128.
Tarquinius L. Priscus, König von Rom III, 44 f.
— L. Superbus, Sohn des vor., ermordet Servius Tullius III, 46 f., König von Rom, seine Gewaltherrschaft III, 47, unterwirft die Latiner und dehnt Roms Macht aus III, 48, Bauwerke, Capitolium III, 48 f., der Latinerbund III, 54, Vertreibung III, 49 f., stiftet eine Verschwörung an, Krieg gegen Rom III, 64, reizt Porsena zum Krieg gegen Rom an III, 65 f., den Latinerbund, die Schlacht am Regillus III, 66, Tod III, 67, 72.
— Aruns, Bruder des vor., Tod III, 46 f.
— Titus, Sohn des Tarq. Sup. III, 50, am Regillus III, 66.
— Aruns, Bruder des vor. III, 50, fällt III, 64.
— Sextus, Bruder des vor., gewinnt Gabii III, 48, Frevelthat an Lucretia III, 49 f., 91.
— L. Collatinus, erhebt sich gegen Tarquinius Superbus III, 49 f., Consul III, 63, Tod III, 64.
— L., in die catilinarische Verschwörung verwickelt III, 741 f.
Tarquitius L., Reiteroberst unter Quinctius Cincinnatus III, 88.
Tarraco (Tarragona), Stadt in Spanien, stellt sich unter den Schutz der Römer III, 480, Bündniß mit Cäsar III, 829, Versammlung in T., von Hadrian berufen IV, 270, von den Franken zerstört IV, 474, Unterwerfung der tarragonens. Provinz durch Eurich IV, 655, zum Erzbisthum erhoben IV, 711.
Tarsis, Land in Spanien, von den Tyriern besetzt I, 459, 466, Schätze und Reichthum des Landes I, 460 f., 467 f.
Tarsos, Stadt in Cilicien II, 344, von den Assyriern gegründet I, 416, 420, 422, 449, Xenophon in T. II, 748, Alexanders Zug nach T. III, 174, Demetrios in T. III, 277, Antonius das. III, 892, Wirksamkeit des Paulus IV, 190, Einfall der Perser unter Sapor IV, 475.
Tartan, assyr. Feldherr I, 658.
Tartaros, in der griech. Mythol. II, 36, 39 f., 53.
Tartessus, Fluß in Spanien, die Tyrier am T. I, 459 f., 467 f., die Griechen das. II, 203 f.
Tarvisium s. Treviso.
Tataren, Friedensbotschaft an Alexander III, 191.
Tatianus, christl. Apologet IV, 398.
Tatius Titus, Sabinerkönig III, 37 f.
Tatulus, Vater des Orestes IV, 657.
Tauresium, von Justinian zur Hauptstadt Illyriens erhoben (Justiniana prima) IV, 750.
Tauriner, Völkerschaft, von Hannibal geschlagen III, 439. Augusta Taurinorum s. Turin.
Taurische Chersones (Krim), von den Tauriern bewohnt II, 389 f., griech. Colonien II, 208, Mithridates unterworfen III, 664, Fürstenthum des Machares III, 717, 728.
Taurisker, Volksstamm III, 635.
Taurobolien, die Bluttaufe der T. IV, 383.
Tauroenta, Seesieg des Dec. Brutus III, 831.
Tauromenion in Sicilien, Gründung II, 194, III, 354, in der Gewalt Dionysios' I. III, 355, Timoleons Landung III, 363, von den Karthagern gewonnen III, 371, Gewaltherrschaft des Tyndarion III, 380, in Hierons Besitz III, 414, Niederlage Octavians III, 898.
Taurunum s. Semlin.
Taurus, Gebirg in Kleinasien I, 362, 431 f., II, 342 f., Unterwerfung der Taurus-Völker durch die Römer IV, 11 f.
Tauschhandel, Wesen dess. I, 13.
Tavia, Stadt in Galatien III, 282.
Taxila (Takschaçila), Reich und Stadt in Indien I, 298, der Fürst von T. huldigt Alexander III, 195, 197, Alexander in T. III, 198, der Fürst von T. in Alexanders Gefolge III, 199 f., von Alexander in seinem Reich bestätigt III, 202.
Taxiles, Feldherr des Mithridates III, 666, 669, 718.
Taygetos, Gebirg im Peloponnes II, 6 f., 8, Dionysosfeier auf dem T. II, 55.
Teate, Stadt der Marruciner III, 14, Niederlage ders. durch die Römer III, 656.
Tefnet, ägypt. Göttin I, 145 f.
Tegea, Stadt in Arkadien II, 7 f., König Echemos von T. II, 101, Kampf und Bündniß mit den Spartanern II, 185, hält zu Sparta gegen den argeiischen Bund II, 590, im ätolischen Bund III, 322, der vertriebene Spartanerkönig Leonidas in T. III, 325 f., Kleomenes bemächtigt sich der Stadt III, 328, von Antigonos Doson erobert III, 332, zu Strabo's Zeit III, 530.
Tegyra, Sieg des Pelopidas über die Spartaner II, 804.
Tejas, Feldherr des Totilas, gegen Narses IV, 785, von den Ostgothen zum König erhoben IV, 787, die Kämpfe am Sarnus IV, 787 f., Heldentod IV, 788.
Teiresias, Seher, in der Oedipussage II, 73, in der Sage der Sieben gegen Theben II, 74, Tod II, 75.
Tektosagen, gallischer Stamm in Galatien III, 282.
Telamon, Stadt in Etrurien III, 8, Schlacht bei T. III, 423.

Telamon, griech. Heros II, 60, Vater des Ajas II, 77.
Telegonos, Sohn des Odysseus und der Kirke II, 89.
Telekleides, korinth. Rathsherr III, 365.
Telekles von Samos, Bildgießer II, 724.
Teleklos, König von Sparta II, 175, erschlagen II, 176.
Telemachos, Sohn des Odysseus II, 77, 88 f.
— Tyrann von Agrigent II, 267.
Telesikles, Vater des Archilochos II, 205.
Telesilla, Dichterin II, 425.
Telesinus L., unter Domitian verbannt IV, 251.
Teleutias, lakedämon. Flottenführer II, 782, nach Chalkidike II, 789 f., fällt II, 790.
Telinga, Völkerschaft im Dekhan I, 202.
Tellus, italische Göttin III, 29, 33.
Telys, Führer der Volkspartei in Sybaris II, 201.
Temenos, Heraklide, in Argos II, 98 f., 101.
Temnos in Kleinasien, Pflanzstadt von Kyme II, 103.
Tempe, das Thal II, 3, die Tagsatzung in T. III, 515 f., Kriegsstürme (durch die Skythen) IV, 750.
Tempelvereine s. Amphiktyonien.
Tenchterer, german. Volksstamm, Sitten IV, 106, siedeln sich am Rhein an III, 761, Cäsars Feldzug gegen dies. III, 777 f., vereinigen sich mit Claudius Civilis IV, 231, zum Völkerbund der Allemannen gehörig IV, 427.
Tenea, Stadt in Argolis II, 18.
Tenedos, Insel II, 78, von den Persern unterworfen II, 423, im Bund von Delos II, 496.
Tennes, sidonischer Fürst III, 165.
Tenos, Insel, den Eretriern gehörig II, 204.
Teos, jonische Pflanzstadt in Kleinasien II, 105, Gründung der Colonie Abdera II, 362, von den Persern erobert II, 424, schließt sich an den pelopones. Waffenbund an II, 621, Abfall von Sparta II, 776.
Teredon, Stadt, Gründung I, 423.
Terentia, Gemahlin Ciceros IV, 50.
Terentilius Arsa, Volkstribun, Urheber der terentil. Rogation III, 88 f.
Terentius Varro G., Gegner des Fabius III, 448, Consul III, 448 f., die Schlacht bei Cannä III, 449 f., kehrt nach Rom zurück III, 451, 453 f.
— — M., Legat des Pompejus in Spanien III, 827, 829, Frieden mit Cäsar III, 830, von Cäsar mit der Bildung einer Bibliothek beauftragt III, 865, seine Schriften IV, 41, 54, 335.
— P., Komödiendichter III. 575—577.
Teres, thrakischer Fürst II, 871.
Tergeste (Triest), Stadt IV, 10.
Terillos, Herrscher von Himera II, 199.
Termantia, Stadt in Spanien III, 545.
Termessos, Gebirgspaß von T. III, 172.
Termilen, alter Name der Lykier II, 344.
Terminus, röm. Gottheit III, 34, 40, 48.
Terni, Wasserfall von T. III, 151.
Terouanne (Tarvenna), Schicksal in der Völkerwanderung IV, 619.
Terpander von Lesbos, Dichter II, 263, 311, Chorgesänge II, 167, 175, 301.
Terracina (Anxur), latin. Stadt, im Handelsvertrag der Römer und Karthager III, 55, im röm. Bürgerverband III, 120.
Tertullia, Gemahlin des Crassus III, 875.
Tertullian, Presbyter in Karthago IV, 198, Anhänger des Montanismus IV, 409, Lehren und Charakter IV, 414 f., 417, strenge Sittengebote IV, 424.
Tessenderlo (Toxandria), Treffen IV, 540.
Tessin s. Ticinus.
Testri, Schlacht bei T. IV, 698.
Testrina, sabellischer Flecken III, 12.
Tethys, Gemahlin des Okeanos (griech. Mythol.) II, 36, 324.
Tetradrachme, griech. Münze II, 187.
Tetricus, wirft sich in Gallien zum Kaiser auf IV, 478, 481, unterwirft sich Aurelian IV, 485, in dessen Triumphzug IV, 488, Schicksal IV, 489.
Teukrer, Volk II, 76, 103.
Teukros, griech. Held, Bruder des Ajas, vor Troja II, 78, Gründer von Salamis II, 89.
— des Ajas Sohn III, 733.
Teuta, Königin von Illyrien III, 420 f.
Teutamas, makedon. Feldherr III, 254.
Teutates (Mercur), gallischer Gott III, 763.
Teutobod, Teutonenkönig III, 637.
Teutoburger Wald, die Schlacht das., Niederlage der Römer IV, 90 f., Germanicus auf dem Schlachtfeld IV, 94.
Teutonen, german. Volksstamm, fallen mit den Cimbern in das Römerreich ein III, 634, Sitten, Erfolge über die Römer III, 635, Niederlage bei Aquä Sextiä III, 637, 753.
Thadmor s. Palmyra.
Thais aus Athen, Tänzerin III, 183.
Thala, von den Römern erobert III, 628.
Thales von Milet, Philosoph II, 324, Astronom I, 368, zu den sieben Weisen gerechnet II, 321, politische Haltung II, 264.
Thaletas von Gortyna, Tonkünstler II, 167, 301, 312.
Thalna s. Juventius.
Thamar, Davids Tochter I. 593.
Thamyris, myth. Sänger II, 23, 117.
Thanatos s. Tod.
Thanet, britische Insel IV, 719 f., 725.
Thapsakos in Syrien, Heerfahrt des jüngern

Kyros II, 748, Alexanders Uebergang über den Euphrat bei Th. III, 180.
Thapsos in Afrika, phöniz. Colonie I, 465, unter karthagischer Herrschaft III, 337, von Agathokles unterworfen III, 373, unter röm. Herrschaft III, 540, die Schlacht bei Th., Cäsars Sieg III, 851 f.
Thasos, Insel, phönizische Colonisation I, 442, 461 f., 472, die Parier auf Th. II, 205, von den Athenern unterworfen II, 500, Thrasybulos gegen Th. II, 632, Ermordung der Demokratenpartei (Lysander) II, 643.
Thaumas, in der griech. Mythol. II, 38.
Theagenes, Tyrann von Megara II, 257 f., unterstützt Kylon II, 222, entreißt den Athenern Salamis II, 223.
— theban. Feldherr II, 880, fällt bei Chäroneia II, 881.
Thearidas, Bruder Dionysios' I. III, 357.
Theaterwesen in Indien I, 310, in Griechenland II, 525 ff., in Rom III, 568 f., unter Augustus IV, 80 f.
Thebais, ägypt. Landschaft I, 125, 132.
Theben, Stadt in Aegypten, Stammsitz der ältern thebaischen Dynastie I, 75, die Pharaonen in Th. während der Hyksosherrschaft I, 81 f., das neue Reich von Th. I, 83—110, Sitz des Ammoncultes I, 131 f., Kunstentwicklung unter der 18. Dynastie, die Herrscherfamilien von Th. I, 83 f., Prachtbauten von Th. I, 84 f., Ruinen von Karnak und Luxor I, 85 ff., die Westseite von Th. (die Memnonien) I, 88 f., Blüthe des Reichs unter der 19. Dynastie I, 92—110, Thebens Herrlichkeit I, 97 f., 163, die Todtenstadt I, 99, 109 f., Ruinen von Th. I, 102, 110.
— Stadt in Böotien, Aphrodite- und Kabirendienst das. II, 31, Orakel des ismenischen Apollon II, 297, die Mythen von Th. II, 60 f., in der Herakles-Sage II, 65, die Sieben gegen Th. II, 73 f., Hegemonie über die böotischen Städte II, 95 f., mit Sparta gegen Athen verbündet II, 285, unterwirft sich den Persern (Xerxes) II, 449, stellt Truppen zum Heer des Leonidas II, 452, Bestrafung durch das hellenische Bundesheer (Pausanias) II, 480, Wiederherstellung der Hegemonie Th.s über die kleinern Städte durch die Spartaner II, 505, unterstützt die Korinther gegen die Kerkyräer II, 555, verweigert dem Agesilaos Beihülfe II, 766, mit Athen im Bund (Spartas 2. Vorherrschaft) II, 772, im allgemeinen Kriegsbund gegen Sparta II, 773, Sehnsucht nach Frieden II, 783, der Frieden des Antalkidas II, 784. — (Thebens Vorherrschaft), der theban. Krieg, Veranlassung II, 790, Parteistellung II, 790 f., Phöbidas besetzt die Kadmeia, oligarchische Regierung II, 791 f., die Befreiung Thebens II, 792 ff., die theb. Flüchtlinge in Athen II, 793, Pelopidas II, 793 f., vaterländischer Sinn der Jugend II, 794, Epaminondas II, 794 f., die Verschwörung gegen die Oligarchen II, 795 f., Ermordung ders., Befreiung der Gefangenen II, 797, gehobene Stimmung in der Stadt II, 798, die Burgbesatzung zum Abzug genöthigt II, 798 f. (der böotische Krieg), schwankende Haltung in Griechenland II, 799, mit Athen im Bund II, 800, Kriegsrüstung, die heilige Schaar II, 802, die 2 Feldzüge des Agesilaos II, 802 f., Unterwerfung der böot. Städte, Sieg bei Tegyra, hartes Verfahren des Vororts, Orchomenos und Platää unterworfen II, 804 f., der Friedenscongreß in Sparta II, 808, Th. vom Frieden ausgeschlossen II, 809, die Schlacht bei Leuktra II, 810—812, Thebens Aufschwung II, 813 f., Epaminondas und Pelopidas im Peloponnes II, 816 f., Feldzug in Lakonien II, 817 f., die Athener verlegen den Thebanern den Rückweg II, 820, Stellung und Bildungszustand der Theb. II, 821 f., Athen und Sparta gegen Th. verbündet II, 822, 2. peloponnes. Feldzug des Epaminondas II, 823, Pelopidas in Thessalien und Makedonien II, 823 f., Epaminondas in Achaia II, 826, Separatfrieden der Korinther und Phliasier mit Th. II, 827, Pelopidas' Ausgang II, 829, Bau einer Kriegsflotte II, 831, Epaminondas wieder im Peloponnes, gegen Sparta II, 832, Schlacht bei Mantineia II, 833 f., Frieden II, 834 f., durch die Athener von der See verdrängt II, 835, der Bundesgenossenkrieg II, 836, 850, sucht die Phoker zu unterjochen, Wiederbelebung des Amphiktyonenbunds II, 852, der 3. heil. Krieg II, 853 ff., Strafgericht gegen die Phoker II, 868, Bündniß mit Athen gegen Philipp II, 878 f., das Bundesheer in Phokis II, 879 f., Schlacht bei Chäroneia II, 880 f., hartes Schicksal durch Philipp II, 883 f., Alexander vor Th. III, 157, Aufstand gegen dens. III, 159 f., Thebens Fall III, 160 f., Wiederherstellung III, 252, Abfall von Demetrios III, 274, Verfall der Sitten III, 314 f., von den Römern bedrückt III, 520, unterwirft sich den Römern III, 528, bestraft III, 529, Abfall, von Sulla gezüchtigt III, 671, Verfall zu Strabo's Zeit III, 531.
Theches, Berg, die Zehntausend das. II, 759.
Theia, in der griech. Mythol. II, 37.
Theiß, Fluß IV, 565, 666, 796, 804.
Themis, in der griech. Mythol. II, 37, 39.
Themiskyra, von Lucullus belagert III, 716.
Themistius, Redner IV, 555 f.
Themistokles, athenischer Feldherr II, 431, Jugend und Charakter II, 438, 488, bei Marathon II, 433, Neid auf Miltiades II, 436, für Vergrößerung der Flotte II, 438 f.,

Anlegung des Peiräeus, die Trierarchie II, 440, Bedeutung seiner Reformen II, 441, nach dem Tempethal geschickt II, 448, veranlaßt den Bundesrath auf dem Isthmos II, 449, vaterländische Thätigkeit II, 450 f., Seetreffen bei Artemision II, 453 f., betreibt die Auswanderung der Athener II, 460, die Schlacht bei Salamis II, 462 ff., der Rückzug des Xerxes II, 466, gegen Andros II, 467, von den Spartanern geehrt II, 468, 485, patriotische Thätigkeit und Politik II, 487 f., der Mauerbau in Athen II, 488—490, weitere Schicksale und Ausgang II, 493—495.

Themse, Fluß IV, 719 f.

Theodat, Mitregent der Amalasuntha IV, 767 f., Charakter IV, 768, politische Haltung IV, 768—770, Ausgang IV, 771.

Theodebald (Theudobald) von Austrasien IV, 692, 787, 789.

Theodebert von Austrasien, Theoderichs Sohn IV, 692, Waffenbund mit Vitiges, Einfall in Italien IV, 774 f.

— von Austrasien, Childeberts Sohn IV, 696, Tod IV, 697.

Theodefred, westgoth. Herzog IV, 712.

Theodektes von Phaselis, Dichter II, 542, III, 172.

Theodelinde, bairische Fürstentochter IV, 809 f., 818.

Theodemir, Ostgothe IV, 647, 661.

Theoderich, des Triarius Sohn IV, 662, Tod IV, 663.

— der Gr., Sohn des Theodemir, Ostgothe, Geburt und Jugend IV, 661, auf den Thron erhoben IV, 662, Verhältniß zu den Oströmern IV, 662 f., Zug nach Italien IV, 663, siegt am Isonzo, bei Verona und an der Adda über Odoaker IV, 664, im Besitz von Ravenna IV, 665, Stellung zum byzantin. Kaiser (Anastasius) IV, 665, Haltung nach Außen, Heruler und Langobarden IV, 666, Vandalen und Burgunder, Allemannen IV, 667, Franken (Chlodwig) IV, 682, 685, Friedensbestrebungen IV, 667, Kriege in Gallien, Lage in Spanien IV, 667 f., 686, Th. der Friedensfürst, innere Regierung IV, 668, die Landvertheilung IV, 669, römische Verwaltung, Gerichtswesen und Gesetze beibehalten IV, 670, Steuerwesen IV, 671, Heerwesen IV, 671 f., blühender Zustand Italiens IV, 672 f., die Schattenseiten IV, 673, Verfall der Cultur und des Geschmackes IV, 673 f., Stellung zu der kath. Kirche IV, 674 f., Hinrichtung des Boethius und Symmachus IV, 675, Ausgang und Charakter IV, 676.

— Chlodwigs Sohn, unterwirft das Land der Arverner IV, 686, herrscht in Austrasien IV, 690, gegen Hermanfried von Thüringen IV, 691, Frevelthaten IV, 692.

Theoderich, Childeberts Sohn, herrscht in Burgundien IV, 696, Tod IV, 697.

— vergl. Theodorich.

Theodisclus, Westgothenkönig IV, 712.

Theodora, Gemahlin des Constantius Chlorus IV, 498.

— Justinians Gemahlin, Lebensgeschicke IV, 740 f., Charakter IV, 741—743, Parteistellung IV, 744, entschlossene Haltung im Nika-Aufstand IV, 747, stürzt Johannes von Kappadokien IV, 749, Stellung zu Belisars Gemahlin Antonina IV, 757, veranlaßt die Erhebung des Vigilius zum Papst IV, 773, Tod IV, 783.

— Gemahlin Justinians II. IV, 828.

Theodoretus, Kirchenhistoriker IV, 617.

Theodorich I., König der Westgothen, in Aquitanien IV, 631, Feindschaft mit Geiserich IV, 641 f., gegen die Hunnen IV, 643, fällt IV, 644.

— II., Westgothenkönig, unterwirft die Sueven IV, 650, Bündniß mit Majorian IV, 651, Tod IV, 655.

Theodoros, samischer Künstler II, 383, Erbauer einer Tonhalle in Sparta II, 167, Erzgießer II, 212, 724.

— Kyrenaiker II, 671, 675.

— Plotins Schüler IV, 376.

Theodorus, Bruder des Heraklius IV, 824.

— Erzbischof von Canterbury IV, 728 f.

Theodosia (Kaffa), Gründung II, 208, erhebt sich gegen Mithridates III, 728.

Theodosius, Feldherr Valentinians, Tod IV, 561.

— der Große, von Gratian zum Beherrscher des Morgenlandes ernannt IV, 570, beendigt den Gothenkrieg IV, 571 f., Vertrag mit Maximus IV, 573 f., Unterdrückung des Heidenthums IV, 574, 578 f., Sieg über Maximus, Bestrafung der Thessalonicher, Verhältniß zu Ambrosius von Mailand IV, 575, führt Valentinian nach Mailand zurück IV, 576, Sieg über Eugenius und Arbogast, gewinnt die Alleinherrschaft IV, 577, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 593, Ausgang IV, 608.

— II., oström. Kaiser, unter der Leitung des Anthemius und der Pulcheria IV, 611, 621, der Perserkrieg IV, 612, der Theodosian. Codex IV, 612, 751, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten IV, 594 f., erkauft den Frieden von den Hunnen IV, 636 f., 638 f., Tod IV, 640.

— Sohn des Athaulf, Tod IV, 630.

— dient unter Belisar IV, 757.

— Sohn des Mauritius IV, 820, Tod IV, 821.

— Bruder Constans' II., Tod IV, 827.

— II., byzantin. Kaiser IV, 829.

Theodotos, syrakus. Feldherr III, 360 f.

Theodotos, griech. Sophist, in Aegypten III, 841 f., Tod III, 844.
Theognis von Megara, Dichter II, 258—261, 305 f.
Theogonische Weltordnung der Griechen II, 36 ff.
Theokles, Athener, Gründer von Naxos II, 194.
Theokratie, Wesen ders. I, 23.
Theokritos von Samos, Tod III, 256.
— von Syrakus, Dichter III, 384, 399, Virgils Vorbild, Vergleichung IV, 56 f.
Theomestor, auf Samos II, 480.
Theon, Mathematiker IV, 581.
Theophilus, Bischof von Alexandrien IV, 580, 588.
Theophrastos von Lesbos, Peripatetiker II, 702, III, 174, 263.
Theopompos, König von Sparta, seine Reformen II, 159, 179, im 1. messen. Krieg II, 177.
— miles. Freibeuter II, 642.
— von Chios, Geschichtschreiber III, 390.
Theoxane, Gemahlin des Agathokles III, 379.
Thera, Insel, phönizische Niederlassungen I, 442, 461 f., die Minyer das. II, 106, 108.
Therah, Vater Abrahams I, 491, 496.
Therambos, Stadt, von den Eretriern gegründet II, 204.
Theramenes, Oligarchenhaupt in Athen II, 624 f., 628 f., sein Ränkespiel II, 644, an der Spitze der Dreißig II, 645, 647, angeklagt II, 648, Tod II, 648 f.
Therapeuten, Secte der Th. III, 305 f.
Theras, Führer der Minyer II, 106.
Therma, Stadt in Makedonien II, 448, 452.
Thermä in Sicilien, von den Karthagern gegründet III, 347, dens. unterworfen III, 369.
Thermaischer Meerbusen II, 3, 452, 835.
Thermantia, Gemahlin des Honorius IV, 623.
Thermon (Thermos), Bundesstadt der Aetoler III, 315 f., von Philipp III. geplündert III, 489, von dems. wiederum erobert III, 493.
Thermopylen, Engpaß, Lage II, 3, Leonidas an den Th. II, 451 f., 455 f., die Schlacht II, 457 f., von den Athenern besetzt II, 857, Philipp bemächtigt sich der Thermopylen II, 866 f., von Leosthenes besetzt III, 233, Widerstand der Griechen gegen die Gallier III, 281 f., 316, von den Aetolern besetzt III, 331, Niederlage Antiochos' III. durch die Römer III, 505, von Alarich durchzogen IV, 614, von Justinian befestigt IV, 750.
Thermos s. Thermon.
Theron, Tyrann von Agrigent II, 199, 267.
Thersander, Herrscher von Theben II, 75.
Thersites, im trojan. Krieg II, 81.
Theseus, Held der griech. Sage II, 67—69, im Argonautenzug II, 70, in der Oedipussage II, 73, in der Sage der Sieben gegen Theben II, 75, der Th.-tempel in Athen II, 13.
Theseus-hügel in Athen II, 12.
Thesmophorien, die Feste der Th. II, 52.
Thesmotheten in Athen II, 220, 231, 281.
Thespiä in Böotien, unter Thebens Vorherrschaft II, 95, beim Bundesrath auf dem Isthmos II, 449, Anschluß an Leonidas II, 452, 457 f., von den Persern zerstört II, 460, Agesilaos in Th. II, 802 f., unterwirft sich den Thebanern II, 804, Niederlage durch die Thebaner II, 814, schließt sich Alexander gegen Theben an III, 160 f., zu Strabo's Zeit III, 531.
Thespios, Töchter des Th., Nymphen des Helikon II, 66.
Thespis von Ikaria II, 275, 524.
Thesproten, Volksstamm in Epeiros II, 23, III, 312, die thesprot. Thessaler II, 94.
Thessalien, Land II, 3, die Pelasger in Th. II, 21, 22 f., thess. Sagen II, 60, Besetzung des Landes durch die thesprotischen Thessaler, Sitten und Verfassung II, 94 f., unterwirft sich Xerxes II, 448 f., 450, Mardonios in Thess. II, 466 f., Anschluß an die Athener II, 503, Haltung der Thess. im 3. heil. Krieg II, 854 ff., Philipp Herr von Thessalien II, 857 f., Aenderung der Verfassung durch dens. II, 871, von Alexander unterworfen III, 157, kriegerische Gährung gegen dens. III, 186, im lamischen Krieg III, 233 f., 236, Einfall der Gallier III, 281, unter der Herrschaft des Antigonos Gonatas III, 312, Stellung zum ätolischen Bund III, 322, unter Philipps III. Herrschaft III, 486, 494, in der Gewalt der Römer III, 497, neue Ordnung im isthmischen Frieden III, 500, 502, von Philipp geräumt III, 515 f., der falsche Philippos in Thess. III, 525, das Heer des Mithridates das. III, 668, Cäsar und Pompejus in Th. III, 837 f., Justinians Befestigungen IV, 750.
Thessaliotis, Landschaft in Thessalien III, 500.
Thessalonike (Thessalonich), Stadt, von Kassander gegründet III, 252, Gerichtstag, Entscheidung der Römer gegen Philipp III. III, 515 f., zur Hauptstadt eines der maked. Gaue erhoben III, 522, der römische Emigrantensenat in Th. III, 834, Paulus in Th., 2 Briefe an die Christengemeinde IV, 192, Raubzug der Gothen IV, 481, Hinrichtung des Licinius IV, 517, Hauptquartier des Theodosius gegen die Gothen IV, 571, Aufruhr, Strafgericht des Theodosius IV, 575, Einfälle der Scythen IV, 750.

Thessalonike, Kassanders Gemahlin III, 252, Tod III, 273.
Thessalos, Ankläger des Alkibiades II, 605.
Theten, Taglöhner, Stellung im griech. Heldenalter II, 144 f., in Athen II, 220, 229.
Thetis, Gemahlin des Peleus, Mutter des Achilleus II, 60, 77, 81.
Theudes, König der Westgothen IV, 687, 712.
Theudoald, Enkel Pipins von Heristal, Tod IV, 699.
Theudobald s. Theodebald.
Theveste, Stadt, unter karthagischer Herrschaft III, 420.
Thibni, Parteiführer in Israel I, 626.
Thierdienst der Aegypter I, 141—144.
Thierfabel in Indien I, 313 f., bei den Phrygern II, 349, in Griechenland (Aesopos) II, 310, in Rom (Phädrus) IV, 55.
Thimbron, spartan. Feldherr in Asien II, 710, 762 f.
— Lakedämonier, erschlägt Harpalos III, 211, bekriegt Kyrene und Barka III, 224 f.
Thing, die german. Volksgemeine IV, 113.
Thirza in Israel I, 623, 625, von Omri belagert I, 626.
This, Stadt in Aegypten I, 68, 70, Cultus des Osiris I, 128.
Thoas, Gesandter der Aetoler an Antiochos III. III, 504.
Thonar s. Donar.
Thonis in Aegypten I, 123.
Thorax, Fürst von Larissa II, 442 f., 467, 471.
Thorische Ackergesetz in Rom III, 618.
Thorismund, Westgothenkönig IV, 644 f., ermordet IV, 650.
Thorr s. Donar.
Thot (Taat, Hermes), ägypt. Gott I, 127, 133 f., Stellung im Götterkreis I, 146, als Todtenrichter I, 148, Verfasser der heil. Bücher I, 147, 157, 164.
Thraëtona, in der iran. Mythol. I, 331, 354, 359.
Thraker, die pierischen II, 23 f., 838.
Thrakien, das Land der Thraker, Sitten und Gebräuche II, 838 f., von Sesostris unterworfen I, 93, 101 f., die Chalkidier in Thr. II, 204, die Parier das. II, 205, Eroberungen des Dareios II, 397, Brasidas in Thr. (peloponnes. Kr.) II, 583, 584 f., Kleon das. II, 586, die thrak. Städte im Frieden des Nikias II, 587, Philipps Feldzüge in Thr. II, 871 f., kriegerische Gährung gegen Alexander III, 157, von dems. unterworfen III, 158, thrak. Bogenschützen in Alexanders Heer III, 168, Aufruhr gegen Alexander III, 186, Satrapie des Lysimachos III, 225, Kämpfe dess. mit den thrak. Stämmen III, 258, unter der Herrschaft des Ptolemäos Keraunos III, 279, Einfälle der Gallier III, 280 f., 282, Kämpfe mit Philipp III. III, 516, unterstützt den falschen Philippos III, 525, Unterwerfung durch die Römer III, 673, IV, 9 f., Blüthe unter Trajan IV, 259, Einfälle der Gothen IV, 471, 481, Befestigungen Justinians IV, 750, Einfall der Bulgaren und Slaven IV, 794.
Thrakische Chersones, Herrschaft des Miltiades II, 244, von den Persern erobert II, 424, durch Xanthippos für Athen gewonnen II, 483, Ansiedlung attischer Bürger (Perikles) II, 515, durch die Athener von Neuem unterworfen II, 835, kommt an Eumenes von Pergamos III, 507, durch Justinian befestigt IV, 750.
Thrasea Pätus, Stoiker, Gesinnungsgenosse des Helvidius Priscus IV, 214, Freund des Persius IV, 300, Ausgang unter Nero IV, 184.
Thrasimund (Thrasamund), Vandalenkönig IV, 606, 667.
Thrasios, Söldnerführer III, 366.
Thrasybulos, Herrscher von Milet II, 264 (NB auf dieser Seite steht irrig Lykurgos), in Verbindung mit Periandros II, 250, im Krieg mit Alyattes II, 352.
— Tyrann von Syrakus II, 595.
— athen. Feldherr auf Samos II, 625, 627, siegt bei Abydos II, 631, zieht gegen Thasos II, 632, begleitet Alkibiades nach Samos II, 634, bei den arginusischen Inseln II, 638, bemächtigt sich der Feste Phyle II, 650, zieht in Athen ein II, 652 f., 655, sucht einen attischen Seebund zu gründen II, 777 f., Tod II, 778.
Thrasyllos, athenischer Feldherr II, 627, 631 f., nach der Schlacht bei den Arginusen angeklagt II, 638.
— Astronom IV, 30.
Thrasymachos von Chalkedon, Sophist II, 658.
Thriasische Flur II, 57.
Thudippos, Athener, hingerichtet III, 248.
Thüringer, german. Volk IV, 427, in Attilas Heer IV, 637, 643, Grausamkeit gegen fränkische Geiseln IV, 645, Wohnsitze unter Hermanfried IV, 667, durch den fränkischen Theoderich unterworfen IV, 690 f., Kämpfe mit Chlotar IV, 692 f., zum austrasischen Reich gehörig IV, 693.
Thukydides, des Melesias Sohn, verbannt II, 515.
— des Oloros Sohn, Feldherr II, 585, Geschichtschreiber II, 706—708, mit Sallustius verglichen IV, 73.
Thumelicus, Armins Sohn IV, 99.
Thurii, an der Stätte von Sybaris gegründet II, 515, von den Lucanern unterworfen III, 14, 356, von den Tarentinern zerstört, wiederhergestellt III, 122, stellt sich unter den Schutz der Römer III, 134 f., von den

Tarentinern überfallen III, 136, hält zu Rom (2. pun. Kr.) III, 452, Abfall, von den Römern erobert III, 470, im Sclavenkrieg von den Sclaven erobert III, 703.
Thusnelda, Gemahlin Armins IV, 93, in römischer Gefangenschaft IV, 93 f., 99.
Thutmosis (Tutmes) III., ägypt. König der 17. Dynastie I, 82.
— IV., König der 17. Dynastie I, 83.
— I., ägypt. König der 18. Dynastie I, 83 f., 85 f.
— II., König der 18. Dynastie I, 83 f., 90.
— III., König der 18. Dynastie I, 83 f., 85 f., 89 f., 107.
— IV., ägypt. König der 18. Dynastie I, 73, 83 f., 86, 90.
Thyaden s. Mänaden.
Thyestes, in der griech. Sage II, 62.
Thymochares, athen. Flottenführer II, 629.
Thynion (Thoinion), Tyrann von Syrakus, Tod III, 380.
Thyrea, Stadt in Kynuria, von den Spartanern erworben II, 187 f., Wohnsitz der vertriebenen Aegineten II, 562, zerstört II, 582.
Thyssageten, Volksstamm II, 390.
Thyssos, pelasgische Volksreste das. II, 204.
Tiber, Fluß III, 6, 8, 15 f., 35, 103 f., 866, IV, 774, 810.
Tiberias, Stadt in Galiläa, Gründung IV, 13, von Vespasian erobert IV, 222. — Der See von T. (Gennezareth) I, 433.
Tiberius, Sohn der Livia IV, 28 f., Feldzug in Armenien IV, 13, gegen die Alpenvölker IV, 9, unterdrückt die Aufstände der Pannonier und Dalmatier IV, 10, Vermählung mit Julia IV, 30, Feldzug an den Rhein IV, 85, auf der Insel Rhodos IV, 30 f., Rückkehr nach Rom, gewinnt an Gunst bei Augustus IV, 32 f., abermals am Rhein IV, 86, Kriegsplan gegen Marbod IV, 87, zum 3. Mal am Rhein IV, 91, tritt die Regierung an IV, 33, Charakter IV, 145—147, Argwohn gegen Germanicus IV, 93, 94, ruft dens. aus Deutschland ab IV, 96, 98, Verhalten gegen Marbod IV, 99, Politik gegen die Germanen IV, 100, schickt Germanicus nach dem Orient IV, 150, bei dessen Tod IV, 151 f., Schicksal der Agrippina und ihrer Söhne IV, 152 f., Ausbildung der Monarchie, die Magistratur, legislative und richterliche Gewalt IV, 153—155, die Prätorianergarde IV, 147 f., der Günstling Sejan IV, 148, 158 f., die Majestätsgerichte IV, 155—158, T. auf Capreä, Schreckensherrschaft IV, 158—160, Ausgang IV, 149.
— Enkel des Kaisers Tib. IV, 161, Tod IV, 162.
— Constantinus, schlägt Chosroes I. IV, 802, byzantin. Kaiser IV, 818, 819 f.
— III. (Apsimar), byzant. Kaiser IV, 828.
— Sohn Justinians II., Tod IV, 828.
Tibet, Land I, 33, der Buddhismus in T. I, 268 f.
Tibullus Albius, röm. Elegiendichter IV, 54, 61 f.
Tibur (Tivoli), Stadt der Aequer III, 15, Cultus der Juno III, 31, muß Stücke seines Gebiets an Rom abtreten III, 119, Hadrians Villa bei T. IV, 279 f., von Totilas besetzt IV, 782.
Ticinum s. Pavia.
Ticinus (Tessin), Fluß in Oberitalien III, 4, Schlacht am T. III, 439.
Tifata, Berg in Campanien III, 117, 464.
Tifernum, Schlacht (3. Samniterkr.) III, 131.
Tigellinus Sophonius, Neros Günstling IV, 179 f., das „Mahl des Tig." IV, 180, Haltung bei der Pisonischen Verschwörung IV, 183, reizt den Kaiser gegen die Philosophen auf IV, 184, verhört Apollonius von Tyana IV, 372, Ausgang IV, 202.
TiglatPilesar, assyr. König I, 401, 415, erobert Damaskus und bedrängt die Israeliten I, 448, 656 f.
Tigranes, pers. Feldherr II, 467, 480, fällt bei Mykale II, 481.
— König von Armenien, im Bund mit Mithridates III, 664 f., 666, dehnt sein Reich aus, Regierungsweise III, 713 f., Flucht des Mithridates zu T. III, 716, Lucullus rückt in Armenien ein III, 717 f., T. bei Tigranokerta geschlagen III, 718 f., von Mithridates beeinflußt III, 719, schwierige Lage der Römer III, 720, sucht ein Bündniß mit den Parthern zu erlangen III, 724, weist den flüchtigen Mithridates zurück III, 725, unterwirft sich Pompejus III, 725 f., 732.
— Sohn des vor., Aufstand gegen seinen Vater, Niederlage III, 724, schließt sich den Römern an III, 725, in röm. Gefangenschaft III, 726, 732, 734, entflieht III, 796.
— Sohn des Artavasdes, König von Armenien IV, 13.
— röm. Vasallenkönig in Armenien IV, 14, 215.
Tigranokerta in Armenien III, 714, die Schlacht bei T. III, 718 f., von Domitius Corbulo erobert IV, 14.
Tigris, Fluß, das Stromgebiet des T. I, 377 ff., Sieg des Dareios am T. II, 384, von Alexander überschritten III, 181, Erforschung der Tigrismündung durch Alexander III, 212, von Lucullus überschritten III, 721, von Trajan IV, 263, von Julian IV, 552.
Tiguriner Gau, von Cäsar geschlagen III, 768 f.
Tillius s. Cimber.
Timäa, Gemahlin des Agis II, 622.
Timäos, Geschichtschreiber III, 390 f.
Timagenides von Theben II, 480.

Timanthes, griech. Maler II, 733.
Timaos (Amuntimaos), ägypt. König I, 82.
Timarchos, Athener II, 870 f.
Timasion, Feldherr der Zehntausend II, 756.
Timasius, unter Arcadius verbannt IV, 610.
Timokles, Komödiendichter II, 553.
Timokrates, Rhodier II, 771.
Timokratie, Wesen ders. I, 26.
Timokreon, Dichter II, 493.
Timoleon von Korinth, befreit seine Vaterstadt von seinem Bruder Timophanes II, 849, III, 363, nach Syrakus II, 868, III, 362, 363 f., Vertrag mit dem j. Dionysios III, 364, befreit Syrakus III, 364 f., Niederreißung der Burg III, 365, Herstellung des Volksstaats III, 365 f., siegt über die Karthager am Krimesos III, 366 f., Friedensschluß mit Karthago III, 367, legt seine Würde nieder III, 367 f., Ausgang III, 368.
Timon von Phlius, Dichter III, 385.
Timophanes, bemächtigt sich der Alleinherrschaft in Korinth, Tod II, 849, III, 363.
Timotheos, Konons Sohn, athen. Feldherr II, 801, siegt bei Leukas II, 804, nach Thrakien gesandt II, 805 f., abgesetzt und angeklagt, in pers. Diensten II, 806, athen. Flottenführer, Erfolge II, 830, 836, 849, Ausgang II, 850.
— Kitharspieler am Hof zu Pella II, 843.
Timotheus, Begleiter des Paulus IV, 191 f., Vorsteher der Christengemeinde in Thessalonich IV, 192, Brief des Paulus an T. IV, 195.
Tingis (Tanger) in Afrika, phönizische Colonie I, 466, kommt an Spanien IV, 716.
Tiribazos, Satrap von West-Armenien II, 758.
— Statthalter von Sardes II, 777.
— pers. Höfling, Tod III, 164.
Tiridates, parth. Thronbewerber IV, 13.
— parth. Fürst, König von Armenien IV, 14, in Rom vor Nero IV, 184, Tod IV, 262.
— Sohn des Chosroes von Armenien, von Sapor zur Abdankung gezwungen IV, 475, unter röm. Schutz IV, 504, König von Armenien IV, 504 f., Einführung des Christenthums in Armenien IV, 534.
Tiro, Ciceros Freigelassener IV, 50.
Tirrhaka (Tahraka), König von Aegypten I, 167, 171 f., 660.
Tiryns in Argolis II, 9, 18, unter Spartas Vorherrschaft II, 188, zerstört II, 503.
Tisamenos, des Orestes Sohn II, 101.
— Athener II, 654.
Tisias, Sophist II, 596, 659.
Tisiphone, Erinye (griech. Mythol.) II, 37.
Tissaphernes, pers. Statthalter in Kleinasien II, 745, Uebergabe von Milet an T. II, 621, Alkibiades bei T. II, 622 f., die Unterhandlungen zwischen den Athenern und T. scheitern II, 624, nähert sich den Lakedämoniern II, 631, Gegner des j. Kyros II, 746, 747, Vertrag mit den Zehntausend II, 753, der Verrath am Zabfluß II, 754, Krieg mit den kleinasiatischen Küstenstädten II, 762 f., Krieg und Vertrag mit Derkyllidas II, 764 f., rüstet gegen Agesilaos II, 767, Krieg mit dems. II, 768, hingerichtet II, 769.
Titanen, in der griech. Mythol. II, 36 f., 39 f.
Tithraustes, pers. Statthalter in Kleinasien II, 769, 771.
Tithronion, von den Persern zerstört II, 459.
Titian, Othos Bruder, bei Bedriacum IV, 203.
Titier, röm. Tribus III, 38, 56.
Titinius, röm. Dichter III, 568.
Titius S., Volkstribun III, 645.
— fällt von Antonius zu Octavian ab III, 904.
— Sabinus, unter Tiberius hingerichtet IV, 153.
Titormos von Aetolien II, 257.
Titurius Sabinus, Cäsars Legat III, 776 f., 781, Tod III, 782.
Titus Flavius Vespasianus, Vespasians Sohn, Legat seines Vaters in Judäa IV, 222, nach Rom gesandt IV, 207, Belagerung Jerusalems IV, 224—227, Zerstörung IV, 227, Triumph IV, 228, röm. Kaiser IV, 243 f., Lebensweise, Milde und Menschenliebe IV, 244 f., Unfälle, Tod IV, 245.
— Begleiter des Paulus IV, 192, Brief des Paulus an T. IV, 195.
Tityos, in der griech. Mythol. II, 54.
Tiu s. Zio.
Tlos, lykische Stadt II, 344.
Tmolos, Berg in Kleinasien II, 343.
Tobia, Fürst der Ammoniter I, 742.
Tobias, das Buch T. III, 295.
Tod (Thanatos), in der griech. Mythol. II, 38, 54.
Todte Meer I, 433, 435 f.
Todtenbuch der Aegypter I, 148, 156.
Todtengericht der Aegypter I, 148 f., der Griechen II, 53.
Todtengötter, Cultus in Italien III, 29.
Todtenorakel der Griechen II, 52.
Toga, Gewand der Römer III, 57 f., 148, 690 f.
Tokai, Stadt, Attilas Hoflager in der Gegend von T. IV, 639.
Tolbiacum s. Zülpich.
Toledo, Erzbisthum IV, 711, Residenz der Westgothenkönige IV, 712 f., Concilien von T. IV, 714, 715, 716.
Tolenus, Gefecht am T. (Bundesgenossenkrieg) III, 653.
Tolistobojer, Volksstamm in Galatien III, 282.

Tolmidas, athen. Feldherr II, 506, bei Koroneia geschlagen II, 510.

Tolosa (Toulouse), Aufstand gegen die Römer, unterworfen III, 635, Rednerschule IV, 325, im Besitz des Athaulf IV, 629, Residenz des Westgothen Theodorich IV, 631, Sieg der Westgothen über Litorius IV, 641 f., in Chlodwigs Gewalt IV, 686, erkennt Gundobald an IV, 695.

Tolumnius, vejent. König III, 100.

Tomaros, Gebirg II, 22.

Tomi, von den Milesiern gegründet II, 207, unter Roms Oberhoheit III, 673, Ovids Verbannungsort IV, 64.

Tonkunst s. Musik, die Tonarten der Griechen II, 311.

Tornacus s. Tournay.

Torone auf Chalkidike, Gründung II, 204, in der Gewalt der Lakedämonier II, 585, von Kleon unterworfen II, 586, im Frieden des Nikias II, 588, von Agesipolis erstürmt II, 790, von Timotheos eingenommen II, 830, in Philipps Gewalt II, 864.

Torquatus s. Manlius.

Torso des Vatikan II, 732.

Totilas, König der Ostgothen IV, 778, siegt bei Faventia, in Campanien IV, 779, Belagerung und Einnahme von Rom IV, 780 f., sein Verhalten in Rom IV, 781 f., belagert Belisar in Rom IV, 782, Wiedereinnahme der Stadt, weitere Siege IV, 783, Friedensanträge IV, 784, Niederlage bei Tagina, Tod IV, 785 – 787.

Toul, Schlacht, Niederlage Theodeberts IV, 696.

Toulouse s. Tolosa.

Tournay (Doornik, Tornacus), in der Völkerwanderung von den Germanen heimgesucht IV, 619, Hauptsitz der Salier IV, 679, Chilperich in T. IV, 695.

Trachinier, in Herakleia II, 773.

Traeis, Fluß, Niederlage der Sybariten II, 201.

Träume, in der griech. Mythol. II, 38, 54.

Tragödie, die griechische II, 522 ff., die Tragiker II, 528 ff.

Trajanus Ulpius, von Nerva adoptirt IV, 255, Kaiser, Charakter und Regierung IV, 255 f., 264 f., Panegyricus des Plinius IV, 339, Stellung der Christen unter Trajan IV, 392—395, die 2 dacischen Kriege IV, 256—259, Volksbelustigungen, Bauwerke, Anlagen IV, 259 f., Rechtspflege und Gesetze, Verwaltung IV, 260 f., Beförderung der Wissenschaften IV, 261, der Partherkrieg, Tr. in Armenien, Feldzug in Mesopotamien und Babylonien IV, 262—264, Aufstände der Juden unter Tr. IV, 272 f., Tod IV, 264, die Thronfolge IV, 265 f.

Tralles, Stadt, Kampf mit Mithridates III, 671.

Trapezus, Gründung II, 207, die Zehntausend das. II, 759, schließt sich an Mithridates an III, 664, zum Königreich Klein-Armenien gehörig III, 732, unter Polemons Herrschaft IV, 11.

Trasimenische See in Etrurien III, 8, die Schlacht das. III, 444 f.

Trebatius, Rechtsgelehrter IV, 51.

Trebellianus, wirft sich in Asien zum Kaiser auf IV, 478.

Trebellius, Volkstribun, Gegner des gabinischen Gesetzes III, 712.

— Pollio, Geschichtschreiber IV, 344.

Trebia, Fluß, Schlacht an der Tr. III, 440 f., Schlachtfeld III, 442.

Trebonius C., Volkstribun III, 803, vor Massilia III, 828, 831, Statthalter in Spanien III, 856, Verschworener gegen Cäsar III, 871 f., Statthalter in Asien III, 882, ermordet III, 885.

Trerer, von den Skythen überfallen, erobern Sardes I, 366, II, 352.

Treverer, Volksstamm um die Stadt Trier (Augusta Trevirorum) III, 757, rühmen sich german. Abstammung III, 761, IV, 103, von den Haruden angegriffen III, 771, Labienus im Land der Tr. III, 776, 781, Bewegung gegen Cäsar, Niederlage III, 783, Cäsars Heerschau bei den Tr. III, 818, Trier Mittelpunkt des röm. Culturlebens IV, 16, im batav. Krieg mit den Römern verbunden IV, 231 f., in der Gewalt des Petilius Cerealis, Schlacht bei Tr. IV, 235, Hofhaltung des Gallienus IV, 474, Residenz des Constantius Chlorus IV, 498, 508, röm. Bauwerke und Anlagen IV, 499, Gratians Residenz IV, 562, zum fränkischen Reich gehörig IV, 642, von den Hunnen zerstört IV, 643. — Rednerschule in Tr. IV, 325, Trümmer römischer Bauwerke IV, 298.

Treviso (Tarvisium), von Totilas besetzt IV, 778.

Trevoux, Stadt, Niederlage der Helvetier durch Cäsar III, 768 f., Sieg des Septimius Severus über Clodius Albinus IV, 443 f.

Triakas, im Heerwesen der Spartaner II, 170.

Triarier, röm. Heerabtheilung III, 116.

Triarius s. Valerius.

Triballer, von Alexander besiegt III, 158, 162, Einfall der Gallier III, 280.

Tribigild, Aufstand in Phrygien IV, 610.

Tribokker, Völkerschaft, am linken Rheinufer angesiedelt III, 772, im Allemannenbund IV, 428.

Tribonian, Reichskanzler unter Justinian IV, 745, 748, juristische Thätigkeit IV, 751 f.

Tribuni aerarii (Kassentribunen), in Rom III, 708.
— militares (Kriegstribunen) III, 96 f.
— plebis (Volkstribunen), Entstehung ders. III, 75, Wahl III, 75 f., Stellung und Bedeutung III, 76 f., 912, Vermehrung ihrer Zahl auf zehn III, 89, legen ihre Stellen nieder (Decemvirat) III, 89 f., hergestellt III, 92 f., erlangen Sitz und Stimme im Senat III, 113, Beschränkung ihrer Macht durch Sulla III, 687 f., 691, von Pompejus wieder hergestellt III, 706, 707 f., unter Cäsar III, 859, unter Augustus IV, 5.
Tribus des Romulus III, 38, 56 f., des Servius Tullius III, 46, 52, Vermehrung der Tr. III, 107, 119.
Tribut-Comitien in Rom III, 52, 71, Gesetz des Publilius Volero III, 75 f., die Horazisch-Valerischen Gesetze III, 93, unter Augustus IV, 4.
Trier s. Trevirer.
Trierarchie in Athen II, 440, 441 f., 600.
Trieren s. Dreiruder.
Triest s. Tergeste.
Trieterische Fest in Griechenland II, 56.
Trifanum, Schlacht bei Tr. III, 119.
Trikameron, Sieg Belisars über die Vandalen IV, 761.
Trinakia, Odysseus das. II, 88.
— sicil. Bollwerk, zerstört II, 596.
Trinobanten, Völkerschaft in Britannien III, 780.
Triopische Apollon II, 107.
Triphylien, griech. Landschaft II, 8, in Abhängigkeit von den Eleern II, 97, mit den Pisaten gegen die Eleer II, 186, den Eleern durch die Spartaner entrissen, von dens. wieder besetzt II, 828, selbständige Stellung, Mißtrauen der Eleer II, 848.
Tripitaka, buddhist. Kanon I, 264.
Tripolis, afrikan. Staat I, 465, von Heraklius unterworfen IV, 653, von Geiserich erobert IV, 654.
— phön. Stadt, Gründung I, 439, 452, Cultus der Kabiren I, 482, Bundestag der Städte Sidon, Tyrus und Arados III, 165.
Triptolemos, in der griech. Mythol. II, 51.
Trisparadeisos, Länder- und Würdenvertheilung der Diadochen das. III, 242 f.
Tritäa, Stadt, im achäischen Bund III, 317, im Bundesgenossenkrieg III, 488.
Tritonen, in der griech. Mythol. II, 49.
Tritsu, indischer Volksstamm (Mahabharata) I, 214.
Triumvirat, das 1. (Pompejus, Cäsar, Crassus) III, 748 f., Erneuerung III, 800 f., das 2. Tr. (Antonius, Octavian, Lepidus) III, 887.
Troas, Landschaft und Bewohner II, 76, pelasgische Stämme das. II, 28.
Trözene, von den Doriern erobert II, 98, unter der Vorherrschaft von Argos II, 186, von Sparta II, 188, makedonische Besatzung III, 314, schließt sich dem achäischen Bund an III, 321, von Kleomenes gewonnen III, 331.
Trogus s. Pompejus Trogus.
Troja (Ilion), Stadt, Gründung II, 76, der trojan. Krieg II, 77 ff., Trojas Zerstörung II, 83, die Sage II, 83 f., Rückfahrt der Helden II, 84 ff., geschichtliche Resultate II, 90–93, Abstammung der Römer von den Trojanern III, 151, 571, 579, Alexander in Tr. III, 169.
Troilos, Sohn des Priamos II, 76, Tod II, 79.
Trokmer, Volksstamm in Galatien III, 82, 732, 847.
Trophonios, myth. Baumeister II, 12, Orakelstätte des Tr. II, 181, 297.
Tros, Ahnherr der Troer II, 76.
Tryphon, Syrer, in Judäa III, 302.
— Sclavenführer gegen Rom III, 562.
Tschandala, indische Kaste I, 236.
Tschechen, von den Avaren bedrängt IV, 797.
Tsche-u, chines. Dynastie I, 36.
Tschil-Minar, Ruinen von Persepolis das. II, 412.
Tschin, chines. Dynastie I, 37.
Tschu-hi, chines. Philosoph I, 38, 55.
Tschu-tse, Schüler des Confucius I, 39, 54.
Tsi, chines. Dynastie I, 37.
Tsin, chines. Dynastie I, 36 f.
Tubanten, Volksstamm, Kampf mit Germanicus IV, 93, im Völkerbund der Franken IV, 426.
Tucca, Freund des Virgilius IV, 58.
Türken, machen sich unabhängig und gründen ein Reich IV, 795, Stellung zu Justinian IV, 797, Vertrag mit Chosroes I. IV, 801, mit Justinus IV, 802, mit Heraklius IV, 824 f.
Tufa, Odoakers Feldherr IV, 664.
Tuisco, Stammvater der Deutschen (german. Mythol.) IV, 109, 128.
Tulga, König der Westgothen IV, 716.
Tulinger, mit den Helvetiern verbündet III, 769.
Tullia, Tochter des Servius Tullius, Gemahlin des Tarquinius Superbus III, 46 f., 50.
— Ciceros Tochter IV, 52.
Tullius, Cicero s. Cicero.
Tullus Hostilius, König von Rom III, 41—43, Zerstörung von Albalonga III, 42.
Tuluva, Volksstamm im Dekhan I, 202.
Tunes (Tunis) in Afrika, von Agathokles unterworfen III, 373, Lager des Agathokles III, 376, Niederlage der Römer (1. pun. Kr.) III, 409 f., Lager der aufständischen

Söldlinge (Söldnerkr.) III, 417, 419, Lager Scipios (2. pun. Kr.) III, 474, 476.
Tunesische See III, 535.
Tungrer, Volksstamm III, 761, rühmen sich der germanischen Abkunft IV, 103, fallen von den Römern ab (batav. Kr.) IV, 230, das Land der T. in Chlodwigs Gewalt IV, 680.
Turan, Land in Asien, Heimath der bösen Geister (iran. Mythol.) I, 332, 347, tur. Fürsten auf Seiten des Bessos III, 190, Grenzfestungen der Perser gegen T. III, 191, Kämpfe mit den Parthern III, 549.
Turcilinger, im Gothenbund IV, 428, in Attilas Heer IV, 637, Wohnsitz nach Auflösung des Hunnenreichs IV, 647, mit Odoaker gegen die Rugier IV, 661.
Turdetanien, Land in Spanien, Colonien der Tyrier I, 459, 466 f., Grenzstreit mit Sagunt III, 431, röm. Cultur III, 480.
Turia (Guadalaviar), Fluß, Sieg der Römer über Sertorius III, 699.
Turin (Augusta Taurinorum), von Hannibal erobert III, 439, Sieg Constantins über Maxentius IV, 512.
Turisund, Gepidenkönig IV, 804.
Turnus von Ardea, Rutulerfürst III, 17.
— Herdonius s. Herdonius.
Turpilius Silanus T., Befehlshaber von Vacca III, 627.
Tusca in Afrika, von Masinissa in Besitz genommen III, 531.
Tuscien, Herzogthum, selbständige Stellung IV, 813.
Tusculum, Stadt der Latiner III, 16, gegen Rom III, 118 f.
Tusker s. Etrusker.
Tutmes s. Thutmosis.
Tutor Julius, Trevirer, mit Claudius Civilis in Verbindung IV, 232 f., von Petilius Cerealis geschlagen IV, 234, Schlacht bei Trier IV, 235, setzt über den Rhein, neue Niederlage IV, 237, sein weiteres Schicksal unbekannt IV, 238.
Tweed, Fluß in Britannien IV, 242.
Tyana (Dana) in Kappadokien, Xenophon das. II, 748, in Aurelians Gewalt IV, 486, Geburtsort des Apollonius IV, 366 ff., 371.
Tydeus, des Oeneus Sohn, im Zug der Sieben gegen Theben, fällt II, 73 f., Vater des Diomedes II, 77.
— athen. Feldherr II, 640, 642.
Tyin, chines. Dynastie I, 37.
Tyle, gallisches Reich in Thrakien III, 282.
Tylos, Insel im pers. Meerbusen I, 388.
Tymphrestos, Gebirg in Nordgriechenland II, 3.
Tyndäreos, König von Lakedämon II, 65.
Tyndariden (die Dioskuren Kastor und Polydeukes) in Lakonika II, 62, im Argonautenzug II, 70.
Tyndarides in Syrakus, Tod II, 595.
Tyndarion, Herrscher von Tauromenion III, 380.
Tyndarische Vorgebirg, Seeschlacht (1. pun. Kr.) III, 408.
Typhon (Set), ägypt. Gott I, 82, 130 f., Bruder des Osiris I, 129, 136—138, Stellung im Götterkreis I, 146 f.
— (Typhoeus), in der griech. Mythol. II, 40.
Tyr s. Zio.
Tyrannis, Wesen ders. I, 26, Entstehung, Charakter und Stellung in Griechenland II, 245 ff., Sturz in Athen II, 275 ff.
Tyras (Akkerman), Stadt, von den Milesiern gegründet II, 207.
— (Dniester), Fluß II, 388, IV, 566, 793.
Tyrrhener (Tyrsener) in Griechenland II, 28, in Italien III, 7.
Tyrrhenische Meer III, 6.
Tyrtäos, seine Kriegslieder II, 167, 181, 183—185, Elegien II, 184 f., 304.
Tyrus, phönizische Stadt I, 438, Anlage ders. (Insel und Palätyrus) I, 445 f., von Ramses III. erobert I, 107, sidonische Auswanderer nach T. I, 442, Hegemonie I, 442, 443 f., Abibaal I, 444, Hiram I, 444 f., Verbindung mit Salomo I, 605, Parteiung und Aufstände I, 446 f., Gründung von Karthago I, 447 f., von den Assyriern bekriegt I, 448 f., 658, von Nebukadnezar belagert I, 179, 450 f. — Politik gegen die unterworfenen Städte I, 453, Verfassung I, 454 f., 456, Colonien I, 458 ff., 462 ff., III, 335 f., 338, Purpurfärberei I, 470 f., Cultus des Baal-Melkart I, 481 f., 487 f., Sinken der Macht I, 451 f., 476, Vertrag mit den heimgekehrten Juden I, 734. — Eroberung durch Alexander III, 177 f., durch Antigonos III, 257 f., Kirchenversammlung zu T. IV, 591.
Tzazon, Gelimers Bruder IV, 761 f.

U.

Ubier, Volksstamm, von den Sueven bedrängt, bitten Cäsar um Hülfe III, 777 f., am linken Rheinufer angesiedelt IV, 83, die Stadt Köln in ihrem Land IV, 103 f., halten zu den Römern im batavischen Krieg IV, 231 f.
Uffinger, Volksstamm in Britannien IV, 720.
Uldin, Hunnenkönig IV, 611.
Ulfilas (Wulfila), westgoth. Bischof, Bibelübersetzung IV, 429, 605.
Ulpianus Domitius, Jurist IV, 318, 354, 447, Präfect des Prätoriums, Tod IV, 460.
Ulpius Trajanus s. Trajanus.
— Crinitus, Senator, adoptirt Aurelian IV, 482, 489.
Ulysses s. Odysseus.
Umbrer, italisches Volk III, 7, Wohnsitz und

Verfassung III, 12, von den Galliern nach Süden gedrängt III, 4, von den Römern unterworfen (2. Samniterkr.) III, 128 f., mit den Samniten gegen Rom verbündet (3. Samniterkr.) III, 131, Unterwerfung III, 132, neuer Waffenbund wider Rom III, 134, halten zu den Römern (Bundesgenossenkrieg) III, 652, Unterwerfung der abgefallenen Gemeinden III, 654, erhalten das röm. Bürgerrecht III, 655.
Umbro (Ombrone), Fluß in Etrurien III, 423.
Unstrut, Fluß, Niederlage der Thüringer durch die Franken IV, 691.
Unterwelt, in der griech. Mythol. II, 52 f.
Upanischada, Theil der Veden I, 208, 250.
Uraias, Neffe des Vitiges IV, 777.
Urania, in der griech. Mythol. (Aphrodite) II, 38, IV, 381.
Uranos, in der griech. Mythol. II, 36, 38 f.
Uria, durch David getödtet I, 591.
— Hohepriester I, 657.
— Prophet, Tod unter Jojakim I, 708.
Ursacius, röm. Kanzler IV, 559.
— pannonischer Bischof IV, 592.
Ursio, Theilnehmer an der Verschwörung gegen Childebert IV, 696.
Ursulus, Schatzmeister, Tod unter Julian IV, 546.
Usa, der Sohn Abinadabs I, 586 f.
Uschas, indische Göttin I, 205.
Usia (Asaria), König von Juda I, 645 f., 765, Jesaja unter U. I, 666 f.
Usipeten (Usipier), german. Volksstamm IV, 106, siedeln sich am Rhein an III, 761, Cäsars Feldzug III, 777 f., von Drusus unterworfen IV, 84, Kampf mit Germanicus IV, 93, gehen in den Allemannen auf IV, 427.
Utika in Afrika, tyrische Colonie I, 447, 458, 465, bewahrt seine Selbständigkeit den Karthagern gegenüber III, 337, von Agathokles eingenommen III, 376, im Söldnerkrieg von den Insurgenten belagert, fällt zu dens. ab III, 418, von den Karthagern unterworfen III, 420, von Scipio belagert (2. pun. Kr.) III, 472, Schlacht bei U., Scipios Sieg III, 473, unterwirft sich den Römern (3. pun. Kr.) III, 533, das röm. Hauptquartier das. III, 534, unter röm. Herrschaft, zur Provinz Afrika gehörig III, 540 f., Curio's Sieg, ergibt sich Juba III, 832, im Besitz der Pompejaner III, 849, von Cato befestigt III, 850 f., ergibt sich Cäsar III, 852 f.
Uxellodunum, von Cäsar erobert III, 793.
Uxentum, fällt von Rom ab (2. pun. Kr.) III, 452.

V.

Vacca (Vaga) in Afrika, von Masinissa in Besitz genommen III, 485, fällt zu Jugurtha ab, von den Römern wieder erobert III, 627.
Vaccäer, span. Völkerschaft, von Lucullus zum Krieg gereizt III, 543, Raubzug des Lepidus, von Scipio unterworfen III, 546.
Vadimonische See in Etrurien, Niederlage der Etrusker III, 128, der Boier III, 135.
Vadomar, Allemannenfürst IV, 542, 560.
Vaiçja, indische Kaste I, 229 f., 243, 245.
Vaju, indische Geister I, 205, 248.
Valence in Gallien, Ansiedlung der Alanen IV, 641.
Valens, wirft sich in Achaia zum Kaiser auf (Gallienus) IV, 479.
— von Licinius zum Cäsar ernannt, Tod IV, 515.
— von seinem Bruder Valentinian I. zum Mitkaiser im Osten angenommen IV, 557, Aufruhr des Procopius IV, 557 f., Regierung im Innern IV, 558, Anhänger des Arianismus IV, 559, 593, gestattet den Westgothen den Uebergang über die Donau IV, 566 f., die Schlacht auf dem Weidenfeld, Bedrängniß der Römer IV, 568, Niederlage bei Hadrianopel, Tod IV, 569.
— Feldherr des Honorius IV, 625 f.
— pannonischer Bischof IV, 536, 592.
— Perserkönig s. Valasch.
— s. Fabius Valens.
Valentia in Spanien, Ansiedlung der Lusitanier III, 544, von Pompejus unterworfen III, 699.
Valentinian I., zum röm. Kaiser erhoben, Charakter, nimmt seinen Bruder Valens zum Mitkaiser an IV, 557, Regierung im Innern IV, 558 f., der Allemannenkrieg IV, 559 f., die Vorgänge in Britannien und Afrika IV, 561, der Quadenkrieg an der Donau IV, 561 f., Ausgang IV, 562.
— II., Sohn des vor., Mitkaiser seines Bruders Gratian IV, 562, Unterdrückung des Heidenthums in Rom IV, 574, von Maximus verdrängt IV, 574 f., von Theodosius zurückgeführt, Ausgang IV, 576.
— III., Sohn des Constantius und der Placidia IV, 630, nach Constantinopel IV, 632, Augustus des Abendlands, von seiner Mutter geleitet IV, 633, von Aëtius IV, 640, Verträge mit Geiserich IV, 636, mit dem Franken Meroveus verbündet IV, 642, flüchtet sich vor Attila nach Rom IV, 645, Friedensschluß mit dems. IV, 646, Ausgang IV, 647 f., das röm. Bischofthum unter V. IV, 583.
Valentinus, Treverer (batav. Kr.) IV, 234, Tod IV, 235.
— Gnostiker, seine Lehre IV, 405 f.
Valeria, Diocletians Tochter, Gemahlin des Galerius IV, 498, Tod IV, 514 f., 517.
Valerian, zum Censor ernannt IV, 472, röm. Kaiser IV, 473 f., von den Persern gefangen IV, 475, Ausgang IV, 476, Stellung der Christen unter V. IV, 400.
— Statthalter in Pannonien IV, 561.

Valerian, Unterfeldherr des Narses IV, 787.
Valerier, röm. Geschlecht III, 91.
Valerius Poplicola P., bei Lucretias Tod III, 50, Consul III, 64, seine Gesetze III, 65, 72, Tod III, 72.
— M., Bruder des vor., fällt am Regillus III, 66 f.
— Dictator (1. Secession der Plebejer) III, 74 f.
— vermittelt zwischen den Plebejern und Patriziern (2. Secession) III, 92, Consul, die Horazisch-Valerischen Gesetze III, 93, Siege über die Aequer und Sabiner III, 94.
— Corvus M., Kriegstribun, Zweikampf mit einem Gallier III, 106, Consul III, 107, gegen die Samniten III, 117, Charakter III, 118.
— Lävinus P., Consul, gegen Pyrrhos III, 139, 141.
— — M., Bündniß mit den Aetolern III, 491, Feldherr in Sicilien III, 458.
— Maximus M. Messalla, Consul, in Sicilien (1. pun. Kr.) III, 405 f.
— Falto P., Prätor, bei den ägatischen Inseln III, 412.
— Flaccus L., Gesinnungsgenosse des Cato III, 584.
— — L., College des Marius im Consulat III, 639.
— — L., Consul, Ausgang III, 670.
— — L., Interrex, sein Antrag III, 684.
— — Ciceros Rede für dens. IV, 48.
— Triarius, von Mithridates bei Zela geschlagen III, 721, 846.
— Messalla Corvinus M., Feldzug gegen die Aquitaner IV, 61, Freund und Gönner der Kunst IV, 77.
— Asiaticus, unter Claudius hingerichtet IV, 170.
— Flaccus G., Dichter IV, 316, 328.
— Maximus, Geschichtschreiber IV, 342 f.
— Catullus und Martialis s. Catullus und Martialis.
Valgius Rufus, didakt. Dichter IV, 58.
Vandalen, german. Volk IV, 108, im Gothenbund IV, 428, verstärken die Gothen gegen die Römer IV, 483, Krieg mit Probus IV, 492, vand. Ansiedlung in Britannien IV, 493, Kampf mit den Gothen, Diocletians Politik IV, 502, Wohnsitze in Pannonien durch Constantin IV, 532, unter dem Ostgothen Hermanrich IV, 565, Einfall in Italien unter Radagaisus IV, 618, am Rhein, Kampf mit den Franken IV, 619, lassen sich in Spanien nieder IV, 621, Kämpfe mit Wallia IV, 630, unter Geiserich IV, 633 f., setzen nach Afrika über IV, 634, der V.-krieg mit Bonifacius IV, 634 f., Begründung der V.-herrschaft in Afrika IV, 635 f., die Könige der V. IV, 605 f., Verträge mit Aëtius IV, 641, Kriegszug nach Italien IV, 648, die V. in Rom IV, 648 f., Abzug IV, 649, Geiserichs Erfolge über Majorian, Frieden IV, 651 f., Raubzüge IV, 652 f., Vernichtung der römisch-byzantinischen Kriegsmacht durch Geiserich IV, 653 f., mit den Gothen wider Rom verbündet IV, 654, Vertrag Theoderichs mit Gundamund IV, 667, der V.-krieg mit Justinian IV, 755—765, Sitten der V. IV, 759, Schlacht am zehnten Meilenstein IV, 759 f., bei Trikameron IV, 761, die innern Zustände des V.-reichs in Afrika IV, 764.
Vangionen, german. Volksstamm, am linken Rheinufer angesiedelt III, 772, mit den Römern verbündet IV, 106, im Allemannenbund IV, 428.
Vannius, erliegt den Hermunduren und Ligiern IV, 100.
Varanes (Bahran) I., Perserkönig IV, 407, 798.
— II., III., IV. Perserkönige IV, 798.
— V., Perserkönig IV, 798, Christenverfolgung IV, 604, 612.
— VI. s. Jezdegerd II.
— persischer Feldherr IV, 802 f.
Varguntejus L., in der catilinarischen Verschwörung III, 740.
Varius Q., Volkstribun III, 645, verbannt III, 654.
— Dichter IV, 80, Freund des Virgil IV, 58, des Horaz IV, 67.
Varro s. Terentius und Cingonius Varro.
Varuna, indische Gottheit I, 206, 238, 248.
Varus Attius, Statthalter von Afrika III, 832, 841, 849, streitet mit Scipio um den Oberbefehl III, 850, in Spanien III, 856, fällt bei Munda III, 857.
— s. Quinctilius Varus.
Vatia s. Servilius Vatia.
Vatinius P., Volkstribun, Cäsarianer III, 750, Ciceros Rede gegen V. III, 802, IV, 48 f., versöhnt sich mit dems. III, 802, verdrängt Cato von der Prätur III, 804, siegt in den illyrischen Gewässern über M. Octavius III, 847.
Vedanta, in der indischen Philosophie I, 249, 251.
Veden, ind. Religionsbuch I, 191, Entstehung I, 232, das Leben der Indusbewohner nach den V. I, 203 f., die Götterlehre der V. I, 204 ff., Bestandtheile I, 208 f., 249, Lesen der V. I, 245, Verhältniß zum Gesetzbuch des Manu I, 280, von Buddha verworfen I, 193, 261.
Veji, etruskische Stadt III, 8, von Romulus besiegt III, 38, gegen Tullus Hostilius III, 42, unterstützt Tarquinius Superbus gegen Rom III, 64, Krieg mit Rom, die 300 Fabier an der Cremera III, 84 f., neuer Krieg mit Rom III, 99 f., belagert und erobert III, 100 f., die Römer in V. während des

Einfalls der Gallier III, 103, 105, zerstört III, 107.
Vejovis, italischer Gott III, 31, 36.
Veleda, german. Seherin IV, 122, 232 f., 238, 250.
Velia s. Elea.
Veliner-See im Sabinerland III, 151.
Veliträ im Gebiet der Volsker, röm. Colonie III, 84.
Vellejus, Epikureer IV, 53.
— Paterculus, Geschichtschreiber IV, 79, 342, Reiterführer des Tiberius IV, 86.
Venafrum, im Bundesgenossenkrieg von den Insurgenten erobert III, 653.
Venantius Fortunatus, Bischof von Poitiers, Dichter IV, 707 f.
Vendidad, Buch des Zoroaster I, 334, 340.
Veneder s. Wenden.
Venedig, zum Exarchat von Ravenna gehörig IV, 810, 819.
Veneter, Volksstamm in Oberitalien III, 4, fallen in das Gebiet der Gallier ein III, 105, mit den Römern verbündet III, 422. Venetien von Alarich erobert IV, 616, Blüthe unter der Langobardenherrschaft IV, 814.
— Volksstamm in Nordwestgallien III, 757, Waffenbund gegen Cäsar III, 775, unterworfen und bestraft III, 776, in Verbindung mit Britannien III, 779, kriegerische Bewegung gegen Cäsar III, 783.
Venta Belgarum s. Winchester.
Ventidius P., Feldherr, vereinigt sich mit Antonius III, 886, Consul III, 887, Siege über die Parther III, 900.
Venus, italische Göttin III, 29, Tempel in Rom III, 855, 868, IV, 281.
Venusia, Apulerstadt, röm. Ansiedlung III, 134, Zufluchtsort der Römer nach der Schlacht bei Herakleia III, 140, Pyrrhos gegen V. III, 142, Hannibals Lager III, 468, im Bundesgenossenkrieg von den Insurgenten eingenommen III, 653, von den Römern erobert III, 656.
Veranius, Statthalter in Britannien IV, 239.
Vercingetorix, König der Arverner, Oberfeldherr gegen Cäsar III, 785 f., Kriegsplan III, 786 f., der Kampf um Avaricum III, 787 f., Kämpfe um Gergovia III, 788 f., in Alesia III, 789 f., Ausgang III, 791.
Verethraghna, in der iranischen Mythol. I, 333, 346.
Vergeltung, die Idee der V. im griech. Heldenalter II, 150.
Verginius s. Virginius.
Vergobretus, Titel des Oberbeamten in den gall. Städten III, 760.
Verina, byzantin. Kaiserin IV, 582, 654, 662.
Vermina, des Syphax Sohn, schließt sich den Karthagern an (2. pun. Kr.) III, 475, erhält von den Römern einen Theil Numidiens III, 477.
Veromanduer, Volksstamm, mit den Nerviern verbündet, von Cäsar geschlagen III, 774 f.
Verona, Gründung III, 4, ergibt sich an Constantin IV, 512 f., von Alarich heimgesucht IV, 616, Niederlage dess. durch Stilicho IV, 617, von Attila geplündert IV, 645, Niederlage Odoakers durch Theoderich IV, 664, von den Ostgothen besetzt IV, 776 f., von den Byzantinern eingenommen, von den Gothen wiedererobert IV, 778, Valerian von den Franken aus V. verdrängt IV, 787.
Verres C., Statthalter in Sicilien III, 704, 709, Proceß gegen ihn III, 706 f., Ciceros Reden gegen V. IV, 46 f.
Verrius Flaccus, röm. Sprachforscher IV, 41 f.
Vertumnalien, italisches Fest zu Ehren des Vertumnus III, 20.
Verulä in Latium, Verhältniß zu Rom III, 129.
Verulam in Britannien, von Boadicea eingenommen IV, 240.
Verus Aelius L. (Cejonius Commodus), von Hadrian adoptirt, Tod IV, 276.
— L., Sohn des vor., von Antoninus adoptirt IV, 276, Mitregent des M. Aurelius IV, 286, Stellung zu dems., Charakter und Lebensweise IV, 287, 288 f., Tod IV, 289 f.
Vesontio (Besançon), Stadt der Sequaner, von Cäsar besetzt III, 771 f.
Vespasianus Flavius T., seine Jugend IV, 206 f., in Britannien IV, 239, von Nero nach Judäa gesandt IV, 222, Erfolge IV, 222 f., verläßt Judäa IV, 224, zum Kaiser ausgerufen, Lage der Dinge in Rom IV, 207, die Vespasianer erobern Cremona IV, 208, Bürgerkrieg in Rom IV, 208 f., die Nachwehen des Bürgerkriegs IV, 210, Ordnung und Sparsamkeit IV, 211, Bauwerke, Rechtspflege, Verwaltung IV, 211 f., Charakter IV, 212 f., Stellung zu den Philosophen und Wahrsagern IV, 213 f., Triumph über Judäa IV, 228, 244, Tod IV, 213.
— — T., Sohn des vor. s. Titus.
Vesta, italische Göttin III, 16, 22, 27 f., V.-Cultus in Rom III, 28, 31 f., 39, IV, 578.
Vestalinnen in Rom III, 28, ihre Zahl von den Tarquiniern vermehrt III, 52.
Vestiner, sabellischer Volksstamm III, 14, Anschluß an Rom (2. Samniterkrieg) III, 124, Vertrag mit Rom III, 130.
Vesuvius, Berg in Campanien III, 6, 9, Schlacht, Niederlage der Latiner durch die Römer III, 119, im Sclavenkrieg von den Sclaven besetzt III, 702, Ausbruch des V.,

Verschüttung von Pompeji und Herculanum IV, 245—248.
Vetera s. Castra vetera.
Vetilius, Statthalter in Spanien III, 543.
Vetranio, wirft sich zum Kaiser auf, demüthigt sich vor Constantius IV, 535 f.
Vetulonium, etruskische Stadt III, 8.
Veturius T., Consul, in den caudinischen Pässen III, 124 f.
Vjasa, Ordner des Mahabharata I, 213.
Vicenza, von Attila heimgesucht IV, 645.
Vici, städtische Bezirke in Rom III, 52.
Victofalen, von den Ostgothen abhängig IV, 565.
Victor, röm. Feldherr, in der Schlacht bei Hadrianopel IV, 569.
— Bischof von Turin IV, 667.
Victoria, röm. Siegesgöttin III, 34, Altar der V. in Rom IV, 574.
— Mutter des Victorinus IV, 478, 484 f.
— Stadt in Spanien, Gründung IV, 714.
Victorinus, wirft sich in Gallien zum Kaiser auf IV, 478, Ausgang IV, 484.
Vienna (Vienne), Stadt in Gallien, Blüthe IV, 15, christl. Gemeinde das. IV, 198, von Gundobald erobert IV, 683 f.
— Fluß IV, 685.
Vigilius, röm. Bischof IV, 773, 780, 784.
Vihara, Versammlungshäuser der Buddhisten I, 263 f.
Villius P., Consul, in Illyrien III, 497.
Viminalis, röm. Hügel III, 46.
Vincy, Schlacht, Karl Martels Sieg IV, 699.
Vindelicien, von den Römern unterworfen IV, 9, Attilas Heerfahrt IV, 642.
Vindhja-Gebirg in Indien I, 197 f., 199, 307.
Vindobona (Wien), röm. Cultur IV, 105.
Vindonissa (Windisch), Stadt der Helvetier, in der Völkerwanderung zerstört IV, 619, Ruinen IV, 631 f.
Vinicianus s. Annius.
Vinicius M., röm. Feldherr in Germanien IV, 86, Tod IV, 168.
Vinius T., Galbas Günstling IV, 199, 201, ermordet IV, 200.
Vipsanius Agrippa s. Agrippa.
Virgilius Maro P., Dichter IV, 54, 56—60, Freund des Horatius IV, 67, Verhältniß zu Augustus IV, 77.
Virginia, Frevel des Appius Claudius an V. III, 91 f.
Virginier, röm. Geschlecht III, 96.
Virginius, Vater der Virginia III, 92, Volkstribun III, 93.
— Rufus, röm. Feldherr, erklärt sich für Galba IV, 186, aus Germanien abberufen IV, 199, von Nerva zum Mitconsul angenommen IV, 254.
Viriathus, Führer der Lusitaner gegen Rom III, 543, Charakter, Ausgang III, 544.
Viridomar, König der Gäsaten III, 424.
Virtus, röm. Gottheit III, 34.
Vischnu, indische Gottheit I, 194, 272 f., 274 f., die Secte der V.-verehrer I, 295 f.
Vispered, pers. Gebetsammlung I, 340.
Vitalianus, Präfect der Prätorianer, ermordet IV, 467.
— Häuptling der Gothen IV, 736.
— Papst IV, 728.
Vitalius, von den Gothen geschlagen IV, 777.
Vitellius, Legat des Germanicus IV, 95.
— Ankläger des L. Silanus IV, 172.
— Aulus, am Niederrhein, Charakter, zum Kaiser ausgerufen IV, 201, Stellung zu Otho IV, 202, Schlacht bei Bedriacum IV, 203, Stimmung in Rom, V. in Gallien IV, 204, Zug nach Rom, auf dem Schlachtfeld von Bedriacum IV, 205, Regierung und Lustleben IV, 205 f., Edict gegen die Astrologen VI, 213 f., Verhalten bei Vespasians Erhebung IV, 207, der Bürgerkrieg in Rom IV, 208 f., Ausgang IV, 209.
— L., Bruder des vor., hingerichtet IV, 210.
Vithicab, Allemannenkönig, ermordet IV, 560.
Vitiges, König der Ostgothen IV, 771, belagert Rom IV, 771—773, Abzug IV, 773 f., in Ravenna IV, 774 f., gefangen IV, 776, sein weiteres Geschick IV, 777.
Vitruvius Vaccus, vertheidigt Privernum gegen die Römer III, 120.
— Verfasser eines Werks über die Baukunst IV, 72.
Vließ, das goldene, in der griech. Sage (Argonautenfahrt) II, 70.
Vocontier, gall. Volksstamm, von den Römern unterworfen III, 755.
Vocula, röm. Feldherr, am Rhein IV, 232, Tod IV, 233.
Vodena, Stadt an der Stelle des alten Aegä II, 839 f.
Völkerwanderung IV, 562 ff.
Völuspa, Theil der Edda IV, 124, 132.
Vokonianische Gesetz IV, 754.
Volaterrä, etrusk. Stadt III, 8, Bauwerke das. III, 9, ergibt sich an Sulla III, 683.
Volero s. Publilius Volero.
Volk, in seiner nationalen Eigenthümlichkeit I, 4, Völkerberührungen (Krieg, Handel) I, 5 f. — Die griech. Volksentwicklung von der Natur des Landes beeinflußt II, 10.
Volksgemeine, die griech. s. Agora, die röm. s. Comitien, die german. s. Thing.
Volkstribunen s. Tribuni plebis.
Vologeses I., Partherkönig IV, 14.
— III., Partherkönig IV, 287 f.
— IV., Partherkönig IV, 448.
Volscius, röm. Plebejer, verbannt III, 89.
Volsinii, etrusk. Stadt III, 8, Cultus de-

Voltumna III, 19, 62, Zug der Römer gegen V. III, 101, Zerstörung III, 148.
Volsker, italischer Volksstamm III, 15, einige Städte der V. von Tarquinius Superbus unterworfen III, 48, drängen die Herniker III, 68, von P. Servilius geschlagen III, 74, der V.-krieg mit Rom, Coriolan III, 78—80, röm. Colonie im Gebiet der V. III, 84, 116, Einfälle in das röm. Gebiet III, 84, 87, neue Kämpfe mit Rom, von Quinctius Capitolinus besiegt III, 85 f., Sinken ihrer Macht III, 99, unter röm. Oberhoheit III, 120 f., 130, röm. Vollbürger III, 147.
Voltumna, etrusk. Göttin III, 19, 62.
Volturnus, Fluß III, 120 f., 123, 447, Sieg des Narses über die Allemannen und Franken IV, 790.
Volusenus G., in Gallien III, 792.
Volusianus, Sohn des Gallus, Tod IV, 473.
Volux, Sohn des Bocchus von Mauretanien III, 633.
Vopiscus Flavius Syrakusius, Geschichtschreiber IV, 344.
Vortigern, britischer Fürst IV, 719.
Vouglé, Schlacht (bei Poitiers) IV, 685.
Vritra, indischer Dämon I, 205.
Vulcanus, italischer Gott III, 22, 25.
Vulcatius s. Gallicanus.
Vulgata, latein. Bibelübersetzung IV, 587.
Vulso s. Manlius Vulso.

W.

Wade, Held der germanischen Sage IV, 128.
Wadi Halfa in Nubien, ägypt. Denkmäler das. I, 75, 90, 95.
Walamir, Führer der Ostgothen IV, 647, 661, fällt IV, 662.
Waldetrada, Gemahlin des Garibald IV, 692.
Wales, von den Kelten gegen die Germanen behauptet IV, 721, das Christenthum in W. IV, 724.
Walhalla, in der german. Mythol. IV, 127, 133.
Walküren, in der german. Mythol. IV, 129.
Wallia, König der Westgothen, seine Kriegsthaten in Spanien IV, 630 f.
Walmicki, Verfasser des Ramajana I, 213.
Wamba, Westgothenkönig IV, 711, 717.
Wan, See von W. I, 367 f., III, 719.
Wanborough (Wodnesbeorgh), Schlacht IV, 733.
Warnachar, burgund. Major Domus IV, 697.
Warner, german. Volksstamm IV, 668.
We, Bruder Wodans (german. Mythol.) IV, 132 f.
Wearmouth, Kloster in Northumberland IV, 729.
Wehrgeld, bei den Germanen IV, 113 f.
Weichsel, Fluß IV, 103, 565, 793.
Weidenfeld, Schlacht auf dem W. (ad Salices) IV, 568.
Weisen, die sieben W. in Griechenland II, 321 f.
Weissagung, der Glaube an W. in Griechenland II, 296, bei den Germanen IV, 129.
Weiße Fluß (Bahr el Abiad), Quelle des Nil I, 63 f.
Weltgeschichte, die Aufgabe ders. I, 1 ff.
Wenden (Veneder, Winden), Volk IV, 109, erkennen die Oberhoheit der Ostgothen an IV, 565, Wanderungen IV, 793, unter Samo IV, 797.
Weser, Fluß IV, 96 f.
Wessex, Niederlassung des Sachsen Cerdic IV, 719, Ausbreitung des Christenthums IV, 727 f., Geschichte, die Könige von W. IV, 730, 732 f.
Westfaollen, german. Volksstamm IV, 427.
Westgothen, Wohnsitze und Charakter IV, 429, das Christenthum bei den W. IV, 605 f., huldigen dem Ostgothen Hermanrich IV, 565, setzen über die Donau IV, 566 f., Noth und Bedrängniß durch die Römer IV, 567, Aufstand in Marcianopel IV, 567 f., Schlacht auf dem Weidenfeld IV, 568, siegen bei Hadrianopel, Verheerung des Landes IV, 569 f., Beendigung des Kriegs durch Theodosius IV, 571, Ansiedlung in Thrakien IV, 572. — Alarich, König der Westg. IV, 609, Raubzug nach Griechenland IV, 613 f., Einfall in Oberitalien IV, 615 f., Niederlage bei Pollentia IV, 616, in Etrurien, Rückzug nach Illyrien IV, 617, neuer Einfall in Italien IV, 623, vor Rom IV, 623 f., Abzug IV, 624 f., Eroberung und Plünderung von Rom IV, 626 f., in Campanien IV, 627 f., unter Athaulf, in Gallien IV, 628 f., unter Wallia, in Spanien IV, 630 f., unter Theodorich, in Aquitanien IV, 631, 642, von Aëtius bei Arles geschlagen IV, 635, Frieden mit Aëtius IV, 641, gegen die Hunnen, Schlacht in der catalaunischen Ebene IV, 643 f., Thorismund, König der Westg. IV, 644, unter Theodorich II. IV, 650, Schlacht bei Orleans IV, 652, unter Eurich IV, 655 f., mit Geiserich gegen Rom verbündet IV, 654, unterstützen Theoderich gegen Odoaker IV, 664, Untergang des Westgothenreichs in Gallien durch Chlodwig (Schlacht bei Poitiers) IV, 667 f., 684 f., Unterwerfung von Aquitanien durch Chlodwig IV, 686, die Westg. auf Spanien beschränkt IV, 686 f., Aufzeichnung der Gesetze IV, 700, 831. — Das Westg.-reich in Spanien (Leovigild, Reccared, Wamba, Witiza) IV, 709—718,

westg. Nationalwesen IV, 709 f., nationale Zwietracht IV, 830 f. (vergl. Gothen).
Wichte, in der german. Mythol. IV, 129 f.
Widemir, Führer der Ostgothen IV, 647, 661 f.
Wieland, in der german. Mythol. IV, 128.
Wien s. Vindobona.
Wiesbaden s. Mattiacum.
Wight, Insel IV, 719, Ausbreitung des Christenthums IV, 728, 733.
Wihträds Gesetze, Rechtsbuch der Angelsachsen IV, 729.
Wilde Heer, in der german. Mythol. IV, 125.
Wilfrid, Bischof von York IV, 728 f., 733.
Wili, Wodans Bruder (german. Mythol.) IV, 132 f.
Willibrord, christl. Missionär IV, 730.
Winchester (Venta Belgarum) in Britannien IV, 720, Bisthum IV, 732.
Winde, in der indischen Mythol. I, 205, in der griech. II, 37.
Winden s. Wenden.
Windisch s. Vindonissa.
Wingolf, in der german. Mythol. IV, 133.
Wintrio, fränk. Herzog IV, 696.
Winwaer, Fluß, Schlacht das. IV, 727.
Wisigardis, Theodeberts Gemahlin IV, 692.
Withimer, König der Ostgothen, von den Hunnen geschlagen IV, 566.
Witiza, Westgothenkönig IV, 712, 718.
Witterich, König der Westgothen IV, 716.
Wittich, Held der german. Sage IV, 128.
Wittimir, Insurgentenführer gegen Wamba IV, 717.
Wittwen-Verbrennung in Indien I, 294.
Wodan (Odin), german. Gott IV, 124 f., die Weltschöpfung IV, 132 f.
Wodansberg, Schlacht IV, 731.
Wolchonski-Wald IV, 793.
Wolchow, Fluß IV, 792.
Wolga, Fluß IV, 563, 791, 793, 795.
Wollin s. Julin.
Worms, Sitz der Vangionen III, 772, IV, 428, von Drusus befestigt IV, 83, in der Völkerwanderung zerstört IV, 619, Sitz der Burgunder IV, 631, 642.
Wulf (Onulf), Odoakers Bruder IV, 661, 665.
Wulfila s. Ulfilas.
Wulphere, König von Mercien IV, 731.
Wu-wang, chines. Kaiser I, 36.

X.

Xanten s. Castra vetera.
Xanthippe, Gattin des Sokrates II, 663.
Xanthippos, Athener, Ankläger des Miltiades II, 436 f., Befehlshaber der Flotte II, 468, bei Samos II, 480, Eroberung von Sestos II, 482.
Xanthippos, spartanischer Söldnerführer, siegt bei Tunes über die Römer III, 409.
Xanthos, Fluß in Kleinasien II, 342, 344, III, 172.
— Stadt in Lykien II, 344, Verfahren des Brutus gegen X. III, 890.
Xanthos, Führer der böotischen Arnäer II, 97.
— Lyder, Geschichtschreiber II, 341.
Xenares, Ephore II, 589.
Xenias, Bürger von Elis II, 737.
— Truppenführer des j. Kyros II, 747.
Xenokrates, Tyrann von Agrigent II, 267.
— von Chalkedon, Haupt der ältern Akademie II, 690, bei Alexander in Gunst III, 174, Gesandter an Antipater III, 237.
Xenokritos, Musiker II, 312.
Xenophanes von Kolophon, Philosoph, Gründer der eleatischen Schule II, 334 f., Dichter II, 304, 306.
Xenophon von Athen, seine Jugend II, 708, Schüler des Sokrates II, 662, 666 f., seine Schriften II, 708—711, Verhältniß zu Herodot und Thukydides II, 711 f., nimmt am Feldzug des j. Kyros Theil II, 747, zum Anführer der Zehntausend (s. das.) gewählt II, 755 ff., auf den Ruinen von Ninive I, 402 f., tritt in die Dienste des thrakischen Fürsten Seuthes II, 761 f., übergibt den Rest des Heeres dem Spartaner Thimbron II, 762, fernere Lebensschicksale II, 710 f.
Xerxes, König von Persien, Thronbesteigung II, 442, seine Rathgeber II, 442 f., Rüstungen zum griech. Feldzug II, 443 f., in Sardes II, 444 f., Zug nach dem Hellespont II, 445, in Ilion II, 84, Uebergang über den Hellespont II, 445 f., Zählung und Musterung des Heeres II, 446 f., das Heer in Thrakien II, 447, Zug nach Therma, die Wege nach Thessalien II, 448, Seegefechte, Unfälle II, 452 f., Seetreffen bei Artemision II, 453 f., die Perser an den Thermopylen II, 455 f., sie ziehen über den Berg II, 456, die Schlacht bei den Thermopylen II, 457 f., X. in Phokis II, 458 f., die Perser in Delphi II, 459, in Attika II, 460, Athen verbrannt II, 460 f., Salamis II, 461 ff., Rückzug II, 465—467, die Schlachten bei Platää und Mykale II, 468 ff., X. in Sardes II, 482, Ausgang II, 743 f.
— II., ermordet II, 744.
Xiphilinus, Verfasser eines Auszugs aus Dio Cassius IV, 259, 350.
Xisuthrus, mythischer König von Babylon I, 380 f., 382.
Xucar s. Sucro.

Y.

Yaçna, Theil des Zend-Avesta I, 334, 340.
Yajurveda (Jadschurveda), Theil der Veden I, 208 f., 232.

Yao, mythischer Kaiser von China I, 35 f., 39, 46, 54 f.
Yazata s. Izeds.
Yezdedschird s. Jezdegerd.
Y-king, heiliges Buch der Chinesen I, 54.
Ymir, in der german. Mythol. IV, 132 f.
Yn, mythischer Kaiser von China I, 35.
Yonne, Fluß IV, 643.
York s. Eboracum.

Z.

Zab, Fluß I, 380, II, 754.
Zabdas, Feldherr der Zenobia IV, 486.
Zabegan, slavischer Fürst IV, 794.
Zacharia (Sacharja) der ältere, Prophet I, 774 f.
— der jüngere, Prophet I, 775, 782, mahnt zur Wiederaufnahme des Tempelbaus in Jerusalem I, 736 f.
Zacharias, Patriarch von Jerusalem IV, 822.
Zadok, Priester in Jerusalem I, 587, 595, 597, weiht Salomo zum König I, 599.
Zadrakarta, Alexanders Lager das. III, 185, 187.
Zagreus, Name des Dionysos II, 55.
Zakynthos, Insel, von den Korinthern besucht II, 193, im Bund mit Athen II, 506, im Besitz der Römer III, 508.
Zaleukos, Gesetzgeber in Lokri II, 197 f.
Zama in Afrika, die Schlacht bei Z. III, 475 f., von Metellus belagert III, 627, verschließt Juba die Thore III, 854.
Zamolxis, thrakischer Gott II, 393, 838, IV, 429.
Zankle, sicil. Stadt II, 183, 199 (s. Messana).
Zaragossa s. Cäsaraugusta.
Zarax, den Argeiern durch die Spartaner entrissen II, 180.
Zaucker, afrikan. Volksstamm I, 464.
Zazana am Euphrat, Schlacht II, 384.
Zea, Bucht bei Athen II, 15.
Zebulon s. Sebulon.
Zedekia (Methanja), König von Juda I, 713, Jeremia unter Z. I, 714, Bündniß mit Aegypten I, 178, 718, Belagerung von Jerusalem durch Nebukadnezar I, 719 f., gefangen, nach Babel geführt I, 720 f.
Zehnmänner s. Dekarchien, Decemvirn.
Zehntausend, der Rückzug ders., die Hellenen verbinden sich mit Ariäos II, 752, Waffenstillstand mit Artaxerxes II, 752 f., Vertrag mit Tissaphernes, Ariäos trennt sich von den Hellenen II, 753, Zug durch Babylonien über den Tigris II, 753 f., Verrath am Zabfluß II, 754, trostlose Lage des Heers II, 755, Xenophon zum Anführer gewählt II, 755 f., bei den Karduchen II, 757, in Armenien, bei den Chalybern II, 758, die Hellenen erblicken das Meer, in Trapezus II, 759, in Kotyora, von Sinope nach Herakleia II, 760, Trennung des Heers II, 760 f., in Kalpe, Chrysopolis, Byzanz II, 761, in den Diensten des thrakischen Fürsten Seuthes II, 761 f., Xenophon übergibt den Rest des Heers dem Spartaner Thimbron II, 762.
Zehntland s. Decumatland.
Zeilas, König von Bithynien III, 292.
Zeitrechnung in Athen (Solon) II, 237 f.
Zeitungen in Rom IV, 78 f.
Zela, Niederlage der Römer durch Mithridates III, 721, Pompejus das. III, 728, Niederlage des Pharnakes durch Cäsar III, 846 f.
Zeloten (Eiferer), jüdische Partei IV, 215 f.
Zeltgenossenschaften der Spartaner II, 168 f.
Zend-Avesta, heiliges Buch der Iranier I, 324, 329, Entstehung I, 334 f., Inhalt I, 337, Zoroasters Religionssystem I, 340—352, Sitte und Recht nach dem Z.-A. I, 352—356, Schicksale I, 337—340.
Zendvolk I, 324 (s. Iranier).
Zeno, der Isaurier, byzantin. Kaiser IV, 657, 662, Verhältniß zu Odoaker IV, 658, zu Theoderich dem Ostgothen IV, 662 f., Verfahren gegen die heidnischen Philosophen IV, 582, Haltung in den dogmatischen Streitigkeiten der Christen IV, 595, Tod IV, 735.
Zenobia, Königin von Palmyra IV, 478 f., Herrschaft und Charakter IV, 485 f., Niederlage durch Aurelian IV, 486, Belagerung von Palmyra, Flucht und Gefangenschaft IV, 487, Ausgang IV, 489.
Zenon von Elea, Philosoph II, 336 f.
— Stifter der stoischen Schule II, 673, III, 396 f., seine Lehre III, 397 f., Anhänger in Rom III, 566, IV, 358.
Zephanja, Prophet I, 777.
— Hohepriester in Jerusalem I, 716.
Zephat, Schlacht im Thal Z. I, 627.
Zephyros, in der griech. Mythol. II, 37.
Zethos, Held der thebanischen Sage II, 61.
Zeugitana, afrikanische Landschaft, die Phönizier das. I, 458, 464 f., unter der Herrschaft der Vandalen IV, 764.
Zeugiten, Classe der athen. Bürger (Solon) II, 229.
Zeus, griech. Gott II, 21, 42, Geburt II, 39, Z. als Himmelskönig (griech. Heldenalter) II, 148, Z. Chrysaoreus der Karer II, 350, der dodonäische (pelasgische) Z. II, 22 f., Z. Hellanios auf Aegina II, 26, Z. Herkeios in Troja II, 83 f., Z. Homagyrios (Homorios) der Achäer III, 317, 319, Z. Laphystios II, 30, 70, der Lykäische Z. II, 26 f., der olympische Z., Tempel in Athen II, 13, IV, 271, 279, in Olympia II, 16 f., in Agrigent III, 349, Z.-tempel in Apamea IV, 579.
Zeuxis, Maler II, 733, 843.

Ziba, unterstützt David I, 595, 597.
Ziegenfluß s. Aegospotamos.
Ziklag, David in Z. I, 579—581.
Zin, Wüste I, 537 f.
Zinninseln s. Kassiteriden.
Zio (Tiu, Tyr), german. Gott IV, 125.
Zion, Burg von Jerusalem I, 586, 609, IV, 275.
Zipötes, König von Bithynien III, 292.
Zippora, Moses' Weib I, 510.
Zoba, syrische Stadt I, 589.
Zopyros, Perser II, 384 f.
Zoroaster (Zarathustra), pers. Religionslehrer, seine Reform I, 333 f., Lebenszeit I, 334, das Zend-Avesta I, 334 f., 337, Schicksale des zor. Glaubens und der heiligen Bücher I, 337—340, III, 163, sein Religionssystem I, 340—352, Sitte und Recht nach dem Zend-Avesta I, 352—356, in der iranischen Sage I, 361, Einfluß auf das Judenthum I, 729, 771.
Zosimus, Geschichtschreiber IV, 351, 571.
Zülpich (Tolbiacum), Niederlage der Allemannen durch Chlodwig IV, 681 f., Niederlage Theodeberts IV, 697.
Zuydersee s. Flevo.
Zwerge, in der german. Mythol. IV, 130, 133.
Zwölftafelgesetze in Rom III, 91, Inhalt III, 94, f.
Zygier, Volksstamm am Kaukasos III, 727.

Berichtigungen und Druckfehler

im 1—4. Bande.

Band I S. 106 Z. 20 v. u. lies Ludin statt Lubin.
= = 106 = 3 = = = den statt der.
= = 181 = 14 = = = Klazomenä statt Klagomenä.
= = 382 = 20 = = = Sepharphaim statt Sopharvaim.
= = 465 = 18 = o. = Oea statt Ona.
= = 775 = 12 = = = in den 8 statt die 8.
Band II S. 55 = 12 = = = bekränzte statt begränzte.
= = 106 = 20 = u. = 462 statt 463.
= = 106 = 8 = = = Pflanzstädte statt Pflanzstätte.
= = 122 = 7 = = = des statt der.
= = 253 = 15 = = = vierzigjährigen statt vierzehnjährigen.
= = 263 in der Ueberschrift lies } Thrasybulos statt Lykurgos.
= = 264 Z. 5 u. 7 v. o. = }
= = 381 = 14 v. u. = Daskyleion statt Daskaleion.
= = 383 = 23 = = = Lykaretos statt Lykaretes.
= = 397 in der Ueberschrift lies Rückblick auf statt Rückzug aus.
= = 397 Z. 3 v. u. lies Mäandrios statt Mäandros.
= = 590 = 6 = = = 187 statt 188.
= = 621 = 4 = o. = aufstellte statt aufstellten.
= = 714 = 20 = u. = aus Elis statt von Elea.
= = 744 = 9 = = = Andria statt Andia.
= = 828 = 20 = = = nahm statt nahmen.
Band III S. 129 Z. 10 v. u. = Pentrer statt Prenter.
= = 160 = 11 = = = auszogen statt ausgezogen.
= = 165 = 10 = o. = 451 statt 453.
= = 200 = 12 = = = Abisares statt Abisaros.
= = 211 = 19 v. o. = Barsine statt Basine.
= = 213 = 18 v. u. = ihm zu Herren statt ihm Herren.
= = 255 = 4 = o. = donischen statt nonischen.
= = 274 = 15 = = = 137 statt 173.
= = 321 = 6 = = = Auch statt Auf.
= = 327 = 9 v. u. = Kratesikleia statt Kratesileia.
= = 337 = 3 = o. = Thapsos statt Thapsakos.
= = 361 am Rand = 354 statt 364.
= = 375 Z. 8 v. u. = 266 statt 366.

Band III S. 388 Z. 2 v. u. lies Vortrag statt Vertrag.
= = 406 am Rand = 262 statt 362.
= = 430 Z. 14 v. u. = Sosilos statt Sosilis.
= = 456 = 11 = = = 393 statt 392.
= = 460 = 14 = = = am Ticinus statt an der Trebia.
= = 535 = 2 = = = suchte statt suchten.
= = 537 = 4 = o. = Mancinus statt Marcinus.
= = 549 = 3 = = = 291 statt 191.
= = 557 = 8 = = = Hasdrubals statt Hannibals.
= = 568 = 17 = = = 33 statt 63.
= = 655 = 15 = u. = wurde statt wurden.
= = 678 = 12 = o. = zerstreute statt zerstreuten.
= = 680 = 4 = u. = Carbo statt Narbo.
= = 701 Z. 21 v. o. = auf den statt auf dem.
= = 752 = 6 = = = fünften statt vierten.
= = 829 = 21 = u. = Octogesa statt Octosega.
= = 857 = 7 = o. = Bogud statt Logud.
= = 907 = 8 = u. = Schlacht statt Schlucht.
Band IV S. 14 = 21 = o. = 58 n. Chr. statt 58 v. Chr.
= = 38 = 18 = = = Reihen statt Reichen.
= = 109 Z. 20 = u. = kennt statt kenne.
= = 127 = 15 = = = bespannten statt gespannten.
= = 275 = 19 = = = scythisch statt cythisch.
= = 341 = 13 = o. = als er statt als es.
= = 368 = 22 = = = Septimius Severus statt Alexander S.
= = 456 = 18 = = = und er wurde statt und wurde.
= = 462 = 5 = = = 291 statt 191.
= = 464 = 2 = u. = Maximinus statt Maximus.
= = 471 Z. 5 = = = seines statt ihres.
= = 478 = 17 = = = Makrianus, Balista statt Makrianus Bal.
= = 515 = 10 = o. = und am Rand lies Candidianus statt Candidius.
= = 567 am Rand lies 377 statt 337.
= = 624 Z. 19 v. o. = 578 statt 587.
= = 698 am Rand = Chlotar II. statt Chlotar I.
= = 700 Z. 3 v. u. = Allmende statt Allwende.
= = 710 am Rand = 586—601 statt 584—601.
= = 711 = = = 649—672 statt 649—673.
= = 773 am Rand = Waffenruhe statt Waffenruhm.
= = 779 = = = 543—544 statt 343—344.
= = 808 Not. Z. 4 v. u. lies 672 statt 872.
= = 832 S. 13 v. u. lies sagenreich statt segenreich.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.